



**Nicht ausleihbar**







# **Haushaltsplan**

der

**Provinzialverwaltung der Rheinprovinz**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



Druck von V. Böh & Cie. Königl. Hofbuchdruckerei in Düsseldorf.



# Gaushaltsplan

der

Provinzialverwaltung der Rheinprovinz

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

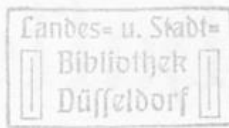


Druck von L. Voß & Cie. Königliche Hofbuchdruckerei in Düsseldorf.



02  
par/b  
3/05

ralb  
4523



z

020/



# Inhalt.

|  | Seite       |
|--|-------------|
| <b>Haupt-Haushaltsplan der Provinzialverwaltung der Rheinprovinz . . . . .</b>   | <b>1—23</b> |
| Dazu folgende Anlagen:   |             |
| Anlage I. Haushaltsplan des Provinziallandtags, des Provinzialausschusses und der Provinzial-Zentral-Verwaltungsbehörde . . . . .  | 25—44       |
| " II. Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen zc. an Provinzialbeamte und von Witwen- und Waisengeldern sowie Unterstützungen an deren Hinterbliebene zc. . . . .  | 45—60       |
| " III. Haushaltsplan über die Befoldungen und persönlichen Ausgaben der Provinzialbeamten<br>A. bei der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz,<br>B. bei den Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung . . . . .   | 61—80       |
| " IV. Haushaltsplan der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft . . . . .  | 81—92       |
| " V. Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .   | 93—108      |
| " VI. Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz . . . . .   | 109—120     |
| " VII. Zusammenstellung der Haushaltspläne 1. der Provinzial-Taubstummenanstalten zu Aachen, Brühl, Cöln, Elberfeld, Essen, Kempen, Neuwied und Trier, 2. über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung und des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt in Cöln sowie des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . . | 121—124     |
| " VII,A. Haushaltsplan der Provinzial-Taubstummenanstalt zu Aachen . . . . .   | 125—130     |
| " VII,B. " " " " " " Brühl . . . . .   | 131—136     |
| " VII,C. " " " " " " Cöln . . . . .  | 137—142     |
| " VII,D. " " " " " " Elberfeld . . . . .   | 143—148     |
| " VII,E. " " " " " " Essen und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstumme zu Essen-Huttrop . . . . .  | 149—156     |
| " VII,F. Haushaltsplan der Provinzial-Taubstummenanstalt zu Kempen . . . . .   | 157—162     |
| " VII,G. " " " " " " Neuwied und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstumme . . . . .   | 163—170     |
| " VII,H. Haushaltsplan der Provinzial-Taubstummenanstalt zu Trier . . . . .  | 171—176     |
| " VII,J. Haushaltsplan über die Verwendung 1. der Wilhelm-Augusta-Stiftung, 2. des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Cöln und 3. des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . .  | 177—180     |
| " VIII,A. Haushaltsplan der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Düren „Elisabeth-Stiftung“ . . . . .  | 181—190     |
| Anlage A, Voranschlag für den Arbeitsbetrieb . . . . .   | 191—194     |
| " VIII,B. Haushaltsplan der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Neuwied „Auguste Viktoria-Haus“ . . . . .   | 195—202     |
| " VIII,C. Haushaltsplan über den Unterstützungsfonds für Blinde . . . . .  | 203—206     |
| " IX. Haushaltsplan für das Hebammenwesen einschließlich der Provinzial-Hebammen-Lehranstalten zu Cöln und Elberfeld . . . . .   | 207—228     |
| " X. Haushaltsplan über die Kosten der Fürsorgeerziehung Minderjähriger gemäß Gesetzes vom 2. Juli 1900 . . . . .  | 229—240     |
| " XI. Zusammenstellung der Haushaltspläne der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten zu Andernach, Bonn, Düren, Galkhausen, Grafenberg und Merzig . . . . .  | 241—244     |
| " XI,A. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Andernach . . . . .  | 245—258     |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Biehwirtschaft . . . . .  | 259—264     |
| " XI,B. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn . . . . .   | 265—280     |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Biehwirtschaft . . . . .  | 281—286     |
| Anlage B, Voranschlag über den Betrieb der Gasanstalt . . . . .  | 287—290     |
| " XI,C. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren . . . . .  | 291—306     |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Biehwirtschaft . . . . .  | 307—312     |

|   | Seite   |
|---|---------|
| Anlage XI, D. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Galkhausen . . . . .  | 313—326 |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Vieh-, Forst- und Jagdwirtschaft . . . . .   | 327—332 |
| " XI, E. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Grafenberg . . . . .   | 333—346 |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft . . . . .   | 347—352 |
| " XI, F. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Merzig . . . . .   | 353—366 |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft . . . . .   | 367—372 |
| " XI, G. Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Johannisthal . . . . .  | 373—384 |
| Anlage A, Voranschlag über die Land-, Vieh- und Forstwirtschaft . . . . .   | 385—390 |
| " XII. Haushaltsplan für die Verwaltung des Landarmenwesens der Rheinprovinz . . . . .  | 391—398 |
| " XIII. Haushaltsplan der Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitsteiner allgemeinen Armenfonds (Staatsnebenfonds) . . . . .   | 399—420 |
| " XIV. Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 . . . . .  | 421—424 |
| " XV. Haushaltsplan der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler . . . . .   | 425—438 |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft . . . . .   | 439—448 |
| Anlage B, Voranschlag über den Arbeitsbetrieb . . . . .   | 449—456 |
| Anlage C, Voranschlag über die Materialverwaltung . . . . .   | 457—460 |
| Anlage D, Voranschlag über den Mühlenbetrieb und die Bäckerei . . . . .   | 461—464 |
| Anlage E, Voranschlag über den Betrieb der Gasanstalt . . . . .   | 465—470 |
| Anlage F, Voranschlag über die Fürsorgerziehung-Abteilung . . . . .   | 471—476 |
| " XVI. Haushaltsplan des Landarmenhauses zu Trier . . . . .   | 477—486 |
| Anlage A, Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft . . . . .   | 487—490 |
| Anlage B, Voranschlag über den Arbeitsbetrieb . . . . .   | 491—494 |
| " XVII. Haushaltsplan über die Kosten der Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten sowie über den Fonds zur Erneuerung maschineller Anlagen in den Provinzialanstalten . . . . .   | 495—498 |
| " XVIII. Haushaltsplan über die Unterstützung milder Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten, sowie über die Kosten der Unterbringung und des Unterhalts von Epileptikern, Idioten, Blinden, Trinkern und Krüppeln aus der Rheinprovinz, welche bezw. deren Angehörige keinen Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben . . . . .   | 499—502 |
| " XIX. Haushaltsplan der Provinzialstraßen-Verwaltung . . . . .   | 503—538 |
| Anlage A, Voranschlag über die Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen . . . . .  | 539—542 |
| Anlage B, Voranschlag über die Verwendung des Eisenbahnfonds . . . . .  | 543—546 |
| Anlage C, Voranschlag über die Verwendung des Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreis-Begebaues . . . . .   | 547—550 |
| " XX. Haushaltsplan für die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten der Provinzialverwaltung . . . . .  | 551—560 |
| Anlage A, Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Trier . . . . .   | 561—570 |
| Anlage B, Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Kreuznach . . . . .   | 571—578 |
| Anlage C, Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Ahrweiler . . . . .   | 579—586 |
| " XXI. Haushaltsplan über die Verwaltung der Fonds zur Gewährung von Viehentschädigungen infolge a) von Rost und Lungenseuche (Reichsgesetz vom 23. Juni 1880 betreffend Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen, und Ausführungsgesetz vom 12. März 1881), b) von Milzbrand oder Rauschbrand (Gesetz vom 22. April 1892, betreffend die Entschädigung für an Milzbrand gefallene Tiere) . . . . . | 587—592 |
| " XXII. Haushaltsplan für die Verwaltung der Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen (§ 4 Nummer 6 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875) . . . . .   | 593—596 |
| " XXIII. Haushaltsplan der Provinzialmuseen zu Bonn und Trier . . . . .   | 597—608 |
| " XXIV. Haushaltsplan für gewerbliche Zwecke . . . . .  | 609—614 |



# Haupt-Haushaltsplan

der

**Provinzialverwaltung der Rheinprovinz**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**

---

Hierzu XXIV Anlagen.

---

| Titel. | Nr. | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. |   | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |   |
|--------|-----|---|------------------------------------|---|------------------------------------|---|
|        |     |   | ₹                                  | ₹ | ₹                                  | ₹ |
| 1.     |     | <b>A. Allgemeine Dotationsrente des Staates.</b>  |                                    |   |                                    |   |
|        | 1   | Dotationsrente auf Grund der Gesetze vom 30. April 1873 und 8. Juli 1875 . . . . .  | 1 756 736                          |   | 1 756 736                          |   |
|        |     | <b>B. Dotationsrente des Staates für bestimmte Zwecke.</b>  |                                    |   |                                    |   |
|        | 1   | Dotationsrente für das Hebammenwesen (§ 12 des Gesetzes vom 8. Juli 1875) . . . . .   | 930                                |   | 930                                |   |
|        | 2   | Dotationsrente für die Hebammen-Lehranstalt zu Köln (§ 13 daselbst) . . . . .   | 4 972 50                           |   | 4 972 50                           |   |
|        | 3   | Dotationsrente für die landwirtschaftlichen Schulen (§ 14 daselbst) . . . . .   | 12 600                             |   | 12 600                             |   |
|        | 4   | Dotationsrente für die Straßenverwaltung (§ 20 daselbst) . . . . .  | 2 056 233                          |   | 2 056 233                          |   |
|        | 5   | Dotationsrente nach Maßgabe der §§ 1, 4 und 5 des Gesetzes vom 2. Juni 1902, betreffend die Ueberweisung weiterer Dotationsrenten an die Provinzialverbände, bezw. der Allerhöchsten Verordnung vom 22. Juni 1902 . . . . . | 647 825                            |   | 647 825                            |   |
|        | 6   | Dotationsrente nach Maßgabe der §§ 9 und 10 deselben Gesetzes bezw. der erwähnten Verordnung . . . . .  | 98 713                             |   | 98 713                             |   |
|        | 7   | Rente des Staates für Uebernahme der sogenannten Beckmann'schen Straße . . . . .  | 8 100                              |   | 8 100                              |   |
|        | 8   | Rente des Staates für Uebernahme der sogenannten Klinker-Kttenstraße bei Gramenburg . . . . .   | 1 500                              |   | 1 500                              |   |
|        | 9   | Anteil an der Staatsrente des Provinzialverbandes Westfalen für die Unterhaltung der Straßenstrecke in der Gemeinde Oberbonsfeld . . . . .  | 2 350                              |   | 2 350                              |   |
|        |     | Summe Titel I B.  | 2 828 223 50                       |   | 2 828 223 50                       |   |

| Witlin jetzt |   |         |   | Bemerkungen.   |
|--------------|---|---------|---|--|
| mehr         |   | weniger |   |  |
| ₹            | ₹ | ₹       | ₹ |  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — | Bewerbung zu dem gedachten Zwecke ist in der Anlage XI Titel II der Einnahme nachgewiesen. (Siehe Seite 208.)  |
| —            | — | —       | — | Deßgleichen unter Titel III der Einnahme des Haushaltsplans der Provinzial-Hebammen-Lehranstalt zu Köln. (Siehe Seite 210.)  |
| —            | — | —       | — | Deßgleichen in Anlage XX unter Titel I Nr. 1 der Einnahme. (Siehe Seite 552.)  |
| —            | — | —       | — | Deßgleichen in Anlage XIX unter Titel I Nr. 1 und 2 der Einnahme. (Siehe Seite 504.)   |
| —            | — | —       | — | Siehe Titel I Nr. 5, Titel II Nr. 12 und 14 der Ausgabe dieses Haushaltsplans und in Anlage XII Titel II und Anlage XIV Titel III der Einnahme (Seiten 8, 12, 14 und 392, 422).  |
| —            | — | —       | — | Siehe Titel II Nr. 19 der Ausgabe dieses Haushaltsplans (Seite 14) und in Anlage XIX Titel I Nr. 3 der Einnahme (Seite 504).   |
| —            | — | —       | — | Siehe Anlage XIX unter Titel I Nr. 4 der Einnahme (Seite 504). Die Unterhaltung der Straße ist auf Grund Beschlusses des 37. Rheinischen Provinziallandtags in der Sitzung vom 6. Dezember 1892 gegen eine jährliche Rente von 8100 M. auf die Provinz übernommen worden.  |
| —            | — | —       | — | In derselben Anlage unter Titel I Nr. 5 der Einnahme (Seite 504). Die Straße ist auf Grund Beschlusses des 38. Rheinischen Provinziallandtags in der Sitzung vom 30. Mai 1894 gegen eine jährliche Rente von 1500 M. von der Provinz übernommen worden.  |
| —            | — | —       | — | Deßgleichen in derselben Anlage unter Titel I Nr. 6 der Einnahme (Seite 504). Der Provinzialverband von Westfalen ist vom Königlich-Oberverwaltungsgericht verurteilt worden, von der der Provinz Westfalen überwiesenen Staatsrente den Betrag von 2350 M. an den Rheinischen Provinzialverband für die Unterhaltung der in der Gemeinde Oberbonsfeld gelegenen Strecke derormaligen Staatsstraße Langenberg-Pattlingen jährlich abzugeben. |

| Titel.                                      | Nr. | Einnahme.   | Betrag                            |                                   |
|---|-----|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
|   |     |   | für das<br>Rechnungsjahr<br>1906. | für das<br>Rechnungsjahr<br>1905. |
|   |     |   | ₹                                 | ₹                                 |
| <b>II. Provinzialabgaben.</b>               |     |   |                                   |                                   |
|   | 1   | Für Verkehrsanlagen bzw. zur Verwaltung und Unterhaltung der früheren Bezirksstraßen:   |                                   |                                   |
|   |     | a) zur Deckung der ordentlichen Ausgaben . . . . .  | 2 996 000                         | 2 986 400                         |
|   |     | b) „ „ „ außerordentlichen Ausgaben . . . . .   | 290 000                           | 290 000                           |
|   | 2   | Zur Deckung der Kosten des Landarmenwesens auf Grund des Gesetzes vom 6. Juni 1870<br>12. März 1894 . . . . .                                     | 1 447 500                         | 1 474 500                         |
|   | 3   | Zur Deckung der Kosten der erweiterten Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891 . . . . .   | 1 098 558 33                      | 1 071 558 33                      |
|   | 4   | Zur Ergänzung der allgemeinen Dotationsrente bzw. für allgemeine Zwecke der Provinzialverwaltung . . . . .  | 2 127 941 67                      | 1 786 541 67                      |
|   |     | Summe Titel II.   | 7 960 000                         | 7 609 000                         |
| <b>III. Lediglich durchlaufende Posten.</b> |     |   |                                   |                                   |
|   | 1   | Kreistrente (§ 1 des Gesetzes vom 30. April 1873 und § 26 des Gesetzes vom 8. Juli 1875). . . . .   | 333 411                           | 333 411                           |
| <b>IV. Einnahme von Nebenfonds.</b>         |     |   |                                   |                                   |
|   | 1   | Zinsen des Stamm- und Reservefonds der Landesbank der Rheinprovinz von 6 000 000 R. sowie Anteil an den Zinsüberschüssen der Landesbank . . . . . | 622 050                           | 584 502                           |
|   |     | Zu übertragen   | 622 050                           | 584 502                           |

| Titel. |   |   |   | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|---|---|--------------|---------|--|
|        |   |   |   | mehr         | weniger |  |
| ₹      | ₹ | ₹ | ₹ | ₹            | ₹       |  |
|        |   |   |   | 9 600        | —       | Vergleiche Titel II Nr. 19 der Ausgabe dieses Haushaltsplans (Seite 14) und Anlage XIX unter Titel II Nr. 2 (Seite 504).   |
|        |   |   |   | —            | 27 000  | Vergleiche Titel II Nr. 12 der Ausgabe dieses Haushaltsplans (Seite 12) und Anlage XII Titel II (Seite 392).   |
|        |   |   |   | 27 000       | —       | Vergleiche Titel II Nr. 13 der Ausgabe dieses Haushaltsplans (Seite 14) und Anlage XIII Titel III (Seite 422).   |
|        |   |   |   | 341 400      | —       |  |
|        |   |   |   | 378 000      | 27 000  | Bei dem für das Rechnungsjahr 1906 festgesetzten Prozentsatz (12 1/2 %) würde der hier neben als erforderlich veranschlagte Abgabebetrag von 7 960 000 R. ein bedingtes Sollauskommen an direkten Staatssteuern von 63 850 000 R. voraussetzen. Nach den Ausführungen des Vorberichts, (Abschnitt V) kann für das Rechnungsjahr 1906 allerdings auf ein etwas höheres Sollauskommen an direkten Staatssteuern gerechnet werden, es ist aber auch dort nachzutragen, daß der bisherige Prozentsatz auch für dieses Rechnungsjahr beizubehalten ist. |
|        |   |   |   | 351 000      | —       | Die über die Summe von 7 960 000 R. hinaus event. zur Erhebung kommende Provinzialabgabe bleibt zur Verfügung des Provinziallandtags. Sollte dahingegen die angenommene Summe an direkten Staatssteuern im Jahre 1906 nicht erreicht werden, so ist der an der Provinzialabgabe von 7 960 000 R. fehlende Betrag aus den event. noch vorhandenen, zur Verfügung des Provinziallandtags stehenden Ueberschüssen in dem Rechnungsjahre 1906 zu entnehmen.  |
|        |   |   |   | —            | —       |  |
|        |   |   |   | 37 548       | —       | Der Stammfonds beträgt 3 000 000 R. und der Reservefonds ebenfalls 3 000 000 R., wovon nach § 24 des Statuts der Landesbank Zinsen dem Provinziallandtag zur Verfügung zu stellen sind. Außerdem nimmt der Provinzialverband an den weiteren Zinsüberschüssen bzw. Erträgen der Landesbank teil.   |
|        |   |   |   | 37 548       | —       |  |

| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag                            |                                   |
|--------|-----|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
|        |     |  | für das<br>Rechnungsjahr<br>1906. | für das<br>Rechnungsjahr<br>1905. |
|        |     |  | ₹                                 | ¢                                 |
| IV.    |     | Uebertrag  | 622 050                           | 584 502                           |
|        | 2   | Zinsgewinn des Rheinischen Meliorationsfonds . . . . .   | 52 300                            | 52 498                            |
|        | 3   | Ueberschüsse der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt. . . . .   | 150 000                           | 120 000                           |
|        |     | Summe Titel IV.  | 824 350                           | 757 000                           |
| V.     |     | <b>Verschiedene Einnahmen.</b>   |                                   |                                   |
|        | 1   | Zinsen von vorübergehend rentbar angelegten Beständen der<br>Zentralfonds . . . . .  | 5 000                             | 14 500                            |
|        | 2   | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .   | 279 50                            | 129 50                            |
|        |     | Summe Titel V.   | 5 279 50                          | 14 629 50                         |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>   |                                   |                                   |
| I.     | A.  | Allgemeine Dotationsrente des Staates . . . . .  | 1 756 736                         | 1 756 736                         |
|        | B.  | Dotationsrente des Staates für bestimmte Zwecke . . . . .  | 2 828 223 50                      | 2 828 223 50                      |
| II.    |     | Provinzialabgaben . . . . .  | 7 960 000                         | 7 609 000                         |
| III.   |     | Durchlaufende Posten . . . . .   | 333 411                           | 333 411                           |
| IV.    |     | Einnahmen von Nebenfonds . . . . .   | 824 350                           | 757 000                           |
| V.     |     | Verschiedene Einnahmen . . . . .   | 5 279 50                          | 14 629 50                         |
|        |     | Summe der Einnahme   | 13 708 000                        | 13 299 000                        |
|        |     | Die eigenen Einnahmen der einzelnen Verwaltungszweige und<br>Anstalten (zu vergl. Seite 22 dieses Haushaltsplanes)<br>betragen . . . . . | 11 600 028 75                     | 10 965 929                        |
|        |     | Darhin Gesamteinnahme  | 25 308 028 75                     | 24 264 929                        |

| Darhin jezt  |   |         |   | Bemerkungen.   |
|--------------|---|---------|---|--|
| mehr         |   | weniger |   |  |
| ₹            | ¢ | ₹       | ¢ |  |
| 37 548       | — | —       | — |  |
| —            | — | 198     | — | Der Zinsgewinn des Meliorationsfonds hat betragen im<br>Rechnungsjahre 1902 . . . . . 52 639,96 ₹.<br>" 1903 . . . . . 52 104,11 "<br>" 1904 . . . . . 52 206,23 "<br>zusammen 156 950,30 ₹.<br>oder durchschnittlich rund 52 317 ₹.<br>Vergleiche auch Titel IV Nr. 4 der Ausgabe dieses Haushaltsplans (Seite 18). |
| 30 000       | — | —       | — | Vergleiche auch Titel IV Nr. 7 der Ausgabe dieses Haushaltsplans (Seite 18).   |
| 67 548       | — | 198     | — |  |
| 67 350       | — | —       | — |  |
| —            | — | 9 500   | — | Die Zinsen haben betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . . . — ₹.<br>" " 1903 . . . . . 10 734,82 "<br>" " 1904 . . . . . 12 718,34 "<br>zusammen 23 453,16 ₹.<br>oder durchschnittlich 7817,72 ₹. Mit Rücksicht auf die schwankenden Einnahmen<br>bei diesem Posten sind 5000 ₹. vorgezogen.                          |
| 150          | — | —       | — |  |
| 150          | — | 9 500   | — |  |
| —            | — | 9 350   | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| 351 000      | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| 67 350       | — | —       | — |  |
| —            | — | 9 350   | — |  |
| 418 350      | — | 9 350   | — |  |
| 409 000      | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| 634 099 75   | — | —       | — |  |
| 1 043 099 75 | — | —       | — |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Anlage.            | Betrag für das      |                     |
|--------|-----|--|--------------------|---------------------|---------------------|
|        |     |  |                    | Rechnungsjahr 1906. | Rechnungsjahr 1905. |
| II.    |     | Uebertrag  |                    | 556 462 25          | 541 468 90          |
| 4      |     | Haushaltsplan über die Verwaltungskosten des Genossenschaftsvorstandes der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft . . . . .   | IV. Seite 81       | —                   | —                   |
| 5      |     | Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .  | V. Seite 93        | —                   | —                   |
| 6      |     | Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz . . . . .   | VI. Seite 109      | —                   | —                   |
| 7      |     | Ant die Haushaltspläne der Provinzial-Taubstummenanstalten (S. die Zusammenstellung der Pläne) u. zwar an den Haushaltsplan:   | VII. Seite 121     |                     |                     |
| A.     |     | Der Provinzial-Taubstummenanstalt zu Aachen . . . . .  | A. Seite 123       | —                   | —                   |
| B.     |     | „ „ „ „ „ Prühl . . . . .  | B. Seite 131       | 40 540              | 40 780              |
| C.     |     | „ „ „ „ „ Cöln . . . . .   | C. Seite 137       | 36 000              | 35 300              |
| D.     |     | „ „ „ „ „ Silberfeld . . . . .   | D. Seite 143       | 32 540              | 32 690              |
| E.     |     | „ „ „ „ „ Essen . . . . .  | E. Seite 149       | 58 620              | 57 360              |
| F.     |     | „ „ „ „ „ Kempen . . . . .   | F. Seite 157       | 22 610              | 23 400              |
| G.     |     | „ „ „ „ „ Neuwied . . . . .  | G. Seite 163       | 62 800              | 60 000              |
| H.     |     | „ „ „ „ „ Trier . . . . .  | H. Seite 171       | 52 680              | 48 020              |
| J.     |     | Ueber die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung, des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Cöln und des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . . | J. Seite 177       | 50 000              | 50 000              |
|        |     | Summe für das Taubstummenwesen   |                    | 355 790             | 347 550             |
| 8      |     | A. An den Haushaltsplan der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Düren (Elisabeth-Stiftung) . . . . .  | VIII. A. Seite 181 | 92 190              | 83 000              |
|        |     | B. An den Haushaltsplan der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Neuwied (Auguste Victoria-Haus) . . . . .   | B. Seite 193       | 48 750              | 48 140              |
|        |     | C. Haushaltsplan über den Unterstützungsfonds für Blinde . . . . .   | C. Seite 200       | —                   | —                   |
|        |     | Summe für das Blindenwesen   |                    | 140 940             | 131 140             |
|        |     | Zu übertragen  |                    | 1 053 192 25        | 1 020 158 90        |

| Mithin jezt |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der Haupt-Haushaltsplan weisen nach |                      |                 | Betrag für das Rechnungsjahr 1905 | Gegen das Rechnungsjahr 1905 |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|--|----------------------|-----------------|-----------------------------------|------------------------------|---------|---|
| mehr        | weniger | an Zuschüssen aus Provinzialmitteln                                    | an eigenen Einnahmen | an Gesamt-Waage |                                   | mehr                         | weniger |   |
| 14 993 35   | —       | 556 462 25   | 1 049 437 75         | 1 605 900       | 1 499 600                         | 106 300                      | —       |   |
| —           | —       | —  | 130 850              | 130 850         | 123 000                           | 7 850                        | —       |   |
| —           | —       | —  | 481 500              | 481 500         | 462 000                           | 19 500                       | —       |   |
| —           | —       | —  | 314 000              | 314 000         | 283 000                           | 31 000                       | —       |   |
| —           | —       | —  | 5 980                | 5 980           | 5 580                             | 400                          | —       | Außerdem ein Zufluß von 36360 St. aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung. |
| —           | 240     | 40 540   | 2 570                | 43 110          | 42 550                            | 560                          | —       |   |
| 700         | —       | 36 000   | 12 760               | 48 760          | 47 660                            | 1 100                        | —       |   |
| —           | 150     | 32 540   | 2 510                | 35 050          | 34 800                            | 250                          | —       |   |
| 1 260       | —       | 58 620   | 6 010                | 64 630          | 62 370                            | 2 260                        | —       | Außerdem ein Zufluß von 13640 St. aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung. |
| 210         | —       | 22 610   | 2 070                | 24 680          | 25 470                            | —                            | 790     |   |
| 2 800       | —       | 62 800   | 3 710                | 66 510          | 62 910                            | 3 600                        | —       |   |
| 4 660       | —       | 52 680   | 3 430                | 56 110          | 50 460                            | 5 650                        | —       |   |
| —           | —       | 50 000   | 2 740                | 52 740          | 52 740                            | —                            | —       |   |
| 9 630       | 390     | 355 790  | 41 780               | 397 570         | 384 540                           | 13 820                       | 790     |   |
| 8 240       | —       | —  | —                    | —               | —                                 | 13 030                       | —       |   |
| 9 190       | —       | 92 190   | 22 450               | 114 640         | 105 400                           | 9 240                        | —       |   |
| 610         | —       | 48 750   | 15 210               | 63 960          | 62 150                            | 1 810                        | —       |   |
| —           | —       | —  | 8 710                | 8 710           | 8 640                             | 70                           | —       |   |
| 9 800       | —       | 140 940  | 46 370               | 187 310         | 176 190                           | 11 120                       | —       |   |
| 33 033 35   | —       | 1 053 192 25   | 2 063 937 75         | 3 117 130       | 2 928 330                         | 188 800                      | —       |   |



| Titel | Nr. | Ausgabe.   | Anlage.        | Beitrag für das Rechnungsjahr |              |
|-------|-----|--|----------------|-------------------------------|--------------|
|       |     |  |                | 1906.                         | 1905.        |
| II.   |     | Uebertrag  |                | 1 053 192 25                  | 1 020 158 90 |
| 9     |     | An den Haushaltsplan über das Hebammenwesen, einschließlich der Provinzial-Hebammen-Lehranstalten zu Köln und Elberfeld:   | IX.            |                               |              |
|       |     | A. Zu Prämien und Unterstützungen für Hebammen   | A. Seite 207   | 1 930                         | 1 930        |
|       |     | B. Für die Provinzial-Hebammen-Lehranstalt zu Köln   | B. Seite 208   | 70 040                        | 69 190       |
|       |     | C. " " " " " " Elberfeld   | C. Seite 220   | 56 020                        | 44 130       |
|       |     | Summe für das Hebammenwesen  |                | 127 990                       | 115 250      |
| 10    |     | An den Haushaltsplan über die Kosten der Fürsorge-erziehung Minderjähriger in Gemäßheit des Gesetzes vom 2. Juli 1900  | X. Seite 229   | 488 200                       | 407 600      |
| 11    |     | An die Haushaltspläne der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten (siehe die Zusammenstellung der Pläne) und zwar an den Haushaltsplan:   | XI.            |                               |              |
|       |     | A. Der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Andernach   | A. Seite 241   | 29 000                        | 23 500       |
|       |     | B. " " " " " Bonn  | B. Seite 245   | 38 400                        | 31 800       |
|       |     | C. " " " " " Düren   | C. Seite 265   | 54 700                        | 41 000       |
|       |     | D. " " " " " Galkhausen  | D. Seite 291   | 20 000                        | 12 600       |
|       |     | E. " " " " " Grafenberg  | E. Seite 313   | 12 400                        | 4 900        |
|       |     | F. " " " " " Merzig  | F. Seite 333   | 41 500                        | 31 450       |
|       |     | G. " " " " " Johannisthal  | G. Seite 353   | 41 700                        | 58 500       |
|       |     | Summe der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten   |                | 237 700                       | 203 750      |
| 12    |     | An den Haushaltsplan über die Verwaltung des Land-<br>armenwesens:<br>Es sollen entnommen werden:<br>a) aus der Dotationsrente nach dem<br>Gesetze vom 2. Juni 1902 . . . 130 500 M.<br>b) aus den Provinzialabgaben . . . 1 447 500 " | XII. Seite 391 | 1 578 000                     | 1 605 000    |
|       |     | (Zu vergleichen Titel I B Nr. 5 und II Nr. 2 der Einnahmen.)<br>Zu übertragen  |                | 485 082 25                    | 3 351 758 90 |

| Wird in jezt |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der Haupt-Haushaltsplan weisen nach |                      |                   | Betrag für das Rechnungsjahr 1905 |         | Gegen das Rechnungs-<br>jahr 1905 |        | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|--|----------------------|-------------------|-----------------------------------|---------|-----------------------------------|--------|---|
| mehr         | weniger | an Zuschüssen aus Provinzialmitteln                                    | an eigenen Einnahmen | an Gesamt-Ausgabe | mehr                              | weniger |                                   |        |   |
| M            | K       | M  | K                    | M                 | M                                 | K       | M                                 |        |   |
| 33 033 35    | —       | 1 053 192 25   | 2 063 937 75         | 3 117 130         | 2 928 330                         | —       | 188 800                           | —      |   |
| —            | —       | 1 930  | 455                  | 2 385             | 2 385                             | —       | —                                 | —      |   |
| 850          | —       | 70 040   | 64 100               | 134 140           | 131 190                           | —       | 2 950                             | —      |   |
| 11 890       | —       | 56 020   | 45 200               | 101 220           | 94 330                            | —       | 6 890                             | —      |   |
| 12 740       | —       | 127 990  | 109 755              | 237 745           | 227 905                           | —       | 9 840                             | —      |   |
| 80 600       | —       | 488 200  | 1 003 600            | 1 491 800         | 1 242 000                         | —       | 249 800                           | —      | In den eigenen Einnahmen ist der Staatszuschuß von 976 400 M. einbegriffen. |
| 5 500        | —       | 29 000   | 292 300              | 321 300           | 315 000                           | —       | 6 300                             | —      |   |
| 6 800        | —       | 38 400   | 345 900              | 384 300           | 376 450                           | —       | 7 850                             | —      |   |
| 13 700       | —       | 54 700   | 402 500              | 457 200           | 443 300                           | —       | 13 900                            | —      |   |
| 7 400        | —       | 20 000   | 432 600              | 452 600           | 445 000                           | —       | 7 600                             | —      |   |
| 7 500        | —       | 12 400   | 502 000              | 514 400           | 505 000                           | —       | 9 400                             | —      |   |
| 10 050       | —       | 41 500   | 385 400              | 426 900           | 416 100                           | —       | 10 800                            | —      |   |
| —            | 16 800  | 41 700   | 345 400              | 387 100           | 217 500                           | —       | 169 600                           | —      |   |
| 50 750       | 16 800  | 237 700  | 2 706 100            | 2 943 800         | 2 718 350                         | —       | 225 450                           | —      |   |
| 33 950       | —       | —  | —                    | —                 | —                                 | —       | —                                 | —      |   |
| —            | 27 000  | 1 578 000  | 58 000               | 1 636 000         | 1 660 000                         | —       | —                                 | 24 000 |   |
| 160 323 35   | 27 000  | 3 485 082 25   | 5 941 392 75         | 9 426 475         | 8 776 585                         | —       | 673 890                           | 24 000 |   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Anlage.             | Betrag für das Rechnungsjahr |       | Nichtin jetzt |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der Haupt-Haushaltsplan weisen nach |                      |                  | Betrag für das Rechnungsjahr |            | Gegen das Rechnungsjahr 1905 |            | Bemerkungen. |            |           |            |        |         |   |         |
|--------|-----|---|---------------------|------------------------------|-------|---------------|---------|--|----------------------|------------------|------------------------------|------------|------------------------------|------------|--------------|------------|-----------|------------|--------|---------|---|---------|
|        |     |   |                     | 1906.                        | 1905. | mehr          | weniger | an Zuschüssen aus Provinzialmitteln                                    | an eigenen Einnahmen | an Gesamtausgabe | 1905                         | mehr       | weniger                      |            |              |            |           |            |        |         |   |         |
| II.    |     | Uebertrag   |                     | 3 485 082                    | 25    | 3 351 758     | 90      | 160 323  | 35                   | 27 000           | —                            | 3 485 082  | 25                           | 3 351 758  | 90           |            |           |            |        |         |   |         |
|        | 13  | Haushaltsplan der Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitsteiner allgemeinen Armenfonds (Staatsnebenfonds)   | XIII.<br>Seite 399  | —                            | —     | —             | —       | —  | —                    | —                | —                            | —          | —                            | —          | —            |            |           |            |        |         |   |         |
|        | 14  | An den Haushaltsplan für die erweiterte Armeupflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891:<br>Es sollen entnommen werden:<br>a. aus der Dotationsrente nach dem Gesetze vom 2. Juni 1902 . . . . . 85 441,67 M.<br>b. aus den Provinzialabgaben . . . . . 1 098 558,33 „<br>(Zu vergleichen Titel I B Nr. 5 und II Nr. 3 der Einnahme.)  | XIV.<br>Seite 421   | 1 184 000                    | —     | 1 157 000     | —       | 27 000   | —                    | —                | 1 184 000                    | —          | 3 250 000                    | —          | 4 434 000    | —          | 4 247 000 | 187 000    | —      |         |   |         |
|        | 15  | An den Haushaltsplan der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler . . . . .  | XV.<br>Seite 425    | 163 000                      | —     | 163 000       | —       | —  | —                    | —                | 163 000                      | —          | 393 000                      | —          | 556 000      | —          | 524 000   | 32 000     | —      |         |   |         |
|        | 16  | Haushaltsplan des Landarmenhanfes zu Trier . . . . .  | XVI.<br>Seite 477   | —                            | —     | —             | —       | —  | —                    | —                | —                            | —          | 153 400                      | —          | 153 400      | —          | 153 400   | —          | —      |         |   |         |
|        | 17  | An den Haushaltsplan über die Kosten der Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten sowie über den Fonds zur Erneuerung maschineller Anlagen in den Provinzialanstalten . . . . .  | XVII.<br>Seite 495  | 67 700                       | —     | 66 700        | —       | 1 000  | —                    | —                | 67 700                       | —          | —                            | —          | 67 700       | —          | 66 700    | 1 000      | —      |         |   |         |
|        | 18  | An den Haushaltsplan über die Unterstützung milder Stiftungen und Bohlstätigtkeitsanstalten sowie über die Kosten der Unterbringung und des Unterhalts von Epileptikern, Idioten und Blinden . . . . .  | XVIII.<br>Seite 499 | 19 000                       | —     | 9 000         | —       | 10 000   | —                    | —                | 19 000                       | —          | 1 630                        | —          | 20 630       | —          | 10 630    | 10 000     | —      |         |   |         |
|        | 19  | An den Haushaltsplan der Straßenverwaltung:<br>1. Dotationsrenten für die Straßenzwecke 2 161 896 M.<br>(einschließlich 93 713 M. gemäß §§ 9 u. 10 des Gesetzes, betreffend die Überweisung weiterer Dotationsrenten an die Provinzialverbände, vom 2. Juni 1902).<br>2. aus der allgemeinen Dotationsrente des Staates . . . . . 440 000 „<br>3. Provinzialabgaben zur Verwaltung und Unterhaltung der früheren Bezirksstraßen 3 286 000 „<br>(Zu vergl. Titel I Nr. A 1, B 4, 6, 7, 8, 9 und Titel II Nr. 1a und b der Einnahme.) | XIX.<br>Seite 503   | 5 887 896                    | —     | 5 878 296     | —       | 9 600  | —                    | —                | 5 887 896                    | —          | 721 904                      | —          | 6 609 800    | —          | 6 696 050 | —          | 86 250 |         |   |         |
|        |     | Zu übertragen   |                     | 10 806 678                   | 25    | 10 625 754    | 90      | 207 923  | 35                   | 27 000           | —                            | 10 806 678 | 25                           | 10 790 009 | 75           | 21 596 688 | —         | 20 797 148 | —      | 909 790 | — | 110 250 |

Gemäß Beschlusses des 45. Rheinischen Provinziallandtags vom 18. März 1905 sind hier zum ersten mal 10 000 M. als Wilhelm II.-Auguste Victoria-Stiftung zur Fürsorge für verkrüppelte Personen vorgesehen. (Zu vergl. Titel I C 7 der Ausgabe, wo der Betrag von 10 000 M. vor der Linie vorgetragen ist.)

In den eigenen Einnahmen von 721 904 M. ist ein im Wege der Knicke aufeinanderbezüglicher Betrag von 400 000 M. enthalten.

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Anlage.           | Betrag                      |                             | Widrig jetzt |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der Haupt-Haushaltsplan weisen nach |                      |                    | Betrag                     |            | Gegen das Rechnungsjahr 1905 |   | Bemerkungen.   |
|--------|-----|--|-------------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------|---------|--|----------------------|--------------------|----------------------------|------------|------------------------------|---|--|
|        |     |  |                   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr         | weniger | an Zuschüssen und Provinzialmitteln                                    | an eigenen Einnahmen | an Gesamt-Ausgabe. | für das Rechnungsjahr 1905 | mehr       | weniger                      |   |  |
| II.    |     | Uebertrag  |                   | 10 806 678 25               | 10 625 754 90               | 07 923 35    | 27 000  | 10 806 678 25  | 10 790 009 75        | 21 596 688         | 20 797 148                 | 909 790    | 110 250                      |   |  |
|        |     | Anlagen A, B und C zum Haushaltsplan der Straßenverwaltung (Seiten 539, 543 und 547)   |                   |                             |                             |              |         |  |                      | 51 425             | 51 425                     | 40 415     | 11 010                       |   | In der Anlage A. Beschluss für den Neubau von Provinzialstraßen ist ein Zuschuss von 418 M. in der Anlage B. Beschluss über die Veranschlagung der Umrüstungskosten für die Anlagen auf dem Uferlande der Rheinischen Provinzial-Verwaltung vom Rechnungsjahr 1904 . . . 9 800 „ und ein Betrag aus früheren Jahren von . . . 25 950 „ in der Anlage C. Beschluss über die Veranschlagung der Kosten zur Herstellung der Kreis- und Gemeindegrenzen ein Zuschuss von . . . 15 000 „ zusammen 51 425 M. in Umschlag und Ausgabe nachgewiesen. |
| 20     |     | An den Haushaltsplan für die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten:<br>Es ist zu entnehmen:<br>a) aus der Dotationsrente, Titel I B Nr. 3 der Einnahme dieses Haushaltsplans . . . 12 600,— M.<br>b) aus der Provinzialabgabe . . . 374 145,08 „ | XX.<br>Seite 551  | 386 745 08                  | 386 860 08                  |              | 115     | 386 745 08   | 344 154 92           | 730 900            | 733 978                    |            | 3 078                        | Bergl. Anlage XX, Titel I, Nr. 1, 6 und 8, Seite 552. Außer diesen 386 745,08 M. fließen dem Haushaltsplan für die landwirtschaftlichen Angelegenheiten aus dem Haupt-Haushaltsplan zu:<br>gemäß Tit. IV Nr. 4 (Seite 18) aus dem Zinsgewinn bei Meliorationsloos . . . 52 300,— „<br>Titel IV Nr. 5 (Seite 18) aus dem Zinsgewinn der Landesbank . . . 303 200,— „<br>im ganzen also 742 245,08 M.<br>In den eigenen Einnahmen ist ein Staatszuschuß von 320 000 M. enthalten. |  |
|        |     | Anlage A. Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauerschule zu Trier (Seite 561)  |                   |                             |                             |              |         |  |                      | 13 300             | 13 300                     | 12 780     | 520                          |   |  |
|        |     | Anlage B. Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauerschule zu Kreuznach (Seite 571)  |                   |                             |                             |              |         |  |                      | 15 370             | 15 370                     | 13 070     | 2 300                        |   |  |
|        |     | Anlage C. Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauerschule zu Ahrweiler (Seite 579)  |                   |                             |                             |              |         |  |                      | 12 150             | 12 150                     | 12 150     |                              |   |  |
| 21     |     | Haushaltsplan für die Verwaltung der Fonds zur Gewährung von Vieh-Entschädigungen: a. infolge von Rot und Lungenseuche und b. von Milz- oder Rauschbrand und zwar:<br>A. für Pferde . . . . .<br>B. „ Rindvieh . . . . .                                       | XXI.<br>Seite 587 |                             |                             |              |         |  |                      | 63 930 66          | 63 930 66                  | 62 225 06  | 1 705 60                     |   |  |
|        |     | Summe Titel II   |                   | 11 193 423 33               | 11 012 614 98               | 307 923 35   | 27 115  | 11 193 423 33  | 11 583 978 75        | 22 777 402 08      | 21 962 493 98              | 928 236 10 | 113 328                      |   |  |
|        |     |  |                   |                             |                             | 180 808 35   |         |  |                      |                    |                            | 814 908 10 |                              |   |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Anlage.             | Betrag                      |                             | Nüchtern jetzt |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der Haupt-Haushaltsplan weisen nach |                      |                  | Betrag                     |        | Gegen das Rechnungsjahr 1905 |   | Bemerkungen.   |
|--------|-----|---|---------------------|-----------------------------|-----------------------------|----------------|---------|--|----------------------|------------------|----------------------------|--------|------------------------------|---|--|
|        |     |   |                     | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr           | weniger | an Zuschüssen aus Provinzialmitteln                                    | an eigenen Einnahmen | an Gesamtausgabe | für das Rechnungsjahr 1905 | mehr   | weniger                      |   |  |
| III.   |     | <b>Lediglich durchlaufende Posten.</b>  |                     |                             |                             |                |         |  |                      |                  |                            |        |                              |   |  |
|        | 1   | Abführung der Kreisrente an die Landkreise der Provinz  |                     | 333 411                     | 333 411                     | —              | —       | 333 411  | —                    | 333 411          | 333 411                    | —      | —                            | — | Ueberweisung erfolgt nach § 97 der Kreisordnung.   |
| IV.    |     | <b>Ausgaben aus Titel IV der Einnahmen.</b>   |                     |                             |                             |                |         |  |                      |                  |                            |        |                              |   |  |
|        | 1   | An den Haushaltsplan zur Förderung von Kunst und Wissenschaft . . . . .   | XXII.<br>Seite 593  | 28 000                      | 28 000                      | —              | —       | 28 000   | 150                  | 28 150           | 28 150                     | —      | —                            | — |  |
|        | 2   | An den Haushaltsplan für die Verwaltung der Provinzialmuseen in Bonn und Trier . . . . .  | XXIII.<br>Seite 597 | 29 800                      | 28 800                      | 1 000          | —       | 29 800   | 15 900               | 45 700           | 44 700                     | 1 000  | —                            | — |  |
|        | 3   | An den Haushaltsplan für gewerbliche Zwecke . . . . .   | XXIV.<br>Seite 609  | 141 050                     | 134 500                     | 6 550          | —       | 141 050  | —                    | 141 050          | 134 500                    | 6 550  | —                            | — |  |
|        | 4   | Zinsgewinn des Meliorationsfonds, zu überweisen an den Haushaltsplan für die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten . . . . .  | XX.<br>Seite 552    | 52 300                      | 52 498                      | —              | 198     | 52 300   | —                    | 52 300           | 52 498                     | —      | 198                          | — |  |
|        | 5   | Für Meliorationen und Aufbesserung der landwirtschaftlichen Verhältnisse in den Gebirgsgegenden und in den wirtschaftlich zurückgebliebenen Teilen der Provinz, zu überweisen wie vor . . . . .                                   | XX.<br>Seite 552    | 303 200                     | 303 202                     | —              | 2       | 303 200  | —                    | 303 200          | 303 202                    | —      | 2                            | — |  |
|        | 6   | Zur Verfügung des Provinziallandtages (Ständefonds) . . . . .   |                     | 120 000                     | 90 000                      | 30 000         | —       | 120 000  | —                    | 120 000          | 90 000                     | 30 000 | —                            | — | Die Erhöhung der Ausgabe beruht auf dem Beschlusse des 45. Rheinischen Provinziallandtags vom 18. März 1905.   |
|        | 7   | Zur Verwendung aus den Ueberschüssen des Reservefonds der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt für gemeinnützige, zugleich die Interessen dieser Anstalt fördernde Zwecke auf Beschlußfassung des Provinzialausschusses . . . . . |                     | 150 000                     | 120 000                     | 30 000         | —       | 150 000  | —                    | 150 000          | 120 000                    | 30 000 | —                            | — | Die Erhöhung der Ausgabe beruht auf dem Beschlusse des 45. Rheinischen Provinziallandtags vom 16. März 1905.   |
|        |     | <b>Summe Titel IV.</b>  |                     | 824 350                     | 757 000                     | 67 550         | 200     | 824 350  | 16 050               | 840 400          | 773 050                    | 67 550 | 200                          | — |  |
|        |     | (Die am Jahreschlusse verbliebenen Bestände dieses Titels werden zur Verwendung in das folgende Jahr übertragen.)   |                     |                             |                             | 67 350         | —       |  | —                    |                  |                            | 67 350 | —                            | — |  |
| V.     |     | <b>Verschiedene Ausgaben.</b>   |                     |                             |                             |                |         |  |                      |                  |                            |        |                              |   |  |
|        | 1   | Zur Verzinsung und Tilgung der alten Irrenanstalts-Bauschuld . . . . .  |                     | 250 000                     | 250 000                     | —              | —       | 250 000  | —                    | 250 000          | 250 000                    | —      | —                            | — | Bergl. wegen der Tilgung den Beschluß des 39. Provinziallandtags vom 1. Mai 1895. Zu Beginn des Rechnungsjahres 1906 wird die Schuld noch 4 014 350,62 M. betragen und Ende des Rechnungsjahres 1929 getilgt sein. |
|        |     | <b>Zu übertragen</b>  |                     | 250 000                     | 250 000                     | —              | —       | 250 000  | —                    | 250 000          | 250 000                    | —      | —                            | — |  |

| Titel | Nr. | Ausgabe.  | Anlage. | Betrag                      |                             | Wohin geht |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der Haupt-Haushaltsplan weisen nach |                      |                   | Betrag                     |            | Gegen das Rechnungsjahr 1905 |  | Bemerkungen.   |
|-------|-----|---|---------|-----------------------------|-----------------------------|------------|---------|--|----------------------|-------------------|----------------------------|------------|------------------------------|--|--|
|       |     |   |         | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr       | weniger | an Zuschüssen aus Provinzialmitteln                                    | an eigenen Einnahmen | an Gesamt-Ausgabe | für das Rechnungsjahr 1905 | mehr       | weniger                      |  |  |
| V.    |     | Uebertrag   |         | 250 000                     | 250 000                     |            |         | 250 000  | —                    | 250 000           | 250 000                    | —          | —                            |  |  |
|       | 2   | Zur Verzinsung und Tilgung der zur Deckung der vorläufigen Kosten der von dem 39., 40. und 41. Provinziallandtage beschlossenen Bauten u. anzunehmenden Anleihe . . . . .   |         | 325 000                     | 325 000                     |            |         | 325 000  | —                    | 325 000           | 325 000                    | —          | —                            |  | Es wird auf den Beschluß des 42. Rheinischen Provinziallandtages vom 11. Februar 1901 Bezug genommen.  |
|       | 3   | Zur Verzinsung und Tilgung der aus der 2. Anleihe zunächst zu deckenden Kosten der von dem 39., 40., 41., 42. und 43. Provinziallandtage beschlossenen Bauten .<br>(Der am Jahreschlusse nicht gebrauchte Betrag ist in das folgende Jahr zu übertragen.)   |         | 275 000                     | 147 000                     | 28 000     | —       | 275 000  | —                    | 275 000           | 147 000                    | 128 000    | —                            |  | Es wird auf den Beschluß des 43. Rheinischen Provinziallandtages vom 18. Februar 1903 Bezug genommen.<br>Nach Maßgabe des Fortschritts der Bauten, welche aus dieser Anleihe zu bestreiten sind, in den Jahren 1905 und 1906 muß für Verzinsung und Tilgung der Betrag von 275 000 M. als notwendig erachtet werden. |
|       | 4   | Zur Verfügung des Provinzialausschusses für unvorhergesehene Ausgaben . . . . .<br>(Der am Jahreschlusse verbliebene Bestand dieser Position wird zur weiteren Verwendung durch den Provinzialausschuß bezw. soweit der Fonds zur Verfügung des Vorsitzenden des Provinzialausschusses gestellt ist, zur Verwendung durch diesen in das nächste Jahr übertragen.) |         | 25 000                      | 25 000                      |            |         | 25 000   | —                    | 25 000            | 25 000                     | —          | —                            |  |  |
|       | 5   | Zur Durchführung der vorgeschlagenen Aenderungen im Besoldungsplane . . . . .   |         | 40 000                      | 10 000                      | 30 000     | —       | 40 000   | —                    | 40 000            | 10 000                     | 30 000     | —                            |  | Zu vergleichen die besondere Vorlage, Druckfachen. Nr. 3.  |
|       | 6   | An Zinsen für die zur Bestreitung der laufenden Ausgaben von der Landesbank entnommenen Vorschüsse sowie zu außergewöhnlichen Ausgaben bezw. zur Abrundung . . . . .  |         | 6 557 34                    | 3 715 65                    | 2 841 65   | —       | 6 557 34   | —                    | 6 557 34          | 3 715 69                   | 2 841 65   | —                            |  | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre<br>1902 . . . . 5 905,76 M.<br>1903 . . . . 9 638,01 „<br>1904 . . . . 5 383,72 „<br>zusammen 20 927,49 M.<br>oder durchschn. 6 775,83 M.   |
|       |     | Summe Titel V.  |         | 921 557 34                  | 760 715 65                  | 30 841 65  | —       | 921 557 34   | —                    | 921 557 34        | 760 715 69                 | 160 841 65 | —                            |  |  |

| Titel.               | Nr. | Ausgabe.   | Anlage. | Betrag                            |                                   |
|----------------------|-----|--|---------|-----------------------------------|-----------------------------------|
|                      |     |  |         | für das<br>Rechnungsjahr<br>1906. | für das<br>Rechnungsjahr<br>1905. |
| <b>Wiederholung.</b> |     |  |         |                                   |                                   |
| I.                   |     | Kauf der Dotationsrente ruhende Ausgabeverpflichtungen . . . . .                         |         | 435 258 33                        | 435 258 33                        |
| II.                  |     | Zuschüsse an die einzelnen Anstalten und Verwaltungen<br>aus Provinzialmitteln . . . . . |         | 11 193 423 33                     | 11 012 614                        |
| III.                 |     | Durchlaufende Posten . . . . .   |         | 333 411                           | 333 411                           |
| IV.                  |     | Ausgaben aus Titel IV der Einnahme . . . . .   |         | 824 350                           | 757 000                           |
| V.                   |     | Verschiedene Ausgaben . . . . .  |         | 921 557 34                        | 760 715                           |
|                      |     | Summe der Ausgabe  |         | 13 708 000                        | 13 299 000                        |
|                      |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   |         | 13 708 000                        | 13 299 000                        |

Die Gesamt-Einnahme mit Hinzurechnung der Einnahme der einzelnen Verwaltungszweige  
Rechnungsjahr 1906 = 25 308 028 M. 75 Pf.  
die Gesamt-Ausgabe beträgt für das Rechnungsjahr 1906 = 25 308 028 M. 75 Pf.  
Im Rechnungsjahr 1906 also mehr 1 043 099 M. 75 Pf.

| Wahrscheinlich |         | Die Haushaltspläne beziehungsweise der<br>Haupt-Haushaltsplan weisen nach |  |                              |               |                          |  | Betrag                           |              | Gegen das Rechnungs-<br>jahr 1905 |         | Bemerkungen. |
|----------------|---------|---|--|------------------------------|---------------|--------------------------|--|----------------------------------|--------------|-----------------------------------|---------|--------------|
| mehr           | weniger | an Zuschüssen<br>aus Provin-<br>zialmitteln                               |  | an<br>eigenen Ein-<br>nahmen |               | an<br>Gesamt-<br>Ausgabe |  | für das<br>Rechnungsjahr<br>1905 |              | mehr                              | weniger |              |
|                |         |   |  |                              |               |                          |  |                                  |              |                                   |         |              |
|                |         |   |  | 435 258 33                   |               |                          |  | 435 258 33                       | 435 258 33   |                                   |         |              |
| 180 808 35     |         | 11 193 423 33   |  | 11 583 978 75                | 22 777 402 08 |                          |  | 21 962 493 98                    | 814 908 10   |                                   |         |              |
|                |         | 333 411   |  |                              |               |                          |  | 333 411                          |              |                                   |         |              |
| 67 350         |         | 824 350   |  | 16 050                       |               |                          |  | 773 050                          | 67 350       |                                   |         |              |
| 160 841 65     |         | 921 557 34  |  |                              |               |                          |  | 760 715 69                       | 160 841 65   |                                   |         |              |
| 409 000        |         |   |  | 13 708 000                   | 11 600 028 75 | 25 308 028 75            |  | 24 264 929                       | 1 043 099 75 |                                   |         |              |
| 409 000        |         |   |  |                              |               |                          |  |                                  |              |                                   |         |              |

und Anstalten beträgt für das  
gegen 24 264 929 M. — Pf. in dem Rechnungsjahre 1905;  
gegen 24 264 929 M. — Pf. in dem Rechnungsjahre 1905,

| Nr. | Titel    |             | Verfasser | Verlag | Jahr | Anzahl Bände | Preis | Bemerkungen |
|-----|----------|-------------|-----------|--------|------|--------------|-------|-------------|
|     | Original | Übersetzung |           |        |      |              |       |             |
| 1   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 2   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 3   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 4   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 5   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 6   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 7   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 8   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 9   |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 10  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 11  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 12  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 13  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 14  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 15  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 16  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 17  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 18  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 19  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 20  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 21  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 22  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 23  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 24  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 25  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 26  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 27  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 28  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 29  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 30  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 31  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 32  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 33  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 34  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 35  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 36  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 37  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 38  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 39  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 40  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 41  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 42  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 43  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 44  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 45  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 46  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 47  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 48  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 49  |          |             |           |        |      |              |       |             |
| 50  |          |             |           |        |      |              |       |             |

Haushaltsplan des Provinziallandtags, des Provinzial-  
ausschusses und der Zentralverwaltungsbehörde.

# Haushaltsplan

des

**Provinziallandtags, des Provinzialausschusses und der  
Provinzial-Zentralverwaltungsbehörde**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**





| Titel. | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.     |     | Erlös aus dem Verkauf der Verhandlungen des Provinziallandtags  | 1 950                       | 1 950                       |
| II.    |     | Verwaltungskostenbeitrag der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt für die Leitung und Kontrolle der Anstalt durch den Provinziallandtag, den Provinzialauschuß, den Landeshauptmann und die ihm zugeordneten oberen Beamten   | 12 000                      | 12 000                      |
| III.   |     | Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 3% der Einnahmen an Zinsen der Kapitalbestände der Polizeistrafgeldfonds und von den aufkommenden Strafgeldern (Beschuß des Provinzialverwaltungsrats in der Sitzung vom 13./16. Dezember 1876 bezw. des 33. Rheinischen Provinziallandtags vom 17. Februar 1888) und 3% des Nebenfonds für Irrenzwecke zugunsten bergischer Gemeinden des Regierungsbezirks Köln (Beschuß des Provinzialauschusses vom 10. Januar 1900) | 9 733 60                    | 9 633 60                    |
| IV.    |     | Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 4% der Einnahme der Pferde- und Rindvieh-Versicherungsfonds (§§ 5 und 6 des Reglements über Gewährung von Entschädigung für polizeilich angeordnete Tötung rothkranker Pferde u. und lungenkranken Rindviehs vom 2. Juli 1891)   | 13 009                      | 12 829                      |
| V.     |     | Verwaltungskostenbeitrag der Provinzial-Strafenverwaltung zu den Kosten der Zentralverwaltung   | 130 000                     | 130 000                     |
| VI.    |     | Verwaltungskostenbeitrag der Ruhegehaltskassen der Landbürgermeistereien und Landgemeinden und der Kreiskommunalverbände und Stadtgemeinden, sowie der Witwen- und Waisenversorgungsanstalt der Kommunalbeamten der Rheinprovinz  | 7 000                       | 7 000                       |
| VII.   |     | Miete u. für Benutzung des Hauses Elisabethstraße Nr. 10 zu Bureauzwecken   | 4 530                       | 4 530                       |
| VIII.  |     | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung  | 577 40                      | 557 40                      |
| IX.    |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln   | 363 200                     | 356 500                     |
|        |     | Summe der Einnahme  | 542 000                     | 535 000                     |

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
| —           | —       | Es sind aufgefunden für die Verhandlungen des 43. Provinziallandtags . . . . . 2 478,— M.<br>44. „ . . . . . 2 406,— „<br>45. „ . . . . . 1 932,— „<br>zusammen 6 816,— M.<br>oder durchschnittlich 2272 M.<br>Auf einen Antrag eines Stadtkreises, die Verhandlungen des Provinziallandtags den Kreisen unentgeltlich abzugeben, hat die I. Fachkommission empfohlen, die unentgeltliche Abgabe einzutreten zu lassen.<br>Bei 61 Land- und 17 Stadtkreisen macht das bei dem bisherigen Verkaufspreis von 6 M. für die Verhandlungen einen Einnahmeverlust von 468 M. — Es würde demnach mit Rücksicht darauf, daß die Einnahmen ohnedies von Jahr zu Jahr zurückgegangen sind, und auf die Einnahme des letzten Jahres der jetzige Betrag von 1900 M. weiter vorzuziehen sein. |
| 100         | —       | In den Haushaltsplänen der Polizeistrafgeldfonds sind die Verwaltungskosten mit 3% auf zusammen 9790 M. berechnet und hier mit dieser Summe vorgezogen. — Von dem Kölner Nebenfonds für Irrenzwecke sind nach dem angegebenen Beschuße des Provinzialauschusses 3% als Verwaltungskosten zu berechnen und mit 3,00 M. hierneben in Einnahme gestellt.  |
| 180         | —       | In dem Haushaltsplane über die Verwaltung der Waisenentwöhnungsfonds ist der Verwaltungskostenbeitrag für die Zentralverwaltung, wie im vorigen Rechnungsjahre, mit 4% der Einnahme dieser Fonds abzüglich der Veranlagungs- und Zehngeldern mit 13 009 M. berechnet.  |
| —           | —       | In dem Haushaltsplan der Strafenverwaltung (Seite 514) ist der Betrag von 130 000 M. vorgezogen.   |
| —           | —       | Es sind hier die Kosten der büreaumäßigen Erledigung der Angelegenheiten der genannten drei Anstalten als Zuschuß zu vereinnahmen.   |
| —           | —       | Aus dem Haushaltsplan über die Kosten für die Fürsorgeerziehung Winderjähriger zu zahlen (Seite 236).  |
| 20          | —       | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 43,43 M.<br>„ „ „ „ „ „ 1903 . . . . . 588,84 „<br>„ „ „ „ „ „ 1904 . . . . . 269,46 „<br>zusammen 901,73 M.<br>oder durchschnittlich 300 M.  |
| 6 700       | —       | Die Gesamtausgabe beträgt . . . . . 542 000 M.   |
| 7 000       | —       | „ Einnahme der Titel I—VIII . . . . . 178 800 „<br>Demnach ist erforderlich ein Zuschuß von . . . . . 363 200 M.   |

| Titel Nr.   | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|---|--|-----------------------------|-----------------------------|
|   |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>Provinziallandtag.</b>                         |  |                             |                             |
| I.  | Kosten des Provinziallandtags . . . . .  | 48 000                      | 48 000                      |
|   | Summe Titel I für sich.  |                             |                             |
| <b>II. Provinzialauschuß und Provinzialrat.</b>   |  |                             |                             |
| 1   | Tagegelder und Reisekosten der Mitglieder des Provinzialauschusses . . . . .   | 16 000                      | 16 000                      |
| 2   | Tagegelder und Reisekosten der Mitglieder des Provinzialrats   | 750                         | 750                         |
| 3   | Tagegelder und Reisekosten der Kommissare der Provinzialvertretung zur Mitwirkung bei den Geschäften der Rentenkasse für die Provinz Westfalen, die Rheinprovinz und die Provinz Hessen-Nassau . . . . . | 550                         | 550                         |
|   | Summe Titel II.  | 17 300                      | 17 300                      |
| <b>III. Provinzial-Zentralverwaltungsbehörde.</b> |  |                             |                             |
| <b>Befoldungen.</b>                               |  |                             |                             |
| <b>A. Landeshauptmann.</b>                        |  |                             |                             |
| 1   | Für denselben Gehalt . . . . .   | 16 000                      | 16 000                      |
|   | Zur Bestreitung von Dienstaufwands- und Repräsentationskosten persönliche, nicht pensionsberechtigte Zulage . . . . .  | 4 000                       | 4 000                       |
| <b>B. Obere Beamte.</b>                           |  |                             |                             |
| 2   | Für 6 Landesräte bzw. Landesbauräte Gehälter und für den ständigen Vertreter des Landeshauptmanns eine persönliche, nicht pensionsberechtigte Zulage von 1000 M. . . . .                                 | 51 400                      | 51 400                      |
|   | In übertragen  | 71 400                      | 71 400                      |

| Wohin jetzt |   |         |   | Bemerkungen.  |
|-------------|---|---------|---|---|
| mehr        |   | weniger |   |   |
| +           | - | +       | - |   |
|             |   |         |   | Bei den Kosten der früheren Provinziallandtage können zur Ermittlung der hier vorzusehenden Summe nur diejenigen des 44. und 45. Provinziallandtags in Betracht gezogen werden. Diese haben betragen: für den 44. Landtag 40 931,28 M., für den 45. Landtag 45 412,29 M. Da sich die Dauer des Provinziallandtags und der Umfang der herzustellenden Druckfachen nicht genau übersehen läßt, so empfiehlt es sich, den bisherigen Betrag beizubehalten. |
|             |   |         |   | Die Tagegelder und Reisekosten haben betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . . 18 843,24 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . . . 14 520,82 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . . . 9 576,42 "<br>zusammen 42 940,48 M.<br>oder durchschnittlich rund 14 313 M. Der bisherige Betrag ist beizubehalten.   |
|             |   |         |   | In vergl. § 100 der Provinzialordnung.<br>Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 636,08 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 571,70 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 850,94 "<br>zusammen 2058,72 M.<br>oder durchschnittlich rund 686 M. — 750 M. werden mit Rücksicht auf die letztjährige Ausgabe beizubehalten sein.  |
|             |   |         |   | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . . 496,16 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . . . 533,70 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . . . 419,86 "<br>zusammen 1449,72 M.<br>oder durchschnittlich rund 483 M. — Es werden mit Rücksicht auf die Ausgabe im Jahre 1903 550 M. vorgezogen.  |
|             |   |         |   | Stelleninhaber: Königl. Regierung-Präsident a. D. Dr. von Neuvors.  |
|             |   |         |   | Stelleninhaber:<br>1. Landesrat Sorster, bisheriges Gehalt . . 9 000 M.<br>Nicht pensionsberechtigte Zulage . . . . 900 " 9 900 M.<br>2. Landesbau rat für Tiefbau Obz., bisheriges Gehalt . 13 000 "<br>In übertragen 22 900 M.  |

| Titel. Nr.                          | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-------------------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                                     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                                | Uebersatz   | 71 400                      | 71 400                      |
| 3                                   | Für 2 Landesassessoren Gehälter . . . . .                           | 7 200                       | —                           |
| <b>C. Höhere technische Beamte.</b> |   |                             |                             |
| 4                                   | Für 2 Landes-Oberbauinspektoren Gehälter . . . . .                  | 16 000                      | 16 000                      |
| 5                                   | Für einen Landes-Bauinspektor . . . . .                             | 5 100                       | 5 100                       |
| 6                                   | Für einen Maschineningenieur Gehalt . . . . .                       | 5 550                       | 5 550                       |
| 7                                   | Wohnungsgeldzuschuß für 12 Beamte unter Titel III Nr. 2—6 . . . . . | 7 920                       | 6 600                       |
| <b>D. Bureaubeamte.</b>             |   |                             |                             |
| 8                                   | Für den Landes-Ober-Sekretär Gehalt . . . . .                       | 5 400                       | 5 400                       |
| 9                                   | Für den Rechnungswisor Gehalt . . . . .                             | 4 700                       | 4 700                       |
| 10                                  | Für den Provinziallandmesser Gehalt . . . . .                       | 4 800                       | 4 800                       |
| 11                                  | Für 16 Landessekretäre Gehälter . . . . .                           | 57 800                      | 42 400                      |
| Zu übertragen                       |   | 185 870                     | 161 950                     |

| Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| —            | —       | <p>Stelleninhaber: Uebersatz 22 900 M.<br/>                     3. Landesbaurat für Hochbau Döring, bisheriges Gehalt 9 000 „<br/>                     4. Landesrat Adams, bisheriges Gehalt . . . . . 6 500 „<br/>                     5. Landesrat Dr. Große, bisheriges Gehalt . . . . . 6 500 „<br/>                     6. Landesrat Dr. Jorion, bisheriges Gehalt . . . . . 5 500 „<br/>                     Summe 50 400 M.<br/>                     Außerdem für die flüchtige Stellvertretung des Landeshauptmanns nicht pensionsberechtigter Zulage von 1 000 „<br/>                     Summe 51 400 M.<br/>                     Die flüchtige Stellvertretung des Landeshauptmanns ist dem Landesrat Hofler übertragen.</p>  |
| 7 200        | —       | <p>Mit Rücksicht darauf, daß die Beurteilung der wissenschaftlichen Hilfsarbeiter aus dem Staatsjustizdienste nicht über die Dauer von 2 Jahren hinaus zu erreichen ist und unter dem fortgesetzten Wechsel dieser Hilfskräfte der Dienst Nachteil erleidet, ist es nicht zu umgehen, die Möglichkeit zur Aufstellung geeigneter Gerichtsassessoren zu schaffen. Zu diesem Zwecke sind die Stellen von 2 Landesassessoren in diesen Haushaltsplan eingestellt. (Vergl. auch die Verhandlungen im letzten Provinziallandtage, stenogr. Bericht, Seite 13/14.) Aus den ausgeworfenen Dienstbezügen dieser Landesassessoren ist, sofern die Stellen nicht besetzt sind, die biätarische Vergütung von 2 Gerichtsassessoren zu befreien. — Zu vergleichen auch die Bemerkung bei Titel IV Nr. 1 dieses Haushaltsplans.</p>   |
| —            | —       | <p>Stelleninhaber:<br/>                     1. Baumrat Schaum, bezieht das Höchstegehalt von . . . 8 000 M.<br/>                     2. Baumrat Effert, bezieht das Höchstegehalt von . . . 8 000 „<br/>                     zusammen 16 000 M.</p>  |
| —            | —       | <p>Stelleninhaber: Landesbauinspektor Volker, bisheriges Gehalt 5 100 M.<br/>                     Stelleninhaber: Maschineningenieur Ostender, bisheriges Gehalt 5 550 M.</p>  |
| 1 320        | —       | Zu vergl. Titel III Nr. 3.   |
| —            | —       | <p>Stelleninhaber: Debusmann, bezieht das Höchstegehalt von 5 400 M.<br/>                     Stelleninhaber: Rheinert, bisheriges Gehalt 4 700 M.<br/>                     Stelleninhaber: Rehscheidt, bezieht das Höchstegehalt von 4 800 M.</p>   |
| 15 400       | —       | <p>Stelleninhaber:<br/>                     1. Landessekretär Dahm, bisheriges Gehalt . . . . . 4 350 M.<br/>                     2. „ Gild, bisheriges Gehalt . . . . . 4 150 „<br/>                     3. „ Clere, bisheriges Gehalt . . . . . 4 050 „<br/>                     4. „ Straumen, bisheriges Gehalt . . . . . 4 050 „<br/>                     5. „ Kildorf, bisheriges Gehalt . . . . . 3 800 „<br/>                     6. „ Brauns, bisheriges Gehalt . . . . . 3 800 „<br/>                     7. „ Derffen, bisheriges Gehalt . . . . . 3 800 „<br/>                     8. „ Angermann, bisheriges Gehalt . . . . . 3 600 „<br/>                     9. „ Rindergeran, bisheriges Gehalt . . . . . 3 600 „<br/>                     10. „ Ohlen, bisheriges Gehalt . . . . . 3 400 „<br/>                     11. „ Brinkmann, bisheriges Gehalt . . . . . 3 200 „<br/>                     12. „ R. R., Anfangsgehalt . . . . . 3 200 „<br/>                     13. „ R. R., „ . . . . . 3 200 „<br/>                     Zu übertragen 48 200 M.</p> |
| 23 920       | —       |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.   |     | Uebertrag   | 185 870                     | 161 950                     |
|        | 12  | Für 11 Sekretäre und 3 bei der Zentralverwaltung beschäftigte Bauamtssekretäre Gehälter . . . . . | 39 760                      | 56 800                      |
|        | 13  | Für 8 technische Bureaubeamte Gehälter . . . . .  | 29 750                      | 29 750                      |
|        | 14  | Für 8 Bureauassistenten Gehälter . . . . .  | 12 450                      | 12 600                      |
|        |     | <b>In übertragen</b>  | <b>267 830</b>              | <b>261 100</b>              |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| 23 920         | —       | Uebertrag 48 200 M.<br>14. Landessekretär R. R., Anfangsgehalt . . . . . 3 200 „<br>15. „ „ „ „ „ . . . . . 3 200 „<br>16. „ „ „ „ „ . . . . . 3 200 „<br>zusammen 57 800 M.<br>Der Landessekretär Stappen ist am 4. April 1906 gestorben, an seiner Stelle ist Sekretär Reinfmann zum Landessekretär ernannt. — Für die Beförderung der befähigten Sekretäre zu Landessekretären sind mit Rücksicht auf das Dienstalter dieser Beamten einige neue Stellen hier vorgesehen.  |
| —              | 17 100  | Stelleninhaber:<br>1. Sekretär Lundenheimer, Höchstgehalt . . . . . 3 850 M.<br>2. „ „ Höfenberg, Höchstgehalt . . . . . 3 850 „<br>3. „ „ Nau, bisheriges Gehalt . . . . . 3 080 „<br>4. „ „ Rdermann, bisheriges Gehalt . . . . . 3 430 „<br>5. „ „ Baronsky, „ „ . . . . . 2 800 „<br>6. „ „ Halbrun, „ „ . . . . . 2 700 „<br>7. „ „ Hoffmann, „ „ . . . . . 2 500 „<br>8. „ „ Bierk, „ „ . . . . . 2 500 „<br>9. „ „ Keffel, „ „ . . . . . 2 500 „<br>10. „ „ Schneider, „ „ . . . . . 2 500 „<br>11. „ „ Ullment, „ „ . . . . . 2 250 „<br>12. „ „ Weine, „ „ . . . . . 2 250 „<br>13. „ „ Dourb, „ „ . . . . . 2 250 „<br>14. „ „ Scheer, „ „ . . . . . 2 250 „<br>15. „ „ Habré, „ „ . . . . . 2 250 „<br>16. „ „ Bongé, „ „ . . . . . 2 250 „<br>1. Bauamtssekretär Müller, bisheriges Gehalt . . . . . 3 100 „ } Die Stellen<br>2. „ „ von der Wippel, bisheriges Gehalt 2 950 „ } fallen künftig<br>3. „ „ Röthen, bisheriges Gehalt . . . . . 2 700 „ } fort.<br>zusammen 52 500 M.<br>Der Sekretär Reun ist am 1. September 1906 in den Ruhestand getreten, der Sekretär Reinfmann zum Landessekretär ernannt, der Sekretär Scher war früher bei der Landes-Versicherungskasse „Rheinproving“ beschäftigt. Mit Rücksicht auf die bei Titel III Nr. 9 vorgesehenen Landessekretärstellen sind hier für 11 Sekretäre und 3 Bauamtssekretäre nur 39 760 M. eingestellt. |
| —              | —       | Stelleninhaber:<br>1. Docter, Kohltelt, techn. Landessekretär, bisheriges Gehalt . . . . . 4 150 M.<br>2. Barth, „ „ „ „ „ „ . . . . . 4 050 „<br>3. Becht, Ingenieur, „ „ „ „ „ „ . . . . . 4 050 „<br>4. Depp, „ „ „ „ „ „ . . . . . 4 050 „<br>5. Sämitz, „ „ „ „ „ „ . . . . . 3 800 „<br>6. Schöl, „ „ „ „ „ „ . . . . . 3 600 „<br>7. Krumpholz, Vermessungsbeamter, „ „ „ „ . . . . . 3 350 „<br>8. Schäfer, Landmesser, bisheriges Gehalt . . . . . 2 700 „<br>zusammen 29 750 M.   |
| —              | 150     | Stelleninhaber:<br>1. Bureauassistent Wolfert, bisheriges Gehalt . . . . . 1 650 M.<br>2. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 650 „<br>3. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 650 „<br>4. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 500 „<br>5. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 500 „<br>6. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 500 „<br>7. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 500 „<br>8. „ „ „ „ „ „ . . . . . 1 500 „<br>zusammen 12 450 M.<br>Das Dienstalter der vorhandenen Militär- und Zivilbeamten macht die Beibehaltung der bisherigen 8 Assistentenstellen notwendig. — Der Bureauassistent Herbig ist seit 1. Oktober 1905 mit Befreiung der Hauptdienststelle an der Provinzialheil- und Pflegeanstalt in Metzsig betraut.   |
| 23 920         | 17 250  |   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             | Wit hin jetzt |  |         |   | Bemerkungen. |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|---------------|--|---------|---|--------------|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr          |  | weniger |   |              |
| III.   |     | Uebersrag  | 267 830                     | 261 160                     | 23 920        |  | 17 250  |   |              |
|        | 15  | Für 6 Bureaugehülfen Gehälter . . . . .  | 8 760                       | 8 760                       | —             |  | —       | Stelleninhaber:<br>1. Riepig, bezieht das Höchstegehalt von . . . 1 500 M.<br>2. Krenig, „ „ „ „ . . . 1 500 „<br>3. Band, „ „ „ „ . . . 1 500 „<br>4. Horrid, „ „ „ „ . . . 1 500 „<br>5. Köhnenoff, „ „ „ „ . . . 1 500 „<br>6. Jürgens, bisheriges Gehalt . . . . . 1 260 „<br>zusammen 8 760 M.   |              |
|        | 16  | Wohnungsgeldzuschuß für 55 Bureaubeamte (Titel III Nr. 8—15) je 432 M. . . . .   | 23 760                      | 24 192                      | —             |  | 432     |   |              |
|        |     | <b>E. Kanzleibeamte.</b>   |                             |                             |               |  |         |   |              |
|        | 17  | Für einen Kanzleivorsteher Gehalt . . . . .  | 3 600                       | 3 600                       | —             |  | —       | Stelleninhaber: Landessekretär Grefer, bisheriges Gehalt 3600 M.  |              |
|        | 18  | Für 11 Kanzleisekretäre bzw. Kanzlisten Gehälter . . . . .   | 20 305                      | 20 035                      | 270           |  | —       | Stelleninhaber:<br>1. Kanzleisekretär Hansen, bisheriges Gehalt . . . 2 155 M.<br>2. „ „ „ „ „ . . . 2 155 „<br>3. „ „ „ „ „ . . . 2 155 „<br>4. „ „ „ „ „ . . . 2 010 „<br>5. Kanzlist Knolle, bisheriges Gehalt . . . . . 2 010 „<br>6. Kanzleisekretär Straßer, bisheriges Gehalt . . . 1 870 „<br>7. Kanzlist Berger, bisheriges Gehalt . . . . . 1 650 „<br>8. „ „ „ „ „ . . . 1 650 „<br>9. „ „ „ „ „ . . . 1 650 „<br>10. „ „ „ „ „ . . . 1 500 „<br>11. „ „ „ „ „ . . . 1 500 „<br>zusammen 20 305 M.<br>Von den angestellten Kanzlisten sind vier Kanzlisten mit Bureauarbeiten mechanischer Art beschäftigt, so daß noch sieben Kanzlisten für die eigentlichen Kanzleiarbeiten verbleiben. Diese sind aber zur Bewältigung dieser nicht im Stande, so daß bei Titel IV Nr. 4 dieses Haushaltsplans außerdem für Kopialgehülfen nach 3800 M. vorgesehen werden mußten. Die geringe Mehrausgabe — 270 M. — beruht auf dem Beschluß des Provinziallandtags vom 15. März 1905, betreffend einige Änderungen des Besoldungsplans. |              |
|        | 19  | Wohnungsgeldzuschuß für 12 bei Titel III Nr. 17 und 18 aufgeführte Beamte je 432 M. . . . .  | 5 184                       | 5 184                       | —             |  | —       |   |              |
|        |     | <b>F. Botenmeister (Hausmeister im Ständehause) und Boten.</b>   |                             |                             |               |  |         |   |              |
|        | 20  | Für den Botenmeister Gehalt . . . . .  | 2 400                       | 2 400                       | —             |  | —       | Stelleninhaber: Fourrier, bezieht das Höchstegehalt von 2400 M.   |              |
|        |     | Außerdem Dienstwohnung mit freiem Brand und Licht, der Wert ist pensionsberechtigt zum Betrage von 540 M.  |                             |                             |               |  |         |   |              |
|        | 21  | Für 4 Boten Gehälter . . . . .   | 5 225                       | 5 225                       | —             |  | —       | Stelleninhaber:<br>1. Bote Schmitz, bisheriges Gehalt (Höchstegehalt) 1 500 M.<br>2. „ „ „ „ „ . . . 1 350 „<br>3. „ „ „ „ „ . . . 1 225 „<br>4. „ „ „ „ „ . . . 1 150 „<br>zusammen 5 225 M.   |              |
|        |     | Außerdem Dienstwohnung mit freiem Brand und Licht oder entsprechende Geldentschädigung. Der Wert der Emolumente ist pensionsberechtigt zum Betrage von 440 M. (340 M. für Wohnung und 100 M. für Brand und Licht.) |                             |                             |               |  |         |   |              |
|        | 22  | Für 3 Boten Entschädigung für Dienstwohnung, Brand und Licht . . . . .   | 1 320                       | 1 320                       | —             |  | —       | Zm Ständehause kann nur dem als Portier fungierenden Boten Dienstwohnung zu gewährt werden, weshalb an 3 Boten die entsprechende Geldentschädigung gezahlt werden muß.  |              |
|        |     | Summe Titel III.   | 338 384                     | 331 876                     | 24 190        |  | 17 682  |   |              |
|        |     |  |                             |                             | 6 508         |  | —       |   |              |

| Titel | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|       |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| IV.   |     | <b>Andere persönliche Ausgaben.</b>   |                             |                             |
|       | 1   | Für wissenschaftliche Hilfsarbeiter . . . . .   | 9 960                       | 19 060                      |
|       | 2   | Für einen Landespsychiater im Nebenamte . . . . .   | 4 000                       | 4 000                       |
|       | 3   | Für Hilfsarbeiter im Bürodienst einschließlich derjenigen im Rechnungs-Revisionsbureau, Dispositionsfonds in Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .                                | 17 650                      | 9 400                       |
|       | 4   | Für Hilfsarbeiter im Kanzleidienst, Dispositionsfonds in Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns, sowie für Kopialien . . . . .   | 3 800                       | 3 500                       |
|       | 5   | Zu Unterstützungen für Subaltern- und Unterbeamte der Provinzialverwaltung sowie für pensionierte Beamte und für Hinterbliebene von Provinzialbeamten, zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . . | 7 000                       | 7 000                       |
|       |     | <b>Summe Titel IV.</b>  | <b>42 410</b>               | <b>42 960</b>               |

| Richtn jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| —            | 9 100   | Es ist aus der vorgezeichneten Summe zu zahlen:<br>1. An den Landbauinspektor Thomann bisheriges Einkommen (5 100 + 660) = . . . . . 5 760 M.<br>2. für 1 bei der Zentralkasse beschäftigten Assessor — . . . . . 4 200 „<br>zusammen 9 960 M.<br>Dem Landbauinspektor Schwoiger ist das Bauamt Kachen-Rach übertragen worden. An seiner Stelle ist der Regierungsbaumeister Langemeister zur väterlichen Beschäftigung bei der Zentralverwaltung angenommen worden. Er besitzt kein Einkommen aus Fonds der Straßenerhaltung. — Mit Rücksicht auf die bei Titel III Nr. 3 vorgezeichneten Stellen von 2 Landbauassessoren ist hier die Vergütung für nur einen Gerichtsassessor vorgezeichnet. Sollten die beiden Landbauassessorstellen unbesetzt sein, so würde die Vergütung für 2 weitere Gerichtsassessoren aus den ersparten Gehältern u. zu entnehmen sein.  |
| —            | —       | Das Amt wird von dem Geheimen Sanitätsthat Dr. Oebels in Bonn wahrgenommen.  |
| 8 250        | —       | Zur Zeit werden aus diesem Titel an 7 Militärämtern, an 1 Zivilämtern und an 5 Bureau-Hilfsarbeiter Vergütungen im Jahresbetrage von 16 740 M. gezahlt. Es hat sich das dringende Bedürfnis herausgestellt, für die Ausbildung im Bürodienst einige Kandidaten mehr als früher anzunehmen. Bisher fanden nur so viel Kandidaten im Dienst, wie die Erledigung der Dienstgeschäfte erforderte, die Beschäftigung erfolgte infolgedessen in einem einzigen Dienstzweige, so daß die Ausbildung eine völlig einseitige blieb, was zu großen Unzutraglichkeiten geführt hat. Die Einstellung von 3 weiteren Kandidaten ermöglicht eine bessere Ausbildung dieser während der vorgeschriebenen Vorbereitungszeit und wird dem Dienste förderlich sein. Auch hat die Vermehrung der Geschäfte die Einberufung eines weiteren Kandidaten nötig gemacht. Es hat sich ferner ergeben, daß die Vergütung der Militärämtern eine unzureichende war. Sie betragen seither in den ersten 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Jahren 1390 M., dann je ein Jahr lang 1500, 1620 und 1710 M. Es wird beabsichtigt, diese Vergütung für das erste halbe Jahr auf 1500 M. und für je ein Jahr der Folgezeit auf 1620, 1710 bzw. 1800 M. zu erhöhen. Damit erreicht diese Vergütung noch nicht die Höhe, welche in anderen Verwaltungen, besonders städtischen, den Militärämtern während des Vorbereitungsdienstes gezahlt wird. — Unter Berücksichtigung dieser Änderungen und der noch zu besetzenden beiden Bureauassistenten-Stellen wird bei nebenstehender Staatsnummer eine Summe von 17 650 M. notwendig sein. |
| 300          | —       | Aus dem nebenstehenden Fonds werden die Kopialien bezahlt. Letztere haben betragen<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 883,26 M.<br>1903 . . . 3 472,37 „<br>1904 . . . 3 799,30 „<br>zusammen 11 154,93 M.<br>oder durchschnittlich rund 3718 M.<br>Mit Rücksicht auf die Geschäftslage wird auf eine Ausgabe an Kopialgebühren von 3800 M. bestimmt zu rechnen sein. Zur Zeit ist ein Hilfsarbeiter in der Kanzlei väterlich nicht beschäftigt.  |
| —            | —       | Der Betrag von 7000 M. ist trotz Vermehrung der Beamtenschaft schon seit Jahren beibehalten worden.  |
| 8 550        | 9 100   |  |
| —            | 550     |  |

| Titel.        | Nr. | Ausgabe.   | Betrag für das       |                      | Within jezt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|-----|--|----------------------|----------------------|-------------|---------|---|
|               |     |  | Rechnungs-jahr 1906. | Rechnungs-jahr 1905. | mehr        | weniger |   |
|               |     | <b>V. Sächliche Ausgaben.</b>  |                      |                      |             |         |   |
|               | 1   | Tagegelder und Reisekosten der Beamten . . . . .   | 30 000               | 30 000               | —           | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 26 303,64 M.<br>" " " " " " 1903 . . . 28 422,14 ..<br>" " " " " " 1904 . . . 29 984,44 ..<br>zusammen 84 710,22 M.<br>oder durchschnittlich rund 28 236 M.<br>Der bisherige Etatanschlag dürfte beizubehalten sein.  |
|               | 2   | a. Unterhaltung des Ständehauses mit Umgebung sowie Unterhaltung des Dienstwohngebäudes für den Landeshauptmann . . . . .  | 12 000               | 12 000               | —           | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 8 817,30 M.<br>" " " " " " 1903 . . . 11 723,41 ..<br>" " " " " " 1904 . . . 18 727,53 ..<br>zusammen 39 268,24 M.<br>oder durchschnittlich rund 13 089 M.<br>Die Ausgabe im Rechnungsjahre 1904 wurde durch außerordentliche Reparaturen bezw. durch den Umbau der Kloortanlagen im Ständehause und deren Anschluß an die städtische Kanalisation veranlaßt. Infolge der hierfür geleisteten Ausgaben konnten größere Instandsetzungsarbeiten im Ständehause insbesondere in der ersten Etage, in welcher seit ihrer Benützung im Jahre 1880 nichts Beseitigt worden ist, obgleich sie sehr notwendig sind, nicht ausgeführt werden. Es empfiehlt sich demnach, den vergrößerten Etatcredit auch noch für das Rechnungsjahr 1906 fortbestehen zu lassen. |
|               |     | b. Feuerversicherung der Gebäude nebst Inventar, Hagelversicherungsbetrag für das Oberlicht im großen Sitzungssaal sowie für Steuern der Gebäude und Kanalbetriebsgebühren . . . . . | 1 598 12             | 1 740                | —           | 142     | Es sind zu zahlen<br>a) an Feuer-Versicherungsbeiträgen:<br>1. für das Ständehaus . . . . . 380,— M.<br>2. " " Dienstwohngebäude, Elisabethstr. 11 . . . 40,— ..<br>3. " " Haus Elisabethstr. 10 . . . . . 19,50 .. 439,50 M.<br>4. Mobilarversicherungsbeträge . . . . . 206,10 ..<br>b) Hagelversicherungsbetrag für das Oberlicht im Sitzungssaal . . . 46,50 ..<br>c) an Steuern und Kanalbetriebsgebühren:<br>1. für das Ständehaus . . . . . 340,24 M.<br>2. " " Haus Elisabethstr. 11 . . . . . 513,73 ..<br>3. " " " " 10 . . . . . 52,05 .. 906,02 ..<br>Summe 1 598,12 M.<br>Die Kanalbetriebsgebühren sind im Einspruchsverfahren um 142 M. ermäßigt worden.   |
|               |     | c. Beschaffung und Unterhaltung des Inventars . . . . .  | 2 500                | 2 500                | —           | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 2 484,15 M.<br>" " " " " " 1903 . . . 5 161,91 ..<br>" " " " " " 1904 . . . 2 137,27 ..<br>zusammen 9 783,33 M.<br>oder durchschnittlich rund 3261 M. Da in der Ausgabe für 1903 ein Posten für die außerordentliche Instandsetzung des Mobilers im Dienstwohngebäude Elisabethstr. 11 enthalten ist, so dürfte der bisher im Haushaltsplan vorgesehene Betrag von 2 500 M. auch für das Rechnungsjahr 1906 genügen.  |
|               |     | d. Schreibmaterialien und sonstige Bureaubedürfnisse . . . . .   | 4 500                | 4 200                | 300         | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 308,59 M.<br>" " " " " " 1903 . . . 5 174,41 ..<br>" " " " " " 1904 . . . 4 889,20 ..<br>zusammen 13 372,20 M.<br>oder durchschnittlich rund 4457 M.<br>Die Mehrausgabe ist infolge größeren Bedarfs an Schreibmaterialien und Kleinbedarf (Kisten für die neuen Anstalten) erforderlich geworden.  |
| Zu übertragen |     |  | 50 598 12            | 50 440 12            | 300         | 142     |   |

| Titel | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|-------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|       |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| V.    |     | Uebertrag  | 50 598 12                   | 50 441                      |
|       | 2   | e. Druckkosten . . . . .   | 3 600                       | 3 800                       |
|       |     | f. Aktenheften und Buchbinderarbeiten . . . . .  | 3 200                       | 3 350                       |
|       |     | g. Beschaffung und Unterhaltung der Geschäftsbibliothek . . . . .                          | 1 500                       | 1 500                       |
|       |     | h. Porto, Fracht und Telegraphengebühren, Fernsprechniete                                  | 15 000                      | 13 200                      |
|       |     | i. Beleuchtung der Bureaus . . . . .   | 4 000                       | 4 000                       |
|       |     | k. Heizung der Bureaus und Zentralheizung der Dienstwohnung des Landeshauptmanns . . . . . | 7 200                       | 7 500                       |
|       |     | l. Reinigung der Bureaus . . . . .   | 5 000                       | 4 800                       |
|       |     | m. Wasserzins und sonstige Abgaben . . . . .   | 500                         | 550                         |
|       |     | Zu übertragen  | 90 598 12                   | 89 140                      |

| Dahin jezt |         | Bemerkungen.   |
|------------|---------|--|
| mehr       | weniger |  |
| 300        | 142     |  |
| —          | 200     | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 162,61 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 3 624,05 "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 3 577,85 "<br>zusammen 10 364,51 M.<br>oder durchschnittlich rund 3455 M.<br>Es dürfte hiernach eine Summe von 3600 M. ausreichen.  |
| —          | 150     | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 105,68 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 3 323,— "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 2 914,81 "<br>zusammen 9 343,49 M.<br>oder durchschnittlich rund 3114 M.   |
| —          | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 1 370,07 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 1 260,48 "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 1 311,46 "<br>zusammen 3 942,01 M.<br>oder durchschnittlich rund 1314 M.<br>Der Betrag von 1500 M. wird beibehalten.  |
| 1 800      | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 13 233,63 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 13 118,02 "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 15 940,74 "<br>zusammen 42 292,39 M.<br>oder durchschnittlich rund 14 096 M.<br>Die Mehrausgabe ist auf das Anwachsen der Geschäfte zurückzuführen.   |
| —          | —       | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 911,77 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 4 018,60 "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 3 717,76 "<br>zusammen 11 648,13 M.<br>oder durchschnittlich rund 3883 M. — Es werden mit Rücksicht auf die Ausgaben in den letzten Jahren 4000 M. vorgezogen.  |
| —          | 300     | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 6 172,19 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 7 698,18 "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 7 193,22 "<br>zusammen 21 063,59 M.<br>oder durchschnittlich rund 7021 M. — Es muß der Betrag von 7200 M. vorgezogen werden.  |
| 200        | —       | Es ist ausgegeben worden im Rechnungsjahre 1902 . . . 4 508,22 M.<br>" " " " " " " " 1903 . . . 5 024,88 "<br>" " " " " " " " 1904 . . . 5 053,09 "<br>zusammen 14 586,19 M.<br>oder durchschnittlich rund 4862 M. — Es müssen bei den Ausgaben in den letzten Jahren 5000 M. auszuwerfen werden. Die Mehrausgabe ist durch vermehrte Reinigungsarbeiten, insbesondere infolge der größeren baulichen Arbeiten (Umbau der Bortanlagen) entstanden. |
| —          | 50      | Aus diesem Titel ist zu zahlen:<br>1. Der jährliche Wasserzins mit rund . . . . . 450,— M.<br>2. Für Überwachung des Telegraphen-Signalgebers . . . . . 36,— "<br>zusammen 486,— M.  |
| 2 300      | 842     |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Wit hin jezt |         |
|--------|-----|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|
|        |     |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |
| V.     |     | Uebertrag   | 90 598 12                          | 89 140                             | 2 300        | 842     |
|        | 2   | n. Krankenversicherung der Heizer und Puhfrauen sowie Beiträge zur Invalidenversicherung für die Bureau- und Kanzleischiffsarbeiter, Heizer und Puhfrauen im Ständehaus | 223                                | 220                                | 3            | —       |
|        |     | o. Für Hilfeleistung der Heizer im Botendienst sowie zur Abrundung dieses Titels<br>(Die unter V 2a bis o aufgeführten Ausgabenposten ergänzen sich gegenseitig.)       | 928 88                             | 989                                | —            | 61      |
|        | 3   | Für Dienstkleidung des Botenmeisters und der Boten  | 750                                | 850                                | —            | 100     |
|        |     | Summe Titel V.  | 92 500                             | 91 200                             | 2 303        | 1 003   |
|        |     |   |                                    |                                    | 1 300        | —       |
| VI.    |     | <b>Sonstige Ausgaben.</b>   |                                    |                                    |              |         |
|        | 1   | Zur Disposition des Landeshauptmanns<br>(Der am Jahreschlusse verbliebene Bestand wird zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.)                                  | 2 000                              | 2 000                              | —            | —       |
|        | 2   | Bullenzugskosten, unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung  | 1 406                              | 1 664                              | —            | 258     |
|        |     | Summe Titel VI.   | 3 406                              | 3 664                              | —            | 258     |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |                                    |                                    |              |         |
| I.     |     | Provinziallandtag   | 48 000                             | 48 000                             | —            | —       |
| II.    |     | Provinzialauschuß, Provinzialrat u.   | 17 300                             | 17 300                             | 6 508        | —       |
| III.   |     | Befoldungen   | 338 384                            | 331 876                            | —            | 550     |
| IV.    |     | Anderer persönliche Ausgaben  | 42 410                             | 42 960                             | 1 300        | —       |
| V.     |     | Sächliche Ausgaben  | 92 500                             | 91 200                             | —            | 258     |
| VI.    |     | Sonstige Ausgaben   | 3 406                              | 3 664                              | —            | —       |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 542 000                            | 535 000                            | 7 808        | 808     |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 542 000                            | 535 000                            | 7 000        | —       |
|        |     | Ausgleich.  |                                    |                                    | 7 000        | —       |

| Bemerkungen.  |  |
|---|--|
| Es sind vorzusehen:<br>An Krankenversicherungsbeiträgen jährlich rund . . . . . 130,— M.<br>„ Beiträgen zur Invalidenversicherung jährlich rund . . . . . 93,— „<br>zusammen 223,— M.<br>zu zahlen. Es werden 223 M. vorzusehen.        | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 885,15 M.<br>„ „ „ „ „ „ 1903 . . . . . 1 003,16 „<br>„ „ „ „ „ „ 1904 . . . . . 989,28 „<br>zusammen 2 907,59 M.<br>oder durchschnittlich rund 969 M. Mit Rücksicht auf diese Ausgaben sind rund 930 M. vorzusehen. |
| Es ist verausgabt worden im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 610,— „<br>„ „ „ „ „ „ 1903 . . . . . 617,50 „<br>„ „ „ „ „ „ 1904 . . . . . 689,50 „<br>zusammen 1 927,— M.<br>oder durchschnittlich rund 642 M. — 750 M. werden ausreichen. | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 772,30 M.<br>„ „ „ „ „ „ 1903 . . . . . 2 007,49 „<br>„ „ „ „ „ „ 1904 . . . . . 275,— „<br>zusammen 3 055,79 M.<br>oder durchschnittlich rund 1019 M.   |

| No. | Description | Value |
|-----|-------------|-------|
| 1   | ...         | ...   |
| 2   | ...         | ...   |
| 3   | ...         | ...   |
| 4   | ...         | ...   |
| 5   | ...         | ...   |
| 6   | ...         | ...   |
| 7   | ...         | ...   |
| 8   | ...         | ...   |
| 9   | ...         | ...   |
| 10  | ...         | ...   |
| 11  | ...         | ...   |
| 12  | ...         | ...   |
| 13  | ...         | ...   |
| 14  | ...         | ...   |
| 15  | ...         | ...   |
| 16  | ...         | ...   |
| 17  | ...         | ...   |
| 18  | ...         | ...   |
| 19  | ...         | ...   |
| 20  | ...         | ...   |
| 21  | ...         | ...   |
| 22  | ...         | ...   |
| 23  | ...         | ...   |
| 24  | ...         | ...   |
| 25  | ...         | ...   |
| 26  | ...         | ...   |
| 27  | ...         | ...   |
| 28  | ...         | ...   |
| 29  | ...         | ...   |
| 30  | ...         | ...   |
| 31  | ...         | ...   |
| 32  | ...         | ...   |
| 33  | ...         | ...   |
| 34  | ...         | ...   |
| 35  | ...         | ...   |
| 36  | ...         | ...   |
| 37  | ...         | ...   |
| 38  | ...         | ...   |
| 39  | ...         | ...   |
| 40  | ...         | ...   |
| 41  | ...         | ...   |
| 42  | ...         | ...   |
| 43  | ...         | ...   |
| 44  | ...         | ...   |
| 45  | ...         | ...   |
| 46  | ...         | ...   |
| 47  | ...         | ...   |
| 48  | ...         | ...   |
| 49  | ...         | ...   |
| 50  | ...         | ...   |

Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen,  
Invalidegeldern, von Witwen- und Waisen-  
geldern und Unterstützungen.

# Haushaltsplan

- a) zur Zahlung von Pensionen u. an Provinzialbeamte und von Witwen- und Waisen-  
geldern sowie Unterstützungen an deren Hinterbliebene;
- b) zur Zahlung von Invalidegeldern (Unterstützungen) und Witwen- und Waisen-  
geldern an nicht ruhegehaltsberechtigte Angestellte und Arbeiter bezw. deren Hinter-  
bliebene nach Maßgabe der vom 42. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten  
Grundsätze;
- c) über die Dr. Klein-Stiftung

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|------------|--|-----------------------------|-----------------------------|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I. 1       | Zinsen der rentbar angelegten Beträge . . . . .  | 8 304                       | 6 669                       |
| 2          | Die Hälfte der für Chaussee-Polizeibertretungen auf den ehemaligen Bezirksstraßen eingehenden Strafgeelder . . . . .   | 2 000                       | 1 800                       |
| 3          | Ordnungsstrafen der Provinzialbeamten . . . . .  | 75                          | 75                          |
| 4          | Beiträge des Vereins zur Erziehung und Pflege katholischer idioter Personen zu Essen für die an der Idioten-Erziehungsanstalt zu Essen-Huttrop angestellten Lehrpersonen . . . . .                     | 1 057 50                    | 1 037                       |
| 5          | Beiträge der Genossenschaft für Melioration der Ertrieniederung für die von dieser Genossenschaft angestellten oberen Genossenschaftsbeamten (Rendant, Kanalinspektor) . . . . .                       | 990                         | 960                         |
|            | Summe Titel I.   | 12 426 50                   | 10 541                      |
| II. 1      | Zuschuß aus dem Haupt-Haushaltsplan  |                             |                             |
| a)         | zur Bestreitung von Pensionen u. an frühere Provinzialbeamte bzw. von Witwen- und Waisengeldern u. an deren Hinterbliebene . . . . .   | 187 262 25                  | 178 968 9                   |
| b)         | zur Bestreitung von Invalidengeldern u. an frühere Bedienstete der Provinzialverwaltung (ausschließlich der Straßenverwaltung) bzw. von Witwen- und Waisengeldern u. an deren Hinterbliebene . . . . . | 6 000                       | 6 000                       |
| 2          | Zuschuß a) der Landes-Versicherungsanstalt „Rheinprovinz“ . . . . .  | 56 711 70                   | 47 915 4                    |
|            | b) der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung . . . . .  | 12 885                      | 12 717                      |
| 3          | Zuschuß der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .   | 41 299 05                   | 38 785 0                    |
| 4          | Zuschuß der Landesbank der Rheinprovinz . . . . .  | 30 164 55                   | 25 999 5                    |
| 5          | Zuschuß aus dem Haushaltsplan über die Fürsorgeerziehung Minderjähriger . . . . .  | 10 414 20                   | 8 317 0                     |
| 6          | Zuschuß des Landarmenhauses in Trier . . . . .   | 2 766                       | 2 766                       |
| 7          | Zuschuß zur Bestreitung von Pensionen der Landwirtschaftslehrer u. an den Landwirtschaftsschulen in Cleve und Wittburg . . . . .   | 11 761 80                   | 11 761                      |
|            | Zu übertragen  | 359 264 55                  | 333 231 4                   |

| Titel. Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|------------|--|-----------------------------|-----------------------------|--------------|---------|---|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr         | weniger |   |
| I. 1       | Zinsen der rentbar angelegten Beträge . . . . .  | 8 304                       | 6 669                       | 1 635        | —       | Es sind zur Zeit aus den verbliebenen Barbeständen der Barkasse 276 800 M. bei der Landesbank gegen 3% Zinsen hinterlegt.   |
| 2          | Die Hälfte der für Chaussee-Polizeibertretungen auf den ehemaligen Bezirksstraßen eingehenden Strafgeelder . . . . .   | 2 000                       | 1 800                       | 200          | —       | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . 1 763,89 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 1 986,56 "<br>" " " " " " " " 1904 . 2 280,44 "<br>zusammen 6 030,89 M.<br>oder durchschnittlich 2010,30 M.  |
| 3          | Ordnungsstrafen der Provinzialbeamten . . . . .  | 75                          | 75                          | —            | —       | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . 154 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 57 "<br>" " " " " " " " 1904 . 69 "<br>zusammen 280 M.<br>oder durchschnittlich 93,33 M. Der bisherige Ansatz dürfte beizubehalten sein.  |
| 4          | Beiträge des Vereins zur Erziehung und Pflege katholischer idioter Personen zu Essen für die an der Idioten-Erziehungsanstalt zu Essen-Huttrop angestellten Lehrpersonen . . . . .                     | 1 057 50                    | 1 037                       | 20           | —       | Die Beiträge haben sich infolge Erhöhung der Gehälter einzelner Lehrpersonen vermehrt. Der zur Zeit zu zahlende Betrag von 1 057,50 M. setzt sich aus 10% der ruhegehaltsberechtigten Dienstleistungen der angestellten Lehrpersonen zusammen.  |
| 5          | Beiträge der Genossenschaft für Melioration der Ertrieniederung für die von dieser Genossenschaft angestellten oberen Genossenschaftsbeamten (Rendant, Kanalinspektor) . . . . .                       | 990                         | 960                         | 30           | —       | Es werden 15% des ruhegehaltsberechtigten Dienstleistungs der betr. Beamten als Beitrag erhoben. Das Gehalt des Kanalinspektors ist um 200 M. erhöht worden.  |
|            | Summe Titel I.   | 12 426 50                   | 10 541                      | 1 885        | —       |   |
| II. 1      | Zuschuß aus dem Haupt-Haushaltsplan  |                             |                             |              |         |   |
| a)         | zur Bestreitung von Pensionen u. an frühere Provinzialbeamte bzw. von Witwen- und Waisengeldern u. an deren Hinterbliebene . . . . .   | 187 262 25                  | 178 968 9                   | 8 293 35     | —       | Zur Bestreitung der Pensionen der Beamten und der Kosten der Fürsorge für die Hinterbliebenen derselben sind 15% der ruhegehaltsberechtigten Durchschnittseinkommen aller Beamtenstellen vorgesehen. Die Erhöhung des Zuschusses ist auf die Vermehrung etatsmäßiger Stellen einzelner Beamtenklassen und auf die durch den 45. Rheinischen Provinziallandtag beschlossene Gehaltsaufbesserung einzelner Beamtenkategorien (Direktoren der Provinzialämtern, Landstamm- und Wäldnerlehrer, Kanalarbeiter) zurückzuführen. |
| b)         | zur Bestreitung von Invalidengeldern u. an frühere Bedienstete der Provinzialverwaltung (ausschließlich der Straßenverwaltung) bzw. von Witwen- und Waisengeldern u. an deren Hinterbliebene . . . . . | 6 000                       | 6 000                       | —            | —       | Vergl. die Bemerkungen zu Titel V 1—2, VI 1, VII 1, VIII 1 der Ausgabe und zu Titel II Nr. 11 b der Einnahme dieses Haushaltsplanes.<br>Zur Deckung der in Rede stehenden Kosten ist zur Zeit ein Betrag von 4 619,53 M. erforderlich, es wird deshalb der bisherige Staatsanlass beibehalten.  |
| 2          | Zuschuß a) der Landes-Versicherungsanstalt „Rheinprovinz“ . . . . .  | 56 711 70                   | 47 915 4                    | 8 796 30     | —       | Vergl. die Bemerkung zu Titel II Nr. 1 a vorstehend. Auch hier hat sich der Zuschuß infolge Vermehrung etatsmäßiger Stellen einzelner Beamtenklassen erhöht.  |
|            | b) der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung . . . . .  | 12 885                      | 12 717                      | 167 25       | —       |   |
| 3          | Zuschuß der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .   | 41 299 05                   | 38 785 0                    | 2 514        | —       | Der Zuschuß hat sich infolge Vermehrung etatsmäßiger Stellen erhöht.  |
| 4          | Zuschuß der Landesbank der Rheinprovinz . . . . .  | 30 164 55                   | 25 999 5                    | 4 165 05     | —       | Deshalb.  |
| 5          | Zuschuß aus dem Haushaltsplan über die Fürsorgeerziehung Minderjähriger . . . . .  | 10 414 20                   | 8 317 0                     | 2 097 15     | —       | Die etatsmäßigen Stellen haben sich vermehrt; der Zuschuß hat sich infolgedessen erhöht.  |
| 6          | Zuschuß des Landarmenhauses in Trier . . . . .   | 2 766                       | 2 766                       | —            | —       |   |
| 7          | Zuschuß zur Bestreitung von Pensionen der Landwirtschaftslehrer u. an den Landwirtschaftsschulen in Cleve und Wittburg . . . . .   | 11 761 80                   | 11 761                      | —            | —       |   |
|            | Zu übertragen  | 359 264 55                  | 333 231 4                   | 26 033 10    | —       |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  | Wichiger |         | Bemerkungen. |
|--------|-----|--|--|--|----------|---------|--------------|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. | mehr     | weniger |              |
| II.    |     | Uebertrag  | 359 264                                | 55 333 231                             | 26 033   | 10      |              |
|        | 8   | Zuschuß der Provinzial-Wein- und Obstbauschulen in Trier, Kreuznach und Altwieser . . . . .  | 6 999                                  | —                                      | 5 709    | —       |              |
|        | 9   | Zuschuß zur Bestreitung der Pensionen der Direktoren an den landwirtschaftlichen Winterschulen sowie der Wanderlehrer und zur Bestreitung der Kosten der Fürsorge für die Hinterbliebenen derselben . . . . .  | 22 167                                 | —                                      | 22 167   | —       |              |
|        | 10  | Zuschuß der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft  | 13 377                                 | 45                                     | 12 289   | —       |              |
|        | 11  | Zuschuß der Provinzial-Strassenverwaltung zur Bestreitung<br>a) von Pensionen zc. an frühere Beamte der Strassenverwaltung bezw. von Witwen- und Waisengeldern zc. an deren Hinterbliebene . . . . .<br>b) von Invalidengeldern zc. an frühere Strassenwärter und Arbeiter bezw. von Witwen- und Waisengeldern zc. an deren Hinterbliebene . . . . . | 70 000                                 | —                                      | 70 000   | —       |              |
|        |     |  | 24 800                                 | —                                      | 21 000   | —       |              |
|        | 12  | Zuschuß zur Bestreitung der Pension des Direktors des Denkmälerearchivs sowie der Kosten der Fürsorge für die Hinterbliebenen dieses Beamten . . . . .   | 834                                    | 75                                     | 834      | —       |              |
|        |     | Summe Titel II.  | 497 451                                | 75                                     | 465 241  | —       |              |
| III.   | 1   | Sonstige unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .<br>Summe für sich.   | 86                                     | 14                                     | 70       | —       |              |
| IV.    |     | <b>Dr. Klein-Stiftung.</b><br>(Der Fonds rechnet für sich.)<br>Kapitalbestand am 1. April 1906 . . . . . 8294,94 M.  |  |  |          |         |              |
|        | 1   | Dem Fonds stiechen stiftungsgemäß im Rechnungsjahre 1906 zu  | 2 640                                  | —                                      | 2 640    | —       |              |
|        | 2   | Zinsen der rentbar angelegten bezw. zu deponierenden Beträge   | 295                                    | 61                                     | 206      | —       |              |
|        |     | Summe Titel IV.  | 2 935                                  | 61                                     | 2 846    | —       |              |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>   |  |  |          |         |              |
| I.     |     | Strafen, Beiträge zc. . . . .  | 12 426                                 | 50                                     | 10 541   | —       |              |
| II.    |     | Zuschüsse . . . . .  | 497 451                                | 75                                     | 465 241  | —       |              |
| III.   |     | Sonstige Einnahmen . . . . .   | 86                                     | 14                                     | 70       | —       |              |
| IV.    |     | Dr. Klein-Stiftung . . . . .   | 2 935                                  | 61                                     | 2 846    | —       |              |
|        |     | Summe der Einnahme   | 512 900                                | —                                      | 478 700  | —       |              |

| Wichiger |         | Bemerkungen.   |
|----------|---------|--|
| mehr     | weniger |  |
| 26 033   | 10      |  |
| 1 289    | 25      | Die Erhöhung des Zuschusses ist auf die durch den 45. Rheinischen Provinziallandtag beschlossene Gehaltsaufbesserung der Direktoren und Lehrer an den genannten Schulen zurückzuführen.  |
| —        | —       |  |
| 1 087    | 80      | Der Zuschuß hat sich infolge Vermehrung etatsmäßiger Stellen erhöht.   |
| —        | —       |  |
| —        | —       | Der Zuschuß von 15%, der Durchschnittsdiensfeinkommen hat hier nicht eingestellt werden können. Der Zuschuß würde sich mit 15% auf rund 60 000 M. berechnen, während rund 104 000 M. allein an Pensionen zu zahlen sind. Der bisherige Ansat ist beibehalten worden.   |
| 3 800    | —       | Es wird auf den Beschluß des 44. Rheinischen Provinziallandtags in der Sitzung vom 11. März 1904 Bezug genommen. (§. 31 der Landtags-Verhandlungen). Zur Bestreitung der betr. Kosten (vergl. Titel V 3, VI 2, VII 2 der Ausgabe) sind zur Zeit 20 684,20 M. erforderlich. Da die bezgl. Ausgaben noch im Steigen begriffen sind, dürfte unter Bezugnahme auf die Bemerkung zu Titel VIII 1 der Ausgabe die Einstellung des hierneben ausgeworfenen Betrages von 24 800 M. gerechtfertigt sein.  |
| —        | —       | Der Zuschuß wird aus dem für die Kosten der Denkmälerearchiv ausgemworfenen Kredite entnommen.   |
| 32 210   | 15      |  |
| 15       | 53      |  |
| —        | —       | Laut Bestimmung des am 1. April 1903 in den Ruhestand getretenen Herrn Landeshauptmanns a. D., Wirklichen Geheimen Ober-Regierungsrates Dr. Klein soll aus dem ihm seitens des 43. Rheinischen Provinziallandtags bewilligten Ruhegehalts der die reglementsmäßige Pension übersteigende Betrag von jährlich 2640 M. bei den monatlichen Pensionzahlungen mit je 220 M. entnommen und jährl. angelegt werden. Die Zinsen des Vermögens, dessen Eigentümer der Provinzialverband wird, dürfen nur zur Unterstützung pensionierter Provinzialbeamten und ihrer Hinterbliebenen in Notfällen verwendet werden bezw. wachsen, soweit sie hierzu keine Verwendung finden, dem Kapital zu. |
| 89       | 32      | Die Deponierung der Beträge erfolgt bei der Landeshauptbank.   |
| 89       | 32      |  |
| 1 885    | —       |  |
| 32 210   | 15      |  |
| 15       | 53      |  |
| 89       | 32      |  |
| 34 200   | —       |  |

| Titel.  | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|---|-----|---|--|--|
|   |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I. Pensionen und Bartegelder von Beamten.<br>(Die Nummern dieses Titels und des Titels IV ergänzen sich gegenseitig.) |     |   |  |  |
| 1   |     | Pensionen von Beamten der Zentralverwaltungsbehörde . . .   | 65 000                                 | 63 000                                 |
| 2   |     | Desgleichen von den bei der Landes-Versicherungsanstalt „Rheinprovinz“ beschäftigt gewesenen Provinzialbeamten . . .        | 468                                    | 1 048                                  |
| 3   |     | Desgleichen von bei der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft beschäftigt gewesenen Provinzialbeamten . . . | 1 808                                  | 4 782                                  |
| 4   |     | Desgleichen von Beamten der Rheinischen Provinzial-Fener-<br>versicherungsanstalt . . . . .                                 | 23 349                                 | 16 579                                 |
| 5   |     | Desgleichen von Beamten der Landesbank der Rheinprovinz . . .   | 9 658                                  | 9 658                                  |
| 6   |     | Desgleichen von Beamten der Provinzialanstalten:  |  |  |
|   | a.  | des Landarmenhauses in Trier . . . . .  | 5 341                                  | 5 341                                  |
|   | b.  | der Provinzial-Arbeitsanstalt in Brauweiler . . . . .   | 16 000                                 | 14 000                                 |
|   | c.  | der Provinzial-Taubstummeneinstalt in Aachen . . . . .  | 3 939                                  | 918                                    |
|   | d.  | der Provinzial-Taubstummeneinstalt in Brühl . . . . .   | 761                                    | 761                                    |
|   | e.  | der Provinzial-Taubstummeneinstalt in Essen . . . . .   | 2 207                                  | 2 207                                  |
|   | f.  | der Provinzial-Taubstummeneinstalt in Neuwied . . . . .   | 517                                    | 517                                    |
|   | g.  | der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt in Düren . . . . .  | 4 006                                  | 5 587                                  |
|   | h.  | der Provinzial-Gebammen-Lehranstalt in Köln . . . . .   | 600                                    | —                                      |
|   | i.  | der ehemaligen Provinzial-Irrenanstalt in Siegburg . . . . .  | 534                                    | 534                                    |
|   | k.  | der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Andernach . . . . .   | 2 189                                  | 2 189                                  |
|   | l.  | der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Bonn . . . . .  | 17 530                                 | 12 972                                 |
|   | m.  | der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Düren . . . . .   | 2 142                                  | 3 097                                  |
|   | n.  | der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Grafsberg . . . . .   | 2 105                                  | 3 840                                  |
|   | o.  | der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt in Merzig . . . . .  | 5 945                                  | 1 292                                  |
|   |     | Zu übertragen   | 164 099                                | 148 322                                |

| Wichtig jetzt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|---------|---|
| mehr          | weniger |   |
| 2 000         | —       | Es werden an 11 Pensionäre 62 341 M. Pensionen gezahlt. Hinzugetreten ist die Pension des früheren Sekretärs Remm mit 3008 M. jährlich. Es empfiehlt sich, hier einen Betrag von 65 000 M. vorzusehen.  |
| —             | 580     | Ein pensionierter Beamter hat 468 M. Pension zu beziehen. Das Ruhegehalt des Bureaugehilfen Wagner mit jährlich 580 M. ist infolge Ablebens des letzteren fortgefallen.   |
| —             | 2 974   | Ein früherer Beamter bezieht 1808 M. Ruhegehalt. Der Sekretär a. D. Schroeder, welcher 2974 M. Pension erhielt, ist gestorben.  |
| 6 770         | —       | 9 Pensionäre erhalten zusammen 23 349 M. Pension. Hinzugekommen sind die Ruhegehälter des früheren Kassators und Kassakontrollieurs Schaffrath (3052 M.), Obersekretärs Beringer (3024 M.) und Sekretärs Janien (2638 M.). Der Sekretär a. D. Sauer, welcher eine Pension von 2844 M. bezog, ist gestorben. |
| —             | —       | Au 3 pensionierte Beamte werden zur Zeit im ganzen 9658 M. Ruhegehalt gezahlt.  |
| —             | —       | 4 Pensionäre haben zusammen 5341 M. Pension zu beziehen.  |
| 2 000         | —       | 19 pensionierte Beamte erhalten zusammen 15 213 M. Pension. Das Ruhegehalt des früheren Oberaufsehers Schmitz (1331 M.) ist hinzugekommen. Der Betrag von 16 000 M. erscheint angemessen.   |
| 3 021         | —       | 2 pensionierte Taubstummenlehrer haben 3939 M. Pension zu beziehen. Hinzugetreten ist die Pension des früheren Lehrers Joh. Schmitz mit 3021 M.   |
| —             | —       | 761 M. Ruhegehalt sind an einen früheren Lehrer zu zahlen.  |
| —             | —       | Ein Taubstummenlehrer hat 2207 M. Pension zu beziehen.  |
| —             | —       | Eine frühere Lehrerin erhält 517 M. Pension.  |
| —             | 1 581   | Au 3 Pensionäre wird der Betrag von 4006 M. gezahlt. Das Ruhegehalt des verstorbenen Kassaltagegehilfen Lindemann von jährlich 3162 M., welches bei der Blindenanstalt und der Heil- und Pflegeanstalt in Düren je zur Hälfte ver-rechnet wurde, ist fortgefallen.  |
| 600           | —       | Einer früheren Obergebammen sind 395 M. Pension und 205 M. widerrufliche Unter-sützung, letztere aber nur bis einschl. 9. März 1909 zu zahlen.  |
| —             | —       | 2 Pensionäre haben zusammen 534 M. Pension zu beziehen.   |
| —             | —       | 3 frühere Beamte erhalten Pensionen zum Gesamtbetrage von 2189 M.   |
| 4 558         | —       | Au 8 Pensionäre wird der Betrag von 17 530 M. gezahlt. Hinzugetreten sind die Ruhegehälter des Oekonomieverwalters a. D. Koenen (3110 M.) und des Gärtners a. D. Jünl (1448 M.).  |
| —             | 955     | Es werden 2142 M. Pension an 4 frühere Beamte gezahlt. Hinzugekommen ist die Pension der Oberpflegerin a. D. Kofz (626 M.); im übrigen wird auf die Be-merkung zu Titel I. 6g der Ausgabe Bezug genommen.   |
| —             | 1 735   | 3 Pensionäre beziehen im ganzen 2105 M. Pension. Der Oberpfleger a. D. Haiton, welcher 1735 M. Pension bezog, ist gestorben.  |
| 4 653         | —       | 5945 M. Ruhegehalt sind an 3 pensionierte Beamte zu zahlen. Hinzugetreten ist die Pension des Direktors, Sanitätsrat Dr. Gottlob mit 4653 M.  |
| 23 602        | 7 825   |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag  | 164 099                                | 148 322                                |
|        | 7   | Pensionen und Bartegelde von Beamten der Provinzial-<br>Straßenverwaltung:   |  |  |
|        |     | a. von Landes-Bauinspektoren . . . . .   | 24 638                                 | 24 638                                 |
|        |     | b. von Straßenaufsichtsbeamten . . . . .   | 90 000                                 | 95 000                                 |
|        | 8   | Pensionen von Beamten der Landwirtschaftsschulen in Cleve<br>und Bitburg . . . . .   | 6 140                                  | 6 140                                  |
|        | 9   | Pensionen der Direktoren der landwirtschaftlichen Winter-<br>schulen sowie der Wandertelehrer . . . . .  | 3 155                                  | 3 155                                  |
|        |     | Summe Titel I.   | 288 032                                | 277 255                                |
| II.    |     | <b>Reglementsmäßige Witwen- und Waisengelder.</b><br>(Die Nummern dieses Titels und des Titels IV ergänzen sich gegenseitig.)<br>Für Hinterbliebene von Beamten: |  |  |
|        | 1   | der Zentralverwaltungsbehörde, der Provinzialanstalten, der<br>Provinzial-Straßenverwaltung (ausschließlich der Straßen-<br>aufsichtsbeamten) . . . . .          | 52 000                                 | 46 000                                 |
|        | 2   | der Landes-Versicherungsanstalt „Rheinproving“ . . . . .   | 4 760                                  | —                                      |
|        | 3   | der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft . .  | 1 261 60                               | —                                      |
|        | 4   | der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . .   | 3 600                                  | 3 600                                  |
|        | 5   | der Landesbank der Rheinproving . . . . .  | 4 000                                  | 4 000                                  |
|        | 6   | im Straßenaufsichtsdienste . . . . .   | 40 000                                 | 34 000                                 |
|        | 7   | der Landwirtschaftsschulen in Cleve und Bitburg . . . . .  | 3 200                                  | 3 200                                  |
|        | 8   | der landwirtschaftlichen Winterschulen . . . . .   | 3 200                                  | 3 200                                  |
|        |     | Summe Titel II.  | 112 021 60                             | 94 000                                 |

| Witvin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 23 602       | 7 825   |   |
| —            | —       | 5 pensionierte Landes-Bauinspektoren erhalten zusammen 24 638 M. Ruhegehalt bezw. Bartegelde.   |
| —            | 5 000   | An 88 pensionierte Straßenaufsichtsbeamte sind im ganzen 79 328 M. Pension zu zahlen.<br>Der Betrag von 90 000 M. erscheint ausreichend.  |
| —            | —       | Der frühere Direktor der Landwirtschaftsschule in Cleve, Dr. Fürstberg, sowie ein Oberlehrer der Landwirtschaftsschule in Bitburg beziehen zusammen 6 140 M. Pension.   |
| —            | —       | 2 pensionierte Winterschuldirektoren erhalten zusammen 3 155 M. Ruhegehalt.   |
| 23 602       | 12 825  |   |
| 10 777       | —       |   |
| 6 000        | —       | Es werden gezahlt an 55 Witwen Witwengelder von . . . . . 44 410,14 M.<br>„ 38 Waisen Waisengelder „ . . . . . 4 532,33 „<br>zusammen 48 942,47 M.<br>Bei Aufstellung des letzten Haushaltsplanes wurden im ganzen 43 244,57 M.<br>an Witwen- und Waisengeldern gezahlt. Mit Rücksicht auf die wachsenden<br>Rechtsansprüche wird ein Betrag von 52 000 M. in den Haushaltsplan ein-<br>zustellen sein. |
| 4 760        | —       | Es werden gezahlt an 4 Witwen Witwengelder von . . . . . 3 993,60 M.<br>„ 9 Waisen Waisengelder von . . . . . 766,40 „<br>zusammen 4 760,— M.   |
| 1 261 60     | —       | Die Witwe des verstorbenen Sekretärs a. D. Schroeder bezieht ein Witwengeld von<br>1 261,60 M. jährlich.  |
| —            | —       | Es werden an 5 Witwen im ganzen 3 502,60 M. Witwengelder gezahlt.   |
| —            | —       | Es werden gezahlt an 4 Witwen Witwengelder von . . . . . 3 186,66 M.<br>„ 1 Waise ein Waisengeld „ . . . . . 76,27 „<br>zusammen 3 262,93 M.  |
| 6 000        | —       | Es werden gezahlt an 114 Witwen Witwengelder von . . . . . 35 310,26 M.<br>„ 38 Waisen Waisengelder „ . . . . . 2 237,25 „<br>„ 2 Doppelwaisen „ . . . . . 31,12 „<br>zusammen 37 581,63 M.<br>Die Aufstellung eines Betrages von 40 000 M. dürfte sich empfehlen.  |
| —            | —       | Es werden gezahlt an 4 Witwen Witwengelder von . . . . . 2 700,60 M.<br>„ 7 Waisen Waisengelder „ . . . . . 447,68 „<br>zusammen 3 148,28 M.  |
| —            | —       | Es werden gezahlt an 4 Witwen Witwengelder von . . . . . 2 431,80 M.<br>„ 5 Waisen Waisengelder „ . . . . . 629,36 „<br>zusammen 3 061,16 M.  |
| 18 021 60    | —       |   |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 | Betrag                                 |
|------------|--|--|--|
|            |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.       | <b>Laufende Unterstützungen an frühere Beamte und an Hinterbliebene von Provinzialbeamten.</b><br>(Die Nummern dieses Titels und des Titels IV ergänzen sich gegenseitig.)<br>Für frühere Beamte bezw. für Hinterbliebene von Beamten: |  |  |
| 1          | der Zentralverwaltungsbehörde . . . . .  | 1 900                                  | 1 900                                  |
| 2          | der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .   | 600                                    | 600                                    |
| 3          | der Provinzialanstalten:   |  |  |
|            | a. des Landarmenhauses in Trier . . . . .  | 300                                    | 300                                    |
|            | b. der Provinzial-Arbeitsanstalt in Braunweiler . . . . .  | 1 398                                  | 1 398                                  |
|            | c. der Provinzial-Taubstummeneanstalt in Kempen . . . . .  | 500                                    | —                                      |
|            | d. der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt in Düren . . . . .  | 100                                    | —                                      |
|            | e. der ehemaligen Provinzial-Irrenanstalt in Siegburg . . . . .  | 250                                    | 250                                    |
|            | f. der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten:   |  |  |
|            | 1. zu Andernach . . . . .  | 775                                    | 775                                    |
|            | 2. zu Düren . . . . .  | 300                                    | 200                                    |
|            | 3. zu Merzig . . . . .   | 1 706,50                               | 1 706,50                               |
| 4          | der Provinzial-Strassenverwaltung . . . . .  | 9 600                                  | 10 000                                 |
|            | <b>Summe Titel III.</b>  | <b>17 429,50</b>                       | <b>17 129,50</b>                       |

| Wichtig jetzt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|---------|---|
| mehr          | weniger |   |
| —             | —       | Es wird gezahlt:<br>1. an den früheren Bureauhilfsarbeiter Bierfer eine Unterstützung von 500 M.<br>2. „ die Witwe des Landrats Sittel „ „ 1 400 „<br>zusammen 1 900 M.   |
| —             | —       | Die Witwe des verstorbenen Inspektors Schelauße bezieht eine Unterstützung von 600 M.   |
| —             | —       | Der frühere Schneidermeister Wils erhält eine Unterstützung von 300 M.  |
| —             | —       | Es wird gezahlt:<br>1. an den früheren Hofkassenscheibler Cyfer eine Unterstützung von 216 M.<br>2. an die Witwe des früheren Direktors Müller eine Unterstützung von 600 „<br>3. „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 108 „<br>4. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 108 „<br>5. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 150 „<br>6. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 108 „<br>7. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 108 „<br>zusammen 1 398 M. |
| 500           | —       | Der Tochter des verstorbenen Direktors Kirfel M durch den Provinzialauschuß eine widerrufliche Unterstützung von 500 M. vom 1. März 1905 ab, längstens aber für 4 Jahre bewilligt worden.   |
| 100           | —       | Die Schwester des verstorbenen katholischen Anstaltsgehilfen a. D. Lindemann erhält eine widerrufliche Unterstützung von 200 M. jährlich, welche je zur Hälfte bei der Blindenanstalt und der Heil- und Pflegeanstalt Düren verordnet wird.   |
| —             | —       | Die Witwe des früheren Gärtners Kolb bezieht eine Unterstützung von 250 M.  |
| —             | —       | Es wird gezahlt:<br>1. an die frühere Wärterin Weisfuß eine Unterstützung von 175 M.<br>2. an den früheren Bureauhilfsarbeiter Belarge „ „ 600 „<br>zusammen 775 M.   |
| 100           | —       | An den früheren Wärter Weber wird eine Unterstützung von 200 M. gezahlt; siehe im übrigen die Bemerkung zu Titel III Nr. 3d der Ausgabe.  |
| —             | —       | Es wird gezahlt:<br>1. an den früheren Wärter Helm eine Unterstützung von 200,— M.<br>2. „ die frühere Oberpflegerin Jungmann eine Unterstützung von 350,— „<br>3. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 554,— „<br>4. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler „ „ 272,50 „<br>5. „ „ „ „ „ Hofkassenscheibler eine Unterstützung von 330,— „<br>zusammen 1 706,50 M.   |
| —             | 400     | Es werden 1. Ht. an 6 früherer Strassenaufseher Unterstützungen von 2 878,— M. und an 26 Witwen von Strassenaufsichtsbeamten Unterstützungen von 6 353,13 „ gezahlt von zusammen 9 231,13 M.  |
| 700           | 400     | Ferner bezieht die in einer Privat-Irrenanstalt befindliche Witwe des früheren Wegebauinspektors van der Platten einen Pflegekostenzuschuß von täglich 1 M.   |
| 300           | —       |   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| IV.    | 1   | Für weitere Pensionen, Witwen- und Waisengelder sowie<br>Unterstützungen und zur Abrundung . . . . .  | 61 681 29                              | 60 469 21                              |
|        |     | Summe für sich.   |  |  |
| V.     |     | <b>Invalide ngelder für frühere Angestellte und Arbeiter,<br/>bewilligt auf Grund der vom 42. Rheinischen Provinzial-<br/>landtage genehmigten Grundsätze.</b><br>(Die Nummern dieses Titels und des Titels VIII ergänzen sich<br>gegenseitig.) |  |  |
|        | 1   | Invalide ngelder von früheren Angestellten und Arbeitern:<br>der Zentralverwaltungsbehörde . . . . .  | 524 28                                 | 524 28                                 |
|        | 2   | der Provinzialanstalten . . . . .   | 2 424 25                               | 2 180 00                               |
|        | 3   | der Straßenverwaltung . . . . .   | 15 851 68                              | 12 467 50                              |
|        |     | Summe Titel V.  | 18 800 21                              | 15 171 78                              |
| VI.    |     | <b>Witwen- und Waisengelder für Hinterbliebene von früheren<br/>Angestellten und Arbeitern, bewilligt auf Grund der vor-<br/>gedachten Grundsätze.</b><br>(Die Nummern dieses Titels und des Titels VIII ergänzen sich<br>gegenseitig.)         |  |  |
|        | 1   | Für Hinterbliebene von Angestellten u.:<br>der Provinzialanstalten . . . . .  | 511 —                                  | 801 80                                 |
|        | 2   | der Straßenverwaltung . . . . .   | 4 622 52                               | 3 875 00                               |
|        |     | Summe Titel VI.   | 5 133 52                               | 4 677 80                               |
| VII.   |     | <b>Unterstützungen, welche vor Erlass der vorerwähnten<br/>Grundsätze bewilligt worden sind.</b><br>(Die Nummern dieses Titels und des Titels VIII ergänzen sich gegenseitig.)  |  |  |
|        | 1   | Für frühere Angestellte bzw. für Hinterbliebene von solchen und zwar:<br>der Provinzialanstalten . . . . .  | 1 160 —                                | 1 560 —                                |
|        | 2   | der Straßenverwaltung . . . . .   | 210 —                                  | 408 —                                  |
|        |     | Summe Titel VII.  | 1 370 —                                | 1 968 —                                |

| Titel.   |         | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|----------|---------|--------------|---------|---|
| mehr     | weniger | mehr         | weniger |   |
| 1 212 08 | —       | —            | —       | Die Titel I, II und III werden durch diesen Titel ergänzt.  |
| —        | —       | —            | —       | Ein ehemaliger Kantienhilfsarbeiter der Zentralstelle erhält 475,80 M. Invalidengeld, wovon jedoch die Rheinische Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft mit Rücksicht auf die von dem betr. Angestellten bei dieser Genossenschaft verbrachte Dienstzeit 93,60 M. zu zahlen hat. Ferner bezieht eine frühere Putzfrau 142,08 M. Invalidengeld. |
| 244 20   | —       | —            | —       | An 11 frühere Angestellte werden je 31 im ganzen 3424,25 M. Invalidengelder gezahlt.  |
| 3 384 30 | —       | —            | —       | Es haben je 31 88 Straßenwärter bzw. Straßenarbeiter insgesamt 15 851,68 M. Invalidengelder zu beziehen.  |
| 3 628 50 | —       | —            | —       |   |
| —        | —       | —            | 290 80  | An 2 Witwen, 5 Waisen und 2 Doppelwaisen werden 511 M. Witwen- und Waisengelder gezahlt.  |
| 746 92   | —       | —            | —       | Es werden gezahlt: an 28 Witwen Witwengelder von . . . 4 172,97 M.  |
| 746 92   | —       | —            | —       | „ 16 Waisen Waisengelder von . . . 449,55 „   |
| —        | —       | —            | —       | zusammen 4 622,52 M.  |
| 456 12   | —       | —            | —       |   |
| —        | —       | —            | 400 —   | 3 ehemalige Angestellte haben zusammen 1160 M. an Unterstützungen zu beziehen.  |
| —        | —       | —            | 198 —   | 2 frühere Straßenarbeiter erhalten zusammen 210 M. Unterstützungen.   |
| —        | —       | —            | 598 —   |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| VIII.  | 1   | Für weitere Invalidengelder an nicht ruhegehaltberechtigte Beamte zc. sowie für weitere Witwen- und Waisengelder für deren Hinterbliebene bezw. zur Abrundung der Titel V—VIII<br>Summe für sich. | 5 496 27                              | 5 182 88                              |
| IX.    |     | <b>Dr. Klein-Stiftung.</b><br>(Der Fonds rechnet für sich.)   |                                       |                                       |
|        | 1   | Zur Verstärkung des Stiftungsvermögens . . . . .  | 2 640 —                               | 2 640 —                               |
|        | 2   | Zur Unterstützung pensionierter Provinzialbeamten bezw. der Hinterbliebenen von solchen Beamten . . . . .   | 295 61                                | 206 28                                |
|        |     | Summe Titel IX.   | 2 935 61                              | 2 846 28                              |
|        |     | (Die am Jahreschlusse verbliebenen Bestände werden zur Verwendung für die Stiftung in das nächste Jahr übertragen.)   |                                       |                                       |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |                                       |                                       |
| I.     |     | Pensionen und Wartegelder von Beamten . . . . .   | 288 032                               | 277 255                               |
| II.    |     | Reglementsmäßige Witwen- und Waisengelder . . . . .   | 112 021 60                            | 94 000 —                              |
| III.   |     | Laufende Unterstützungen an frühere Beamte und an Witwen von solchen . . . . .  | 17 429 50                             | 17 129 50                             |
| IV.    |     | Für weitere Pensionen zc. . . . .   | 61 681 29                             | 60 469 28                             |
| V.     |     | Invalidengelder für frühere Angestellte und Arbeiter . . . . .  | 18 800 21                             | 15 171 70                             |
| VI.    |     | Witwen- und Waisengelder an die Hinterbliebenen von solchen Personen . . . . .  | 5 133 52                              | 4 677 40                              |
| VII.   |     | Unterstützungen für frühere Angestellte bzw. für Witwen von solchen . . . . .   | 1 370 —                               | 1 968 —                               |
| VIII.  |     | Für weitere Invalidengelder zc. . . . .   | 5 496 27                              | 5 182 88                              |
| IX.    |     | Dr. Klein-Stiftung . . . . .  | 2 935 61                              | 2 846 28                              |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 512 900                               | 478 700                               |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 512 900                               | 478 700                               |
|        |     | Ausgleich.  |                                       |                                       |

| Titel. | Nr. | Ausgabe. | Betrag                                |                                       | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|--------|-----|----------|---------------------------------------|---------------------------------------|----------------|---------|---|
|        |     |          | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. | mehr           | weniger |   |
|        |     |          |                                       |                                       |                |         |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 313 38         | —       | Die Titel V, VI und VII werden durch diesen Titel ergänzt.  |
|        |     |          |                                       |                                       |                |         | An Invaliden-, Witwen- und Waisengeldern sowie Unterstützungen werden an frühere Angestellte der Provinzialanstalten bezw. deren Hinterbliebene jetzt 4095,25 M. gezahlt — gegen 4541,85 M. zur Zeit der Aufstellung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 1906. — Zur Befreiung von Invalidengeldern an ehemalige Wärter und Arbeiter der Strafvormaltung bezw. von Waisengeldern zc. an deren Hinterbliebene ist zur Zeit ein Betrag von 20 684,20 M. erforderlich — gegen 16 750,98 M. zu derselben Zeit im Vorjahre. — Nach Vorstehendem dürfte die Einstellung eines Betrages von 5 496,27 M. für weitere Invalidengelder zc. gerechtfertigt erscheinen. |
|        |     |          |                                       |                                       | 89 32          | —       | Bergleiche Titel IV der Einnahme.   |
|        |     |          |                                       |                                       | 89 32          | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 10 777         | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 18 021 60      | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 300            | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 1 212 08       | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 3 628 50       | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 456 12         | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | —              | 598     |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 313 38         | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 89 32          | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 34 798         | 598     |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 34 200         | —       |   |
|        |     |          |                                       |                                       | 34 200         | —       |   |

| Titel        | Verfasser    | Verlag       | Jahr         | Ort          | Preis        | Bibliographische Angaben | Anmerkungen  |
|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text]             | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text]             | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text]             | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text]             | [Faint text] |

Haushaltsplan über die Besoldungen zc. für die bei der  
Landes-Versicherungsanstalt Rheinprovinz beschäftigten  
Provinzialbeamten.

# Haushaltsplan

über

## die Besoldungen und anderen persönlichen Ausgaben der Provinzialbeamten

A. bei der Landes-Versicherungsanstalt Rheinprovinz,

B. bei den Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung

für das Kalenderjahr

vom 1. Januar 1906 bis 31. Dezember 1906.

### A. Landes-Versicherungsanstalt.

#### Vorbemerkung.

Durch den vorliegenden Haushaltsplan wird der Provinzialverband nicht belastet.  
Nach dem zwischen dem Provinzialverbande und der Landes-Versicherungsanstalt Rheinprovinz unter dem 20. Dezember 1890 auf 5 Jahre abgeschlossenen, vom 36. Rheinischen Provinziallandtag in der Sitzung vom 3. Dezember 1890 genehmigten Vertrage, dessen Verlängerung der 39. Rheinische Provinziallandtag in der Sitzung vom 1. Mai 1895, der 41. Rheinische Provinziallandtag in der Sitzung vom 6. Februar 1899, der 45. Rheinische Provinziallandtag in der Sitzung vom 16. März 1905 um weitere 5 Jahre, d. i. für die Zeit bis Ende Dezember 1910, genehmigt hat, ist die Provinzialverwaltung verpflichtet, dem Vorstand der Versicherungsanstalt die zur Erledigung der Bureau-, Kassen-, Rechnungs-, Kanzlei- und Botengeschäfte erforderlichen Beamten auf vorheriges Ersuchen zu stellen. Die auf diese Weise der Versicherungsanstalt überlassenen Beamten bleiben bzw. werden Provinzialbeamte und sind hinsichtlich ihrer Rechte und Pflichten sämtlichen für diese bestehenden Bestimmungen auch während der Zeit ihrer Beschäftigung bei der Versicherungsanstalt unterworfen. Sie haben ihre Gehälter aus der Landesbank der Rheinprovinz zu beziehen, für welche die Rendantur der Landes-Versicherungsanstalt die Zahlung bewirkt.

| Titel, Nr. | Einnahme.   | Betrag                                |                                       |
|------------|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|            |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.         | Einnahme zur Bestreitung der nachfolgenden Ausgaben:  |                                       |                                       |
|            | <b>A. für die bei der Versicherungsanstalt in Düsseldorf beschäftigten Provinzialbeamten</b>  |                                       |                                       |
|            | a) von der Versicherungsanstalt . . . . .   | 454 800                               | —                                     |
|            | b) von der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für den ärztlichen Berater (Tit. I Nr. 3 und 5, Tit. II Nr. 7) . . . . . | 800                                   | —                                     |
|            | Zusammen  | 455 600                               | 392 400                               |
|            | <b>B. für die bei den Schiedsgerichten beschäftigten Provinzialbeamten.</b>   |                                       |                                       |
|            | a) von der Versicherungsanstalt . . . . .   | 11 925                                | 12 155                                |
|            | b) von den an der gemeinsamen Schiedsgerichtshaltung beteiligten Berufsgenossenschaften . . . . .   | 83 475                                | 81 345                                |
|            | Zusammen  | 551 000                               | 485 900                               |
|            |   |                                       |                                       |
|            | <b>Ausgabe.</b>   |                                       |                                       |
|            | <b>A. Landes-Versicherungsanstalt in Düsseldorf.</b>  |                                       |                                       |
|            | <b>Befolgungen.</b>   |                                       |                                       |
|            | <b>A. Vorstandsbeamte.</b>  |                                       |                                       |
| I. 1       | Für 1 Landesrat, ständigen Stellvertreter des Vorsitzenden, Gehalt . . . . .  | 11 000                                | 11 000                                |
|            | Außerdem freie Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 3150 M.   |                                       |                                       |
| 2          | Für 3 Landesräte Gehälter . . . . .   | 16 500                                | 16 500                                |
| 3          | Für 1 ärztlichen Berater im Hauptamt . . . . .  | 6 000                                 | —                                     |
| 4          | Für 2 Landesassessoren Gehälter . . . . .   | 7 200                                 | —                                     |
| 5          | Für 6 Beamte Wohnungsgeldzuschuß je 600 M. . . . .  | 3 960                                 | 1 980                                 |
|            | Zu übertragen   | 44 660                                | 29 480                                |

| Titel, Nr. | Einnahme. | Betrag                                |                                       | Richtig jetzt |         | Bemerkungen.   |
|------------|-----------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------|---------|--|
|            |           | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. | mehr          | weniger |  |
|            |           |                                       |                                       |               |         |  |
|            |           |                                       |                                       | 63 200        | —       | Die Landes-Versicherungsanstalt zahlt das Gehalt, den Wohnungsgeldzuschuß und die 15 % des Dienstverdienstes (Pensionsbeitrag) des ärztlichen Beraters, wovon indessen die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft 800 M. zu erstatten hat.   |
|            |           |                                       |                                       | 2 130         | 230     | Siehe Sachbemerkung S. 75.   |
|            |           |                                       |                                       | 65 330        | 230     |  |
|            |           |                                       |                                       | 65 100        | —       |  |
|            |           |                                       |                                       |               |         |  |
|            |           |                                       |                                       |               |         | <b>Befolgungsplanmäßige Gehaltserschönungen treten erst am 1. April 1907 ein.</b>  |
|            |           |                                       |                                       |               |         | Vorsitzender des Vorstandes ist der Landeshauptmann.   |
|            |           |                                       |                                       |               |         | Stelleninhaber: Landesrat Rehl 11 000 M. Gehalt.   |
|            |           |                                       |                                       |               |         | Stelleninhaber: Landesrat Appellus . . . . . 6 000 M. Gehalt<br>" Dr. Schellmann . . . . . 5 500 " "<br>" Dr. Schaufel . . . . . 5 000 " "<br>zusammen 16 500 M.   |
|            |           |                                       |                                       | 6 000         | —       | Stelleninhaber: Oberarzt Dr. Liniger 6000 M. Gehalt. Das Gehalt beruht auf Vereinbarung. — Es wird auf die Befolgungsverträge, Truchsdorfen, Nr. 3, Bezug genommen.  |
|            |           |                                       |                                       | 7 200         | —       | Mit Rücksicht darauf, daß die Beurteilung der wissenschaftlichen Mitarbeiter aus dem Staatsdienste nicht mehr über die Dauer von 2 Jahren hinaus zu erreichen ist und unter dem fortgesetzten Wechsel dieser Mitarbeiter der Dienst leidet, ist die Einstellung von etatsmäßigen Stellen für Assessoren nicht zu umgehen. (Vergl. auch die Verhandlungen des 45. Rhein. Provinziallandtages, Senogr. Bericht, Seite 33/34.) Aus den ausgemerzten Dienstbezügen der Landesassessoren sollen, sofern die Stellen nicht besetzt sind, die diätarischen Vergütungen von 2 wissenschaftlichen Mitarbeitern bestritten werden. |
|            |           |                                       |                                       | 1 980         | —       |  |
|            |           |                                       |                                       | 15 180        | —       |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag   | 44 660                                | 29 480                                |
|        |     | B. Bureau- und Kontrollbeamte.  |                                       |                                       |
|        | 6   | Für 1 Landessekretär und Bureauvorsteher Gehalt . . . . .                           | 4 800                                 | 4 800                                 |
|        | 7   | Für 15 Landessekretäre Gehälter . . . . .   | 49 200                                | 29 400                                |
|        | 8   | Für 22 Sekretäre und Buchhalter sowie einen Banamts-<br>sekretär Gehälter . . . . . | 60 056                                | 54 500                                |
|        |     | Zu übertragen   | 158 710                               | 118 180                               |

| Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 15 180       | —       |   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Landessekretär Hey 4800 M. Höchstgehalt.  |
| 19 800       | —       | Stelleninhaber: 1. Landessekretär Doll . . . . . 3 800 M. Gehalt.<br>2. " Müller . . . . . 3 600 " "<br>3. " Hansenstein . . . . . 3 400 " "<br>4. " Seig . . . . . 3 200 " "<br>5. " Stankeit . . . . . 3 200 " "<br>6. " Krieg . . . . . 3 200 " "<br>7. " Hende . . . . . 3 200 " "<br>8. " Jung . . . . . 3 200 " "<br>9. " Edhardt . . . . . 3 200 " "<br>10. R. R., Anfangsgehalt . . . . . 3 200 " "<br>11. " " " . . . . . 3 200 " "<br>12. " " " . . . . . 3 200 " "<br>13. " " " . . . . . 3 200 " "<br>14. " " " . . . . . 3 200 " "<br>15. " " " . . . . . 3 200 " "<br>Zusammen 49 200 M.  |
|              |         | Das Gehalt des Landessekretär Doll, Nr. 1, war früher bei Tit. I Nr. 11, das des Landessekretär Seig, Nr. 4, beim Schlichtergericht Köln vorgezogen. Die Gehälter kommen dort in Wegfall, hier in Zugang. Seig ist vom 1. Oktober 1906 ab Kontrollbeamter in Köln und bezieht auf Grund übereinstimmender Beschlüsse des Vorstandes der Versicherungsanstalt und des Provinzialausschusses für die Dauer der Wahrnehmung der Kontrollbeamtenstelle eine persönliche, nicht pensionsberechtigende Dienstunterstützung von 1200 M., welche bei Titel II Nr. 5 in Ausgabe nachgewiesen wird. Es sind neben den unbelegt gebliebenen 2 Landessekretärstellen 4 neue Stellen vorgezogen. Die jetzigen Gehälter der hier eoll. in Betracht kommenden 6 Sekretäre von 15 700 M. sind in der folgenden Position 8 abgesetzt worden. Siehe Bemerkung zur folgenden Nummer.   |
| 5 550        | —       | Stelleninhaber: 1. Buchhalter Bönnemann . . . . . 3 850 M. Gehalt<br>2. " Ludwig . . . . . 3 600 " "<br>3. Sekretär Ruttieri . . . . . 3 600 " "<br>4. Beamter Zander . . . . . 3 500 " "<br>5. Kanzleivorsteher Kubag . . . . . 3 400 " "<br>6. Sekretär Lanzheit . . . . . 3 100 " "<br>7. " Schürmann . . . . . 3 100 " "<br>8. " Sapper . . . . . 3 100 " "<br>9. " von Haffen . . . . . 2 900 " "<br>10. " Schmitz . . . . . 2 800 " "<br>11. Banamtssekretär Kerpel . . . . . 2 550 " "<br>12. Sekretär Trimborn . . . . . 2 500 " "<br>13. " Rings . . . . . 2 500 " "<br>14. Buchhalter Storch . . . . . 2 500 " "<br>15. Sekretär Helten . . . . . 2 500 " "<br>16. " Beders . . . . . 2 250 " "<br>17. " Edolt . . . . . 2 250 " "<br>18. " Höbre . . . . . 2 250 " "<br>19. " Schriever . . . . . 2 250 " "<br>20. " Schmitz . . . . . 2 250 " "<br>21. " Wehren . . . . . 2 250 " "<br>22. " Neujens . . . . . 2 250 " "<br>23. " Marx . . . . . 2 250 " "<br>24. " Friedrich . . . . . 2 250 " " |
|              |         | Zu übertragen 65 750 M.   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.                                    | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebersrag                                   | 158 710                               | 118 180                               |
|        | 9   | Für 18 Bureauassistenten Gehälter . . . . . | 28 050                                | 20 550                                |
|        |     | Zu übertragen                               | 186 760                               | 138 730                               |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| 40 530         | —       | Uebersrag 65 750 M.<br>25. Sekretär Stamm . . . . . 2 000 „ Gehalt<br>26. „ „ „ . . . . . 2 000 „ „<br>27. R. R., Anfangsgehalt . . . . . 2 000 „ „<br>28. „ „ „ . . . . . 2 000 „ „<br>29. „ „ „ . . . . . 2 000 „ „<br>zusammen 75 750 M.<br>a. Die Gehälter der unter Nr. 1., 2., 3., 5., 14., 15., 24. aufgeführten 7 Be-<br>amten im Betrage von 21 700 M. waren im vorigen Haushaltsplan unter<br>Tit. I Nr. 10, 14, 17 und beim Schiedsgericht Köln aufgeführt, kommen<br>beim in Wegfall, hier in Zugang.<br>b. 1 Bauamtssekretär, Nr. 11., ist an die Versicherungsanstalt versetzt worden.<br>c. 2 Assistenten wurden zu Sekretären befördert: Nr. 25., 26.<br>d. Die zuletzt aufgeführten 3 Stellen sind 3 für Assistenten bestimmt, die<br>voraussichtlich am 1. April 1906 Sekretär werden.<br>e. Für den Sekretär Schreier, Nr. 19., ist eine persönliche, nicht pensions-<br>berechtigte Dienstunfallversicherung von 300 M. eingestellt worden, welche bei<br>Titel II Nr. 5 dieses Haushaltsplans in Ausgabe gestellt ist. Er ist seit<br>1. Januar 1905 Rentant der von der Versicherungsanstalt eingerichteten<br>brüderlichen Hebestelle in Wald.<br>f. Von den im vorigen Haushaltsplan aufgeführten 24 Sekretären kommen hier<br>in Wegfall 8 und zwar Lade 2800 M. (gestorben), Scher 2250 M. (versetzt<br>an die Provinzialverwaltung), Hamacher 2250 M. (unter Tit. I Nr. 12 auf-<br>geführt), ferner 5 Sekretäre, welche die zweite Prüfung bestanden haben<br>und als Landessekretäre unter Tit. I Nr. 7 aufgeführt sind (13 700 M.).<br>g. Ferner angenommen, daß 6 Sekretäre die zweite Prüfung ablegen und zu<br>Landessekretären befördert werden, können ihre Gehälter von 15 700 M.<br>hier mit Rücksicht auf die Einstellung von Landessekretärstellen bei Tit. I<br>Nr. 7 abgesetzt werden.<br>Es sind demnach vorzusehen 75 750 — 15 700 = 60 050 M.<br>Stelleninhaber: 1. Bureauassistent Kürpid . . . . . 1 800 M. Gehalt<br>2. „ „ „ . . . . . 1 800 „ „<br>3. „ „ „ . . . . . 1 800 „ „<br>4. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>5. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>6. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>7. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>8. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>9. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>10. „ „ „ . . . . . 1 650 „ „<br>11. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>12. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>13. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>14. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>15. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>16. R. R., Anfangsgehalt . . . . . 1 500 „ „<br>17. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>18. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>19. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>20. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>21. „ „ „ . . . . . 1 500 „ „<br>zusammen 33 450 M.<br>hiervon die Stellen 1., 2. und 3. mit 5 400 „<br>Weibchen einzustellen . . . . . 28 050 M.<br>Von den 18 Assistenten im Haushaltsplan für 1906 sind 3 Sekretär ge-<br>worden, 4 Kandidaten sind zu Assistenten aufgerückt, 1 Assistent, früher Titel I Nr. 11<br>(Schmitz), ist hier aufgeführt. Für die jetzt vorhandenen 6 ältesten Kandidaten sind<br>neue Stellen vorgezogen. Für 3 Assistenten sind Sekretärstellen vorgezogen worden. |
| 7 500          | —       |   |
| 48 030         | —       |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag   | 186 760                               | 138 730                               |
| 10     |     | Für 55 Beamte Wohnungsgeldzuschuß je 432 M., für 1<br>360 M. und für 1 Beamten Geldentschädigung von 590 M. | 24 710                                | 19 872                                |
|        |     | C. Kassenbeamte.  |                                       |                                       |
| 11     |     | Für 1 Kendanten Gehalt . . . . .  | 3 800                                 | 7 600                                 |
| 12     |     | Für 1 Oberbuchhalter und 2 Buchhalter Gehälter . . . . .  | 7 850                                 | 13 550                                |
|        |     | Für 1 Kassenassistent Gehalt . . . . .  | —                                     | 1 500                                 |
| 13     |     | Für 4 Beamte Wohnungsgeldzuschuß je 432 M. . . . .  | 1 728                                 | 3 024                                 |
|        |     | D. Kartenregistratur und Kanzleibeamte u.   |                                       |                                       |
| 14     |     | Für 1 Vorsteher der Kartenregistratur Gehalt . . . . .  | 4 800                                 | 4 800                                 |
| 15     |     | Für 1 Sekretär Gehalt . . . . .   | 2 500                                 | 8 600                                 |
| 16     |     | Für 23 Bureaugehilfen Gehälter . . . . .<br>(20 in der Kartenregistratur, 3 im Bureau)                      | 28 780                                | 19 780                                |
|        |     | Zu übertragen   | 260 928                               | 217 456                               |

|        | Witkin jezt |         | Bemerkungen.  |
|--------|-------------|---------|---|
|        | mehr        | weniger |   |
| 48 030 | —           | —       |   |
| 4 838  | —           | —       | Der Sekretär Rattert bezieht statt des Wohnungsgeldzuschusses eine Geldentschädigung von 590 M. für die ihm früher im Kassenbedienst gewährten Emolumente.  |
| —      | 3 800       | —       | Stelleninhaber: Landessekretär Hansen 3800 M. Gehalt.<br>Das Gehalt des Landessekretärs Holl ist nach Tit. I Nr. 7 übernommen worden.   |
| —      | 5 700       | —       | Stelleninhaber: 1. Oberbuchhalter Blauscher . . . 3 000 M. Gehalt<br>2. Sekretär Homacher . . . . . 2 250 „ „<br>3. „ Gilleßen . . . . . 2 000 „ „<br>zusammen 7 850 M.<br>Die Gehälter zu 2 und 3 waren früher bei Tit. I Nr. 8 vorgegeben, während die Gehälter der nicht bei der Kasse beschäftigten pp. Börmann, Ludwig, Storch, im Betrage von 9950 M. nach Tit. I Nr. 8 übernommen worden sind.   |
| —      | 1 500       | —       | Das Gehalt des Bureauassistenten Schmitz ist nach Titel I Nr. 9 übernommen worden. Die Geschäfte des Kassenassistenten werden von einem Hilfsarbeiter wahrgenommen.   |
| —      | 1 296       | —       |   |
| —      | —           | —       | Stelleninhaber: Landessekretär v. d. Oelsnig, Gehalt 4800 M.  |
| —      | —           | —       | Stelleninhaber: Sekretär Reblisch 2500 M. Gehalt.<br>Die früher hier vorgezeichneten Gehälter der nicht mehr in der Kartenregistratur beschäftigten Sekretäre Rattert und Zeilen sind nach Titel I Nr. 8 übernommen worden.   |
| 9 000  | —           | —       | Stelleninhaber: 1. Bureaugehilfe Schrey . . . . . 1 500 M. Gehalt.<br>2. „ „ Rulh . . . . . 1 500 „ „<br>3. „ „ Bary . . . . . 1 500 „ „<br>4. „ „ Ranfemper . . . . . 1 500 „ „<br>5. „ „ Hermann . . . . . 1 500 „ „<br>6. „ „ W. R. . . . . 1 500 „ „<br>7. „ „ Wagner . . . . . 1 380 „ „<br>8. „ „ Kijch . . . . . 1 380 „ „<br>9. „ „ Rajenberger . . . . . 1 380 „ „<br>10. „ „ Pöppinghaus . . . . . 1 270 „ „<br>11. „ „ Hertner . . . . . 1 260 „ „<br>12. „ „ Kampß . . . . . 1 260 „ „<br>13. „ „ Gepp . . . . . 1 260 „ „<br>14. „ „ Függe . . . . . 1 260 „ „<br>15. „ „ Kaegele . . . . . 1 170 „ „<br>16. „ „ Braedeler . . . . . 1 020 „ „<br>17. M. R. Kaufmann . . . . . 1 020 „ „<br>18. M. R. „ . . . . . 1 020 „ „<br>19. M. R. „ . . . . . 1 020 „ „<br>20. M. R. „ . . . . . 1 020 „ „<br>21. M. R. „ . . . . . 1 020 „ „<br>22. M. R. „ . . . . . 1 020 „ „<br>23. M. R. „ . . . . . 1 020 „ „<br>zusammen 28 780 M. |
| 61 868 | 18 396      | —       | Mit Rücksicht auf die vorhandenen Anwärter sind 8 neue Stellen vorgegeben.  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
|        |     | Uebertrag  | 260 928                               | 217 456                               |
|        | 17  | Für 5 Hüßschreiber Gehälter . . . . .  | 7 000                                 | 7 300                                 |
|        |     | Für 1 Kanzleivorsteher Gehalt . . . . .  | —                                     | 3 400                                 |
|        | 18  | Für 1 Kanzleivorsteher Gehalt . . . . .  | 3 600                                 | 3 600                                 |
|        | 19  | Für 17 Kanzleisekretäre bezw. Kanzlisten Gehälter . . . . .<br>(11 im Kanzleidiensft, 2 in der Saktenregistratur, 4 in der Registratur)  | 31 170                                | 27 650                                |
|        | 20  | Für 48 Beamte Wohnungsgeldzuschuß und zwar für 43 je<br>432 M., für 5 je 180 M. . . . .  | 19 476                                | 16 610                                |
|        |     | <b>E. Botenmeister und Boten.</b>  |                                       |                                       |
|        | 21  | Für den Botenmeister und 5 Boten Gehälter . . . . .<br>Außerdem für den Botenmeister und 2 Boten Dienst-<br>wohnung mit freiem Brand und Licht oder entsprechende<br>Geldentschädigung. Der Wert der Emolumente ist pensions-<br>berechtigt für den Botenmeister zum Betrage von 540 M.<br>und für die Boten zum Betrage von je 440 M. | 7 810                                 | 6 810                                 |
|        | 22  | Für 3 Boten Entschädigung für Dienstwohnung nebst Brand<br>und Licht . . . . .   | 1 320                                 | 880                                   |
|        | 23  | Zur Durchführung der vorgeschlagenen Aenderungen im Besol-<br>dungsplane . . . . .   | 3 758                                 | 520                                   |
|        |     | Summe Titel I.   | 335 062                               | 284 226                               |

| Wichtig jezt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 61 868       | 18 396  |   |
| —            | 300     | Stelleninhaber: 1. Hüßschreiber Reinarz . . . . . 1 500 M. Gehalt.<br>2. „ „ Hofmann . . . . . 1 500 „ „<br>3. „ „ Zöller . . . . . 1 400 „ „<br>4. „ „ Johannknecht . . . . . 1 400 „ „<br>5. „ „ Weifen . . . . . 1 200 „ „<br>zusammen 7 000 M.<br>Siehe Bemerkung zu der vorigen Nummer.  |
| —            | 3 400   | Das Gehalt des früheren Kanzleivorstehers Kubay ist nach Titel I Nr. 8 übernommen.<br>Stelleninhaber: Landessekretär Hermann 3600 M. Gehalt.  |
| 3 520        | —       | Stelleninhaber: 1. Kanzleisekretär Schneider . . . . . 2 530 M. Gehalt.<br>2. „ „ Rothmann . . . . . 2 155 „ „<br>3. „ „ Seyffarth . . . . . 2 155 „ „<br>4. „ „ Zahndt . . . . . 2 010 „ „<br>5. Kanzlist Zehbauer . . . . . 2 010 „ „<br>6. „ „ Hartung . . . . . 2 010 „ „<br>7. „ „ Gedding . . . . . 1 890 „ „<br>8. „ „ Keesmann . . . . . 1 890 „ „<br>9. „ „ Hochhammer . . . . . 1 770 „ „<br>10. „ „ Göbler . . . . . 1 650 „ „<br>11. „ „ Sieber . . . . . 1 650 „ „<br>12. „ „ Trube . . . . . 1 650 „ „<br>13. „ „ Goede . . . . . 1 650 „ „<br>14. „ „ Gloria . . . . . 1 650 „ „<br>15. „ „ Schäler . . . . . 1 500 „ „<br>16. „ „ Nied . . . . . 1 500 „ „<br>17. „ „ R. R. Anfangsgehalt . . . . . 1 500 „ „<br>zusammen 31 170 M. |
| 2 866        | —       | Die Hüßschreiber (siehe Titel I Nr. 17) erhalten nur 180 M. Wohnungsgeldzuschuß.  |
| 1 000        | —       | Stelleninhaber: 1. Botenmeister Rothmann . . . . . 1 800 M. Gehalt.<br>2. Bote Bauf . . . . . 1 500 „ „<br>3. „ „ Röhlenbruch . . . . . 1 225 „ „<br>4. „ „ Honnen . . . . . 1 150 „ „<br>5. „ „ Klaus . . . . . 1 075 „ „<br>6. R. R. Anfangsgehalt . . . . . 1 000 „ „<br>zusammen 7 810 M.<br>Die Zunahme der Dienstgehälter macht die Einstellung eines fünften Boten<br>notwendig.   |
| 440          | —       |   |
| 3 238        | —       |   |
| 73 932       | 22 096  |   |
| 50 836       | —       |   |

| Titel.                                       | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|--|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|  |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| <b>II</b>                                    |     |   |                                       |                                       |
| <b>Anderer persönliche Ausgaben.</b>         |     |   |                                       |                                       |
|  | 1   | Für wissenschaftliche Hilfsarbeiter im Vorstand . . . . .   | 6 600                                 | 9 500                                 |
|  | 2   | Für Hilfsarbeiter im Bureaudienst, Dispositionsfonds in<br>Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .  | 25 000                                | 12 000                                |
|  | 3   | Für Hilfsarbeiter im Kanzleidienst, desgl. wie vor . . . . .  | 1 200                                 | 2 700                                 |
|  | 4   | Für Hilfsarbeiter in der Kartenregistratur u. . . . .   | 24 500                                | 31 000                                |
|  | 5   | Zu Dienstkostenzulagen für die im Beitrags-Kontroll- und<br>Einzahlungsdienst beschäftigten Bureaubeamten . . . . . | 1 500                                 | —                                     |
|  | 6   | Zu Unterstützungen für Subaltern- und Unterbeamte zur<br>Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .                   | 4 000                                 | 4 000                                 |
|  | 7   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen,<br>Witwen- und Waisengeldern . . . . .                      | 56 711 70                             | 47 915 40                             |
|  |     | Summe Titel II.   | 119 511 70                            | 107 115 40                            |
| <b>III</b>                                   |     |   |                                       |                                       |
| <b>Sonstige Ausgaben.</b>                    |     |   |                                       |                                       |
|  | 1   | Für Dienstkleidung der Boten . . . . .  | 1 000                                 | 1 000                                 |
|  | 2   | Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 26 30                                 | 58 60                                 |
|  |     | Summe Titel III.  | 1 026 30                              | 1 058 60                              |
| <b>Wiederholung A. Versicherungsanstalt.</b> |     |   |                                       |                                       |
| I.   |     | Befolgungen . . . . .   | 335 062                               | 284 226                               |
| II.  |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 119 511 70                            | 107 115 40                            |
| III.   |     | Sonstige Ausgaben . . . . .   | 1 026 30                              | 1 058 60                              |
|  |     | Summe der Ausgabe A.  | 455 600                               | 392 400                               |

|  | Richtig jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--|---------------|---------|---|
|  | mehr          | weniger |   |
|  | —             | 2 900   | Zur Zeit sind drei Gerichtsassessoren mit Remunerationen von zusammen 10 800 M. be-<br>schäftigt. Mit Rücksicht auf die bei Titel I Nr. 4 vorgesehenen beiden Landes-<br>assessorstellen genügt hier der Betrag von 3000 M. für einen Assessor. Es hat<br>sich jedoch als notwendig erwiesen, noch 1 wissenschaftlichen Hilfsarbeiter zu berufen.<br>Insbesondere bedarf es der Zuziehung eines nationalökonomisch vorgebildeten<br>Beamten, der bei der Bearbeitung der zahlreichen Darlehensangelegenheiten, der<br>Ueberwachung der Baugewerkschaften und ferner bei statistischen Arbeiten mit-<br>zuwirken hat. Für die Besoldung dieses Beamten sind 3000 M. vorgesehen.<br>Dagegen kommt die Remuneration von 1800 M. für den bisherigen ärztlichen<br>Berater in Zortifall. |
|  | 13 000        | —       | Zur Zeit beziehen 15 Militärärzte und 7 Zivilärzte zusammen 26 400 M.<br>Bei Aufstellung des vorigen Etats waren nur 13 Ärzte vorhanden. Mit<br>Rücksicht auf die bestimmungsmäßige Erhöhung der Vergütung für die Ärzte,<br>die Einstellung von 6 Bureauassistentenstellen und die Notwendigkeit der weiteren<br>Annahme von Ärzten (3) ist der Betrag von 25 000 M. nötig.  |
|  | —             | 1 500   | Hier bezieht zur Zeit 1 Kanzleibücher 1320 M., für welchen eine etatsmäßige Stelle<br>vorgesehen ist. Für einen etwa notwendig werdenden Diätar sind 1200 M.<br>eingestellt.  |
|  | —             | 6 500   | Es beziehen jetzt 26 Hilfsarbeiter zusammen 32 340 M. jährlich. Die Hilfsarbeiter<br>werden nach Ablauf einer fünfjährigen Wartzeit angestellt. Unter den jetzt be-<br>schäftigten befinden sich 8, welche die Wartzeit schon zurückgelegt haben bezw. im<br>Laufe des Jahres 1906 haben werden und demnach zur Anstellung gelangen können.<br>Mit Rücksicht auf die vorgesehenen Stellen und unter Berücksichtigung der 1/2 zum<br>Ablauf des Jahres bestimmungsmäßig einretenden Diätenerhöhungen wird ein Be-<br>trag von 24 500 M. genügen. Die für die Neuerrichtung der Kartenregistratur vor-<br>übergehend erforderlichen Hilfskräfte sind im Etat der Versicherungsanstalt vorgesehen.   |
|  | 1 500         | —       | Für den mit Wahrnehmung der Geschäfte eines Kontrollbeamten in Elsa betrauten<br>Landessekretär Seig ist durch übereinstimmende Beschlüsse des Vorstandes der<br>Landes-Versicherungsanstalt und des Provinzialausschusses eine Dienstkosten-<br>zulage von 1200 M. für die Dauer der Wahrnehmung dieser Geschäfte bewilligt<br>worden. — Ebenso wurde dem mit der Wahrnehmung der Rendite der von<br>der Landes-Versicherungsanstalt in Wald eingerichteten Hebestelle beauftragten<br>Sekretär Schriever für die Dauer dieses Amtes eine Dienstkostenzulage von<br>300 M. bewilligt.  |
|  | 8 796 30      | —       | Es sind, wie bisher, 15% der Durchschnittseinkommen aller etatsmäßigen Stellen<br>berechnet; die Vermehrung der letzteren verursacht die Erhöhung dieser Position.  |
|  | 23 296 30     | 10 900  |   |
|  | 12 396 30     | —       |   |
|  | —             | —       |   |
|  | —             | —       |   |
|  | —             | 32 30   |   |
|  | —             | 32 30   |   |
|  | 50 836        | —       |   |
|  | 12 396 30     | —       |   |
|  | —             | —       |   |
|  | —             | 32 30   |   |
|  | 63 232 30     | 32 30   |   |
|  | 63 200        | —       |   |

Main body of handwritten text, consisting of several paragraphs of cursive script. The text is mostly illegible due to fading and blurring.

Table with multiple columns and rows, containing handwritten entries. The text is illegible.

## B. Schiedsgerichte.

---

### **Vorbemerkung.**

Die Hilfsbeamten der Schiedsgerichte müssen nach § 104 des Invalidenversicherungsgesetzes vom 13. Juli 1899 Beamte der Versicherungsanstalt sein. Es sind daher vom 1. Januar 1900 ab die Bureauarbeiten bei den Schiedsgerichten der Invalidenversicherung durch Beamte der Versicherungsanstalt erledigt worden, während früher diese Arbeiten durch Staats- und Kommunalbeamte im Nebenamt ausgeführt wurden. Durch § 3 des Gesetzes, betreffend Abänderung der Unfallversicherungsgesetze, vom 30. Juni 1900 ist sodann die Entscheidung von Streitigkeiten über Entschädigungen auf Grund der Unfallversicherungsgesetze vom 1. Januar 1901 ab den bestehenden Schiedsgerichten für Invalidenversicherung, die nunmehr die Bezeichnung Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung führen, übertragen worden, und es mußte daher von diesem Tage ab auch die Erledigung der Bureauarbeiten in Unfallversicherungssachen durch Beamte der Versicherungsanstalt erfolgen. Die Kosten der gemeinsamen Schiedsgerichtshaltung und die Befoldungen zc. der Schiedsgerichtsbeamten werden von den beteiligten Versicherungsträgern gemeinsam getragen und zwar auf Grund der vom Reichs-Versicherungsamte unter dem 29. Januar 1902 gegebenen Bestimmungen über die Kosten der Schiedsgerichte nach Maßgabe der Zahl der im abgelaufenen Jahre erledigten Berufungen. Nach diesem Maßstabe und dem Ergebnis der letzten Jahre entfallen etwa  $\frac{1}{8}$  der Kosten auf die Versicherungsanstalt,  $\frac{7}{8}$  auf die übrigen Versicherungsträger. Von den nachstehend aufgeführten Gehältern zc. im Betrage von 95 400 M. entfallen auf die Versicherungsanstalt daher nur etwa 11 925 M., auf die Berufsgenossenschaften etwa 83 475 M. Von den persönlichen Kosten der Schiedsgerichtshaltung im Betrage von 68 331,36 M. im Jahre 1902, 86 150,67 M. im Jahre 1903, 92 445,15 M. im Jahre 1904 hat die Versicherungsanstalt getragen 1902: 9355,33 M. oder 13,7 $\frac{0}{0}$ , 1903: 10 630,60 M. oder 12,4 $\frac{0}{0}$ , 1904: 11 932,15 M. oder 13 $\frac{0}{0}$ .

---

| Zitel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|------------|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|            |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.         | <b>Bezahlungen.</b>   |                                       |                                       |
| 1          | Für 4 Landessekretäre Gehälter . . . . .                        | 12 800                                | 6 400                                 |
| 2          | Für 7 Sekretäre und 1 Landes-Bauamtssekretär Gehälter . . . . . | 19 200                                | 28 700                                |
| 3          | Für 8 Bureauassistenten Gehälter . . . . .                      | 12 450                                | 10 950                                |
| 4          | Für 9 Kanzlisten Gehälter . . . . .                             | 15 270                                | 15 180                                |
|            | In übertragen   | 59 720                                | 61 230                                |

| Währen jetzt | Bemerkungen.   |
|--------------|--|
|              |  |
| 6 400        | Stelleninhaber:<br>Schiedsgericht Düsseldorf: 1. Landessekretär Köber . . . . . 3 200 M. Gehalt.<br>bei den Schiedsgerichten: 2. N. N., Anfangsgehalt . . . . . 3 200<br>" " " 3. N. N., " . . . . . 3 200<br>" " " 4. N. N., " . . . . . 3 200<br>zusammen 12 800 M.<br>Um eventuell drei Sekretäre befördern zu können, sind drei neue Stellen eingeseht worden.   |
| 9 500        | Stelleninhaber:<br>Schiedsgericht Düsseldorf: 1. Sekretär Kuppert . . . . . 2 500 M. Gehalt.<br>" " 2. " Krummelbein . . . . . 2 250 " "<br>" " 3. Bauamtssekretär Helmer . . . . . 2 600 " "<br>" " 4. Sekretär Kohr . . . . . 2 000 " "<br>" Köln: 5. " Plamann . . . . . 2 250 " "<br>" " 6. " Jochen . . . . . 3 100 " "<br>" " 7. " Böhrmann . . . . . 2 500 " "<br>" " 8. " Boigt . . . . . 2 500 " "<br>" " 9. " Kuhnert . . . . . 2 250 " "<br>" " 10. " Heiter . . . . . 2 250 " "<br>" " 11. " Schneider . . . . . 2 250 " "<br>zusammen 26 450 M.<br>Die Gehälter der nicht mehr bei dem Schiedsgericht beschäftigten Sekretäre Seitz und Friedrich sind in den Haushaltsplan der Versicherungsanstalt übernommen worden. (Zitel I Nr. 7, 8). Da 3 neue Landessekretärstellen vorgesehen sind, genügen hier für 7 Sekretäre und einen Bauamtssekretär 19 200 M. |
| 1 500        | Stelleninhaber:<br>Schiedsgericht Düsseldorf: 1. Assistent Benich . . . . . 1 650 M. Gehalt.<br>" " 2. " Radenlein . . . . . 1 650 " "<br>" " 3. " Dids . . . . . 1 500 " "<br>" Köln: 4. " Ritter . . . . . 1 650 " "<br>" " 5. " Prange . . . . . 1 500 " "<br>" " 6. " Reiburger . . . . . 1 500 " "<br>" " 7. " Oederlein . . . . . 1 500 " "<br>" " 8. N. N., Anfangsgehalt . . . . . 1 500<br>zusammen 12 450 M.<br>Für einen Kandidat hat entsprechend seinem Dienstalter eine Assistentenstelle vorgesehen werden müssen.  |
| 90           | Stelleninhaber:<br>Schiedsgericht Düsseldorf: 1. Kanzlist Baake . . . . . 1 770 M. Gehalt.<br>" " 2. " Berger . . . . . 1 650 " "<br>" " 3. " Fiebe . . . . . 1 650 " "<br>" Köln: 4. " Brebow . . . . . 1 650 " "<br>" " 5. " Bloßhaus . . . . . 1 500 " "<br>" " 6. " Boglowel . . . . . 1 650 " "<br>" " 7. " Kürnbergger . . . . . 2 010 " "<br>" " 8. " Dübbe . . . . . 1 890 " "<br>" " 9. N. N., Anfangsgehalt . . . . . 1 500<br>zusammen 15 270 M.<br>Kanzlist Bräse ist gestorben. Die Zahl der Stellen bleibt unverändert um einen neuen Kandidat befördern zu können.  |
| 7 990        |  |
| 9 500        |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag  | 59 720                                | 61 230                                |
|        | 5   | Für 1 Bureaugehilfen Gehalt . . . . .  | 1 020                                 | —                                     |
|        | 6   | Für 30 Beamte Wohnungsgeldzuschuß und zwar für 25 in<br>Düsseldorf, Coblenz, Aachen und Trier je 432 M., für 5 in<br>Eln je 540 M. . . . . | 13 500                                | 13 932                                |
|        | 7   | Zur Durchführung der vorgeschlagenen Aenderungen im Be-<br>föhdungsplan . . . . .  | 765                                   | 240                                   |
|        |     | Summe Titel I.   | 75 005                                | 75 402                                |
| II.    |     | <b>Andere persönliche Ausgaben.</b>  |                                       |                                       |
|        | 1   | Für Hilfsarbeiter im Bureaudienst, Dispositionsfonds in<br>Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . .                           | 5 200                                 | 3 000                                 |
|        | 2   | Für Hilfsarbeiter im Kanzleidienst wie vor . . . . .   | 1 200                                 | 1 300                                 |
|        | 3   | Zur Unterstützung für die Hilfsbeamten der Schiedsgerichte<br>zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .                                 | 1 000                                 | 1 000                                 |
|        | 4   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen,<br>Witwen- und Waisengeldern . . . . .   | 12 885                                | 12 717                                |
|        |     | Summe Titel II.  | 20 285                                | 18 017                                |
| III.   |     | <b>Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .</b>   | 110                                   | 80                                    |
|        |     | <b>Wiederholung B. Schiedsgerichte.</b>  |                                       |                                       |
| I.     |     | Beföhdungen . . . . .  | 75 005                                | 75 402                                |
| II.    |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 20 285                                | 18 017                                |
| III.   |     | Sonstige Ausgaben . . . . .  | 110                                   | 80                                    |
|        |     | Summe Ausgabe B.   | 95 400                                | 93 500                                |
|        |     | <b>Zusammenstellung.</b>   |                                       |                                       |
|        |     | Summe A Versicherungsanstalt in Düsseldorf . . . . .   | 455 600                               | 392 400                               |
|        |     | Summe B Schiedsgerichte . . . . .  | 95 400                                | 93 500                                |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 551 000                               | 485 900                               |
|        |     | Die Einnahme beträgt   | 551 000                               | 485 900                               |
|        |     | Ausgleich.   |                                       |                                       |

| Möghin jetzt |   |         |   | Bemerkungen.  |
|--------------|---|---------|---|---|
| mehr         |   | weniger |   |   |
| +            | - | +       | - |   |
| 7 990        | — | 9 500   | — |   |
| 1 020        | — | —       | — | Die Stelle ist für einen Hilfsarbeiter in Aachen bestimmt, der jetzt eine Vergütung von 1320 M. bezieht. Das Anfangsgehalt der Bureaugehilfen beträgt 1020 M., der Wohnungsgeldzuschuß 432 M.   |
| —            | — | 432     | — |   |
| 525          | — | —       | — | Zu vergleichen die besondere Beföhdungsanlage, Drudfachen. Nr. 3.   |
| 9 535        | — | 9 932   | — |   |
| —            | — | 397     | — |   |
| 2 200        | — | —       | — | Gegenwärtig beziehen 3 Militäranwälter und 2 Zivilanwälter zusammen 5520 M. Mit Rücksicht auf eine bei Titel I Nr. 3 mehr eingestellte Richterinstelle und die im Laufe des Geschäftsjahres bestimmungsmäßig eintretenden Aufbesserungen der biätarischen Vergütungen ist der Betrag von 5200 M. eingestellt. |
| —            | — | 100     | — | Es beziehen gegenwärtig 1 Kanzleiamwörter 1320 M. Auch bei der vorgesehene offenen Kanzleinstelle bei Titel I Nr. 4 ist ein Betrag von 1200 M. vorgesehen, weil dem Schiedsgericht in Coblenz ein Kanzleibüro neuerdings zugewiesen werden mußte.   |
| 167 25       | — | —       | — | Es sind, wie bisher, 15% des Durchschnittseinkommens aller einkommensfähigen Stellen berechnet, infolge Vermehrung der Landessekretärstellen hat sich der Zuschuß erhöht.   |
| 2 267 25     | — | 100     | — |   |
| 2 267 25     | — | —       | — |   |
| 29 75        | — | —       | — |   |
| —            | — | 397     | — |   |
| 2 267 25     | — | —       | — |   |
| 29 75        | — | —       | — |   |
| 2 297        | — | 397     | — |   |
| 1 900        | — | —       | — |   |
| 63 200       | — | —       | — |   |
| 1 900        | — | —       | — |   |
| 65 100       | — | —       | — |   |
| 65 100       | — | —       | — |   |

| Name         | Geburtsdatum |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |

Haushaltsplan über die Verwaltungskosten des Genossenschaftsvorstandes der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

# Haushaltsplan

über

die Verwaltungskosten des Genossenschaftsvorstandes der  
Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft

für das Kalenderjahr

vom 1. Januar 1906 bis 31. Dezember 1906.





| Titel. Nr.          | Einnahme.  | Betrag                                |                                       |
|---------------------|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|                     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I. 1                | Umlage zur Deckung der Verwaltungskosten des Genossenschaftsvorstandes . . . . .                           | 130 850                               | 123 000                               |
| <b>Ausgabe.</b>     |  |                                       |                                       |
| <b>Befolgungen.</b> |  |                                       |                                       |
| 1                   | Für 1 Landesrat Gehalt . . . . .   | 5 500                                 | 5 500                                 |
| 2                   | Für 1 Landesassessor Gehalt . . . . .  | 3 600                                 | —                                     |
| 3                   | Für 4 Landessekretäre Gehälter . . . . .   | 14 000                                | 10 800                                |
| 4                   | Für 8 Sekretäre und 1 bei der Berufsgenossenschaft beschäftigten Landes-Bauamtssekretär Gehälter . . . . . | 19 900                                | 24 850                                |
| Zu übertragen       |  | 43 000                                | 41 150                                |

| Wahrscheinlich   | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|--|----------------|---------|---|
|  | mehr           | weniger |   |
| 7 850  | —              | —       | Die nachstehend bezeichnete Ausgabe wird alljährlich mit den übrigen Ausgaben der Berufsgenossenschaft auf die Genossenschaftsmitglieder nach Maßgabe der Grundsteuer verteilt.   |
| <b>Die Gehaltserhöhungen treten erst vom 1. April 1907 ab ein.</b> |                |         |   |
| —  | —              | —       | Stelleninhaber: Landesrat Wehmann, bisheriges Gehalt 5500 M.<br>Landesrat Rehl, der die Angelegenheiten der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft bearbeitet, ist stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Landes-Versicherungsanstalt und bezieht sein Gehalt aus Mitteln dieser Anstalt.   |
| 3 600  | —              | —       | Mit Rücksicht darauf, daß die Beurteilung der wissenschaftlichen Hilfsarbeiter aus dem Staatsjustizdienst nicht über die Dauer von 2 Jahren hinaus zu erreichen ist und unter dem fortgesetzten Wechsel dieser Hilfskräfte der Dienst leidet, muß die Möglichkeit zur Anstellung geeigneter Gerichtsassessoren geschaffen werden. Zu diesem Zweck ist die Stelle eines Landesassessors vorgesehen. Aus dem Einkommen ist, falls die Stelle nicht zur Befetzung gelangt, die Vergütung des wissenschaftlichen Hilfsarbeiters zu bestreiten.  |
| 3 200  | —              | —       | Stelleninhaber:<br>1. Landessekretär Hammer, bisheriges Gehalt . . . . . 3 800 M.<br>2. „ Spelling, bisheriges Gehalt . . . . . 3 600 „<br>3. „ Schäfer, bisheriges Gehalt . . . . . 3 400 „<br>4. R. H., Anfangsgehalt . . . . . 3 200 „<br>zusammen 14 000 M.<br>Für einen älteren Sekretär ist hier eine Stelle vorgesehen.  |
| —  | 4 950          | —       | Stelleninhaber:<br>1. Sekretär Kneip, bisheriges Gehalt . . . . . 2 900 M.<br>2. „ Klein, bisheriges Gehalt . . . . . 2 700 „<br>3. „ Steinmetz, bisheriges Gehalt . . . . . 2 250 „<br>4. „ Groos, bisheriges Gehalt . . . . . 2 250 „<br>5. „ Wäber, bisheriges Gehalt . . . . . 2 250 „<br>6. „ Binz, Anfangsgehalt . . . . . 2 000 „<br>7. „ Neumann, „ . . . . . 2 000 „<br>8. „ Kuhl, „ . . . . . 2 000 „<br>9. „ Boderhoff, „ . . . . . 2 000 „<br>Außerdem:<br>10. Faeborn, Landes-Bauamtssekretär, bisheriges Gehalt . . . . . 2 250 M.<br>zusammen 22 000 M.<br>Der Sekretär Faeborn ist am 19. Mai 1906 gestorben. Mit Rücksicht darauf, daß 1 Sekretär in die vorgesehene neue Landessekretärsstelle einrücken kann, sind einschließlich des Landes-Bauamtssekretärs 9 Sekretäre mit zusammen 19 900 M. vorgesehen. |
| 6 800  | 4 950          | —       |   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| II.    |     | Uebersicht   | 11 100                                | 8 050                                 |
|        | 3   | Zur Unterstützung von Subaltern- und Unterbeamten zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .   | 600                                   | 600                                   |
|        | 4   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern . . . . .  | 13 377 45                             | 12 289 80                             |
|        | 5   | Zur Zahlung von Unterstützungen (Invalidegeld) gemäß der erlassenen Grundzüge über die Invaliden- und Hinterbliebenen-Versorgung der nicht ruhegehaltsberechtigten Beamten ufw. der Provinzialverwaltung . . . . . | 93 60                                 | 95 80                                 |
|        | 6   | Für Dienstkleidung des Boten . . . . .   | 180                                   | 180                                   |
|        |     | Summe Titel II.  | 25 351 05                             | 21 213 80                             |
| III.   |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>  |                                       |                                       |
|        | 1   | Reisekosten und Tagegelde:   |                                       |                                       |
|        |     | a. des Genossenschaftsvorstandes . . . . .   | 500                                   | 500                                   |
|        |     | b. der Vertreter zur Genossenschaftsversammlung . . . . .  | 2 400                                 | 2 400                                 |
|        |     | Zu übertragen  | 2 900                                 | 2 900                                 |

| Witkin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 6 100        | 3 050   | Bemerkung der Geschäfte (Einrichtung eines besonderen Rechnungsbüreaus) bedingt wird. Es verbleiben somit noch 6900 + 900 M. — . . . . . 7 800 M.<br>Nach einer Bestimmung des Reichs-Versicherungsamts sind ferner auf diesen Titel die seither aus dem Fonds unter III 2b bestrittenen und nunmehr dort ersparten Kausgebühren und Kosten für Aktienkosten zu verrechnen. Diese Kosten betragen nach dem Durchschnitt der 3 letzten Jahre rund . . . . . 2 500 „<br>so daß insgesamt . . . . . 10 300 M.<br>einzufleßen waren.  |
| —            | —       | Die Ausgabe betrug in 1902 . . . . . 175 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 500 „<br>" " " " 1904 . . . . . 300 „<br>zusammen 975 M.<br>oder durchschnittlich 325 M. Der seitherige Ansat ist beibehalten.  |
| 1 087 80     | —       | Es sind 15% des Durchschnittseinkommens der vorhergehenden Stellen berechnet.   |
| —            | —       | Empfänger ist der frühere Kausleitungsarbeiter Busch. Derselben sind jährlich 475,80 M. zugewiesen. Da derselbe während seiner 17jährigen Dienstzeit nur 4 Jahre bei der Berufsgenossenschaft tätig war, so entfällt auf diese nur ein entsprechender Teil, während der Rest von der Zentralverwaltung zu tragen ist. S. Seite 56/57.   |
| —            | —       | Die Ausgabe betrug in 1902 . . . . . 171,85 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 137,25 „<br>" " " " 1904 . . . . . 156,50 „<br>zusammen 465,60 M.<br>oder durchschnittlich 155,20 M. Der seitherige Ansat ist beibehalten.   |
| 7 187 80     | 3 050   |   |
| 4 137 80     | —       |   |
| —            | —       | Bergl. § 2b der Geschäftsanweisung für den Genossenschaftsvorstand vom 4. Juli 1890.  |
| —            | —       | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 . . . . . 319,14 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 340,38 „<br>" " " " " 1904 . . . . . 324,56 „<br>zusammen 984,08 M.<br>oder durchschnittlich 328,02 M. Der seitherige Ansat ist beibehalten.   |
| —            | —       | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1900 . . . . . 2 414,90 M.<br>" " " " " 1901 . . . . . 2 041,70 „<br>" " " " " 1905 . . . . . 2 775,80 „<br>zusammen 7 232,40 M.<br>oder durchschnittlich 2410,80 M. Der seitherige Ansat ist beibehalten. In den Jahren, in denen eine Genossenschaftsversammlung nicht stattfindet, wird der Betrag erspart. Die Kosten für die in 1905 zusammengetretene Genossenschaftsversammlung waren als Kosten der Unfallversicherung zu verrechnen, weil die Versammlung sich hauptsächlich mit dem Erlaß von Unfallversicherungsbestimmungen beschäftigte hat und lediglich zu diesem Zwecke einberufen war. |

| Titel Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                |                                       |
|-----------|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|           |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| III.      | Uebertrag  | 2 900                                 | 2 900                                 |
| 1         | e. der Beamten . . . . .   | 5 000                                 | 4 600                                 |
| 2         | a. Für Lokalmiete, Heizung, Reinigung, Beleuchtung, Wasser-<br>zins, Gebäudeunterhaltung, Feuerversicherung . . . . .      | 6 500                                 | 6 500                                 |
|           | b. Schreibmaterialien, Bureaubedürfnisse, Formulare, Biblio-<br>thek, Unterhaltung des Inventars und Druckkosten . . . . . | 5 800                                 | 7 900                                 |
|           | c. Porto, Fracht und Telegraphengebühren . . . . .   | 6 800                                 | 6 200                                 |
|           | d. Bekanntmachungskosten . . . . .   | 100                                   | 100                                   |
|           | e. Entschädigung an die Landesbank für Erledigung der<br>Kassengeschäfte . . . . .   | 2 000                                 | 2 000                                 |
|           | f. Krankenversicherung sowie Beiträge zur Invaliditäts- und<br>Altersversicherung . . . . .                                | 50                                    | 50                                    |
|           | g. Zinsen für Vorschüsse an die Landesbank . . . . .   | 200                                   | 300                                   |
|           | Zu übertragen  | 29 350                                | 30 550                                |

| Titel Nr. | Ausgabe. | Betrag                                |                                       | Wird in jetzt |         | Bemerkungen.  |
|-----------|----------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------|---------|---|
|           |          | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. | mehr          | weniger |   |
|           |          |                                       |                                       |               |         |   |
|           |          |                                       |                                       | 400           |         | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 . . . . . 4 007,57 M.<br>" " " " " " 1903 . . . . . 4 000,00 "<br>" " " " " " 1904 . . . . . 4 622,59 "<br>zusammen 12 630,16 M.<br>oder durchschnittlich 4210,05 M. Für das Jahre 1904 wurde der Kredit auf<br>4600 M. erhöht. Die Erhöhung des Betrages wird durch die als notwendig<br>erwiesene vermehrte Revision der Rentenerpänger durch Genossenschaftsbeamte<br>bedingt.  |
|           |          |                                       |                                       |               |         | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 . . . . . 5 453,24 M.<br>" " " " " " 1903 . . . . . 6 312,50 "<br>" " " " " " 1904 . . . . . 6 400,— "<br>zusammen 18 165,74 M.<br>oder durchschnittlich 6055,24 M. Für das Jahre 1904 wurde der Betrag auf<br>6500 M. erhöht. Dieser Betrag ist beibehalten.  |
|           |          |                                       |                                       |               | 2 100   | Aus diesem Fonds wurden bisher auch die Kosten für Schreibarbeiten, soweit sie von<br>den vorhandenen Kassenbeamten nicht bewältigt werden konnten, sowie die Kosten<br>für das Festen der Akten bestritten. Diese Kosten sind nach einer Bestimmung<br>des Reichs-Versicherungsamts nunmehr auf den Titel II Nr. 2 (vergleiche die<br>Bemerkungen zu diesem Titel) zu verrechnen.<br>Unter Berücksichtigung dieser veränderten Berechnungsweise hat die Aus-<br>gabe betragen: im Jahre 1902 . . . 3 985,78 M.<br>1903 . . . 5 158,25 "<br>1904 . . . 5 862,73 "<br>zusammen 14 956,76 M.<br>oder durchschnittlich 4985,59 M. Es sind 5800 M. vorgesehen, weil die Durch-<br>schnittsumme voraussichtlich nicht ausreicht. |
|           |          |                                       |                                       | 600           |         | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 5 703,32 M.<br>" " " " " " 1903 6 978,54 "<br>" " " " " " 1904 6 000,02 "<br>zusammen 19 371,88 M.<br>oder durchschnittlich 6457,29 M. Es sind 6800 M. vorgesehen.   |
|           |          |                                       |                                       |               |         | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 68,85 M.<br>" " " " " " 1903 47,15 "<br>" " " " " " 1904 —,— "<br>zusammen 115,50 M.<br>oder durchschnittlich 57,75 M. Der bisherige Ansatz ist beibehalten.   |
|           |          |                                       |                                       |               |         | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 29,40 M.<br>" " " " " " 1903 27,90 "<br>" " " " " " 1904 46,80 "<br>zusammen 104,10 M.<br>oder durchschnittlich 34,70 M. Der bisherige Ansatz ist beibehalten.   |
|           |          |                                       |                                       |               | 100     | Im Jahre 1903 konnte die Zinsausgabe durch die infolge verspäteter Einzahlung der<br>Umlage den Sektionen aufgerechneten Zinsen gedeckt werden, so daß in diesem<br>Jahre eine Zinsausgabe nicht entstanden ist; im Jahre 1904 betrug die Zins-<br>ausgabe 169,23 M. Es genügt, wenn ein Betrag von 200 M. eingesetzt wird.   |
|           |          |                                       |                                       | 1 000         | 2 200   |   |

| Titel                      | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                |                                       |
|----------------------------|-----|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|                            |     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| III.                       |     | Ueberschlag  | 29 350 —                              | 30 550 —                              |
|                            | 2   | h. Sonstiger Verwaltungsaufwand, unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . . | 1 600 95                              | 3 215 70                              |
|                            |     | Summe Titel III.   | 30 950 95                             | 33 765 70                             |
| Wiederholung der Ausgaben. |     |  |                                       |                                       |
| I.                         |     | Befoldungen . . . . .  | 74 548 —                              | 68 021 —                              |
| II.                        |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 25 351 05                             | 21 213 25                             |
| III.                       |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 30 950 95                             | 33 765 70                             |
|                            |     | Summe der Ausgabe  | 130 850 —                             | 123 000 —                             |
|                            |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 130 850 —                             | 123 000 —                             |

| Mithin jezt  |    |         |    | Bemerkungen.                                       |
|--|----|---------|----|--|
| mehr   |    | weniger |    |  |
| ⌘  | ⌘  | ⌘       | ⌘  |  |
| 1 000  | —  | 2 200   | —  |  |
| —  | —  | 1 614   | 80 | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 2 462,44 M. |
| 1 000  | —  | 3 814   | 80 | " " " " " " " 1903 3 685,46 "                      |
| —  | —  | 2 814   | 80 | " " " " " " " 1904 2 519,28 "                      |
|  |    |         |    | zusammen 8 067,18 M.                               |
| oder durchschnittlich 2 889,06 M. Aus diesem Fonds wurden bisher 1500 M. an den Betreier der Berufsgenossenschaft im Scheidungsverfahren vor dem Reichs-Versicherungsdamt vertragmäßig gezahlt. Diese Vertretung ist inzwischen in Wegfall gekommen, was bei Einstellung der Leiharbeitssumme berücksichtigt ist. Im übrigen dient der Kredit vorwiegend zur Bestreitung von Kosten, die durch Regresslagen entstehen. |    |         |    |  |
| 6 527  | —  | —       | —  |  |
| 4 137  | 80 | —       | —  |  |
| —  | —  | 2 814   | 80 |  |
| 10 664   | 80 | 2 814   | 80 |  |
| 7 850  | —  | —       | —  |  |
| 7 850  | —  | —       | —  |  |

| Titel        | Verfasser    |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |

Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der Provinzial-  
Feuerversicherungsanstalt der Rheinprovinz.

# Haushaltsplan

über die

**Verwaltungskosten der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt  
der Rheinprovinz**

für das Kalenderjahr

vom 1. Januar 1906 bis 31. Dezember 1906.



| Titel.                             | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                |                                       |
|------------------------------------|-----|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|                                    |     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.                                 | 1   | Eigene Einnahmen zur Bestreitung der nachfolgend aufgeführten Ausgaben . . . . .   | 481 500                               | 462 000                               |
| <b>Ausgabe.</b>                    |     |  |                                       |                                       |
| <b>I. Befoldungen.</b>             |     |  |                                       |                                       |
| <b>A. Direktor.</b>                |     |  |                                       |                                       |
| 1                                  |     | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 3150 M. | 13 000                                | 13 000                                |
| <b>B. Landesversicherungsräte.</b> |     |  |                                       |                                       |
| 2                                  |     | Für 2 Landesversicherungsräte Gehälter . . . . .   | 13 000                                | 13 000                                |
| 3                                  |     | Wohnungsgeldzuschuß für diese 2 Beamten je 660 M. . . .  | 1 320                                 | 1 320                                 |
| <b>C. Oberinspektoren.</b>         |     |  |                                       |                                       |
| 4                                  |     | Für 2 Oberinspektoren Gehälter . . . . .   | 9 100                                 | 9 100                                 |
| 5                                  |     | Wohnungsgeldzuschuß für diese 2 Beamten je 660 M. . . .  | 1 320                                 | 1 320                                 |
| <b>D. Kassenbeamte.</b>            |     |  |                                       |                                       |
| 6                                  |     | Für den Kalkulator und Kassen-Kontrollleur Gehalt . . . .  | 3 200                                 | 4 800                                 |
| 7                                  |     | Für den Mendanten Gehalt . . . . .   | 3 800                                 | 3 800                                 |
| 8                                  |     | Für 3 Buchhalter Gehälter . . . . .  | 7 650                                 | 7 650                                 |
| 9                                  |     | Für 1 Kassen-Assistenten Gehalt . . . . .  | 1 650                                 | 1 650                                 |
| 10                                 |     | Wohnungsgeldzuschuß für 6 Kassenbeamte je 432 M. . . .   | 2 592                                 | 2 592                                 |
| Zu übertragen                      |     |  | 56 632                                | 58 232                                |

| Wischen jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
| 19 500        | —       |  |
| —             | —       | Stelleninhaber: Direktor Dr. Brandts ist am 16. Oktober 1905 gestorben.<br>Der Wert der Emolumente ist wie bei dem Direktor der Landesbank an-<br>gegeben. |
| —             | —       | Stelleninhaber: Landesversicherungsrat Klies, Gehalt . . . 7 500 M.<br>Dr. Hoffen, Gehalt . . . 5 500 „<br>zusammen 13 000 M.                              |
| —             | —       | Stelleninhaber: Oberinspektor Keller, Gehalt . . . . . 5 050 M.<br>Dr. Tafel, Gehalt . . . . . 4 050 „<br>zusammen 9 100 M.                                |
| —             | 1 600   | Stelleninhaber: R. H., Anfangsgehalt.<br>Der Kalkulator und Kassenkontrollleur Schaffrath ist pensioniert worden.  |
| —             | —       | Stelleninhaber: Reis, Gehalt 3800 M.   |
| —             | —       | Stelleninhaber: Duhn, Gehalt . . . . . 2 700 M.<br>Schäfer, Gehalt . . . . . 2 700 „<br>Steigleber, Gehalt . . . . . 2 250 „<br>zusammen 7 650 M.          |
| —             | —       | Stelleninhaber: Schönherr, Gehalt 1650 M.  |
| —             | —       |  |
| —             | 1 600   |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.                                    | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag                                   | 56 632                                | 58 232                                |
|        |     | E. Bureaubeamte.                            |                                       |                                       |
|        | 11  | Für 5 Obersekretäre Gehälter . . . . .      | 16 000                                | 17 600                                |
|        | 12  | Für 14 Sekretäre Gehälter . . . . .         | 35 650                                | 38 450                                |
|        | 13  | Für 8 Bureau-Assistenten Gehälter . . . . . | 12 000                                | 7 800                                 |
|        |     | Zu übertragen                               | 120 282                               | 122 082                               |

| Witchin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
| —             | 1 600   |  |
| —             | 1 600   | Stelleninhaber: R. R., Anfangsgehalt 3 200 M.<br>" " " " 3 200 "<br>" " " " 3 200 "<br>" " " " 3 200 "<br>zusammen 16 000 M.<br>Der Obersekretär Beringer ist zum 1. Dezember 1906 pensioniert worden.   |
| —             | 2 800   | Stelleninhaber: 1. Ströde, Höchstgehalt . . . 3 850 M.<br>2. Jagdmann, " " " " 3 850 "<br>3. Leß, bisheriges Gehalt 3 750 "<br>4. Hammer, " " " " 3 750 "<br>5. Barthmann, " " " " 3 450 "<br>6. Roggen, " " " " 3 250 "<br>7. Ringers, " " " " 2 700 "<br>8. Mertens, " " " " 2 650 "<br>9. Laubenthal, " " " " 2 650 "<br>10. Korbmann, " " " " 2 400 "<br>11. Wallrath, " " " " 2 350 "<br>12. Geste, " " " " 2 250 "<br>13. Wülfarth, " " " " 2 250 "<br>14. Schäffer, " " " " 2 250 "<br>15. Schelaufte, " " " " 2 250 "<br>16. Roth, " " " " 2 000 "<br>17. R. R., Anfangsgehalt . . . 2 000 "<br>18. " " " " 2 000 "<br>19. " " " " 2 000 "<br>zusammen 51 650 M.<br>Der Sekretär Janßen ist zum 1. Dezember 1906 pensioniert worden.<br>Da 5 Sekretäre zu Obersekretären befördert werden können, so ist hier nur die Summe von 35 650 M. einzustellen, nämlich (51 650 — 5 × 3 200 M.). |
| 4 200         | —       | Stelleninhaber: 1. Wagner, Gehalt . . . 1 800 M.<br>2. Beder, " " " " 1 650 "<br>3. Diebeton, " " " " 1 650 "<br>4. Dausmann, " " " " 1 500 "<br>5. Drupß, " " " " 1 500 "<br>6. R. R., Anfangsgehalt . . . 1 500 "<br>7. " " " " 1 500 "<br>8. " " " " 1 500 "<br>9. " " " " 1 500 "<br>zusammen 14 100 M.<br>Nach Fertigstellung der Umrechnungsarbeiten wird die Einrichtung eines Rechnungsbureaus zwecks Kontrolle der ausgeführten Beiträge und des Versicherungskapitals erforderlich.<br>Ferner sollen der neu zu bildenden Abteilung statistische Arbeiten größeren Umfangs übertragen werden. Mit Rücksicht auf diese Arbeiten in Verbindung mit dem stets zunehmenden Geschäftsumfange ist die Errichtung von 3 neuen Stellen hier vorgesehen.<br>Da Assistenten zu Sekretären befördert werden können, genügt hier der Betrag von 12 000 M.  |
| 4 200         | 6 000   |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag   | 120 282                               | 122 082                               |
|        | 14  | Für 1 Bureauhilfen Gehalt . . . . .                         | 1 140                                 | 1 140                                 |
|        | 15  | Wohnungsgeldzuschuß für 28 Beamte je 432 M. . . . .         | 12 096                                | 10 800                                |
|        |     | <b>F. Kanzleibeamte.</b>                                    |                                       |                                       |
|        | 16  | Für den Kanzleivorsteher Gehalt . . . . .                   | 2 250                                 | 2 250                                 |
|        | 17  | Für 16 Kanzleisekretäre bezw. Kanzlisten Gehälter . . . . . | 28 415                                | 25 055                                |
|        | 18  | Wohnungsgeldzuschuß für 17 Kanzleibeamte je 432 M. . . . .  | 7 344                                 | 6 480                                 |
|        |     | <b>G. Technische Beamte.</b>                                |                                       |                                       |
|        | 19  | Für 4 Inspektoren Gehälter . . . . .                        | 16 350                                | 16 350                                |
|        | 20  | Für 3 technische Obersekretäre Gehälter . . . . .           | 10 000                                | 9 850                                 |
|        | 21  | Für 7 technische Sekretäre Gehälter . . . . .               | 17 050                                | 16 900                                |
|        |     | Zu übertragen   | 214 927                               | 210 907                               |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| 4 200          | 6 000   |   |
| —              | —       | Stelleninhaber: Steinbusch, bisheriges Gehalt.  |
| 1 296          | —       | Das Mehr kommt von den bei Titel I Nr. 13 mehr eingestellten Bureauassistentenstellen her.  |
| —              | —       | Stelleninhaber: Kuler, bisheriges Gehalt.   |
| 3 360          | —       | Stelleninhaber: 1. Schulze, Gehalt . . . 2 230 M.<br>2. Mühlhan I, „ . . . 2 155 „<br>3. Mühlhan II, „ . . . 2 040 „<br>4. Köhner, „ . . . 2 040 „<br>5. Eppenbahn, „ . . . 2 040 „<br>6. Schroer, „ . . . 1 890 „<br>7. Paul, „ . . . 1 770 „<br>8. Köhler, „ . . . 1 650 „<br>9. Schumann, „ . . . 1 650 „<br>10. Hübner, „ . . . 1 650 „<br>11. Barthel, „ . . . 1 650 „<br>12. Neumann, „ . . . 1 650 „<br>13. Böttger, „ . . . 1 500 „<br>14. Karohn, „ . . . 1 500 „<br>15. R. K., Anfangsgehalt . . . 1 500 „<br>16. R. K., „ . . . 1 500 „<br>zusammen 28 415 M.<br>Von den vorhandenen Kanzlisten werden 4 mit mechanischen Bureauarbeiten beschäftigt. Infolge der stetigen Zunahme des Geschäftsbetriebes genügen die vorhandenen Kräfte zur Bewältigung der Kanzleiarbeiten nicht und ist daher eine Vermehrung dieser Stellen um 2 vorgesehen. |
| 864            | —       | Stelleninhaber: 1. Röhrenhoff, Gehalt . . . 4 800 M.<br>2. Straßer, „ . . . 3 900 „<br>3. Vermandt, „ . . . 3 850 „<br>4. Eißler, „ . . . 3 800 „<br>zusammen 16 350 M.   |
| —              | —       | Stelleninhaber: 1. Schindler, Gehalt . . . 3 450 M.<br>2. Engel, „ . . . 3 350 „<br>3. Neumann, „ . . . 3 200 „<br>zusammen 10 000 M.   |
| 150            | —       | Stelleninhaber: 1. Kaufmann, Gehalt . . . 3 550 M.<br>2. Neuen, „ . . . 2 500 „<br>3. Gieseler, „ . . . 2 500 „<br>4. Jost, „ . . . 2 250 „<br>5. Hoffmann, „ . . . 2 250 „<br>6. Heide, „ . . . 2 000 „<br>7. Eisele, „ . . . 2 000 „<br>zusammen 17 050 M.<br>Die technischen Sekretäre Engel und Neumann sind zu technischen Obersekretären befördert worden. Die bei Nr. 20/21 vorgedachten Kräfte waren um je 150 M. zu gering bemessen.   |
| 10 020         | 6 000   |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                |                                       |
|--------|-----|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
|        |     |   | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag   | 214 927                               | 210 907                               |
|        | 22  | Für 5 technische Assistenten Gehälter . . . . .   | 7 800                                 | 7 800                                 |
|        | 23  | Für den Feuerlösch-Inspektor Gehalt . . . . .   | 4 050                                 | 4 050                                 |
|        | 24  | Wohnungsgeldzuschuß für 20 technische Beamte je 432 M. . .  | 8 640                                 | 8 640                                 |
|        |     | <b>H. Unterbeamte.</b>  |                                       |                                       |
|        | 25  | Für 1 Botenmeister und 1 Kassenboten Gehälter . . . . .<br>Außerdem Dienstwohnung mit freiem Brand und Licht;<br>die Emolumente für den Botenmeister sind pensionsberechtigt<br>zum Betrage von 540 M., für den Boten zum Betrage<br>von 440 M. | 3 210                                 | 3 210                                 |
|        | 26  | Zur Durchführung der vorgeschlagenen Änderungen im Be-<br>fordungsplane . . . . .   | 3 127 50                              | 360                                   |
|        |     | <b>Summe Titel I.</b>   | <b>241 754 50</b>                     | <b>234 967</b>                        |
| II.    |     | <b>Andere persönliche Ausgaben.</b>   |                                       |                                       |
|        | 1   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen,<br>Witwen- und Waisengeldern . . . . .  | 41 299 05                             | 38 785 <sup>05</sup>                  |
|        | 2   | Unterstützung der Witwen der verstorbenen Hilfskassisten<br>Düwerth und Glöckner . . . . .  | 374 62                                | 374 <sup>62</sup>                     |
|        | 3   | Für Polizistenreiber, Hilfsarbeiter im Bureauendienst, sowie<br>für Anfertigung der Heberollen . . . . .  | 25 000                                | 23 000                                |
|        |     | <b>Summe Titel II.</b>  | <b>66 673 67</b>                      | <b>62 159<sup>67</sup></b>            |

| Witkin jezt |   |         |   | Bemerkungen.   |
|-------------|---|---------|---|--|
| mehr        |   | weniger |   |  |
| +           | - | +       | - |  |
| 10 020      |   | 6 000   |   |  |
|             |   |         |   | Stelleninhaber: 1. Römer, Gehalt . . . . . 1 650 M.<br>2. Füllender, „ . . . . . 1 650 „<br>3. Boß, „ . . . . . 1 500 „<br>4. Raß, „ . . . . . 1 500 „<br>5. Heberst, „ . . . . . 1 500 „<br>zusammen 7 800 M.   |
|             |   |         |   | Stelleninhaber: Rein, bisheriges Gehalt . . . 4 050 M.   |
|             |   |         |   | Stelleninhaber: 1. Botenmeister Besch, Gehalt 1 800 M.<br>2. Kassenbote Krißel, „ 1 350 „<br>zusammen 3 210 M.   |
| 2 707 50    |   |         |   | Bergl. die Vorlage, betreffend Änderungen des Befordungsplans, Druckbogen Nr. 3.   |
| 12 787 50   |   | 6 000   |   |  |
| 6 787 50    |   |         |   |  |
| 2 514       |   |         |   | 15% von den Durchschnittsdieneinkommen.  |
|             |   |         |   | Witwe Düwerth erhält an Unterstützung . . . . . 160, — M.<br>„ Glöckner „ „ „ „ „ „ „ 214,62 „<br>zusammen 374,62 M.<br>Die Unterstützung ist der Witwe Düwerth durch Beschluß des Provinzial-<br>auschusses vom 13. Januar 1903 und der Witwe Glöckner durch Beschluß vom<br>12. Januar 1904 bewilligt worden.                                      |
| 2 000       |   |         |   | Die Ausgabe hat betragen im Jahre 1902 . . . . . 19 059,54 M.<br>„ „ „ „ „ „ 1903 . . . . . 22 422,89 „<br>„ „ „ „ „ „ 1904 . . . . . 25 923,61 „<br>zusammen 67 406,04 M.<br>oder durchschnittlich 22 468,68 M.<br>Mit Rücksicht auf die Zunahme der Geschäfte und die Neuanfertigung der<br>Heberollen sind für 1906: 25 000 M. eingesetzt worden. |
| 4 514       |   |         |   |  |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag für das     |                    |
|------------|--|--------------------|--------------------|
|            |  | kalenderjahr 1906. | kalenderjahr 1905. |
| III.       | <b>Sächliche Ausgaben.</b>   |                    |                    |
| 1          | Tagegelder und Reisekosten der Beamten . . . . .   | 12 000             | 12 000             |
| 2          | Für die bauliche Unterhaltung des Anstaltsgebäudes . . . . .   | 3 200              | 3 500              |
| 3          | Für Inventar und Bibliothek . . . . .  | 4 000              | 4 000              |
| 4          | Für Formulare, Schreibmaterialien, sonstige Bureaubedürfnisse, Buchbinderarbeiten und kleinere Anschaffungen, sowie für Steuern u., Gerichts- und Insertionskosten . . . . . | 30 000             | 25 000             |
| 5          | Für Porto, Telegraphengebühren, Fernsprechniete, Straßenbahnfahrkarte für einen Boten . . . . .  | 28 000             | 28 000             |
| 6          | Für Heizung, Beleuchtung, Reinigung, für Wasserverbrauch und Kanalbetriebsgebühren . . . . .   | 8 000              | 8 000              |
| 7          | Für Dienstkleidung des Botenmeisters und des Boten . . . . .   | 400                | 400                |
|            | Summe Titel III.   | 85 600             | 80 900             |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag für das |        | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|------------|--|----------------|--------|----------------|---------|--|
|            |  | für das        |        | jetzt          |         |  |
|            |  | 1906.          | 1905.  | mehr           | weniger |  |
| 1          | Tagegelder und Reisekosten der Beamten . . . . .   | 12 000         | 12 000 | —              | —       | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 7 306,04 M.<br>1903 . . . . . 12 006,76 „<br>1904 . . . . . 11 242,86 „<br>zusammen 30 555,66 M.<br>oder durchschnittlich 10 214,88 M.<br>Der bisherige Ansatz dürfte beizubehalten sein.   |
| 2          | Für die bauliche Unterhaltung des Anstaltsgebäudes . . . . .   | 3 200          | 3 500  | —              | 300     | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 3 029,71 M.<br>1903 . . . . . 2 993,33 „<br>1904 . . . . . 3 202,93 „<br>zusammen 9 225,97 M.<br>oder durchschnittlich 3075,32 M.   |
| 3          | Für Inventar und Bibliothek . . . . .  | 4 000          | 4 000  | —              | —       | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 4 351,84 M.<br>1903 . . . . . 4 273,99 „<br>1904 . . . . . 4 976,30 „<br>zusammen 13 602,13 M.<br>oder durchschnittlich 4534,04 M.<br>Der Ansatz des Vorjahres dürfte ausreichen.   |
| 4          | Für Formulare, Schreibmaterialien, sonstige Bureaubedürfnisse, Buchbinderarbeiten und kleinere Anschaffungen, sowie für Steuern u., Gerichts- und Insertionskosten . . . . . | 30 000         | 25 000 | 5 000          | —       | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 18 225,98 M.<br>1903 . . . . . 30 363,63 „<br>1904 . . . . . 42 626,64 „<br>zusammen 91 216,25 M.<br>oder durchschnittlich 30 405,42 M.<br>Der stetig zunehmende Geschäftsumfang erfordert eine Erhöhung dieser Position. Der Betrag von 30 000 M. wird notwendig sein. |
| 5          | Für Porto, Telegraphengebühren, Fernsprechniete, Straßenbahnfahrkarte für einen Boten . . . . .  | 28 000         | 28 000 | —              | —       | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 22 651,45 M.<br>1903 . . . . . 26 970,78 „<br>1904 . . . . . 27 207,47 „<br>zusammen 76 829,70 M.<br>oder durchschnittlich 25 609,90 M.<br>Der Ansatz des Vorjahres dürfte beizubehalten sein.  |
| 6          | Für Heizung, Beleuchtung, Reinigung, für Wasserverbrauch und Kanalbetriebsgebühren . . . . .   | 8 000          | 8 000  | —              | —       | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 6 855,62 M.<br>1903 . . . . . 6 712,44 „<br>1904 . . . . . 8 019,58 „<br>zusammen 21 587,64 M.<br>oder durchschnittlich 7195,88 M.<br>Der Ansatz des Vorjahres dürfte mit Rücksicht auf die Ausgabe des Jahres 1904 beizubehalten sein.                                 |
| 7          | Für Dienstkleidung des Botenmeisters und des Boten . . . . .   | 400            | 400    | —              | —       | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 364,50 M.<br>1903 . . . . . 386,75 „<br>1904 . . . . . 339,50 „<br>zusammen 1 090,75 M.<br>oder durchschnittlich 363,58 M.<br>Der Ansatz des Vorjahres dürfte beizubehalten sein.   |
|            | Summe Titel III.   | 85 600         | 80 900 | 5 000          | 300     |  |
|            |  |                |        | 4 700          | —       |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Beitrag für das    |                    |
|--------|-----|--|--------------------|--------------------|
|        |     |  | kalenderjahr 1906. | kalenderjahr 1905. |
| IV.    |     | <b>Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung und der Vereinigung öffentlicher Societäten Deutschlands.</b>   |                    |                    |
|        | 1   | Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung . . . . .  | 12 000             | 12 000             |
|        | 2   | Beitrag zu den Kosten des Verbandes der öffentlichen Societäten Deutschlands . . . . .   | 1 600              | 1 600              |
|        |     | Summe Titel IV.  | 13 600             | 13 600             |
| V.     |     | <b>Ausgaben für gemeinnützige Zwecke.</b>  |                    |                    |
|        | 1   | Für vorzugsweise wirksame Löschhilfen und zur Verbesserung der Löschhilfe-Einrichtungen . . . . .  | 50 000             | 50 000             |
|        | 2   | Beitrag zur Feuerwehr-Unfallkasse der Rheinprovinz gemäß § 6 des Statuts . . . . .   | 10 000             | 9 500              |
|        |     | Summe Titel V.   | 60 000             | 59 500             |
| VI.    |     | <b>Sonstige Ausgaben.</b>  |                    |                    |
|        | 1   | Für Unterstützung der Beamten usw. zur Verfügung des Direktors . . . . .   | 3 000              | 2 000              |
|        | 2   | Zu unvorhergesehenen Ausgaben . . . . .  | 1 871 83           | 1 873 33           |
|        | 3   | Zu den Kosten der Bezirksvertretung in Saarbrücken:<br>a. für Polyzensreiber, Hilfsarbeiter im Bureau-<br>dienst sowie für Anfertigung der Heberollen 2 800 M.<br>b. Tagelöhner und Reisekosten der Beamten . 1 000 „<br>c. für Inventar und Bibliothek . . . . . 200 „<br>d. für Drucksachen, Schreibmaterialien, sonstige<br>Bureaubedürfnisse und kleinere Anschaffungen<br>sowie für Insertionskosten . . . . . 700 „<br>e. für Porto u. . . . . 2 500 „<br>f. für Heizung und Beleuchtung . . . . . 800 „<br>g. für Miete des Dienstlokals . . . . . 1 000 „<br>(Die Positionen 2a bis 3g übertragen sich gegenseitig.) | 9 000              | 7 000              |
|        |     | Summe Titel VI.  | 13 871 83          | 10 873 33          |

| Titel Nr. |  |      |         | Mitteln jezt |  | Bemerkungen.   |
|-----------|--|------|---------|--------------|--|--|
|           |  | mehr | weniger |              |  |  |
|           |  |      |         |              |  |  |
|           |  |      |         |              |  | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 1 412,— M.<br>1903 . . . . . 1 565,— „<br>1904 . . . . . 1 695,— „<br>zusammen 4 670,— M.<br>oder durchschnittlich 1556,67 M.<br>Der bisherige Ansat ist beibehalten worden.  |
|           |  |      |         |              |  | Die Ausgabe in 1904 betrug 9359,10 M.<br>Die Zahl der Mitglieder belief sich Ende 1904 auf 31 702. Mit Rücksicht auf den Zuwachs in 1905 dürften 10 000 M. — bei einem Beitrag von 30 Pf. pro Mitglied — erforderlich sein.  |
|           |  |      |         |              |  | Der Betrag von 2000 M. ist seit langen Jahren beibehalten worden, genügt aber mit Rücksicht auf die bedeutende Vermehrung der Anzahl der Beamten nicht mehr. Es ist daher eine Erhöhung dieser Position auf 3000 M. vorgezogen.  |
|           |  |      |         |              |  | Es wurden verausgabt: 1902 . . . . . 1 990,65 M.<br>1903 . . . . . 4 532,10 „<br>1904 . . . . . 2 055,48 „<br>zusammen 8 578,23 M.<br>oder durchschnittlich 2859,41 M.   |
|           |  |      |         |              |  | Die Bezirksvertretung in Saarbrücken ist am 1. April 1905 eingerichtet worden. Der Ansat des Vorjahres — 7000 M. — war für 1/2 Jahre berechnet. Mit Rücksicht hierauf und auf die Ausgaben pro April—September 1905 dürften die angelegten Beträge erforderlich sein.<br>Die Remuneration des Bezirksvertreters wird unter den Geschäftsführer-Provisionen, die Gehälter der einkommensfähigen Beamten werden unter Tit. I dieses Haushaltsplans veranschlagt. |



| Titel.                     | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                |                                       |
|----------------------------|-----|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
|                            |     |  | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Kalender-<br>jahr<br>1905. |
| Wiederholung der Ausgaben. |     |  |                                       |                                       |
| I.                         |     | Befoldungen . . . . .                                    | 241 754 50                            | 234 967                               |
| II.                        |     | Audere persönliche Ausgaben . . . . .                    | 66 673 67                             | 62 159                                |
| III.                       |     | Sächliche Ausgaben . . . . .                             | 85 600                                | 80 900                                |
| IV.                        |     | Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung etc. . . . . | 13 600                                | 13 600                                |
| V.                         |     | Ausgaben für gemeinnützige Zwecke . . . . .              | 60 000                                | 59 500                                |
| VI.                        |     | Sonstige Ausgaben . . . . .                              | 13 871 83                             | 10 875                                |
|                            |     | Summe der Ausgabe  | 481 500                               | 462 000                               |
|                            |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.                       | 481 500                               | 462 000                               |

| Witzin jetzt |         | Bemerkungen. |
|--------------|---------|--------------|
| mehr         | weniger |              |
| 6 787 50     | —       |              |
| 4 514        | —       |              |
| 4 700        | —       |              |
| —            | —       |              |
| 500          | —       |              |
| 2 998 50     | —       |              |
| 19 500       | —       |              |
| 19 500       | —       |              |

| NAME | MATR. NR. |
|------|-----------|
|      |           |
|      |           |
|      |           |
|      |           |
|      |           |
|      |           |
|      |           |
|      |           |

Haushaltsplan über die Verwaltungskosten der  
Landesbank der Rheinprovinz.

# Haushaltsplan

über die

## Verwaltungskosten der Landesbank der Rheinprovinz

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

### Allgemeine Bemerkung zu den vorgeschlagenen Stellenvermehrungen:

Die Zahl der Konten ist bei der Landesbank vom 1. April 1904 bis 1. Oktober 1905 um  
2890 Stück gewachsen;  
davon entfielen auf das Jahr 1904 im ganzen . . . . . 1 796 Stück  
auf das halbe Jahr 1905 allein schon . . . . . 1 094 "  
am 1. Oktober 1905 betrug die Zahl der Konten . . . . . 17 188.



| Titel.                              | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                 |  |
|-------------------------------------|-----|--|--|--|
|                                     |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| L.                                  | 1   | Von der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für die Führung der Kassengeschäfte derselben durch die Landesbank                   | 2 000                                  | 2 000                                  |
|                                     | 2   | Von der Landes-Versicherungsanstalt „Rheinprovinz“ für die Aufbewahrung und Verwaltung der Effekten derselben                          | 18 000                                 | 12 500                                 |
|                                     | 3   | Eigene Einnahme zur Bestreitung der nachfolgend aufgeführten Ausgaben  | 294 000                                | 268 500                                |
|                                     |     | Summe der Einnahme   | 314 000                                | 283 000                                |
| <b>Ausgabe.</b>                     |     |  |  |  |
| <b>I. Befolgungen.</b>              |     |  |  |  |
| <b>A. Direktor.</b>                 |     |  |  |  |
|                                     | 1   | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 3150 M. | 15 000                                 | 15 000                                 |
| <b>B. Obere Beamte.</b>             |     |  |  |  |
|                                     | 2   | Für 4 Landesbankräte Gehälter . . . . .  | 28 900                                 | 23 900                                 |
|                                     | 3   | Wohnungsgeldzuschuß für 4 Beamte (Tit. I Nr. 2) je 660 M.  | 2 640                                  | 1 980                                  |
| <b>C. Kassen- und Bureaubeamte.</b> |     |  |  |  |
|                                     | 4   | Für den Kantanten bei Abteilung I Gehalt . . . . .   | 4 800                                  | 4 800                                  |
|                                     | 5   | Für den Kassierer bei Abteilung I Gehalt . . . . .   | 4 500                                  | 4 500                                  |
|                                     | 6   | Für den Kantanten bei Abteilung II Gehalt . . . . .  | 4 800                                  | 4 800                                  |
|                                     | 7   | Für den Kassierer bei Abteilung II Gehalt . . . . .  | 4 800                                  | 4 800                                  |
|                                     | 8   | Für den Vorsteher des General-Bureaus Gehalt . . . . .   | 4 800                                  | 4 800                                  |
|                                     | 9   | Für den Vorsteher des Hypothekensbureaus Gehalt . . . . .  | 4 350                                  | 4 350                                  |
|                                     | 10  | Für den Vorsteher des Rechnungs-Kontrollbureaus Gehalt . . . . .   | 3 200                                  | 3 200                                  |
|                                     | 11  | Für den Effektenverwalter Gehalt . . . . .   | 3 200                                  | 3 200                                  |
|                                     |     | Zu übertragen  | 80 990                                 | 75 890                                 |

| Bis hin jezt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| —            | —       |   |
| 5 500        | —       |   |
| 25 500       | —       |   |
| 31 000       | —       |   |
| —            | —       |   |
| —            | —       |   |
| 5 000        | —       | Stelleninhaber: Geheimer Regierungsrat Dr. Löbe, Gehalt 15 000 M. Die Emolumente stehen dem Stelleninhaber nach dem Befoldungsplan zu. Diefelben sind mit 15% des Gehaltes für freie Dienstwohnung und mit 6% des Gehaltes für Heizung und Beleuchtung ringestellt.   |
| 660          | —       | Stelleninhaber:<br>1. Landesbankrat Caspari, bisheriges Gehalt . . . . . 9 000 M.<br>Nicht pensionsberechtigte Zulage . . . . . 900 „ 9 900 M.<br>2. „ Frieze, bisheriges Gehalt . . . . . 8 000 „<br>3. „ Wenzel, „ „ „ „ . . . . . 6 000 „<br>4. „ R. H., Anfangsgehalt . . . . . 5 000 „<br>im ganzen 28 900 M.<br>Bei dem stetig wachsenden Verkehr ist die Einstellung einer 4. Landesbankratstelle unabwendbar. |
| —            | —       | Stelleninhaber: Kantant Heufeler, bisheriges Gehalt (Höchstgehalt) . . . 4 800 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Kassierer Ditt, bisheriges Gehalt . . . . . 4 500 M.  |
| —            | —       | Stelleninhaber: Kantant Irmen, bisheriges Gehalt (Höchstgehalt) . . . 4 800 M.  |
| —            | —       | Stelleninhaber: Kassierer Reulen, bisheriges Gehalt (Höchstgehalt) . . . 4 800 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Obersekretär Müller, bisheriges Gehalt (Höchstgehalt) . . 4 800 M.  |
| —            | —       | Stelleninhaber: Obersekretär Effer, bisheriges Gehalt . . . . . 4 350 M.  |
| —            | —       | Stelleninhaber: Oberbuchhalter Gremer, bisheriges Gehalt . . . . . 3 200 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Oberbuchhalter Jut Steege, bisheriges Gehalt . . . . . 3 200 M.   |
| 5 660        | —       |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| L.     |     | Uebertrag   | 80 990                                 | 75 330                                 |
|        | 12  | Für 6 Oberbuchhalter und Obersekretäre Gehälter . . . . . | 20 200                                 | 17 000                                 |
|        | 13  | Für 17 Buchhalter und Sekretäre Gehälter . . . . .        | 39 850                                 | 38 350                                 |
|        | 14  | Für 10 Assistenten Gehälter . . . . .                     | 15 600                                 | 9 300                                  |
|        |     | Zu übertragen   | 156 640                                | 139 980                                |

| Witihin jezt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| 5 660        | —       |  |
| 3 200        | —       | Stelleninhaber:<br>1. Oberbuchhalter Böh, bisheriges Gehalt . . . . . 3 800 M.<br>2. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 3 400 „<br>3. Obersekretär Roerbaum, bisheriges Gehalt . . . . . 3 400 „<br>4. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 3 200 „<br>5. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 3 200 „<br>6. R. R., Anfangsgehalt . . . . . 3 200 „<br>zusammen 20 200 M.<br>Eine weitere Stelle ist für einen Beamten in besondrer verantwortlicher Stellung vorgeschlagen.  |
| 1 500        | —       | Stelleninhaber:<br>1. Buchhalter Denger, bisheriges Gehalt . . . . . 3 250 M.<br>2. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 3 100 „<br>3. Sekretär Deder, „ „ „ „ „ 2 500 „<br>4. Buchhalter Weber, „ „ „ „ „ 2 500 „<br>5. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 500 „<br>6. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 500 „<br>7. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 500 „<br>8. Sekretär Rißdorf, „ „ „ „ „ 2 500 „<br>9. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 000 „<br>10. Buchhalter Ingenhous, „ „ „ „ „ 2 250 „<br>11. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 250 „<br>12. Sekretär Theisen, „ „ „ „ „ 2 250 „<br>13. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 250 „<br>14. Buchhalter Weinte „ „ „ „ „ 2 000 „<br>15. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 2 000 „<br>16. Die im vorigen Haushaltsplan vorgesehene, bis jezt nicht besetzte Buchhalter- bzw. Sekretärstelle (Aus dieser Position wurde 1 Assistentengehalt von 1800 M. gezahlt.) 2 000 „<br>17. R. R., Anfangsgehalt . . . . . 2 000 „<br>18. R. R., „ „ „ „ „ 2 000 „<br>zusammen 42 350 M.<br>Mit Rücksicht auf die in Aussicht genommene, bei Nr. 12 erwähnte Beförderung eines Buchhalters zum Oberbuchhalter genügt der Betrag von 39 850 M.<br>Die außerordentliche Geschäftszunahme, welche große Anforderungen an die Buchführung und Kontrolle stellt, sowie die Einführung kaufmännischer Buchführung für das gesamte Geschäftsgebiet der Landesbank bedingt die Einstellung von Beamten, welche in kaufmännischen Geschäften mit doppelter Buchführung praktisch ausgebildet sind. |
| 6 300        | —       | Stelleninhaber:<br>Der vom 1. April 1901 ab ernannte:<br>1. Assistent Schaaf, bisheriges Gehalt . . . . . 1 800 M.<br>Die vom 1. April 1903 ab ernannten:<br>2. Assistent Kuf, bisheriges Gehalt . . . . . 1 650 „<br>3. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 1 650 „<br>Die vom 1. April 1905 ab ernannten:<br>4. Assistent Rablen, bisheriges Gehalt . . . . . 1 500 „<br>5. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 1 500 „<br>Die vom 1. Juli 1905 ab ernannten:<br>6. Assistent Beder, bisheriges Gehalt . . . . . 1 500 „<br>7. „ „ „ „ „ „ „ „ „ 1 500 „<br>Zu übertragen 11 100 M.  |
| 16 660       | —       |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Ueberstrag  | 156 640                                | 139 980                                |
| 15     |     | Wohnungsgeldzuschuß für 41 Beamte je 432 M. . . . .   | 17 712                                 | 15 120                                 |
|        |     | <b>D. Unterbeamte.</b>  |  |  |
| 16     |     | Für einen Botenmeister Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Dienstwohnung, Heizung und Beleuchtung,<br>pensionsberechtigt zum Betrage von 540 M.  | 1 960                                  | 1 960                                  |
| 17     |     | Für zwei Boten Gehälter . . . . . 2 425 M.<br>Denselben außerdem Entschädigung für Dienst-<br>wohnung je 340 M. . . . . 680 „<br>und Entschädigung für Brand und Licht je<br>100 M. . . . . 200 „<br>3 305 M. | 3 305                                  | 1 865                                  |
| 18     |     | Zur Durchführung der vorgeschlagenen Änderungen im Be-<br>soldungsplane . . . . .   | 3 000                                  | —                                      |
|        |     | Summe Titel I.  | 182 617                                | 158 925                                |
| II.    |     | <b>Andere persönliche Ausgaben.</b>   |  |  |
| 1      |     | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen,<br>Witwen- und Waisengeldern u. . . . .   | 30 164 55                              | 25 999 50                              |
| —      |     | Für einen wissenschaftlichen Hilfsarbeiter (Assessor) . . . . .   | —                                      | 4 200                                  |
| 2      |     | Managementszulage für den Kassierer der Abteilung I . . . . .   | 300                                    | —                                      |
| 3      |     | Desgl. für den Kassierer der Abteilung II . . . . .   | 150                                    | —                                      |
| 4      |     | Für Hilfsarbeiter in der Buchhaltere, im Sekretariat und<br>an der Kasse, sowie für einen Heizer (gleichzeitig Hilfsbote)<br>und weitere Hilfsboten . . . . .   | 42 000                                 | 35 000                                 |
|        |     | Zu übertragen   | 72 611 55                              | 65 199 50                              |

| Wit hin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|---------|---|
| mehr          | weniger |   |
| 16 660        | —       | Ueberstrag 11 100 M.<br>8. R. R., Anfangsgehalt . . . . . 1 500 „<br>9. R. R., „ . . . . . 1 500 „<br>10. R. R., „ . . . . . 1 500 „<br>zusammen 15 600 M.<br>Die Berechnung der Gehälter bedingt die Einstellung von 3 weiteren<br>Assistenten; wichtige und verantwortliche Stellen in der Buchhaltere und im<br>Sekretariat müssen gegenwärtig durch Praktikanten kommissarisch verwaltet werden;<br>es empfiehlt sich, diese dauernd erforderlichen Stellen in etatsmäßige umzuwandeln. |
| 2 592         | —       | Stelleninhaber: Botenmeister Dieb, bisheriges Gehalt . . . 1 960 M.   |
| —             | —       |   |
| 1 440         | —       | Stelleninhaber: 1. Bote Braun, bisheriges Gehalt . . . 1 425 M.<br>2. „ R. R., Anfangsgehalt . . . . . 1 000 „<br>zusammen 2 425 M.<br>Die 2. Stelle ist durch Berechnung der Kassiergehälter bedingt.  |
| 3 000         | —       | Bergleiche die besondere Vorlage, Druckbogen, Nr. 3.  |
| 23 692        | —       |   |
| 4 165 05      | —       | 15% der Durchschnittsgehälter der Beamten.  |
| —             | 4 200   | Mit Rücksicht auf die beabsichtigte Einstellung einer vierten Landesbankratstelle (Tit. I<br>Nr. 2) kann diese Stelle ausfallen.  |
| 300           | —       | Die Gewährung der Managementszulage an die Kassierer entspricht der Billigkeit sowie<br>der Praxis bei den Staats- und Reichsbehörden und wird vom Kuratorium der<br>Landesbank im Interesse des Dienstes für erforderlich erachtet.  |
| 150           | —       |   |
| 7 000         | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . . . . . 25 523,86 M.<br>„ „ „ „ 1903 . . . . . 30 907,42 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . . . 34 676,07 „<br>zusammen 91 107,35 M.<br>durchschnittlich 30 369,12 M.<br>Obgleich die Beförderung mehrerer Kandidaten zu Assistenten in Aussicht ge-<br>nommen ist (Tit. I Nr. 14), wird doch infolge der durch die außerordentliche<br>Berechnung der Gehälter bedingten Annahme weiterer Arbeitskräfte der Betrag<br>von 42 000 M. erforderlich sein.                 |
| 11 615 05     | 4 200   |   |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|------------|--|--|--|
|            |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| II.        | Uebertrag  | 72 614 55                              | 65 199 50                              |
| 5          | Für Unterstützung der Beamten, Remunerationen usw. zur Verfügung des Direktors . . . . .   | 2 000 —                                | 2 000 —                                |
|            | Summe Titel II.  | 74 614 55                              | 67 199 50                              |
| III.       | <b>Sächliche Ausgaben.</b>   |  |  |
| 1          | Diäten und Reisekosten des Direktors, der Landesbankräte, der Mitglieder des Kuratoriums und der Tagatoren ic. . .   | 7 500 —                                | 7 500 —                                |
| 2          | Unterhaltung der Gebäude und des Inventars (einschließlich Feuerversicherung) . . . . .  | 8 500 —                                | 8 500 —                                |
| 3          | Für Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Büreaus ic. . .   | 8 500 —                                | 8 500 —                                |
| 4          | Für Schreibmaterialien, Drucksachen, Bücher, Porto, Abonnementsgelder, Insertionen, Kosten der Beschaffung von Bureaubedürfnissen, ferner Gerichts-, Notariats- ic. Kosten . . . | 15 000 —                               | 15 000 —                               |
| 5          | Für Steuern (Grund- und Gebäudesteuer) . . . . .   | 600 —                                  | 600 —                                  |
| 6          | Für Einrichtung von Agenturen der Landesbank, Gebühren und Auslagen der Agenten . . . . .  | 15 000 —                               | 15 000 —                               |
| 7          | Für Dienstkleidung des Botenmeisters und der Boten . . .   | 360 —                                  | 360 —                                  |
|            | Zu übertragen  | 55 460 —                               | 55 460 —                               |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|------------|--|--|--|----------------|---------|--|
|            |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. | mehr           | weniger |  |
| II.        | Uebertrag  | 72 614 55                              | 65 199 50                              | 11 615 05      | 4 200 — |  |
| 5          | Für Unterstützung der Beamten, Remunerationen usw. zur Verfügung des Direktors . . . . .   | 2 000 —                                | 2 000 —                                | —              | —       |  |
|            | Summe Titel II.  | 74 614 55                              | 67 199 50                              | 11 615 05      | 4 200 — | In den Jahren 1902, 1903 und 1904 wurde der ganze Betrag von je 1500 M. verausgabt. Für das Jahr 1905 wurde diese Position mit Rücksicht auf die starke Vermehrung des Personals auf 2000 M. erhöht und ist letzterer Betrag wieder eingestellt. |
|            |  |  |  | 7 415 05       | —       |  |
| III.       | <b>Sächliche Ausgaben.</b>   |  |  |                |         |  |
| 1          | Diäten und Reisekosten des Direktors, der Landesbankräte, der Mitglieder des Kuratoriums und der Tagatoren ic. . .   | 7 500 —                                | 7 500 —                                | —              | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . 7 552,38 M.<br>" " " " 1903 . 279,66 "<br>" " " " 1904 . 7 037,78 "<br>zusammen 21 869,82 M.<br>durchschnittlich 7289,94 M.   |
| 2          | Unterhaltung der Gebäude und des Inventars (einschließlich Feuerversicherung) . . . . .  | 8 500 —                                | 8 500 —                                | —              | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . 10 958,44 M.<br>" " " " 1903 . 4 213,31 "<br>" " " " 1904 . 8 634,79 "<br>zusammen 23 806,54 M.<br>durchschnittlich 7935,51 M.  |
| 3          | Für Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Büreaus ic. . .   | 8 500 —                                | 8 500 —                                | —              | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . 7 634,94 M.<br>" " " " 1903 . 7 342,20 "<br>" " " " 1904 . 8 541,11 "<br>zusammen 23 418,25 M.<br>durchschnittlich 7806,08 M.   |
| 4          | Für Schreibmaterialien, Drucksachen, Bücher, Porto, Abonnementsgelder, Insertionen, Kosten der Beschaffung von Bureaubedürfnissen, ferner Gerichts-, Notariats- ic. Kosten . . . | 15 000 —                               | 15 000 —                               | —              | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . 14 591,49 M.<br>" " " " 1903 . 15 157,12 "<br>" " " " 1904 . 14 548,90 "<br>zusammen 44 296,91 M.<br>durchschnittlich 14 765,64 M.  |
| 5          | Für Steuern (Grund- und Gebäudesteuer) . . . . .   | 600 —                                  | 600 —                                  | —              | —       | Die Grund- und Gebäudesteuer beträgt einschließlich der beiden Häuser Friedriehstr. 56 und 58 — nachdem die gegen die Veranlagung eingelegte Berufung von Erfolg gewesen ist — 544,31 M.   |
| 6          | Für Einrichtung von Agenturen der Landesbank, Gebühren und Auslagen der Agenten . . . . .  | 15 000 —                               | 15 000 —                               | —              | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . 9 463,85 M.<br>" " " " 1903 . 15 271,91 "<br>" " " " 1904 . 11 578,35 "<br>zusammen 36 314,11 M.<br>durchschnittlich 12 104,70 M.<br>Der wieder eingestellte Betrag von 15 000 M. wird voraussichtlich genügen.   |
| 7          | Für Dienstkleidung des Botenmeisters und der Boten . . .   | 360 —                                  | 360 —                                  | —              | —       | Es wurden verausgabt in 1902 . 219,— M.<br>" " " " 1903 . 345,— "<br>" " " " 1904 . 369,75 "<br>zusammen 933,75 M.<br>durchschnittlich 311,25 M.   |
|            | Zu übertragen  | 55 460 —                               | 55 460 —                               | —              | —       |  |



| Name         | Geburtsdatum | Geburtsort    | Todesdatum   | Todesort      |
|--------------|--------------|---------------|--------------|---------------|
| [Faint Name] | [Faint Date] | [Faint Place] | [Faint Date] | [Faint Place] |
| [Faint Name] | [Faint Date] | [Faint Place] | [Faint Date] | [Faint Place] |
| [Faint Name] | [Faint Date] | [Faint Place] | [Faint Date] | [Faint Place] |
| [Faint Name] | [Faint Date] | [Faint Place] | [Faint Date] | [Faint Place] |
| [Faint Name] | [Faint Date] | [Faint Place] | [Faint Date] | [Faint Place] |

# Zusammenstellung

der

## Haushaltspläne

1. der Provinzial-Taubstummenseelsorgeranstalten zu Aachen, Brühl, Cöln, Elberfeld, Essen, Kempen, Neuwied und Trier;
2. über die Verwendung:
  - a) der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
  - b) des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenseelsorgeranstalt zu Cöln und
  - c) des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

| Titel.          | Einnahme.  | Nachn. |    | Brühl. |   | Cöln.  |    |
|-----------------|--|--------|----|--------|---|--------|----|
|                 |  | ₰      | ¢  | ₰      | ¢ | ₰      | ¢  |
| I.              | Beiträge . . . . .   | 5 971  | 92 | 2 400  | — | 12 199 | 95 |
| II.             | Sonstige Einnahmen . . . . .   | 8      | 08 | 170    | — | 560    | 05 |
| III.            | 1. Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | —      | —  | 40 540 | — | 36 000 | —  |
|                 | 2. Dergleichen aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung . . . . .                                | 36 360 | —  | —      | — | —      | —  |
|                 | 3. „ „ dem Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Cöln . . . . . | —      | —  | —      | — | 1 890  | —  |
|                 | Summe der Einnahme   | 42 340 | —  | 43 110 | — | 50 650 | —  |
| <b>Ausgabe.</b> |  |        |    |        |   |        |    |
| I.              | Befordungen . . . . .  | 26 324 | —  | 25 062 | — | 31 820 | —  |
| II.             | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .   | 250    | —  | 50     | — | 1 630  | —  |
| III.            | 1. Für Beförderung . . . . .   | 12 500 | —  | 15 000 | — | 13 500 | —  |
|                 | 2. „ Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .  | 450    | —  | 450    | — | 550    | —  |
|                 | 3. „ Heizung, Beleuchtung, Reinigung . . . . .   | 1 000  | —  | 900    | — | 1 100  | —  |
|                 | 4. „ Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 250    | —  | 150    | — | 180    | —  |
|                 | 5. „ Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 700    | —  | 500    | — | 900    | —  |
|                 | 6. „ Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .   | 200    | —  | 300    | — | 300    | —  |
|                 | 7. „ sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .                                       | 666    | —  | 698    | — | 670    | —  |
| I.              | Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . .                                  | —      | —  | —      | — | —      | —  |
| II.             | Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | —      | —  | —      | — | —      | —  |
|                 | Summe der Ausgabe  | 42 340 | —  | 43 110 | — | 50 650 | —  |

**Abschluß des Haushaltsplans.**

|                                | Gesamtbetrag                |                             | Wohin jetzt |         |
|--------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|
|                                | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |
|                                | ₰                           | ¢                           | ₰           | ¢       |
| Die Einnahme beträgt . . . . . | 397 570                     | —                           | 384 540     | —       |
| „ Ausgabe „ . . . . .          | 397 570                     | —                           | 384 540     | —       |
|                                |                             |                             | 13 030      | —       |

| Elberfeld. | Essen. | Kempen. | Neuwied. | Trier. | Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme. | Gesamtbetrag                |                             |
|------------|--------|---------|----------|--------|--|-----------------------------|-----------------------------|
|            |        |         |          |        |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| ₰          | ¢      | ₰       | ¢        | ₰      | ¢  | ₰                           | ¢                           |
| 2 500      | 6 000  | 2 000   | 3 600    | 3 200  | —  | 37 871                      | 87                          |
| 10         | 10     | 70      | 110      | 230    | 850  | 2 018                       | 13                          |
| 32 540     | 58 620 | 22 610  | 62 800   | 52 680 | —  | 305 790                     | —                           |
| —          | 13 640 | —       | —        | —      | —  | 50 000                      | —                           |
| —          | —      | —       | —        | —      | —  | 1 890                       | —                           |
| 35 050     | 78 270 | 24 680  | 66 510   | 56 110 | 850  | 397 570                     | —                           |
| 23 310     | 40 066 | 14 750  | 33 500   | 28 056 | —  | 222 888                     | —                           |
| 425        | 2 440  | 50      | 2 760    | 50     | —  | 7 655                       | —                           |
| 8 300      | 32 000 | 8 000   | 26 500   | 24 000 | —  | 139 800                     | —                           |
| 400        | 500    | 250     | 600      | 540    | —  | 3 740                       | —                           |
| 1 000      | 900    | 600     | 1 250    | 750    | —  | 7 500                       | —                           |
| 200        | 180    | 120     | 200      | 300    | —  | 1 580                       | —                           |
| 500        | 700    | 400     | 700      | 750    | —  | 5 150                       | —                           |
| 200        | 300    | 200     | 300      | 300    | —  | 2 100                       | —                           |
| 715        | 1 184  | 310     | 700      | 1 364  | —  | 6 307                       | —                           |
| —          | —      | —       | —        | —      | 850  | 850                         | —                           |
| 35 050     | 78 270 | 24 680  | 66 510   | 56 110 | 850  | 397 570                     | —                           |

Die vorstehenden Ausgabepositionen ergänzen sich gegenseitig sowohl in sich für die einzelnen Anstalten als auch in dem Gesamtbetrage der Ausgabe für das Taubstummenwesen.



| Abteilung | Titel | Preis | Stückzahl | Wert  | Stückzahl | Wert  | Stückzahl | Wert  |
|-----------|-------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|
| 100       | 101   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 102   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 103   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 104   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 105   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 106   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 107   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 108   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 109   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 110   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 111   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 112   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 113   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 114   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 115   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 116   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 117   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 118   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 119   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |
| 100       | 120   | 100   | 100       | 10000 | 100       | 10000 | 100       | 10000 |

Verzeichnis der Bücher

| Titel | Preis | Stückzahl | Wert  |
|-------|-------|-----------|-------|
| 101   | 100   | 100       | 10000 |
| 102   | 100   | 100       | 10000 |
| 103   | 100   | 100       | 10000 |
| 104   | 100   | 100       | 10000 |
| 105   | 100   | 100       | 10000 |
| 106   | 100   | 100       | 10000 |
| 107   | 100   | 100       | 10000 |
| 108   | 100   | 100       | 10000 |
| 109   | 100   | 100       | 10000 |
| 110   | 100   | 100       | 10000 |
| 111   | 100   | 100       | 10000 |
| 112   | 100   | 100       | 10000 |
| 113   | 100   | 100       | 10000 |
| 114   | 100   | 100       | 10000 |
| 115   | 100   | 100       | 10000 |
| 116   | 100   | 100       | 10000 |
| 117   | 100   | 100       | 10000 |
| 118   | 100   | 100       | 10000 |
| 119   | 100   | 100       | 10000 |
| 120   | 100   | 100       | 10000 |

Anlage VII, A.

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstimm-  
anstalt zu Aachen.

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Taubstimm-Anstalt zu Aachen

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|       |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.  |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>   |                             |                             |
|       | 1   | Für Verköstigung . . . . .  | 12 500                      | 12 500                      |
|       | 2   | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .  | 450                         | 450                         |
|       | 3   | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .  | 1 000                       | 950                         |
|       | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 250                         | 150                         |
|       | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 700                         | 700                         |
|       | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 200                         | 200                         |
|       | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 666                         | 566                         |
|       |     | <b>Summe Titel III.</b>   | <b>15 766</b>               | <b>15 516</b>               |
|       |     | <b>Wiederholung.</b>  |                             |                             |
| I.    |     | Beholdungen . . . . .   | 26 324                      | 27 324                      |
| II.   |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 250                         | 500                         |
| III.  |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 15 766                      | 15 516                      |
|       |     | <b>Summe der Ausgabe</b>  | <b>42 340</b>               | <b>43 340</b>               |
|       |     | Die Einnahme beträgt  | 42 340                      | 43 340                      |
|       |     | Kausgleich.   |                             |                             |

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
|             |         | Es sind zu zahlen für 48 Jüglinge für den Kopf und das Jahr 259,25 M. (305 Tage je 85 Pfg.) = 12 444,— M. oder rund 12 500 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 9 009,50 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 9 537,10 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . 10 349,00 " "<br>" " " " " zusammen 28 896,20 M.<br>oder durchschnittlich 9632,07 M. |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 194,84 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 510,06 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . 410,60 " "<br>" " " " " zusammen 1115,50 M.<br>oder durchschnittlich 371,83 M.  |
| 50          |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 847,76 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 988,21 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . 973,77 " "<br>" " " " " zusammen 2809,74 M.<br>oder durchschnittlich 936,58 M. — Mehrbedarf für eine weitere Klasse.  |
| 100         |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 200,80 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 227,13 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . 256,49 " "<br>" " " " " zusammen 684,42 M.<br>oder durchschnittlich 231,47 M.   |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1127,51 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 2430,30 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . 653,20 " "<br>" " " " " zusammen 4201,01 M.<br>oder durchschnittlich 1400,34 M.<br>Die höheren Ausgaben für 1902 und 1903 waren außergewöhnliche für Instandsetzung der Heizungsanlage und der Direktorenwohnung.       |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 166,30 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 139,60 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . —,— " "<br>" " " " " zusammen 305,90 M.<br>oder durchschnittlich 101,97 M.  |
| 100         |         | Es sind erforderlich für:   |
| 250         |         | a. Wasserversorgung . . . . . 45,— M.<br>b. Gemeinde-Grund- u. Steuer . . . . . 80,42 " "<br>c. Feuerversicherungsprämie . . . . . 19,40 " "<br>d. Porto . . . . . 85,— " "<br>e. Erhaltung, Baden, Weihnachtsfeier der Jüglinge . . . . . 200,— " "<br>f. Sonstige Ausgaben . . . . . 286,18 " "<br>" " " " " zusammen 666,— M.                    |
|             | 1 000   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1295,74 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 1839,18 " "<br>" " " " " 1904 . . . . . 949,— " "<br>" " " " " zusammen 4083,92 M.  |
| 250         | 250     | oder durchschnittlich 1361,31 M.<br>In den letzten Jahren sind Verletzungskosten für Lehrerinnen und Kosten für Stellvertretung erkrankter Lehrer entstanden.   |
| 250         | 1 250   |   |
|             | 1 000   |   |
|             | 1 000   |   |

| [Faint header text] | [Faint header text] |
|---------------------|---------------------|
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        |

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstimmenn-  
anstalt zu Brühl.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Taubstimmennanstalt zu Brühl**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel, Nr.                                   | Einnahme.  | Betrag                                 |  |
|--|--|--|--|
|  |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
|  |  | ₹                                      | ₹                                      |
| I.   | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld . . . . .               | 2 400                                  | 1 600                                  |
| II.  | Sonstige Einnahmen . . . . .   | 170                                    | 170                                    |
| III.   | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .  | 40 540                                 | 40 780                                 |
|  | Summe der Einnahme   | 43 110                                 | 42 550                                 |
| <b>Ausgabe.</b>                              |  |  |  |
| <b>I. Befoldungen.</b>                       |  |  |  |
| 1  | Für den Direktor Gehalt . . . . .  | 3 700                                  | 3 700                                  |
|  | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M. |  |  |
| 2  | Für die Lehrpersonen Gehälter . . . . .  | 19 850                                 | 19 820                                 |
| 3  | Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 7 Beamten je 216 M. . . . .               | 1 512                                  | 1 512                                  |
|  | (Der Wohnungsgeldzuschuß wird nur an die definitiv angestellten Lehrpersonen gezahlt.)     |  |  |
|  | Summe Titel I.   | 25 062                                 | 25 032                                 |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |  |  |  |
|  | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten . . . . .                                  | 50                                     | 50                                     |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |  |  |  |
| 1  | Für Verpflegung . . . . .  | 15 000                                 | 14 600                                 |
|  | Zu übertragen  | 15 000                                 | 14 600                                 |

| Wird in jetzt |   |         |   | Bemerkungen.  |
|---------------|---|---------|---|---|
| mehr          |   | weniger |   |   |
| ₹             | ₹ | ₹       | ₹ |   |
| 800           | — | —       | — | Von den Zöglingen werden voraussichtlich an Pflegekosten und Schulgeld 2400 M. für das Jahr gezahlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 1 449,30 M.<br>" " " " " 1903 . 1 831,83 "<br>" " " " " 1904 . 2 008,— "<br>zusammen 5 289,13 M.<br>oder durchschnittlich 1763,04 M.  |
| —             | — | —       | — | 1. Zinsen der Direktor H. Fietz'schen Stiftung zur Unterstützung von Taubstummen:<br>1 000 M. Rheinprovinz-Kreischscheine zu 3 1/2 % = . 35,— M.<br>500 " Kreischscheine der Stadt Köln zu 3 1/2 % = 17,50 "<br>36 " Barbestand zu 3 % = . . . . . 1,08 " 53,58 M.  |
| —             | — | 240     | — | 2. Zinsen der Jubiläum-Stiftung — der Provinzialauschuß hat der Anstalt gelegentlich der Feier des 50-jährigen Bestehens aus seinem Dispositionsfonds den Betrag von 3000 M. als Jubiläumstiftung zur Unterstützung entlassener Zöglinge überwiesen —:<br>3000 M. Rheinprovinz-Kreischscheine zu 3 1/2 % = . 105,— M.<br>30 " Barbestand zu 3 % = . . . . . 0,90 " 105,90 "   |
| 800           | — | 240     | — | 3. Sonstige Einnahmen . . . . . 10,52 "   |
| 560           | — | —       | — | zusammen 170,— M.   |
| —             | — | —       | — | Stelleninhaber: Direktor Heinrich, bisheriges Gehalt 3700 M.  |
| —             | — | 30      | — | Stelleninhaber:<br>1. Lehrer Deutsch, bisheriges Gehalt . . . . . 3 700 M.<br>2. " Frielingsdorf, " " " " " 3 650 "<br>3. " Oeffenich, " " " " " 3 450 "<br>4. " Groß, " " " " " 2 950 "<br>5. " Steppuhn, " " " " " 2 950 "<br>6. " R. R., Anfangsgehalt . . . . . 1 800 "<br>7. Lehrerin R. R., " " " " " 1 350 "<br>zusammen 19 850 M.   |
| —             | — | —       | — | Die schon für 1905 gezahlten höheren Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Besoldungsvorlage.<br>(Die Stellen zu 6. und 7. werden zur Zeit von dem Lehrer Widmerich bzw. der Lehrerin von Garben, welche die Fachprüfung als Taubstummenlehrer bzw. als Taubstummenlehrerin noch nicht abgelegt haben, probeweise wahrgenommen.)<br>Die Lehrerin Jonas ist an die Taubstummenanstalt in Kachen versetzt worden. |
| —             | — | —       | — | Es sind zu zahlen für etwa 62 Zöglinge 244 M. für den Kopf und das Jahr (305 Tage je 80 Pf.) — 15 128 M. oder rund 15 000 M.  |
| —             | — | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 13 800,30 M.<br>" " " " " 1903 . 13 199,60 "<br>" " " " " 1904 . 13 586,20 "<br>zusammen 40 586,10 M.  |
| 400           | — | —       | — | oder durchschnittlich 13 511,70 M.  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.   |     | Uebertrag   | 15 000                      | 14 600                      |
|        | 2   | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .  | 450                         | 450                         |
|        | 3   | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .  | 900                         | 825                         |
|        | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 150                         | 150                         |
|        | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 500                         | 470                         |
|        | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 300                         | 300                         |
|        | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 698                         | 673                         |
|        |     | <b>Summe Titel III.</b>   | <b>17 998</b>               | <b>17 468</b>               |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |                             |                             |
| I.     |     | Befordnungen . . . . .  | 25 062                      | 25 032                      |
| II.    |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 50                          | 50                          |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 17 998                      | 17 468                      |
|        |     | <b>Summe der Ausgabe</b>  | <b>43 110</b>               | <b>42 550</b>               |
|        |     | <b>Die Einnahme beträgt</b>   | <b>43 110</b>               | <b>42 550</b>               |
|        |     | <b>Kausgleich.</b>  |                             |                             |

| Witbin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
| 400         | —       | Kausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 362,12 M.<br>" " " " 1903 . . . 362,18 "<br>" " " " 1904 . . . 400,60 "<br>zusammen 1 124,90 M.<br>oder durchschnittlich 374,97 M.  |
| 75          | —       | Kausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 817,71 M.<br>" " " " 1903 . . . 810,16 "<br>" " " " 1904 . . . 860,18 "<br>zusammen 2 478,05 M.<br>oder durchschnittlich 826,02 M.  |
| —           | —       | Kausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 99,86 M.<br>" " " " 1903 . . . 114,26 "<br>" " " " 1904 . . . 118,61 "<br>zusammen 332,72 M.<br>oder durchschnittlich 110,91 M.   |
| 30          | —       | Kausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 375,43 M.<br>" " " " 1903 . . . 477,62 "<br>" " " " 1904 . . . 638,16 "<br>zusammen 1 491,21 M.<br>oder durchschnittlich 497,07 M.  |
| —           | —       | Kausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 236,08 M.<br>" " " " 1903 . . . 125,08 "<br>" " " " 1904 . . . 160,— "<br>zusammen 521,16 M.<br>oder durchschnittlich 173,72 M.   |
| 25          | —       | Es sind erforderlich für:<br>a) Feuerversicherung . . . . . 24,30 M.<br>b) Wasserzins . . . . . 42,— "<br>c) Porto . . . . . 45,— "<br>d) Erweiterung, Baden, Weihnachtsfeier der Jüglinge . . . . . 250,— "<br>e) Unterstützung armer Jüglinge aus der Direktor H. Fietz-Stiftung und der Jubiläum-Stiftung (siehe die Einnahme unter Titel II) . . . . . 159,48 "<br>f) Sonstige Ausgaben . . . . . 177,22 "<br>zusammen 628,— M. |
| 530         | —       | Kausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 878,43 M.<br>" " " " 1903 . . . 757,02 "<br>" " " " 1904 . . . 706,18 "<br>zusammen 2 341,63 M.<br>oder durchschnittlich 780,54 M.<br>Die letztjährigen höheren Ausgaben sind an Stellvertretungskosten für erkrankte Lehrer entstanden.  |
| 30          | —       |   |
| 530         | —       |   |
| 560         | —       |   |
| 560         | —       |   |



| Kategorie    | Beschreibung | Menge   |      |
|--------------|--------------|---------|------|
|              |              | Einheit | Wert |
| Kategorie 1  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 2  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 3  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 4  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 5  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 6  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 7  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 8  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 9  | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
| Kategorie 10 | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |
|              | Einzelteil   | 100     | 100  |

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-  
anstalt zu Cöln.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Cöln**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel.             | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|--------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                    |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.                 | 1   | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld              | 2 200                       | 1 800                       |
|                    | 2   | Beitrag des Vereins zur Beförderung des Taubstumm-Unterrichts zu Cöln           | 9 999 95                    | 10 000                      |
| II.                |     | Sonstige Einnahmen  | 560 05                      | 560                         |
| III.               | 1   | Zuschuß aus Provinzialmitteln   | 36 000                      | 35 300                      |
|                    | 2   | Zinsen des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummeneinstalt zu Cöln | 1 890                       | 1 890                       |
| Summe der Einnahme |     |   | 50 650                      | 49 550                      |

| Nicht jetzt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
| 400         | —       | Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ungefähr 2200 M. für das Jahr geschlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1817,25 M.<br>" " " " " " 1904 . . . 2313,60 "<br>zusammen 4130,85 M.<br>oder durchschnittlich 2065,43 M.  |
| —           | 05      | Der Verein zur Beförderung des Taubstumm-Unterrichts zu Cöln hat dem Provinzialverband auf Grund des Uebereinkommensvertrages der Anstalt anstatt jährlicher Zahlung des Beitrages ein Kapital von 285 715 M. als Eigentum überlassen.<br>An Zinsen ergeben sich aus demselben aus:<br>285 700 M. Rheinprovinz-Anleihscheinen zu 3 1/2 % . . . . . 9 999,50 M.<br>15 " Barbestand bei der Landesbank hinterlegt zu 3 % . . . . . 0,45 "<br>zusammen 9 999,95 M.<br>1. Reffermiere . . . . . 450,— M.<br>2. Zuschuß der israelitischen Synagogengemeinde zu dem Honorar des israelitischen Religionslehrers . . . . . 100,— "<br>3. Sonstige Einnahmen . . . . . 10,05 "<br>zusammen 560,05 M. |
| 700         | —       | Siehe die Ausgabe bei Titel I Nr. 3 des Haushaltsplans über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung und des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummeneinstalt zu Cöln.   |
| 1 100 05    | —       |   |
| 1 100       | 05      |   |

**Ausgabe.**

**Besoldungen.**

|                |   |   |        |        |
|----------------|---|---|--------|--------|
| I.             | 1 | Für den Direktor Gehalt   | 5 000  | 4 800  |
|                | 2 | Für die Lehrpersonen Gehälter   | 22 500 | 21 600 |
|                | 3 | Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 8 Lehrpersonen je 540 M. | 4 320  | 4 320  |
| Summe Titel I. |   |   | 31 820 | 30 720 |

Die eingestellten, schon für das Rechnungsjahr 1905 geschalteten Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Besoldungsvorlage.

Stelleninhaber: Direktor Schulrat Fietz, bisheriges Gehalt (Höchstgehalt) 5000 M.

Stelleninhaber: 1. Lehrer Wandt, bisheriges Gehalt . . . 3 700 M.  
2. " Roep, " " . . . 3 700 "  
3. " Bid, " " . . . 3 350 "  
4. " Widler, " " . . . 2 950 "  
5. " Freiburg, " " . . . 2 950 "  
6. Lehrerin Sträter, " " . . . 2 250 "  
7. " Hasbender, " " . . . 2 100 "  
8. " Schmitzer, " " . . . 1 500 "  
zusammen 22 500 M.

| Titel.                                       | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|--|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|  |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |     |  |                             |                             |
|  | 1   | Für den katholischen Religionslehrer . . . . .   | 900                         | 900                         |
|  | 2   | Für den evangelischen Religionslehrer . . . . .  | 200                         | 200                         |
|  | 3   | Für den israelitischen Religionslehrer . . . . .   | 180                         | 180                         |
|  | 4   | Für den Zeichenlehrer . . . . .  | 300                         | 300                         |
|  | 5   | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten . . . . .  | 50                          | 50                          |
|  |     | Summe Titel II.  | 1 630                       | 1 630                       |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |     |  |                             |                             |
|  | 1   | Für Beköstigung . . . . .  | 13 500                      | 13 500                      |
|  | 2   | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .   | 550                         | 550                         |
|  | 3   | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .   | 1 100                       | 1 100                       |
|  | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .   | 180                         | 180                         |
|  | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .   | 900                         | 900                         |
|  | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(Zu verrechnen mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 300                         | 300                         |
|  | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 670                         | 670                         |
|  |     | Summe Titel III.   | 17 200                      | 17 200                      |
| <b>Wiederholung.</b>                         |     |  |                             |                             |
| I.   |     | Befolgungen . . . . .  | 31 820                      | 30 720                      |
| II.  |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 1 630                       | 1 630                       |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 17 200                      | 17 200                      |
|  |     | Summe der Ausgabe  | 50 650                      | 49 550                      |
|  |     | Die Einnahme beträgt   | 50 650                      | 49 550                      |
|  |     | Ausgleich.   |                             |                             |

| Witzin jezt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
|             |         | Den katholischen Religionsunterricht erteilt Religionslehrer Wallstab.   |
|             |         | Den evangelischen Religionsunterricht erteilt Pfarrer Gdring.  |
|             |         | Den israelitischen Religionsunterricht erteilt Lehrer Goldschmidt. Die israelitische Gemeinde trägt zu diesem Honorar 100 R. bei — siehe Titel II der Einnahme.  |
|             |         | Den Unterricht erteilt Kapitell Bremer.  |
|             |         | Es werden zu zahlen sein für etwa 52 Zöglinge je 259,25 R. für den Kopf und das Jahr (305 Tage je 85 Pfg.) = 13 481 R. oder rund 13 500 R.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 12 080,87 R.<br>" " " " " 1904 . . . 12 277,95 „<br>zusammen 24 358,82 R.<br>oder durchschnittlich 12 179,11 R. |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 556,14 R.<br>" " " " " 1904 . . . 579,45 „<br>zusammen 1 135,59 R. oder durchschn. 567,80 R.  |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1 341,07 R.<br>" " " " " 1904 . . . 1 119,70 „<br>zusammen 2 460,77 R. oder durchschn. 1 230,38 R.  |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 41,15 R.<br>" " " " " 1904 . . . 70,88 „<br>zusammen 112,03 R. oder durchschn. 56,02 R.   |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 4 474,24 R.<br>" " " " " 1904 . . . 734,47 „<br>zusammen 5 208,71 R. oder durchschn. 2 604,35 R.<br>Außerordentliche Ausgaben sind für 1903 für veränderte Lichtanlage und Wohnungsinstandsetzung angewendet worden.  |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 95,00 R.<br>" " " " " 1904 . . . 227,68 „<br>zusammen 322,68 R. oder durchschn. 161,34 R.   |
|             |         | Erforderlich sind für:<br>a) Steuern . . . . . 36 R.<br>b) Wasser- und Kanalgebühren . . . . . 80 „<br>c) Porto . . . . . 50 „<br>d) Ercheinung, Baden der Zöglinge . . . . . 250 „<br>e) Sonntagunterricht . . . . . 75 „<br>f) Unvorhergesehene Ausgaben . . . . . 179 „<br>Summe 670 R.             |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 1 564,51 R.<br>" " " " " 1904 . . . 992,41 „<br>zusammen 2 556,92 R.<br>oder durchschnittlich 1 278,46 R.   |

| No. | Name | Date |
|-----|------|------|
| 1   | ...  | ...  |
| 2   | ...  | ...  |
| 3   | ...  | ...  |
| 4   | ...  | ...  |
| 5   | ...  | ...  |
| 6   | ...  | ...  |
| 7   | ...  | ...  |
| 8   | ...  | ...  |
| 9   | ...  | ...  |
| 10  | ...  | ...  |
| 11  | ...  | ...  |
| 12  | ...  | ...  |
| 13  | ...  | ...  |
| 14  | ...  | ...  |
| 15  | ...  | ...  |
| 16  | ...  | ...  |
| 17  | ...  | ...  |
| 18  | ...  | ...  |
| 19  | ...  | ...  |
| 20  | ...  | ...  |
| 21  | ...  | ...  |
| 22  | ...  | ...  |
| 23  | ...  | ...  |
| 24  | ...  | ...  |
| 25  | ...  | ...  |
| 26  | ...  | ...  |
| 27  | ...  | ...  |
| 28  | ...  | ...  |
| 29  | ...  | ...  |
| 30  | ...  | ...  |
| 31  | ...  | ...  |
| 32  | ...  | ...  |
| 33  | ...  | ...  |
| 34  | ...  | ...  |
| 35  | ...  | ...  |
| 36  | ...  | ...  |
| 37  | ...  | ...  |
| 38  | ...  | ...  |
| 39  | ...  | ...  |
| 40  | ...  | ...  |
| 41  | ...  | ...  |
| 42  | ...  | ...  |
| 43  | ...  | ...  |
| 44  | ...  | ...  |
| 45  | ...  | ...  |
| 46  | ...  | ...  |
| 47  | ...  | ...  |
| 48  | ...  | ...  |
| 49  | ...  | ...  |
| 50  | ...  | ...  |

Anlage VII, D.

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-  
anstalt zu Elberfeld.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Elberfeld**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.                                       | Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|--|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|  |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.   |     | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld                         | 2 500                       | 2 100                       |
| II.  |     | Sonstige Einnahmen   | 10                          | 10                          |
| III.   |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln  | 32 540                      | 32 690                      |
|  |     | Summe der Einnahme   | 35 050                      | 34 800                      |
| <b>Ausgabe.</b>                              |     |  |                             |                             |
| <b>I. Befoldungen.</b>                       |     |  |                             |                             |
|  | 1   | Für den Direktor Gehalt  | 4 800                       | 4 800                       |
|  |     | Kußerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M. |                             |                             |
|  | 2   | Für die Lehrpersonen Gehälter  | 16 350                      | 16 100                      |
|  | 3   | Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 5 Beamten je 432 M.                       | 2 160                       | 2 160                       |
|  |     | Summe Titel I.   | 23 310                      | 23 060                      |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |     |  |                             |                             |
|  | 1   | Für die Lehrerin in weiblichen Handarbeiten  | 375                         | 375                         |
|  | 2   | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten  | 50                          | 50                          |
|  |     | Summe Titel II.  | 425                         | 425                         |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |     |  |                             |                             |
|  | 1   | Für Beköstigung  | 8 300                       | 8 300                       |
|  | 2   | Für Utensilien und Unterrichtsmittel   | 400                         | 400                         |
|  |     | Zu übertragen  | 8 700                       | 8 700                       |

| Mitteln jetzt |   |         |   | Bemerkungen.  |
|---------------|---|---------|---|---|
| mehr          |   | weniger |   |   |
| ⌘             | ⌘ | ⌘       | ⌘ |   |
| 400           | — | —       | — | Von den Zöglingen werden voraussichtlich an Pflegekosten und Schulgeld 2500 M. für das Jahr gezahlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 2 509,32 M.<br>1903 . . . . 2 330,92 „<br>1904 . . . . 2 220,— „<br>zusammen 7 065,24 M.<br>oder durchschnittlich 2355,08 M.  |
| —             | — | 150     | — |   |
| 400           | — | 150     | — |   |
| 250           | — | —       | — |   |
| —             | — | —       | — | Stellensinhaber: Direktor Samalisch, bisheriges Gehalt 4800 M.  |
| 250           | — | —       | — | Stellensinhaber:<br>1. Lehrer Hartmann, bisheriges Gehalt . . . . 3 500 M.<br>2. „ Seeger, „ „ . . . . 3 450 „<br>3. „ Dopp, „ „ . . . . 3 450 „<br>4. „ Herrmann, „ „ . . . . 3 150 „<br>5. „ Kersting, „ „ . . . . 2 800 „<br>zusammen 16 350 M.<br>Die schon für das Rechnungsjahr 1905 gezahlten Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Befoldungsliste. |
| —             | — | —       | — |   |
| —             | — | —       | — |   |
| —             | — | —       | — |   |
| —             | — | —       | — |   |
| —             | — | —       | — | Es sind zu zahlen für 32 Zöglinge mit je 305 Pflegetagen täglich 85 Pf., mithin für das Jahr = 8296 M., abgerundet 8300 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 9 237,80 M.<br>1903 . . . . 7 951,75 „<br>1904 . . . . 7 798,75 „<br>zusammen 24 988,30 M.<br>oder durchschnittlich 8329,43 M.   |
| —             | — | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 444,82 M.<br>1903 347,99 „<br>1904 280,14 „<br>zusammen 1072,95 M.<br>oder durchschnittlich 357,65 M.  |

| Titel.               | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|----------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                 |     | Uebertrag   | 8 700                       | 8 700                       |
|                      | 3   | Für Heizung, Befechtung und Reinigung . . . . .   | 1 000                       | 980                         |
|                      | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 200                         | 200                         |
|                      | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 500                         | 500                         |
|                      | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landesoberhauptmanns.) | 200                         | 200                         |
|                      | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 715                         | 785                         |
|                      |     | Summe Titel III.  | 11 315                      | 11 315                      |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                   |     | Befoldungen . . . . .   | 23 310                      | 23 660                      |
| II.                  |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 425                         | 425                         |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 11 315                      | 11 315                      |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 35 050                      | 34 800                      |
|                      |     | Die Einnahme beträgt  | 35 050                      | 34 800                      |
|                      |     | Kausgleich.   |                             |                             |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             | Witbin jezt |         | Bemerkungen.   |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |  |
|        |     | Uebertrag   | 8 700                       | 8 700                       | —           | —       |  |
|        | 3   | Für Heizung, Befechtung und Reinigung . . . . .   | 1 000                       | 980                         | 70          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 927,01 M.<br>" " " " 1903 903,21 "<br>" " " " 1904 906,96 "<br>zusammen 2736,58 M.<br>oder durchschnittlich 912,19 M.   |
|        | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 200                         | 200                         | —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 88,44 M.<br>" " " " 1903 116,16 "<br>" " " " 1904 90,42 "<br>zusammen 295,02 M.<br>oder durchschnittlich 98,34 M.   |
|        | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 500                         | 500                         | —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 413,49 M.<br>" " " " 1903 269,98 "<br>" " " " 1904 313,23 "<br>zusammen 996,70 M.<br>oder durchschnittlich 332,23 M.  |
|        | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landesoberhauptmanns.) | 200                         | 200                         | —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 175,86 M.<br>" " " " 1903 135,80 "<br>" " " " 1904 50,— "<br>zusammen 361,66 M.<br>oder durchschnittlich 120,55 M.  |
|        | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 715                         | 785                         | —           | 70      | Es sind erforderlich für:  |
|        |     | Summe Titel III.  | 11 315                      | 11 315                      | 70          | 70      | a. Feuerversicherung . . . . . 22,80 M.<br>b. Wasserzins . . . . . 35,— "<br>c. Porto . . . . . 45,— "<br>d. Grundsteuer . . . . . 25,20 "<br>e. Orchesterung, Boden, Weihnachtsbescherung der Zöglinge . . . 130,— "<br>f. Anabenshandfertigkeitschule . . . . . 155,— "<br>g. Abhaltung des sonntäglichen Gottesdienstes für entlassene Zöglinge und Erwachsene . . . . . 200,— "<br>h. Sonstige Ausgaben . . . . . 102,— "<br>zusammen 715,— M. |
|        |     |   |                             |                             |             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 672,99 M.<br>" " " " 1903 . . . 695,31 "<br>" " " " 1904 . . . 610,62 "<br>zusammen 1 978,92 M.<br>oder durchschnittlich 659,64 M.  |
| I.     |     | Befoldungen . . . . .   | 23 310                      | 23 660                      | 250         | —       |  |
| II.    |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 425                         | 425                         | —           | —       |  |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 11 315                      | 11 315                      | —           | —       |  |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 35 050                      | 34 800                      | 250         | —       |  |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 35 050                      | 34 800                      | 250         | —       |  |
|        |     | Kausgleich.   |                             |                             |             |         |  |



| [Faint header text] | [Faint header text] | [Faint header text] |
|---------------------|---------------------|---------------------|
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |
| [Faint text]        | [Faint text]        | [Faint text]        |

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstimmens-  
anstalt zu Essen.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Taubstimmensanstalt zu Essen**

und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstumme zu Essen-Guttrop

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.                 | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|------------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>Einnahme.</b>       |     |   |                             |                             |
| I.                     |     | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld  | 6 000                       | 5 000                       |
| II.                    |     | Sonstige Einnahmen  | 10                          | 10                          |
| III.                   | 1   | Zuschuß aus Provinzialmitteln   | 58 620                      | 57 360                      |
|                        | 2   | Zuschuß aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung  | 13 640                      | 12 240                      |
|                        |     | Summe der Einnahme  | 78 270                      | 74 610                      |
| <b>Ausgabe.</b>        |     |   |                             |                             |
| <b>I. Bezahlungen.</b> |     |   |                             |                             |
| 1                      |     | Für den Direktor Gehalt   | 5 000                       | 4 800                       |
|                        |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.  |                             |                             |
| 2                      |     | Für die Lehrpersonen Gehälter   | 29 450                      | 27 355                      |
| 3                      |     | Wohnungsgeldzuschuß für 13 unter 2 aufgeführte Beamte je 432 M.<br>(Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach definitiver Feststellung der Taubstummenlehrer und Lehrerinnen gezahlt.) | 5 616                       | 4 752                       |
|                        |     | Summe Titel I.  | 40 066                      | 36 907                      |

| Titel.              | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             | Bemerkungen.  |
|---------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|---|
|                     |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |   |
|                     |     |   | mehr                        | weniger                     |   |
| <b>Wittin jetzt</b> |     |   |                             |                             |   |
|                     |     |   | 1 000                       | —                           | <p>Son den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld etwa 4800 M. für das Jahr bezahlt. Außerdem an Kleiderkosten u. für 48 Kinder der Klassen für schwachbegabte Taubstumm in Huttrop je 24 M. für das Jahr = 1152 M. zusammen 5952 M. oder rund 6000 M.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 4 731,29 M.<br/>                     1903 . . . . . 6 104,95 ..<br/>                     1904 . . . . . 6 987,89 ..<br/>                     zusammen 17 824,13 M.<br/>                     oder durchschnittlich 5941,38 M.</p> <p>Siehe die Ausgabe bei Titel 1 Nr. 2 des Haushaltsplans über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung.</p>  |
|                     |     | 1 260   | —                           |                             |   |
|                     |     | 1 400   | —                           |                             |   |
|                     |     | 3 660   | —                           |                             |   |
|                     |     |   |                             |                             |   |
| I.                  |     | <b>Bezahlungen.</b>   |                             |                             |   |
| 1                   |     | Für den Direktor Gehalt   | 5 000                       | 4 800                       | <p>Stelleninhaber: Direktor Cohn, bisheriges Gehalt (höchstgehalt) . . . . . 5 000 M.</p> <p>Die schon für das Rechnungsjahr 1905 gezahlten höheren Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Bezahlungsvorlage.</p>  |
| 2                   |     | Für die Lehrpersonen Gehälter   | 29 450                      | 27 355                      | <p>Stelleninhaber:</p> <p>1. Lehrer Ruttmann in Huttrop, bisheriges Gehalt . . . . . 3 700 M.<br/>                     2. " Fiedig . . . . . 3 450 ..<br/>                     3. " Heinrich, bisheriges Gehalt . . . . . 3 450 ..<br/>                     4. " Gutzmann, " . . . . . 2 800 ..<br/>                     5. " Bone, " . . . . . 2 400 ..<br/>                     6. " K. K., Anfangsgehalt . . . . . 1 800 ..<br/>                     7. " H. K., " . . . . . 1 800 ..<br/>                     8. " K. K. in Huttrop, Anfangsgehalt . . . . . 1 800 ..<br/>                     9. Lehrerin Möller, bisheriges Gehalt . . . . . 2 100 ..<br/>                     10. " Bernsen in Huttrop, bisheriges Gehalt . . . . . 1 650 ..<br/>                     11. " Gräßfeld, bisheriges Gehalt . . . . . 1 650 ..<br/>                     12. " Bruch in Huttrop, bisheriges Gehalt . . . . . 1 500 ..<br/>                     13. " K. K. in Huttrop, Anfangsgehalt . . . . . 1 350 ..<br/>                     zusammen 29 450 M.</p> |
| 3                   |     | Wohnungsgeldzuschuß für 13 unter 2 aufgeführte Beamte je 432 M.<br>(Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach definitiver Feststellung der Taubstummenlehrer und Lehrerinnen gezahlt.) | 5 616                       | 4 752                       | <p>An der H-Anstalt in Essen-Huttrop ist die Bildung einer neuen Klasse notwendig, wofür ein weiterer Lehrer vorgesehen ist.<br/>                     Die Stellen zu Nr. 6 und 13 werden zur Zeit von dem Lehrer Wende und der Lehrerin Buchholz, welche die Fachprüfung als Taubstummenlehrer bzw. Lehrerin noch nicht abgelegt haben, probeweise, die Stelle zu Nr. 7 von einer Lehrerin vertretungsweise wahrgenommen.<br/>                     Der Lehrer Kramer ist an die Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt „Johannisthal“ versetzt worden. Die Hilfslehrerin Pauli ist ausgeschieden.</p>   |
|                     |     | Summe Titel I.  | 40 066                      | 36 907                      |   |

| Titel, Nr.                                   | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|--|--|-----------------------------|-----------------------------|
|  |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |  |                             |                             |
| 1  | Für den Direktor Funktionszulage für die Leitung und Aufsichtigung der Anstalt in Duttrop . . . . .        | 600                         | 600                         |
| 2  | Für 5 Lehrpersonen Funktionszulagen . . . . .  | 1 350                       | 1 050                       |
| 3  | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten . . . . .  | 90                          | 90                          |
| 4  | Für den Anstaltsgeistlichen Remuneration für den Religionsunterricht an der A-Anstalt in Essen . . . . .   | 200                         | 200                         |
| 5  | Für den Anstaltsgeistlichen Remuneration für den Religionsunterricht an der B-Anstalt in Duttrop . . . . . | 200                         | 200                         |
|  | Summe Titel II.  | 2 440                       | 2 140                       |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |  |                             |                             |
| 1  | Für Verpflegung . . . . .  | 32 000                      | 32 000                      |
| 2  | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .   | 500                         | 500                         |
| 3  | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .   | 900                         | 850                         |
| 4  | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .   | 180                         | 180                         |
|  | Zu übertragen  | 33 580                      | 33 530                      |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|----------------|---------|--|
| mehr           | weniger |  |
| 300            | —       | Wegen der Schwierigkeit des Unterrichts an der Anstalt für schwachbegabte Taubstumme in Duttrop für:<br>Lehrer Kaufmann . . . . . 300 M.<br>" Hebig . . . . . 300 "<br>" R. R. . . . . 300 "<br>Lehrerinnen Hermsen, Bruch und R. R. je 150 M. . . . . 450 "<br>zusammen 1350 M.<br>(Die Funktionszulagen werden erst nach definitiver Anstellung der Taubstummenlehrer und Lehrerinnen gezahlt).  |
| 300            | —       | Es sind zu zahlen:<br>a) in Essen für etwa 50 Jüglinge 244 M. für den Kopf und das Jahr (305 Tage zu 80 Pf.) . . . . . 12 200 M.<br>b) für 10 Kinder Mittagstisch und freie Fahrt, rund . . . . . 1 000 "<br>c) in Duttrop für etwa 52 Jüglinge 1,20 M. für den Kopf und Tag auf 305 Tage . . . . . 19 032 "<br>zusammen 32 232 M.<br><br>abgerundet 32 000 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 24 976,30 M.<br>" " " " 1903 . . . 29 621,00 "<br>" " " " 1904 . . . 31 258,20 "<br>zusammen 84 855,50 M.<br>oder durchschnittlich 28 285,17 M.<br><br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 384,14 M.<br>" " " " 1903 . . . 429,06 "<br>" " " " 1904 . . . 505,23 "<br>zusammen 1 318,43 M.<br>oder durchschnittlich 439,48 M.<br><br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 814,25 M.<br>" " " " 1903 . . . 760,40 "<br>" " " " 1904 . . . 815,90 "<br>zusammen 2 390,55 M.<br>oder durchschnittlich 796,85 M.<br><br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 138,55 M.<br>" " " " 1903 . . . 141,— "<br>" " " " 1904 . . . 188,05 "<br>zusammen 467,60 M.<br>oder durchschnittlich 155,87 M. |
| 50             | —       |  |

| Titel                | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|----------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                 |     | Uebertrag   | 33 580                      | 33 530                      |
|                      | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 700                         | 550                         |
|                      | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer<br>(zu verwenden mit Genehmigung des Landeshauptmanns.) | 300                         | 300                         |
|                      | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abreibung . . . . .   | 1 184                       | 1 183                       |
|                      |     | Summe Titel III.  | 35 764                      | 35 563                      |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                   |     | Befoldungen . . . . .   | 40 066                      | 36 907                      |
| II.                  |     | Audere persönliche Ausgaben . . . . .   | 2 440                       | 2 140                       |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 35 764                      | 35 563                      |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 78 270                      | 74 610                      |
|                      |     | Die Einnahme beträgt  | 78 270                      | 74 610                      |
|                      |     | Ausgleich.  |                             |                             |

| Titel       |         | Gemeerkungen.   |
|-------------|---------|---|
| Witbin jezt |         |   |
| mehr        | weniger |   |
| 50          | —       |   |
| 150         | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 554,11 M.<br>" " " " 1903 . . . 498,13 "<br>" " " " 1904 . . . 963,11 "<br>zusammen 2 015,35 M.<br>oder durchschnittlich 671,78 M.<br>Es konnte seither den Anforderungen wegen der geringen Mittel nicht genügt werden.   |
| —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 218,85 M.<br>" " " " 1903 . . . 257,10 "<br>" " " " 1904 . . . 206,— "<br>zusammen 683,95 M.<br>oder durchschnittlich 227,98 M.  |
| 1           | —       | Es sind erforderlich für:   |
| 201         | —       | a) Gemeindefteuern { Grundsteuer . . . . . 58,— M.<br>Entwässerung und Müllabfuhr . . . 32,68 "<br>Sanalreinigung . . . . . 19,30 " 109,98 M.<br>b) Feuerversicherung . . . . . 41,80 "<br>c) Wassergind . . . . . 31,60 "<br>d) Porto . . . . . 45,— "<br>e) Erbeiterung, Baden . . . . . 240,— "<br>f) Fortbildungsschule . . . . . 180,— "<br>g) Knabenhandfertigkeitschule in Essen und Guttrop . . . . . 310,— "<br>h) Religionsunterricht der evang. Kinder . . . . . 100,— "<br>i) Sonstige Ausgaben . . . . . 126,12 "<br>zusammen 1 184,— M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 263,26 M.<br>" " " " 1903 . . . 1 054,10 "<br>" " " " 1904 . . . 1 087,04 "<br>zusammen 3 404,40 M.<br>oder durchschnittlich 1134,80 M. |
| 3 159       | —       |   |
| 300         | —       |   |
| 201         | —       |   |
| 3 660       | —       |   |
| 3 660       | —       |   |

| Nr. | Beschreibung | Betrag |      |
|-----|--------------|--------|------|
|     |              | 1912   | 1911 |
| 1   | ...          | ...    | ...  |
| 2   | ...          | ...    | ...  |
| 3   | ...          | ...    | ...  |
| 4   | ...          | ...    | ...  |
| 5   | ...          | ...    | ...  |
| 6   | ...          | ...    | ...  |
| 7   | ...          | ...    | ...  |
| 8   | ...          | ...    | ...  |
| 9   | ...          | ...    | ...  |
| 10  | ...          | ...    | ...  |
| 11  | ...          | ...    | ...  |
| 12  | ...          | ...    | ...  |
| 13  | ...          | ...    | ...  |
| 14  | ...          | ...    | ...  |
| 15  | ...          | ...    | ...  |
| 16  | ...          | ...    | ...  |
| 17  | ...          | ...    | ...  |
| 18  | ...          | ...    | ...  |
| 19  | ...          | ...    | ...  |
| 20  | ...          | ...    | ...  |
| 21  | ...          | ...    | ...  |
| 22  | ...          | ...    | ...  |
| 23  | ...          | ...    | ...  |
| 24  | ...          | ...    | ...  |
| 25  | ...          | ...    | ...  |
| 26  | ...          | ...    | ...  |
| 27  | ...          | ...    | ...  |
| 28  | ...          | ...    | ...  |
| 29  | ...          | ...    | ...  |
| 30  | ...          | ...    | ...  |
| 31  | ...          | ...    | ...  |
| 32  | ...          | ...    | ...  |
| 33  | ...          | ...    | ...  |
| 34  | ...          | ...    | ...  |
| 35  | ...          | ...    | ...  |
| 36  | ...          | ...    | ...  |
| 37  | ...          | ...    | ...  |
| 38  | ...          | ...    | ...  |
| 39  | ...          | ...    | ...  |
| 40  | ...          | ...    | ...  |
| 41  | ...          | ...    | ...  |
| 42  | ...          | ...    | ...  |
| 43  | ...          | ...    | ...  |
| 44  | ...          | ...    | ...  |
| 45  | ...          | ...    | ...  |
| 46  | ...          | ...    | ...  |
| 47  | ...          | ...    | ...  |
| 48  | ...          | ...    | ...  |
| 49  | ...          | ...    | ...  |
| 50  | ...          | ...    | ...  |
| 51  | ...          | ...    | ...  |
| 52  | ...          | ...    | ...  |
| 53  | ...          | ...    | ...  |
| 54  | ...          | ...    | ...  |
| 55  | ...          | ...    | ...  |
| 56  | ...          | ...    | ...  |
| 57  | ...          | ...    | ...  |
| 58  | ...          | ...    | ...  |
| 59  | ...          | ...    | ...  |
| 60  | ...          | ...    | ...  |
| 61  | ...          | ...    | ...  |
| 62  | ...          | ...    | ...  |
| 63  | ...          | ...    | ...  |
| 64  | ...          | ...    | ...  |
| 65  | ...          | ...    | ...  |
| 66  | ...          | ...    | ...  |
| 67  | ...          | ...    | ...  |
| 68  | ...          | ...    | ...  |
| 69  | ...          | ...    | ...  |
| 70  | ...          | ...    | ...  |
| 71  | ...          | ...    | ...  |
| 72  | ...          | ...    | ...  |
| 73  | ...          | ...    | ...  |
| 74  | ...          | ...    | ...  |
| 75  | ...          | ...    | ...  |
| 76  | ...          | ...    | ...  |
| 77  | ...          | ...    | ...  |
| 78  | ...          | ...    | ...  |
| 79  | ...          | ...    | ...  |
| 80  | ...          | ...    | ...  |
| 81  | ...          | ...    | ...  |
| 82  | ...          | ...    | ...  |
| 83  | ...          | ...    | ...  |
| 84  | ...          | ...    | ...  |
| 85  | ...          | ...    | ...  |
| 86  | ...          | ...    | ...  |
| 87  | ...          | ...    | ...  |
| 88  | ...          | ...    | ...  |
| 89  | ...          | ...    | ...  |
| 90  | ...          | ...    | ...  |
| 91  | ...          | ...    | ...  |
| 92  | ...          | ...    | ...  |
| 93  | ...          | ...    | ...  |
| 94  | ...          | ...    | ...  |
| 95  | ...          | ...    | ...  |
| 96  | ...          | ...    | ...  |
| 97  | ...          | ...    | ...  |
| 98  | ...          | ...    | ...  |
| 99  | ...          | ...    | ...  |
| 100 | ...          | ...    | ...  |

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-  
anstalt zu Kempen.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Taubstummeneanstalt zu Kempen**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. Nr.                                   | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|--|---|-----------------------------|-----------------------------|
|  |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.   | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld . . . . .  | 2 000                       | 2 000                       |
| II.  | Sonstige Einnahmen . . . . .  | 70                          | 70                          |
| III.   | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 22 610                      | 23 400                      |
|  | Summe der Einnahme  | 24 680                      | 25 470                      |
| <b>Ausgabe.</b>                              |   |                             |                             |
| <b>I. Befoldungen.</b>                       |   |                             |                             |
| 1  | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.   | 3 700                       | 4 800                       |
| 2  | Für die Lehrpersonen Gehälter . . . . .   | 9 850                       | 9 800                       |
| 3  | Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 4 Beamten je 300 M. . . . .<br>(Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach definitiver Anstellung der Lehrpersonen gezahlt.) | 1 200                       | 900                         |
|  | Summe Titel I.  | 14 750                      | 15 500                      |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |   |                             |                             |
| 1  | Für die Lehrerin in weiblichen Handarbeiten . . . . .   | —                           | 150                         |
| 2  | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten . . . . .   | 50                          | 50                          |
|  | Summe Titel II.   | 50                          | 200                         |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |   |                             |                             |
| 1  | Für Beköstigung . . . . .   | 8 000                       | 8 000                       |
|  | Zu übertragen   | 8 000                       | 8 000                       |

| Wohin geht |         | Bemerkungen.  |
|------------|---------|---|
| mehr       | weniger |   |
| —          | —       | Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld etwa 2000 M. für das Jahr gezahlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1277,— M.<br>1903 . . . 2252,— „<br>1904 . . . 2084,— „<br>zusammen 5613,— M.<br>oder durchschnittlich 1871,— M.   |
| —          | 790     | 1. Zinsen der Kirkel-Stiftung zur Unterstützung entlassener Zöglinge von 1000 Gulden 4 % Deferr. Staatsobligationsanleihe (Kurswert 1672,80 M.) = . . . . . 66,90 M.  |
| —          | 790     | 2. Sonstige Einnahmen . . . . . 3,10 „<br>zusammen 70,— M.  |
| —          | 1 100   | Stelleninhaber: Direktor Kuschens, bisheriges Gehalt 3700 M.<br>Der Direktor Kirkel ist am 19. November 1904 gestorben und für ihn der Taubstummenlehrer Kuschens von der Provinzial-Taubstummenanstalt in Trier zum Direktor ernannt worden.   |
| 50         | —       | Stelleninhaber: 1. Lehrer Diekmann, bisheriges Gehalt . . 3 700 M.<br>2. „ „ „ „ „ „ „ 3 450 „<br>3. Lehrerin R. R., Anfangsgehalt . . . 1 350 „<br>4. „ „ „ „ „ „ „ 1 350 „<br>zusammen 9 850 M.   |
| 300        | —       | Die Stellen zu 3. und 4. werden von den als Taubstummenlehrerin noch nicht geprüften Lehrerinnen Zeit und Weisgerber provisorisch wahrgenommen.<br>Lehrer Seidel ist an die Taubstummenanstalt in Trier versetzt worden.<br>Die schon für 1905 gezahlten höheren Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Befoldungsanträge. |
| 350        | 1 100   | Den Handarbeitsunterricht erteilen jetzt die neuangestellten Lehrerinnen.   |
| —          | 750     |   |
| —          | 150     |   |
| —          | 150     |   |
| —          | —       | 68 sind zu zahlen für etwa 40 Zöglinge 198,25 M. für den Kopf und das Jahr (305 Tage zu 65 Pfg.) = 7930 M., rund 8000 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 7 411,90 M.<br>1903 . . . 7 543,15 „<br>1904 . . . 6 991,40 „<br>zusammen 21 946,45 M.<br>oder durchschnittlich 7315,28 M.   |



| Titel.               | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|----------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                 |     | Ueberschlag   | 8 000                       | 8 000                       |
|                      | 2   | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .  | 250                         | 250                         |
|                      | 3   | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .  | 600                         | 490                         |
|                      | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 120                         | 120                         |
|                      | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 400                         | 400                         |
|                      | 6   | Für Instruktionsreisen der Lehrer<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 200                         | 200                         |
|                      | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 310                         | 310                         |
|                      |     | Summe Titel III.  | 9 880                       | 9 770                       |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                   |     | Befolgungen . . . . .   | 14 750                      | 15 500                      |
| II.                  |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .   | 50                          | 260                         |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 9 880                       | 9 770                       |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 24 680                      | 25 470                      |
|                      |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.  | 24 680                      | 25 470                      |

| Titel III |  |      |         | Witkin jetzt |  | Bemerkungen.  |
|-----------|--|------|---------|--------------|--|---|
|           |  | mehr | weniger |              |  |   |
| 110       |  |      |         |              |  |   |
|           |  |      |         |              |  | Kuabgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 190,30 M.<br>" " " " 1903 . . . 267,00 "<br>" " " " 1904 . . . 214,15 "<br>zusammen 671,50 M.<br>oder durchschnittlich 223,83 M.  |
|           |  |      |         |              |  | Kuabgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 478,60 M.<br>" " " " 1903 . . . 478,60 "<br>" " " " 1904 . . . 481,— "<br>zusammen 1438,20 M.<br>oder durchschnittlich 479,40 M. Mehrbedarf für die Heizung und Beleuchtung der Dienstwohnung des Kapellleiters.  |
|           |  |      |         |              |  | Kuabgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 54,50 M.<br>" " " " 1903 . . . 90,29 "<br>" " " " 1904 . . . 90,95 "<br>zusammen 236,04 M.<br>oder durchschnittlich 78,68 M.  |
|           |  |      |         |              |  | Kuabgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 442,08 M.<br>" " " " 1903 . . . 399,54 "<br>" " " " 1904 . . . 276,11 "<br>zusammen 1117,73 M.<br>oder durchschnittlich 372,58 M.   |
|           |  |      |         |              |  | Kuabgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 48,20 M.<br>" " " " 1903 . . . 130,60 "<br>" " " " 1904 . . . 140,— "<br>zusammen 318,80 M.<br>oder durchschnittlich 104,60 M.  |
| 110       |  |      |         |              |  | Es sind erforderlich für:<br>a. Feuerversicherung . . . . . 20,20 M.<br>b. Grundsteuer . . . . . 15,12 "<br>c. Porto . . . . . 30,— "<br>d. Erbeiterung, Baden und Weihnachtöbelerung . . . . . 120,— "<br>e. Unterstüzung entlassener Zöglinge (siehe die Einnahme der<br>Rüchel-Stüftung unter Titel II) . . . . . 68,90 "<br>f. Sonstige Ausgaben . . . . . 57,78 "<br>zusammen 310,— M. |
|           |  |      |         |              |  | Kuabgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 295,90 M.<br>" " " " 1903 . . . 264,27 "<br>" " " " 1904 . . . 256,18 "<br>zusammen 816,35 M.<br>oder durchschnittlich 272,12 M.  |
| 110       |  |      |         |              |  |   |
| 110       |  |      |         |              |  |   |
|           |  |      |         |              |  |   |
|           |  |      |         |              |  |   |

| Titel                                       | Verfasser | Verlag | Erscheinungsjahr |           |
|---|-----------|--------|------------------|-----------|
|   |           |        | 1900-1950        | 1951-1999 |
| Die deutsche Sprache                        | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Grammatik                      | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Orthographie                   | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Rechtschreibung                | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Aussprache                     | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Wortbildung                    | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Satzlehre                      | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Stilistik                      | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literaturgeschichte            | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 20. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des Mittelalters     | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur der Renaissance      | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur der Barockzeit       | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur der Aufklärung       | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur der Romantik         | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 17. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 16. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 15. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 14. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 13. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 12. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 11. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 10. Jahrhunderts | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 9. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 8. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 7. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 6. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 5. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 4. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 3. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 2. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |
| Die deutsche Literatur des 1. Jahrhunderts  | ...       | ...    | ...              | ...       |

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstummen-  
anstalt zu Neuwied.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Taubstummenanstalt zu Neuwied**  
und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstumme

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.                                  | Rr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|---|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|   |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.                                      |     | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld   | 3 600                       | 2 800                       |
| II.                                     |     | Sonstige Einnahmen   | 110                         | 110                         |
| III.                                    |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln  | 62 800                      | 60 000                      |
|   |     | Summe der Einnahme   | 66 510                      | 62 910                      |
| <b>Ausgabe.</b>                         |     |  |                             |                             |
| <b>I. Befoldungen.</b>                  |     |  |                             |                             |
| 1                                       |     | Für den Direktor Gehalt  | 4 800                       | 4 800                       |
|   |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.   |                             |                             |
| 2                                       |     | Für die Lehrpersonen Gehälter  | 25 700                      | 27 300                      |
| 3                                       |     | Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 10 Beamten je 300 M.<br>(Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach definitiver Anstellung der Lehrpersonen gezahlt.) | 3 000                       | 3 000                       |
|   |     | Summe Titel I.   | 33 500                      | 35 100                      |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b> |     |  |                             |                             |
| 1                                       |     | Für die Lehrerin in weiblichen Handarbeiten  | 270                         | 270                         |
| 2                                       |     | Für den Direktor Funktionszulage für die Leitung und Aufsichtigung der Anstalt für schwachbegabte Taubstumme   | 600                         | 600                         |
| 3                                       |     | Für 3 Lehrer Funktionszulagen für den Unterricht an dieser Anstalt von je 300 M.   | 900                         | 900                         |
| 4                                       |     | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten  | 90                          | 90                          |
| 5                                       |     | Für den Schuldiener Lohn<br>Derselbe erhält außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung.   | 900                         | —                           |
|   |     | Summe Titel II.  | 2 760                       | 1 860                       |

| Wit hin jezt |   |         |   | Bemerkungen.  |
|--------------|---|---------|---|---|
| mehr         |   | weniger |   |   |
| 800          | — | —       | — | Von den Zöglingen werden voraussichtlich an Pflegekosten und Schulgeld 3600 M. für das Jahr gezahlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 2126,66 M.<br>1903 . . . . . 2985,— „<br>1904 . . . . . 3670,83 „<br>zusammen 8781,99 M.<br>oder durchschnittlich 2927,33 M.  |
| 2 800        | — | —       | — |   |
| 3 600        | — | —       | — |   |
| —            | — | —       | — | 1. Sinsen der Jubiläumstiftung — der Provinzialausschuß hat der Anstalt gelegentlich der Feier des 50-jährigen Bestehens aus seinem Dispositionsfonds den Betrag von 3000 M. als Jubiläumstiftung zur Unterstützung entlassener Zöglinge überwiesen —:<br>300 M. Rheinprovinz-Kalenderheime zu 3 1/2% . . . . . 105,— M.<br>50 „ Barbestand zu 3% . . . . . —,90 „<br>zusammen 105,90 M.  |
| —            | — | —       | — | 2. Sonstige Einnahmen . . . . . 4,10 „<br>Summe 110,— M.  |
| —            | — | —       | — | Stelleninhaber: Direktor Barth, bisheriges Gehalt . . . 4 800 M.  |
| —            | — | 1 600   | — | Stelleninhaber:<br>1. Lehrer Kitzhaus, bisheriges Gehalt . . . . . 3 700 M.<br>2. „ Münzher, „ „ . . . . . 3 350 „<br>3. „ Seufert, „ „ . . . . . 3 050 „<br>4. „ Großmann, „ „ . . . . . 3 050 „<br>5. „ Kleinke, „ „ . . . . . 2 800 „<br>6. „ Beder, „ „ . . . . . 2 800 „<br>7. „ Winkler, „ „ . . . . . 2 000 „<br>8. „ Böttcher, Anfangsgehalt . . . . . 1 800 „<br>9. „ R., „ „ . . . . . 1 800 „<br>10. Lehrerin Barth, bisheriges Gehalt . . . . . 1 350 „<br>zusammen 25 700 M.<br>Eine zur Zeit vakante Stelle wird am 1. April 1906 neu besetzt.<br>Die Lehrer Kämer und Behe sind aus dem Provinzialdienste ausgeschieden.<br>Die schon für 1905 gezahlten höheren Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtag genehmigten Befoldungsverlage. |
| —            | — | —       | — | Die Funktionszulage erhalten zur Zeit die Lehrer Seufert, Großmann und Beder.   |
| 900          | — | —       | — | Die Anstellung derselben war für die neu erbaute Anstalt notwendig.   |
| 900          | — | —       | — |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.   |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>          |  |  |
|        | 1   | Für Verpflegung . . . . .                        | 26 500                                 | 22 500                                 |
|        | 2   | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .   | 600                                    | 600                                    |
|        | 3   | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . . | 1 250                                  | 1 250                                  |
|        | 4   | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .           | 200                                    | 200                                    |
|        | 5   | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .           | 700                                    | 450                                    |
|        |     | <b>Zu übertragen</b>                             | <b>29 250</b>                          | <b>25 000</b>                          |

| Wahrscheinlich | Bemerkungen. |  |
|----------------|--------------|--|
|                | mehr         | weniger  |
| 4 000          | —            | Es sind zu zahlen:<br>1. für 28 Knaben 0,85 M. für den Kopf und für den Tag auf 305 Tage = . . . . . 7 259 M.<br>2. für 22 Mädchen im Ottohaus 1 M. dergleichen = . . . . . 6 710 „<br>3. für das nach dem Beschluß des 45. Provinziallandtages für die Hörsäle der B.-Anstalt — Schwachbefähigte — einzurichtende Internat auf Grund eines Vertrages mit dem Vorstande des Frauenvereins zur Pflege von Kranken (Ottohaus) in Neuwied: für 30 Knaben und Mädchen und 2 Diakonissen 1,30 M. für den Kopf und für den Tag auf 305 Tage = . . . . . 12 688 „<br>zusammen 26 657 M.<br>abgerundet 26 500 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 18 804,25 M.<br>1903 . . 20 657,05 „<br>1904 . . 22 032,25 „<br>zusammen 61 493,55 M.<br>oder durchschnittlich 20 497,85 M. |
| —              | —            | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 688,23 M.<br>1903 . . 915,43 „<br>1904 . . 560,21 „<br>zusammen 2163,87 M.<br>oder durchschnittlich 721,29 M.   |
| —              | —            | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 1138,46 M.<br>1903 . . 1274,98 „<br>1904 . . 1086,62 „<br>zusammen 3500,06 M.<br>oder durchschnittlich 1166,69 M.<br>Es muß versucht werden, inwiefern der jetzige Betrag für die Zentralheizungs- und elektrische Lichtanlage der neuen Anstalt ausreichen wird. Die Beforgung derselben sowie der Reinigung erfolgt durch den neu angestellten Schuldiener.   |
| —              | —            | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 89,48 M.<br>1903 . . 173,32 „<br>1904 . . 60,— „<br>zusammen 322,80 M.<br>oder durchschnittlich 107,60 M.   |
| 250            | —            | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 267,40 M.<br>1903 . . 499,80 „<br>1904 . . —,— „<br>zusammen 767,20 M.<br>oder durchschnittlich 255,73 M.<br>Wegen des Neubaus sind in den letzten Jahren besondere Reparaturarbeiten in der alten Anstalt nicht mehr ausgeführt worden. Für die größere neue Anstalt mit Zentralheizungs- und Beleuchtungsanlagen ist ein Mehrbetrag vorzusehen.   |
| 4 250          | —            |  |

| Titel.               | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|----------------------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                 |     | Uebertrag  | 29 250                      | 25 000                      |
|                      | 6   | Für Instruktionseisen der Lehrer<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshaupimanns.) | 300                         | 300                         |
|                      | 7   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung  | 700                         | 650                         |
|                      |     | <b>Summe Titel III.</b>  | <b>30 250</b>               | <b>25 950</b>               |
| <b>Wiederholung.</b> |     |  |                             |                             |
| I.                   |     | Befolgungen  | 33 500                      | 35 100                      |
| II.                  |     | Anderer persönliche Ausgaben   | 2 760                       | 1 860                       |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben  | 30 250                      | 25 950                      |
|                      |     | <b>Summe der Ausgabe</b>   | <b>66 510</b>               | <b>62 910</b>               |
|                      |     | <b>Die Einnahme beträgt</b>  | <b>66 510</b>               | <b>62 910</b>               |
|                      |     | <b>Ausgleich.</b>  |                             |                             |

| Wichtig jetzt |   |         |   | Bemerkungen.   |
|---------------|---|---------|---|--|
| mehr          |   | weniger |   |  |
| 4 250         | — | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 224,10 M.<br>" " " " 1903 . . . 194,80 "<br>" " " " 1904 . . . —,— "<br>zusammen 418,90 M.<br>oder durchschnittlich 139,63 M. |
| —             | — | —       | — |  |
| 50            | — | —       | — |  |
| 4 300         | — | —       | — |  |
|               |   |         |   | Es sind erforderlich für:  |
|               |   |         |   | a) Feuerversicherung . . . . . 24,10 M.  |
|               |   |         |   | b) Wasserzins . . . . . 32,08 "  |
|               |   |         |   | c) Kanalsteuer . . . . . 20,92 "   |
|               |   |         |   | d) Porto . . . . . 45,— "  |
|               |   |         |   | e) Haben . . . . . 120,— "   |
|               |   |         |   | f) Erweiterung der Bädlinge . . . . . 175,— "  |
|               |   |         |   | g) Unterstützung entlassener Bädlinge aus der Jubiläumstiftung<br>(siehe die Einnahme unter Titel II) . . . . . 105,90 "   |
|               |   |         |   | h) Sonstige Ausgaben . . . . . 177,— "   |
|               |   |         |   | zusammen 700,— M.  |
|               |   |         |   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 529,96 M.   |
|               |   |         |   | 1903 . . . 563,33 "  |
|               |   |         |   | 1904 . . . 646,54 "  |
|               |   |         |   | zusammen 1739,83 M.  |
|               |   |         |   | oder durchschnittlich 579,94 M. Die hier vorgezeichneten Versicherungs- pp. Ausgaben erhöhen sich für die neue Anstalt.  |
| —             | — | 1 600   | — |  |
| 900           | — | —       | — |  |
| 4 300         | — | —       | — |  |
| 5 200         | — | 1 600   | — |  |
| 3 600         | — | —       | — |  |
| 3 600         | — | —       | — |  |

| Titel        | Verfasser    |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |

Haushaltsplan der Provinzial-Taubstumm-  
anstalt zu Trier.

# Haushaltsplan

der

Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Trier

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel. Nr.             | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                        |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.                     | Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschließlich Schulgeld . . . . .  | 3 200                       | 2 200                       |
| II.                    | Sonstige Einnahmen . . . . .  | 230                         | 240                         |
| III.                   | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 52 680                      | 48 020                      |
|                        | Summe der Einnahme  | 56 110                      | 50 460                      |
| <b>Ausgabe.</b>        |   |                             |                             |
| <b>I. Besoldungen.</b> |   |                             |                             |
| 1                      | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionberechtigt zum Betrage von 770 M.                                    | 5 000                       | 4 800                       |
| 2                      | Für die Lehrpersonen Gehälter . . . . .   | 19 600                      | 17 730                      |
| 3                      | Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 aufgeführten 8 Beamten je 432 M.<br>(Der Wohnungsgeldzuschuß wird erst nach definitiver Anstellung der Lehrpersonen gezahlt.) | 3 456                       | 3 024                       |
|                        | Summe Titel I.  | 28 056                      | 25 554                      |
| II.                    | <b>Audere persönliche Ausgaben.</b>   |                             |                             |
|                        | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten . . . . .   | 50                          | 50                          |
| III.                   | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>   |                             |                             |
| 1                      | Für Beföstigung . . . . .   | 24 000                      | 21 000                      |
|                        | Su übertragen   | 24 000                      | 21 000                      |

|       | Widrin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|-------|--------------|---------|--|
|       | mehr         | weniger |  |
| 1 000 | —            | —       | Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld etwa 3200 M. für das Jahr gezahlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 2 029,30 M.<br>1903 . . . 2 258,50 „<br>1904 . . . 2 587,16 „<br>zusammen 6 874,96 M.<br>oder durchschnittlich 2291,65 M.   |
| —     | 10           | —       | 1. Zinsen der M. D. Cüppers-Stiftung zur Unterstützung entlassener Zöglinge von:<br>5400 M. Rheinprovinz-Anleihebeschein. zu 3 1/2 % = . . . . . 180,— M.<br>500 M. Bergleichen zu 3 1/2 % = . . . . . 17,50 „<br>75,15 M. Barbestand zu 3 % = . . . . . 2,25 „<br>zusammen 199,75 M.  |
| 4 660 | —            | —       | 2. Zinsen des Stiftungsfonds für die Weihnachtsbescherung der Zöglinge von:<br>500 M. zu 4 % = 20,— M.<br>100 „ „ 3 % = 3,— „ . . . . . 23,— M.<br>zusammen 23,— M.  |
| 5 660 | 10           | —       | 3. Außerdem zufällige Einnahmen = . . . . . 230,— M.   |
| 5 650 | —            | —       |  |
| 200   | —            | —       | Stelleninhaber: Direktor Schulrat Cüppers, bisheriges Gehalt 5000 M. (Sächliche).<br>Die dem Direktor und den Lehrpersonen schon für 1905 gezahlten höheren Gehälter entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Besoldungsanlage.  |
| 1 870 | —            | —       | Stelleninhaber:<br>1. Lehrer Scholl, bisheriges Gehalt . . . . . 3 600 M.<br>2. „ Schäfer, „ „ . . . . . 3 500 „<br>3. „ Seidel, „ „ . . . . . 2 950 „<br>4. „ Rademacher, „ „ . . . . . 2 000 „<br>5. „ Bogner, „ „ . . . . . 2 000 „<br>6. „ K. K., Anfangsgehalt . . . . . 1 800 „<br>7. Lehrerin Schmidt, bisheriges Gehalt . . . . . 2 250 „<br>8. „ Haag, „ „ . . . . . 1 500 „<br>zusammen 19 600 M.  |
| 432   | —            | —       | Der Lehrer Kuschens ist als Direktor an die Provinzial-Taubstummenanstalt in Kempen versetzt worden; der Lehrer Köger ist aus dem Provinzialdienste ausgeschieden. Lehrer Seidel war bisher an der Provinzial-Taubstummenanstalt in Kempen tätig. Neu eingetreten in den Provinzialdienst ist Lehrer Bogner.<br>Die vorhandene große Zahl aufnahmefähiger Kinder macht die Besetzung der 8. Schulklasse und somit die Anstellung eines weiteren Lehrers notwendig. |
| 2 502 | —            | —       | Es sind zu zahlen für etwa 88 Zöglinge 0,90 M. für den Kopf und Tag auf 305 Tage = 24 156 M., abgerundet 24 000 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 17 827,30 M.<br>1903 . . . 18 137,70 „<br>1904 . . . 19 730,30 „<br>zusammen 55 695,30 M.<br>oder durchschnittlich 18 561,73 M. Mehrbetrag für die Neueinsetzung einer weiteren Klasse.   |
| 3 000 | —            | —       |  |
| 3 000 | —            | —       |  |

| Titel. Nr.           | Ausgabe.  | Beitrag                     |                             |
|----------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                 | Uebertrag   | 24 000                      | 21 000                      |
| 2                    | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .  | 540                         | 540                         |
| 3                    | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .  | 750                         | 700                         |
| 4                    | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 300                         | 300                         |
| 5                    | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 750                         | 650                         |
| 6                    | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 300                         | 300                         |
| 7                    | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 1 364                       | 1 366                       |
|                      | Summe Titel III.  | 28 004                      | 24 856                      |
| <b>Wiederholung.</b> |   |                             |                             |
| I.                   | Beholdungen . . . . .   | 28 056                      | 25 554                      |
| II.                  | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 50                          | 50                          |
| III.                 | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 28 004                      | 24 856                      |
|                      | Summe der Ausgabe   | 56 110                      | 50 460                      |
|                      | Die Einnahme beträgt  | 56 110                      | 50 460                      |
|                      | Ausgleich.  |                             |                             |

| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Beitrag                     |                             | Näher jetzt |         | Bemerkungen.  |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|---|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |   |
| III.       | Uebertrag   | 24 000                      | 21 000                      | 3 000       | —       |   |
| 2          | Für Utensilien und Unterrichtsmittel . . . . .  | 540                         | 540                         | —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 230,51 M.<br>" " " " 1903 . . . 225,65 "<br>" " " " 1904 . . . 807,73 "<br>zusammen 1 263,89 M.<br>oder durchschnittlich 421,30 M.   |
| 3          | Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung . . . . .  | 750                         | 700                         | 50          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 633,13 M.<br>" " " " 1903 . . . 605,28 "<br>" " " " 1904 . . . 611,78 "<br>zusammen 1 850,19 M.<br>oder durchschnittlich 616,73 M. Mehrbeitrag für die Heizung und Beleuchtung der Direktordienstwohnung.  |
| 4          | Für Krankenpflege und Arznei . . . . .  | 300                         | 300                         | —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 290,25 M.<br>" " " " 1903 . . . 264,80 "<br>" " " " 1904 . . . 285,13 "<br>zusammen 840,18 M.<br>oder durchschnittlich 280,06 M.   |
| 5          | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 750                         | 650                         | 100         | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 736,71 M.<br>" " " " 1903 . . . 744,29 "<br>" " " " 1904 . . . 1 828,13 "<br>zusammen 3 309,13 M.<br>oder durchschnittlich 1 103,04 M. In dem letzten Jahre sind die Mehrkosten durch den Umbau der Lehrerwohnung zu Schulräumen entstanden, indessen reicht der jetzige Betrag nicht aus.   |
| 6          | Für Instruktionsreisen der Lehrer . . . . .<br>(zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 300                         | 300                         | —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 380,42 M.<br>" " " " 1903 . . . 271,40 "<br>" " " " 1904 . . . 250,— "<br>zusammen 901,82 M.<br>oder durchschnittlich 300,61 M.  |
| 7          | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 1 364                       | 1 366                       | —           | 2       | Es sind erforderlich für:   |
|            | Summe Titel III.  | 28 004                      | 24 856                      | 3 150       | 2       | a. Feuerversicherung . . . . . 37,50 M.<br>b. Wasserversicherung . . . . . 68,15 "<br>c. Grundsteuer . . . . . 96,— "<br>d. Porto . . . . . 35,— "<br>e. Erheiterung, Baden, einschließlich der Zinsen aus Stiftungsfonds für die Weihnachtsfeier der Jüglinge (siehe die Einnahme unter Titel II) . . . . . 208,— "<br>f. Fortbildungsschule . . . . . 130,— "<br>g. Knabenhandfertigkeits-Unterricht . . . . . 155,— "<br>h. Abhaltung des sonntäglichen Gottesdienstes für Entlassene und die I. Schulklasse . . . . . 240,— "<br>i. Benutzung der Kapelle des Heiligenstifts für den sonntäglichen Gottesdienst . . . . . 60,— "<br>k. Unterhaltung entlassener Jüglinge aus der St. J. Cäpperrichtung (siehe die Einnahme unter Titel II) . . . . . 199,75 "<br>l. Sonstige Ausgaben . . . . . 139,60 "<br>zusammen 1 364,— M. |
|            | Summe der Ausgabe   | 56 110                      | 50 460                      | 5 650       | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 766,75 M.<br>" " " " 1903 . . . 1 571,35 "<br>" " " " 1904 . . . 1 471,56 "<br>zusammen 4 809,66 M.<br>oder durchschnittlich 1 603,22 M.   |
|            | Die Einnahme beträgt  | 56 110                      | 50 460                      | 5 650       | —       |   |
|            | Ausgleich.  |                             |                             |             |         |   |

| Nr. | Titel  | Verlag  |      |
|-----|--|---------|------|
|     |  | Ort     | Jahr |
| 1   | Handb. der Naturgeschichte der Pflanzenwelt Deutschlands       | Leipzig | 1805 |
| 2   | Handb. der Naturgeschichte der Thierwelt Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 3   | Handb. der Naturgeschichte der Mineralien Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 4   | Handb. der Naturgeschichte der Gesteine Deutschlands           | Leipzig | 1805 |
| 5   | Handb. der Naturgeschichte der Metalle Deutschlands            | Leipzig | 1805 |
| 6   | Handb. der Naturgeschichte der Erzkunde Deutschlands           | Leipzig | 1805 |
| 7   | Handb. der Naturgeschichte der Bergbaukunde Deutschlands       | Leipzig | 1805 |
| 8   | Handb. der Naturgeschichte der Hüttenkunde Deutschlands        | Leipzig | 1805 |
| 9   | Handb. der Naturgeschichte der Metallurgie Deutschlands        | Leipzig | 1805 |
| 10  | Handb. der Naturgeschichte der Chemie Deutschlands             | Leipzig | 1805 |
| 11  | Handb. der Naturgeschichte der Physik Deutschlands             | Leipzig | 1805 |
| 12  | Handb. der Naturgeschichte der Astronomie Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 13  | Handb. der Naturgeschichte der Geographie Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 14  | Handb. der Naturgeschichte der Geschichte Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 15  | Handb. der Naturgeschichte der Kunst Deutschlands              | Leipzig | 1805 |
| 16  | Handb. der Naturgeschichte der Literatur Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 17  | Handb. der Naturgeschichte der Philosophie Deutschlands        | Leipzig | 1805 |
| 18  | Handb. der Naturgeschichte der Moral Deutschlands              | Leipzig | 1805 |
| 19  | Handb. der Naturgeschichte der Politik Deutschlands            | Leipzig | 1805 |
| 20  | Handb. der Naturgeschichte der Rechtswissenschaft Deutschlands | Leipzig | 1805 |
| 21  | Handb. der Naturgeschichte der Medizin Deutschlands            | Leipzig | 1805 |
| 22  | Handb. der Naturgeschichte der Chirurgie Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 23  | Handb. der Naturgeschichte der Pharmazie Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 24  | Handb. der Naturgeschichte der Veterinärmedizin Deutschlands   | Leipzig | 1805 |
| 25  | Handb. der Naturgeschichte der Landwirtschaft Deutschlands     | Leipzig | 1805 |
| 26  | Handb. der Naturgeschichte der Forstwirtschaft Deutschlands    | Leipzig | 1805 |
| 27  | Handb. der Naturgeschichte der Fischerei Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 28  | Handb. der Naturgeschichte der Jagd Deutschlands               | Leipzig | 1805 |
| 29  | Handb. der Naturgeschichte der Fährtenkunde Deutschlands       | Leipzig | 1805 |
| 30  | Handb. der Naturgeschichte der Kunstgeschichte Deutschlands    | Leipzig | 1805 |
| 31  | Handb. der Naturgeschichte der Archäologie Deutschlands        | Leipzig | 1805 |
| 32  | Handb. der Naturgeschichte der Numismatik Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 33  | Handb. der Naturgeschichte der Epigraphik Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 34  | Handb. der Naturgeschichte der Paläontologie Deutschlands      | Leipzig | 1805 |
| 35  | Handb. der Naturgeschichte der Ethnologie Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 36  | Handb. der Naturgeschichte der Anthropologie Deutschlands      | Leipzig | 1805 |
| 37  | Handb. der Naturgeschichte der Linguistik Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 38  | Handb. der Naturgeschichte der Philologie Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 39  | Handb. der Naturgeschichte der Pädagogik Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 40  | Handb. der Naturgeschichte der Erziehung Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 41  | Handb. der Naturgeschichte der Psychologie Deutschlands        | Leipzig | 1805 |
| 42  | Handb. der Naturgeschichte der Logik Deutschlands              | Leipzig | 1805 |
| 43  | Handb. der Naturgeschichte der Metaphysik Deutschlands         | Leipzig | 1805 |
| 44  | Handb. der Naturgeschichte der Theologie Deutschlands          | Leipzig | 1805 |
| 45  | Handb. der Naturgeschichte der Dogmatik Deutschlands           | Leipzig | 1805 |
| 46  | Handb. der Naturgeschichte der Ethik Deutschlands              | Leipzig | 1805 |
| 47  | Handb. der Naturgeschichte der Politik Deutschlands            | Leipzig | 1805 |
| 48  | Handb. der Naturgeschichte der Jurisprudenz Deutschlands       | Leipzig | 1805 |
| 49  | Handb. der Naturgeschichte der Medizin Deutschlands            | Leipzig | 1805 |
| 50  | Handb. der Naturgeschichte der Chirurgie Deutschlands          | Leipzig | 1805 |

- Haushaltsplan über die Verwendung
1. der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
  2. des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Cöln und
  3. des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme.

# Haushaltsplan

über

die Verwendung :

1. der Wilhelm = Augusta = Stiftung,
2. des Unterstützungsfonds der früheren Vereins = Taubstummenanstalt zu Cöln und
3. des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

| Titel           | Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|-----------------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              |     | Wilhelm-Augusta-Stiftung . . . . .   | 50 000 —                    | 50 000 —                    |
| II.             |     | Zinsen des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Köln . . . . .   | 1 890 —                     | 1 890 —                     |
| III.            |     | Zinsen des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . .   | 845 70                      | 843 <sup>46</sup>           |
| IV.             |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .   | 4 30                        | 6 <sup>54</sup>             |
|                 |     | <b>Summe der Einnahme</b>  | <b>52 740 —</b>             | <b>52 740 —</b>             |
| <b>Ausgabe.</b> |     |  |                             |                             |
| I.              | 1   | Zuschuß für die Provinzial-Taubstummenanstalt zu Aachen . . . . .  | 36 860 —                    | 37 760 —                    |
|                 | 2   | Zuschuß für die Provinzial-Taubstummenanstalt zu Essen . . . . .   | 13 640 —                    | 12 240 —                    |
|                 | 3   | Zuschuß für die Provinzial-Taubstummenanstalt zu Köln . . . . .  | 1 890 —                     | 1 890 —                     |
| II.             |     | Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme . . . . .<br>(Zu vertheilen mit Bewilligung des Landeshauptmanns. Etwasige Gewarntnisse fließen dem Kapitalfonds zu, sie können auch zur Verwendung auf das nachfolgende Rechnungsjahr übertragen werden.) | 845 70                      | 843 <sup>46</sup>           |
| III.            |     | Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 4 30                        | 6 <sup>54</sup>             |
|                 |     | <b>Summe der Ausgabe</b>   | <b>52 740 —</b>             | <b>52 740 —</b>             |
|                 |     | <b>Die Einnahme beträgt Ausgleich.</b>   | <b>52 740 —</b>             | <b>52 740 —</b>             |

| Witchin jetzt   |                 | Bemerkungen.   |
|-----------------|-----------------|--|
| mehr            | weniger         |  |
|                 |                 | Gemäß Beschluß des 26. Rheinischen Provinziallandtags aus der Dotationsrente zu entnehmen.   |
|                 |                 | Der Kapitalbestand des Unterstützungsfonds beträgt 54 000 M. Rheinprovinz-Anleihe (Scheine à 3 1/2 %) die bei der Landesbank deponiert sind. = 1890 M.   |
|                 |                 | Der Unterstützungsfonds besteht aus:   |
| 2 24            |                 | 1. der Überweisung aus dem Ausschüttungsfonds von 1890 und aus ersparten Zinsen . . . . . 1 787,78 M.  |
|                 |                 | 2. der von Diergardtschen Stiftung . . . . . 13 689,45 ..  |
|                 |                 | 3. dem Legat des Amtsgerichts-Schreibers, Kammerrat Pfister aus Cochem . . . . . 1 750,— ..  |
|                 | 2 24            | 4. dem Legat der Rentnerin Cypertsdorf aus Bonn. . . . . 7 500,— ..  |
| 2 24            | 2 24            | <b>zusammen 24 727,23 M.</b>   |
|                 |                 | An Zinsen bringt der Fonds ein:  |
|                 |                 | a) aus 25 200 M. Rheinprovinz-Anleihen zu 3 1/2 % = . . . . . 840,— M.   |
|                 |                 | b) aus 189,88 M. Barbestand zu 3 1/2 % = . . . . . 6,70 ..   |
|                 |                 | <b>845,70 M.</b>   |
|                 |                 | Siehe Titel III Nr. 2 der Einnahme für die Anstalt Aachen. Der zur Gleichstellung der Einnahme mit der Ausgabe in dem Haushaltsplan der Anstalt Aachen jährlich wirklich erforderliche Zuschuß ist bei nebenstehender Position zu veranschlagen.   |
| 1 400           |                 | Siehe die Einnahme Titel III Nr. 2 des Haushaltsplans der Anstalt Essen.<br>Bei nebenstehender Position ist der zur Gleichstellung der Soll-Einnahme mit der Soll-Ausgabe des Haushaltsplans über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung (Titel I der Einnahme und Titel I Nr. 1 und 2 der Ausgabe) sich ergebende Betrag zu verrechnen, damit die Stiftung in jedem Jahre ganz zur Verwendung gelangt. |
|                 |                 | Zinsen des Unterstützungsfonds der früheren Vereins-Taubstummenanstalt zu Köln, siehe die Einnahme vorstehend bei Titel II und bei Titel III Nr. 2 des Haushaltsplans der Taubstummenanstalt zu Köln.  |
| 2 24            |                 | Siehe die Einnahme Titel III.  |
|                 | 2 24            |  |
| <b>1 402 24</b> | <b>1 402 24</b> |  |
|                 |                 |  |
|                 |                 |  |

| Titel        | Verfasser    |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |

Haushaltsplan der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt  
zu Düren.

# Haushaltsplan

der

**Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Düren**  
**„Elisabeth-Stiftung“**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

---

Hierzu Anlage A, Voranschlag über den Arbeitsbetrieb (S. 191).

---

| Titel.                 | Nr. | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|------------------------|-----|---|--|--|
|                        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.                     |     | Vom Grundeigentum . . . . .   | 295                                    | 245                                    |
| II.                    |     | Pensionsbeiträge der Zöglinge . . . . .   | 3 600                                  | 3 600                                  |
| III.                   |     | Kleider- und Wäschekostenbeiträge der Zöglinge . . . . .  | 9 000                                  | 9 000                                  |
| IV.                    |     | Aus dem Verkaufe von Handarbeiten laut Anlage A . . . . .   | 5 500                                  | 5 500                                  |
| V.                     |     | Anteil der Provinzial-Heil- und Pflgeanstalt an den Ausgaben für die Pumpstation, welche auch diese Anstalt mit Wasser versorgt . . . . . | 4 000                                  | 4 000                                  |
| VI.                    |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 55                                     | 55                                     |
| VII.                   |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 92 190                                 | 83 000                                 |
|                        |     | Summe der Einnahme  | 114 640                                | 105 400                                |
| <b>Ausgabe.</b>        |     |   |  |  |
| <b>I. Befoldungen.</b> |     |   |  |  |
| 1                      |     | Für den Direktor Gehalt . . . . .   | 4 200                                  | 4 200                                  |
|                        |     | Außerdem freie Wohnung nebst Garten, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 820 M.                                   |  |  |
| 2                      |     | Für den katholischen Pfarrer:<br>Gehalt . . . . .   | 4 200                                  |  |
|                        |     | Wohnungsgeldzuschuß . . . . .   | 540                                    |  |
|                        |     | 4740 M. zur Hälfte  | 2 370                                  | 2 370                                  |
|                        |     | Zu übertragen   | 6 570                                  | 6 570                                  |

| Titel.                 | Nr. | Einnahme.   | Betrag     |         | Bemerkungen. |   |  |
|------------------------|-----|---|------------|---------|--------------|---|--|
|                        |     |   | Wohin geht |         |              |   |  |
|                        |     |   | mehr       | weniger |              |   |  |
| I.                     |     | Vom Grundeigentum . . . . .   | 295        | 245     | 50           | — | zu Buchen kommen auf:<br>für die dem Blinden-Versorgungsverein zum Bau der Blindenwerkstätte<br>pachtweise überlassene Kiderparzelle . . . . . 120 M.<br>für die den Anstaltsbeamten überlassenen Gärten . . . . . 125 „<br>„ Grasnutzung . . . . . 50 „<br>Die Garten- und Viehwirtschaft ist den Schülerinnen übertragen worden. |
| II.                    |     | Pensionsbeiträge der Zöglinge . . . . .   | 3 600      | 3 600   | —            | — | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 258,92 M.<br>1903 . . . 3 735,29 „<br>1904 . . . 5 747,66 „<br>zusammen 12 741,87 M.<br>oder durchschnittlich 4247,29 M.  |
| III.                   |     | Kleider- und Wäschekostenbeiträge der Zöglinge . . . . .  | 9 000      | 9 000   | —            | — | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 9 133,54 M.<br>1903 . . . 9 408,96 „<br>1904 . . . 10 131,18 „<br>zusammen 28 672,98 M.<br>oder durchschnittlich 9557,66 M.   |
| IV.                    |     | Aus dem Verkaufe von Handarbeiten laut Anlage A . . . . .   | 5 500      | 5 500   | —            | — | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 325,80 M.<br>1903 . . . 5 515,52 „<br>1904 . . . 4 961,95 „<br>zusammen 13 803,31 M.<br>oder durchschnittlich 4601,11 M.  |
| V.                     |     | Anteil der Provinzial-Heil- und Pflgeanstalt an den Ausgaben für die Pumpstation, welche auch diese Anstalt mit Wasser versorgt . . . . . | 4 000      | 4 000   | —            | — | oder durchschnittlich 4601,11 M.   |
| VI.                    |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 55         | 55      | —            | — | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . —,— M.<br>1903 . . . 62,72 „<br>1904 . . . 98,70 „<br>zusammen 161,42 M.  |
| VII.                   |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 92 190     | 83 000  | 9 190        | — | oder durchschnittlich 53,80 M.   |
|                        |     | Summe der Einnahme  | 114 640    | 105 400 | 9 240        | — |  |
| <b>Ausgabe.</b>        |     |   |            |         |              |   |  |
| <b>I. Befoldungen.</b> |     |   |            |         |              |   |  |
| 1                      |     | Für den Direktor Gehalt . . . . .   | 4 200      | 4 200   | —            | — | Stelleninhaber: Direktor Balbus, bisheriges Gehalt 4200 M.   |
|                        |     | Außerdem freie Wohnung nebst Garten, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 820 M.                                   |            |         | —            | — |  |
| 2                      |     | Für den katholischen Pfarrer:<br>Gehalt . . . . .   | 4 200      |         | —            | — | Stelleninhaber: Pfarrer Bierch, bisheriges Gehalt 4200 M.  |
|                        |     | Wohnungsgeldzuschuß . . . . .   | 540        |         | —            | — | Das Dienstlohn wird von der Provinzial-Heil- und Pflgeanstalt und der Blinden-Unterrichtsanstalt je zur Hälfte getragen.   |
|                        |     | 4740 M. zur Hälfte  | 2 370      | 2 370   | —            | — |  |
|                        |     | Zu übertragen   | 6 570      | 6 570   | —            | — |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 | Betrag                                 |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebersicht   | 6 570                                  | 6 570                                  |
|        | 3   | Für die Lehrpersonen Gehälter . . . . .  | 13 780                                 | 14 840                                 |
|        | 4   | Wohnungsgeldzuschuß für 3 Lehrer je 360 M., außerdem für den Musiklehrer Entschädigung für Wohnung, Brand und Licht 470 M. . . . . | 1 550                                  | 1 550                                  |
|        | 5   | Vergütung für nicht gewährte freie Beföstigung . . . . .   | 364                                    | 364                                    |
|        | 6   | Für den Maschinenmeister und 3 Werkmeister Gehälter . . .  | 6 550                                  | 6 550                                  |
|        | 7   | Mietsentschädigung für den Maschinenmeister und 3 Werkmeister<br>Summe Titel I.  | 1 400<br>30 214                        | 1 100<br>30 974                        |
| II.    |     | <b>Audere persönliche Ausgaben.</b>  |  |  |
|        | 1   | Für die Anstaltsärzte Remunerationen . . . . .   | 500                                    | 500                                    |
|        | 2   | Für die Führung der Kassengeschäfte für den Arbeitsbetrieb   | 300                                    | 300                                    |
|        | 3   | Für einen Bureangehilfen zur Verwendung in Diätenform .  | 900                                    | 900                                    |
|        | 4   | Vergütung an die Genossenschaft der Gestirten für die Wirtschaftsführung . . . . .   | 3 500                                  | 3 500                                  |
|        |     | Zu übertragen  | 5 200                                  | 5 200                                  |

| Nicht jezt |         | Bemerkungen.  |
|------------|---------|---|
| mehr       | weniger |   |
| —          | —       |   |
| —          | 1 060   | Stelleninhaber: 1. Lehrer Koch, bisheriges Gehalt . . . . . 2 200 M.<br>2. „ Dorbach, „ „ „ „ . . . . . 2 000 „<br>3. „ Nießen, Anfangsgehalt . . . . . 1 800 „<br>4. „ R. R., „ „ „ „ . . . . . 1 800 „<br>5. „ R. R., „ „ „ „ . . . . . 1 800 „<br>6. Musiklehrer Engelß, bisheriges Gehalt . . . . . 2 580 „<br>7. Handarbeitslehrerin Ernst, bisheriges Gehalt . . . . . 1 600 „<br>Außerdem freie Station, pensionsberechtigt zum Be-<br>trage von 665 M. . . . . zusammen 13 780 M.<br>Lehrer Dief ist gestorben; die Stellen zu 4 und 5 werden von den zur Zeit<br>auf Probe angestellten Lehrern Joff und Becker wahrgenommen, diese erhalten<br>den Wohnungsgeldzuschuß erst nach der definitiven Anstellung als Blindenlehrer.<br>Die Lehrer Koch und Dorbach haben statt des Wohnungsgeldzuschusses Dienst-<br>wohnung inne, pensionsberechtigt zum Betrage von 327 M., die Lehrer Nießen<br>und Engelß beziehen Wohnungsgeldzuschuß, letzterer außerdem Licht und Brand.<br>Das Gehalt der Lehrerin Ernst entspricht der vom 45. Rheinischen Pro-<br>vinziallandtage genehmigten Besoldungsanträge. |
| —          | —       | Die Handarbeitslehrerin Ernst bezieht an Stelle der ihr zustehenden freien Beföstigung<br>den Betrag von 364 M. in bar.   |
| —          | —       | Stelleninhaber:<br>1. Maschinenmeister Lehmann, Höchstgehalt . . . . . 1 800 M.<br>Außerdem Dienstwohnung — an deren Stelle hat Lehmann<br>eine Mietwohnung für 500 M. — mit Heizung und Beleuchtung,<br>pensionsberechtigt zum Betrage von 340 M.<br>2. Seilermeister Bordenbüumen, Höchstgehalt . . . . . 1 600 „<br>Außerdem Mietsentschädigung.<br>3. Rostmachermeister Groenich, Höchstgehalt . . . . . 1 600 „<br>Außerdem Mietsentschädigung.<br>4. Buchbindermeister Ernst, bisheriges Gehalt . . . . . 1 550 „<br>Außerdem Mietsentschädigung.<br>zusammen 6 550 M.  |
| 300        | —       | Der Maschinenmeister hat an Stelle der freien Dienstwohnung eine Mietwohnung<br>zu 500 M., die Werkmeister Bordenbüumen, Groenich und Ernst beziehen je<br>300 M. Mietsentschädigung. In die bisher von Werkmeister Ernst innegehabte<br>Dienstwohnung ist der Lehrer Dorbach eingezogen.   |
| 300        | 1 060   |   |
| —          | 760     |   |
| —          | —       | Die Geschäfte der Anstaltsärzte nehmen Dr. med. Rifer und der Augenarzt Dr. med.<br>van den Bosch wahr.   |
| —          | —       | Die Kassengeschäfte für den Arbeitsbetrieb werden von dem Rentanten der Provinzial-<br>Heil- und Pflegeanstalt nebenamtlich besorgt.  |
| —          | —       | Der gegenwärtig beschäftigte Bureangehilfe bezieht eine Gesamtergütung von 1800 M.,<br>welche zur Hälfte von dem Blinden-Fürsorgeverein getragen wird.  |
| —          | —       | Der Betrag steht vertraglich fest. Beagl. Titel III Nr. 1 der Ausgabe.  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| II.    |     | Uebertrag   | 5 200                                  | 5 200                                  |
|        | 5   | Für das Wart- und Dienstpersonal . . . . .  | 3 654                                  | 3 654                                  |
|        | 6   | Bergütung für Hilfskräfte für den Musikunterricht nach Be-<br>rechnung . . . . .  | 1 530                                  | 1 530                                  |
|        |     | Summe Titel II.   | 10 384                                 | 10 384                                 |
| III.   |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>   |  |  |
|        | 1   | An die Genossenschaft der Cellistinnen für Beköstigung ein-<br>schließlich Tischwäsche, Lagerung, Reinigung und Krankenpflege | 39 900                                 | 39 900                                 |
|        | 2   | Für Bekleidung . . . . .  | 6 800                                  | 6 800                                  |
|        | 3   | Für Mobilien, Utensilien sowie für Kirchen- und Schul-<br>bedürfnisse . . . . .   | 2 000                                  | 2 000                                  |
|        | 4   | Für Beleuchtung, Heizung, Beschaffung von Holzstäben, Fuß-<br>und Schmiermaterialien . . . . .                                | 8 850                                  | 8 850                                  |
|        |     | Zu übertragen   | 57 550                                 | 57 550                                 |

| Mit hin jezt |  |         |  | Bemerkungen.   |
|--------------|--|---------|--|--|
| mehr         |  | weniger |  |  |
|              |  |         |  |  |
|              |  |         |  | Daraus sind zu bezahlen drei Wärter und Werkzeilergchilfen, wovon einer die Boten-<br>gänge zu besorgen hat, der Warenverwalter, der Pförtner und der Friseur, während<br>das übrige Dienstpersonal von den Cellistinnen anzunehmen und zu bezahlen ist.   |
|              |  |         |  | Daraus erhalten 1 Klavier-Stimmlehrer und 2 Hinde Musiker Bergütungen.   |
|              |  |         |  |  |
|              |  |         |  |  |
|              |  |         |  | Die Genossenschaft der Cellistinnen hat nach dem mit ihr abgeschlossenen Vertrage gegen<br>die für jeden Jögling und jede Schwester auf täglich 1 R. festgesetzte Bergütung<br>zu leisten: die Beköstigung, Unterhaltung der Herstellen und des gesamten<br>Inventars, die Unterhaltung der Bett-, Leib- und Tischwäsche, die Krankenpflege,<br>die Lieferung des Heizungsmaterials, soweit Einzel-Heizkörper in Frage kommen,<br>sowie die Beköstigung des Personals, soweit freie Stellen gemeldet ist. Die<br>Ersparnisse kommen der Provinzialverwaltung zugute und werden hier wieder<br>verrechnet.<br>Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 38 806,68 R.<br>" " " " 1903 . . . 40 141,— " "<br>" " " " 1904 . . . 43 129,41 " "<br>zusammen 122 077,09 R.<br>oder durchschnittlich 40 692,36 R. |
|              |  |         |  | Die Bekleidung ist seitens der Cellistinnen gegen einen Jahresbetrag von 50 R. für<br>jeden Jögling zu stellen. Einigen Jöglingen ist Selbstbekleidung gestattet.<br>Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 6 942,02 R.<br>" " " " 1903 . . . 7 101,80 " "<br>" " " " 1904 . . . 7 694,36 " "<br>zusammen 21 738,18 R.<br>oder durchschnittlich 7246,06 R.  |
|              |  |         |  | Die Unterhaltung der Mobilien und Utensilien ist Sache der Cellistinnen.<br>Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 1 004,92 R.<br>" " " " 1903 . . . 3 929,62 " "<br>" " " " 1904 . . . 4 214,56 " "<br>zusammen 9 749,10 R.<br>oder durchschnittlich 3249,70 R.  |
|              |  |         |  | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 9 491,02 R.<br>" " " " 1903 . . . 8 842,89 " "<br>" " " " 1904 . . . 8 277,35 " "<br>zusammen 26 611,26 R.<br>oder durchschnittlich 8870,42 R.   |
|              |  |         |  |  |

| Titel. Nr.           | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|----------------------|--|--|--|
|                      |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.                 | Uebertrag  | 57 550                                 | 57 550                                 |
| 5                    | a. Für die laufende Unterhaltung der Gebäude . . . . .   | 4 300                                  | 4 300                                  |
|                      | b. Für Neuendeckung des Daches und zur Sicherung der<br>durchlässigen Giebel . . . . .   | 10 000                                 | —                                      |
| 6                    | Für Instruktionsreisen des Lehrpersonals sowie für Begleitung<br>von Hörglingen auf Ferientouren . . . . .<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 400                                    | 400                                    |
| 7                    | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 1 792                                  | 1 792                                  |
|                      | Summe Titel III.   | 74 042                                 | 64 042                                 |
| <b>Wiederholung.</b> |  |  |  |
| I.                   | Befolgungen . . . . .  | 30 214                                 | 30 974                                 |
| II.                  | Anderc persönliche Ausgaben . . . . .  | 10 384                                 | 10 384                                 |
| III.                 | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 74 042                                 | 64 042                                 |
|                      | Summe der Ausgabe  | 114 640                                | 105 400                                |
|                      | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 114 640                                | 105 400                                |

| Wahin jezt |   |         |     | Bemerkungen.  |
|------------|---|---------|-----|---|
| mehr       |   | weniger |     |   |
| +          | - | +       | -   |   |
| —          | — | —       | —   | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 3 108,09 M.   |
| —          | — | —       | —   | 1903 . . . 3 558,43 "   |
| —          | — | —       | —   | 1904 . . . 8 915,17 "   |
| 10 000     | — | —       | —   | zusammen 15 576,69 M.   |
|            |   |         |     | oder durchschnittlich 5192,23 M.  |
| —          | — | —       | —   | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 457,06 M.   |
| —          | — | —       | —   | 1903 . . . 454,06 "   |
| —          | — | —       | —   | 1904 . . . 361,46 "   |
| —          | — | —       | —   | zusammen 1 272,57 M.  |
|            |   |         |     | oder durchschnittlich 424,19 M.   |
| —          | — | —       | —   | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 1 408,45 M.   |
| —          | — | —       | —   | 1903 . . . 2 031,88 "   |
| —          | — | —       | —   | 1904 . . . 1 891,52 "   |
| 10 000     | — | —       | —   | zusammen 5 331,85 M.  |
|            |   |         |     | oder durchschnittlich 1777,28 M.  |
|            |   |         |     | Zu verrechnen sind hier die Ausgaben für Bureaukosten, Steuern, Versicherungsbeiträge, Reinigung der Aborte, Schlammfänge, Pöle, Wege, Parkpflege, sowie sonstige Kosten. |
| —          | — | —       | 760 |   |
| —          | — | —       | —   |   |
| 10 000     | — | —       | —   |   |
| 10 000     | — | —       | 760 |   |
| 9 240      | — | —       | —   |   |
| 9 240      | — | —       | —   |   |

| Nr. | Titel | Bemerkungen |
|-----|-------|-------------|
| 1   | ...   | ...         |
| 2   | ...   | ...         |
| 3   | ...   | ...         |
| 4   | ...   | ...         |
| 5   | ...   | ...         |
| 6   | ...   | ...         |
| 7   | ...   | ...         |
| 8   | ...   | ...         |
| 9   | ...   | ...         |
| 10  | ...   | ...         |
| 11  | ...   | ...         |
| 12  | ...   | ...         |
| 13  | ...   | ...         |
| 14  | ...   | ...         |
| 15  | ...   | ...         |
| 16  | ...   | ...         |
| 17  | ...   | ...         |
| 18  | ...   | ...         |
| 19  | ...   | ...         |
| 20  | ...   | ...         |
| 21  | ...   | ...         |
| 22  | ...   | ...         |
| 23  | ...   | ...         |
| 24  | ...   | ...         |
| 25  | ...   | ...         |
| 26  | ...   | ...         |
| 27  | ...   | ...         |
| 28  | ...   | ...         |
| 29  | ...   | ...         |
| 30  | ...   | ...         |
| 31  | ...   | ...         |
| 32  | ...   | ...         |
| 33  | ...   | ...         |
| 34  | ...   | ...         |
| 35  | ...   | ...         |
| 36  | ...   | ...         |
| 37  | ...   | ...         |
| 38  | ...   | ...         |
| 39  | ...   | ...         |
| 40  | ...   | ...         |
| 41  | ...   | ...         |
| 42  | ...   | ...         |
| 43  | ...   | ...         |
| 44  | ...   | ...         |
| 45  | ...   | ...         |
| 46  | ...   | ...         |
| 47  | ...   | ...         |
| 48  | ...   | ...         |
| 49  | ...   | ...         |
| 50  | ...   | ...         |

Anlage A.

Blinden-Unterrichtsanstalt zu Düren.

Arbeitsbetrieb.

# Anlage A

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Düren.**

**Voranschlag über den Arbeitsbetrieb**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. Nr.      | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|-----------------|---|--|--|
|                 |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.              | Geld aus dem Verkauf der fertigen Waren . . . . .<br>Summe der Einnahme für sich. | 24 000                                 | 24 000                                 |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |  |
| I.              | Für Rohmaterialien zu den Handarbeiten der Zöglinge . . .                         | 16 000                                 | 16 000                                 |
| II.             | Anteil der Zöglinge an dem gelieferten Arbeitswert . . . .                        | 2 500                                  | 2 500                                  |
| III.            | Ueberschuß . . . . .  | 5 500                                  | 5 500                                  |
|                 | Summe der Ausgabe   | 24 000                                 | 24 000                                 |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 24 000                                 | 24 000                                 |
|                 | Ausgleich.  |  |  |

| Titel. Nr.      | Einnahme.   | Betrag                                 |  | Bemerkungen.   |
|-----------------|---|--|--|--|
|                 |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |  |
| I.              | Geld aus dem Verkauf der fertigen Waren . . . . .<br>Summe der Einnahme für sich. | 24 000                                 | 24 000                                 | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 18 755,55 M.<br>" " " " 1903 . . 24 601,34 "<br>" " " " 1904 . . 25 256,50 "<br>zusammen 68 613,29 M.<br>oder durchschnittlich 22 871,09 M. |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |  |  |
| I.              | Für Rohmaterialien zu den Handarbeiten der Zöglinge . . .                         | 16 000                                 | 16 000                                 | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 13 015,06 M.<br>" " " " 1903 . . 15 174,88 "<br>" " " " 1904 . . 16 988,75 "<br>zusammen 45 178,69 M.<br>oder durchschnittlich 15 059,56 M.  |
| II.             | Anteil der Zöglinge an dem gelieferten Arbeitswert . . . .                        | 2 500                                  | 2 500                                  | Die Ausgabe hat betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 2 074,26 M.<br>" " " " 1903 . . 2 580,74 "<br>" " " " 1904 . . 3 399,30 "<br>zusammen 8 054,30 M.<br>oder durchschnittlich 2 678,10 M.       |
| III.            | Ueberschuß . . . . .  | 5 500                                  | 5 500                                  | Der Ueberschuß betrug im Rechnungsjahre 1902 . . 3 325,86 M.<br>" " " " 1903 . . 6 875,62 "<br>" " " " 1904 . . 4 868,45 "<br>zusammen 15 069,93 M.<br>oder durchschnittlich 5 023,31 M.         |
|                 | Summe der Ausgabe   | 24 000                                 | 24 000                                 |  |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 24 000                                 | 24 000                                 |  |
|                 | Ausgleich.  |  |  |  |

|  | BIBLIOTHEK             | STAMP |
|--|------------------------|-------|
|  | UNIVERSITÄT DÜSSELDORF | 1970  |
|  | LIBRARY                | 1970  |
|  | UNIVERSITY OF DUISBURG | 1970  |
|  | LIBRARY                | 1970  |
|  | UNIVERSITY OF DUISBURG | 1970  |
|  | LIBRARY                | 1970  |
|  | UNIVERSITY OF DUISBURG | 1970  |
|  | LIBRARY                | 1970  |
|  | UNIVERSITY OF DUISBURG | 1970  |
|  | LIBRARY                | 1970  |
|  | UNIVERSITY OF DUISBURG | 1970  |
|  | LIBRARY                | 1970  |

Haushaltsplan der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt  
zu Neuwied.

# Haushaltsplan

der

Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalt zu Neuwied  
„Auguste Victoria-Haus“

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel. Nr.             | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|------------------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                        |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.                     | Pensionsbeiträge der Zöglinge . . . . .   | 2 200                       | 2 000                       |
| II.                    | Kleider- und Wäschekostenbeiträge der Zöglinge . . . . .  | 5 000                       | 4 800                       |
| III.                   | Verkauf von Handarbeiten . . . . .  | 8 000                       | 7 200                       |
| IV.                    | Sonstige Einnahmen . . . . .  | 10                          | 10                          |
| V.                     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 48 750                      | 48 140                      |
|                        | Summe der Einnahme  | 63 960                      | 62 150                      |
| <b>Ausgabe.</b>        |   |                             |                             |
| <b>I. Befoldungen.</b> |   |                             |                             |
| 1                      | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M. | 4 000                       | 4 000                       |
| 2                      | Für die Lehrpersonen Gehälter . . . . .<br>Wohnungsgeldzuschuß für drei Lehrpersonen je 300 M.                                  | 7 450                       | 6 400                       |
|                        |   | 900                         | 600                         |
| 3                      | Für 2 Werkmeister Gehälter . . . . .<br>Mietentschädigung je 240 M.   | 2 450                       | 2 450                       |
|                        |   | 480                         | 480                         |
|                        | Summe Titel I.  | 15 280                      | 13 930                      |

| Witzig jetzt           |         | Bemerkungen.   |
|------------------------|---------|--|
| mehr                   | weniger |  |
| 200                    | —       | Die Einnahmen haben betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 1 927,82 M.<br>1903 . . 2 411,53 ..<br>1904 . . 1 924,34 ..<br>zusammen 6 263,71 M.<br>oder durchschnittlich 2087,90 M.<br>Nach der gegenwärtigen Belegung ist eine Einnahme von rund 2200 M. zu erwarten.   |
| 200                    | —       | Die Einnahmen haben betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 4 443,10 M.<br>1903 . . 4 478,— ..<br>1904 . . 4 848,26 ..<br>zusammen 13 769,36 M.<br>oder durchschnittlich 4589,78 M.<br>Zu erwarten sind 79 × 65 M. = 5135 M., unter Beobachtung auf Ausfälle sind 5000 M. eingesezt.   |
| 800                    | —       | Die Einnahmen haben betragen im Rechnungsjahre 1902 . . 6 557,24 M.<br>1903 . . 7 197,34 ..<br>1904 . . 8 487,35 ..<br>zusammen 22 241,93 M.<br>oder durchschnittlich 7413,98 M.<br>Der in Knieß gebrachte Betrag ist zu erwarten.   |
| —                      | —       | Eingenommen sind im Rechnungsjahre 1902 . . 20,— M.<br>1903 . . 29,85 ..<br>1904 . . 11,29 ..<br>zusammen 61,14 M.   |
| 610                    | —       | oder durchschnittlich 20,38 M.   |
| 1 810                  | —       |  |
| <b>Ausgabe.</b>        |         |  |
| <b>I. Befoldungen.</b> |         |  |
| —                      | —       | Stelleninhaber: Direktor Zronberg, bisheriges Gehalt 4000 M.   |
| 1 050                  | —       | Stelleninhaber:<br>1. Lehrer Krage, bisheriges Gehalt . . . . . 3 600 M.<br>2. „ Schläter, bisheriges Gehalt 2000 M. und 200 M. Erhöhung als Ausgleich für frühere Dienstjahre . . . . . 2 200 ..<br>3. Lehrerin Friede, bisheriges Gehalt . . . . . 1 650 ..<br>zusammen 7 450 M.<br>Die höheren Gehälter des Lehrers Krage und der Lehrerin Friede entsprechen der vom 45. Rheinischen Provinziallandtage genehmigten Befoldungstabelle. |
| 300                    | —       | Stelleninhaber:<br>1. Werkmeister Baumann, bisheriges Gehalt . . . . . 1 225 M.<br>2. „ „ „ „ „ „ „ „ 1 225 ..<br>zusammen 2 450 M.  |
| 1 350                  | —       |  |

| Titel.                                      | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|---|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|   |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>I. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |     |  |                             |                             |
|   | 1   | Für den Anstaltsgeistlichen Remuneration . . . . .                     | 800                         | 800                         |
|   | 2   | Für den Direktor Entschädigung für Bureaukosten . . . . .              | 100                         | 100                         |
|   | 3   | Bergütung für Erteilung des Musikunterrichts nach Berechnung . . . . . | 1 420                       | 1 420                       |
|   | 4   | Für das Wartpersonal . . . . .   | 1 880                       | 1 520                       |
|   |     | Summe Titel I.   | 4 200                       | 3 840                       |
| <b>II. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |     |  |                             |                             |
|   | 1   | Für Beföstigung . . . . .  | 29 500                      | 29 500                      |
|   | 2   | Für Bekleidung, Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .           | 4 400                       | 4 400                       |
|   | 3   | Für Mobilien und Utensilien . . . . .                                  | 1 000                       | 1 000                       |
|   | 4   | Für Schulbedürfnisse (Lehrmittel, Bibliothek) . . . . .                | 750                         | 650                         |
|   | 5   | Für Rohmaterialien im Arbeitsbetrieb . . . . .                         | 5 000                       | 5 000                       |
|   | 6   | Anteil der Zöglinge an dem gelieferten Arbeitswert . . . . .           | 1 200                       | 1 200                       |
|   |     | Zu übertragen  | 41 850                      | 41 750                      |

| Nicht jetzt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
|             |         |   |
|             |         |   |
|             |         |   |
|             |         |   |
| 360         |         | Hieraus sind zu bestreiten die Kosten für einen Wärter mit monatlich 110 M. und für Erteilung des Cellenunterrichts jährlich etwa 100 M.  |
| 360         |         | Hieraus ist zu bestreiten: 1. der Lohn für 1 Hainberggärtnerin mit monatlich 80 M., 2. der Lohn eines Wärters für die über 12 Jahre alten Zöglinge mit monatlich 30 M., außerdem erhält derselbe jährlich 200 M. für die Lagerverwaltung des Arbeitsbetriebes, 3. der Lohn eines Wärters für die kleineren Knaben mit monatlich 30 M. Die Wärter erhalten freie Station, die vom Frauenverein ohne besondere Vergütung zu gewähren ist.   |
|             |         | Nach dem mit dem Frauenverein abgeschlossenen Vertrage ist für jeden Tag und Kopf der Zöglinge und Schwestern 1,30 M. zu vergüten, wofür nicht nur Beföstigung sondern auch Reinigung und Unterhaltung der Kleidung, Haarb-, Bett- und Tischwäsche, Heizung und Beleuchtung, Beföstigung und Bekleidung des Wirtschafts-, Aufsichts- und Pflegepersonals, Unterhaltung des gesamten Mobiliars und in Krankheitsfällen ärztliche Hilfe und Arznei zu gewähren ist. In Ansehung kommen 80 Zöglinge und 4 Schwestern mit rund je 305 — 25 620 Pflegetagen zu 1,30 M. = 33 306 M. Da die Ersparnisse der Provinzialverwaltung zugute kommen, so sind hier rund 29 500 M. eingestellt. |
|             |         | Für jeden Zögling, soweit nicht ausnahmsweise Selbstkleidung gehalten ist, werden jährlich 50 M. Kleiderkosten ersetzt. Es sind demnach 3950 M. für Bekleidung erforderlich; für Erneuerung der Lagerung, des Bettzeuges und der Tischwäsche bleiben also noch 450 M. verfügbar.  |
|             |         | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . . . 421,81 M.<br>" " " " 1903 . . . 968,75 "<br>" " " " 1904 . . . 934,91 "<br>zusammen 2325,47 M.<br>oder durchschnittlich 775,15 M.  |
| 100         |         | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . . . 715,77 M.<br>" " " " 1903 . . . 658,03 "<br>" " " " 1904 . . . 818,29 "<br>zusammen 2 192,09 M.<br>oder durchschnittlich 730,69 M.   |
|             |         | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . . . 5 633,34 M.<br>" " " " 1903 . . . 5 946,08 "<br>" " " " 1904 . . . 6 435,49 "<br>zusammen 18 014,91 M.<br>oder durchschnittlich 6004,97 M.<br>Mit Rücksicht darauf, daß noch ein ausreichender Bestand aus dem Vorjahre vorhanden ist, genügt der angelegte Betrag von 5000 M.   |
|             |         | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . . . 1 073,93 M.<br>" " " " 1903 . . . 1 301,03 "<br>" " " " 1904 . . . 1 212,94 "<br>zusammen 3 587,90 M.<br>oder durchschnittlich 1195,97 M.  |
| 100         |         |   |

| Titel                | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|----------------------|-----|---|--|--|
|                      |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.                 |     | Ueberstrag  | 41 850                                 | 41 750                                 |
|                      | 7   | Für Unterhaltung der Gebäude, der Heizungs- und Beleuchtungsanlagen . . . . .   | 1 500                                  | 1 500                                  |
|                      | 8   | Für Instruktionsreisen des Lehrpersonals sowie für Begleitung von Zöglingen auf Ferientreisen . . . . .<br>(Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.) | 250                                    | 250                                    |
|                      | 9   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 880                                    | 880                                    |
|                      |     | Summe Titel III.  | 44 480                                 | 44 380                                 |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |  |  |
| I.                   |     | Befordnungen . . . . .  | 15 280                                 | 13 930                                 |
| II                   |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 4 200                                  | 3 840                                  |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 44 480                                 | 44 380                                 |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 63 960                                 | 62 150                                 |
|                      |     | Die Einnahme beträgt  | 63 960                                 | 62 150                                 |
|                      |     | Kaufgleich.   |  |  |

| Titel |   |         |   | Wahrscheinlich |  | Bemerkungen.   |
|-------|---|---------|---|----------------|--|--|
| mehr  |   | weniger |   |                |  |  |
| 100   | — | —       | — |                |  |  |
| —     | — | —       | — |                |  | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . 1 557,15 M.<br>1903 . 1 655,59 ..<br>1904 . 1 742,22 ..<br>zusammen 4 954,96 M.<br>oder durchschnittlich 1651,65 M. |
| —     | — | —       | — |                |  | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . 301,26 M.<br>1903 . 117,92 ..<br>1904 . 184,97 ..<br>zusammen 604,15 M.<br>oder durchschnittlich 201,38 M.          |
| —     | — | —       | — |                |  | Ausgegeben sind im Rechnungsjahre 1902 . 880,91 M.<br>1903 . 789,89 ..<br>1904 . 1 450,19 ..<br>zusammen 3 120,49 M.<br>oder durchschnittlich 1040,16 M.     |
| 100   | — | —       | — |                |  |  |
| 1 350 | — | —       | — |                |  |  |
| 360   | — | —       | — |                |  |  |
| 100   | — | —       | — |                |  |  |
| 1 810 | — | —       | — |                |  |  |
| 1 810 | — | —       | — |                |  |  |

| Nr. | Titel | Jahr | Bl. |
|-----|-------|------|-----|
| 1   | ...   | ...  | ... |
| 2   | ...   | ...  | ... |
| 3   | ...   | ...  | ... |
| 4   | ...   | ...  | ... |
| 5   | ...   | ...  | ... |
| 6   | ...   | ...  | ... |
| 7   | ...   | ...  | ... |
| 8   | ...   | ...  | ... |
| 9   | ...   | ...  | ... |
| 10  | ...   | ...  | ... |
| 11  | ...   | ...  | ... |
| 12  | ...   | ...  | ... |
| 13  | ...   | ...  | ... |
| 14  | ...   | ...  | ... |
| 15  | ...   | ...  | ... |
| 16  | ...   | ...  | ... |
| 17  | ...   | ...  | ... |
| 18  | ...   | ...  | ... |
| 19  | ...   | ...  | ... |
| 20  | ...   | ...  | ... |
| 21  | ...   | ...  | ... |
| 22  | ...   | ...  | ... |
| 23  | ...   | ...  | ... |
| 24  | ...   | ...  | ... |
| 25  | ...   | ...  | ... |
| 26  | ...   | ...  | ... |
| 27  | ...   | ...  | ... |
| 28  | ...   | ...  | ... |
| 29  | ...   | ...  | ... |
| 30  | ...   | ...  | ... |
| 31  | ...   | ...  | ... |
| 32  | ...   | ...  | ... |
| 33  | ...   | ...  | ... |
| 34  | ...   | ...  | ... |
| 35  | ...   | ...  | ... |
| 36  | ...   | ...  | ... |
| 37  | ...   | ...  | ... |
| 38  | ...   | ...  | ... |
| 39  | ...   | ...  | ... |
| 40  | ...   | ...  | ... |
| 41  | ...   | ...  | ... |
| 42  | ...   | ...  | ... |
| 43  | ...   | ...  | ... |
| 44  | ...   | ...  | ... |
| 45  | ...   | ...  | ... |
| 46  | ...   | ...  | ... |
| 47  | ...   | ...  | ... |
| 48  | ...   | ...  | ... |
| 49  | ...   | ...  | ... |
| 50  | ...   | ...  | ... |
| 51  | ...   | ...  | ... |
| 52  | ...   | ...  | ... |
| 53  | ...   | ...  | ... |
| 54  | ...   | ...  | ... |
| 55  | ...   | ...  | ... |
| 56  | ...   | ...  | ... |
| 57  | ...   | ...  | ... |
| 58  | ...   | ...  | ... |
| 59  | ...   | ...  | ... |
| 60  | ...   | ...  | ... |
| 61  | ...   | ...  | ... |
| 62  | ...   | ...  | ... |
| 63  | ...   | ...  | ... |
| 64  | ...   | ...  | ... |
| 65  | ...   | ...  | ... |
| 66  | ...   | ...  | ... |
| 67  | ...   | ...  | ... |
| 68  | ...   | ...  | ... |
| 69  | ...   | ...  | ... |
| 70  | ...   | ...  | ... |
| 71  | ...   | ...  | ... |
| 72  | ...   | ...  | ... |
| 73  | ...   | ...  | ... |
| 74  | ...   | ...  | ... |
| 75  | ...   | ...  | ... |
| 76  | ...   | ...  | ... |
| 77  | ...   | ...  | ... |
| 78  | ...   | ...  | ... |
| 79  | ...   | ...  | ... |
| 80  | ...   | ...  | ... |
| 81  | ...   | ...  | ... |
| 82  | ...   | ...  | ... |
| 83  | ...   | ...  | ... |
| 84  | ...   | ...  | ... |
| 85  | ...   | ...  | ... |
| 86  | ...   | ...  | ... |
| 87  | ...   | ...  | ... |
| 88  | ...   | ...  | ... |
| 89  | ...   | ...  | ... |
| 90  | ...   | ...  | ... |
| 91  | ...   | ...  | ... |
| 92  | ...   | ...  | ... |
| 93  | ...   | ...  | ... |
| 94  | ...   | ...  | ... |
| 95  | ...   | ...  | ... |
| 96  | ...   | ...  | ... |
| 97  | ...   | ...  | ... |
| 98  | ...   | ...  | ... |
| 99  | ...   | ...  | ... |
| 100 | ...   | ...  | ... |

Haushaltsplan über den Unterstützungsfonds für Blinde.

# Haushaltsplan

über den

## Unterstützungsfonds für Blinde

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.          | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              |     | Eingehende Kapitalien und Tilgungsteilbeträge . . . . . | 3 889 37                    | 3 863 47                    |
| II.             |     | Zinsen des Kapitalvermögens . . . . .                   | 4 817 15                    | 4 773 05                    |
| III.            |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .          | 3 48                        | 3 48                        |
|                 |     | Summe der Einnahme                                      | 8 710                       | 8 640                       |
| <b>Ausgabe.</b> |     |   |                             |                             |
| I.              |     | Anzulegende Kapitalien . . . . .                        | 3 889 37                    | 3 863 47                    |
| II.             |     | Für Unterstützung von Blinden . . . . .                 | 4 623 96                    | 4 579 86                    |
| III.            |     | Lasten . . . . .  | 196 67                      | 196 67                      |
|                 |     | Summe der Ausgabe                                       | 8 710                       | 8 640                       |
|                 |     | Die Einnahme beträgt Ausgleich.                         | 8 710                       | 8 640                       |

| Wähin jezt | Bemerkungen. |  |
|------------|--------------|--|
|            | mehr         | weniger  |
| 25 90      | —            | Die Kapitalien sind:   |
| 44 10      | —            | a. Frühere . . . . . 11 571 R. 86 Pf.  |
|            |              | b. Legat Pfäfers . . . . . 1 750 „ — „   |
|            |              | c. Erbschaft Erdenswyl . . . . . 31 778 „ 88 „   |
|            |              | d. Schenkung der Erben des Geheimen Kommerzienrat Leopold Schöller . . . . . 5 000 „ — „   |
|            |              | e. Stiftung Lina Kommel . . . . . 3 000 „ — „  |
|            |              | f. Legat Hummelsternberg . . . . . 1 000 „ — „   |
|            |              | g. Legat der Witwe Hilferl . . . . . 2 000 „ — „   |
|            |              | h. Legat Fräulein Cäcilie Oppenhoff . . . . . 7 500 „ — „  |
|            |              | i. Legat Fräulein Christiana . . . . . 6 962 „ 25 „  |
|            |              | k. Stiftung Felix Schleichler . . . . . 6 000 „ — „  |
|            |              | l. Schenkung der Erben des Kommerzienrat Frh. Schöller . . . . . 3 000 „ — „   |
|            |              | m. Legat Frh. Schleichler . . . . . 15 308 „ 33 „  |
|            |              | n. Legat Frh. . . . . 600 „ — „  |
|            |              | o. Erbschaft Großmann . . . . . 46 897 „ 33 „  |
|            |              | p. Schenkung Winterfeldten . . . . . 1 000 „ — „   |
|            |              | q. Legat Witwe Kühn . . . . . 1 500 „ — „  |
|            |              | r. Legat Schmey . . . . . 1 000 „ — „  |
|            |              | zusammen 145 954 R. 24 Pf.   |
|            |              | Aus diesem Betrage ist dem Blinden-Fürsorgeverein für das Grundstück Wandaß 14 in Köln ein Darlehn von 68 162,98 R. gewährt worden, welches mit 3% zu verzinsen und mit 1% zu tilgen ist. Der Restbetrag, sowie die seit 1898 gezahlten Tilgungsbeträge und die nicht für Unterstützungszwecke verwendeten Zinsen sind in Rheinprovinz-Anleiheaktien, wie folgt, zinstragend angelegt: |
| 70         | —            | 3 1/2% zum Nennbetrage von 77 700 R.   |
|            |              | 3 1/2% „ „ 5 500 „   |
|            |              | 3 1/4% „ „ 1 000 „   |
|            |              | 4% „ „ 4 000 „   |
| 25 90      | —            | Siehe Titel I der Einnahme.  |
| 44 10      | —            | Der von der Einnahme nicht verbrauchte Rest ist als Bestand auf das nächstfolgende Jahr zu übertragen.   |
| —          | —            | Hieraus sind zu bestreiten:  |
| 70         | —            | 1. aus der Erbschaft Erdenswyl, Unterhaltungskosten der Erdenswyl'schen Grafstätte . . . . . 30,— R.   |
| 70         | —            | 2. aus der Erbschaft Großmann, Jahresrente für Wilhelmine Passraß in Köln . . . . . 166,67 „   |
|            |              | zusammen 196,67 R.   |
|            |              | (Die Jahresrente für Wilhelmine Passraß zum Betrage von 250 R. ist zu 1/2 hier, zu 1/2 bei dem Haushaltungsplan über die Unterstützung milder Stiftungen etc. in Ausgabe zu verrechnen.)   |

| No. | Title | Author |
|-----|-------|--------|
| 1   | ...   | ...    |
| 2   | ...   | ...    |
| 3   | ...   | ...    |
| 4   | ...   | ...    |
| 5   | ...   | ...    |
| 6   | ...   | ...    |
| 7   | ...   | ...    |
| 8   | ...   | ...    |
| 9   | ...   | ...    |
| 10  | ...   | ...    |
| 11  | ...   | ...    |
| 12  | ...   | ...    |
| 13  | ...   | ...    |
| 14  | ...   | ...    |
| 15  | ...   | ...    |
| 16  | ...   | ...    |
| 17  | ...   | ...    |
| 18  | ...   | ...    |
| 19  | ...   | ...    |
| 20  | ...   | ...    |
| 21  | ...   | ...    |
| 22  | ...   | ...    |
| 23  | ...   | ...    |
| 24  | ...   | ...    |
| 25  | ...   | ...    |
| 26  | ...   | ...    |
| 27  | ...   | ...    |
| 28  | ...   | ...    |
| 29  | ...   | ...    |
| 30  | ...   | ...    |
| 31  | ...   | ...    |
| 32  | ...   | ...    |
| 33  | ...   | ...    |
| 34  | ...   | ...    |
| 35  | ...   | ...    |
| 36  | ...   | ...    |
| 37  | ...   | ...    |
| 38  | ...   | ...    |
| 39  | ...   | ...    |
| 40  | ...   | ...    |
| 41  | ...   | ...    |
| 42  | ...   | ...    |
| 43  | ...   | ...    |
| 44  | ...   | ...    |
| 45  | ...   | ...    |
| 46  | ...   | ...    |
| 47  | ...   | ...    |
| 48  | ...   | ...    |
| 49  | ...   | ...    |
| 50  | ...   | ...    |

Haushaltsplan für das Hebammenwesen und die  
Provinzial-Hebammenlehranstalten zu Cöln und  
Elberfeld.

# Haushaltsplan

- A. für das Hebammenwesen,
- B. „ die Provinzial-Hebammenlehranstalt zu Cöln,
- C. „ „ „ „ „ „ Elberfeld

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel.                                  | Nr. | Einnahme.                                 | Betrag                                 |  |
|---|-----|---|--|--|
|   |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| <b>A. Für das Hebammenwesen.</b>        |     |   |  |  |
| <b>Zu Unterstützungen für Hebammen.</b> |     |   |  |  |
| I.                                      |     | Zinsen von Kapitalien . . . . .           | 455                                    | 455                                    |
| II.                                     |     | Zufuß aus Provinzialmitteln . . . . .     | 1 930                                  | 1 930                                  |
|   |     | Summe der Einnahme                        | 2 385                                  | 2 385                                  |
| <b>Ausgabe.</b>                         |     |   |  |  |
| I.                                      |     | Zu Unterstützungen für Hebammen . . . . . | 2 385                                  | 2 385                                  |
|   |     | Summe der Ausgabe                         | 2 385                                  | 2 385                                  |
|   |     | Summe der Einnahme                        | 2 385                                  | 2 385                                  |
|   |     | Ausgleich.                                |  |  |

| Wichtig jetzt |   |         |   | Bemerkungen.   |
|---------------|---|---------|---|--|
| mehr          |   | weniger |   |  |
| ←             | → | ←       | → |  |
|               |   |         |   | Der dem Provinzialverband gemäß § 4 des Gesetzes vom 28. Mai 1875 (G.-S. S. 223) aus dem Zentralfonds zur Unterstützung der Hebammen überwiesene Betrag von 13 046,27 M. ist zur Zeit in 3 $\frac{1}{2}$ %, igen Rheinprovinz-Kreisloosheimen (13 000 M. Nennwert) angelegt. |
|               |   |         |   | In diesem Betrage sind 930 M. gemäß § 12 des Gesetzes vom 8. Juli 1875 enthalten. (Siehe Haupt-Haushaltspfan Titel I B Nr. 1 der Einnahme.)  |

| Titel Nr.                                       | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|---|---|-----------------------------|-----------------------------|
|   |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>B. Für die Hebammen-Lehranstalt zu Köln.</b> |   |                             |                             |
| I. 1  | Pensionkosten der Schülerinnen, Wärterinnen u. . . . .      | 36 000                      | 36 000                      |
| 2   | Pflegekostenbeiträge von Schwangeren und Wöchnerinnen . . . | 27 000                      | 25 500                      |
| II.   | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .              | 1 100                       | 500                         |
| III.  | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                     | 70 040                      | 69 190                      |
|   | Summe der Einnahme  | 134 140                     | 131 190                     |

| Titel Nr.                                       | Einnahme.   | Betrag                      |                             | Merkungen.   |  |
|---|---|-----------------------------|-----------------------------|--|--|
|   |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |  |  |
| <b>B. Für die Hebammen-Lehranstalt zu Köln.</b> |   |                             |                             |  |  |
| I. 1  | Pensionkosten der Schülerinnen, Wärterinnen u. . . . .      | 36 000                      | 36 000                      | Der Unterricht wird in zwei Lehrgängen von je 9 Monaten erteilt in der Weise, daß der neue Kursus stets einige Monate vor der Entlassung des vorhergehenden beginnt. Hierdurch wird erreicht, daß stets soweit ausgebildete Schülerinnen in der Anstalt sind, daß sie unter Aufsicht der Ärzte und Hebammen tätig sein können. Dies ist erforderlich, wenn die Anstalt und die mit ihr verbundene Poliklinik dauernd in Betrieb bleiben soll.<br>In der Zeit, wo nur ein Lehrgang in der Anstalt ist, findet Nachunterricht für ältere Hebammen statt und zwar je einer in Köln und Elberfeld. Außerdem werden in beiden Anstalten Wärterinnen ausgebildet.<br>An Pensionkosten sind zu erheben:<br>für Schülerinnen auf eigene Kosten 600 M. und für solche auf Gemeindelosten, wenn die Ausbildung erfolgt, weil die Niederlassung einer Hebamme in dem betreffenden Gemeindebezirk ein unbedingtes Bedürfnis ist, 400 M. für den Lehrgang. — Für die Ausbildung von Wärterinnen in 6 monatlichen Lehrgängen werden 100 M. für den Lehrgang erhoben. — Von Hebammen, die zur Teilnahme an dem Nachunterricht in der Anstalt sind, werden 2 M. Pensionskosten für den Tag bezahlt.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 47 749,33 M.<br>" " " " " 1903 . . . 47 499,10 ..<br>" " " " " 1904 . . . 41 272,22 ..<br>zusammen 136 520,65 M.<br>oder durchschnittlich 45 506,88 M. Dieses Ergebnis beruht darauf, daß bis einschließlich 1903 in den Lehrgang je 40 Lehrtätige eingestellt wurden. Für 1904 war ein Lehrgang mit 40 und ein anderer mit 30 Schülerinnen besetzt.<br>Für das neue Rechnungsjahr sind vorgeschlagen:<br>1. für 60 Schülerinnen zu durchschnittlich 550 M. = . . . . . 33 000 M.<br>2. " 10 Wärterinnen zu je 100 M. = . . . . . 1 000 ..<br>3. " 40 Hebammen zur Nachübung auf je 4 Wochen zu 56 M. = 2 240 ..<br>zusammen 36 240 M.<br>oder rund 36 000 M. |  |
| 2   | Pflegekostenbeiträge von Schwangeren und Wöchnerinnen . . . | 27 000                      | 25 500                      | 1 500  | Die Zahl der Aufzunehmenden wird auf die Durchschnittszahl von 80 für den Tag, die Pensionkosten werden für die 1. Klasse auf 8 M., für die 2. Klasse auf 3 M. und für die 3. Klasse auf 1 M. für den Tag festgesetzt. Das mit der Stadt Köln getroffene Abkommen wird hierdurch nicht berührt. Nach demselben sind arme Schwangere, welche der Kölner Armenverwaltung zur Last fallen, bis zur Höchstzahl von insgesamt 3300 Pflegetagen unentgeltlich zu verpflegen, für die überschüssigen Tage hat die Armenverwaltung 70 Pfg. für den Tag zu zahlen.<br>Von der Durchschnittszahl 80 können bis zu 40 Freistellen an arme Schwangere nach dem Ermessen des Direktors gewährt werden.<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 24 864,60 M.<br>" " " " " 1903 . . . 28 649,30 ..<br>" " " " " 1904 . . . 28 635,43 ..<br>zusammen 82 149,33 M.<br>oder durchschnittlich 27 383,11 M. |
| II.   | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .              | 1 100                       | 500                         | 600  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 379,— M.<br>" " " " " 1903 . . . 532,50 ..<br>" " " " " 1904 . . . 546,— ..<br>zusammen 1 457,50 M.<br>oder durchschnittlich 485,83 M. Sämtlichlich werden durch höheren Erlös aus Spülabfällen 1100 M. eingenommen.   |
| III.  | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                     | 70 040                      | 69 190                      | 850  |  |
|   | Summe der Einnahme  | 134 140                     | 131 190                     | 2 950  |  |

| Titel.                                  | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|---|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|   |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>I. Besoldungen.</b>                  |     |  |                             |                             |
| 1                                       |     | Dem Direktor Gehalt . . . . .  | 4 800                       | 4 800                       |
|   |     | Außerdem freie Wohnung nebst Garten, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 945 M.                                    |                             |                             |
| 2                                       |     | Demendanten Gehalt . . . . . 2800 M.   | 3 340                       | 3 340                       |
|   |     | Wohnungsgeldzuschuß . . . . . 540 „  |                             |                             |
| 3                                       |     | Der Oberhebamme Gehalt . . . . .   | 700                         | 800                         |
|   |     | Außerdem freie Wohnung, Beköstigung in der 1. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsberechtigt im Werte von 830 M. |                             |                             |
| 4                                       |     | Der Wirtschaftlerin Gehalt . . . . .   | 800                         | 800                         |
|   |     | Außerdem Emolumente wie bei Nr. 3.   |                             |                             |
| 5                                       |     | Den II. Hebammen Gehälter . . . . .  | 1 900                       | 1 400                       |
|   |     | Außerdem Emolumente wie bei Nr. 3, pensionsberechtigt zum Betrage von 810 M.   |                             |                             |
|   |     | Summe Titel I.   | 11 540                      | 11 140                      |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b> |     |  |                             |                             |
| 1                                       |     | Für den 1. Assistenzarzt Vergütung . . . . .   | 1 500                       | 1 500                       |
|   |     | Außerdem freie Wohnung, Beköstigung in der 1. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.  |                             |                             |
| 2                                       |     | Für 2 weitere Assistenzärzte Vergütungen . . . . .   | 1 500                       | 1 500                       |
|   |     | Außerdem Emolumente wie bei Nr. 1.   |                             |                             |
| 3                                       |     | Für Bureau- und Schreibhilfe zur Verwendung in Diätenform . . . . .  | 2 110                       | 2 110                       |
|   |     | Außerdem Mittagabeköstigung für eine Schreibhilfe in der 3. Tischklasse.   |                             |                             |
| 4                                       |     | Für Wahrnehmung geistlicher Amtsverrichtungen:   |                             |                             |
|   |     | a. dem katholischen Pfarrer . . . . .  | 500                         | 500                         |
|   |     | b. dem evangelischen Pfarrer . . . . .   | 100                         | 100                         |
|   |     | Zu übertragen  | 5 710                       | 5 710                       |

| Witzin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
|              |         | Stelleninhaber: Direktor Dr. Frank, bezieht das Höchstgehalt nach dem Besoldungsplan von 4800 M.  |
|              |         | Stelleninhaber:endant Runge, bisheriges Gehalt 2800 M.  |
|              | 100     | Stelleninhaberin: Oberhebamme Kallrach, mit dem Anfangsgehalt von 700 M. Die Oberhebamme Schneider ist infolge eines Krankheitsfalles bei Ausübung ihres Berufs in den Ruhestand versetzt worden.   |
|              |         | Stelleninhaberin: Witwe Boes, bisheriges Gehalt 800 M.  |
| 500          |         | Den beiden 2. Hebammen wurden 700 M. und 600 M. = . . . 1 300 M. gezahlt; dazu für eine dritte 2. Hebamme Anfangsgehalt = . . . 600 „ zusammen 1 900 M. Die Anstellung einer dritten 2. Hebamme ist wegen der in der Anstalt vorfindenden großen Geduchtslyffer dringendes Bedürfnis. |
| 400          |         |   |
|              |         | Bisher gezahlte Vergütung.  |
|              |         | Es werden 900 und 600 M. hier vorgelesen. Zur Vermeidung der häufigen Befehle der Assistenzärzte soll auch hier versucht werden, dieselben länger im Dienst zu halten. Gegenständig werden 900 M. an den 2. und 600 M. an den 3. Assistenzarzt gezahlt.                               |
|              |         | Für den 1. Gehilfen werden 1630 M., für den 2. außer der Mittagabeköstigung 480 M. gezahlt.   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| II.    |     | Uebertrag  | 5 710                       | 5 710                       |
| 5.     |     | Für das Dienstpersonal Lohn<br>Dasjelbe erhält außer dem Lohn je nach Vereinbarung und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente (Wohnung, Beföstigung in der 2. bzw. 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei). Der Heizer erhält keine Emolumente. | 5 660                       | 5 660                       |
|        |     | Summe Titel II.  | 11 370                      | 11 370                      |
| III.   |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>  |                             |                             |
| 1.     |     | Für Beföstigung . . . . .  | 56 500                      | 53 000                      |
| 2.     |     | Für Kleidungsstücke für arme Schwangere, Wöchnerinnen und deren Kinder . . . . .   | 250                         | 250                         |
|        |     | Zu übertragen  | 56 750                      | 53 250                      |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|----------------|---------|--|
| mehr           | weniger |  |
| —              | —       | Zur Zeit erhalten:<br>der Heizer . . . . . 1 500 M.<br>die Wäscheaufsichterin . . . . . 450 „<br>die Köchin . . . . . 600 „<br>die Wäscherin . . . . . 420 „<br>der Hausdiener . . . . . 650 „<br>die Pförtnerin . . . . . 360 „<br>3 Wärterinnen . . . . . 1 200 „<br>2 Dienstmägde . . . . . 480 „<br>zusammen 5 660 M.  |
| 3 500          | —       | Nach der durchschnittlichen Verpflegungsbillets der letzten drei Jahre sind anzusetzen:<br>für die 1. Tischklasse:<br>2 932 Verpflegungsbillets für Beamte (Küche, Oberhebamme, Hebammen, Wirtschaftlerin) zu je 1,90 M. . . . . 5 570,80 M.<br>für die 2. Tischklasse:<br>2 547 Verpflegungsbillets für Personal (Köchin, Wäscheaufsichterin, Wäscherin, Pförtnerin und Wärterinnen) zu je 1,20 M. . . . . 3 056,40 „<br>2 420 Verpflegungsbillets für Pensionärinnen 2. Klasse zu je 1,10 M. . . . . 2 662,— „<br>19 000 Verpflegungsbillets für Schülerinnen und Wärterinnen zu je 0,90 M. . . . . 17 100,— „<br>für die 3. Tischklasse:<br>920 Verpflegungsbillets für Personal (1 Hausdiener u. 2 Dienstmägde) je zu 0,85 M. . . . . 782,— „<br>15 028 Verpflegungsbillets für Schwangere zu je 0,75 M. . . . . 11 271,— „<br>für den Wöchnerinnenentisch:<br>6 023 Verpflegungsbillets für Wöchnerinnen vom 1.—3. Tage zu je 0,75 M. . . . . 4 517,25 „<br>17 223 Verpflegungsbillets für Wöchnerinnen vom 4. Tage ab zu je 0,90 M. . . . . 15 500,70 „<br>Summe 60 460,15 M.<br>oder rund 60 500 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 62 481,69 M.<br>1903 . . . 67 877,82 „<br>1904 . . . 70 638,84 „<br>zusammen 200 997,85 M.<br>oder durchschnittlich 66 999,28 M. Es ist beabsichtigt, den Verkehr in der Hebammenanstalt zu Köln einzuschränken, weil der in den letzten Jahren gestiegene Verkehr den vorhandenen Verhältnissen durchaus nicht mehr entspricht. Aus diesen Gründen werden die Ausgaben bei dieser Position gegen die berechnete Summe zu einem um 4000 M. niederen Betrage veranschlagt. |
| —              | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 391,38 M.<br>1903 . . . 240,57 „<br>1904 . . . 210,76 „<br>zusammen 842,71 M.<br>oder durchschnittlich 280,90 M.  |
| 3 500          | —       |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.   |     | Uebersrag   | 56 750                      | 53 250                      |
| 3      |     | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .  | 3 200                       | 3 200                       |
| 4      |     | Für Reinigung . . . . .   | 8 500                       | 8 500                       |
| 5      |     | Für Mobilien, Handwerkszeug, Utensilien . . . . .   | 2 300                       | 2 300                       |
| 6      |     | Für Heizung . . . . .   | 7 200                       | 7 200                       |
| 7      |     | Für Beleuchtung . . . . .   | 6 000                       | 6 000                       |
| 8      |     | Für das anatomische Kabinett . . . . .  | 350                         | 350                         |
| 9      |     | Für Arzneien, Desinfectionsmittel, Stärkungsmittel (Wein für Kranke und Wöchnerinnen) und ärztliche Instrumente . . . . . | 8 500                       | 8 500                       |
| 10     |     | Für die Bibliothek . . . . .  | 600                         | 600                         |
|        |     | <b>Zu übertragen</b>  | <b>93 400</b>               | <b>89 900</b>               |

| Titel. | Nr. | Ausgabe. | Mithin jezt |   |         |   | Bemerkungen. |
|--------|-----|----------|-------------|---|---------|---|--------------|
|        |     |          | mehr        |   | weniger |   |              |
|        |     |          | ⌘           | ⌘ | ⌘       | ⌘   |              |
|        |     |          | 3 500       |   |         |   |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 3 610,80 M.<br>" " " " 1903 . . 3 159,75 "<br>" " " " 1904 . . 3 683,47 "<br>zusammen 10 454,02 M.<br>oder durchschnittlich 3488,01 M.   |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 10 118,52 M.<br>" " " " 1903 . . 11 504,38 "<br>" " " " 1904 . . 12 839,65 "<br>zusammen 34 462,55 M.<br>oder durchschnittlich 11 487,45 M.<br>Die hohen Ausgaben der letzten Jahre sind dadurch entstanden, daß die Anzahl außerordentlich stark belegt war; es wird respekt die Belegung auf das normale Maß zurückzuführen. |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 2 318,38 M.<br>" " " " 1903 . . 2 348,59 "<br>" " " " 1904 . . 2 500,19 "<br>zusammen 7 167,16 M.<br>oder durchschnittlich 2389,05 M.  |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 7 151,87 M.<br>" " " " 1903 . . 6 822,59 "<br>" " " " 1904 . . 7 195,90 "<br>zusammen 21 170,36 M.<br>oder durchschnittlich 7056,79 M.   |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 5 311,59 M.<br>" " " " 1903 . . 6 456,58 "<br>" " " " 1904 . . 6 519,33 "<br>zusammen 18 288,10 M.<br>oder durchschnittlich 6096,03 M.   |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 443,25 M.<br>" " " " 1903 . . 362,56 "<br>" " " " 1904 . . 413,58 "<br>zusammen 1 219,39 M.<br>oder durchschnittlich 406,46 M.   |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 9 439,60 M.<br>" " " " 1903 . . 10 511,50 "<br>" " " " 1904 . . 10 828,85 "<br>zusammen 30 779,95 M.<br>oder durchschnittlich 10 259,98 M.<br>Vgl. die Bemerkung bei Titel III 4.  |              |
|        |     |          |             |   |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . 597,29 M.<br>" " " " 1903 . . 586,54 "<br>" " " " 1904 . . 595,94 "<br>zusammen 1 779,77 M.<br>oder durchschnittlich 593,26 M.   |              |
|        |     |          | 3 500       |   |         |   |              |

| Titel.                            | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-----------------------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                                   |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                              |     | Uebertrag   | 93 400                      | 89 900                      |
|                                   | 11  | Zur Unterhaltung der Gebäude . . . . .                        | 6 000                       | 7 500                       |
|                                   | 12  | Für Steuern und sonstige Abgaben . . . . .                    | 2 400                       | 2 400                       |
|                                   | 13  | Für Bestellung und Unterhaltung des Anstaltsgartens . . . . . | 100                         | 100                         |
|                                   | 14  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .             | 9 330                       | 8 780                       |
|                                   |     | Summe Titel III.  | 111 230                     | 108 680                     |
| <b>Wiederholung der Ausgaben.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                                |     | Befordnungen . . . . .  | 11 540                      | 11 140                      |
| II.                               |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .                        | 11 370                      | 11 370                      |
| III.                              |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .                     | 111 230                     | 108 680                     |
|                                   |     | Summe der Ausgabe   | 134 140                     | 131 190                     |
|                                   |     | Die Einnahme beträgt  | 134 140                     | 131 190                     |
|                                   |     | Ausgleich.  |                             |                             |

| Witkin jezt |       |         |   | Bemerkungen.  |
|-------------|-------|---------|---|---|
| mehr        |       | weniger |   |   |
| +           | -     | +       | - |   |
| 3 500       |       |         |   |   |
|             |       | 1 500   |   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 5 499,75 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 8 626,47 "<br>" " " " 1904 . . . . . 6 143,18 "<br>zusammen 20 269,40 M.<br>oder durchschnittlich 6756,47 M.   |
|             |       |         |   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 2 402,36 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 2 419,88 "<br>" " " " 1904 . . . . . 2 694,16 "<br>zusammen 7 516,40 M.<br>oder durchschnittlich 2505,47 M.  |
|             |       |         |   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 191,21 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 102,30 "<br>" " " " 1904 . . . . . 91,52 "<br>zusammen 384,93 M.<br>oder durchschnittlich 128,31 M.  |
| 550         |       |         |   | Es sind erforderlich für:   |
| 4 050       | 1 500 |         |   | 1. Miete von 2 Häusern . . . . . 4 800 M.<br>2. Formulare, Druckfachen, Schreibmaterialien . . . . . 600 "<br>3. Kasten und geburtsärztliche Instrumente für 60 Schülerinnen je 43 M. . . . . 2 580 "<br>4. Lehrbücher der Schülerinnen . . . . . 120 "<br>5. Dem Anstaltsdirektor für Bewirtung bei den Prüfungen . . . . . 150 "<br>6. Begräbniskosten . . . . . 200 "<br>7. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 90 "<br>8. Arbeitsunfähigkeitsversicherung . . . . . 200 "<br>9. Heizkosten, Porto, sonstige Ausgaben . . . . . 590 "<br>zusammen 9 350 M. |
| 2 550       |       |         |   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 9 613,24 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 9 958,74 "<br>" " " " 1904 . . . . . 10 717,82 "<br>zusammen 30 289,80 M.<br>oder durchschnittlich 10 096,60 M.  |
| 400         |       |         |   |   |
|             |       |         |   |   |
| 2 550       |       |         |   |   |
| 2 950       |       |         |   |   |
| 2 950       |       |         |   |   |

| Titel.   | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|--|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|  |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>C. Für die Hebammen-Lehranstalt zu Elberfeld.</b> |     |   |                             |                             |
| I.   | 1   | Pensionskosten der Schülerinnen, Wärterinnen etc. . . . .   | 25 000                      | 25 000                      |
|  | 2   | Pflegekostenbeiträge von Schwangeren und Wöchnerinnen . . . . .                                       | 20 000                      | 25 000                      |
| II.  |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 200                         | 200                         |
| III.   |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 56 020                      | 44 130                      |
|  |     | Summe der Einnahme  | 101 220                     | 94 330                      |
| <b>Ausgabe.</b>                                      |     |   |                             |                             |
| <b>I. Befoldungen.</b>                               |     |   |                             |                             |
|  | 1   | Dem Direktor Gehalt . . . . .   | 3 600                       | 3 600                       |
|  |     | Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 945 M. |                             |                             |
|  | 2   | Dem Nendanten Gehalt . . . . . 2400 M.  |                             |                             |
|  |     | Wohnungsgeldzuschuß . . . . . 432 „   | 2 832                       | 2 832                       |
|  |     | Zu übertragen   | 6 432                       | 6 432                       |

| Witkin jezt  |           | Bemerkungen.  |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
|--|-----------|---|---|-----------|--|---------|--|---------|----------|-----------|--|---|--------------------|---|--------------------|----|----------|----|---|----------|--|---------|--------------------------------------|----------|----------|-----------|
| mehr   | weniger   |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
|  |           | <p>Vorbemerkung: Die Hebammenlehranstalt zu Elberfeld ist seit Oktober 1904 im Betrieb.</p> <p>Der Unterricht wird in derselben Weise eingerichtet wie in der Lehranstalt zu Eßen, nur soll jeder Lehrgang 20 Schülerinnen umfassen. Die Pensionskosten für Hebammen-Schülerinnen, Wärterinnen-Schülerinnen und den Nachunterricht sind dieselben wie in Eßen. — Siehe oben Seite 211. —</p> <p>Die Einnahme ist hiernach zu veranschlagen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. für 40 Schülerinnen zu durchschnittlich 550 M. = . . . . .</td> <td style="text-align: right;">22 000 M.</td> </tr> <tr> <td>2. „ 10 Wärterinnen zu je 100 M. — . . . . .</td> <td style="text-align: right;">1 000 „</td> </tr> <tr> <td>3. „ 36 Hebammen zum Nachunterricht auf je 4 Wochen zu 56 M. — . . . . .</td> <td style="text-align: right;">2 016 „</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zusammen</td> <td style="text-align: right;">25 016 M.</td> </tr> </table> <p>oder rund 25 000 M.<br/>Einnahme für das Rechnungsjahr 1904 — 11 328 M.</p> <p>Die Zahl der Kufjuchmenden wird auf die Durchschnittszahl von 66 für den Tag festgesetzt und war:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Pensionärinnen der 1. Klasse = . . . . .</td> <td style="text-align: right;">1</td> </tr> <tr> <td>„ 2. „ = . . . . .</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td>„ 3. „ = . . . . .</td> <td style="text-align: right;">60</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zusammen</td> <td style="text-align: right;">66</td> </tr> </table> <p>Die Pensionkosten betragen für die 1. Klasse 8 M., für die 2. Klasse 3 M. und für die 3. Klasse 1 M. für den Tag.</p> <p>Von der Durchschnittszahl von 60 Pensionärinnen der 3. Klasse können bis zu 30 Freistellen an arme Schwangere nach dem Ermessen des Direktors gewährt werden.</p> <p>Für 1906 ist die Einnahme zu veranschlagen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>1. für 1 Pensionärin 1. Klasse zu . . . . .</td> <td style="text-align: right;">2 920 M.</td> </tr> <tr> <td>2. „ 5 Pensionärinnen 2. „ „ je 1 095 M. — . . . . .</td> <td style="text-align: right;">5 475 „</td> </tr> <tr> <td>3. „ 30 „ 3. „ „ „ 365 „ — . . . . .</td> <td style="text-align: right;">10 950 „</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zusammen</td> <td style="text-align: right;">19 345 M.</td> </tr> </table> <p>oder abgerundet 20 000 M.<br/>Einnahme für das Rechnungsjahr 1904 — 2414 M.</p> | 1. für 40 Schülerinnen zu durchschnittlich 550 M. = . . . . . | 22 000 M. | 2. „ 10 Wärterinnen zu je 100 M. — . . . . . | 1 000 „ | 3. „ 36 Hebammen zum Nachunterricht auf je 4 Wochen zu 56 M. — . . . . . | 2 016 „ | zusammen | 25 016 M. | Pensionärinnen der 1. Klasse = . . . . . | 1 | „ 2. „ = . . . . . | 5 | „ 3. „ = . . . . . | 60 | zusammen | 66 | 1. für 1 Pensionärin 1. Klasse zu . . . . . | 2 920 M. | 2. „ 5 Pensionärinnen 2. „ „ je 1 095 M. — . . . . . | 5 475 „ | 3. „ 30 „ 3. „ „ „ 365 „ — . . . . . | 10 950 „ | zusammen | 19 345 M. |
| 1. für 40 Schülerinnen zu durchschnittlich 550 M. = . . . . .            | 22 000 M. |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 2. „ 10 Wärterinnen zu je 100 M. — . . . . .                             | 1 000 „   |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 3. „ 36 Hebammen zum Nachunterricht auf je 4 Wochen zu 56 M. — . . . . . | 2 016 „   |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| zusammen   | 25 016 M. |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| Pensionärinnen der 1. Klasse = . . . . .                                 | 1         |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| „ 2. „ = . . . . .   | 5         |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| „ 3. „ = . . . . .   | 60        |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| zusammen   | 66        |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 1. für 1 Pensionärin 1. Klasse zu . . . . .                              | 2 920 M.  |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 2. „ 5 Pensionärinnen 2. „ „ je 1 095 M. — . . . . .                     | 5 475 „   |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 3. „ 30 „ 3. „ „ „ 365 „ — . . . . .                                     | 10 950 „  |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| zusammen   | 19 345 M. |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 11 890   |           | Stelleninhaber: Direktor Dr. Kühle, bisheriges Gehalt 3600 M.   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 11 890   | 5 000     | Die Stelle wird zur Zeit von dem Militärärzter Wasserloos wahrgenommen.   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |
| 6 890  |           |   |   |           |  |         |  |         |          |           |  |   |                    |   |                    |    |          |    |   |          |  |         |                                      |          |          |           |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.     |     | Uebersrag  | 6 432                       | 6 432                       |
| 3      |     | Der Ober-Gebamme Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 1. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsberechtigt im Werte von 830 M.                                | 700                         | 700                         |
| 4      |     | Der Wirtshafterin Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei Nr. 3.   | 700                         | 700                         |
| 5      |     | Den beiden 2. Hebammen Gehälter . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei Nr. 3, pensionsberechtigt zum Betrage von 810 M.  | 1 200                       | 1 200                       |
|        |     | Summe Titel I.   | 9 032                       | 9 032                       |
| II.    |     | Anderer persönliche Ausgaben.  |                             |                             |
| 1      |     | Für den 1. Assistentenarzt Vergütung . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 1. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.  | 1 500                       | 1 000                       |
| 2      |     | Für den 2. Assistentenarzt Vergütung . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei Nr. 1.   | 900                         | 600                         |
| 3      |     | Für den Volontärarzt Emolumente wie bei Nr. 1 . . . . .  | —                           | —                           |
| 4      |     | Für Bureau- und Schreibhilfe zur Verwendung in Diätenform  | 1 000                       | 1 000                       |
| 5      |     | Für die Wahrnehmung geistlicher Amtsverrichtungen:<br>a. dem katholischen Pfarrer . . . . .<br>b. dem evangelischen Pfarrer . . . . .  | 150<br>150                  | 100<br>100                  |
| 6      |     | Für das Dienstpersonal Lohn . . . . .<br>Daselbe erhält außer dem Lohn nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente (Wohnung, Beföstigung in der 2. bzw. 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei). | 6 570                       | 5 250                       |
|        |     | Summe Titel II.  | 10 270                      | 8 050                       |

| Nächst jetzt |   |         |   | Bemerkungen.   |
|--------------|---|---------|---|--|
| mehr         |   | weniger |   |  |
| —            | — | —       | — | Stelleninhaberin: Obergebamme Rüben, bisheriges Gehalt 700 M.  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — | Stelleninhaberin: Zwe. Beper, bisheriges Gehalt 700 M.   |
| —            | — | —       | — | Bisheriges Gehalt der beiden 2. Hebammen je 600 M.   |
| —            | — | —       | — |  |
| 500          | — | —       | — | Um die Ärzte dem Dienste der Anstalt dauernd zu erhalten, müssen hier dieselben Vergütungen angeetzt werden, wie sie für die Ärzte der Anstalt in Köln normiert sind.  |
| 300          | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| —            | — | —       | — |  |
| 1 320        | — | —       | — | Es sind vorzuschreiben:<br>ein Heizer mit monatlich 120 M. — . . . . . 1 440 M.<br>ein zweiter Heizer mit monatlich 100 M. — . . . . . 1 200 „<br>ein Hausdiener mit jährlich . . . . . 600 „<br>die Wäscheauffeherin mit jährlich . . . . . 400 „<br>„ Köchin „ „ . . . . . 600 „<br>„ Wäscherin „ „ . . . . . 450 „<br>„ Pflegerin „ „ . . . . . 300 „<br>3 Wärterinnen „ „ . . . . . 1 200 „<br>2 Dienstmägde „ „ . . . . . 480 „<br>zusammen 6 570 M.<br>Die Heizer erhalten keine Emolumente. Es mußte ein zweiter Heizer angenommen werden, da die Heizer auch den Nachtwachdienst versehen. Wärterinnen zu dem früheren Ansat von je 360 M. waren nicht zu haben. |
| 2 220        | — | —       | — |  |



| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.       | <b>Südlige und sonstige Ausgaben.</b>   |                             |                             |
| 1          | Für Verköstigung . . . . .  | 40 000                      | 42 500                      |
| 2          | Für Kleidungsstücke für arme Schwangere, Wöchnerinnen und deren Kinder . . . . .  | 150                         | 150                         |
| 3          | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .  | 2 000                       | 2 000                       |
| 4          | Für Reinigung . . . . .   | 4 500                       | 4 500                       |
| 5          | Für Mobilien, Handwerkszeug, Utensilien . . . . .   | 2 000                       | 2 000                       |
| 6          | Für Heizung . . . . .   | 10 500                      | 7 000                       |
| 7          | Für Beleuchtung . . . . .   | 6 500                       | 6 000                       |
| 8          | Für das anatomische Kabinett . . . . .  | 300                         | 250                         |
| 9          | Für Arzneien, Desinfektionsmittel, Stärkungsmittel (Wein für Kranke und Wöchnerinnen) und ärztliche Instrumente . . . . . | 5 000                       | 5 000                       |
| 10         | Für die Bibliothek . . . . .  | 400                         | 400                         |
| 11         | Zur Unterhaltung der Gebäude . . . . .  | 2 500                       | 3 500                       |
| 12         | Für Steuern und sonstige Ausgaben . . . . .   | 1 500                       | 1 200                       |
| 13         | Für Bestellung und Unterhaltung des Anstaltsgartens . . . . .   | 100                         | 100                         |
| 14         | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 6 468                       | 2 648                       |
|            | <b>Summe Titel III.</b>   | <b>81 918</b>               | <b>77 248</b>               |

| Mithin jezt | Bemerkungen.  |
|-------------|---|
|             |   |
| 2 500       | Der Berechnung werden die für die Provinzial-Gebammen-Anstalt zu Köln festgesetzten Verpflegungssätze zugrunde gelegt. Es sind demnach für die normierte Belegungssätze der Anstalt erforderlich:<br>In der 1. Tischklasse:<br>2 555 Verpflegungstage für Beamte (Körzte, Oberhebamme, Hebammen, Wirtschaftlerin).<br>365 Verpflegungstage für Pensionärinnen.<br>2 920 Verpflegungstage zu je 1,90 M. = 5 548,— M.<br>In der 2. Tischklasse:<br>1 460 Verpflegungstage für Personal (Köchin, Köchenaufsichterin, Wäscherin, Pförtnerin) zu je 1,30 M. = 1 752,— „<br>1 460 Verpflegungstage für Pensionärinnen 2. Klasse zu je 1,10 M. = 1 606,— „<br>15 638 Verpflegungstage für Schülerinnen zu je 0,90 M. = 14 074,30 „<br>In der 3. Tischklasse:<br>2 190 Verpflegungstage für Personal (3 Wärterinnen, 1 Hauswirth, 2 Dienstmädchen) zu je 0,85 M. = 1 861,50 „<br>8 215 Verpflegungstage für Schwangere zu je 0,75 M. = 6 161,25 „<br>Wöchnerinentisch:<br>1 825 Verpflegungstage für Wöchnerinnen vom 1.—3. Tage zu je 0,75 M. = 1 368,75 „<br>8 210 Verpflegungstage für Wöchnerinnen vom 4. Tage ab zu je 0,90 M. = 7 389,10 „<br>41 918 Verpflegungstage <span style="float:right">zusammen</span> 39 760,90 M.<br>oder rund 40 000 M. |
|             | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1904 1 014,36 M.  |
|             | „ „ „ „ 2 273,06 „  |
|             | „ „ „ „ 2 602,61 „  |
| 3 500       | „ „ „ „ 9 032,08 „  |
| 500         | „ „ „ „ 5 025,34 „  |
| 50          | „ „ „ „ 234,85 „  |
|             | „ „ „ „ 3 867,51 „  |
|             | „ „ „ „ 601,17 „  |
|             | „ „ „ „ 2 343,09 „  |
| 300         | „ „ „ „ 1 900,— „   |
|             | „ „ „ „ 83,12 „   |
| 3 820       | <b>A. Als einmalige Ausgabe:</b><br>Zur Bildung eines octohabitarischen Kanalsteinbeitrages von 217,77 M. jährlich auf 30 Jahre durch Zahlung einer einmaligen Abblöngsumme von . . . . . 3 347,25 M.   |
| 8 170       | <b>B. Sonstige Ausgaben:</b>  |
|             | Es sind erforderlich für:   |
|             | 1. Formulare, Schreibmaterialien und Druckfachen . 450,— M.   |
| 4 670       | Zu übertragen 450,— M. 3 347,25 M.  |



| Nr.   | Frage   | Punkte | Punkte |
|-------|---|--------|--------|
| 1-5   | <p>1. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für die Verbindung <math>\text{C}_2\text{H}_6</math>.</p> <p>2. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>3. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p> <p>4. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanole?</p> <p>5. Nennen Sie zwei Beispiele für primäre Alkohole.</p> |        |        |
| 6-10  | <p>6. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>7. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>8. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_8</math>.</p> <p>9. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{NH}_3</math>.</p> <p>10. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{NaOH}</math>.</p>                       |        |        |
| 11-15 | <p>11. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_4\text{H}_{10}</math>.</p> <p>12. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>13. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>14. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>15. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>       |        |        |
| 16-20 | <p>16. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>17. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>18. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>19. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>20. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |
| 21-25 | <p>21. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_6</math>.</p> <p>22. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>23. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>24. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>25. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>          |        |        |
| 26-30 | <p>26. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>27. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>28. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>29. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>30. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |
| 31-35 | <p>31. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_6</math>.</p> <p>32. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>33. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>34. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>35. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>          |        |        |
| 36-40 | <p>36. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>37. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>38. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>39. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>40. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |
| 41-45 | <p>41. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_6</math>.</p> <p>42. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>43. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>44. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>45. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>          |        |        |
| 46-50 | <p>46. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>47. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>48. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>49. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>50. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |
| 51-55 | <p>51. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_6</math>.</p> <p>52. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>53. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>54. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>55. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>          |        |        |
| 56-60 | <p>56. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>57. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>58. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>59. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>60. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |
| 61-65 | <p>61. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_6</math>.</p> <p>62. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>63. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>64. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>65. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>          |        |        |
| 66-70 | <p>66. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>67. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>68. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>69. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>70. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |
| 71-75 | <p>71. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_3\text{H}_6</math>.</p> <p>72. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{H}_2\text{O}_2</math>.</p> <p>73. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>74. Wie lautet die allgemeine Formel für Alkanone?</p> <p>75. Nennen Sie zwei Beispiele für sekundäre Alkohole.</p>          |        |        |
| 76-80 | <p>76. Skizzieren Sie die VSEPR-Geometrie für <math>\text{H}_2\text{O}</math>.</p> <p>77. Was ist die Bedeutung der Oktettregel?</p> <p>78. Nennen Sie die IUPAC-Bezeichnung für <math>\text{C}_2\text{H}_4</math>.</p> <p>79. Zeichnen Sie die Lewis-Struktur für <math>\text{CO}_2</math>.</p> <p>80. Berechnen Sie die molare Masse von <math>\text{H}_2\text{SO}_4</math>.</p>  |        |        |

Haushaltsplan über die Kosten der Fürsorge-  
erziehung Minderjähriger.

# Haushaltsplan

über die

**Kosten der Fürsorgeerziehung Minderjähriger**  
gemäß Gesetzes vom 2. Juli 1900

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel.          | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | Zuschuß aus der Staatskasse . . . . .<br>(§ 15 Abs. 2 des Gesetzes.)  | 976 400                     | 815 200                     |
| II.             | Erfstattung von Kosten des Unterhalts aus dem eigenen Vermögen der Zöglinge oder von den auf Grund des bürgerlichen Rechtes zu deren Unterhalt Verpflichteten (§ 16 des Gesetzes) . . . . . | 25 000                      | 18 000                      |
| III.            | Einnahmen durch zurückgezogene Prämien, Lohnguthaben Verstorbener, verfallene Sparfassenbücher und dergl. . . . .   | 2 100                       | 1 000                       |
| IV.             | Uuvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 100                         | 200                         |
| V.              | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 488 200                     | 407 600                     |
|                 | Summe der Einnahme  | 1491 800                    | 1242 000                    |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |

| Wärhin jetzt                | Bemerkungen.             |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
|-----------------------------|--------------------------|---|----------------------------|--------------------------|--|-----------------------------|----|--|----------------|----|--|----------------|-----|--|-----------------|-----|--|----------------------|------------|---------------|
|                             | mehr                     | weniger   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| 161 200                     | —                        | Die Gesamtausgaben werden für das Rechnungsjahr betragen . . . . . 1 491 800 Mk.<br>Davon ab die eigenen Einnahmen der Verwaltung des Fürsorgeerziehungswesens nach Titel II, III und IV . . . . . 27 800 „<br>Recht 1 464 000 Mk.<br>Hiervon beträgt der Zuschuß des Staates $\frac{1}{2}$ , also 975 000 Mk.  |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| 7 000                       | —                        | Die Einnahme in dem Rechnungsjahr 1904 betrug 25 351,59 Mk.   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| 1 100                       | —                        | Die Einnahme im Rechnungsjahre 1904 betrug 1 575,57 Mk. und in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1905 1663,19 Mk.   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| —                           | 100                      |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| 80 600                      | —                        | Ein Drittel der oben erwähnten Gesamtkosten oder die Hälfte des Staatszuschusses, also 488 200 Mk.  |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| 249 900                     | 100                      |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| 249 800                     | —                        |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
|                             |                          | <p>Am 1. April 1901, dem Tage des Inkrafttretens des Fürsorgeerziehungsgesetzes waren aus der Zeit des früheren Zwangsberufungsgesetzes vorhanden: 1226 Zöglinge</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>und es wurden eingeliefert</th> <th>während aus-<br/>scheiden</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>im Rechnungsjahr 1901 = 975</td> <td>25</td> <td></td> </tr> <tr> <td>" " 1902 = 850</td> <td>66</td> <td></td> </tr> <tr> <td>" " 1903 = 964</td> <td>147</td> <td></td> </tr> <tr> <td>" " 1904 = 1131</td> <td>287</td> <td></td> </tr> <tr> <td><b>zusammen 3920</b></td> <td><b>525</b></td> <td><b>3395</b> „</td> </tr> </tbody> </table> <p>also Bestand am 1. April 1905 . . . . . 4621 Zöglinge.</p> <p>In der Zeit vom 1. April bis 31. August 1905 wurden 434 Zöglinge neu eingeliefert, so daß für das Rechnungsjahr 1905 mit einem Zuwachs von rund . . . . . 1 100 Zöglingen gerechnet werden darf, macht im ganzen . . . . . 5 721 Zöglinge.</p> <p>Der Abgang wird sich in dem gleichen Zeitraum, da zunächst 372 Zöglinge infolge Erreichens der geschlichen Altersgrenze und voraussichtlich etwa 120 (in der Zeit vom 1. April bis 31. August 1905 sind es 50 gewesen) durch vorzeitige Entlassung, Tod u. s. w. ausscheiden, auf rund . . . . . 500 „</p> <p>Bestand 5 221 Zöglinge.</p> <p>Das Rechnungsjahr 1906 wird also mit einem Bestande von rund . . . . . 5 220 Zöglingen beginnen.</p> <p>Für die Zeit vom 1. April 1906 bis 31. März 1907 erscheint es nach den bisherigen Erfahrungen angezeigt, mit einem Zuwachs von 900 Zöglingen zu rechnen.</p> | und es wurden eingeliefert | während aus-<br>scheiden |  | im Rechnungsjahr 1901 = 975 | 25 |  | " " 1902 = 850 | 66 |  | " " 1903 = 964 | 147 |  | " " 1904 = 1131 | 287 |  | <b>zusammen 3920</b> | <b>525</b> | <b>3395</b> „ |
| und es wurden eingeliefert  | während aus-<br>scheiden |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| im Rechnungsjahr 1901 = 975 | 25                       |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| " " 1902 = 850              | 66                       |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| " " 1903 = 964              | 147                      |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| " " 1904 = 1131             | 287                      |   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |
| <b>zusammen 3920</b>        | <b>525</b>               | <b>3395</b> „   |                            |                          |  |                             |    |  |                |    |  |                |     |  |                 |     |  |                      |            |               |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.       | Betrag                      |                             |
|--------|-----|----------------|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |                | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
|        |     |                | 1 184 500                   | 986 500                     |
|        |     |                | 51 600                      | 45 000                      |
|        |     |                | 46 000                      | 36 800                      |
|        |     |                | 7 100                       | 4 600                       |
|        |     |                | 66 600                      | 45 200                      |
|        |     |                | 33 600                      | 28 200                      |
|        |     |                | 5 300                       | 5 200                       |
|        |     |                | 200                         | 300                         |
|        |     | Summe Titel I. | 1 394 900                   | 1 151 800                   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe. | Betrag                      |                             | Bemerkungen.                                 |
|--------|-----|----------|-----------------------------|-----------------------------|--|
|        |     |          | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |  |
|        |     |          | 198 000                     | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 1 184 465,39 M. |
|        |     |          | 6 600                       | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 51 590,38 M.    |
|        |     |          | 9 200                       | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 46 029,89 M.    |
|        |     |          | 2 500                       | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 7 053,03 M.     |
|        |     |          | 21 400                      | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 66 609,27 M.    |
|        |     |          | 5 400                       | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 33 565,48 M.    |
|        |     |          | 100                         | —                           | Die genaue Berechnung ergibt 5 375,98 M.     |
|        |     |          | —                           | 100                         | Die genaue Berechnung ergibt 207,42 M.       |
|        |     |          | 243 200                     | 100                         |  |
|        |     |          | 243 100                     | —                           |  |

Uebersicht über den Abgang in dem gleichen Zeitraum anbelangt, so kommen zunächst 486 Zöglinge infolge Vollendung des 21. Lebensjahres zur Entlassung. Außerdem werden etwa 120 Zöglinge durch vorzeitige Entlassung, Tod ufm. ausscheiden, so daß der gesamte Abgang rund 610 Zöglinge betragen wird. Der reine Zuwachs wird hiernach 900—610 = 290 „ betragen und würden sich am 31. März 1907 rund 5 500 Zöglinge in Fürsorgeerziehung befinden. Der sich aus den Ausgaben in den Rechnungsjahren 1903 und 1904 ergebende Durchschnittspflegefuß beträgt 290 M. (genau 290,57 M.) für das Jahr. Hiernach, und wenn man für die in Zugang kommenden 290 Zöglinge nach der bisherigen Uebersicht nur die Hälfte des Durchschnittspflegefußes annimmt, stellt sich die Gesamtausgabe, wie folgt:  $5\,220 + \frac{290}{2} \times 260 = 1\,394\,900$  M. Dieser Betrag ist in dem aus den Ausgaben in den Rechnungsjahren 1903 und 1904 gewonnenen Verhältnis auf die einzelnen Ziffern des Titels I verteilt worden.

| Titel. Nr.   | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--|---|-----------------------------|-----------------------------|
|  |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>II. Verwaltungskosten.</b>  |   |                             |                             |
| <b>A. Befoldungen</b>  |   |                             |                             |
| der ausschließlich für das Fürsorgeerziehungswesen bestellten Bureaubeamten. |   |                             |                             |
| 1  | Für 1 Landesrat Gehalt . . . . .                    | 10 400                      | 10 400                      |
| 2  | Für 1 Landesassessor Gehalt . . . . .               | 3 600                       | —                           |
| 3  | Für 1 Fürsorgeerziehungs-Inspektor Gehalt . . . . . | 4 900                       | 4 900                       |
| 4  | Für 2 Landessekretäre Gehälter . . . . .            | 6 600                       | 3 400                       |
| 5  | Für 2 Sekretäre Gehälter . . . . .                  | 4 250                       | 6 950                       |
| 6  | Für 11 Bureauassistenten Gehälter . . . . .         | 17 250                      | 12 750                      |
| Zu übertragen  |   | 47 000                      | 38 400                      |

| Titel. Nr. | Ausgabe. | Betrag                      |                             | Mithin jezt | Bemerkungen.   |  |
|------------|----------|-----------------------------|-----------------------------|-------------|--|--|
|            |          | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |             |  |  |
|            |          |                             |                             | mehr        | weniger  |  |
|            |          |                             |                             | +           | -  |  |
|            |          |                             |                             | —           | —  |  |
|            |          |                             |                             |             | Stelleninhaber: Landesrat Schmidt, bisheriges Gehalt . . . . . 9 500 M.<br>Nicht pensionsberechtigte Zulage . . . . . 900 „<br>zusammen 10 400 M.  |  |
|            |          |                             |                             | 3 600       | In dem letzten Provinziallandtage (Seite 93 des demographischen Berichtes) ist schon hervorgehoben, daß die als wissenschaftliche Hülfswriter tätigen Gerichtsassessoren nicht mehr länger als 2 Jahre aus dem Staatsdienst beurlaubt werden und darunter der Dienst leide. Durch die Einstellung der Stelle eines Landesassessors in den Haushaltsplan soll diesem Uebelstande begegnet werden. — Ist die Stelle nicht besetzt, so wird aus ihr die Vergütung des wissenschaftlichen Hülfswriters bestritten.     |  |
|            |          |                             |                             | —           | Stelleninhaber: Bürgermeister a. D. Böcker, bisheriges Gehalt . . . . . 4 900 M.   |  |
|            |          |                             |                             | 3 200       | Stelleninhaber: Landessekretär Janßen, bisheriges Gehalt . . . . . 3 400 M.<br>R. R., Anfangsgehalt . . . . . 3 200 „<br>zusammen 6 600 M.   |  |
|            |          |                             |                             | —           | 2 700  | Stelleninhaber: 1. Sekretär Caspmann, bisheriges Gehalt . . . . . 2 700 M.<br>2. „ Gähler, bisheriges Gehalt . . . . . 2 250 „<br>3. „ R. R., Anfangsgehalt . . . . . 2 000 „<br>zusammen 6 950 M. |
|            |          |                             |                             | 4 500       | Mit Rücksicht auf die bei Titel II Nr. 4 vorgegebene Stelle eines Landessekretärs genügen hier 4250 M.   |  |
|            |          |                             |                             |             | Stelleninhaber: 1. Bureauassistent Vennde, bisheriges Gehalt . . . . . 1 800 M.<br>2. „ Schumacher, „ „ . . . . . 1 650 „<br>3. „ Kulmann, „ „ . . . . . 1 650 „<br>4. „ Gellata, „ „ . . . . . 1 650 „<br>5. „ Lappe, „ „ . . . . . 1 650 „<br>6. „ Peters, „ „ . . . . . 1 650 „<br>7. „ Fudermann, Anfangsgehalt . . . . . 1 500 „<br>8. „ Rahmen, „ „ . . . . . 1 500 „<br>9. „ R. R., „ „ . . . . . 1 500 „<br>10. „ R. R., „ „ . . . . . 1 500 „<br>11. „ R. R., „ „ . . . . . 1 500 „<br>zusammen 17 550 M. |  |
|            |          |                             |                             |             | Da voraussichtlich ein Bureauassistent in die Sekretärstelle einrückt und an seiner Stelle ein Bureauassistent mit einem Anfangsgehalt zur Anstellung kommen wird, so genügen hier 17 250 M. Bureauassistent Rahmen ist nach abgelegter Prüfung eine Assistentenstelle übertragen worden.  |  |
|            |          |                             |                             |             | Mit Rücksicht auf das Dienstalter der älteren Kandidaten erscheint die Einstellung von drei weiteren Assistentenstellen angezeigt.   |  |
|            |          |                             |                             | 11 300      | 2 700  |  |

| Titel | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|-------|-----|---|--|--|
|       |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| II.   |     | Uebertrag   | 47 000                                 | 38 400                                 |
|       | 7   | Für 3 Kanzlisten Gehälter . . . . .   | 5 310                                  | 5 220                                  |
|       | 8   | Wohnungsgeldzuschuß für 1 Landesrat und 1 Landeskassier   | 1 320                                  | 660                                    |
|       | 9   | Wohnungsgeldzuschuß für 19 unter 3—7 bezeichnete Beamte je 432 M. . . . .   | 8 208                                  | 6 912                                  |
|       | 10  | Zur Durchführung der vorgeschlagenen Änderungen im Besoldungsplan . . . . .   | 400                                    | 90                                     |
|       |     | <b>B. Andere persönliche Ausgaben.</b>  |  |  |
|       |     | Für einen wissenschaftlichen Hilfsarbeiter . . . . .  | —                                      | 3 600                                  |
|       | 11  | Für Hilfsarbeiter im Bureau- und Registratordienst, Dispositionsfonds in Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .  | 6 000                                  | 9 300                                  |
|       | 12  | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern . . . . .                                       | 10 414 20                              | 8 317 05                               |
|       |     | <b>C. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>  |  |  |
|       | 13  | Für Miete, Heizung, Reinigung, Beleuchtung, Wasserzins Gebäudeunterhaltung, Instandsetzung und Erneuerung des Inventars . . . . . | 7 300                                  | 6 250                                  |
|       | 14  | Schreibmaterialien, Bureaubedürfnisse, Aktenheften, Formulare, Bibliothek, Kanzlei- und Druckkosten sowie zur Abrundung           | 5 527 80                               | 5 980 95                               |
|       |     | <b>Zu übertragen</b>  | <b>91 480</b>                          | <b>84 730</b>                          |

| Wahrscheinlich |           | Bemerkungen.   |
|----------------|-----------|--|
| mehr           | weniger   |  |
| 11 300         | 2 700     |  |
| 90             | —         | Stelleninhaber: 1. Kanzlist Schropp, bisheriges Gehalt . . . 2 010 M.<br>2. " Stadl., " " " . . . 1 650 "<br>3. " Lang, " " " . . . 1 650 "<br>zusammen 5 310 M.<br>Der Kosten betrug nach Durchführung der besonderen Vorlage (Titel II Nr. 9 des Haushaltsplans für 1906) auch im Vorjahre 5 310 M.  |
| 660            | —         |  |
| 1 296          | —         |  |
| 310            | —         | Bergl. die besondere Vorlage, Drucksaßen. Nr. 3.   |
| —              | —         | Bergl. Titel II Nr. 2 und 8 dieses Haushaltsplans. Die Vergütung des wissenschaftlichen Hilfsarbeiters ist ev. aus dem dort vorgesehenen Einkommen des Landeskassiers zu bestritten.   |
| —              | 3 600     | Daraus werden die Vergütungen für die bisherig beschäftigten Beamten bezw. die Unterhaltungszuschüsse für 1 Militär- und 1 Zivilamtsrat, sowie ferner die Vergütungen für 3 in der Registratur bezw. im Hilfsbedienstet beschäftigte Hilfsarbeiter bestritten.   |
| 2 097 15       | 3 300     | Der Zuschuß beträgt 15% der Durchschnittsgehälter einschließlich Wohnungsgeldzuschuß der angestellten Beamten.   |
| 1 050          | —         | Für Miete u. des Hauses Elisabethstraße Nr. 10 und der Räume im Hause Elisabethstraße 9 ist der Betrag von 5 380 M. zu zahlen; im vorigen Jahre sind für Heizung, Reinigung, Beleuchtung und Wasserverbrauch 1 256,08 M. gezahlt worden. Mit Rücksicht auf die Vermehrung der Bureauräume erscheint, da für Erneuerung des Inventars u. mit größeren Ausgaben nicht gerechnet zu werden braucht und hierfür 400 M. genügen werden, der Betrag von 7 300 M. angemessen. |
| —              | 453 15    | Die Ausgabe im Rechnungsjahr 1904 betrug 4 459,14 M. und in der Zeit vom 1. April 1905 bis 30. September 1905 rund 2 300 M., mit Rücksicht auf das freie Annahmen der Geschäftse erscheint der Betrag von etwa 5 500 M. angemessen.  |
| 16 803 15      | 10 053 15 |  |



| Titel.                            | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-----------------------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                                   |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| II.                               |     | Uebertrag   | 91 480                      | 84 730                      |
|                                   | 15  | Porto, Fracht- und Telegraphengebühren . . . . .              | 5 350                       | 5 400                       |
|                                   | 16  | Krankenversicherung, sowie Beiträge zur Invalidenversicherung | 70                          | 70                          |
|                                   |     | Summe Titel II.   | 96 900                      | 90 200                      |
| <b>Wiederholung der Ausgaben.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                                |     | Kosten des Unterhalts usw. der Fürsorgezöglinge . . . . .     | 1 394 900                   | 1 151 800                   |
| II.                               |     | Persönliche, sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .        | 96 900                      | 90 200                      |
|                                   |     | Summe der Ausgabe   | 1 491 800                   | 1 242 000                   |
|                                   |     | Die Einnahme beträgt  | 1 491 800                   | 1 242 000                   |
|                                   |     | Ausgleich.  |                             |                             |

| Witkin jezt |    |         |    | Bemerkungen.   |
|-------------|----|---------|----|--|
| mehr        |    | weniger |    |  |
| 16 803      | 15 | 10 053  | 15 | Die Ausgabe im Rechnungsjahr 1904 betrug 5278,40 M. und in der Zeit vom 1. April 1905 bis 30. September 1905 2624,21 M.<br>Beiträge für die in der Registratur beschäftigten Stenographen. |
| —           | —  | 50      | —  |  |
| 16 803      | 15 | 10 103  | 15 |  |
| 6 700       | —  | —       | —  |  |
| 243 100     | —  | —       | —  |  |
| 6 700       | —  | —       | —  |  |
| 249 800     | —  | —       | —  |  |
| 249 800     | —  | —       | —  |  |

| Nr. | Beschreibung | Menge | Preis |
|-----|--------------|-------|-------|
| 1   | ...          | ...   | ...   |
| 2   | ...          | ...   | ...   |
| 3   | ...          | ...   | ...   |
| 4   | ...          | ...   | ...   |
| 5   | ...          | ...   | ...   |
| 6   | ...          | ...   | ...   |
| 7   | ...          | ...   | ...   |
| 8   | ...          | ...   | ...   |

Zusammenstellung der Haushaltspläne  
der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten  
zu Andernach, Bonn, Düren, Galkhausen,  
Grafenberg, Merzig und Johannisthal.

# Zusammenstellung

der

## Haushaltspläne

der

Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten zu Andernach, Bonn, Düren, Galkhausen,  
Grafenberg, Merzig und Johannisthal

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

---

### Bemerkungen.

1. Der Zuschuß aus Provinzialmitteln betrug für das Rechnungsjahr 1905 = 203 750 M. für 4458 Kranke; in den Haushaltsplänen für das Rechnungsjahr 1906 ist für 4708 Kranke ein Provinzialzuschuß von 237 700 M. vorgesehen.
2. Für Freistellen waren für das Rechnungsjahr 1905 für 4458 Kranke = 48 531,80 M. bei Titel III der Einnahme in Abzug gebracht. Der Wert der im Rechnungsjahre 1904 zu Lasten der Anstalten benutzten Freistellen betrug rund 50 920 M. In den Haushaltsplänen für das Rechnungsjahr 1906 sind bei Titel III der Einnahme 52 432 M. für Freistellen in Abzug gebracht.
3. Die durchschnittliche Belegstärke der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten betrug im Rechnungsjahre 1904 = 4328 Kranke.

| Titel | Nr. | Einnahme.  | Andernach.                                   |         | Bonn.  |         | Düren.                                       |         | Gef.                 |         |    |
|-------|-----|--|--|---------|--|---------|--|---------|----------------------|---------|----|
|       |     |  | Betrag für 450 Kranke für die Rechnungsjahre |         | Betrag für 640 Kranke für die Rechnungsjahre |         | Betrag für 608 Kranke für die Rechnungsjahre |         | Betrag für die Rech- |         |    |
|       |     |  | 1905   | 1906    | 1905   | 1906    | 1905   | 1906    | 1905                 | 1906    |    |
| I.    |     | Mieten, Pächte . . . . .   | —  | —       | —  | —       | —  | —       | —                    | 270     | 57 |
| II.   |     | Aus der Land- und Viehwirtschaft . . .                           | 15 000                                       | 16 600  | 9 400  | 10 500  | 19 800                                       | 19 800  | 21 900               | 21 900  | —  |
| III.  |     | Pflegekosten der Kranken . . . . .                               | 274 000                                      | 274 000 | 333 000                                      | 333 000 | 380 000                                      | 380 000 | 408 000              | 408 000 | —  |
| IV.   |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung                             | 2 316  | 1 516   | 1 815  | 1 965   | 1 820  | 2 020   | 1 889                | 68      | —  |
| V.    |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                                  | 184  | 184     | 435  | 435     | 680  | 680     | 340                  | —       | —  |
|       |     | Summe der eigenen Einnahme                                       | 291 500                                      | 292 300 | 344 650                                      | 345 900 | 402 300                                      | 402 500 | 432 400              | —       | —  |
| VI.   |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                          | 23 500                                       | 29 000  | 31 800                                       | 38 400  | 41 000                                       | 54 700  | 12 600               | —       | —  |
|       |     | Summe der Einnahme   | 315 000                                      | 321 300 | 376 450                                      | 384 300 | 443 300                                      | 457 200 | 445 000              | —       | —  |
|       |     | <b>Ausgabe.</b>  |  |         |  |         |  |         |                      |         |    |
| I.    |     | Befolgungen . . . . .  | 33 950                                       | 35 136  | 41 800                                       | 39 892  | 47 280                                       | 48 062  | 40 585               | —       | —  |
| II.   |     | Audere persönliche Ausgaben . . . . .                            | 55 486                                       | 59 824  | 58 369                                       | 65 005  | 85 674                                       | 97 274  | 74 654               | —       | —  |
|       |     | Summe Titel I. und II.   | 89 436                                       | 94 960  | 100 169                                      | 104 897 | 132 954                                      | 145 336 | 115 239              | —       | —  |
| III.  |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben:</b>                          |  |         |  |         |  |         |                      |         |    |
| 1     |     | Zur Beschäftigung . . . . .                                      | 138 800                                      | 138 100 | 168 000                                      | 168 000 | 191 000                                      | 191 000 | 205 000              | —       | —  |
| 2     |     | „ Bekleidung . . . . .   | 9 000  | 9 000   | 16 500                                       | 16 000  | 13 500                                       | 13 500  | 17 500               | —       | —  |
| 3     |     | „ Lagerung, Bettzeug und Tisch-<br>wäsche . . . . .              | 6 500  | 6 500   | 9 000  | 9 000   | 10 000                                       | 10 000  | 9 500                | —       | —  |
| 4     |     | „ Reinigung . . . . .  | 4 500  | 4 500   | 7 000  | 7 500   | 6 500  | 6 500   | 8 000                | —       | —  |
| 5     |     | „ Mobilien, Utensilien etc. . . . .                              | 6 000  | 6 000   | 7 500  | 8 000   | 8 500  | 8 500   | 7 000                | —       | —  |
| 6     |     | „ Heizung . . . . .  | 21 000                                       | 21 000  | 24 000                                       | 26 000  | 26 000                                       | 26 000  | 39 000               | —       | —  |
| 7     |     | „ Beleuchtung . . . . .  | 9 500  | 9 500   | 7 500  | 8 000   | 13 000                                       | 13 000  | 4 200                | —       | —  |
| 8     |     | „ Wasserversorgung . . . . .                                     | 350  | 350     | 500  | 500     | 4 000  | 5 500   | 500                  | —       | —  |
| 9     |     | „ Arznei und Verbandmittel, ärzt-<br>liche Instrumente . . . . . | 4 900  | 4 900   | 6 000  | 6 000   | 3 900  | 3 900   | 6 100                | —       | —  |
| 10    |     | „ Kirchen- und Schulbedürfnisse etc.<br>(Bibliothek) . . . . .   | 1 450  | 1 450   | 1 800  | 1 900   | 1 500  | 1 500   | 2 200                | —       | —  |
| 11    |     | „ Unterhaltung der Gebäude . . . . .                             | 16 000                                       | 16 000  | 17 400                                       | 17 400  | 20 000                                       | 20 000  | 17 500               | —       | —  |
| 12    |     | „ sonstige Ausgaben und zur Ab-<br>rundung . . . . .             | 7 380  | 8 856   | 10 646                                       | 10 668  | 11 766                                       | 11 784  | 12 921               | —       | —  |
| 13    |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                                  | 184  | 184     | 435  | 435     | 680  | 680     | 340                  | —       | —  |
|       |     | Summe Titel III.   | 225 564                                      | 226 340 | 276 281                                      | 279 403 | 310 346                                      | 311 864 | 329 761              | —       | —  |
|       |     | Summe der Ausgabe  | 315 000                                      | 321 300 | 376 450                                      | 384 300 | 443 300                                      | 457 200 | 445 000              | —       | —  |

| Titel | Nr. | Einnahme.  | Andernach.                                   |         | Bonn.  |         | Düren.                                       |         | Gef.                 |         |    |
|-------|-----|--|--|---------|--|---------|--|---------|----------------------|---------|----|
|       |     |  | Betrag für 450 Kranke für die Rechnungsjahre |         | Betrag für 640 Kranke für die Rechnungsjahre |         | Betrag für 608 Kranke für die Rechnungsjahre |         | Betrag für die Rech- |         |    |
|       |     |  | 1905   | 1906    | 1905   | 1906    | 1905   | 1906    | 1905                 | 1906    |    |
| I.    |     | Mieten, Pächte . . . . .   | —  | —       | —  | —       | —  | —       | —                    | 270     | 57 |
| II.   |     | Aus der Land- und Viehwirtschaft . . .                           | 15 000                                       | 16 600  | 9 400  | 10 500  | 19 800                                       | 19 800  | 21 900               | 21 900  | —  |
| III.  |     | Pflegekosten der Kranken . . . . .                               | 274 000                                      | 274 000 | 333 000                                      | 333 000 | 380 000                                      | 380 000 | 408 000              | 408 000 | —  |
| IV.   |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung                             | 2 316  | 1 516   | 1 815  | 1 965   | 1 820  | 2 020   | 1 889                | 68      | —  |
| V.    |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                                  | 184  | 184     | 435  | 435     | 680  | 680     | 340                  | —       | —  |
|       |     | Summe der eigenen Einnahme                                       | 291 500                                      | 292 300 | 344 650                                      | 345 900 | 402 300                                      | 402 500 | 432 400              | —       | —  |
| VI.   |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                          | 23 500                                       | 29 000  | 31 800                                       | 38 400  | 41 000                                       | 54 700  | 12 600               | —       | —  |
|       |     | Summe der Einnahme   | 315 000                                      | 321 300 | 376 450                                      | 384 300 | 443 300                                      | 457 200 | 445 000              | —       | —  |
|       |     | <b>Ausgabe.</b>  |  |         |  |         |  |         |                      |         |    |
| I.    |     | Befolgungen . . . . .  | 33 950                                       | 35 136  | 41 800                                       | 39 892  | 47 280                                       | 48 062  | 40 585               | —       | —  |
| II.   |     | Audere persönliche Ausgaben . . . . .                            | 55 486                                       | 59 824  | 58 369                                       | 65 005  | 85 674                                       | 97 274  | 74 654               | —       | —  |
|       |     | Summe Titel I. und II.   | 89 436                                       | 94 960  | 100 169                                      | 104 897 | 132 954                                      | 145 336 | 115 239              | —       | —  |
| III.  |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben:</b>                          |  |         |  |         |  |         |                      |         |    |
| 1     |     | Zur Beschäftigung . . . . .                                      | 138 800                                      | 138 100 | 168 000                                      | 168 000 | 191 000                                      | 191 000 | 205 000              | —       | —  |
| 2     |     | „ Bekleidung . . . . .   | 9 000  | 9 000   | 16 500                                       | 16 000  | 13 500                                       | 13 500  | 17 500               | —       | —  |
| 3     |     | „ Lagerung, Bettzeug und Tisch-<br>wäsche . . . . .              | 6 500  | 6 500   | 9 000  | 9 000   | 10 000                                       | 10 000  | 9 500                | —       | —  |
| 4     |     | „ Reinigung . . . . .  | 4 500  | 4 500   | 7 000  | 7 500   | 6 500  | 6 500   | 8 000                | —       | —  |
| 5     |     | „ Mobilien, Utensilien etc. . . . .                              | 6 000  | 6 000   | 7 500  | 8 000   | 8 500  | 8 500   | 7 000                | —       | —  |
| 6     |     | „ Heizung . . . . .  | 21 000                                       | 21 000  | 24 000                                       | 26 000  | 26 000                                       | 26 000  | 39 000               | —       | —  |
| 7     |     | „ Beleuchtung . . . . .  | 9 500  | 9 500   | 7 500  | 8 000   | 13 000                                       | 13 000  | 4 200                | —       | —  |
| 8     |     | „ Wasserversorgung . . . . .                                     | 350  | 350     | 500  | 500     | 4 000  | 5 500   | 500                  | —       | —  |
| 9     |     | „ Arznei und Verbandmittel, ärzt-<br>liche Instrumente . . . . . | 4 900  | 4 900   | 6 000  | 6 000   | 3 900  | 3 900   | 6 100                | —       | —  |
| 10    |     | „ Kirchen- und Schulbedürfnisse etc.<br>(Bibliothek) . . . . .   | 1 450  | 1 450   | 1 800  | 1 900   | 1 500  | 1 500   | 2 200                | —       | —  |
| 11    |     | „ Unterhaltung der Gebäude . . . . .                             | 16 000                                       | 16 000  | 17 400                                       | 17 400  | 20 000                                       | 20 000  | 17 500               | —       | —  |
| 12    |     | „ sonstige Ausgaben und zur Ab-<br>rundung . . . . .             | 7 380  | 8 856   | 10 646                                       | 10 668  | 11 766                                       | 11 784  | 12 921               | —       | —  |
| 13    |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                                  | 184  | 184     | 435  | 435     | 680  | 680     | 340                  | —       | —  |
|       |     | Summe Titel III.   | 225 564                                      | 226 340 | 276 281                                      | 279 403 | 310 346                                      | 311 864 | 329 761              | —       | —  |
|       |     | Summe der Ausgabe  | 315 000                                      | 321 300 | 376 450                                      | 384 300 | 443 300                                      | 457 200 | 445 000              | —       | —  |

| Nr. | Titel | Verlag |        | Jahr  |      | Preis |        | Anmerkungen |
|-----|-------|--------|--------|-------|------|-------|--------|-------------|
|     |       | Ort    | Verlag | Monat | Jahr | Netto | Brutto |             |
| 1   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 2   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 3   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 4   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 5   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 6   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 7   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 8   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 9   | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 10  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 11  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 12  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 13  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 14  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 15  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 16  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 17  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 18  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 19  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 20  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 21  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 22  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 23  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 24  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 25  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 26  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 27  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 28  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 29  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 30  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 31  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 32  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 33  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 34  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 35  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 36  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 37  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 38  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 39  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 40  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 41  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 42  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 43  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 44  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 45  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 46  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 47  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 48  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 49  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |
| 50  | ...   | ...    | ...    | ...   | ...  | ...   | ...    | ...         |

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Andernach

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

450 Kranke und 122 Beamte und Bedienstete = 572 Personen gegen 569 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden versorgt:

|                |                                |   |                     |   |
|----------------|--------------------------------|---|---------------------|---|
| 6 Kranke und   | 2 Beamte in der 1. Tischklasse | = | 8 Personen, gegen   | 8 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905,   |
| 22 " "         | 4 " " " 2. "                   | = | 26 " " " " " "      | " " " " "                                     |
| 50 " "         | 90 " u. " " 3. "               | = | 140 " " " " " "     | " " " " "                                     |
| 372 " "        | Bedienstete<br>in der 4. "     | = | 372 " " " " " "     | " " " " "                                     |
| 450 Kranke und | 96 Beamte und Bedienstete      | = | 546 Personen, gegen | 548 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

Hierzu Anlage A: Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 259—263).

| Titel Nr. | Einnahme.  | Betrag                                    |   |
|-----------|--|---|---|
|           |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 450 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für 450 Kranke |
| I.        | Mieten, Pächte . . . . .                             | —   | —   |
| II.       | Aus der Land- und Viehwirtschaft laut Anlage A . . . | 16 600                                    | 15 000                                    |
| III.      | Pflegekosten der Kranken . . . . .                   | 274 000                                   | 274 000                                   |
| IV.       | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .       | 1 516                                     | 2 316                                     |
| V.        | Zinsen von Stiftungen . . . . .                      | 184                                       | 184                                       |
| VI.       | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .              | 29 000                                    | 23 500                                    |
|           | Summe der Einnahme                                   | 321 300                                   | 315 000                                   |

| Titel Nr. | Bemerkungen.  | Wahrscheinlich |         |
|-----------|---|----------------|---------|
|           |   | mehr           | weniger |
|           |   | —              | —       |
| 1 600     | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 16 186,41 M.<br>" " " " 1903 . . . 16 207,07 "<br>" " " " 1904 . . . 20 003,17 "<br>zusammen 52 396,65 M.<br>oder durchschnittlich 17 465,55 M.   |                |         |
|           | Zu verpflegen sind (nach Abzug der Beamten und Bediensteten):<br>6 Kranke 1. Kl. je zu 2 920,— M. . . . . 17 520 M.<br>22 " 2. " " " 1 400,— " . . . . . 32 120 "<br>50 " 3. " " " 912,50 " . . . . . 45 625 "<br>60 " 4. " " " 547,50 " . . . . . 32 850 "<br>312 " 4. " " auf Kosten der Armenverbände je zu 492,75 M. 153 788 "<br>450 Kranke . . . . . zusammen 281 853 M.<br>Personen ab für Freistellen 7 853 "<br>bleiben 274 000 M.<br>(Freistellen für Landarme werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind von dem Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege zu tragen.) |                |         |
| 800       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 221,07 M.<br>" " " " 1903 . . . 1 396,36 "<br>" " " " 1904 . . . 1 655,36 "<br>zusammen 4 272,79 M.<br>oder durchschnittlich 1 424,26 M.  |                |         |
|           | Zinsen: 1. des Unterstützungsfonds für entlassene geheilte Jure . . . . . 142 M.<br>2. der Jacobusstiftung als Prämien an solche Pfleger oder Pflegerinnen, welche sich durch besonders dauernde Pflichtigkeit im Umgang mit den Kranken oder durch ihre hervorragende Opferung hervorgethan haben . . . . . 42 "<br>zusammen 184 M.<br>(Siehe Ausgabe Titel III Nr. 13.)   |                |         |
| 5 500     | Der Mehrbedarf ist bedingt durch die von dem Provinziallandtage beschlossene Erhöhung der Pflegerbezüge. (I. Titel II Nr. 5 der Ausgabe).   |                |         |
| 7 100     |   | 800            |         |
| 6 300     |   |                |         |

| Titel. Nr.             | Ausgabe.  | Betrag  |   |
|------------------------|---|---|---|
|                        |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>(für 450 Kranke)</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>(für 450 Kranke)</small> |
| <b>I. Besoldungen.</b> |   |   |   |
| 1                      | Für den Direktor und leitenden Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung<br>und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 M.   | 7 000   | 7 000   |
| 2                      | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.   | 4 400   | 4 400   |
| 3                      | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zu<br>Betrage von 895 M.  | 4 200   | 4 200   |
| 4                      | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.  | 2 600   | 2 600   |
| 5                      | Für den Mendanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.   | 2 400   | 2 400   |
| 6                      | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . . 1120 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 380 M.      | 1 720   | 1 720   |
| 7                      | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 1300 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 360 M. | 1 900   | 1 900   |
| 8                      | Für den Gärtner Gehalt . . . . . 800 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 330 M.           | 1 400   | 1 400   |
|                        | Zu übertragen   | 25 620  | 25 620  |

| Wichiger |         | Bemerkungen.                                 |
|----------|---------|--|
| mehr     | weniger |  |
| —        | —       | Stelleninhaber: Sanitätsrat Dr. Panderer.    |
| —        | —       | Stelleninhaber: Dr. Berner.                  |
| —        | —       | Stelleninhaber: Dr. Stallmann.               |
| —        | —       | Stelleninhaber: Beamter Thewes.              |
| —        | —       | Stelleninhaber: Rentier Peisch (auftragsw.). |
| —        | —       | Stelleninhaber: Oberpfleger Börgen.          |
| —        | —       | Stelleninhaber: Maschinenmeister Frießler.   |
| —        | —       | Stelleninhaber: Gärtner Jodert.              |



Table with columns: Titel, Nr., Ausgabe, Betrag für das Rechnungsjahr 1906, Betrag für das Rechnungsjahr 1905. Includes items like 'Uebertrag', 'Für die Oberpflegerin Gehalt', 'Für die Oberköchin Gehalt', 'Für die 2. Köchin Gehalt', 'Für die Oberwäscherin Gehalt', 'Für 4 Stationspflegerinnen Gehälter', and 'Andere persönliche Ausgaben'.

Table with columns: Nitzen jetzt (mehr/weniger), Bemerkungen. Includes remarks such as 'Stelleninhaberin: Oberpflegerin Meyer.', 'Den Stationspflegern, welche eigenen Hausstand haben...', 'Stelleninhaberin: Oberköchin Gusch.', 'Stelleninhaberin: 2. Köchin Kreis.', 'Stelleninhaberin: Oberwäscherin Schumacher.', and 'Die Stelleninhaber beziehen das Anfangsgehalt.'

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag  |   |
|--------|-----|--|---|---|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>für 450 Kranke</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>für 450 Kranke</small> |
| II.    |     |  |   |   |
|        |     | Uebertrag  | 5 000   | 5 000   |
|        | 4   | Für 4 Bureangehilfen zur Verwendung in Diätenform . . .  | 6 000   | 6 000   |
|        | 5   | Für das Pflegepersonal:  |   |   |
|        | a.  | Für 33 Pfleger Löhne . . . . .   | 18 900  | 15 900  |
|        |     | Außerdem:  |   |   |
|        |     | für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken (45 M.), Beköstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = 420 M.           |   |   |
|        |     | für Verheiratete: freie Beköstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.), Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = 603 M.            |   |   |
|        |     | Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M.  |   |   |
|        | b.  | Für 33 Pflegerinnen Löhne . . . . .  | 14 100  | 13 100  |
|        |     | Außerdem freie Wohnung bei den Kranken, Beköstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.  |   |   |
|        |     | Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.  |   |   |
|        | 6   | Für das Dienstpersonal Löhne . . . . .   | 15 424  | 15 086  |
|        |     | Dasselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach Uebersicht und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente (Wohnung, Beköstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei). |   |   |
|        | 7   | Für wissenschaftliche Fortbildung der Anstaltsärzte . . . . .<br><small>(zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)</small>  | 400   | 400   |
|        |     | Summe Titel II.  | 59 824  | 55 486  |
| III.   |     |  |   |   |
|        | 1   | Süchliche und sonstige Ausgaben.   |   |   |
|        |     | Für Beköstigung . . . . .  | 138 100   | 138 800   |
|        |     | Zu übertragen  | 138 100   | 138 800   |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| +              | -       |   |
|                |         | Die Bureangehilfen beziehen: 1 — 1800 M. und 3 je 1400 M. — 4200 M., zusammen 6000 M.   |
| 3 000          |         | 6 Pflegerpersonen für 6 Kranke 1. Klasse<br>7    "        "     22    "     2.    "<br>8    "        "     50    "     3.    "<br>37   "        "    372   "     4.    "<br>außerdem 8     "     "     den Nachtwachdienst  |
| 1 000          |         | — 66 Pflegerpersonen für 450 Kranke.<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 450 M., steigend jährlich mit 30 M., Höchstlohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkt ab an Pfleger die Bezüge für Verheiratete zu gewähren sind, bestimmt der Landeshauptmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 300 M., steigend jährlich mit 27 M., Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>33 Pfleger erhalten nach besonderer Berechnung im Rechnungsjahr 1906 . 18 484 M. Löhne und 400 M. Prämien;<br>33 Pflegerinnen erhalten nach besonderer Berechnung im Rechnungsjahr 1906 . 12 296,25 M. Löhne und 1800 M. Prämien. |
| 338            |         | Im einzelnen erhalten zur Zeit: Der Heizer 396 M., der Hüftschlüssel 1250 M., der Schreinermeister 1428 M., der Schreinergehilfe 1130 M., der Schuhmacher 500 M., der Schneider 950 M., der Bädermeister 800 M., der Bädergehilfe 400 M., der Maurer 1250 M., der Gärtnergehilfe 450 M., der Magazinwärter 552 M., der Pförtner 544 M., der Postbote 1024 M., der Nachtwächter 966 M., das Hausmädchen 240 M., 4 Küchenmädchen 336 M., 4 Waschküchlein 942 M., der Anstreicher 1224 M. zusammen = 15 122 M.<br>Der Rest von 302 M. kann nach Anordnung des Landeshauptmanns zu Lohnerhöhungen verwendet werden.   |
|                |         | Die Verwendung unterliegt der Genehmigung des Landeshauptmanns.   |
| 4 338          |         |   |
|                | 700     | Zu beschäftigen sind: 8 Personen 1. Tischklasse für je 2,10 = 6 192,— M.<br>26   "    2.   "   "    "     1,70 = 16 133,— "<br>140   "   3.   "   "   "     0,85 = 43 435,— "<br>372   "   4.   "   "   "     0,50 = 67 890,— "<br>546                                 123 590,— M.<br>Hierzu für Extrarechnungen 4 500,— "<br>zusammen 128 090,— M.<br>oder rund 138 100 M.  |
|                | 700     |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag  |   |
|--------|-----|---|---|---|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>(für 450 Kranke)</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>(für 450 Kranke)</small> |
| III.   |     | Uebertrag   | 138 100   | 138 800   |
|        | 2   | Für Bekleidung . . . . .  | 9 000   | 9 000   |
|        | 3   | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br><small>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.)</small> | 6 500   | 6 500   |
|        | 4   | Für Reinigung . . . . .   | 4 500   | 4 500   |
|        | 5   | Für Mobilien und Utensilien . . . . .   | 6 000   | 6 000   |
|        | 6   | Für Heizung . . . . .   | 21 000  | 21 000  |
|        | 7   | Für Beleuchtung . . . . .   | 9 500   | 9 500   |
|        | 8   | Für Wasserversorgung . . . . .<br><small>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)</small>                | 350   | 350   |
|        | 9   | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . .   | 4 900   | 4 900   |
|        |     | Zu übertragen   | 199 850   | 200 550   |

| Wärter jetzt | Bemerkungen. |  |
|--------------|--------------|--|
|              | mehr         | weniger  |
| 700          |              |  |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 6 710,14 M.<br>" " " 1903 . . . 10 482,66 "<br>" " " 1904 . . . 7 470,10 "<br>zusammen 24 662,90 M.<br>ober durchſchnittlich 8220,97 M.<br>Nach dem dreijährigen Durchſchnitt erſcheint der Kuſatz genügend.   |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 6 552,54 M.<br>" " " 1903 . . . 6 052,85 "<br>" " " 1904 . . . 5 883,65 "<br>zusammen 18 489,04 M.<br>ober durchſchnittlich 6163,01 M.   |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 4 795,30 M.<br>" " " 1903 . . . 4 443,72 "<br>" " " 1904 . . . 4 475,34 "<br>zusammen 13 714,36 M.<br>ober durchſchnittlich 4571,42 M.   |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 5 933,56 M.<br>" " " 1903 . . . 5 991,16 "<br>" " " 1904 . . . 5 839,05 "<br>zusammen 17 763,77 M.<br>ober durchſchnittlich 5921,26 M.   |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 19 915,02 M.<br>" " " 1903 . . . 23 582,54 "<br>" " " 1904 . . . 19 976,52 "<br>zusammen 63 474,08 M.<br>ober durchſchnittlich 21 158,03 M.<br>Es ſind erforderlich: 60 Blaggon Pfeifen zu je 92 M. = 5 520 M.<br>60 " Ziebertohlen " " 160 " = 9 600 "<br>20 " Kuh III " " 170 " = 3 400 "<br>8 " Koff " " 160 " = 1 280 "<br>Kunſtleder, Puſch, u. Material, Koſtſache . . 1 200 "<br>zusammen 21 000 M. |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 9 709,41 M.<br>" " " 1903 . . . 9 493,40 "<br>" " " 1904 . . . 9 587,10 "<br>zusammen 28 789,91 M.<br>ober durchſchnittlich 9596,64 M.   |
|              |              | Die Koſten beziehen ſich auf die Waſſerentnahme aus der öffentlichen Leitung, wenn in trockener Jahreszeit die Waſſerquelle den Bedarf zu decken nicht imſtande iſt.<br>Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 72,— M.<br>" " " 1903 . . . 642,— "<br>" " " 1904 . . . 224,— "<br>zusammen 938,— M.<br>ober durchſchnittlich 312,67 M.  |
|              |              | Kuſgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . 4 900,— M.<br>" " " 1903 . . . 4 901,92 "<br>" " " 1904 . . . 5 424,93 "<br>zusammen 15 226,85 M.<br>ober durchſchnittlich 5075,62 M.  |
| 700          |              |  |

| Titel                | Nr. | Ausgabe.  | Betrag  |   |
|----------------------|-----|---|---|---|
|                      |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>für 450 Kranke</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>für 450 Kranke</small> |
| III.                 |     | Uebertrag   | 199 850   | 200 550   |
|                      | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse <i>ic.</i> (Bibliothek) . . . . .   | 1 450   | 1 450   |
|                      | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)</small>                            | 16 000  | 16 000  |
|                      | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 8 856   | 7 380   |
|                      | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .<br><small>(Die hier nicht verausgabten Beiträge sind zur Verwendung auf das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.)</small> | 184   | 184   |
|                      |     | Summe Titel III.  | 226 340   | 225 564   |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |   |   |
| I.                   |     | Befolgungen . . . . .   | 35 136  | 33 950  |
| II.                  |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .   | 59 824  | 55 486  |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 226 340   | 225 564   |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 321 300   | 315 000   |
|                      |     | Die Einnahme beträgt  | 321 300   | 315 000   |
|                      |     | Ausgleich.  |   |   |

| Wit hin jezt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
|              | 700     |  |
|              |         | Ausgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1 400,— M.                         |
|              |         | " " " 1903 . . . . . 1 387,57 "  |
|              |         | " " " 1904 . . . . . 1 449,75 "  |
|              |         | zusammen 4 237,32 M.   |
|              |         | oder durchschnittlich 1412,44 M.   |
|              |         | Ausgabe im Rechnungsjahr 1902 . . . . . 17 724,52 M.                       |
|              |         | " " " 1903 . . . . . 15 997,64 "   |
|              |         | " " " 1904 . . . . . 17 416,88 "   |
|              |         | zusammen 51 139,04 M.  |
|              |         | oder durchschnittlich 17 046,35 M.   |
| 1 476        |         | Es sind erforderlich für:  |
|              |         | 1. Steuern und Abgaben . . . . . 1 000 M.                                  |
|              |         | <small>(Es sind 700 M. Kanalschleusen mehr zu entrichten.)</small>         |
|              |         | 2. Feuerversicherungsbeiträge . . . . . 1 200 "                            |
|              |         | 3. Arbeitsmaterial, Geschenke <i>ic.</i> für die Kranken . . . . . 2 100 " |
|              |         | 4. Arbeitsverdienst der Kranken . . . . . 1 500 "                          |
|              |         | 5. Beerdigungs- und Einbringungskosten . . . . . 150 "                     |
|              |         | 6. Kleine Dienstverträge der Beamten . . . . . 100 "                       |
|              |         | 7. Porto und Botenlohn . . . . . 600 "                                     |
|              |         | 8. Bureaubedürfnisse einschl. Zeitungen und Druckkosten 900 "              |
|              |         | 9. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 700 "       |
|              |         | 10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 606 "                    |
|              |         | Summe 8 856 M.   |
|              |         | Siehe Einnahme Titel V.  |
| 1 476        | 700     |  |
| 776          |         |  |
| 1 186        |         |  |
| 4 338        |         |  |
| 776          |         |  |
| 6 300        |         |  |
| 6 300        |         |  |

| No. | Name | Date |
|-----|------|------|
| 1   | ...  | ...  |
| 2   | ...  | ...  |
| 3   | ...  | ...  |
| 4   | ...  | ...  |
| 5   | ...  | ...  |
| 6   | ...  | ...  |
| 7   | ...  | ...  |
| 8   | ...  | ...  |
| 9   | ...  | ...  |
| 10  | ...  | ...  |
| 11  | ...  | ...  |
| 12  | ...  | ...  |
| 13  | ...  | ...  |
| 14  | ...  | ...  |
| 15  | ...  | ...  |
| 16  | ...  | ...  |
| 17  | ...  | ...  |
| 18  | ...  | ...  |
| 19  | ...  | ...  |
| 20  | ...  | ...  |
| 21  | ...  | ...  |
| 22  | ...  | ...  |
| 23  | ...  | ...  |
| 24  | ...  | ...  |
| 25  | ...  | ...  |
| 26  | ...  | ...  |
| 27  | ...  | ...  |
| 28  | ...  | ...  |
| 29  | ...  | ...  |
| 30  | ...  | ...  |
| 31  | ...  | ...  |
| 32  | ...  | ...  |
| 33  | ...  | ...  |
| 34  | ...  | ...  |
| 35  | ...  | ...  |
| 36  | ...  | ...  |
| 37  | ...  | ...  |
| 38  | ...  | ...  |
| 39  | ...  | ...  |
| 40  | ...  | ...  |
| 41  | ...  | ...  |
| 42  | ...  | ...  |
| 43  | ...  | ...  |
| 44  | ...  | ...  |
| 45  | ...  | ...  |
| 46  | ...  | ...  |
| 47  | ...  | ...  |
| 48  | ...  | ...  |
| 49  | ...  | ...  |
| 50  | ...  | ...  |

Anlage A.

Heil- und Pflegeanstalt zu Andernach.

Land- und Viehwirtschaft.

**Anlage A**  
**zum Haushaltsplan**  
der  
**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Andernach,**  
**Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft**  
für das Rechnungsjahr  
**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel. | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
|        |   |                                    |                                    |              |         | Einnahme<br>in den Rechnungsjahren:  |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder                       | 12 000                             | 11 500                             | 500          | —       | 1902 . . . 11 194,43 M.<br>1903 . . . 12 406,82 „<br>1904 . . . 12 077,68 „<br>zusammen 35 677,90 M.<br>oder durchschn. 11 892,63 M. |
| II.    | Ertrag der Wiesen, Rasenplätze und Böschungen . . . . . | 650                                | 350                                | 300          | —       | 1902 . . . 389,— M.<br>1903 . . . 349,50 „<br>1904 . . . 286,59 „<br>zusammen 1 025,09 M.<br>oder durchschn. 341,70 M.               |
| III.   | Ertrag der Obstbäume . . . . .                          | 300                                | 250                                | 50           | —       | 1902 . . . 320,56 M.<br>1903 . . . 198,86 „<br>1904 . . . 756,50 „<br>zusammen 1 275,92 M.<br>oder durchschn. 425,31 M.              |
| IV.    | Ertrag der Kühe . . . . .                               | 13 500                             | 13 500                             | —            | —       | 1902 . . . 13 626,40 M.<br>1903 . . . 13 843,36 „<br>1904 . . . 14 517,28 „<br>zusammen 41 987,04 M.<br>oder durchschn. 13 995,68 M. |
| V.     | Ertrag des Ferkelvichs . . . . .                        | 500                                | 500                                | —            | —       | 1902 . . . 698,71 M.<br>1903 . . . 633,76 „<br>1904 . . . 799,25 „<br>zusammen 2 131,72 M.<br>oder durchschn. 710,57 M.              |
| VI.    | Für verkaufte Vieh . . . . .                            | 17 500                             | 16 500                             | 1 000        | —       | 1902 . . . 15 219,— M.<br>1903 . . . 17 502,38 „<br>1904 . . . 17 029,36 „<br>zusammen 49 750,69 M.<br>oder durchschn. 16 583,56 M.  |
| VII.   | Wert des Düngers . . . . .                              | 1 000                              | 1 000                              | —            | —       | 1902 . . . 988,05 M.<br>1903 . . . 999,60 „<br>1904 . . . 999,75 „<br>zusammen 2 987,40 M.<br>oder durchschn. 995,80 M.              |
|        | Summe   | 45 450                             | 43 600                             | 1 850        | —       |  |

| Titel. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Für Landpacht . . . . .   | 200                                | —                                  | 200          | —       | Für Anpachtung einer für den Wirtschaftsbetrieb der Anstalt dringend notwendigen Wiese neu eingepflast.  |
| II.    | Für Löhne und Tagelöhne . . . . .   | 2 350                              | 1 950                              | 400          | —       | Es sollen erhalten:<br>1. 1 Viehwärter . 1 100 M.<br>2. 1 Viehwärter . 360 „<br>u. freie Stat. 3. Kl.<br>3. 1 Pferdebedient. 510 „<br>u. freie Stat. 3. Kl.<br>4. 1 Köchenbedient. 380 „<br>u. freie Stat. 3. Kl.<br>zusammen 2 350 M. |
| III.   | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen, sowie Unterhaltung der Verschönerungsanlagen . . . . . | 600                                | 600                                | —            | —       | Ausgabe<br>in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . 530,92 M.<br>1903 . . . 594,70 „<br>1904 . . . 588,25 „<br>zusammen 1 713,87 M.<br>oder durchschn. 571,29 M.  |
| IV.    | Für Dünger:<br>a. aus der eigenen Wirtschaft. 1000 M.<br>b. sonstige Düngstoffe . 100 „     | 1 100                              | 1 100                              | —            | —       | 1902 . . . 1 100,65 M.<br>1903 . . . 1 092,54 „<br>1904 . . . 1 096,35 „<br>zusammen 3 289,54 M.<br>oder durchschn. 1 096,51 M.  |
| V.     | Für Anschaffung und Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte . . . . .                  | 600                                | 600                                | —            | —       | 1902 . . . 559,07 M.<br>1903 . . . 578,52 „<br>1904 . . . 573,22 „<br>zusammen 1 710,81 M.<br>oder durchschn. 570,30 M.  |
| VI.    | Für Futter und Streu . . . . .  | 10 000                             | 10 000                             | —            | —       | 1902 . . . 9 694,96 M.<br>1903 . . . 8 885,97 „<br>1904 . . . 9 996,37 „<br>zusammen 28 577,30 M.<br>oder durchschn. 9 525,77 M.<br>(Vergl. die Erläuterung am Schluß der Anlage A.)   |
| VII.   | Für Kühe und Schweine n. . . . .  | 13 000                             | 13 000                             | —            | —       | 1902 . . . 11 610,83 M.<br>1903 . . . 15 601,23 „<br>1904 . . . 11 997,80 „<br>zusammen 39 209,86 M.<br>oder durchschn. 13 069,95 M.   |
| VIII.  | Für sonstige Ausgaben . . . . .   | 1 000                              | 1 350                              | —            | 350     | 1902 . . . 1 203,31 M.<br>1903 . . . 1 451,17 „<br>1904 . . . 386,79 „<br>zusammen 3 041,27 M.<br>oder durchschn. 1 014,09 M.  |
| IX.    | Ueberschuß . . . . .  | 16 600                             | 15 000                             | 1 600        | —       | Der Ueberschuß betrug:<br>1902 . . . 16 186,41 M.<br>1903 . . . 16 207,07 „<br>1904 . . . 20 003,17 „<br>zusammen 52 396,65 M.<br>oder durchschn. 17 465,55 M.   |
|        | Summe der Ausgabe   | 45 450                             | 43 600                             | 2 200        | 350     |  |
|        | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.  | 45 450                             | 43 600                             | 1 850        | —       |  |

**Besitzstands-Erläuterung.**

| Zu<br>Einnahme-<br>Titel  | ha |    |    | qm |    |    |
|---|----|----|----|----|----|----|
|   | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .   |    |    |    | 18 | 01 | 46 |
| Davon sind:   |    |    |    |    |    |    |
| a. Gebäudelflächen, Hofräume, Wege etc. . . . .   | 6  | 88 | 30 |    |    |    |
| b. Baumengärten . . . . .   | —  | 77 | 50 |    |    |    |
| c. Zur Zeit nicht ertragsfähig . . . . .  | —  | 22 | —  |    |    |    |
| d. Begräbnisplätze . . . . .  | —  | 50 | 21 | 8  | 38 | 01 |
| bleiben für die Landwirtschaft  | —  | —  | —  | 9  | 63 | 45 |
| I. Gemüsegärten . . . . .   | 1  | 05 | 02 |    |    |    |
| I. Ackerfelder . . . . .  | 8  | 43 | 89 |    |    |    |
| II. Wiesen . . . . .  | —  | 14 | 54 | 9  | 63 | 45 |
| III. 350 Obstbäume.   |    |    |    |    |    |    |
| IV. 16 Kühe je 15 Liter Milch den Tag.  |    |    |    |    |    |    |
| V. 100 Stück Legehühner und 10 Hähne.   |    |    |    |    |    |    |
| VI. 20 fette Kühe je zu 380 M., 3 fette Ochsen je zu 600 M. und ungefähr 80 fette Schweine je zu 100 M.   |    |    |    |    |    |    |
| Es werden 2 Pferde zum Acker- und Begeben, zum Anfahren von Kohlen und sonstigen Wirtschaftsbedürfnissen, 2 Zugochsen zum Ackerbau und 30 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |    |    |    |

**Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.**

| Zier-<br>setzung.   | Stückzahl. | Bedarf im einzelnen |   | Bedarf im ganzen |            |              |                         |               |              |                        |             |               |                        | Preis<br>für<br>100 kg | Betrag |          |           |
|---------------------|------------|---------------------|---|------------------|------------|--------------|-------------------------|---------------|--------------|------------------------|-------------|---------------|------------------------|------------------------|--------|----------|-----------|
|                     |            | an<br>Tagen         | für den Tag.  | Hafer.<br>kg     | Ger.<br>kg | Stroh.<br>kg | Kraut-<br>futter.<br>kg | Kleien.<br>kg | Rüben.<br>kg | Grün-<br>futter.<br>kg | Salz.<br>kg | Gerste.<br>kg | Maly-<br>treber.<br>kg |                        |        |          |           |
| Pferde              | 2          | 730                 | Hafer . . . . . 6,5 kg<br>Ger. . . . . 10 „<br>Stroh, Futter-3) 8 „<br>„ Streu- 5) „  | 4745             | 7 300      |              |                         | 5 840         |              |                        |             |               |                        |                        |        |          |           |
| Ochsen              | 2          | Winter<br>500       | Erbsenschalen-<br>mehl . . . . . 2 kg<br>Ger. . . . . 10 „<br>Kleien . . . . . 4 „<br>Rüben . . . . . 10 „<br>Stroh, Futter-3) 6 „<br>„ Streu- 3) „<br>Biehals . . . . . 0,00 „ |                  | 5 000      |              | 1 000                   |               |              |                        |             |               |                        |                        |        |          |           |
|                     |            | Som-<br>mer<br>230  | Erbsenschalen-<br>mehl . . . . . 2 „<br>Kleien . . . . . 2 „<br>Schneefutter . . . . . 50 „<br>Stroh, Futter-3) 6 „<br>„ Streu- 3) „<br>Biehals . . . . . 0,00 „                |                  |            |              | 460                     |               | 460          |                        |             | 11 500        |                        |                        |        |          |           |
|                     |            |                     |   |                  |            |              |                         | 1 380         |              |                        |             |               |                        |                        |        |          | 18,00     |
| Kühe                | 16         | Winter<br>4000      | Ger. . . . . 10 kg<br>Malytreber . . . . . 12 „<br>Krautfutter . . . . . 2 „<br>Rüben . . . . . 10 „<br>Stroh, Futter-3) 6 „<br>„ Streu- 3) „<br>Biehals . . . . . 0,00 „       |                  | 40 000     |              |                         | 8 000         |              |                        | 40 000      |               |                        |                        |        |          | 48 000    |
|                     |            | Som-<br>mer<br>1840 | Malytreber . . . . . 12 „<br>Krautfutter . . . . . 1 „<br>Schneefutter . . . . . 50 „<br>Stroh, Futter-3) 6 „<br>„ Streu- 3) „<br>Biehals . . . . . 0,00 „                      |                  |            |              | 1 840                   |               |              |                        | 92 000      |               |                        |                        |        |          |           |
|                     |            |                     |   |                  |            |              |                         | 11 040        |              |                        |             |               |                        |                        |        |          | 147,00    |
| Schweine            | 30         | 10050               | Kleien . . . . . 1 kg<br>Stroh, Streu- . . . . . 1 „  |                  |            |              |                         |               |              |                        | 10 950      |               |                        |                        |        |          |           |
| Hühner              | 10         | 3 650               | Gerste . . . . . 0,012 kg   |                  |            |              |                         |               |              |                        |             |               |                        |                        |        |          | 54,00     |
| Hühner              | 100        | 36 500              | „ . . . . . 0,012 „   |                  |            |              |                         |               |              |                        |             |               |                        |                        |        |          | 547,00    |
| Bedarfsmengen-Summe |            |                     |   |                  | 4745       | 52 300       | 56 210                  | 11 300        | 13 410       | 45 000                 | 103 500     | 525,00        | 602,00                 | 70 080                 | 2,50   | 1 752,00 | 12 377,00 |

**Anmerkung.** Das Futter ist auschl. der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, sollen auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen. Mit Rücksicht auf die örtlichen Verhältnisse und die Küchenabfälle wird die vorgezeichnete Futtermenge nicht durchweg erforderlich, so daß mit einem Gesamtbetrage von 12 000 M. auszukommen ist.



Handwritten section header or title in the center of the page.

| Date | Description of the event or activity | Amount or value |
|------|--------------------------------------|-----------------|
| 1841 | ...                                  | ...             |
| 1842 | ...                                  | ...             |
| 1843 | ...                                  | ...             |
| 1844 | ...                                  | ...             |
| 1845 | ...                                  | ...             |
| 1846 | ...                                  | ...             |
| 1847 | ...                                  | ...             |
| 1848 | ...                                  | ...             |
| 1849 | ...                                  | ...             |
| 1850 | ...                                  | ...             |
| 1851 | ...                                  | ...             |
| 1852 | ...                                  | ...             |
| 1853 | ...                                  | ...             |
| 1854 | ...                                  | ...             |
| 1855 | ...                                  | ...             |
| 1856 | ...                                  | ...             |
| 1857 | ...                                  | ...             |
| 1858 | ...                                  | ...             |
| 1859 | ...                                  | ...             |
| 1860 | ...                                  | ...             |
| 1861 | ...                                  | ...             |
| 1862 | ...                                  | ...             |
| 1863 | ...                                  | ...             |
| 1864 | ...                                  | ...             |
| 1865 | ...                                  | ...             |
| 1866 | ...                                  | ...             |
| 1867 | ...                                  | ...             |
| 1868 | ...                                  | ...             |
| 1869 | ...                                  | ...             |
| 1870 | ...                                  | ...             |
| 1871 | ...                                  | ...             |
| 1872 | ...                                  | ...             |
| 1873 | ...                                  | ...             |
| 1874 | ...                                  | ...             |
| 1875 | ...                                  | ...             |
| 1876 | ...                                  | ...             |
| 1877 | ...                                  | ...             |
| 1878 | ...                                  | ...             |
| 1879 | ...                                  | ...             |
| 1880 | ...                                  | ...             |
| 1881 | ...                                  | ...             |
| 1882 | ...                                  | ...             |
| 1883 | ...                                  | ...             |
| 1884 | ...                                  | ...             |
| 1885 | ...                                  | ...             |
| 1886 | ...                                  | ...             |
| 1887 | ...                                  | ...             |
| 1888 | ...                                  | ...             |
| 1889 | ...                                  | ...             |
| 1890 | ...                                  | ...             |
| 1891 | ...                                  | ...             |
| 1892 | ...                                  | ...             |
| 1893 | ...                                  | ...             |
| 1894 | ...                                  | ...             |
| 1895 | ...                                  | ...             |
| 1896 | ...                                  | ...             |
| 1897 | ...                                  | ...             |
| 1898 | ...                                  | ...             |
| 1899 | ...                                  | ...             |
| 1900 | ...                                  | ...             |

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or a note.

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

640 Kranke und 137 Beamte und Bedienstete = 777 Personen gegen 771 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden versorgt:

|   |                                |                             |   |
|---|--------------------------------|-----------------------------|---|
| — Kranke und                              | 4 Beamte in der 1. Tischklasse | = 4 Personen, gegen         | 4 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905,   |
| — " "                                     | 3 " " " 2. "                   | = 3 " " " 3 " " " " " "     | " " " " " "                                   |
| 50 " "                                    | 106 " u. " " 3. "              | = 156 " " " 158 " " " " " " | " " " " " "                                   |
| 590 " "                                   | Bedienstete in der 4. "        | = 590 " " " 590 " " " " " " | " " " " " "                                   |
| 640 Kranke und 113 Beamte und Bedienstete |                                | = 753 Personen, gegen       | 755 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

Hierzu Anlage A: Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 281—285).

Anlage B: Voranschlag über den Betrieb der Gasanstalt (S. 287—289).

| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                     |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 600 Kranke. | für das Rechnungsjahr 1905 für 600 Kranke. |
| I.     |     | Mieten, Pächte . . . . .                                 | —  | —  |
| II.    |     | Aus der Land- und Viehwirtschaft laut Anlage A . . . . . | 10 500                                     | 9 400                                      |
| III.   |     | Pflegekosten der Kranken . . . . .                       | 333 000                                    | 333 000                                    |
| IV.    |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .           | 1 965                                      | 1 815                                      |
| V.     |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                          | 435  | 435  |
| VI.    |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                  | 38 400                                     | 31 800                                     |
|        |     | Summe der Einnahme                                       | 384 300                                    | 376 450                                    |

| Titel. | Nr. | Einnahme. | Betrag                                     |  | Bemerkungen.  |
|--------|-----|-----------|--|--|---|
|        |     |           | für das Rechnungsjahr 1906 für 600 Kranke. | für das Rechnungsjahr 1905 für 600 Kranke. |   |
|        |     |           |  |  | <p>Wichtig jetzt</p> <p>mehr weniger</p>  |
|        |     |           |  |  | <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 12 458,75 M.<br/>         " " " " " 1903 . . . . . 11 385,03 "<br/>         " " " " " 1904 . . . . . 8 703,07 "<br/>         zusammen 32 546,85 M.<br/>         oder durchschnittlich 10 848,95 M.</p>   |
|        |     |           |  |  | <p>Zu verpflegen sind (nach Abzug der Beamten und Bediensteten):<br/>         50 Kranke 3. Klasse je zu 912,50 M. . . . . 45 625 M.<br/>         50 " 4. " " " 547,50 " . . . . . 27 375 "<br/>         540 " 4. " " auf Kosten der Armenverbände je zu 492,75 M. 266 085 "<br/>         640 Kranke . . . . . zusammen 339 085 M.<br/>         hiervon ab für Freistellen . . . . . 6 085 "<br/>         bleiben 333 000 M.</p> <p>(Freistellen für Landarme werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind von dem Haushaltsplan für die erweiterte Krankenpflege zu tragen.)</p>                                 |
|        |     |           |  |  | <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1 431,64 M.<br/>         " " " " " 1903 . . . . . 1 904,13 "<br/>         " " " " " 1904 . . . . . 2 272,21 "<br/>         zusammen 5 607,98 M.<br/>         oder durchschnittlich 1 869,33 M.</p>   |
|        |     |           |  |  | <p>Zinsen: 1. des Unterstützungsfonds für entlassene geheilte Irre . . . . . 60 M.<br/>         2. der Hoffe-Stiftung zur Unterstützung entlassener unbemittelter Gehirnkranke . . . . . 105 "<br/>         3. der Richard-Stiftung zur Unterstützung unbemittelter Genußener 53 "<br/>         4. der Weiman-Stiftung zu Gunsten der Kranken . . . . . 166 "<br/>         5. der Jacobi-Stiftung zu Prämien an solche Pfleger und Pflegerinnen, welche sich durch besonders dauernde Pflichttreue im Umgange mit den Kranken oder durch Akt hervorragender Aufopferung hervorgetan haben . . . . . 42 "<br/>         (Siehe Aufgabe Titel III Nr. 13.) . . . . . zusammen 485 M.</p> |
|        |     |           | 6 600                                      |  |   |
|        |     |           | 7 850                                      |  |   |

| Titel.          | Nr. | Ausgabe.   | Betrag   |  |
|-----------------|-----|--|--|--|
|                 |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>(in 400 Reichs-<br/>M.)</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>(in 400 Reichs-<br/>M.)</small> |
| I. Befoldungen. |     |  |  |  |
| 1               |     | Für den Direktor und leitenden Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung<br>und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 M.          | 5 000  | 5 700  |
| 2               |     | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.<br>Dazu eine nicht pensionsberechtigte Vertretungszulage von . | 5 000  | 5 000  |
| 3               |     | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.  | 4 200  | 4 200  |
| 4               |     | Für den 3. Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 730 M.  | 2 700  | 2 850  |
| 5               |     | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.   | 3 100  | 3 850  |
| 6               |     | Für den Kantanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.  | 3 650  | 3 650  |
| 7               |     | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . . 1120 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „                  | 1 720  | 1 720  |
| 8               |     | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 1300 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „             | 1 900  | 1 900  |
|                 |     | Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 360 M.  |  |  |
|                 |     | Zu übertragen  | 28 270   | 29 870   |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|----------------|---------|--|
| mehr           | weniger |  |
| +              | -       |  |
|                | 700     | Stelleninhaber: Professor Dr. Westphal.<br>Professor Dr. Westphal bezieht nach seinen Anstellungsbedingungen ein<br>Anfangsgehalt von 7500 M. Für die Erteilung des psychiatrisch-medizinischen Unter-<br>richts an der Königl.chen Universität erhält der Direktor 2500 M. Remuneration,<br>welche auf das Gehalt anzurechnen ist. Es sind demnach 5000 M. hier einzustellen. |
|                |         | Stelleninhaber: Sanitätsrat Dr. Knyfenbach.  |
|                |         | Stelle 4. St. nicht besetzt.   |
|                | 150     | Stelleninhaber: Dr. Jortner.   |
|                | 750     | Stelleninhaber: Verwalter Bejer.   |
|                |         | Stelleninhaber: Kantant Schöner.   |
|                |         | Stelleninhaber: Oberpfleger Schlabergger.  |
|                |         | Stelleninhaber: Maschinenmeister Krieger, bezieht das Gehalt.  |
|                | 1 600   |  |

| Titel | Nr. | Ausgabe.   | Betrag  |   |
|-------|-----|--|---|---|
|       |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br>für 640 Kranke. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br>für 640 Kranke. |
| I.    |     | Uebersrag  | 28 270  | 29 870  |
|       | 9   | Für den Gärtner Gehalt . . . . . 600 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 330 M.  | 1 200   | 1 600   |
|       | 10  | Für die Oberpflegerin Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 2. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 878 M.  | 1 000   | 1 000   |
|       | 11  | Für 5 Stationspfleger Gehälter u. . . . .<br>Außerdem freie Wohnung (150 M.) mit Garten (30 M.),<br>Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Heizung<br>(84 M.), Beleuchtung (47 M.), Wäsche (20 M.) und<br>Arznei (5 M.), pensionsberechtigt zum Betrage von je<br>656 M.<br>Außerdem Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 5 872   | 5 480   |
|       | 12  | Für die Oberköchin Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 2. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 820 M.   | 600   | 650   |
|       | 13  | Für die Oberwäscherin Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 12, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 800 M.   | 450   | 500   |
|       | 14  | Für 4 Stationspflegerinnen Gehälter . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 3. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von je 540 M.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.   | 2 500   | 2 700   |
|       |     | Summe Titel I.   | 39 892  | 41 800  |

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
|             | 1 600   |   |
|             | 400     | Stelleninhaber: Gärtner Freund bezieht das Anfangsgehalt.<br>Gärtner Hink ist in den Ruhestand getreten.  |
|             |         | Stelleninhaberin: Oberpflegerin Eggeling.   |
| 392         |         | Den Stationspflegern, welche eigenen Hausstand haben, können, soweit es das dienst-<br>liche Interesse gestattet, an Stelle von Naturalbegehren nach Bestimmung des<br>Landeshauptmanns Barvergütungen gewährt werden.<br>Für 1 Stationspfleger, bisheriges Gehalt (Höchstgehalt) . . . . . 900 M.<br>„ 2 „ „ „ „ je 840 M. — . . . . . 1 680 „<br>„ 1 „ „ „ „ „ . . . . . 720 „<br>„ 1 „ „ „ „ „ . . . . . 600 „<br>„ 3 „ von welchen 2 Dienstwohnung erhalten, an<br>Stelle der Beföstigung und Wäsche Barvergütungen von je<br>340 M. — . . . . . 1 020 „<br>für den früheren Bize-Oberwärter Rümpel das die Differenz<br>der 2. und 3. Tischklasse mit . . . . . 200 „<br>„ 2 Stationspfleger an Stelle der Wohnung mit Garten,<br>Heizung, Beleuchtung und Arznei die Barvergütungen mit je<br>316 M. = 316 × 2 = . . . . . 632 „<br>(1 Stationspfleger lebzig.) zusammen 5 872 M. |
|             | 50      | Stelleninhaberin: Oberköchin Grünberg bezieht das Anfangsgehalt von 600 M.  |
|             | 50      | Stelleninhaberin: Oberwäscherin Janßen bezieht das Anfangsgehalt von 450 M.   |
|             | 200     | Für 2 Stationspflegerinnen, Gehalt à 700 M. — . . . . . 1 400 M.<br>„ 1 Stationspflegerin, bisheriges Gehalt . . . . . 600 „<br>„ 1 „ „ Anfangsgehalt . . . . . 500 „<br>zusammen 2 500 M.  |
| 392         | 2 300   |   |
|             | 1 908   |   |

| Titel Nr.                               | Ausgabe.  | Betrag   |  |
|---|---|--|--|
|   |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br>für 640 Kranke | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br>für 640 Kranke |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b> |   |  |  |
| 1                                       | Für einen Assistenzarzt Remuneration . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 1. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.  | 1 900  | 1 700  |
| 2                                       | Für den klinischen Assistenzarzt Remuneration . . . . .<br>Freie Wohnung, Beföstigung in der 1. Tischklasse, Heizung,<br>Beleuchtung, Wäsche und Arznei.  | —  | —  |
| 3                                       | Für den Volontärarzt Remuneration . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1.   | 600  | 600  |
| 4                                       | Für den Apotheker Remuneration . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1.  | 1 500  | 1 500  |
| 5                                       | Für Wahrnehmung der katholischen geistlichen Amtöverrichtungen,<br>Remuneration . . . . .   | 1 500  | 1 500  |
| 6                                       | Für Wahrnehmung der evangelischen geistlichen Amtöver-<br>richtungen, Remuneration . . . . .  | 1 500  | 1 500  |
| 7                                       | Für 4 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diktierform . . . . .  | 5 800  | 5 800  |
| 8                                       | Für das Pflegepersonal:   |  |  |
|   | a. Für 36 Pfleger Löhne . . . . .<br>Außerdem:<br>für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken<br>(45 M.), Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.),<br>Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.)<br>und Arznei (5 M.) = (420 M.);<br>für Verheiratete: freie Beföstigung in der 3. Tischklasse<br>(320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.),<br>Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.)<br>und Arznei (5 M.) = (603 M.)<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 21 500   | 17 900   |
|   | b. Für 36 Pflegerinnen Löhne . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung bei den Kranken, Beföstigung<br>in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und<br>Arznei.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.  | 14 400   | 13 000   |
|   | Zu übertragen   | 48 700   | 43 500   |

| Witlin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| 200          | —       | Der Assistenzarzt bezieht z. St. 1900 M.   |
| —            | —       | Der klinische Assistenzarzt bezieht keine Vergütung aus der Universitätskasse.   |
| —            | —       | Der Staat pflegt einen Zuschuß von 600 M. zu gewähren.   |
| —            | —       | Die 4 vorhandenen Bureaugehilfen beziehen zur Zeit: 1 — 1 800 M.<br>1 — 1 400 „<br>2 je 1 300 — 2 600 „<br>zusammen 5 800 M.   |
| 3 600        | —       | 9 Pflegepersonen für 50 Kranke 3. Klasse<br>59 „ „ „ 590 „ 4. „ „ „ „<br>außerdem 4 „ „ „ „ den Nachtwächtern.<br>72 Pflegepersonen für 640 Kranke.<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 450 M., steigend jährlich mit 30 M., Höchst-<br>lohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in<br>den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkt ab an Pfleger die Bezüge<br>für Verheiratete zu gewähren sind, bestimmt der Landbesitzmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 300 M., steigend jährlich mit 27 M.,<br>Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienst-<br>zeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>36 Pfleger erhalten nach besonderer Berechnung<br>im Rechnungsjahr 1906 . . . 21 013 M. Löhne.<br>36 Pflegerinnen erhalten nach besonderer Berechnung<br>im Rechnungsjahr 1906 . . . 14 100,75 M. Löhne und 300 M. Prämien. |
| 1 400        | —       |  |
| 5 200        | —       |  |

| Titel. | Re. | Ausgabe.  | Betrag   |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 für das Haushaltsjahr | für das Rechnungsjahr 1905 für das Haushaltsjahr |
| II.    |     | Uebertrag   | 48 700   | 43 500   |
| 9      |     | Für das Dienstpersonal Löhne . . . . .<br>Daselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach Uebereinkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente (Wohnung, Verköstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei). | 15 805   | 14 369   |
| 10     |     | Zur wissenschaftlichen Fortbildung der Anstaltsärzte . . . . .<br>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)   | 500  | 500  |
|        |     | Summe Titel II.   | 65 005   | 58 369   |
| III.   |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>   |  |  |
| 1      |     | Für Verköstigung . . . . .  | 168 000  | 168 000  |
| 2      |     | Für Bekleidung . . . . .  | 16 000   | 16 500   |
| 3      |     | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.)  | 9 000  | 9 000  |
| 4      |     | Für Reinigung . . . . .   | 7 500  | 7 000  |
| 5      |     | Für Mobilien, Utensilien etc. . . . .   | 8 000  | 7 500  |
|        |     | Zu übertragen   | 208 500  | 208 000  |

| Witlin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| 5 200        | —       |  |
| 1 436        | —       | Zu einzelnen erhalten zur Zeit: Der Schreinermeister 1200 R., der Schreinergehilfe 1020 R., der Bäckermeister 696 R., der Bäckergehilfe 438 R., der Maurer 1150 R., der Maschinenfloher 800 R., der 1. Heizer 600 R., der 2. Heizer 564 R., der Gasboher 1176 R., der Hilfsgasboher 225 R., der 1. Gärtnergehilfe 600 R., der 2. Gärtnergehilfe 408 R., der Pförtner 480 R., der Torwächter 390 R., der Magazinwärter 490 R., der Hausdiener 312 R., der Nachtwächter 432 R., der Boten 540 R., die Hausdienerin 252 R., 5 Küchenmädchen 1452 R., 5 Badmädchen 1320 R., es soll ferner erhalten ein Anstreichmeister 1200 R., zusammen 15 805 R. |
| —            | —       | Die Verwendung unterliegt der Genehmigung des Sandehauptmanns.   |
| 6 636        | —       |  |
| —            | —       | Zu Verköstigen sind:<br>4 Personen 1. Tischklasse für je 2,10 R. = 3 066,— R.<br>3 „ 2. „ „ „ 1,70 „ = 1 861,50 „<br>156 „ 3. „ „ „ 0,85 „ = 48 399,— „<br>590 „ 4. „ „ „ 0,50 „ = 107 675,— „<br>758 Personen Summe 161 001,50 R.<br>Dazu für Extraverordnungen . . . . . 7 000,— „<br>zusammen 168 001,50 R.<br>abgerundet auf 168 000 R.<br>Nach den gemachten Erfahrungen wird die Summe von 168 000 R. genügen.   |
| —            | 500     | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 14 964,62 R.<br>„ „ „ „ 1903 . . . 16 162,52 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . 16 157,89 „<br>zusammen 47 285,03 R.<br>oder durchschnittlich 15 761,68 R.   |
| —            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 11 034,17 R.<br>„ „ „ „ 1903 . . . 14 813,15 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . 8 636,49 „<br>zusammen 34 683,81 R.<br>oder durchschnittlich 11 561,27 R.  |
| 500          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 7 411,28 R.<br>„ „ „ „ 1903 . . . 7 175,65 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . 7 864,63 „<br>zusammen 22 451,56 R.<br>oder durchschnittlich 7483,85 R.  |
| 500          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 7 413,87 R.<br>„ „ „ „ 1903 . . . 7 497,54 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . 8 880,48 „<br>zusammen 23 791,89 R.<br>oder durchschnittlich 7901,63 R.  |
| 1 000        | 500     |  |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag   |  |
|------------|--|--|--|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>(in 100 Mark)</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>(in 100 Mark)</small> |
| III.       | Uebertrag  | 208 500  | 208 000  |
| 6          | Für Heizung . . . . .  | 26 000   | 24 000   |
| 7          | Für Beleuchtung . . . . .  | 8 000  | 7 500  |
| 8          | Für Wasserversorgung . . . . .<br><small>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)</small>                         | 500  | 500  |
| 9          | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .  | 6 000  | 6 000  |
| 10         | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse zc. (Bibliothek) . . . . .   | 1 900  | 1 800  |
| 11         | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)</small> | 17 400   | 17 400   |
|            | <b>Zu übertragen</b>   | <b>208 300</b>   | <b>205 200</b>   |

| Wit hin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
| 1 000         | 500     |  |
| 2 000         | —       | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 22 605,37 M.<br/> " " " " 1903 . . . 22 553,91 "<br/> " " " " 1904 . . . 23 971,98 "<br/> zusammen 69 131,26 M.<br/> oder durchschnittlich 23 043,75 M.<br/> Es sind erforderlich:<br/> 140 Doppellager Räder- und Rufföhlen je zu 141,— M. — . . . 19 740 M.<br/> 10 " " " " je zu 242 M. — . . . . . 2 420 "<br/> 10 " " " " je zu 115 M. — . . . . . 1 150 "<br/> 5 " " " " je zu 115 M. — . . . . . 575 "<br/> Für Holz aus der eigenen Gashfabrik . . . . . 1 095 "<br/> Für Anzüge-, Putz-, Schmier- und Reinigungsmaterial, Holzstäbe zc. 2 120 "<br/> im ganzen 25 950 M.</p>  |
| 500           | —       | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 6 207,57 M.<br/> " " " " 1903 . . . 7 969,17 "<br/> " " " " 1904 . . . 9 293,64 "<br/> zusammen 23 470,38 M.<br/> oder durchschnittlich 7623,46 M.<br/> Es sind erforderlich:<br/> nach der Anlage B Titel I der Einnahme . . . . . 6 000 M.<br/> für Gas aus der städtischen Leitung, da die eigene Gashfabrik nicht<br/> genügend Gas herstellen kann . . . . . 1 600 "<br/> für sonstige Beleuchtungsmaterialien und Gegenstände . . . . . 400 "<br/> zusammen 8 000 M.<br/> Die Herstellungskosten des eigenen Gases sind gestiegen, ferner ist ein Mehr-<br/> verbrauch an Leuchtgas durch die Vermehrung der Beamtenwohnungen bedingt.</p> |
| —             | —       | Die Kosten beziehen sich auf die Wasserentnahme aus der städtischen Leitung für den<br>Fall, daß das eigene Pumpwerk nicht ausreicht.  |
| —             | —       | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 6 803,09 M.<br/> " " " " 1903 . . . 5 459,90 "<br/> " " " " 1904 . . . 5 953,13 "<br/> zusammen 18 216,12 M.<br/> oder durchschnittlich 6065,38 M.</p>   |
| 100           | —       | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 728,30 M.<br/> " " " " 1903 . . . 2 081,87 "<br/> " " " " 1904 . . . 1 988,10 "<br/> zusammen 5 798,27 M.<br/> oder durchschnittlich 1932,76 M.</p>  |
| —             | —       | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 17 801,68 M.<br/> " " " " 1903 . . . 17 000,— "<br/> " " " " 1904 . . . 31 535,50 "<br/> In der Summe von 31 535,50 M. sind 11 000 M. als Bei-<br/>trag zur Instandsetzung der Direktorenwohnung mitzuzahlen. Hier-<br/>nach stellt sich die eigentliche Ausgabe pro 1904 auf 20 535,50 M.<br/>oder durchschnittlich 18 446 M.<br/>zusammen 66 337,18 M.</p>   |
| 3 600         | 500     | oder durchschnittlich 22 112,39 M.   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                       |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 640 Reichs-M. | für das Rechnungsjahr 1905 für 640 Reichs-M. |
| III.   |     | Uebersag   | 268 300                                      | 265 200                                      |
|        | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 10 668                                       | 10 646                                       |
|        | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .<br>(Die hier nicht verausgabten Beträge sind zur Verrechnung auf das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.) | 435  | 435  |
|        |     | Summe Titel III.   | 279 403                                      | 276 281                                      |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>   |  |  |
| I.     |     | Befolgungen . . . . .  | 39 892                                       | 41 800                                       |
| II.    |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 65 005                                       | 58 369                                       |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 279 403                                      | 276 281                                      |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 384 300                                      | 376 450                                      |
|        |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 384 300                                      | 376 450                                      |

| Nützen jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| 3 600        | 500     |  |
| 22           | —       | Es sind erforderlich für:  |
|              |         | 1. Steuern . . . . . 100 M.  |
|              |         | 2. Feuerversicherungsbeiträge . . . . . 1 800 ..                               |
|              |         | 3. Arbeitsmaterial, Geschenke u. für die Kranken . . . . . 3 000 ..            |
|              |         | 4. Arbeitsverdienst der Kranken . . . . . 2 600 ..                             |
|              |         | 5. Beerdigungs- und Einbringungskosten . . . . . 200 ..                        |
|              |         | 6. Kleine Dienstlohn der Beamten . . . . . 100 ..                              |
|              |         | 7. Porto und Botenlohn . . . . . 600 ..  |
|              |         | 8. Bureaubedürfnisse einschließlich Zeitungen und Druckkosten . . . . . 800 .. |
|              |         | 9. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 800 ..          |
|              |         | 10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 668 ..                       |
|              |         | Summe 10 668 M.  |
|              |         | Siehe Einnahme Titel V.  |
| 3 622        | 500     |  |
| 3 122        | —       |  |
| —            | 1 908   |  |
| 6 636        | —       |  |
| 3 122        | —       |  |
| 9 758        | 1 908   |  |
| 7 850        | —       |  |
| 7 850        | —       |  |

| Nr. | Titel        | Verfasser    |
|-----|--------------|--------------|
| 1   | [Faint text] | [Faint text] |
| 2   | [Faint text] | [Faint text] |
| 3   | [Faint text] | [Faint text] |
| 4   | [Faint text] | [Faint text] |
| 5   | [Faint text] | [Faint text] |
| 6   | [Faint text] | [Faint text] |
| 7   | [Faint text] | [Faint text] |

Anlage A.

Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn.

Land- und Viehwirtschaft.

# Anlage A

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn.**

**Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder                       | 7 600                              | 7 300                              | 300          | —       | Einnahme<br>in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . . 7 621,39 ₳<br>1903 . . . . 8 021,86 „<br>1904 . . . . 7 316,32 „<br>22 959,57 ₳<br>ober durchschn. 7653,19 ₳ |
| II.    | Ertrag der Diefen, Rasenplätze und Böschungen . . . . . | 1 060                              | 1 010                              | 50           | —       | 1902 . . . . 1 036,03 ₳<br>1903 . . . . 1 352,58 „<br>1904 . . . . 796,75 „<br>3 175,36 ₳<br>ober durchschn. 1059,45 ₳   |
| III.   | Ertrag der Obstbäume . . . . .                          | 240                                | 160                                | 80           | —       | 1902 . . . . 347,64 ₳<br>1903 . . . . 66,98 „<br>1904 . . . . 303,44 „<br>718,06 ₳<br>ober durchschn. 239,35 ₳   |
| IV.    | Ertrag der Kühe . . . . .                               | 16 300                             | 15 800                             | 500          | —       | 1902 . . . . 16 554,56 ₳<br>1903 . . . . 16 578,72 „<br>1904 . . . . 16 027,84 „<br>49 161,12 ₳<br>ober durchschn. 16 387,04 ₳                                   |
| V.     | Ertrag des Federviehes . . . . .                        | 150                                | 130                                | 20           | —       | 1902 . . . . 130,66 ₳<br>1903 . . . . 104,10 „<br>1904 . . . . 136,95 „<br>371,71 ₳<br>ober durchschn. 123,90 ₳  |
| VI.    | Für verkauftes Vieh . . . . .                           | 12 500                             | 12 500                             | —            | —       | 1902 . . . . 12 494,15 ₳<br>1903 . . . . 11 259,54 „<br>1904 . . . . 11 776,75 „<br>35 530,44 ₳<br>ober durchschn. 11 843,48 ₳                                   |
| VII.   | Wert des Düngers . . . . .                              | 1 000                              | 1 000                              | —            | —       | 1902 . . . . 1 113,75 ₳<br>1903 . . . . 1 075,35 „<br>1904 . . . . 1 006,— „<br>3 194,10 ₳<br>ober durchschn. 1 064,70 ₳   |
|        | Summe der Einnahme                                      | 38 850                             | 37 900                             | 950          | —       |  |

| Titel. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Für Landpacht . . . . .   | 450                                | 585                                | —            | 135     | K Ausgabe<br>in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . . 496,11 ₳<br>1903 . . . . 446,11 „<br>1904 . . . . 581,— „<br>1 523,22 ₳<br>ober durchschn. 507,74 ₳   |
| II.    | Für Löhne und Tagelöhne . . . . .   | 2 868                              | 2 868                              | —            | —       | Es sollen erhalten:<br>1) 2 Viehwärter . . . . 936 ₳<br>u. freie Station 3 ₳.<br>2) 1 Pferdebefrucht . . . . 432 „<br>u. freie Station 3 ₳.<br>3) 2 Tagelöhner . . . . 1 500 „<br>zusammen 2 868 ₳                   |
| III.   | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen, sowie Unterhaltung der Verschönerungsanlagen . . . . .             | 750                                | 750                                | —            | —       | 1902 . . . . 285,74 ₳<br>1903 . . . . 217,02 „<br>1904 . . . . 705,18 „<br>1 207,94 ₳<br>ober durchschn. 402,65 ₳<br>Die Verschönerungs-Anlagen wurden bis 1903 aus Titel III Nr. 12 des Haushaltsplans unterhalten. |
| IV.    | Für Dünger<br>a. aus der eigenen Wirtschaft . . . . . 1 000 ₳<br>b. sonstige Düngstoffe . . . . . 250 „ | 1 250                              | 1 250                              | —            | —       | 1902 . . . . 1 349,63 ₳<br>1903 . . . . 1 198,35 „<br>1904 . . . . 1 006,— „<br>3 552,98 ₳<br>ober durchschn. 1150,99 ₳  |
| V.     | Für Anschaffung und Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte . . . . .                              | 700                                | 750                                | —            | 50      | 1902 . . . . 785,70 ₳<br>1903 . . . . 728,26 „<br>1904 . . . . 568,30 „<br>2 082,26 ₳<br>ober durchschn. 694,42 ₳  |
| VI.    | Für Futter und Streu . . . . .  | 10 400                             | 10 400                             | —            | —       | 1902 . . . . 10 918,94 ₳<br>1903 . . . . 10 215,11 „<br>1904 . . . . 11 725,57 „<br>32 859,62 ₳<br>ober durchschn. 10 953,21 ₳<br>(Bergl. die Erläuterung am Schluß der Anlage A.)                                   |
| VII.   | Für Kühe und Schweine zc. . . . .   | 11 600                             | 11 600                             | —            | —       | 1902 . . . . 10 164,60 ₳<br>1903 . . . . 11 274,65 „<br>1904 . . . . 10 861,85 „<br>32 301,10 ₳<br>ober durchschn. 10 767,03 ₳   |
| VIII.  | Für sonstige Ausgaben . . . . .   | 332                                | 297                                | 35           | —       | 1902 . . . . 320,34 ₳<br>1903 . . . . 226,64 „<br>1904 . . . . 392,97 „<br>939,95 ₳  |
| IX.    | Ueberschuß . . . . .  | 10 500                             | 9 400                              | 1 100        | —       | 939,95 ₳   |
|        | Summe der Ausgabe   | 38 850                             | 37 900                             | 1 135        | 185     | ober durchschn. 313,28 ₳   |
|        | Die Einnahme beträgt  | 38 850                             | 37 900                             | 950          | —       |  |
|        | Ausgleich.  |                                    |                                    |              |         |  |

## Besitzstands-Erläuterung.

| Zu<br>Einnahme-<br>Titel  | ha |    |    | qm |    |    |
|---|----|----|----|----|----|----|
|   | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .   | —  | —  | —  | 22 | 39 | 25 |
| Davon sind:   |    |    |    |    |    |    |
| a. Gebäudeflächen, Hofräume, Anlagen, Bleichen<br>u. s. w. und II. Arzt-Wohnung 6 a 30 qm,<br>Pflegerwohnungen 10 a 60 qm und Garten<br>II. Arzt 14 a 20 qm, Garten für Pfleger 14 a            | 14 | 17 | 13 |    |    |    |
| b. Beamtenhöfen . . . . .   | 1  | 24 | 40 |    |    |    |
| c. Bauplatz an der Kölner Chaussee . . . . .  | —  | 4  | 67 |    |    |    |
|   |    |    |    | 15 | 46 | 20 |
| bleiben für die Landwirtschaft  | —  | —  | —  | 6  | 93 | 05 |
| Hierzu Pachtland von der Armenverwaltung Bonn   |    |    |    | 1  | 59 | 29 |
| Summe   |    |    |    | 8  | 52 | 34 |
| I. Gemüsegärten und Ackerfelder*) . . . . .   | 8  | 08 | 34 |    |    |    |
| II. Wiesen . . . . .  | —  | 44 | —  | 8  | 52 | 34 |
| III. 300 Obstbäume.   |    |    |    |    |    |    |
| IV. 17 Kühe je 16 Liter Milch den Tag.  |    |    |    |    |    |    |
| V. 50 Hühner.   |    |    |    |    |    |    |
| VI. 24 fette Kühe je zu 360 M., 35 Schweine je zu<br>90 M., und 2 Jugocheen je zu 500 M.  |    |    |    |    |    |    |
| Es werden 2 Pferde zum Acker- und Begebau, zur<br>Anfuhr von Kohlen und sonstigen Wirtschafts-<br>bedürfnissen, 2 Jugocheen zum Ackerbau und<br>durchschnittlich 20 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |    |    |    |
| *) Die für die Landwirtschaft nutzbare Bodenfläche hat<br>sich infolge der Errichtung von Dienstwohnungen um 29,43 Ar<br>vermindert.  |    |    |    |    |    |    |

## Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel VI.

| Tier-<br>gattung.       | Stückzahl. | Bedarf im einzelnen |  | Bedarf im ganzen |            |                         |                        |               |             | Preis<br>für<br>100 kg | Betrag  |   |  |
|-------------------------|------------|---------------------|--|------------------|------------|-------------------------|------------------------|---------------|-------------|------------------------|---|---|--|
|                         |            | an<br>Tagen         | für den Tag  | Hafer.<br>kg     | Ger.<br>kg | Futter-<br>stroh.<br>kg | Streu-<br>stroh.<br>kg | Kleien.<br>kg | Rüben<br>kg |                        |   | Grün-<br>futter.<br>kg  |  |
| Pferde                  | 2          | 730                 | Hafer . . . . . 8,0 kg<br>Ger. . . . . 10,0 "<br>Stroh, Futter . . . 3,0 "<br>Stroh, Streu . . . 5,0 " | 5840             | 7300       | 2190                    | 3650                   |               |             |                        |   |   |  |
| Kühe<br>und<br>Ochsen   | 17         | Winter<br>5187      | Ger. . . . . 10,0 kg<br>Kleien . . . . . 0,5 "<br>Rüben . . . . . 10,0 "<br>Stroh, Streu . . . 6,0 "   |                  | 51870      |                         |                        | 3631          | 54464       |                        |   |   |  |
|                         | 2          | Sommer<br>1748      | Grünfutter . . . 50,0 "<br>Kleien . . . . . 1,0 "<br>Stroh, Streu . . . 7,0 "                          |                  |            |                         | 33716                  |               |             | 87400                  |   |   |  |
| Schweine                | 20         | 7300                | Kleien . . . . . 1,0 kg<br>Stroh, Streu . . . 1,0 "  |                  |            |                         | 7300                   |               |             |                        |   |   |  |
| Hühner                  | 50         | 18250               | Hafer . . . . . 0,01 kg  | 274              |            |                         |                        |               |             |                        |   |   |  |
| Summe der Bedarfsmengen |            |                     |  | 6114             | 59170      | 2190                    | 57776                  | 12679         | 54464       | 87400                  | 14 50<br>8 50<br>4 65<br>4 65<br>11 —<br>1 60<br>1 05 | 886 53<br>5029 45<br>101 84<br>2686 58<br>1394 69<br>871 42<br>917 70 |  |
|                         |            |                     |  |                  |            |                         |                        |               |             |                        | Summe   | 11888,21  |  |

Im Durchschnitt genügen indes rund 11 000 M.

**Anmerkung.** Das Futter ist ausschließlich der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, sollen auch andere Futter-  
mittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.

| Date | Description | Amount | Balance |
|------|-------------|--------|---------|
| 1890 | ...         | ...    | ...     |
| 1891 | ...         | ...    | ...     |
| 1892 | ...         | ...    | ...     |
| 1893 | ...         | ...    | ...     |
| 1894 | ...         | ...    | ...     |
| 1895 | ...         | ...    | ...     |
| 1896 | ...         | ...    | ...     |
| 1897 | ...         | ...    | ...     |
| 1898 | ...         | ...    | ...     |
| 1899 | ...         | ...    | ...     |
| 1900 | ...         | ...    | ...     |

The following is a list of the items in the collection, with their respective dates and descriptions. The items are listed in chronological order, starting from the earliest date. The descriptions are provided in a separate column, and the dates are listed in the first column. The items are listed as follows:

Anlage B.

Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn.

Betrieb der Gasanstalt.

## Anlage B

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn.**

**Voranschlag über den Betrieb der Gasanstalt**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel. | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Die im Haupt-Haushaltsplan der Anstalt unter Titel III Nr. 7 in Ausgabe gestellte Summe . . . . . | 6000                               | 5650                               | 350          | —       | 1902 . . . . . 5 338,16 ₰<br>1903 . . . . . 6 011,45 „<br>1904 . . . . . 6 511,83 „<br>17 862,44 ₰<br>oder im Durchschnitt 5954,15 ₰ |
| II.    | Erlös aus dem überschüssigen Koks . . . . .   | 1500                               | 1600                               | —            | 100     | 1902 . . . . . 1 506,29 ₰<br>1903 . . . . . 1 456,74 „<br>1904 . . . . . 1 097,16 „<br>4 060,19 ₰<br>oder im Durchschnitt 1353,40 ₰  |
| III.   | Erlös aus dem Verkauf des gewonnenen Teers . . . . .  | 500                                | 500                                | —            | —       | 1902 . . . . . 474,12 ₰<br>1903 . . . . . 590,54 „<br>1904 . . . . . 443,18 „<br>1 507,84 ₰  |
| IV.    | Sonstige Einnahmen . . . . .  | 45                                 | 10                                 | 35           | —       | oder im Durchschnitt 502,61 ₰  |
|        | Summe der Einnahme  | 8045                               | 7760                               | 385          | 100     |  |
|        |   |                                    |                                    | 285          |         |  |

## Berechnung der wirklichen Kosten des Gases.

| N. | Gegenstand der Berechnung.  | Betrag | Bemerkungen.   |
|----|---|--------|--|
| 1  | Die im Anstalts-Haushaltsplan eingestellte Summe für Gasbeleuchtung . . . . .           | 6000   |  |
| 2  | Heizertelöhne . . . . .   | 1637   | Die unter Titel II Nr. 9 der Ausgabe des Anstalts-Haushaltsplanes angeführte Summe für den Gasföcher 1 176 ₰ sowie für einen zweiten Gasföcher während der Wintermonate 225 + 236 = 461 „<br>Summe 1 637 ₰ |
| 3  | Wasserverbrauch, Gasverbrauch in der Gasanstalt und Feuerversicherungsbeitrag . . . . . | 110    | Die Summe ist in verschiedenen Positionen der Ausgabe des Haushaltsplanes enthalten.   |
|    | Gesamtsumme der Herstellungskosten  | 7747   |  |
|    | Kosten für den cbm $\frac{774\ 700}{91\ 000} = 8,41$ ₰.                                 |        |  |

| Titel. | Ausgabe.                                    | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Beschaffung der Kohlen . . . . .            | 7310                               | 7310                               | —            | —       | 1902 . . . . . 7 086,— ₰<br>1903 . . . . . 7 299,75 „<br>1904 . . . . . 7 000,— „<br>21 386,75 ₰<br>oder im Durchschnitt 7111,92 ₰.<br>Erforderlich sind 43 Doppellader Kohlen je zu 170 ₰ = 7310 ₰. |
| II.    | Beschaffung der Reinigungsmasse . . . . .   | 95                                 | 95                                 | —            | —       | ca. 0,1 Pfg. für den cbm Rubgas.<br>1902 . . . . . 31,75 ₰<br>1903 . . . . . 33,60 „<br>1904 . . . . . 103,— „<br>168,35 ₰<br>oder im Durchschnitt 56,12 ₰.  |
| III.   | Unterhaltung der Ofen und Gebäude . . . . . | 600                                | 330                                | 270          | —       | 1902 . . . . . 233,62 ₰<br>1903 . . . . . 687,11 „<br>1904 . . . . . 554,31 „<br>Summe 1 475,04 ₰<br>oder im Durchschnitt 625,01 ₰.  |
| IV.    | Sonstige Ausgaben . . . . .                 | 40                                 | 25                                 | 15           | —       | 1902 . . . . . 18,20 ₰<br>1903 . . . . . 38,30 „<br>1904 . . . . . 64,86 „<br>Summe 121,36 ₰<br>oder im Durchschnitt 40,45 ₰.  |
|        | Summe der Ausgabe                           | 8045                               | 7760                               | 285          | —       |  |
|        | Die Einnahme beträgt                        | 8045                               | 7760                               | 285          | —       |  |
|        | Ansgleich.                                  |                                    |                                    |              |         |  |



| Titel        | Verfasser    | Verlag       | Jahr         | Anmerkungen  |
|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |

Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt  
zu Düren.

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

698 Kranke und 171 Beamte und Bedienstete = 869 Personen gegen 867 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden verpflegt:

|   |                                |   |                             |   |
|---|--------------------------------|---|-----------------------------|---|
| — Kranke und                              | 3 Beamte in der 1. Tischklasse | = | 3 Personen, gegen           | 3 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905,   |
| — " "                                     | 4 " " " 2. "                   | = | 4 " " " 4 " " " " " " "     | " " " "                                       |
| 40 " "                                    | 133 " u. " " 3. "              | = | 173 " " " 173 " " " " " " " | " " " "                                       |
| 658 " "                                   | Bedienstete in der 4. "        | = | 658 " " " 658 " " " " " " " | " " " "                                       |
| 698 Kranke und 140 Beamte und Bedienstete |                                | = | 838 Personen, gegen         | 838 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

Hierzu Anlage A: Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 307—311).

| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag  |   |
|--------|-----|--|---|---|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br>für 000 Kranke. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br>für 000 Kranke. |
| I.     |     | Mieten und Pächte . . . . .                              | —   | —   |
| II.    |     | Aus der Land- und Viehwirtschaft laut Anlage A . . . . . | 19 800  | 19 800  |
| III.   |     | Pflegekosten der Kranken . . . . .                       | 380 000   | 380 000   |
| IV.    |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .           | 2 020   | 1 820   |
| V.     |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                          | 680   | 680   |
| VI.    |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                  | 54 700  | 41 000  |
|        |     | Summe der Einnahme                                       | 457 200   | 443 300   |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| —              | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 16 945,89 M.<br>" " " " 1903 . . . 17 998,88 "<br>" " " " 1904 . . . 13 040,97 "<br>zusammen 47 985,74 M.<br>oder durchschnittlich 15 995,25 M.   |
| —              | —       | Zu versorgen sind (nach Abzug der Beamten und Bediensteten):<br>40 Kranke 3. Klasse je zu 912,50 M. . . . . 36 500,— M.<br>90 " 4. " je zu 547,50 " . . . . . 49 275,— "<br>520 " 4. " auf Kosten der Armenverbände je zu 492,75 M. 256 230,— "<br>48 " 4. " irre Verbrecher je zu 912,50 M. . . . . 43 800,— "<br>698 Kranke . . . . . zusammen 385 805,— M.<br>Davon ab für Freistellen . . . . . 5 805,— "<br>bleiben 380 000,— M.<br>(Freistellen für Landarme werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind von dem Haushaltsplan für die erweiterte Krankenpflege zu tragen.) |
| 200            | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 516,37 M.<br>" " " " 1903 . . . 2 062,58 "<br>" " " " 1904 . . . 2 156,69 "<br>zusammen 5 735,64 M.<br>oder durchschnittlich 1911,88 M.   |
| —              | —       | Zinsen: 1. des Unterstützungsfonds für entlassene geheilte Irre . . . . . 69 M.<br>2. der Erich-Schleicher-Stiftung zur Unterstützung von in dürftigen Verhältnissen entlassenen geisteskranken . . . . . 565 "<br>3. der Jakobstiftung zu Prämien an solche Pfleger oder Pflegerinnen, welche sich durch besonders dauernde Pflichttreue im Umgange mit den Kranken oder durch Akte hervorragender Aufopferung hervorgetan haben . . . . . 46 "<br>zusammen 680 M.<br>(Siehe Ausgabe Titel III Nr. 13.)  |
| 13 700         | —       | Der Mehrbedarf ist bedingt durch die von dem Provinziallandtage beschlossene Erhöhung der Pflegebeiträge (vgl. Titel II Nr. 5 der Ausgabe).   |
| 13 900         | —       |   |

| Titel.          | Nr. | Ausgabe.   | Betrag  |   |
|-----------------|-----|--|---|---|
|                 |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>(in 1000 Mark)</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>(in 1000 Mark)</small> |
| I. Befoldungen. |     |  |   |   |
| 1               |     | Für den Direktor und leitenden Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung<br>und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 M.                              | 8 000   | 8 000   |
| 2               |     | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.  | 5 200   | 5 200   |
| 3               |     | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.  | 4 400   | 4 400   |
| 4               |     | Für den 3. Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 730 M.  | 2 700   | 2 850   |
| 5               |     | Für den katholischen Geistlichen Gehalt . . . . . 2100 M.<br>Wohnungsgeldzuschuß . . . . . 270 "   | 2 370   | 2 370   |
| 6               |     | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.   | 3 650   | 3 650   |
| 7               |     | Für den Mendanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.  | 3 650   | 3 650   |
| 8               |     | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Beföstigung in der<br>2. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei,<br>pensionsberechtigt zum Betrage von 980 M. | 1 300   | 1 300   |
| 9               |     | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 1250 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der 2.<br>Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 "  | 1 850   | 1 850   |
|                 |     | Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 360 M.  |   |   |
| Zu übertragen   |     |  | 33 120  | 33 270  |

| Mithin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| —            | —       | Stelleninhaber: Sanitätsrat Dr. Fabricius, bisheriges Gehalt 8000 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Dr. Schreiber, bisheriges Gehalt 5200 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Dr. Orthmann, bisheriges Gehalt 4400 M.  |
| —            | 150     | Stelleninhaber: Dr. Keller Anfangsgehalt 2700 M. Der frühere Stelleninhaber Dr. Stallmann ist als Oberarzt nach Andernach versetzt worden.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Pastor Bierh, bisheriges Gehalt 4200 M. Je die Hälfte des Gehaltes<br>und des Wohnungsgeldzuschusses von 540 M. ist in dem Haushaltsplan der<br>Heil- und Pflegeanstalt und in dem der Blindenanstalt vorgesehen mit 2100 M.<br>+ 270 M. = 2370 M. |
| —            | —       | Stelleninhaber: Verwalter Eidel, bisheriges Gehalt 3650 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Rentant Laubenthal, bisheriges Gehalt 3650 M.  |
| —            | —       | Stelleninhaber: Oberpfleger Gauss, bisheriges Gehalt 1300 M.   |
| —            | —       | Stelleninhaber: Maschinenmeister Montanus, bisheriges Gehalt 1250 M.   |
| —            | 150     |  |



| Titel.                                  | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                   |  |
|---|-----|---|--|--|
|   |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 für den Staat | für das Rechnungsjahr 1905 für den Staat |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b> |     |   |  |  |
| 1                                       |     | Für 3 Assistenzärzte Remunerationen . . . . .<br>Außerdem je freie Wohnung, Beföstigung in der 1. Tisch-<br>klasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.  | 4 900                                    | 5 500                                    |
| 2                                       |     | Für den Apotheker Remuneration . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1. An Stelle derselben<br>tritt eine Entschädigung von . . . . .  | 1 500                                    | 1 500                                    |
| 3                                       |     | Für Wahrnehmung der evangelischen geistlichen Amtsverrichtungen<br>Remuneration . . . . .   | 1 500                                    | 1 500                                    |
| 4                                       |     | Für 4 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform . . . . .   | 6 100                                    | 6 100                                    |
| 5                                       |     | Für das Pflegepersonal:<br>a. Für 60 Pfleger Löhne . . . . .<br>Außerdem:<br>für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken<br>(45 M.), Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.),<br>Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.),<br>und Arznei (5 M.) = (420 M.)<br>für Verheiratete: freie Beföstigung in der 3. Tisch-<br>klasse (320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.),<br>Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.),<br>Arznei (5 M.) = (603 M.)<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 42 900                                   | 31 900                                   |
|   |     | b. Für 40 Pflegerinnen Löhne . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung bei den Kranken, Beföstigung<br>in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche<br>und Arznei.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.  | 17 700                                   | 15 900                                   |
| 6                                       |     | Für das Dienstpersonal Löhne . . . . .<br>Dasselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach<br>Übereinkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses<br>Emolumente (Wohnung, Beföstigung in der 3. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei).   | 21 774                                   | 21 774                                   |
| Zu übertragen                           |     |   | 96 774                                   | 85 174                                   |

| Wit hin jezt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
|              | 600     | Es beziehen:<br>2 Assistenzärzte je 1700 M. = . . . . . 3400 M. } = 4900 M.<br>1 Assistenzarzt Anfangsremuneration . 1500 " }<br>Die Assistenzärzte beziehen 1500 M. Anfangsremuneration, steigend alle<br>2 Jahre um 200 M., Höchstbetrag 2500 M.   |
|              |         | Der Stelleninhaber hat sich verheiratet. Es ist ihm deshalb widerruflich gestattet<br>worden, eine Stadtwohnung zu beziehen.   |
|              |         | Die vier jezt vorhandenen Bureaugehilfen beziehen s. Zt.:<br>1 das Höchstlohn von . . . . . 1 800 M.<br>2 je 1500 M. . . . . 3 000 " "<br>1 . . . . . 1 300 " "<br>zusammen 6 100 M.   |
| 10 400       |         | 8 Pflegepersonen für 40 Kranke 3. Klasse<br>61 " " 610 " 4. " "<br>außerdem 11 " " den Nachwächdienst<br>16 " " 48 irre Bedrecker<br>4 " " den Nachwächdienst im Bewahrungshaus  |
| 1 800        |         | 100 Pflegepersonen für 698 Kranke.<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 450 M., steigend jährlich mit 30 M.<br>Hochstlohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit<br>in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkte ab an Pfleger die Bezüge<br>für Verheiratete zu gewähren sind, bestimmt der Landeshauptmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 300 M., steigend jährlich mit<br>27 M., Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener<br>Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>60 Pfleger erhalten nach besonderer Berechnung<br>im Rechnungsjahr 1906 = 33 357,50 M. Löhne, 2800 M. Prämien<br>und 4208 M. Baremolumente = 40 365,50 M.<br>Dazu Zulage für 20 Pfleger im Bewahrungshaus je 90 M. = 1 800,— " "<br>zusammen 42 165,50 M.<br>rund 42 300,— M. |
|              |         | 40 Pflegerinnen erhalten nach besonderer Berechnung<br>im Rechnungsjahr 1906 = 15 577,50 M. Löhne und 2100 M.<br>Prämien = 17 677,50 M.<br>rund 17 700,— M.  |
|              |         | Im einzelnen erhalten zur Zeit: Der Schreinermeister 1600 M., der Schreinergehilfe<br>1200 M., der Maschinenhelfer 1430 M., der Schlossergehilfe 1050 M., der<br>1. Heizer 720 M., der 2. Heizer 1050 M., der 3. Heizer 948 M., der Bäcker-<br>meister 1428 M., der Bäckergehilfe 420 M., der Kutscher 1200 M., der Maurer<br>1200 M., der Schuster 900 M., der Schneider 900 M., der Magazinwärter<br>672 M., der Förster 500 M., der Holz- und Torfwächter 1098 M., der Nach-<br>wächter 468 M., 2 Hausdiener 630 M., 6 Küchenmägde 1600 M., 5 Nachtmägde<br>1500 M., der Gärtnergehilfe 300 M., der Tagelöhner 900 M., zusammen =<br>21 774 M.  |
| 12 200       | 600     |  |

| Titel Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                     |  |
|-----------|--|--|--|
|           |  | für das Rechnungsjahr 1906 für ein Krauzt. | für das Rechnungsjahr 1905 für ein Krauzt. |
| II.       | Uebertrag  | 96 774                                     | 85 174                                     |
| 7         | Zur wissenschaftlichen Fortbildung der Anstaltsärzte<br>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)  | 500  | 500  |
|           | Summe Titel II.  | 97 274                                     | 85 674                                     |
| III.      | <b>Süchliche und sonstige Ausgaben.</b>  |  |  |
| 1         | Für Beföstigung . . . . .  | 191 000                                    | 191 000                                    |
| 2         | Für Bekleidung . . . . .   | 13 500                                     | 13 500                                     |
| 3         | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäſche . . . . .<br>(Die Nummern 2 und 3 übertragen ſich gegenseitig.) | 10 000                                     | 10 000                                     |
| 4         | Für Reinigung . . . . .  | 6 500                                      | 6 500                                      |
| 5         | Für Mobilien, Utensilien u. . . . .  | 8 500                                      | 8 500                                      |
|           | Zu übertragen  | 229 500                                    | 229 500                                    |

| Wäſſer jezt                         |                        | Bemerkungen.  |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
|-------------------------------------|------------------------|---|-------------------------------------|-------------|-----------------------|-----------|-------------------------|-------------|-------------------------|--------------|--------------|------------------------|------------------------------|-----------|--|------------------------|
| mehr                                | weniger                |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 12 200                              | 600                    | Die Bemerkung unterliegt der Genehmigung des Sandezhauptmanns.  |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| —                                   | —                      |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 12 200                              | 600                    |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 11 600                              | —                      |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| —                                   | —                      | <p>Zu beſtätigen ſind:</p> <table border="0"> <tr> <td>3 Perſonen 1. Klaſſe für je 2,10 M.</td> <td>2 299,50 M.</td> </tr> <tr> <td>4 " 2. " " " 1,70 " "</td> <td>2 482,— "</td> </tr> <tr> <td>173 " 3. " " " 0,85 " "</td> <td>53 673,25 "</td> </tr> <tr> <td>658 " 4. " " " 0,52 " "</td> <td>124 888,40 "</td> </tr> <tr> <td>838 Perſonen</td> <td>zusammen 183 343,15 M.</td> </tr> <tr> <td>Hierzu für Extraverordnungen</td> <td>7 500,— "</td> </tr> <tr> <td></td> <td>zusammen 190 843,15 M.</td> </tr> </table> <p>oder rund 191 000 M.</p> <p>Die durch die Brodlieferung für die Blindenanſtalt bei dieſem Titel entſtehenden Ausgaben ſind durch Abſetzung der Einnahmen von den Ausgaben auszugleichen.</p> | 3 Perſonen 1. Klaſſe für je 2,10 M. | 2 299,50 M. | 4 " 2. " " " 1,70 " " | 2 482,— " | 173 " 3. " " " 0,85 " " | 53 673,25 " | 658 " 4. " " " 0,52 " " | 124 888,40 " | 838 Perſonen | zusammen 183 343,15 M. | Hierzu für Extraverordnungen | 7 500,— " |  | zusammen 190 843,15 M. |
| 3 Perſonen 1. Klaſſe für je 2,10 M. | 2 299,50 M.            |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 4 " 2. " " " 1,70 " "               | 2 482,— "              |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 173 " 3. " " " 0,85 " "             | 53 673,25 "            |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 658 " 4. " " " 0,52 " "             | 124 888,40 "           |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| 838 Perſonen                        | zusammen 183 343,15 M. |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| Hierzu für Extraverordnungen        | 7 500,— "              |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
|                                     | zusammen 190 843,15 M. |   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| —                                   | —                      | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 11 496,08 M.</p> <p>" " " " 1903 . 14 432,22 "</p> <p>" " " " 1904 . 15 112,48 "</p> <p>zusammen 41 040,78 M.</p> <p>oder durchſchnittlich 13 680,26 M.</p>   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| —                                   | —                      | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 12 552,51 M.</p> <p>" " " " 1903 . 10 550,35 "</p> <p>" " " " 1904 . 13 774,01 "</p> <p>zusammen 36 876,87 M.</p> <p>oder durchſchnittlich 12 292,29 M.</p>   |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| —                                   | —                      | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 6 384,19 M.</p> <p>" " " " 1903 . 7 492,33 "</p> <p>" " " " 1904 . 7 975,34 "</p> <p>zusammen 21 851,86 M.</p> <p>oder durchſchnittlich 7283,95 M.</p>  |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |
| —                                   | —                      | <p>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 8 496,86 M.</p> <p>" " " " 1903 . 8 488,61 "</p> <p>" " " " 1904 . 9 390,46 "</p> <p>zusammen 26 375,93 M.</p> <p>oder durchſchnittlich 8791,98 M.</p>  |                                     |             |                       |           |                         |             |                         |              |              |                        |                              |           |  |                        |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag   |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>für den Bestand</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>für den Bestand</small> |
| III.   |     | Uebertrag   | 229 500  | 229 500  |
|        | 6   | Für Heizung . . . . .   | 26 000   | 26 000   |
|        | 7   | Für Beleuchtung . . . . .   | 13 000   | 13 000   |
|        | 8   | Für Wasserversorgung . . . . .<br><small>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)</small>                          | 5 500  | 4 000  |
|        | 9   | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .   | 3 900  | 3 900  |
|        | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse u. (Bibliothek) . . . . .   | 1 500  | 1 500  |
|        | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Hausfonds abzuführen.)</small> | 20 000   | 20 000   |
|        | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 11 784   | 11 766   |
|        |     | Zu übertragen   | 311 184  | 309 666  |

| Wit hin jezt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
|              |         | K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 26 419,80 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 25 987,95 "<br>" " " " 1904 . . . . . 25 998,08 "<br>zusammen 78 405,83 M.<br>ober durchschnittlich 26 135,28 M.<br>Erforderlich sind:<br>150 Doppellader Förder- und Aufzöhlen je zu 194 M. . . . . 29 100 M.<br>12 " Rots je zu 140 M. . . . . 1 680 "<br>10 " Ofenböden je zu 200 M. . . . . 2 000 "<br>10 " Beifetz je zu 112 M. . . . . 1 120 "<br>für Kränke, Putz- und Schmiermaterial, Kopfstöße u. s. w. . . . . 1 500 "<br>zusammen 26 400 M.<br>ober rund 26 000 M.  |
|              |         | K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 11 711,56 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 13 417,78 "<br>" " " " 1904 . . . . . 13 680,46 "<br>zusammen 38 809,80 M.<br>ober durchschnittlich 12 936,60 M.  |
| 1 500        |         | Anteil an den Betriebskosten des Pumpwerks der Blindenanstalt und Kosten für das mit der Blindenanstalt gemeinsam bezogene städtische Leitungswasser in 1904 4855,57 M. Da das eigene Wasser zu hart ist, muß der Verbrauch an städtischem Wasser noch erhöht werden.   |
|              |         | K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 3 463,42 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 3 794,06 "<br>" " " " 1904 . . . . . 4 401,92 "<br>zusammen 11 659,40 M.<br>ober durchschnittlich 3886,47 M.   |
|              |         | K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1 489,38 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 1 499,54 "<br>" " " " 1904 . . . . . 1 499,77 "<br>zusammen 4 488,69 M.<br>ober durchschnittlich 1496,23 M.  |
|              |         | K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 23 644,86 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 18 996,95 "<br>" " " " 1904 . . . . . 19 992,21 "<br>zusammen 62 634,02 M.<br>ober durchschnittlich 20 878,01 M.  |
| 18           |         | Es sind erforderlich für:<br>1. Steuern . . . . . 100 M.<br>2. Feuerversicherungsbeiträge . . . . . 1 100 "<br>3. Arbeitsmaterial, Geschenke u. für die Kranken . . . . . 3 800 "<br>4. Arbeitsverdienst der Kranken . . . . . 3 350 "<br>5. Beerdigungs- und Einbringungskosten . . . . . 150 "<br>6. Kleine Dienstreisen der Beamten . . . . . 100 "<br>7. Porto und Botenlohn . . . . . 650 "<br>8. Bureaubedürfnisse einschl. Zeitungen und Druckfachen . . . . . 1 000 "<br>9. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 900 "<br>10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 634 "<br>Summe 11 784 M. |
| 1 518        |         |   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                    |   |
|--------|-----|--|---|---|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906 für das Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für das Kranke |
| III.   |     | Uebertrag  | 311 184                                   | 309 666                                   |
|        | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .<br>(Die hier nicht verausgabten Beträge sind zur Verwendung auf das nächste Jahr zu übertragen.) | 680                                       | 680                                       |
|        |     | Summe Titel III.   | 311 864                                   | 310 346                                   |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>   |   |   |
| I.     |     | Befolgungen . . . . .  | 48 062                                    | 47 280                                    |
| II.    |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 97 274                                    | 85 674                                    |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 311 864                                   | 310 346                                   |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 457 200                                   | 443 300                                   |
|        |     | Die Einnahme beträgt   | 457 200                                   | 443 300                                   |
|        |     | Ausgleich.   |   |   |

| Titel.       |         |   |   | Bemerkungen.            |  |
|--------------|---------|---|---|-------------------------|--|
| Widrin jetzt |         |   |   |                         |  |
| mehr         | weniger |   |   |                         |  |
| ⌘            | ⌘       | ⌘ | ⌘ |                         |  |
| 1 518        | —       |   |   |                         |  |
| —            | —       |   |   | Siehe Einnahme Titel V. |  |
| 1 518        | —       |   |   |                         |  |
| 782          | —       |   |   |                         |  |
| 11 600       | —       |   |   |                         |  |
| 1 518        | —       |   |   |                         |  |
| 13 900       | —       |   |   |                         |  |
| 13 900       | —       |   |   |                         |  |

| No. | Name | Date |
|-----|------|------|
| 1   | ...  | ...  |
| 2   | ...  | ...  |
| 3   | ...  | ...  |
| 4   | ...  | ...  |
| 5   | ...  | ...  |
| 6   | ...  | ...  |
| 7   | ...  | ...  |
| 8   | ...  | ...  |
| 9   | ...  | ...  |
| 10  | ...  | ...  |
| 11  | ...  | ...  |
| 12  | ...  | ...  |
| 13  | ...  | ...  |
| 14  | ...  | ...  |
| 15  | ...  | ...  |
| 16  | ...  | ...  |
| 17  | ...  | ...  |
| 18  | ...  | ...  |
| 19  | ...  | ...  |
| 20  | ...  | ...  |
| 21  | ...  | ...  |
| 22  | ...  | ...  |
| 23  | ...  | ...  |
| 24  | ...  | ...  |
| 25  | ...  | ...  |
| 26  | ...  | ...  |
| 27  | ...  | ...  |
| 28  | ...  | ...  |
| 29  | ...  | ...  |
| 30  | ...  | ...  |
| 31  | ...  | ...  |
| 32  | ...  | ...  |
| 33  | ...  | ...  |
| 34  | ...  | ...  |
| 35  | ...  | ...  |
| 36  | ...  | ...  |
| 37  | ...  | ...  |
| 38  | ...  | ...  |
| 39  | ...  | ...  |
| 40  | ...  | ...  |
| 41  | ...  | ...  |
| 42  | ...  | ...  |
| 43  | ...  | ...  |
| 44  | ...  | ...  |
| 45  | ...  | ...  |
| 46  | ...  | ...  |
| 47  | ...  | ...  |
| 48  | ...  | ...  |
| 49  | ...  | ...  |
| 50  | ...  | ...  |

Anlage A.

Heil- und Pflegeanstalt zu Düren.

Land- und Viehwirtschaft.

# Anlage A

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren.**

**Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Einnahme.                                     | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witzin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|---|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |   |
|        |   |                                    |                                    |              |         | Einnahme<br>in den Rechnungsjahren:   |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder             | 11 000                             | 11 000                             | —            | —       | 1902 . . . 11 447,77 ₰<br>1903 . . . 11 368,24 „<br>1904 . . . 9 249,48 „<br>zusammen 32 065,49 ₰<br>oder durchschn. 10 688,50 ₰  |
| II.    | Ertrag der Wiesen, Wäsenplätze und Böschungen | 4 000                              | 4 500                              | —            | 500     | 1902 . . . 5 119,05 ₰<br>1903 . . . 3 693,42 „<br>1904 . . . 2 454,75 „<br>zusammen 11 267,22 ₰<br>oder durchschn. 3755,74 ₰      |
| III.   | Ertrag der Obstbäume                          | 600                                | 350                                | 250          | —       | 1902 . . . 338,06 ₰<br>1903 . . . 218,47 „<br>1904 . . . 1 196,56 „<br>zusammen 1 753,09 ₰<br>oder durchschn. 584,56 ₰            |
| IV.    | Ertrag der Kühe                               | 19 500                             | 19 500                             | —            | —       | 1902 . . . 19 290,48 ₰<br>1903 . . . 19 369,44 „<br>1904 . . . 19 142,32 „<br>zusammen 57 772,24 ₰<br>oder durchschn. 19 257,41 ₰ |
| V.     | Ertrag des Federviehes                        | 350                                | 350                                | —            | —       | 1902 . . . 382,62 ₰<br>1903 . . . 391,98 „<br>1904 . . . 241,52 „<br>zusammen 1 016,12 ₰<br>oder durchschn. 338,71 ₰              |
| VI.    | Für verkauftes Vieh                           | 20 300                             | 20 300                             | —            | —       | 1902 . . . 17 445,27 ₰<br>1903 . . . 14 727,08 „<br>1904 . . . 17 420,23 „<br>zusammen 49 592,58 ₰<br>oder durchschn. 16 530,86 ₰ |
| VII.   | Wert des Düngers                              | 1 300                              | 1 300                              | —            | —       | 1902 . . . 999,60 ₰<br>1903 . . . 999,93 „<br>1904 . . . 997,65 „<br>zusammen 2 997,18 ₰<br>oder durchschn. 999,06 ₰              |
|        | Summe der Einnahme                            | 57 050                             | 57 300                             | 250          | 500     | zusammen 2 997,18 ₰<br>oder durchschn. 999,06 ₰   |
|        |   |                                    |                                    | —            | 250     |   |

| Titel. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witzin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Für Löhne und Tagelöhne   | 3 750                              | 3 750                              | —            | —       | Es sollen erhalten:<br>1) 2 Wächter . . . 1000 ₰<br>und freie Wohnung; statt freier<br>Beförderung 3.<br>Klasse einen Bar-<br>betrag von je<br>320 ₰ . . . 640 „<br>2) 2 Pferdebedienten . . . 852 „<br>und freie Station<br>2. Klasse,<br>3) Tagelöhner . . . 1258 „<br>(darunter ein Sä-<br>blager.) zusammen 3750 ₰ |
| II.    | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen, sowie Unterhaltung der Verschönerungsanlagen | 650                                | 600                                | 50           | —       | Ausgabe<br>in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . 436,55 ₰<br>1903 . . . 592,78 „<br>1904 . . . 845,04 „<br>zusammen 1 874,40 ₰<br>oder durchschn. 624,80 ₰   |
| III.   | Für Dünger aus der eigenen Wirtschaft   | 1 300                              | 1 300                              | —            | —       | 1902 . . . 999,60 ₰<br>1903 . . . 949,05 „<br>1904 . . . 997,65 „<br>zusammen 2 946,30 ₰<br>oder durchschn. 982,10 ₰   |
| IV.    | Für Anschaffung und Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte                  | 1 200                              | 1 500                              | —            | 300     | 1902 . . . 1 242,50 ₰<br>1903 . . . 986,53 „<br>1904 . . . 1 199,91 „<br>zusammen 3 428,94 ₰<br>oder durchschn. 1142,98 ₰  |
| V.     | Für Futter und Streu  | 14 000                             | 14 000                             | —            | —       | 1902 . . . 16 586,29 ₰<br>1903 . . . 12 051,89 „<br>1904 . . . 14 509,27 „<br>zusammen 44 137,45 ₰<br>oder durchschn. 14 712,48 ₰<br>Bzgl. die Erklärung am<br>Schlusse der Anlage A.  |
| VI.    | Für Kühe und Schweine etc.  | 15 600                             | 15 600                             | —            | —       | 1902 . . . 15 036,42 ₰<br>1903 . . . 13 680,06 „<br>1904 . . . 15 939,06 „<br>zusammen 44 655,54 ₰<br>oder durchschn. 14 885,18 ₰  |
| VII.   | Für sonstige Ausgaben   | 750                                | 750                                | —            | —       | 1902 . . . 748,56 ₰<br>1903 . . . 785,19 „<br>1904 . . . 746,81 „<br>zusammen 2 280,56 ₰<br>oder durchschn. 760,19 ₰   |
| VIII.  | Ueberschuß  | 19 800                             | 19 800                             | —            | —       | Der Ueberschuß betrug:<br>1902 . . . 16 945,89 ₰<br>1903 . . . 17 998,88 „<br>1904 . . . 13 040,97 „<br>zusammen 47 985,74 ₰<br>oder durchschn. rund 16 000 ₰  |
|        | Summe der Ausgabe   | 57 050                             | 57 300                             | 50           | 300     |  |
|        | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich   | 57 050                             | 57 300                             | —            | 250     |  |

## Besitzstands-Erläuterung.

| zu<br>Ernahme-<br>Titel.   | ha |    |    | qm |    |    |
|--|----|----|----|----|----|----|
|  | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .  |    |    |    | 31 | 62 | 01 |
| Davon sind:  |    |    |    |    |    |    |
| a. Gebäudeflächen und Hofräume . . . . .   | 6  | 67 | 90 |    |    |    |
| b. Holzang und Anlagen . . . . .   | 1  | 70 | 17 |    |    |    |
| c. Weidland und Kiesgruben . . . . .   | —  | 25 | 53 |    |    |    |
| d. Wege und Gräben . . . . .   | 3  | 40 | 86 |    |    |    |
| e. Beamten- und Gärtner- (ausschließlich der noch genau zu vermessenden Gärten für Oberärzte, Gärtner, Maschinenmeister und Pfleger) . . . . .                       | 1  | 34 | 29 | 13 | 38 | 75 |
| bleiben für die Landwirtschaft   |    |    |    | 18 | 23 | 26 |
| I. Gärten und Ackerfelder . . . . .  | 16 | 01 | 83 |    |    |    |
| II. Wiesen, Rasenplätze und Böschungen . . . . .   | 2  | 21 | 43 | 18 | 23 | 26 |
| III. 450 Obstbäume.  |    |    |    |    |    |    |
| IV. 22 Kühe je 15 Liter Milch den Tag.   |    |    |    |    |    |    |
| V. 80 Hühner.  |    |    |    |    |    |    |
| VI. 22 fette Kühe je zu 350 M., 2 Ochsen je zu 580 M. und 130 Schweine je zu 80 M.   |    |    |    |    |    |    |
| Es werden 3 Pferde zum Acker- und Wegebau, zur Anfuhr von Kohlen und sonstigen Wirtschaftsbearbeitungen, 2 Zugochsen zum Ackerbau und 80 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |    |    |    |

## Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.

| Tier-<br>gattung.             | Stückzahl. | Bedarf im einzelnen |                                | Bedarf im ganzen |            |              |                        |              |                        | Preis für 100 kg (hl) |        | Betrag |           |          |
|-------------------------------|------------|---------------------|--------------------------------|------------------|------------|--------------|------------------------|--------------|------------------------|-----------------------|--------|--------|-----------|----------|
|                               |            | an Tagen            | für den Tag.                   | Hafer.<br>kg     | Ger.<br>kg | Stroh.<br>kg | Malz-<br>treber.<br>hl | Rüben-<br>kg | Grün-<br>futter.<br>kg | Kleien.<br>kg         | —      |        | —         |          |
| Pferde                        | 3          | 1095                | Hafer . . . . .                | 6,5              | kg         | 7117,5       | 10 950                 | 8 760        |                        |                       |        |        |           |          |
|                               |            |                     | Ger. . . . .                   | 10               | "          |              |                        |              |                        |                       |        |        |           |          |
| Rühe<br>und<br>Zug-<br>ochsen | 24         | Winter<br>5 040     | Malztreber . . . . .           | 5                | kg         |              |                        |              |                        |                       |        |        |           |          |
|                               |            |                     | Rüben . . . . .                | 10,5             | kg         |              |                        |              |                        |                       |        |        |           |          |
| Schweine                      | 80         | 29 200              | Kleien . . . . .               | 1,5              | kg         |              |                        |              |                        |                       |        |        |           |          |
|                               |            |                     | Streu (Stroh) . . . . .        | 7,5              | kg         |              |                        |              |                        |                       |        |        |           |          |
| Hühner                        | 80         | 29 200              | Hafer (Futterzusatz) . . . . . | 0,5              | kg         | 292          |                        |              |                        |                       |        |        |           |          |
| Summe der Bedarfsmengen       |            |                     |                                |                  | 7400,5     | 36 150       | 84 020                 | 2482         | 52 920                 | 186 000               | 13 140 | 11 20  | 14 825,02 | 15 000,— |

**Anmerkung.** Das Futter ist aussch. der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vortheilhaft ist, sollen auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.



Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt  
Galkhausen bei Langenfeld (Rheinland).

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Galkhausen

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

800 Kranke und 171 Beamte und Bedienstete = 971 Personen gegen 972 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden versorgt:

|     |            |     |                              |   |     |                 |             |   |
|-----|------------|-----|------------------------------|---|-----|-----------------|-------------|---|
| —   | Kranke und | 4   | Beamte in der 1. Tischklasse | = | 4   | Personen, gegen | 4           | Personen nach dem Haushaltsplan für 1905, |
| —   | "          | 4   | " " 2.                       | = | 4   | " " 4           | " " " " " " | " "                                       |
| 40  | "          | 127 | " u. " 3.                    | = | 167 | " " 170         | " " " " " " | " "                                       |
|     |            |     | Bedienstete                  |   |     |                 |             |   |
| 760 | "          |     | in der 4.                    | = | 760 | " " 760         | " " " " " " | " "                                       |
| 800 | Kranke und | 135 | Beamte und Bedienstete       | = | 935 | Personen, gegen | 938         | Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

Hierzu Anlage A: Vorschlag über die Land-, Vieh-, Forst- und Jagdwirtschaft (S. 327—331).

| Titel.              | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                       |  |
|---------------------|-----|--|--|--|
|                     |     |  | für das Rechnungsjahr 1906<br>für 100 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905<br>für 100 Kranke |
| I.                  |     | Mieten und Pächte . . . . .  | 186 37                                       | 270 37                                       |
| II.                 |     | Aus der Land- und Vieh-, Forst- und Jagdwirtschaft, laut Anlage A . . . . .  | 22 100                                       | 21 900                                       |
| III.                |     | Pflegekosten der Kranken . . . . .   | 408 000                                      | 408 000                                      |
| IV.                 |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .   | 1 973 63                                     | 1 889 63                                     |
| V.                  |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .  | 340  | 340  |
| VI.                 |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .  | 20 000                                       | 12 600                                       |
|                     |     | Summe der Einnahme   | 452 600                                      | 445 000                                      |
| <b>Ausgabe.</b>     |     |  |  |  |
| <b>Besoldungen.</b> |     |  |  |  |
| I.                  | 1   | Für den Direktor und leitenden Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 M. | 7 000  | 7 000  |
|                     | 2   | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 895 M.   | 4 800  | 4 800  |
|                     | 3   | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 895 M.   | 4 200  | 4 400  |
|                     | 4   | Für den 3. Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 730 M.   | 2 700  | 2 850  |
|                     |     | Zu übertragen  | 18 700                                       | 19 050                                       |

| Titel. |  |  |  | Wird in jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|--|--|--|---------------|---------|--|
|        |  |  |  | mehr          | weniger |  |
|        |  |  |  | +             | -       |  |
|        |  |  |  |               | 84      | Es sind 2 Wohnungen an Dienstpersonen vermietet, ferner ein Feuerstuhlfreien an der Eisenbahn.   |
|        |  |  |  | 200           |         | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 16 396,06 M.<br>" " " " " 1903 . 19 474,63 "<br>" " " " " 1904 . 15 167,09 "<br>zusammen 51 037,78 M.<br>oder durchschnittlich 17 012,59 M.  |
|        |  |  |  |               |         | Zu verpflegen sind (nach Abzug der Brauten und Bediensteten):<br>40 Kranke 3. Klasse je zu 912,50 M. . . . . 36 500,— M.<br>60 " 4. " " " " 547,50 " . . . . . 32 850,— "<br>700 " 4. " " auf Kosten der Armenverbände je zu 492,75 M. 344 925,— "<br>800 Kranke . . . . . zusammen 414 275,— M.<br>Davon ab für Freistellen . . . . . 6 275,— "<br>Bleiben 408 000,— M.<br>(Freistellen für Landarme werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind von dem Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege zu tragen.) |
|        |  |  |  | 84            |         | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 2 690,12 M.<br>" " " " " 1903 . 3 701,83 "<br>" " " " " 1904 . 4 041,26 "<br>zusammen 10 433,21 M.<br>oder durchschnittlich 3477,74 M.   |
|        |  |  |  | 7 400         |         | Der Rechtsbedarf ist bedingt durch die von dem Provinziallandtage beschlossene Erhöhung der Pflegerbezüge (vergl. Tit. II Nr. 6 der Ausgabe).  |
|        |  |  |  | 7 684         | 84      |  |
|        |  |  |  | 7 600         |         |  |
|        |  |  |  |               |         | Stelleninhaber: Direktor Dr. Herting.  |
|        |  |  |  |               |         | Stelleninhaber: Dr. Rehrig.  |
|        |  |  |  |               | 200     | Stelleninhaber: Dr. Neu, Anfangsgehalt 4200 M.<br>Der bisherige Stelleninhaber Oberarzt Dr. Kraus ist nach Johannisfest verstorben.  |
|        |  |  |  |               | 150     | Stelleninhaber: Dr. Kademaier, Anfangsgehalt 2700 M.<br>Der bisherige Stelleninhaber Dr. Süderath ist nach Heilig verstorben.  |
|        |  |  |  |               | 350     |  |



| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                    |   |
|------------|--|---|---|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 100 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für 100 Kranke |
| I.         | Uebertrag  | 18 700                                    | 19 050                                    |
| 5          | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 700 M.  | 2 400                                     | 3 250                                     |
| 6          | Für den Mendanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 700 M.   | 3 650                                     | 3 650                                     |
| 7          | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Beföstigung in der 2. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 980 M.   | 1 240                                     | 1 240                                     |
| 8          | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 975 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der 2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 360 M.  | 1 575                                     | 1 575                                     |
| 9          | Für den Gärtner Gehalt . . . . . 750 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der 2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 330 M.   | 1 350                                     | 1 350                                     |
| 10         | Für die Oberpflegerin Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 2. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 850 M.  | 950                                       | 950                                       |
| 11         | Für 5 Stationspfleger Gehälter u. . . . .<br>Außerdem freie Wohnung (150 M.) mit Garten (30 M.), Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Heizung (84 M.), Beleuchtung (47 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.), pensionsberechtigt zum Gesamtbetrage von je 650 M.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 6 664                                     | 5 420                                     |
| 12         | Für die Oberköchin Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 10, pensionsberechtigt zum Betrage von 820 M.   | 800                                       | 800                                       |
|            | Zu übertragen  | 37 329                                    | 37 285                                    |

| Nüchlin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
|               | 350     |  |
|               | 850     | Der bisherige Stelleninhaber ist nach Grafenberg veretzt. — Die Stelle wird auftragsweise von einem Militärärzter wahrgenommen.  |
|               |         | Stelleninhaber: Mendant Schmitz.   |
|               |         | Stelleninhaber: Oberpfleger Rinnen.  |
|               |         | Stelleninhaber: Maschinenmeister Vohr.   |
|               |         | Stelleninhaber: Gärtner Schardt.   |
|               |         | Stelleninhaber: Oberpflegerin Baritzky.  |
| 1 244         |         | Den Stationsplegern, welche eigenen Hausstand haben, können, soweit es das dienstliche Interesse gestattet, an Stelle von Naturalbezüge nach Bestimmung des Landeshauptmanns Barvergütungen gewährt werden.<br>Für 1 Stationspfleger, bisheriges Gehalt (Hochstgehalt) . . . . . 900 M.<br>" 2 " " " " je 840 M. — . . . . . 1 680 „<br>" 1 " " " " . . . . . 600 „<br>" 1 " " " " . . . . . 600 „<br>" 4 " " " " an Stelle der Beföstigung und Wäsche Barvergütungen von je 340 M. — . . . . . 1 360 „<br>" den früheren Oekonomieverwalter Lorenz dazu die Differenz zwischen der 2. und 3. Tischklasse in bar mit . . . . . 200 „<br>" 4 Stationspfleger, an Stelle der Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Arznei die Barvergütungen mit je 316 M. × 4 = . . . . . 1 264 „<br>zusammen 6 664 M. |
| 1 244         | 1 200   | Stelleninhaber: Oberköchin Studnam.  |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                    |   |
|------------|--|---|---|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 800 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für 800 Kranke |
| I.         | Uebertrag  | 37 329                                    | 37 285                                    |
| 13         | Für die Oberwäscherin Gehalt<br>Außerdem Emolumente wie bei 10, pensionsberechtigt zum Betrage von 800 M.  | 600                                       | 600                                       |
| 14         | Für 5 Stationspflegerinnen Gehälter<br>Außerdem freie Wohnung, Beköstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von je 540 M.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.   | 2 700                                     | 2 700                                     |
|            | Summe Titel I.   | 40 629                                    | 40 585                                    |
| II.        | <b>Audere persönliche Ausgaben.</b>  |   |   |
| 1          | Für 4 Assistenzärzte Remunerationen<br>Außerdem freie Wohnung, Beköstigung in der 1. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.   | 6 200                                     | 6 200                                     |
| 2          | Für den Volontärarzt Remuneration<br>Außerdem Emolumente wie bei 1.  | —   | —   |
| 3          | Für Wahrnehmung der katholischen geistlichen Amtsverrichtungen Remuneration  | 1 500                                     | 1 500                                     |
| 4          | Für Wahrnehmung der evangelischen geistlichen Amtsverrichtungen Remuneration   | 1 500                                     | 1 500                                     |
| 5          | Für 4 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform  | 5 900                                     | 5 900                                     |
| 6          | Für das Pflegepersonal:  |   |   |
|            | a. Für 47 Pfleger Löhne<br>Außerdem:<br>für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken (45 M.), Beköstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = (420 M.)<br>für Verheiratete: freie Beköstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.), Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = (603 M.)<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 26 670                                    | 22 600                                    |
|            | b. Für 47 Pflegerinnen Löhne<br>Außerdem freie Wohnung bei den Kranken, Beköstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.   | 17 230                                    | 14 000                                    |
|            | Zu übertragen  | 59 000                                    | 51 700                                    |

| März jetzt |         | Bemerkungen.   |
|------------|---------|--|
| mehr       | weniger |  |
| 1 244      | 1 200   | Stelleninhaberin: Oberwäscherin Schulz.  |
| —          | —       | Für 1 Stationspflegerin . . . . . 650 M.<br>" 1 " " " " " " " " 550 "<br>" 3 Stationspflegerinnen je das Anfangsgehalt von 500 M. = 1 500 "<br>zusammen 2 700 M.   |
| 1 244      | 1 200   |  |
| 44         | —       |  |
| —          | —       | Die Assistenzärzte beziehen 1500 M. Anfangsremuneration, freigeigelt alle zwei Jahre um 200 M., Höchstbetrag 2500 M.<br>Ein Assistenzarzt bisherige Remuneration . . . . . 1 700 M.<br>Drei Assistenzärzte je 1500 M. Anfangsremuneration . . . . . 4 500 "<br>zusammen 6 200 M.   |
| —          | —       | Die 4 vorhandenen Bureaugehilfen beziehen zurzeit: 1 — 1 800 M.<br>" 1 — 1 300 "<br>und 2 je 1 400 M. = 2 800 "<br>zusammen = 5 900 M.   |
| 4 070      | —       | 8 Pflegerpersonen für 40 Kranke 3. Klasse<br>76 " " 700 " 4. " " " "<br>außerdem 10 " " " " den Nachschdienst.<br>94 Pflegerpersonen für 800 Kranke.<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 450 M., freigeigelt jährlich mit 30 M., Höchstlohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkt ab an Pfleger die Bezüge für Verheiratete zu gewähren sind, bestimmt der Landeshauptmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 300 M., freigeigelt jährlich mit 27 M., Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>47 Pfleger erhalten nach besonderer Berechnung im Rechnungsjahre 1906 = 24 663,50 M. Löhne und 2000 M. Prämien.<br>47 Pflegerinnen erhalten nach besonderer Berechnung im Rechnungsjahre 1906 = 16 029 M. Löhne und 1200 M. Prämien. |
| 7 300      | —       |  |



| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag  |   |
|------------|--|---|---|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>(in 100 Franken)</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>(in 100 Franken)</small> |
| II.        | Uebertrag  | 59 000  | 51 700  |
| 7          | Für das Dienstpersonal Löhne . . . . .<br>Dasselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach Ueberkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente (Wohnung, Beföstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei). | 22 454  | 22 454  |
| 8          | Zur wissenschaftlichen Fortbildung der Anstaltsärzte . . . . .<br><small>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)</small>   | 500   | 500   |
|            | Summe Titel II.  | 81 954  | 74 654  |
| III.       | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>  |   |   |
| 1          | Für Beföstigung . . . . .  | 204 000   | 205 000   |
| 2          | Für Bekleidung . . . . .   | 14 500  | 17 500  |
| 3          | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br><small>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.)</small>  | 9 500   | 9 500   |
| 4          | Für Reinigung . . . . .  | 8 000   | 8 000   |
|            | Zu übertragen  | 236 000   | 240 000   |

| Titel. Nr. | Ausgabe. | Betrag  |   | Bemerkungen. |
|------------|----------|---|---|--------------|
|            |          | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>(in 100 Franken)</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>(in 100 Franken)</small> |              |
|            |          | Wird in jetzt   |   |              |
|            |          | mehr  | weniger   |              |
|            |          | +   | -   |              |
|            |          | 7 300   | —   |              |
|            |          | —   | —   |              |
|            |          | —   | —   |              |
|            |          | 7 300   | —   |              |
|            |          | —   | 1 000   |              |
|            |          | —   | 3 000   |              |
|            |          | —   | —   |              |
|            |          | —   | —   |              |
|            |          | —   | 4 000   |              |

Im einzelnen erhalten zurzeit: Der Schreinermeister 1104 M., der Maurer 1176 M., der Anstreicher 1176 M., der Anstreichergehilfe 1000 M., der Schuhmacher 1116 M., der Schneider 1080 M., der Schneider- oder Polstergehilfe 540 M., der Magazinwärtler 576 M., der Bädermeister 600 M., der Bädergehilfe 420 M., der Maschinenwärtler 1500 M., der 1. Schlosser 1200 M., der 2. Schlosser 600 M., der 3. Schlosser 456 M., der 1. Feiger 1260 M., der 2. Feiger 1200 M., der 1. Gärtnergehilfe 360 M., der 2. Gärtnergehilfe 360 M., der Pförtner 480 M., der Nachtmädchen 1080 M., der Boten 480 M., der 1. Hausdiener 396 M., der 2. Hausdiener 360 M., die Kochmeisterin 270 M., 6 Küchenmädchen 1710 M., 6 Wafdienstmädchen 1710 M., zusammen 22 210 M.  
Der Rest von 244 M. kann auf Anordnung des Landeshauptmanns zu Lohnerbhöhungen verwendet werden.

Die Verwendung unterliegt der Genehmigung des Landeshauptmanns.

Zu beföstigen sind:  
4 Personen 1. Tischklasse für je 2,10 M. = 8 400,— M.  
4 " " 2. " " " 1,70 " = 6 800,— " "  
167 " " 3. " " " 0,85 " = 142 975,— " "  
760 " " 4. " " " 0,50 " = 380 000,— " "  
1985 Personen 196 059,75 M.  
Dazu für Getränkeverordnungen . . . . . 8 000,— " "  
zusammen 204 059,75 M.  
oder rund 204 000 M.  
Es sind 3 Personen weniger in der 3. Tischklasse zu verpflegen, daher die Verminderung des Gesamtbetrages.

Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 10 885,66 M.  
" " " " 1903 . 13 709,79 " "  
" " " " 1904 . 11 771,19 " "  
zusammen 36 366,64 M.  
oder durchschnittlich 12 122,21 M.

Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 5 608,75 M.  
" " " " 1903 . 7 495,54 " "  
" " " " 1904 . 6 776,03 " "  
zusammen 19 880,32 M.  
oder durchschnittlich 6626,77 M.

Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 6 994,09 M.  
" " " " 1903 . 7 017,40 " "  
" " " " 1904 . 7 879,01 " "  
zusammen 21 890,50 M.  
oder durchschnittlich 7293,50 M.

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag  |   |
|--------|-----|--|---|---|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>(für 300 Kranz.)</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>(für 300 Kranz.)</small> |
| III.   |     | Uebertrag  | 236 000   | 240 000   |
|        | 5   | Für Mobilien, Utensilien u. . . . .  | 7 000   | 7 000   |
|        | 6   | Für Heizung . . . . .  | 43 000  | 39 000  |
|        | 7   | Für Beleuchtung . . . . .  | 4 200   | 4 200   |
|        | 8   | Für Wasserversorgung . . . . .<br><small>(Die Nummern 6—8 übertragen sich gegenseitig.)</small>                                | 500   | 500   |
|        | 9   | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .  | 6 100   | 6 100   |
|        | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse u. (Bibliothek) . . . . .  | 2 200   | 2 200   |
|        | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)</small> | 17 500  | 17 500  |
|        |     | Zu übertragen  | 316 500   | 316 500   |

| Witjin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
| —           | 4 000   |   |
| —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 4 994,90 M.<br>" " " " 1903 . . . 5 999,27 "<br>" " " " 1904 . . . 6 318,01 "<br>zusammen 17 312,18 M.<br>oder durchschnittlich 5770,72 M.   |
| 4 000       | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1903 . . . 39 339,29 M.<br>" " " " 1903 . . . 28 095,03 "<br>" " " " 1904 . . . 53 193,13 "<br>zusammen 120 627,45 M.<br>oder durchschnittlich 43 542,48 M.<br>Es sind erforderlich:<br>275 Doppeltwagen Aufstiegen je zu 135,— M. . . . . = 37 125,— M.<br>6 " " Förder- und Aufstiegen je zu 265,— M. . . . . = 1 590,— "<br>5 " " mel. Rollen je zu 135,— M. . . . . = 675,— "<br>10 " " Rollen je zu 135,— M. . . . . = 1 350,— "<br>Für Angäbe-, Pap- und Schmiermaterial, Koffstabe u. . . . . 2 200,— "<br>zusammen 43 000,— M.<br>Die Ausgaben für Heizung sind erhöht, weil die Anstalt um 6 Gebäude erweitert worden ist. |
| —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 2 269,33 M.<br>" " " " 1903 . . . 2 221,36 "<br>" " " " 1904 . . . 4 049,73 "<br>zusammen 8 540,42 M.<br>oder durchschnittlich 2846,81 M.<br>In dem angeführten Betrage ist auch eine jährlich zu zahlende Prämie von 1400 M. für Versicherung der Akkumulatorenbatterie einbegriffen. Die Hauptkosten der Beleuchtung sind in Nr. 6 mit enthalten.  |
| —           | —       | Die wesentlichen Kosten der Wasserversorgung sind in Nr. 6 mit enthalten.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1904 . . . 503,92 M.<br>Zu 6—8: Die Anstalt besitzt eine eigene elektr. Zentrale.  |
| —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 5 228,84 M.<br>" " " " 1903 . . . 5 423,55 "<br>" " " " 1904 . . . 5 489,28 "<br>zusammen 16 141,67 M.<br>oder durchschnittlich 5380,56 M.   |
| —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 396,20 M.<br>" " " " 1903 . . . 1 591,74 "<br>" " " " 1904 . . . 1 747,07 "<br>zusammen 4 735,01 M.<br>oder durchschnittlich 1578,33 M.  |
| —           | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 13 066,88 M.<br>" " " " 1903 . . . 15 010,93 "<br>" " " " 1904 . . . 17 937,53 "<br>zusammen 46 015,34 M.<br>oder durchschnittlich 15 338,45 M.  |
| 4 000       | 4 000   |   |

| Titel.               | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                    |   |
|----------------------|-----|---|---|---|
|                      |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 für 1000 Mark. | für das Rechnungsjahr 1905 für 1000 Mark. |
| III.                 |     | Uebertrag   | 316 500                                   | 316 500                                   |
|                      | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 13 177                                    | 12 921                                    |
|                      | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .<br>(Die nicht veranlagten Beträge sind zur Verwendung in das nächste Jahr zu übertragen.) | 346                                       | 340                                       |
|                      |     | Summe Titel III.  | 330 017                                   | 329 761                                   |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |   |   |
| I.                   |     | Besoldungen . . . . .   | 40 629                                    | 40 585                                    |
| II.                  |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .   | 81 954                                    | 74 654                                    |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 330 017                                   | 329 761                                   |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 452 600                                   | 445 000                                   |
|                      |     | Die Einnahme beträgt  | 452 600                                   | 445 000                                   |
|                      |     | Ausgleich.  |   |   |

| Dit hin jezt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| 4 000        | 4 000   |  |
| 256          | —       | Es sind erforderlich für:  |
|              |         | 1. Steuern . . . . . 700 M.  |
|              |         | 2. Feuerversicherungsbeiträge . . . . . 1 400 "                      |
|              |         | 3. Arbeitsmaterial, Geschenke etc. für die Kranken . . . . . 4 200 " |
|              |         | 4. Arbeitsverdienst der Kranken . . . . . 2 500 "                    |
|              |         | 5. Beerdigungs- und Einbringungskosten . . . . . 300 "               |
|              |         | 6. Kleine Dienstlohn der Beamten . . . . . 300 "                     |
|              |         | 7. Porto und Botenlohn . . . . . 1 000 "                             |
|              |         | 8. Druckausgaben einschl. Zeitungen und Drucksaßen . . . . . 1 000 " |
|              |         | 9. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 880 " |
|              |         | 10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 897 "              |
|              |         | Summe 13 177 M.  |
|              |         | Siehe Einnahme Titel V.  |
| 4 256        | 4 000   |  |
| 256          | —       |  |
| 44           | —       |  |
| 7 300        | —       |  |
| 256          | —       |  |
| 7 600        | —       |  |
| 7 600        | —       |  |

|   | Handwritten text in the main header area.                                  | Date                                       |
|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>1. Eintrag</li> <li>2. Eintrag</li> <li>3. Eintrag</li> <li>4. Eintrag</li> <li>5. Eintrag</li> <li>6. Eintrag</li> <li>7. Eintrag</li> <li>8. Eintrag</li> <li>9. Eintrag</li> <li>10. Eintrag</li> </ul> | <p>Handwritten notes corresponding to the entries in the first column.</p> | <p>Handwritten dates for each entry.</p>   |
| <p>Handwritten text in the second row of the table.</p>   | <p>Handwritten notes in the second row.</p>                                | <p>Handwritten date in the second row.</p> |
| <p>Handwritten text in the third row of the table.</p>  | <p>Handwritten notes in the third row.</p>                                 | <p>Handwritten date in the third row.</p>  |
| <p>Handwritten text in the fourth row of the table.</p>   | <p>Handwritten notes in the fourth row.</p>                                | <p>Handwritten date in the fourth row.</p> |
| <p>Handwritten text in the fifth row of the table.</p>  | <p>Handwritten notes in the fifth row.</p>                                 | <p>Handwritten date in the fifth row.</p>  |
| <p>Handwritten text in the sixth row of the table.</p>  | <p>Handwritten notes in the sixth row.</p>                                 | <p>Handwritten date in the sixth row.</p>  |

Anlage A.

Heil- und Pflegeanstalt Galkhausen.

Land- und Vieh-, Forst- und  
Jagdwirtschaft.

## Anlage A

zum Haushaltsplan

der

Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Galkhausen.

Boranschlag über die Land-, Vieh-, Forst- und  
Jagdwirtschaft

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Einnahme.                                     | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Mitin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|-------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr        | weniger |  |
|        |   |                                    |                                    |             |         | Einnahme in den Rechnungsjahren:   |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder             | 20 000                             | 20 000                             | —           | —       | 1902 . . . . . 20 865,89 ₰<br>1903 . . . . . 18 303,01 "<br>1904 . . . . . 15 906,11 "<br>zusammen 55 074,81 ₰<br>oder im Durchschn. 18 358,27 ₰ |
| II.    | Ertrag der Wiesen, Rasenplätze und Böschungen | 4 000                              | 4 000                              | —           | —       | 1902 . . . . . 3 265,01 ₰<br>1903 . . . . . 3 539,97 "<br>1904 . . . . . 5 025,74 "<br>zusammen 11 830,72 ₰<br>oder im Durchschn. 3943,57 ₰      |
| III.   | Ertrag der Obstbäume                          | 100                                | 100                                | —           | —       | 1902 . . . . . 60,30 ₰<br>1903 . . . . . 15,88 "<br>1904 . . . . . 68,02 "<br>zusammen 144,20 ₰<br>oder im Durchschn. 48,07 ₰                    |
| IV.    | Ertrag der Milche                             | 23 400                             | 23 400                             | —           | —       | 1902 . . . . . 17 033,69 ₰<br>1903 . . . . . 17 505,11 "<br>1904 . . . . . 20 505,05 "<br>zusammen 55 043,85 ₰<br>oder im Durchschn. 18 347,95 ₰ |
| V.     | Ertrag des Federwieses                        | 300                                | 300                                | —           | —       | 1902 . . . . . 355,50 ₰<br>1903 . . . . . 232,34 "<br>1904 . . . . . 229,73 "<br>zusammen 817,57 ₰<br>oder im Durchschn. 272,52 ₰                |
| VI.    | Für verkaufte Vieh                            | 22 000                             | 22 000                             | —           | —       | 1902 . . . . . 15 760,41 ₰<br>1903 . . . . . 18 776,16 "<br>1904 . . . . . 20 773,24 "<br>zusammen 55 309,81 ₰<br>oder im Durchschn. 18 436,60 ₰ |
| VII.   | Wert des Düngers                              | 2 300                              | 2 000                              | 300         | —       | 1902 . . . . . 1 830,— ₰<br>1903 . . . . . 2 582,70 "<br>1904 . . . . . 2 468,75 "<br>zusammen 6 881,45 ₰<br>oder im Durchschn. 2293,82 ₰        |
| VIII.  | Ertrag des Forstes                            | 1 500                              | 1 500                              | —           | —       | 1902 . . . . . 1 492,91 ₰<br>1903 . . . . . 2 526,99 "<br>1904 . . . . . 412,55 "<br>zusammen 4 432,45 ₰<br>oder im Durchschn. 1 477,48 ₰        |
| IX.    | Ertrag der Jagd und sonstige Einnahmen        | 150                                | 150                                | —           | —       | 1902 . . . . . 76,90 ₰<br>1903 . . . . . 174,32 "<br>1904 . . . . . 215,61 "<br>zusammen 467,83 ₰<br>oder im Durchschn. 155,94 ₰                 |
|        | Summe der Einnahme                            | 73 750                             | 73 450                             | 300         | —       |  |

| Titel. | Ausgabe.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Mitin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|--|------------------------------------|------------------------------------|-------------|---------|---|
|        |  |                                    |                                    | mehr        | weniger |   |
| I.     | Für Löhne und Tagelöhne  | 6 410                              | 5 850                              | 560         | —       | Es sollen erhalten:<br>1. Ein Holzarbeiter, bisherige Vergütung 750 ₰.<br>für Beschäftigung und Erhöhe eine Barvergütung von 600 „ 1500 ₰.<br>Nebenbei freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Wasen.<br>2. Ein Pferdebedienter . . . . . 900 „<br>und freie Wohnung nebst 10 ar Gartenland.<br>3. Vier Pferdebedienter . . . . . 1800 „<br>und freie Station 3. Klasse<br>4. Zwei Kalfbedienter . . . . . 1200 „<br>und freie Station 3. Klasse<br>5. Ein landwirtschaftlicher Tagelöhner . 3100 „<br>zusammen 6410 ₰ |
| II.    | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen, sowie Unterhaltung der Verschönerungsanlagen                | 2 100                              | 2 300                              | —           | 200     | Ausgabe in den Rechnungsjahren:<br>1902 . 1838,96 ₰<br>1903 . 1997,88 „<br>1904 . 2219,10 „<br>zus. 6055,94 ₰, i. Durchschn. 2018,65 ₰  |
| III.   | Für Dünger:<br>a. aus der eigenen Wirtschaft . . . . . 2300 ₰<br>b. Sonstige Düngstoffe . 1100 „ | 3 400                              | 3 100                              | 300         | —       | (1902 . 3369,26 ₰<br>1903 . 2947,12 „<br>1904 . 3683,13 „<br>zus. 9999,51 ₰, i. Durchschn. 3333,17 ₰  |
| IV.    | Für Anschaffung und Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte                                 | 1 000                              | 1 500                              | —           | 500     | 1902 . 1083,72 ₰<br>1903 . 742,27 „<br>1904 . 1056,06 „<br>zus. 2882,05 ₰, i. Durchschn. 960,68 ₰   |
| V.     | Für Futter und Streu   | 18 500                             | 18 500                             | —           | —       | 1902 . 13 992,58 ₰<br>1903 . 13 724,49 „<br>1904 . 17 277,94 „<br>zus. 44 995,01 ₰, i. Durch. 14 998,34 ₰<br>S. die Geküsterung am Schluß d. Anlage A.  |
| VI.    | Für Milche und Schweine x.   | 17 500                             | 17 500                             | —           | —       | 1902 . 16 260,76 ₰<br>1903 . 16 437,76 „<br>1904 . 19 597,54 „<br>zus. 52 296,06 ₰, i. Durch. 17 432,02 ₰   |
| VII.   | Für sonstige Ausgaben  | 1 240                              | 1 300                              | —           | 60      | 1902 . 1217,— ₰<br>1903 . 1223,05 „<br>1904 . 1159,— „<br>zus. 3599,03 ₰, i. Durchschn. 1199,68 ₰   |
| VIII.  | Für Bewirtschaftung und Beaufsichtigung des Forstes  | 1 500                              | 1 500                              | —           | —       | 1902 . 1901,68 ₰<br>1903 . 1570,89 „<br>1904 . 1607,01 „<br>zus. 5079,58 ₰, i. Durchschn. 1693,19 ₰   |
| IX.    | Ueberschuß   | 22 100                             | 21 900                             | 200         | —       | Der Ueberschuß betragt:<br>1902 . 16 396 ₰<br>1903 . 19 474 „<br>1904 . 15 167 „<br>zus. 51 037 ₰, i. Durchschn. 17 012 ₰   |
|        | Summe der Ausgabe  | 72 750                             | 73 450                             | 1 060       | 760     | Es sind zu zahlen:<br>1. für die forsttechnische Oberaufsicht vertragmäßig . . . . . 150 ₰<br>2. für die forsttechnische Aufsicht 650 „<br>3. für Holzschlägerlöhne, Kulturarbeiten x. . . . . 700 „<br>zusammen 1500 ₰   |
|        | Die Einnahme beträgt   | 73 750                             | 73 450                             | 300         | —       |   |
|        | Ausgleich.   |                                    |                                    |             |         |   |



**Besitzstands-Erläuterung.**

| Zu<br>Einnahme-<br>Titel  | ha |    |    | qm  |    |    |
|---|----|----|----|-----|----|----|
|   | ha | a  | qm | ha  | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .   |    |    |    | 114 | 32 | 80 |
| Davon sind:   |    |    |    |     |    |    |
| a. Gebäudeflächen, Hofräume, Promenaden, Wasser-<br>stücke, Wege etc. . . . .   | 18 | 88 | 17 |     |    |    |
| b. Beamten-gärten . . . . .   | 1  | 36 | 68 |     |    |    |
| c. Holzung . . . . .  | 45 | 87 | 06 |     |    |    |
| d. Begräbnisplatz . . . . .   | —  | 57 | 09 | 66  | 69 | —  |
| bleiben für die Landwirtschaft *)   |    |    |    | 47  | 63 | 80 |
| I. Ackerfelder . . . . .  | 39 | 97 | 68 |     |    |    |
| II. Wiesen . . . . .  | 7  | 66 | 12 | 47  | 63 | 80 |
| III. 160 Obstbäume.   |    |    |    |     |    |    |
| IV. 25 Kühe je 16 Liter Milch den Tag.  |    |    |    |     |    |    |
| V. 80 Legehühner, 6 Hühner und 10 Enten.  |    |    |    |     |    |    |
| VI. 35 fette Kühe je zu 370 M., 2 Ochsen je zu 500 M.,<br>und 75 Schweine je zu 100 M.  |    |    |    |     |    |    |
| Es werden fünf Pferde zum Acker- und Wegebau,<br>zur Anfuhr von Kohlen und sonstigen Wirtschafts-<br>bedürfnissen, ein Esel zum Transport leichterer<br>Sachen innerhalb des Anstaltsgebietes, 2 Zugochsen<br>zum Ackerbau und 45 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |     |    |    |
| *) Die Veränderung ist durch die Erbauung neuer Kranken-<br>villen entstanden.  |    |    |    |     |    |    |

**Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.**

| Tier-<br>gattung.             | Zahl. | Bedarf im einzelnen                     |   | Bedarf im ganzen |            |                |                    |              |                        |               |                      | Preis<br>für<br>100<br>kg | Summe   |                      |  |
|-------------------------------|-------|---|---|------------------|------------|----------------|--------------------|--------------|------------------------|---------------|----------------------|---------------------------|---------|----------------------|--|
|                               |       | an<br>Tagen.                            | für den Tag.  | Hafer.<br>kg     | Ger.<br>kg | Stroh.<br>kg   | Tre-<br>ber.<br>kg | Rüben.<br>kg | Grün-<br>futter.<br>kg | Kleien.<br>kg | Lein-<br>mehl.<br>kg |                           |         | Sich-<br>salz.<br>kg |  |
| Pferde                        | 5     | 1825                                    | Hafer . . . . . 8,5 kg<br>Ger. . . . . 7,5 „<br>Stroh (Futter) 3 „<br>Stroh (Streu) 5 „   | 15 513           | 13 688     | 5 475<br>9 125 |                    |              |                        |               |                      |                           |         |                      |  |
| Viel                          | 1     | 365                                     | Ger. . . . . 2,5 kg<br>Stroh . . . . . 2,5 „  |                  | 912        | 912            |                    |              |                        |               |                      |                           |         |                      |  |
| Kühe<br>und<br>Zug-<br>ochsen | 27    | Winter<br>(1. Okt.<br>bis 30.<br>April) | Ger. . . . . 7 kg<br>Leinmehl . . . 1,5 „<br>Kleien . . . . 1,75 „<br>Rüben . . . . 20 „<br>Stroh (Streu) 6 „<br>Treber . . . . 12 „<br>Sichsalz . . . 0,04 „ | 40 068           |            | 34 344         | 68 688             | 114 480      |                        | 10 017        | 8 586                |                           | 229     |                      |  |
|                               |       | Sommer<br>(1. Mai<br>bis 30.<br>Sept.)  | Grünfutter . 45 „<br>Leinmehl . . . 1,5 „<br>Kleien . . . . 1,75 „<br>Stroh (Streu) 7 „<br>Treber . . . . 12 „<br>Sichsalz . . . 0,04 „                       |                  |            | 28 917         | 49 572             |              | 7 229                  | 6 196         |                      | 165                       |         |                      |  |
| Schweine                      | 45    | 16 425                                  | Kleien . . . . . 0,2 kg<br>Stroh (Streu) 1 „  |                  |            | 16 425         |                    |              |                        | 3 285         |                      |                           |         |                      |  |
| Hühner                        | 96    | 35 040                                  | Hafer (Futter-<br>zuschuß) . . . 0,25 kg  | 700              |            |                |                    |              |                        |               |                      |                           |         |                      |  |
| Summe der Bedarfsmengen       |       |   |   | 16 213           | 54 668     | 95 198         | 118 260            | 114 480      | 185 895                | 20 531        | 14 782               | 394                       | 15 —    | 2431,95              |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 7 —                       | 3826,76 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 3 —                       | 2855,94 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 2 50                      | 2956,50 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 1 60                      | 1831,68 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 1 05                      | 1951,90 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 10 40                     | 2135,22 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 15 90                     | 2350,34 |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | 4 —                       | 15,76   |                      |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | Summe der Kosten          |         | 20356,05             |  |
|                               |       |   |   |                  |            |                |                    |              |                        |               |                      | Abgerundet auf 20 000 M.  |         |                      |  |

**Anmerkung.** Das Futter ist ausschließlich der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, sollen auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.

BIBLIOTHEK DER UNIVERSITÄT  
DUSSÉLDOFF

| BIBLIOTHEK DER UNIVERSITÄT<br>DUSSÉLDOFF |    | BIBLIOTHEK DER UNIVERSITÄT<br>DUSSÉLDOFF |     | BIBLIOTHEK DER UNIVERSITÄT<br>DUSSÉLDOFF |     |
|--|----|--|-----|--|-----|
| 1  | 2  | 3  | 4   | 5  | 6   |
| 7  | 8  | 9  | 10  | 11                                       | 12  |
| 13                                       | 14 | 15                                       | 16  | 17                                       | 18  |
| 19                                       | 20 | 21                                       | 22  | 23                                       | 24  |
| 25                                       | 26 | 27                                       | 28  | 29                                       | 30  |
| 31                                       | 32 | 33                                       | 34  | 35                                       | 36  |
| 37                                       | 38 | 39                                       | 40  | 41                                       | 42  |
| 43                                       | 44 | 45                                       | 46  | 47                                       | 48  |
| 49                                       | 50 | 51                                       | 52  | 53                                       | 54  |
| 55                                       | 56 | 57                                       | 58  | 59                                       | 60  |
| 61                                       | 62 | 63                                       | 64  | 65                                       | 66  |
| 67                                       | 68 | 69                                       | 70  | 71                                       | 72  |
| 73                                       | 74 | 75                                       | 76  | 77                                       | 78  |
| 79                                       | 80 | 81                                       | 82  | 83                                       | 84  |
| 85                                       | 86 | 87                                       | 88  | 89                                       | 90  |
| 91                                       | 92 | 93                                       | 94  | 95                                       | 96  |
| 97                                       | 98 | 99                                       | 100 | 101                                      | 102 |

BIBLIOTHEK DER UNIVERSITÄT  
DUSSÉLDOFF

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Grafenberg

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

750 Kranke und 200 Beamte und Bedienstete = 950 Personen gegen 948 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden versorgt:

|   |                                |                       |   |
|---|--------------------------------|-----------------------|---|
| 10 Kranke und                             | 5 Beamte in der 1. Tischklasse | = 15 Personen, gegen  | 15 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905,  |
| 44 " "                                    | 4 " " " 2. "                   | = 48 " "              | 48 " " " " " "                                |
| 80 " "                                    | 159 " u. " " 3. "              | = 239 " "             | 244 " " " " " "                               |
| 616 " "                                   | Bedienstete in der 4. "        | = 616 " "             | 616 " " " " " "                               |
| 750 Kranke und 168 Beamte und Bedienstete |                                | = 918 Personen, gegen | 923 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

Hierzu Anlage A: Vorschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 347—351).

| Titel Nr. | Einnahme.  | Betrag                                     |  |
|-----------|--|--|--|
|           |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 700 Kranke. | für das Rechnungsjahr 1905 für 700 Kranke. |
| I.        | Mieten und Pächte . . . . .                            | —  | —  |
| II.       | Aus der Land- und Viehwirtschaft laut Anlage A . . . . | 35 250                                     | 33 550                                     |
| III.      | Pflegekosten der Kranken . . . . .                     | 463 200                                    | 463 200                                    |
| IV.       | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .         | 1 588 03                                   | 1 388 03                                   |
| V.        | Zinsen von Stiftungen . . . . .                        | 1 961 97                                   | 1 901 97                                   |
| VI.       | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                | 12 400                                     | 4 900                                      |
|           | Summe der Einnahme                                     | 514 400                                    | 505 000                                    |

| Richtig jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
| —             | —       |  |
| 1 700         | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 31 619,49 Mk.<br>" " " " 1903 . . . 40 956,96 "<br>" " " " 1904 . . . 39 774,86 "<br>zusammen 112 351,31 Mk.<br>oder durchschnittlich 37 450,44 Mk.  |
| —             | —       | In verpflegt sind (nach Abzug der Beamten und Bediensteten):<br>10 Kranke 1. Klasse je zu 2 920,— Mk. . . . . 29 200,— Mk.<br>44 " 2. " " " 1 460,— " . . . . . 64 240,— "<br>80 " 3. " " " 912,50 " . . . . . 73 000,— "<br>110 " 4. " " " 547,50 " . . . . . 60 225,— "<br>506 " 4. " auf Kosten der Armenverbände je zu 492,75 Mk. 249 331,50 "<br>750 Kranke. . . . . zusammen 475 996,50 Mk.<br>Hiervon ab für Freistellen . . . . . 12 796,50 "<br>bleiben 463 200,— Mk.<br>(Freistellen für Landarme werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind von dem Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege zu tragen.) |
| 200           | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 322,37 Mk.<br>" " " " 1903 . . . 1 329,82 "<br>" " " " 1904 . . . 2 385,01 "<br>zusammen 4 981,90 Mk.<br>oder durchschnittlich 1643,73 Mk.   |
| —             | —       | Zinsen: 1. des Unterstützungsfonds für entlassene geheilte Jure . . . . 69,47 Mk.<br>2. der Schramm'schen Stiftung für entlassene arme Geisteskranken 175,— "<br>3. der Pelman-Stiftung für ein Sommerfest für die Geisteskranken 105,— "<br>4. der Jacobi-Stiftung zu Padman an solche Pfleger und Pflegerinnen, welche sich durch besonders dauernde Pflichttreue im Umgange mit den Kranken oder durch Aste hervorragender Aufopferung hervorgetan haben . . . . . 46,50 "<br>5. der Stiftung des Häufvereins für Geisteskranken im Regierungsbezirk Düsseldorf . . . . . 1 565,— "<br>zusammen 1 961,97 Mk.<br>(Siehe Ausgabe Titel III Nr. 13.)   |
| 7 500         | —       | Das Rechtsbedürfnis ist bedingt durch die von dem Provinziallandtage beschlossene Erhöhung der Pflegegebühren (Siehe Titel II Nr. 7 der Ausgabe).  |
| 9 400         | —       |  |

| Titel Nr. | Ausgabe.   | Betrag   |  |
|-----------|--|--|--|
|           |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>(für 700 Strafr.)</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>(für 700 Strafr.)</small> |
| I.        | <b>Befolgungen.</b>  |  |  |
| 1         | Für den Direktor und leitenden Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 M.   | 8 500  | 8 500  |
| 2         | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 895 M.   | 4 200  | 5 000  |
| 3         | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 895 M.   | 4 200  | 4 400  |
| 4         | Für den 3. Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 730 M.   | 2 700  | 2 850  |
| 5         | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 700 M.  | 3 250  | 3 100  |
| 6         | Für denendanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 700 M.   | 3 850  | 3 850  |
| 7         | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . . 1060 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung in der 2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 380 M.      | 1 660  | 1 660  |
| 8         | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 1300 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung in der 2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 360 M. | 1 900  | 1 900  |
| 9         | Für den Gärtner Gehalt . . . . . 650 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung in der 2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 330 M.           | 1 250  | 1 250  |
|           | Zu übertragen  | 31 510   | 32 510   |

| Witbin jezt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
| —           | —       | Stelleninhaber: Sanitätsrat Dr. Peretti, bisheriges Gehalt 8500 M.   |
| —           | 800     | Stelleninhaber: Dr. Zetters, Anfangsgehalt 4200 M.<br>Oberarzt Dr. Erie ist gestorben.   |
| —           | 200     | Stelleninhaber: Dr. Schraeber, Anfangsgehalt 4200 M.<br>Oberarzt Dr. Hügge ist mit Führung der Direktionsgeschäfte in Johannis-<br>thal beauftragt.                                |
| —           | 150     | Stelleninhaber: Dr. Beder, Anfangsgehalt 2700 M.   |
| 150         | —       | Stelleninhaber: Verwalter Kothe, bisheriges Gehalt 3250 M.<br>Der bisherige Stelleninhaber ist verstorben. Verwalter Rötbe, bisher Galkhausen,<br>bezieht das eingestellte Gehalt. |
| —           | —       | Stelleninhaber: Rentamt Med., bisheriges Gehalt 3850 M. (Höchstgehalt).  |
| —           | —       | Stelleninhaber: Oberpfleger Franke, bisheriges Gehalt 1060 M.  |
| —           | —       | Stelleninhaber: Maschinenmeister Hoffmann, bezieht das Höchstgehalt.   |
| —           | —       | Stelleninhaber: Gärtner Gscholtz, bisheriges Gehalt 650 M.   |
| 150         | 1 150   |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                     |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 (in 100 Krantz) | für das Rechnungsjahr 1905 (in 100 Krantz) |
| II.    |     | Uebersrag   | 4 700                                      | 5 500                                      |
| 2      |     | Für den Volontärarzt Remuneration . . . . .<br>Außerdem Emolument wie bei 1.  | 600  | 600  |
| 3      |     | Für den Apotheker Remuneration . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1.  | 1 350                                      | 1 350                                      |
| 4      |     | Für Wahrnehmung der katholischen geistlichen Amtsverrichtungen Remuneration . . . . .   | 1 500                                      | 1 500                                      |
| 5      |     | Für Wahrnehmung der evangelischen geistlichen Amtsverrichtungen Remuneration . . . . .  | 1 500                                      | 1 500                                      |
| 6      |     | Für 4 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform . . . . .   | 5 440                                      | 5 440                                      |
| 7      |     | Für das Pflegepersonal:   |  |  |
|        | a.  | Für 60 Pfleger Löhne . . . . .<br>Außerdem:<br>für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken (45 M.), Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = (420 M.)<br>für Verheiratete: freie Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.), Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = (603 M.)<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 34 850                                     | 30 500                                     |
|        | b.  | Für 56 Pflegerinnen Löhne . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung bei den Kranken, Beföstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche u. Arznei.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.  | 23 300                                     | 20 100                                     |
| 8      |     | Für das Dienstpersonal Löhne . . . . .<br>Daselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach Uebersinkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente (Wohnung, Beföstigung in der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei).  | 24 000                                     | 22 500                                     |
| 9      |     | Zur wissenschaftlichen Fortbildung der Anstaltsärzte . . . . .<br>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)   | 500  | 500  |
|        |     | Summe Titel II.   | 97 740                                     | 89 490                                     |

| Mitbin jetzt |   |         |     | Bemerkungen.  |
|--------------|---|---------|-----|---|
| mehr         |   | weniger |     |   |
| +            | - | +       | -   |   |
|              |   |         | 800 |   |
|              |   |         |     | Der Staat pflegt einen Zuschuß von 600 M. zu gewähren.  |
|              |   |         |     | Stellensinhaber Apotheker Wolter bisheriges Gehalt 1350 M.  |
|              |   |         |     | Die 4 noch vorhandenen Bureaugehilfen beziehen zur Zeit:<br>1 — 1440 M. und Wohnung zu 60 M.<br>1 — 1400 „<br>2 je 1300 M. — 2600 „<br>Summe = 5440 M.  |
| 4 350        |   |         |     | 10 Pflegerpersonen für 10 Kranke 1. Klasse<br>12 „ „ 44 „ 2 „<br>12 „ „ 80 „ 3 „<br>70 „ „ 616 „ 4 „<br>außerdem 12 „ für den Rechtsanwaltsdienst.<br>116 Pflegerpersonen für 750 Kranke.<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 360 M. bzw. 450 M., steigend jährlich mit 30 M. Höchstlohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkte ab an Pfleger die Bezüge für Verheiratete zu gewähren sind, bestimmt der Landeshauptmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 240 M. bzw. 300 M., steigend jährlich mit 27 M., Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>60 Pfleger erhalten nach besonderer Berechnung im Rechnungsjahr 1906 32 438 M. Löhne und 2400 M. Prämien, zusammen 34 838 M., rund 34 850 M.<br>56 Pflegerinnen erhalten nach besonderer Berechnung im Rechnungsjahre 1906 21 255 M. Löhne und 2100 M. Prämien, zusammen 23 355 M., rund 23 300 M. |
|              |   | 3 200   |     |   |
|              |   | 1 500   |     | In einzelnen erhalten zur Zeit: Der Bede 720 M., der Pförtner 640 M., der Magazinwärter 748 M., der Nachtwächter 603 M., der Hausknecht 372 M., der Hausdiener 468 M., die Aufwärterin 312 M., der Schreinermeister 1250 M., der Schreinergehilfe 1128 M., der Anstreichermeister 1332 M., der Bäckermeister 624 M., der Bäckergehilfe 432 M., der Schneidermeister 684 M., der Schneidergehilfe 408 M., der Schuhmachermeister 1008 M., der Sattler 600 M., die Büglerin 300 M., 6 Küchenmägde 1560 M., 6 Waschkammmägde 1290 M., der Maurer 1146 M., 2 Waschkammmärter 2820 M., 2 Schlosser 1008 M., 2 Felzer 2400 M., 3 Gärtnergehilfen 1164 M., zusammen = 23 077 M.<br>Der Rest von 923 M. kann nach Anordnung des Landeshauptmanns zu Lohnzuschüssen verwendet werden.  |
|              |   |         |     | Die Verwendung unterliegt der Genehmigung des Landeshauptmanns.   |
| 9 050        |   |         | 800 |   |
| 8 250        |   |         |     |   |

| Titel.                                       | Nr. | Ausgabe.   | Betrag   |  |
|--|-----|--|--|--|
|  |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><i>für 100 Strafe.</i> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><i>für 100 Strafe.</i> |
| III. <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |     |  |  |  |
|  | 1   | Für Beföstigung . . . . .  | 241 500  | 243 000  |
|  | 2   | Für Bekleidung . . . . .   | 14 500   | 14 500   |
|  | 3   | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.) | 11 000   | 9 500  |
|  | 4   | Für Reinigung . . . . .  | 8 000  | 8 000  |
|  | 5   | Für Mobilien, Utensilien etc. . . . .  | 10 000   | 10 000   |
|  | 6   | Für Heizung . . . . .  | 36 300   | 37 000   |
|  | 7   | Für Beleuchtung . . . . .  | 1 700  | 1 000  |
| Zu übertragen                                |     |  | 323 000  | 323 000  |

| Wüßin jezt   |                          | Bemerkungen.  |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|--|--------------------------|---|-------------|--------------------------|----------------|------|-----------------|---------------|-------|-----------------|---------------|-------|-----------------|----------------|--|--|-------------------------------|--|--|---------------|--|--|---|--|--|-------------------------------|--|-----------|-----------|--|-----------|---------|--|-----------|---------|--|--|---------|--|--|---------------------------|
| mehr   | weniger                  |   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|  | 1 500                    | <p>Zu beföstigten sind:</p> <table> <tr> <td>15 Personen</td> <td>1. Klasse für je 2,10 M.</td> <td>= 11 497,50 M.</td> </tr> <tr> <td>48 "</td> <td>2. " " " 1,70 "</td> <td>= 29 784,-- "</td> </tr> <tr> <td>239 "</td> <td>3. " " " 0,85 "</td> <td>= 74 149,75 "</td> </tr> <tr> <td>616 "</td> <td>4. " " " 0,52 "</td> <td>= 116 916,80 "</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td><b>zusammen 232 348,05 M.</b></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>918 Personen.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>dazu für Extraverordnungen . . . . 9 100,-- "</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td><b>zusammen 241 448,05 M.</b></td> </tr> </table> <p>oder rund 241 500 M. Die Ermäßigung ist bedingt durch das Ausschneiden von 5 Personen aus der Beföstigung 3. Klasse.</p> <p>K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 14 499,13 M.<br/> " " " " 1903 . . . 12 069,22 "<br/> " " " " 1904 . . . 16 583,46 "<br/> <b>zusammen 43 144,81 M.</b><br/> oder durchschnittlich 14 381,60 M.</p> <p>K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 11 400,18 M.<br/> " " " " 1903 . . . 13 457,97 "<br/> " " " " 1904 . . . 18 467,-- "<br/> <b>zusammen 43 333,45 M.</b><br/> oder durchschnittlich 14 444,45 M.</p> <p>In der Ausgabe für 1903 ist ein Extrakredit von 5367,25 M. enthalten. Die tatsächliche Belegung der Anstalt war in den letzten Jahren ständig erheblich über die Quotenstärke; für 1906 ist dies nicht zu erwarten.</p> <p>K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 9 027,74 M.<br/> " " " " 1903 . . . 8 127,45 "<br/> " " " " 1904 . . . 8 114,84 "<br/> <b>zusammen 25 270,03 M.</b><br/> oder durchschnittlich 8 423,34 M.</p> <p>K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 10 164,26 M.<br/> " " " " 1903 . . . 10 055,96 "<br/> " " " " 1904 . . . 9 859,09 "<br/> <b>zusammen 30 079,31 M.</b><br/> oder durchschnittlich 10 026,44 M.</p> <p>K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 36 986,56 M.<br/> " " " " 1903 . . . 36 827,72 "<br/> " " " " 1904 . . . 37 292,01 "<br/> <b>zusammen 111 106,29 M.</b><br/> oder durchschnittlich 37 035,43 M.</p> <p>Es sind erforderlich:</p> <table> <tr> <td>225 Doppellader Förder- und Kufstahle je zu 120 M.</td> <td>. . . . .</td> <td>27 000 M.</td> </tr> <tr> <td>10 "</td> <td>. . . . .</td> <td>2 000 "</td> </tr> <tr> <td>36 "</td> <td>. . . . .</td> <td>4 320 "</td> </tr> <tr> <td>Für Anzüge, Putz- und Schmiermaterial, Kofstühle, u. s. w. . . . .</td> <td></td> <td>3 000 "</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td><b>zusammen 36 320 M.</b></td> </tr> </table> <p>K Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 896,70 M.<br/> " " " " 1903 . . . 826,98 "<br/> " " " " 1904 . . . 873,48 "<br/> <b>zusammen 2 597,16 M.</b><br/> oder durchschnittlich 865,72 M.</p> <p>Die wesentlichen Kosten der Beleuchtung und Wasserversorgung sind in Nr. 6 mit enthalten. Die Anstalt hat eigene elektrische Zentrale. Die Akkumulatorenbatterie ist inzwischen veräußert. Die jährliche Prämie beträgt 693 M.</p> | 15 Personen | 1. Klasse für je 2,10 M. | = 11 497,50 M. | 48 " | 2. " " " 1,70 " | = 29 784,-- " | 239 " | 3. " " " 0,85 " | = 74 149,75 " | 616 " | 4. " " " 0,52 " | = 116 916,80 " |  |  | <b>zusammen 232 348,05 M.</b> |  |  | 918 Personen. |  |  | dazu für Extraverordnungen . . . . 9 100,-- " |  |  | <b>zusammen 241 448,05 M.</b> | 225 Doppellader Förder- und Kufstahle je zu 120 M. | . . . . . | 27 000 M. | 10 " | . . . . . | 2 000 " | 36 " | . . . . . | 4 320 " | Für Anzüge, Putz- und Schmiermaterial, Kofstühle, u. s. w. . . . . |  | 3 000 " |  |  | <b>zusammen 36 320 M.</b> |
| 15 Personen  | 1. Klasse für je 2,10 M. | = 11 497,50 M.  |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 48 "   | 2. " " " 1,70 "          | = 29 784,-- "   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 239 "  | 3. " " " 0,85 "          | = 74 149,75 "   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 616 "  | 4. " " " 0,52 "          | = 116 916,80 "  |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|  |                          | <b>zusammen 232 348,05 M.</b>   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|  |                          | 918 Personen.   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|  |                          | dazu für Extraverordnungen . . . . 9 100,-- "   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|  |                          | <b>zusammen 241 448,05 M.</b>   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 225 Doppellader Förder- und Kufstahle je zu 120 M.                 | . . . . .                | 27 000 M.   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 10 "                       | . . . . .                | 2 000 "   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 36 "                       | . . . . .                | 4 320 "   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| Für Anzüge, Putz- und Schmiermaterial, Kofstühle, u. s. w. . . . . |                          | 3 000 "   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
|  |                          | <b>zusammen 36 320 M.</b>   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |
| 2 200  | 2 200                    |   |             |                          |                |      |                 |               |       |                 |               |       |                 |                |  |  |                               |  |  |               |  |  |   |  |  |                               |  |           |           |  |           |         |  |           |         |  |  |         |  |  |                           |



| Titel.               | Nr. | Ausgabe.   | Betrag   |  |
|----------------------|-----|--|--|--|
|                      |     |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>für 100 Strafr.</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>für 100 Strafr.</small> |
| III.                 |     | Uebertrag  | 323 000  | 323 000  |
|                      | 8   | Für Wasserversorgung . . . . .<br><small>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)</small>   | 2 200  | 2 200  |
|                      | 9   | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .  | 4 700  | 5 000  |
|                      | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse zc. (Bibliothek) . . . . .   | 2 000  | 2 000  |
|                      | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)</small>                           | 21 000   | 20 000   |
|                      | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 18 938 03  | 17 328 05  |
|                      | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .<br><small>(Die hier nicht verausgabten Beträge sind zur Verwendung auf das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.)</small> | 1 961 97   | 1 961 97   |
|                      |     | Summe Titel III.   | 373 800  | 371 490  |
| <b>Wiederholung.</b> |     |  |  |  |
| I.                   |     | Befoldungen . . . . .  | 42 860   | 44 020   |
| II.                  |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 97 740   | 89 490   |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 373 800  | 371 490  |
|                      |     | Summe der Ausgabe  | 514 400  | 505 000  |
|                      |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 514 400  | 505 000  |

| Wärten jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| 2 200        | 2 200   |  |
| —            | —       | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1904 . . . . . 2955,— M.<br><small>Diese Kosten betreffen den Wasserbezug aus der Gerresheimer Leitung für den Fall, daß das eigene Pumpwerk nicht ausreicht. (Der Sommer 1904 war außergewöhnlich trocken.)</small>  |
| —            | 300     | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 5 058,29 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 4 551,71 "<br>" " " " 1904 . . . . . 4 561,09 "<br>zusammen 14 171,09 M.<br>oder durchschnittlich 4723,70 M.   |
| —            | —       | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1 990,59 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 2 000,44 "<br>" " " " 1904 . . . . . 1 999,55 "<br>zusammen 5 990,58 M.<br>oder durchschnittlich 1996,79 M.  |
| 1 000        | —       | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 22 373,19 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 20 000,— "<br>" " " " 1904 . . . . . 25 477,26 "<br>zusammen 67 850,45 M.<br>oder durchschnittlich 22 616,82 M.   |
| 1 610        | —       | Es sind erforderlich für:<br>1. Steuern . . . . . 550,— M.<br>2. Feuerversicherungsbeiträge . . . . . 1 750,— "<br>3. Arbeitsmaterial, Geschenke zc. für die Kranken . . . . . 5 200,— "<br>4. Arbeitsverdienst der Kranken . . . . . 6 400,— "<br>5. Beerdigungs- und Einbringungskosten . . . . . 100,— "<br>6. Kleine Dienststreifen der Beamten . . . . . 300,— "<br>7. Porto und Botenlohn . . . . . 650,— "<br>8. Bureaubedürfnisse einschl. Zeitungen und Drucksachen . . . . . 1 200,— "<br>9. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 1 050,— "<br>10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 1 738,03 "<br>Summe 18 938,03 M. |
| —            | —       | Siehe Einnahme Titel V.  |
| 4 810        | 2 500   |  |
| 2 310        | —       |  |
| —            | 1 160   |  |
| 8 250        | —       |  |
| 2 310        | —       |  |
| 10 560       | 1 160   |  |
| 9 400        | —       |  |
| 9 400        | —       |  |



| Titel        | Verfasser    | Jahr         |
|--------------|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] | [Faint text] |

Anlage A.

Heil- und Pflegeanstalt zu Grafenberg.

Land- und Viehwirtschaft.

## Anlage A

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Grafenberg.**

**Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder                       | 30 000                             | 29 500                             | 500          | —       | Einnahme in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . . . 30 096,32 ₰<br>1903 . . . . . 30 934,97 ₰<br>1904 . . . . . 30 402,00 ₰<br>zusammen 91 433,34 ₰<br>oder im Durchschn. 30 474,45 ₰ |
| II.    | Ertrag der Bienen, Rasenplätze und Böschungen . . . . . | 2 000                              | 2 000                              | —            | —       | 1902 . . . . . 1 060,— ₰<br>1903 . . . . . 2 510,10 ₰<br>1904 . . . . . 2 032,08 ₰<br>zusammen 5 602,18 ₰<br>oder im Durchschn. 1867,39 ₰  |
| III.   | Ertrag des Holzes . . . . .                             | 300                                | 200                                | 100          | —       | 1902 . . . . . 120,— ₰<br>1903 . . . . . 245,— ₰<br>1904 . . . . . 516,— ₰<br>zusammen 881,— ₰<br>oder im Durchschn. 293,66 ₰  |
| IV.    | Ertrag der Ställe . . . . .                             | 35 000                             | 34 500                             | 500          | —       | 1902 . . . . . 34 097,78 ₰<br>1903 . . . . . 35 069,60 ₰<br>1904 . . . . . 35 639,26 ₰<br>zusammen 104 806,72 ₰<br>oder im Durchschn. 34 935,57 ₰                                    |
| V.     | Ertrag des Federviehes . . . . .                        | 1 300                              | 1 200                              | 100          | —       | 1902 . . . . . 358,45 ₰<br>1903 . . . . . 1 119,39 ₰<br>1904 . . . . . 1 542,24 ₰<br>zusammen 3 020,08 ₰<br>oder im Durchschn. 1 006,69 ₰  |
| VI.    | Für geschlachtetes Vieh . . . . .                       | 24 000                             | 23 000                             | 1 000        | —       | 1902 . . . . . 20 477,00 ₰<br>1903 . . . . . 27 188,80 ₰<br>1904 . . . . . 26 590,70 ₰<br>zusammen 74 256,50 ₰<br>oder im Durchschn. 24 742,17 ₰                                     |
| VII.   | Wert des Düngers . . . . .                              | 2 400                              | 2 400                              | —            | —       | 1902 . . . . . 2 035,50 ₰<br>1903 . . . . . 2 047,50 ₰<br>1904 . . . . . 2 398,— ₰<br>zusammen 6 481,— ₰<br>oder im Durchschn. 2 160,33 ₰  |
| VIII.  | Sonstige Einnahmen . . . . .                            | 50                                 | 50                                 | —            | —       |  |
|        | Summe der Einnahme                                      | 95 050                             | 92 850                             | 2 200        | —       |  |

| Titel. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Für Löhne und Tagelöhne . . . . .   | 6 800                              | 6 800                              | —            | —       | Es sollen erhalten:<br>1. ein Hofmeister . . . 750 ₰<br>und an Stelle der freien Beschäftigung und Wäsche eine Barvergütung von 600 „ 1 350 ₰<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Arznei.<br>2. zwei Kuchner . . . . . 1 200 „<br>3. fünf Pferdebefreite . . . . . 2 544 „<br>und freie Station 3. Klasse,<br>4. zwei Ackerknechte . . . . . 864 „<br>und freie Station 3. Klasse,<br>5. Tagelöhner, dar. 1 Stänbiger 1 400 „<br>zusammen 7 358 ₰<br>rund 7300 ₰. Da der Etatsanfang indes bisher nie erreicht wurde, so ist es dabei belassen. |
| II.    | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen, sowie Unterhaltung der Verschönerungsanlagen . . . . . | 1 700                              | 1 600                              | 100          | —       | Ausgabe in den Rechnungsjahren:<br>1902 . 1344,35 ₰<br>1903 . 1653,08 „<br>1904 . 2103,35 „<br>auf. 5100,78 ₰, i. Durchschn. 1700,26 ₰.  |
| III.   | Für Dünger:<br>a) aus der eigenen Wirtschaft 2400 ₰.<br>b) sonstige Düngstoffe . . . 1100 „ | 3 500                              | 3 400                              | 100          | —       | 1902 . 3337,99 ₰<br>1903 . 3558,47 „<br>1904 . 3518,43 „<br>auf. 10214,89 ₰, i. Durchschn. 3404,97 ₰.  |
| IV.    | Für Anschaffung und Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte . . . . .                  | 2 000                              | 2 000                              | —            | —       | 1902 . 1760,59 ₰<br>1903 . 2021,04 „<br>1904 . 1974,88 „<br>auf. 5756,51 ₰, i. Durchschn. 1918,84 ₰.   |
| V.     | Für Futter und Streu . . . . .  | 25 500                             | 25 500                             | —            | —       | 1902 . 25 139,69 ₰<br>1903 . 24 827,88 „<br>1904 . 25 219,45 „<br>auf. 75 187,02 ₰, i. Durchschn. 25 062,34 ₰.<br>Bergl. die Erldutz. a. Schlosse b. Hof. A.   |
| VI.    | Für Ställe und Schweine etc. . . . .  | 18 000                             | 18 000                             | —            | —       | 1902 . 17 588,36 ₰<br>1903 . 17 963,40 „<br>1904 . 17 794,62 „<br>auf. 53 346,38 ₰, i. Durchschn. 17 782,13 ₰.   |
| VII.   | Für sonstige Ausgaben . . . . .   | 2 300                              | 2 000                              | 300          | —       | 1902 . 1479,50 ₰<br>1903 . 2253,60 „<br>1904 . 2450,25 „<br>auf. 6183,35 ₰, i. Durchschn. 2064,45 ₰.   |
| VIII.  | Ueberschuß . . . . .  | 35 250                             | 33 550                             | 1 700        | —       | Der Ueberschuß betrug:<br>1902 . 31 619,— ₰<br>1903 . 40 856,— „<br>1904 . 39 774,— „<br>auf. 112 249,— ₰, i. Durchschn. 37449 ₰.  |
|        | Summe der Ausgabe   | 95 050                             | 92 850                             | 2 200        | —       |  |
|        | Die Einnahme beträgt  | 95 050                             | 92 850                             | 2 200        | —       |  |
|        | Ausgleich.  |                                    |                                    |              |         |  |

**Besitzstands-Erläuterung.**

| Zu<br>Einnahme-<br>Titel   | ha |    |    | qm |    |    |
|--|----|----|----|----|----|----|
|  | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt ungefähr   |    |    |    | 57 | 69 | 94 |
| Davon sind:  |    |    |    |    |    |    |
| a. Gebäudeflächen, Hofräume, Wege und Krankengärten  | 12 | 42 | 34 |    |    |    |
| b. Holzungen   | 1  | 36 | 23 |    |    |    |
| c. Beamtengärten   | 1  | 89 | 75 | 15 | 68 | 32 |
| bleiben für die Landwirtschaft*)   |    |    |    | 42 | 01 | 02 |
| I. Gärten und Ackerfelder  | 34 | 83 | 49 |    |    |    |
| II. Wiesen   | 7  | 17 | 53 | 42 | 01 | 02 |
| IV. 32 Kühe je 18 Liter Milch den Tag.   |    |    |    |    |    |    |
| V. 600 Hühner.   |    |    |    |    |    |    |
| VI. 32 fette Kühe je zu 390 M., 115 Schweine je zu 95 M. und 300 Hühner je zu 2 M.   |    |    |    |    |    |    |
| Es werden 6 Pferde zum Acker- und Wegebau, zur Anfuhr von Kohlen und sonstigen Wirtschaftsbedürfnissen, 1 Pony zum Transport leichterer Sachen innerhalb des Anstaltsgebietes und 75 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |    |    |    |

\*) Bemerkung: Infolge des Neubaus der Häuser für 2 Stationspferde und 2 Pferde und durch die dazu gehörenden Gärten sind der Landwirtschaft 23,06 a verloren gegangen.

**Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.**

| Tier-<br>gattung | Zählzahl | Bedarf im einzelnen |                            |         | Bedarf im ganzen        |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              | Preis<br>für<br>100 kg | Werb-<br>betrag |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|------------------|----------|---------------------|----------------------------|---------|-------------------------|--------|----------|-----------------|---------|--------|---------------------------------|-----------------|--------|--------------|------------------------|-----------------|----------------|----|----|----|----|----|----|----|-----------|--|---------|
|                  |          | an<br>Tagen         | für den Tag                |         | Hafer                   | Heu    | Stroh    | Malz-<br>treber | Rüben   | Kleien | Ge-<br>treide-<br>schlem-<br>pe | Grün-<br>futter | Wehl.  | Bel-<br>gen. |                        |                 | Bieh-<br>joll. |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | kg                         | qm      | kg                      | kg     | kg       | kg              | kg      | kg     | kg                              | kg              | kg     | kg           | kg                     | kg              | kg             | kg | kg | kg | kg | kg | kg | kg | kg        |  |         |
| Pferde           | 6        | 2 190               |                            |         | 21 900                  | 19 710 | 14 235   |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Hafer . . . . .            | 10 kg   |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Heu . . . . .              | 9 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Futter . . . . .    | 3 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Streu . . . . .     | 3 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
| Pony             | 1        | 365                 |                            |         | 1 095                   | 1 460  | 1 095    |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Hafer . . . . .            | 3 kg    |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Heu . . . . .              | 4 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Futter . . . . .    | 1 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Streu . . . . .     | 2 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
| Winter           | 6 720    |                     |                            |         | 40 320                  | 33 600 | 67 200   | 134 400         | 16 800  | 13 440 |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    | 537,4     |  |         |
|                  |          |                     | Heu . . . . .              | 6 kg    |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Malztreber . . . . .       | 10 "    |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Rüben . . . . .            | 20 "    |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Kleie . . . . .            | 2 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Getreideschlempe . . . . . | 2 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Salz . . . . .             | 0,00 "  |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Streu . . . . .     | 5 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
| Kühe             | 32       |                     |                            |         | 4 900                   | 29 760 | 24 800   |                 | 7 440   | 4 900  | 347 200                         |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    | 297,4     |  |         |
|                  |          |                     | Heu . . . . .              | 70 "    |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Malztreber . . . . .       | 5 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Kleie . . . . .            | 1 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Getreideschlempe . . . . . | 1 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Heu . . . . .              | 1 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Salz . . . . .             | 0,00 "  |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Streu . . . . .     | 6 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
| Schweine         | 75       | 27 375              |                            |         |                         |        | 13 687,4 |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    | 2737,4    |  |         |
|                  |          |                     | Wehl . . . . .             | 0,10 kg |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Salz . . . . .             | 0,00 "  |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     | Stroh, Streu . . . . .     | 1 "     |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
| Hühner<br>u.     | 600      | 219 000             |                            |         |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    | 6570      |  |         |
|                  |          |                     | Weizen . . . . .           | 0,44 kg |                         |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  |         |
|                  |          |                     |                            |         | 22 995                  | 66 450 | 92 377,4 | 92 000          | 134 400 | 24 240 | 18 400                          | 347 200         | 2737,4 | 6570         | 1930,4                 | 3,30            |                |    |    |    |    |    |    |    | 26 238,17 |  |         |
|                  |          |                     |                            |         | Summe der Bedarfsmengen |        |          |                 |         |        |                                 |                 |        |              |                        |                 |                |    |    |    |    |    |    |    |           |  | 25 500— |

Bemerkung. Das Futter ist ausschließlich der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, sollen auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.

Handwritten title or section header in the middle of the page.

A large table with multiple columns and rows, containing handwritten entries. The text is mirrored across the page, suggesting bleed-through from the reverse side.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a footer or concluding remarks.

Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt  
zu Merzig.**Haushaltsplan**

der

**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Merzig**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

720 Kranke und 161 Beamte und Bedienstete = 881 Personen gegen 879 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden verpflegt:

|     |            |     |                              |   |     |                 |         |   |
|-----|------------|-----|------------------------------|---|-----|-----------------|---------|---|
| —   | Kranke und | 3   | Beamte in der 1. Tischklasse | = | 3   | Personen, gegen | 4       | Personen nach dem Haushaltsplan für 1905, |
| —   | "          | 3   | " " " 2. "                   | = | 3   | " " " 3         | " " " " | " " "                                     |
| 20  | "          | 129 | " u. " " 3. "                | = | 149 | " " " 148       | " " " " | " " "                                     |
| 700 | "          |     | Bedienstete in der 4. "      | = | 700 | " " " 700       | " " " " | " " "                                     |
| 720 | Kranke und | 135 | Beamte und Bedienstete       | = | 855 | Personen, gegen | 855     | Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

Hierzu Anlage A: Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 367—371).

| Titel. Nr. | Einnahme.  | Betrag                                     |  |
|------------|--|--|--|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 720 Kranke. | für das Rechnungsjahr 1905 für 720 Kranke. |
| I.         | Mieten und Pächte . . . . .                              | —  | —  |
| II.        | Aus der Land- und Viehwirtschaft laut Anlage A . . . . . | 22 480                                     | 21 670                                     |
| III.       | Pflegekosten der Kranken . . . . .                       | 362 000                                    | 362 000                                    |
| IV.        | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .           | 805,50                                     | 865,50                                     |
| V.         | Zinsen von Stiftungen . . . . .                          | 114,50                                     | 114,50                                     |
| VI.        | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .                  | 41 500                                     | 31 450                                     |
|            | <b>Summe der Einnahme</b>                                | <b>426 900</b>                             | <b>416 100</b>                             |

| Titel. Nr. | Einnahme. | Betrag                                     |  | Bemerkungen.   |
|------------|-----------|--|--|--|
|            |           | für das Rechnungsjahr 1906 für 720 Kranke. | für das Rechnungsjahr 1905 für 720 Kranke. |  |
|            |           |  |  | <p>Wähin jetzt</p> <p>mehr weniger</p>   |
|            |           |  |  | <p>810</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 18 259,73 M.<br/>                     " " " " 1903 . 20 702,74 "<br/>                     " " " " 1904 . 15 476,33 "<br/>                     zusammen 54 438,80 M.<br/>                     oder durchschnittlich 18 146,27 M.</p> <p>Su versorgt sind (nach Abzug der Beamten und Bediensteten):<br/>                     20 Kranke 3. Klasse je zu 912,50 M. . . . . 18 250 M.<br/>                     100 " 4. " " " 547,50 " . . . . . 54 750 "<br/>                     600 " 4. " " auf Kosten der Armenverbände je zu 492,75 M. 295 650 "<br/>                     720 Kranke zusammen 368 650 M.<br/>                     Hieron ab für Freistellen 6 650 "<br/>                     Meilen 362 000 M.<br/>                     (Freistellen für Sanftarme werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind von dem Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege zu tragen.)</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 604,73 M.<br/>                     " " " " 1903 . 623,40 "<br/>                     " " " " 1904 . 568,38 "<br/>                     zusammen 1 796,51 M.<br/>                     oder durchschnittlich 598,84 M.</p> <p>Zinsen: 1. des Unterstützungsfonds für entlassene geheilte Irre . . . . 69,— M.<br/>                     2. der Jafobi-Stiftung als Prämien an solche Pfleger oder Pflegerinnen, welche sich durch besonders dauernde Pflichttreue im Umgange mit den Kranken oder durch ihre hervorragender Aufsicht hervorgetan haben . . . . . 45,50 "<br/>                     zusammen 114,50 M.<br/>                     (Siehe Ausgabe Titel III Nr. 13.)</p> <p>Die Gehälter ist bedingt durch die von dem Provinziallandtage beschlossene Verbesserung der Bezüge des Pflegepersonals. (Su vergl. Titel II Nr. 6 der Ausgabe.)</p> |
|            |           |  |  | <p>10 050</p> <p>10 860</p> <p>10 800</p>  |



| Titel                  | Nr. | Ausgabe.  | Betrag   |  |
|------------------------|-----|---|--|--|
|                        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>(für 700 Strafr.)</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>(für 700 Strafr.)</small> |
| I. <b>Bezahlungen.</b> |     |   |  |  |
| 1                      |     | Für den Direktor und leitenden Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Bekleidung<br>und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 M.  | 5 500  | 7 000  |
| 2                      |     | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.   | 4 400  | 5 000  |
| 3                      |     | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 895 M.   | 4 200  | 4 400  |
| 4                      |     | Für den 3. Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 730 M.   | 2 700  | 2 850  |
| 5                      |     | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.  | 2 400  | 2 800  |
| 6                      |     | Für den Mendanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 700 M.   | 2 400  | 2 600  |
| 7                      |     | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . . 1500 M.<br>und an Stelle der freien Beköstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 380 M.      | 2 100  | 2 100  |
| 8                      |     | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 1300 M.<br>und an Stelle der freien Beköstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung<br>von . . . . . 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 360 M. | 1 900  | 1 900  |
| Zu übertragen          |     |   | 25 600   | 28 650   |

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
| —           | 1 500   | Stelleninhaber: Dr. Suddeberg, Anfangsgehalt 5500 M.<br>Der frühere Stelleninhaber, Sanitätsrat Dr. Goellig ist pensioniert.  |
| —           | 600     | Stelleninhaber: Dr. Saueremann, bisheriges Gehalt 4400 M.<br>Der frühere Stelleninhaber, Dr. Suddeberg, ist der jetzige Direktor.                                   |
| —           | 200     | Stelleninhaber: Dr. Luderath, bisheriges Gehalt 4200 M.<br>Der frühere Stelleninhaber Dr. Saueremann ist I. Oberarzt.   |
| —           | 150     | Stelleninhaber: Dr. Gansen bisheriges Gehalt 2700 M.<br>Der frühere Stelleninhaber Dr. Neu ist als II. Oberarzt nach Galkhausen<br>versetzt.                        |
| —           | 400     | Stelleninhaber: Militärarzt Selke ist mit Wahrnehmung der Stelle beauftragt.<br>Der frühere Stelleninhaber, Verwalter Jöckebach, ist nach Johannisthal<br>versetzt. |
| —           | 200     | Stelleninhaber: Mendant Herdickerhoff (auftragsw.), Anfangsgehalt 2400 M.<br>Der frühere Stelleninhaber, Mendant Rüdner, ist nach Johannisthal<br>versetzt.         |
| —           | —       | Stelleninhaber: Oberpfleger Neubausen, bezieht das Höchstgehalt.  |
| —           | —       | Stelleninhaber: Maschinenmeister Kisse, bezieht das Höchstgehalt.   |
| —           | 3 050   |   |



| Titel Nr. | Ausgabe.  | Betrag   | Betrag   |
|-----------|---|--|--|
|           |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br>für 700 Kranke | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br>für 700 Kranke |
| II.       | Uebertrag   | 4 900  | 5 100  |
| 2         | Für den Apotheker Remuneration . . . . .<br>Außerdem Parentschädigung an Stelle der Emolumente wie bei 1.   | 1 500  | 1 500  |
| 3         | Für Wahrnehmung der katholischen geistlichen Amtsver-<br>richtungen Remuneration . . . . .  | 1 000  | 1 500  |
| 4         | Für Wahrnehmung der evangelischen geistlichen Amtsver-<br>richtungen Remuneration . . . . .   | 1 500  | 1 500  |
| 5         | Für 4 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform . . .   | 5 800  | 6 400  |
| 6         | Für das Pflegepersonal:   |  |  |
| a.        | Für 46 Pfleger Löhne . . . . .<br>Außerdem:<br>für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken<br>(45 M.), Beföstigung in der 3. Tischklasse (320 M.),<br>Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.)<br>und Arznei (5 M.) = (420 M.)<br>für Verheiratete: freie Beföstigung in der 3. Tischklasse<br>(320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.),<br>Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.)<br>und Arznei (5 M.) = (603 M.)<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 32 050   | 24 150   |
| b.        | Für 42 Pflegerinnen Löhne . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung bei den Kranken, Beföstigung in<br>der 3. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche u. Arznei.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.   | 16 350   | 13 400   |
| 7         | Für das Dienstpersonal Löhne . . . . .<br>Daselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach<br>Uebereinkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses<br>Emolumente (Wohnung, Beföstigung in der 3. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei).   | 21 100   | 19 904   |
| 8         | Für wissenschaftlichen Fortbildung der Anstaltsärzte . . . .<br>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)   | 500  | 500  |
|           | Summe Titel II.   | 86 200   | 73 954   |

| Mitteln jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
| —             | 200     |  |
| 1 000         | —       | Der jetzige Stellensinhaber ist verheiratet und hat eigenen Haushalt.  |
| —             | —       |  |
| —             | 600     | Die vier vorhandenen Bureaugehilfen beziehen zurzeit: 1. 1 800 M. (Höchstgehalt),<br>2. je 1 400 M., 2 800 „<br>1. 1 200 „<br>zusammen 5 800 M.  |
| 7 900         | —       | 4 Pflegepersonen für 20 Kranke 3. Klasse<br>76 „ „ 700 „ 4. „<br>außerdem 8 „ „ für den Nachwächterdienst.<br>58 Pflegepersonen für 720 Kranke,<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 450 M., steigend jährlich mit 30 M., Höchst-<br>lohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in<br>den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkt ab an Pfleger die Bezüge<br>für Verheiratete zu gewähren sind, bestimmt der Landeshauptmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 300 M., steigend jährlich mit 27 M.,<br>Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienst-<br>zeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>46 Pfleger erhalten nach besonderer Berechnung<br>im Rechnungsjahre 1906 = 30 773 M. Löhne und 1200 M. Prämien. Es sind<br>16 verheiratete Pfleger vorhanden.<br>42 Pflegerinnen erhalten nach besonderer Berechnung<br>im Rechnungsjahre 1906 = 15 117,75 M. Löhne und 1200 M. Prämien.     |
| 2 950         | —       |  |
| 1 196         | —       | Im einzelnen erhalten zurzeit:<br>Der Schneidermeister 1550 M., der Schneidergeselle 1236 M., der Knittreifer<br>1536 M., der Schuhmachermeister 1166 M., der Schneidermeister 1086 M., der<br>Schneidergeselle 300 M., der Rauer 1198 M., der Maschinenmeister 1396 M.,<br>der Schlossergeselle 500 M., der 1. Heizer 1000 M., der 2. Heizer 500 M.,<br>der 3. Heizer 420 M., der Magazinwärter 540 M., der Pförtner 450 M., der<br>Botz 1030 M., der Nachwächter 450 M., der Hausknecht 400 M., das Haus-<br>mädchen 324 M., 5 Küchenmädchen 1600 M., 4 Wäschmädchen 1200 M., 3 Gärtner-<br>gehilfen 1260 M., 1 Gärtnerlehrling, der Bädermeister 1168 M., 1 Bädergeselle<br>444 M. = 20 710 M.<br>Der Rest von 554 M. kann nach Anordnung des Landeshauptmanns zu<br>Lehnerlöshungen verwendet werden.<br>Wegen der Einstellung von 2 Gärtnergehilfen und 1 Lehrling aus dem<br>Interesse für Landwirthschaft zu vergl. Anl. A Titel I der Ausgabe (unter Be-<br>merkungen).<br>Die Verwendung unterliegt der Genehmigung des Landeshauptmanns. |
| 13 046        | 800     |  |
| 12 246        | —       |  |

| Titel.                                       | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                    |   |
|--|-----|--|---|---|
|  |     |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 100 Strafe | für das Rechnungsjahr 1905 für 100 Strafe |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |     |  |   |   |
| 1  |     | Für Verpflegung . . . . .  | 187 600                                   | 188 300                                   |
| 2  |     | Für Bekleidung . . . . .   | 10 000                                    | 10 000                                    |
| 3  |     | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.) | 10 000                                    | 10 000                                    |
| 4  |     | Für Reinigung . . . . .  | 5 500                                     | 5 500                                     |
| 5  |     | Für Mobilien, Utensilien u. . . . .  | 7 500                                     | 7 500                                     |
| 6  |     | Für Heizung . . . . .  | 30 000                                    | 30 000                                    |
| 7  |     | Für Beleuchtung . . . . .  | 8 500                                     | 8 500                                     |
| 8  |     | Für Wasserversorgung . . . . .<br>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)                | 5 000                                     | 5 000                                     |
| Zu übertragen                                |     |  | 264 100                                   | 264 800                                   |

| Witzin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
|              | 700     | Zu beschäftigen sind:<br>3 Personen 1. Tischklasse je zu 2,10 M. = 2 299,50 M.<br>3 " 2. " " " 1,70 " = 1 861,50 "<br>148 " 3. " " " 0,85 " = 45 917,-- "<br>700 " 4. " " " 0,51 " = 130 905,-- "<br>zusammen 180 983,-- M.<br>855 Personen hierzu für Extraverordnungen 7 200,-- "<br>zusammen 187 583,-- M.<br>oder rund 187 600 M. — Es ist 1 Person 1. Klasse weniger zu beschäftigen.                                     |
|              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 10 472,09 M.<br>" " " " 1903 . . . 8 141,77 "<br>" " " " 1904 . . . 11 207,39 "<br>zusammen 29 821,25 M.<br>oder durchschnittlich 9940,42 M.  |
|              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 11 361,-- M.<br>" " " " 1903 . . . 10 719,02 "<br>" " " " 1904 . . . 8 762,58 "<br>zusammen 30 842,60 M.<br>oder durchschnittlich 10 280,87 M.  |
|              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 5 216,25 M.<br>" " " " 1903 . . . 4 517,37 "<br>" " " " 1904 . . . 5 123,80 "<br>zusammen 14 857,42 M.<br>oder durchschnittlich 4952,47 M.  |
|              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 6 429,27 M.<br>" " " " 1903 . . . 6 643,58 "<br>" " " " 1904 . . . 7 701,03 "<br>zusammen 20 773,88 M.<br>oder durchschnittlich 6924,63 M.  |
|              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 31 279,14 M.<br>" " " " 1903 . . . 29 144,22 "<br>" " " " 1904 . . . 25 381,30 "<br>zusammen 88 804,66 M.<br>oder durchschnittlich 29 601,55 M.<br>Es sind erforderlich:<br>180 Doppellader Förder- und Aufhaken je zu 135 M. . . . . 24 300 M.<br>22 " " " " je zu 200 M. . . . . 4 400 "<br>für Anläufe, Putz- und Schmiermaterial, Kaffee u. . . . . 1 300 "<br>zusammen 30 000 M. |
|              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 7 838,28 M.<br>" " " " 1903 . . . 7 897,67 "<br>" " " " 1904 . . . 7 918,13 "<br>zusammen 23 654,08 M.<br>oder durchschnittlich 7884,69 M.  |
|              |         | Saut Vertrag sind mindestens 40 000 cbm. zu je 5 Pfg., also für 2000 M. Wasser von der Stadt Wetzlar zu beziehen.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 4 619,15 M.<br>" " " " 1903 . . . 5 372,15 "<br>" " " " 1904 . . . 6 125,75 "<br>zusammen 16 117,05 M.<br>oder durchschnittlich 5372,35 M.   |
|              | 700     |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag   |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906<br><small>(für 700 Strauch)</small> | für das Rechnungsjahr 1905<br><small>(für 700 Strauch)</small> |
| III.   |     | Uebertrag  | 264 100  | 264 800  |
|        | 9   | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . .  | 6 500  | 6 500  |
|        | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse ic. (Bibliothek) . . .   | 2 450  | 2 200  |
|        | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)</small>                           | 18 000   | 18 000   |
|        | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 11 275 50  | 10 101 50  |
|        | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .<br><small>(Die hier nicht verausgabten Beträge sind zur Verwendung auf das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.)</small> | 114 50   | 114 50   |
|        |     | Summe Titel III.   | 302 440  | 301 716  |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>   |  |  |
| I.     |     | Befordnungen . . . . .   | 38 260   | 40 430   |
| II.    |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .  | 86 200   | 73 954   |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 302 440  | 301 716  |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 426 900  | 416 100  |
|        |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 426 900  | 416 100  |

| Witlin jezt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
|             | 700     |  |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 6 488,34 M.<br>" " " " 1903 . . . 5 940,34 "<br>" " " " 1904 . . . 6 387,32 "<br>zusammen 18 816,— M.<br>oder durchschnittlich 6272,— M.  |
| 250         |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 454,54 M.<br>" " " " 1903 . . . 1 169,03 "<br>" " " " 1904 . . . 2 189,02 "<br>zusammen 4 812,59 M.<br>oder durchschnittlich 1604,20 M.   |
|             |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 16 878,36 M.<br>" " " " 1903 . . . 18 000,— "<br>" " " " 1904 . . . 18 000,— "<br>zusammen 52 878,36 M.<br>oder durchschnittlich 17 626,12 M.   |
| 1 174       |         | Es sind erforderlich für:<br>1. Steuern . . . . . 280,— M.<br>2. Feuerversicherungsbeiträge . . . . . 1 536,— "<br>3. Arbeitsmaterial, Geschenke ic. für die Kranken . . . . . 3 000,— "<br>4. Arbeitslohn der Kranken . . . . . 2 500,— "<br>5. Beerdigungs- und Einbengungskosten . . . . . 50,— "<br>6. Kleine Dienstreisen der Beamten . . . . . 300,— "<br>7. Porto und Botenlohn . . . . . 600,— "<br>8. Bureaubedürfnisse einschl. Zeitungen u. Druckkosten . . . . . 1 150,— "<br>9. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 800,— "<br>10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 1 059,50 "<br>Summe 11 275,50 M. |
|             |         | Siehe Einnahme Titel V.  |
| 1 424       | 700     |  |
| 724         |         |  |
|             | 2 170   |  |
| 12 246      |         |  |
| 724         |         |  |
| 12 970      | 2 170   |  |
| 10 800      |         |  |
| 10 800      |         |  |

| No. | Description | Value |
|-----|-------------|-------|
| 1   | ...         | ...   |
| 2   | ...         | ...   |
| 3   | ...         | ...   |
| 4   | ...         | ...   |
| 5   | ...         | ...   |
| 6   | ...         | ...   |
| 7   | ...         | ...   |
| 8   | ...         | ...   |
| 9   | ...         | ...   |
| 10  | ...         | ...   |
| 11  | ...         | ...   |
| 12  | ...         | ...   |
| 13  | ...         | ...   |
| 14  | ...         | ...   |
| 15  | ...         | ...   |
| 16  | ...         | ...   |
| 17  | ...         | ...   |
| 18  | ...         | ...   |
| 19  | ...         | ...   |
| 20  | ...         | ...   |
| 21  | ...         | ...   |
| 22  | ...         | ...   |
| 23  | ...         | ...   |
| 24  | ...         | ...   |
| 25  | ...         | ...   |
| 26  | ...         | ...   |
| 27  | ...         | ...   |
| 28  | ...         | ...   |
| 29  | ...         | ...   |
| 30  | ...         | ...   |
| 31  | ...         | ...   |
| 32  | ...         | ...   |
| 33  | ...         | ...   |
| 34  | ...         | ...   |
| 35  | ...         | ...   |
| 36  | ...         | ...   |
| 37  | ...         | ...   |
| 38  | ...         | ...   |
| 39  | ...         | ...   |
| 40  | ...         | ...   |
| 41  | ...         | ...   |
| 42  | ...         | ...   |
| 43  | ...         | ...   |
| 44  | ...         | ...   |
| 45  | ...         | ...   |
| 46  | ...         | ...   |
| 47  | ...         | ...   |
| 48  | ...         | ...   |
| 49  | ...         | ...   |
| 50  | ...         | ...   |

Anlage A.

Heil- und Pflegeanstalt zu Merzig.  
Land- und Viehwirtschaft.

# Anlage A

zum Haushaltsplan

der

Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Merzig.

Boranschlag über die Land- und Viehwirtschaft

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder                       | 17 500                             | 17 500                             | —            | —       | Einnahme in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . . 16 895,—<br>1903 . . . . 18 065,40<br>1904 . . . . 16 425,84<br>zusammen 51 386,24<br>oder durchschn. 17 328,75 |
| II.    | Ertrag der Wiesen, Rasenplätze und Böschungen . . . . . | 6 000                              | 6 000                              | —            | —       | 1902 . . . . 5 379,75<br>1903 . . . . 6 342,30<br>1904 . . . . 6 168,42<br>zusammen 17 890,47<br>oder durchschn. 5963,51   |
| III.   | Ertrag der Obstbäume . . . . .                          | 1 200                              | 1 200                              | —            | —       | 1902 . . . . 1 148,87<br>1903 . . . . 1 264,96<br>1904 . . . . 2 420,16<br>zusammen 4 833,99<br>oder durchschn. 1611,33  |
| IV.    | Ertrag der Rülhe . . . . .                              | 28 000                             | 28 000                             | —            | —       | 1902 . . . . 23 443,02<br>1903 . . . . 22 602,34<br>1904 . . . . 21 452,02<br>zusammen 67 497,38<br>oder durchschn. 22 499,29                                    |
| V.     | Ertrag des Federviehes . . . . .                        | 300                                | 300                                | —            | —       | 1902 . . . . 224,21<br>1903 . . . . 284,72<br>1904 . . . . 417,07<br>zusammen 926,—<br>oder durchschn. 308,67  |
| VI.    | Für geflüchtetes Vieh . . . . .                         | 24 000                             | 24 000                             | —            | —       | 1902 . . . . 23 829,39<br>1903 . . . . 22 823,88<br>1904 . . . . 19 699,98<br>zusammen 66 353,25<br>oder durchschn. 22 241,08                                    |
| VII.   | Ertrag des Personentransports . . . . .                 | 500                                | 500                                | —            | —       | 1902 . . . . 471,00<br>1903 . . . . 501,90<br>1904 . . . . 543,60<br>zusammen 1 516,50<br>oder durchschn. 505,50   |
| VIII.  | Wert des Düngers . . . . .                              | 2 200                              | 2 200                              | —            | —       | 1902 . . . . 2 000,10<br>1903 . . . . 2 198,55<br>1904 . . . . 2 005,50<br>zusammen 6 204,15<br>oder durchschn. 2068,05  |
| IX.    | Sonstige Einnahmen . . . . .                            | 400                                | 400                                | —            | —       | 1902 . . . . 390,—<br>1903 . . . . 296,48<br>1904 . . . . 245,24<br>zusammen 931,72<br>oder durchschn. 310,57  |
|        | Summe der Einnahme                                      | 80 100                             | 80 100                             | —            | —       |  |

| Titel. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|--|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |  |
| I.     | Für Löhne und Tagelöhne . . . . .   | 4 420                              | 5 230                              | —            | 810     | Es sollen erhalten:<br>1. ein Hofmeister . . . 650 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung und Wälde eine Barvergütung von 600 „ 1 250 M.<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Hygiene.<br>2. vier Kadermacher . . . . 1 640 „<br>und freie Station 3. Klasse,<br>3. drei Viehwärter . . . . . 1 530 „<br>und freie Station 3. Klasse,<br>zusammen 4 420 M.<br>Die Ernährung um 210 M. ist durch Abrechnung von 2 Wärtergehältern und 1 Wärterverdingung, welche — wie bei den übrigen Anstalten — im Haupt-Konsumplan erdient, vermindert. (Siehe Tit. II a bei Haupt-Konsumplan der Anstalt.)<br>Ausgabe in den Rechnungsjahren:<br>1902 . 2 153,65 M.<br>1903 . 1 354,70 „<br>1904 . 1 839,10 „<br>zusammen 5 347,45 M., i. Durchschn. 1 782,48 M. |
| II.    | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen, sowie Unterhaltung der Verschönerungsanlagen . . . . .   | 2 100                              | 2 400                              | —            | 300     | 1902 . 2 153,65 M.<br>1903 . 1 354,70 „<br>1904 . 1 839,10 „<br>zusammen 5 347,45 M., i. Durchschn. 1 782,48 M.  |
| III.   | Für Dünger:<br>a) aus der eigenen Wirtschaft 2 200 M.<br>b) sonstige Düngstoffe . . . 1 400 „ | 3 600                              | 3 000                              | 600          | —       | 1902 . 2 666,04 M.<br>1903 . 2 659,49 „<br>1904 . 3 042,06 „<br>zusammen 8 367,59 M., i. Durchschn. 2 789,20 M.  |
| IV.    | Für Anschaffung und Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte . . . . .                    | 2 500                              | 2 500                              | —            | —       | 1902 . 1 903,98 M.<br>1903 . 2 153,38 „<br>1904 . 2 996,10 „<br>zusammen 7 053,46 M., i. Durchschn. 2 351,15 M.  |
| V.     | Für Futter und Streu . . . . .  | 22 700                             | 22 700                             | —            | —       | 1902 . 22 600,27 M.<br>1903 . 23 741,40 „<br>1904 . 20 716,62 „<br>zusammen 67 058,29 M., i. Durchschn. 22 352,76 M.<br>Bzgl. die Ernährung am Schluß der Anlage A.  |
| VI.    | Für Rülhe und Schweine etc. . . . .   | 21 000                             | 21 000                             | —            | —       | 1902 . 20 601,10 M.<br>1903 . 19 125,78 „<br>1904 . 19 689,29 „<br>zusammen 59 416,17 M., i. Durchschn. 19 805,39 M.   |
| VII.   | Für sonstige Ausgaben . . . . .   | 1 300                              | 1 600                              | —            | 300     | 1902 . 1 760,16 M.<br>1903 . 1 046,57 „<br>1904 . 1 168,29 „<br>zusammen 3 975,02 M., i. Durchschn. 1 324,34 M.  |
| VIII.  | Ueberschuß . . . . .  | 22 480                             | 21 670                             | 810          | —       | Der Ueberschuß betrug:<br>1902 . 18 259,— M.<br>1903 . 20 702,— „<br>1904 . 15 476,— „<br>zusammen 54 437,— M., i. Durchschn. 18 146 M.  |
|        | Summe der Ausgabe   | 80 100                             | 80 100                             | 1 410        | 1 410   |  |
|        | Die Einnahme beträgt  | 80 100                             | 80 100                             | —            | —       |  |
|        | Ausgleich.  |                                    |                                    |              |         |  |



| Zu<br>Einnahme-<br>Titel.   | ha |    |    | qm |    |    |
|---|----|----|----|----|----|----|
|   | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt *) . . .  |    |    |    | 68 | 55 | 15 |
| Davon sind:   |    |    |    |    |    |    |
| a. Gebäudeflächen, Hofräume, Promenaden, Wege, Gräben und Kirchhof . . . . .  | 8  | 71 | 39 |    |    |    |
| b. Beamtengärten . . . . .  | —  | 86 | 50 |    |    |    |
| c. Holzung einschließlich der neuen Aufforstung . . . . .   | 9  | 01 | 39 | 18 | 59 | 9  |
| bleiben für die Landwirtschaft  |    |    |    | 49 | 95 | 9  |
| I. Gärten und Ackerfelder . . . . .   | 35 | 66 | 74 |    |    |    |
| II. Wiesen . . . . .  | 14 | 29 | 25 | 49 | 95 | 9  |
| III. 450 Obstbäume.   |    |    |    |    |    |    |
| IV. 32 Kühe je 16 Liter Milch den Tag.  |    |    |    |    |    |    |
| V. 300 Hühner, Enten und Gänse.   |    |    |    |    |    |    |
| VI. 37 fette Kühe je zu 380 M., 4 Ochsen je zu 500 M. und ungefähr 80 Schweine je zu 100 M.   |    |    |    |    |    |    |
| Es werden 6 Pferde zum Acker- und Begeban, zur Anfuhr von Kohlen und sonstigen Wirtschaftsbedürfnissen und für das Personenfuhrwerk, 4 Ochsen zum Ackerbau und 50 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |    |    |    |
| *) Bemerkung: Das Grundeigentum hat sich durch Zukauf von 60 ar 54 qm vergrößert.   |    |    |    |    |    |    |

Geläuterung. Futter- und Stren-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.

| Zur-<br>setzung.        | Stückzahl. | Bedarf im einzelnen |                                 | Bedarf im ganzen |            |              |                      |                          |              |                        | Preis<br>für<br>100 kg | Betrag |               |                                    |
|-------------------------|------------|---------------------|---------------------------------|------------------|------------|--------------|----------------------|--------------------------|--------------|------------------------|------------------------|--------|---------------|------------------------------------|
|                         |            | an<br>Tagen         | für den Tag.                    | Hafer.<br>kg     | Ger.<br>kg | Stroh.<br>kg | Wein-<br>mehl.<br>kg | Kofol-<br>fuchsen.<br>kg | Rüben.<br>kg | Grün-<br>futter.<br>kg |                        |        | Gerste.<br>kg |                                    |
| Pferde                  | 6          | 2190                | Hafer . . . . .                 | 6,2 kg           | 14 235     | 21 900       | 17 520               | —                        | —            | —                      | —                      | —      | —             |                                    |
|                         |            |                     | Ger . . . . .                   | 10 "             |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
|                         |            |                     | Stroh (Futter) . . . . .        | 3 "              |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Kühe                    | 32         | Winter<br>6720      | Ger . . . . .                   | 10 kg            | —          | 67 200       | 40 320               | 3 360                    | 3 360        | 67 200                 | —                      | —      | —             |                                    |
|                         |            |                     | Weinmehl . . . . .              | 0,2 "            |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
|                         |            |                     | Kofolfuchsen . . . . .          | 0,2 "            |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Sommer<br>4960          | 32         | 4960                | Rüben . . . . .                 | 10 "             | —          | —            | 29 760               | 7 440                    | 4 960        | —                      | 248 000                | —      | —             |                                    |
|                         |            |                     | Stroh (Streu) . . . . .         | 6 "              |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
|                         |            |                     | Grünfutter . . . . .            | 50 "             |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Ochsen                  | 4          | Winter<br>840       | Ger . . . . .                   | 5 kg             | 1 680      | 4 200        | 5 460                | —                        | 1 680        | 8 400                  | —                      | —      | —             |                                    |
|                         |            |                     | Hafer . . . . .                 | 2 "              |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
|                         |            |                     | Kofolfuchsen . . . . .          | 2 "              |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Sommer<br>620           | 4          | 620                 | Rüben . . . . .                 | 10 "             | 1 860      | —            | 3 720                | —                        | 310          | —                      | 31 000                 | —      | —             |                                    |
|                         |            |                     | Stroh (Streu) . . . . .         | 6,2 "            |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
|                         |            |                     | Grünfutter . . . . .            | 50 "             |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Schweine                | 50         | 18 250              | Hafer . . . . .                 | 3 "              | —          | —            | 9 125                | 9 125                    | —            | —                      | —                      | —      | —             |                                    |
|                         |            |                     | Kofolfuchsen . . . . .          | 0,2 "            |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Hühner                  | 300        | 100500              | Stroh (Streu) . . . . .         | 6 "              | —          | —            | —                    | —                        | —            | —                      | —                      | 1642,2 | —             |                                    |
|                         |            |                     | Gerste (Futterzusatz) . . . . . | 0,2 kg           |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               |                                    |
| Summe der Bedarfsmengen |            |                     |                                 |                  | 17 775     | 93 300       | 105 905              | 19 925                   | 10 310       | 75 600                 | 279 000                | 1642,2 | 16 —          | 2 844 —                            |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 6 —           | 5 508 —                            |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 5 —           | 5 295 25                           |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 15 —          | 2 988 75                           |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 15 —          | 1 546 50                           |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 1 60          | 1 209 60                           |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 1 05          | 2 929 50                           |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        | 16 50         | 271 01                             |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               | Summe der Kosten<br>rund 22 682 61 |
|                         |            |                     |                                 |                  |            |              |                      |                          |              |                        |                        |        |               | 22 700 —                           |

Bemerkung. Das Futter ist ausschließlich der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, können auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.



Verzeichnis der im Jahre 1914 in der Bibliothek eingekauften Bücher

| Nr. | Titel                          | Verfasser    | Verlag    | Jahr | Preis | Bemerkungen |
|-----|--------------------------------|--------------|-----------|------|-------|-------------|
|     |                                |              |           |      |       |             |
| 1   | Die Kunst der Buchführung      | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 2   | Handbuch der Buchführung       | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 2,00  |             |
| 3   | Die Grundlagen der Buchführung | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,00  |             |
| 4   | Praktische Buchführung         | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 5   | Die Kunst der Buchführung      | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 6   | Handbuch der Buchführung       | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 2,00  |             |
| 7   | Die Grundlagen der Buchführung | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,00  |             |
| 8   | Praktische Buchführung         | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 9   | Die Kunst der Buchführung      | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 10  | Handbuch der Buchführung       | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 2,00  |             |
| 11  | Die Grundlagen der Buchführung | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,00  |             |
| 12  | Praktische Buchführung         | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 13  | Die Kunst der Buchführung      | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 14  | Handbuch der Buchführung       | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 2,00  |             |
| 15  | Die Grundlagen der Buchführung | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,00  |             |
| 16  | Praktische Buchführung         | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 17  | Die Kunst der Buchführung      | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |
| 18  | Handbuch der Buchführung       | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 2,00  |             |
| 19  | Die Grundlagen der Buchführung | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,00  |             |
| 20  | Praktische Buchführung         | Dr. H. G. G. | Verlag G. | 1914 | 1,50  |             |

Summe der eingekauften Bücher: 120 Stück, Preis: 120,00 Mark.

Haushaltsplan der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt  
Johannisthal bei Süchteln.

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Johannisthal bei Süchteln

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

650 Kranke und 156 Beamte und Bedienstete = 806 Personen gegen 494 Personen nach dem  
Haushaltsplan für 1905.

Davon werden verpflegt:

|              |                                       |                           |   |
|--------------|---------------------------------------|---------------------------|---|
| — Kranke und | 4 Beamte in der 1. Tischklasse        | = 4 Personen, gegen       | 2 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905,   |
| —            | " " 4 " " 2.                          | = 4 " " 4 " " " " " "     | " " " " " " " "                               |
| 20           | " " 124 " u. " 3.                     | = 144 " " 75 " " " " " "  | " " " " " " " "                               |
| 630          | Bedienstete in der 4.                 | = 630 " " 400 " " " " " " | " " " " " " " "                               |
| 650          | Kranke und 132 Beamte und Bedienstete | = 782 Personen, gegen     | 481 Personen nach dem Haushaltsplan für 1905. |

### Vorbemerkung.

Die Anstalt ist am 1. Juli 1905 mit den ersten Kranken belegt worden. Bis zur vollen Belegung der Anstalt mit den vorgesehenen 800 Betten wird noch einige Zeit vergehen, da noch nicht alle Gebäude bezugsfähig sind. Es ist deshalb ein voraussichtlicher Durchschnittsbestand von 650 Kranken eingestellt.

Hierzu Anlage A: Boranschlag über die Land-, Vieh- und Forstwirtschaft (S. 385—389).

| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                   |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906 für 60 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für 60 Kranke |
| I.     |     | Mieten, Pächte . . . . .                           | —  | —  |
| II.    |     | Aus der Land-, Vieh- und Forstwirtschaft . . . . . | 19 340                                   | —  |
| III.   |     | Pflegekosten der Kranken . . . . .                 | 325 000                                  | 158 000                                  |
| IV.    |     | Sonstige Einnahmen und zur Abreibung . . . . .     | 1 060                                    | 1 000                                    |
| V.     |     | Zinsen von Stiftungen . . . . .                    | —  | —  |
| VI.    |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .            | 41 700                                   | 58 500                                   |
|        |     | Summe der Einnahme                                 | 387 100                                  | 217 500                                  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                   |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 für 60 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für 60 Kranke |
| I.     |     | <b>Befordungen.</b>   |  |  |
|        | 1   | Für den Direktor und leitenden Arzt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 1460 R. | 5 000                                    | 5 000                                    |
|        | 2   | Für den 1. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 895 R.  | 4 400                                    | 4 200                                    |
|        | 3   | Für den 2. Oberarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 895 R.  | 4 200                                    | 4 200                                    |
|        | 4   | Dem 1. oder 2. Oberarzt an Stelle der Emolumente, so lange keine Dienstwohnung gewährt wird, eine Entschädigung von . . . . .                                   | —  | 1 000                                    |
|        |     | Für den 3. Arzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 730 R.  | 2 700                                    | —  |
|        |     | Zu übertragen   | 16 300                                   | 14 400                                   |

|         | Betrag | Wit hin jezt |         | Bemerkungen.   |
|---------|--------|--------------|---------|--|
|         |        | mehr         | weniger |  |
|         | —      | —            | —       |  |
| 19 340  |        | —            | —       | Zu vergl. Titel IX der Anlage A.   |
| 167 000 |        | —            | —       | Zu verspflegen sind (nach Abzug der Beamten und Schienbefeten):<br>20 Kranke III. Klasse je zu 912,50 R. . . . . 18 250,— R.<br>60 „ IV. „ „ „ 547,50 „ . . . . . 32 850,— „<br>570 „ IV. „ „ „ auf Kosten der Armenverbände zu je 492,75 R. . . . . 280 867,50 „<br>zusammen 331 967,50 R.<br>Hiervon ab für Freistellen 6 967,50 „<br>bleiben 325 000,— R. |
| 60      |        | —            | —       | (Freistellen für Sanbarne werden nicht gewährt. Die Kosten für Freistellen an die unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden Kranken sind vom Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege zu tragen.)   |
| —       |        | 16 800       | —       | Der Zuschuß wird bei voller Belegung der Anstalt noch weiter ermäßigt werden können.   |
| 186 400 |        | —            | —       |  |
| 169 600 |        | 16 800       | —       |  |

|       |       |   |   |   |
|-------|-------|---|---|---|
| —     | —     | — | — | Stelleninhaber: Dr. Zitzke, bisheriges Gehalt 5000 R.                             |
| 200   | —     | — | — | Stelleninhaber: Dr. Röntz, bisheriges Gehalt 4400 R.                              |
| —     | —     | — | — | Stelleninhaber: Dr. Siebert, bisheriges Gehalt 4200 R.                            |
| —     | 1 000 | — | — | Stelleninhaber: R. K., Anfangsgehalt nach dem Befoldungsplan. Die Stelle ist neu. |
| 2 700 | —     | — | — |   |
| 2 900 | 1 000 | — | — |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                   |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 für 600 Krone | für das Rechnungsjahr 1905 für 400 Krone |
| I.     |     | Uebersicht  | 16 300                                   | 14 400                                   |
|        | 5   | Für den katholischen Geistlichen (Rektor) Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 665 M.<br>An Stelle derselben, so lange keine Dienstwohnung gewährt wird, vorstehender Betrag in bar mit . . . . .  | 2 800                                    | 2 000                                    |
|        | 6   | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 700 M.   | 2 800                                    | 2 400                                    |
|        | 7   | Für den Rentanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 700 M.<br>Die Differenz zwischen dem Wert einer Familienwohnung und dem Wert der einstweilen überwiesenen Wohnung in bar mit . . . . . 295 M.<br>An Stelle des Dienstgartens . . . . . 50 „   | 2 600                                    | 2 400                                    |
|        | 8   | Für den 1. Lehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 640 M.<br>An Stelle derselben, so lange keine Dienstwohnung gewährt wird, vorstehender Betrag in bar mit . . . . .  | 3 000                                    | 1 800                                    |
|        | 9   | Für den 2. Lehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 8, pensionsberechtigt zum Betrage von 640 M.<br>An Stelle derselben event. Barvergütung von . . . . .   | 1 800                                    | 1 800                                    |
|        | 10  | Für die Lehrerin Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 2. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsberechtigt zum Betrage von 955 M.  | 850                                      | 850                                      |
|        | 11  | Für den Oberpfleger Gehalt . . . . . 1000 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der 2. Tischklasse u. Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 380 M.<br>An Stelle derselben, so lange keine Dienstwohnung gewährt wird und bei Anstellung eines verheirateten Oberpflegers, der Wert der Emolumente ganz oder zum Teil in bar bis zum Betrage von . . . . . | 1 600                                    | 1 000                                    |
|        |     | Zu übertragen   | 32 095                                   | 29 535                                   |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| 2 900          | 1 000   |   |
| 800            | —       | Stelleninhaber: Pfarrer Jäger, Gehalt laut Vertrag. Die Gehaltsverhältnisse des Stelleninhabers sind durch besondere Vereinbarung mit dem erzbischöflichen Generalvikariat zu Eln geregelt. |
| —              | 665     |   |
| 400            | —       | Stelleninhaber: Verwalter Jährenbach, bisheriges Gehalt 2800 M.   |
| 200            | —       | Stelleninhaber: Rentant Kirchner, bisheriges Gehalt 2600 M.   |
| —              | 345     |   |
| 1 200          | —       | Stelleninhaber: Lehrer Kramer, bisheriges Gehalt 3000 M.  |
| —              | 620     |   |
| —              | —       | Stelleninhaber: Lehrer Weller, bisheriges Gehalt 1800 M.  |
| —              | 620     |   |
| —              | —       | Stelleninhaberin: Lehrerin Steffes, bisheriges Gehalt 850 M.  |
| —              | —       |   |
| 600            | —       | Stelleninhaber: Oberpfleger Lemert, bisheriges Gehalt 1000 M.   |
| —              | 980     |   |
| 6 445          | 3 885   |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag   |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>für 400 Strauß.</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>für 400 Strauß.</small> |
| L.     |     | Uebertrag   | 32 005   | 29 535   |
|        | 12  | Für den Maschinenmeister Gehalt . . . . . 750 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 360 M.   | 1 350  | 1 350  |
|        | 13  | Für den Gärtner Gehalt . . . . . 650 M.<br>und an Stelle der freien Beföstigung in der<br>2. Tischklasse und Wäsche eine Barvergütung von 600 „<br>Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 330 M., event. desgleichen Barvergütung<br>bis zum Betrage von . . . . .                                  | 1 250  | 650  |
|        |     |   |  | 930  |
|        | 14  | Für die Oberpflegerin Gehalt . . . . . 800<br>Außerdem Emolumente wie bei 9, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 850 M.   | 800  | 800  |
|        | 15  | Für 4 Stationspfleger Gehälter n. . . . . 3 396<br>Außerdem freie Wohnung (150 M.) mit Garten (30 M.),<br>Beföstigung in 3. Tischklasse (320 M.), Heizung (84 M.),<br>Beleuchtung (47 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.),<br>pensionsberechtigt zum Gesamtbetrage von je 656 M.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M. | 3 396  | 2 250  |
|        | 16  | Für die Oberköchin Gehalt . . . . . 600<br>Außerdem Emolumente wie bei 10, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 820 M.   | 600  | 600  |
|        | 17  | Für die Oberwäscherin Gehalt . . . . . 450<br>Außerdem Emolumente wie bei 10, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 800 M.  | 450  | 450  |
|        | 18  | Für 4 Stationspflegerinnen Gehälter . . . . . 2 000<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung in der 3. Tischklasse,<br>Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei, pensionsbe-<br>rechtigt zum Betrage von je 540 M.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M.  | 2 000  | 1 500  |
|        | 19  | Zur Ergänzung der Nummern des Titels I . . . . . 2 310<br>Summe Titel II . . . . . 44 251   | 2 310  | 2 310  |
|        |     |   | 44 251   | 40 375   |

| Titel. |  | Betrag   |         | Bemerkungen.  |
|--------|--|--|---------|---|
|        |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>für 400 Strauß.</small> |         |   |
|        |  | Witkin jezt  |         |   |
|        |  | mehr   | weniger |   |
|        |  | 6 445  | 3 885   |   |
|        |  | —  | —       | Stelleninhaber: Maschinenmeister Rarmann, höheres Gehalt 750 M.   |
|        |  | 600  | —       | Stelleninhaber: Gärtner Brinl, höheres Gehalt 650 M.  |
|        |  | —  | 930     | Stelleninhaberin: Oberpflegerin Frau Witwe Dr. Brinl, höheres Gehalt 800 M.   |
|        |  | 1 146  | —       | Den Stationspflegern, welche eigenen Hausstand haben, können, soweit es das<br>dienstliche Interesse gebietet, an Stelle von Naturalbezügen nach Bestimmung<br>des Landeshauptmanns Barvergütungen gewährt werden.<br>Für 4 Stationspfleger Anfangsgehalt je 600 M. . . . . 2 400 M.<br>" 2 " an Stelle der Beföstigung und freien Wäsche . . . . . 680 „<br>" 1 " Barvergütungen von je 340 M. . . . . 340 „<br>" 1 " an Stelle der Wohnung mit Garten, Heizung,<br>Beleuchtung und Arznei die Barvergütungen mit . . . . . 316 „<br>zusammen 3 396 M. |
|        |  | —  | —       | Stelleninhaberin: Oberköchin Redl, höheres Gehalt 600 M.  |
|        |  | —  | —       | Stelleninhaberin: Oberwäscherin Demski, höheres Gehalt 450 M.   |
|        |  | 500  | —       | 3 Stelleninhaberinnen: höheres Gehalt 500 M. Eine Stelle ist neu.   |
|        |  | —  | —       | Die Beibehaltung dieser Ergänzungsposition ist noch für das Rechnungsjahr 1906 ge-<br>boten, da nicht alle der noch neu zu besetzenden Stellen mit jungen Beamten mit<br>dem Anfangsgehalt werden besetzt werden können.  |
|        |  | 8 691  | 4 815   |   |
|        |  | 3 876  | —       |   |

| Titel.                                   | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                    |   |
|--|-----|---|---|---|
|  |     |   | für das Rechnungsjahr 1906 für 400 Kranke | für das Rechnungsjahr 1905 für 400 Kranke |
| II. <b>Anderer persönliche Ausgaben.</b> |     |   |   |   |
| 1  |     | Für 3 Assistentenärzte Remunerationen . . . . .<br>Außerdem je freie Wohnung, Beköstigung in der 1. Tischklasse, Heizung, Beleuchtung, Wäsche und Arznei.   | 4 500                                     | 2 775                                     |
| 2  |     | Für den Apotheker Remuneration . . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 1.  | 1 200                                     | —   |
| 3  |     | Für Wahrnehmung der evangelischen geistlichen Amtsverrichtungen Remuneration . . . . .  | 1 500                                     | 1 500                                     |
| 4  |     | Für 4 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform . .   | 4 800                                     | 2 700                                     |
| 5  |     | Für das Pflegepersonal:<br>a. Für 46 Pfleger Löhne . . . . .<br>Außerdem:<br>für Unverheiratete: freie Wohnung bei den Kranken (45 M.), Beköstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Heizung (20 M.), Beleuchtung (10 M.), Wäsche (20 M.) und Arznei (5 M.) = 420 M.<br>für Verheiratete: freie Beköstigung in der 3. Tischklasse (320 M.), Wohnung (120 M.), Garten (30 M.), Heizung (70 M.), Beleuchtung (38 M.), Wäsche (20 M.), Arznei (5 M.) = 603 M.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 40 M.<br>b. Für 36 Pflegerinnen Löhne u. . . . .<br>Außerdem Emolumente wie bei 5a.<br>Ferner Dienstkleidung im Werte von je 30 M. | 21 400                                    | 9 180                                     |
| 6  |     | Für das Dienstpersonal Löhne u. . . . .<br>Daselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach Uebereinkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente wie bei 5a.  | 11 200                                    | 6 210                                     |
|  |     | Für das Dienstpersonal Löhne u. . . . .<br>Daselbe erhält zum Teil außer den Löhnen je nach Uebereinkunft und nach Maßgabe des Bedürfnisses Emolumente wie bei 5a.  | 16 500                                    | 9 950                                     |
| 7  |     | Für wissenschaftliche Fortbildung der Anstaltsärzte . . .<br>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)  | 500                                       | 400                                       |
| Summe Titel II.                          |     |   | 61 600                                    | 32 715                                    |

| Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 1 725        | —       | Die Assistentenärzte beziehen 1500 M. Anfangsremuneration, steigend alle 2 Jahre um 200 M. bis zum Höchstbetrag von 2500 M.   |
| 1 200        | —       | Stellenshaber: R. R. Die Stelle ist neu.  |
| —            | —       | Die evangelische Seelsorge wird nach dem mit dem Königl. Konsistorium getroffenen Abkommen im Nebenamt geübt.   |
| 2 100        | —       | Die 2 vorhandenen Bureaugehilfen beziehen zur Zeit je 1200 M. = . . . . . 2 400 M.<br>dazu 2 neue Stellen mit je 1200 M. = . . . . . 2 400 M.<br>zusammen 4 800 M.  |
| 12 220       | —       | 4 Pflegerpersonen für 20 Kranke III. Klasse<br>70 " " " 630 " IV. "<br>außerdem 8 " " " den Nachschußdienst<br>82 " " " 650 Kranke.<br>Pfleger beziehen als Anfangslohn 450 M., steigend jährlich mit 30 M. Höchstlohn 750 M. und 400 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.<br>In welchen Fällen und von welchem Zeitpunkt ab an Pfleger die Bezüge von Verheirateten zu gewähren sind, bestimmt der Landeshauptmann.<br>Pflegerinnen beziehen als Anfangslohn 300 M., steigend jährlich mit 24 M. Höchstlohn 570 M. und 300 M. Prämie nach 5jähriger ununterbrochener Dienstzeit in den Rheinischen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten. Während zweier Probe-monate erhalten Pfleger 30 M., Pflegerinnen 20 M. Monatslohn.<br>46 Pfleger erhalten nach def. Berechnung im Rechnungsjahr 1906 21 327,50 M.<br>36 Pflegerinnen " " " " " " " " " " " " " " 1906 11 090,25 M. |
| 4 990        | —       |   |
| 6 550        | —       | In einzelnen erhalten zurzeit bzw. sollen erhalten:<br>1 Schreinermeister 540 M., 1 Schreinergehilfe 480 M., 1 Schuhmachermeister 600 M., 1 Schneidermeister 450 M., 1 Bäckermeister 540 M., 1 Bäckergehilfe 360 M., 2 Schlosser 1104 M., 1 Aufreißermeister 600 M., 1 Maurer 1000 M., 3 Fräuer 2125 M., 2 Maschinenwärter 2700 M., 1 Magazinwärter 540 M., 1 Botz 504 M., 1 Pförtner 510 M., 1 Nachtwächter 900 M., 1 Hausknecht 360 M., 1 Hausknecht 360 M., 1 Hausmädchen 300 M., 5 Küchenmädchen 1500 M., 4 Waschküchlein 1200 M., 2 Gärtnergehilfen 840 M. = 16 288 M.<br>Der Rest von 212 M. kann nach Anordnung des Herrn Landeshauptmanns zu Lohnerschöpfung verwendet werden.  |
| 100          | —       | Die Verwendung unterliegt der Genehmigung des Landeshauptmanns.   |
| 28 885       | —       |   |

| Titel.                                | Nr. | Ausgabe.   | Beitrag   |   |
|---------------------------------------|-----|--|---|---|
|                                       |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1906<br><small>für 600 Kranke</small> | für das<br>Rechnungs-<br>jahr 1905<br><small>für 600 Kranke</small> |
| III. Sächliche und sonstige Ausgaben. |     |  |   |   |
|                                       | 1   | Für Beföstigung . . . . .  | 171 700   | 87 500  |
|                                       | 2   | Für Bekleidung . . . . .   | 13 000  | 3 000   |
|                                       | 3   | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br><small>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.)</small>          | 9 000   | 1 500   |
|                                       | 4   | Für Reinigung . . . . .  | 6 500   | 4 000   |
|                                       | 5   | Für Mobilien, Utensilien etc. . . . .  | 6 000   | 2 500   |
|                                       | 6   | Für Heizung . . . . .  | 40 000  | 26 000  |
|                                       | 7   | Für Beleuchtung . . . . .  | 3 000   | 1 000   |
|                                       | 8   | Für Wasserversorgung . . . . .<br><small>(Die Nummern 6—8 übertragen sich gegenseitig.)</small>                                | 700   | 500   |
|                                       | 9   | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .  | 6 000   | 3 200   |
|                                       | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse etc. (Bibliothek) . . . . .  | 4 500   | 4 000   |
|                                       | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br><small>(Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)</small> | 7 000   | 4 000   |
|                                       | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .  | 13 849  | 7 210   |
|                                       | 13  | Zinsen von Stiftungen . . . . .  | —   | —   |
| Summe Titel III.                      |     |  | 281 249   | 144 410   |
| Wiederholung.                         |     |  |   |   |
| I.                                    |     | Beförderungen . . . . .  | 44 251  | 40 375  |
| II.                                   |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .   | 61 600  | 32 715  |
| III.                                  |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .  | 281 249   | 144 410   |
| Summe der Ausgabe                     |     |  | 387 100   | 217 500   |
| Die Einnahme beträgt                  |     |  | 387 100   | 217 500   |
| Ausgleich.                            |     |  |   |   |

| Nicht in jezt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|---------|---|
| mehr          | weniger |   |
| 84 200        | —       | Zu beföstigen sind:<br>4 Personen 1. Tischklasse an 1 400 Verpflegungstagen à 2,10 M. = 2 966 M.<br>4 " 2. " " 1 400 " " à 1,70 " = 2 482 "<br>144 " 3. " " 52 560 " " à 0,85 " = 44 676 "<br>630 " 4. " " 229 950 " " à 0,50 " = 114 975 "<br>782 Personen an 285 430 Verpflegungstagen zusammen = 165 199 M.<br>Hierzu für Extraverordnungen 6 500 "<br>zusammen = 171 699 M.<br>rund 171 700 M.  |
| 10 000        | —       | Zu Nr. 2—5: Entspricht den Durchschnittsbilagen der übrigen Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten.   |
| 7 500         | —       |   |
| 2 500         | —       |   |
| 3 500         | —       |   |
| 14 000        | —       |   |
| 2 000         | —       | Es werden voraussichtlich gebraucht:<br>250 Doppelwagen Kesselkosten je zu 140 M. = 35 000 M.<br>3 " Kesselkosten zum Heizen der Öfen je zu 200 M. = 600 "<br>7 " Kesselkosten je zu 140 M. = 980 "<br>zusammen = 36 580 M.<br>Für Anstriche, Putz- und Schmiermaterial . . . . . 3 420 "<br>zusammen = 40 000 M.   |
| 200           | —       | Zu 6—8. Die Anstalt besitzt eine eigene elektrische Zentrale. Die Hauptkosten der Beleuchtung und der Wasserversorgung sind in Nr. 6 mit enthalten. In der Summe von 3000 M. ist eine Versicherungssumme von 1332 M. jährlich für die Akkumulatorenbatterie enthalten.  |
| 2 800         | —       | Der eingestellte Betrag ist mit Rücksicht auf die in der Anstalt unterzubringenden Kinder und die Einrichtung einer eigenen Schule voraussichtlich notwendig. Daraus ist auch zu bestreiten ein Betrag von je 200 M. für den Organistenbesoldung in den katholischen sowie in den evangelischen Gottesdiensten, sowie ein Betrag von 100 M. für die Sonntagsschule.   |
| 3 000         | —       | Da alle Gebäude neu sind, wird der eingestellte Betrag zur Deckung von kleinster Reparaturen genügen.   |
| 6 639         | —       | Es sind erforderlich für:<br>1. Steuern . . . . . 900 M.<br>2. Feuerversicherungsbeträge . . . . . 1 000 "<br>3. Arbeitsmaterial, Geschenke etc. für die Kranken . . . . . 3 000 "<br>4. Arbeitsverdienst der Kranken . . . . . 2 600 "<br>5. Beerdigungs- und Einbringungskosten . . . . . 250 "<br>6. Kleine Dienststellen der Beamten . . . . . 300 "<br>7. Porto und Botenkosten . . . . . 600 "<br>8. Bureaubedürfnisse einschließlich Zeitungen und Drucksachen . . . . . 800 "<br>9. Beiträge zur Invalidenversicherung . . . . . 800 "<br>10. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 3 299 "<br>zusammen 13 849 M. |
| 136 839       | —       |   |
| 3 876         | —       |   |
| 28 885        | —       |   |
| 136 839       | —       |   |
| 169 600       | —       |   |
| 169 600       | —       |   |



| No. | Description | Value |
|-----|-------------|-------|
| 1   | ...         | ...   |
| 2   | ...         | ...   |
| 3   | ...         | ...   |
| 4   | ...         | ...   |
| 5   | ...         | ...   |
| 6   | ...         | ...   |
| 7   | ...         | ...   |
| 8   | ...         | ...   |
| 9   | ...         | ...   |
| 10  | ...         | ...   |
| 11  | ...         | ...   |
| 12  | ...         | ...   |
| 13  | ...         | ...   |
| 14  | ...         | ...   |
| 15  | ...         | ...   |
| 16  | ...         | ...   |
| 17  | ...         | ...   |
| 18  | ...         | ...   |
| 19  | ...         | ...   |
| 20  | ...         | ...   |
| 21  | ...         | ...   |
| 22  | ...         | ...   |
| 23  | ...         | ...   |
| 24  | ...         | ...   |
| 25  | ...         | ...   |
| 26  | ...         | ...   |
| 27  | ...         | ...   |
| 28  | ...         | ...   |
| 29  | ...         | ...   |
| 30  | ...         | ...   |
| 31  | ...         | ...   |
| 32  | ...         | ...   |
| 33  | ...         | ...   |
| 34  | ...         | ...   |
| 35  | ...         | ...   |
| 36  | ...         | ...   |
| 37  | ...         | ...   |
| 38  | ...         | ...   |
| 39  | ...         | ...   |
| 40  | ...         | ...   |
| 41  | ...         | ...   |
| 42  | ...         | ...   |
| 43  | ...         | ...   |
| 44  | ...         | ...   |
| 45  | ...         | ...   |
| 46  | ...         | ...   |
| 47  | ...         | ...   |
| 48  | ...         | ...   |
| 49  | ...         | ...   |
| 50  | ...         | ...   |

**Anlage A**  
**zum Haushaltsplan**

der

**Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Johannisthal zu Süchteln.**

**Voranschlag über die Land-, Vieh- und Forstwirtschaft**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

---

**Vorbemerkung:**

Die Bewirtschaftung des Gutes Johannisthal erfolgte bis zur Einrichtung einer eigenen Verwaltung (1. Juli 1905) durch die Direktion der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.

| Titel. | Einnahme.                                     | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witlin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|---|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|---|
|        |   |                                    |                                    | mehr         | weniger |   |
| I.     | Ertrag der Gärten und Ackerfelder             | 23 000                             | 19 550                             | 3 450        | —       | Einnahme in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . . . 505,72 M.<br>1903 . . . . . 9 742,— „<br>1904 . . . . . 22 003,94 „<br>1904 . . . . . 22 488,96 „<br>zus. 54 740,42 M.<br>oberim Durchschn. 18 246,81 M. |
| II.    | Ertrag der Wiesen, Rasenplätze und Böschungen | 1 000                              | —                                  | 1 000        | —       | 1902 }<br>1903 } War bisher im Titel I<br>1904 } mitenthalten.  |
| III.   | Ertrag der Obstbäume                          | 150                                | 150                                | —            | —       | 1902 . . . . . 106,30 M.<br>1903 . . . . . „<br>1904 . . . . . 141,10 „<br>zusammen 247,40 M.<br>ober im Durchschn. 82,47 M.  |
| IV.    | Ertrag der Rüge                               | 18 600                             | —                                  | 18 600       | —       | 1902 }<br>1903 } wurden Rüge nicht<br>1904 } gehalten.  |
| V.     | Ertrag des Federviehs                         | 150                                | —                                  | 150          | —       | 1902 }<br>1903 } wurde Federvieh nicht<br>1904 } gehalten.  |
| VI.    | Für verkaufte oder geschlachtete Vieh         | 23 400                             | 3 600                              | 19 800       | —       | 1902 . . . . . 3 085,— M.<br>1903 . . . . . 3 770,— „<br>1904 . . . . . 3 780,— „<br>zusammen 10 635,— M.<br>oder im Durchschn. 3545 M.   |
| VII.   | Wert des Düngers                              | 2 000                              | 400                                | 1 600        | —       | 1902 . . . . . 400,— M.<br>1903 . . . . . 400,— „<br>1904 . . . . . 400,— „<br>zusammen 1 200,— M.<br>oder im Durchschnitt 400 M.   |
| VIII.  | Ertrag des Forstes                            | 800                                | —                                  | 800          | —       | 1902 . . . . . 117,30 M.<br>1903 . . . . . 1 223,81 „<br>1904 . . . . . 1 065,56 „<br>zusammen 2 406,67 M.<br>oder im Durchschn. 802,22 M.  |
| IX.    | Sonstige Einnahmen                            | 100                                | 100                                | —            | —       | 1902 . . . . . 348,70 M.<br>1903 . . . . . 218,— „<br>1904 . . . . . 408,28 „<br>zusammen 975,03 M.<br>oder im Durchschn. 325,01 M.   |
|        | Summe der Einnahme                            | 69 200                             | 23 800                             | 45 400       | —       |   |

| Titel. | Ausgabe.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witlin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|--|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|---|
|        |  |                                    |                                    | mehr         | weniger |   |
| I.     | Für Löhne und Tagelöhne  | 5 000                              | 7 600                              | —            | 2 540   | Es sollen erhalten:<br>1. Ein Hofmeister, Vergütung . . . . . 600 M.<br>und an Stelle der freien Beschäftigung und Wäide eine Barvergütung von 600 „ 1 200 M.<br>Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung, Beleuchtung und Kynel.<br>2. 1 Schmeizer . . . . . 504 „<br>1 Kuchnecht . . . . . 420 „<br>1 Ackernecht . . . . . 948 „<br>nebst freier Wohnung u. ca. 12 M. Garten u. Ackerland.<br>2 Ackernechte . . . . . 840 „<br>2 Pferdekräfte . . . . . 726 „<br>für Tagelöhne . . . . . 422 „<br>zusammen 5 000 M.<br>Ausgabe in den Rechnungsjahren:<br>1902 . 6 375,50 M.<br>1903 . 8 553,21 „<br>1904 . 7 796,91 „<br>zus. 22 725,62 M., i. Durchschn. 7575,21 M.<br>1902 . 2 169,52 M. }<br>1903 . 2 836,71 „ } Nur für Schmeizer,<br>1904 . 2 074,90 „ } Stangen u. Pflanzen.<br>zus. 7 081,13 M., i. Durchschn. 2360,38 M. |
| II.    | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen sowie für Unterhaltung der Anlagen                     | 400                                | 2 300                              | 100          | —       | 1902 . 3 722,85 M.<br>1903 . 5 389,17 „<br>1904 . 3 121,39 „<br>zus. 12 233,41 M., i. Durchschn. 4077,80 M.   |
| III.   | Für Dünger:<br>a) aus der eigenen Wirtschaft 2000 M.<br>b) sonstige Düngstoffe . . . 800 „ | 2 800                              | 2 700                              | 100          | —       | 1902 . 3 337,30 M.<br>1903 . 1 471,77 „<br>1904 . 251,62 „<br>zus. 5 060,69 M., i. Durchschn. 686,90 M.   |
| IV.    | Für Unterhaltung und Beschaffung der landwirtschaftlichen Geräte                           | 1 500                              | 700                                | 800          | —       | 1902 . 4 309,04 M. }<br>1903 . 4 901,02 „ } Rüge und Schweine<br>1904 . 4 338,70 „ } wurden nicht gehalten.<br>zus. 13 548,76 M., i. Durchschn. 4516,26 M.  |
| V.     | Für Futter und Streu   | 19 000                             | 5 200                              | 13 800       | —       | 1902 . 3150,— M.<br>1903 . 3675,— „<br>1904 . 3675,— „<br>zus. 10 500,— M., i. Durchschn. 3500 M.   |
| VI.    | Für Rüge und Schweine usw.   | 17 500                             | 3 300                              | 14 200       | —       | Die Ausgaben in den Jahren 1902, 1903 und 1904 sind im Titel I mitenthalten.  |
| VII.   | Für Bewirtschaftung und Beaufichtigung des Forstes   | 1 000                              | —                                  | 1 000        | —       | 1902 . 430,— M.<br>1903 . 617,25 „<br>1904 . 809,16 „<br>zus. 1 856,41 M., i. Durchschn. 618,80 M.  |
| VIII.  | Für sonstige Ausgaben  | 600                                | 600                                | —            | —       | 1902 . —189,14 M. (Vorfuß).<br>1903 . 103,28 „<br>1904 . 6216,71 „<br>zus. 130,85 M., i. Durchschn. 43,62 M.  |
| IX.    | Ueberschuß   | 19 340                             | 500                                | 18 840       | —       |   |
|        | Summe der Ausgabe  | 69 200                             | 22 900                             | 46 300       | 2 540   |   |
|        | Die Einnahme beträgt   | 69 200                             | 23 800                             | 45 400       | —       |   |
|        | Ausgleich.   |                                    | + 900                              | — 900        | —       |   |

**Besitzstands-Erläuterung.**

| In<br>Einheit<br>Titel  | ha |    |    | a   |    | qm | ha |  | a | qm |
|---|----|----|----|-----|----|----|----|--|---|----|
|   | ba | sa | qa | bs  | as |    |    |  |   |    |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .   |    |    |    | 129 | 07 |    |    |  |   |    |
| Davon sind:   |    |    |    |     |    |    |    |  |   |    |
| a. Gebäudeflächen, Hoiräume, Wege und Krankengärten usw. . . . .  | 26 | 15 | 88 |     |    |    |    |  |   |    |
| b. Beamtengärten . . . . .  | 1  | 61 | 25 |     |    |    |    |  |   |    |
| c. Waldungen . . . . .  | 52 | 81 | 77 |     |    |    |    |  |   |    |
| d. Begräbnisplatz . . . . .   | 1  | 30 | 95 |     |    |    |    |  |   |    |
| Weiden für die Landwirtschaft   |    |    |    | 47  | 17 |    |    |  |   |    |
| I. Gärten und Ackerfelder . . . . .   | 45 | 90 | 94 |     |    |    |    |  |   |    |
| II. Wiesen . . . . .  | 1  | 27 | 04 | 47  | 17 |    |    |  |   |    |
| IV. 20 Kühe, je 16 Liter Milch den Tag.   |    |    |    |     |    |    |    |  |   |    |
| V. 50 Hühner.   |    |    |    |     |    |    |    |  |   |    |
| VI. 25 fette Kühe je zu 380 M., 6 fette Ochsen je zu 650 M., 100 Schweine je zu 100 M.  |    |    |    |     |    |    |    |  |   |    |
| Es werden 4 Pferde zum Acker- und Wegebau, zur Anfuhr von Kohlen und sonstigen Wirtschaftsbürdnissen, 6 Zugochsen zum Ackerbau und 60 Schweine zur Mast gehalten. |    |    |    |     |    |    |    |  |   |    |

**Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.**

| Tiergattung            | Stückzahl | an Tagen                   | Bedarf im einzelnen  |  | Bedarf im ganzen |        |        |         |         |        |        | Preis für 100 kg |        | Selbstbetrag |        |        |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
|------------------------|-----------|----------------------------|--|--|------------------|--------|--------|---------|---------|--------|--------|------------------|--------|--------------|--------|--------|---|---|---|----|---|----|----|-----------|--------|
|                        |           |                            | für den Tag  |  | Hafer.           | Ger.   | Stroh. | Rüben.  | Grünf.  | Zeim.  | Bieh.  | Weis.            | Stien. |              | 100 kg | 100 kg |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
| Pferde                 | 4         | 1460                       | Hafer . . . . . 9 kg<br>Ger. . . . . 10 "<br>Futterstroh . . . . . 3 "<br>Streuastroh . . . . . 5 "                            |  | 13 140           | 14 600 | 11 680 |         |         |        |        |                  |        |              |        |        |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
| Kühe und Ochsen        | 26        | Winter 5536<br>Sommer 3954 | Ger. . . . . 7 kg<br>Rüben . . . . . 18 "<br>Zeimehl . . . . . 3,5 "<br>Streuastroh . . . . . 6,5 "<br>Salz . . . . . 0,00 "   |  |                  | 38 752 | 35 984 | 99 648  |         | 19 376 | 276,00 |                  |        |              |        |        |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
|                        |           |                            | Grünf. . . . . 50,00 "<br>Zeimehl . . . . . 3,5 "<br>Ger. . . . . 1,5 "<br>Streuastroh . . . . . 7,0 "<br>Bieh. . . . . 0,00 " |  | 5 931            | 27 678 |        | 197 700 | 13 839  | 197,70 |        |                  |        |              |        |        |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
| Schweine               | 60        | 21 900                     | Stien . . . . . 0,00 kg<br>Streuastroh . . . . . 1,00 "  |  |                  |        |        | 21 900  |         |        |        |                  |        |              |        |        |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
| Gänse                  | 50        | 18 250                     | Weizen . . . . . 0,00 kg   |  |                  |        |        |         |         |        |        |                  |        |              |        |        |   |   |   |    |   |    |    |           |        |
| Summe der Bedarfsmenge |           |                            |  |  | 13 140           | 59 283 | 97 242 | 99 648  | 197 700 | 33 215 | 474,00 |                  | 365,00 | 1095,00      | 15     | 7      | 4 | 1 | 1 | 15 | 4 | 17 | 10 | 18 859 70 | 19 000 |

**Anmerkung.** Das Futter ist ausschließlich der Rächenabfälle berechnet. Sofern es vortheilhaft ist, können auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zu Verwendung kommen.

Handwritten section header or title.

| Date | Time  | Description of event / observation | Remarks / Notes |
|------|-------|------------------------------------|-----------------|
| 1898 | 10:00 | ... ..                             | ...             |
| 1898 | 11:00 | ... ..                             | ...             |
| 1898 | 12:00 | ... ..                             | ...             |
| 1898 | 13:00 | ... ..                             | ...             |
| 1898 | 14:00 | ... ..                             | ...             |
| 1898 | 15:00 | ... ..                             | ...             |
| 1898 | 16:00 | ... ..                             | ...             |

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or note.

Haushaltsplan über die Verwaltung des Landarmenwesens  
der Rheinprovinz.

# Haushaltsplan

über

die Verwaltung des Landarmenwesens der Rheinprovinz

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



Table with columns: Titel, Einnahme, Betrag für das Rechnungsjahr 1906, Betrag für das Rechnungsjahr 1905. It lists income items like 'Einnahme aus Erstattungen von Pflege- und Prozeßkosten' and 'Zuschuß aus Provinzialmitteln'.

Table with columns: Weithin jetzt (mehr, weniger) and Bemerkungen. It contains detailed notes regarding the income and expenditure figures, such as 'Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902...' and 'Die Ausgaben bei diesem Titel haben betragen...'.

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag für das |            | Betrag für das |            |
|--------|-----|---|----------------|------------|----------------|------------|
|        |     |   | Rechnungs-     | Rechnungs- | Rechnungs-     | Rechnungs- |
|        |     |   | jahr           | jahr       | jahr           | jahr       |
|        |     |   | 1906.          | 1905.      | 1906.          | 1905.      |
|        |     |   | ⌊              | ⌊          | ⌊              | ⌊          |
| III.   |     | Ausgabe auf Grund des Gesetzes, betreffend die Unfallfürsorge für Gefangene vom 30. Juni 1900 . . . . .   | 300            | 300        |                |            |
|        |     | Summe für sich.   |                |            |                |            |
| IV.    | 1   | Zur Verzinsung und Tilgung des dem Kuratorium der Arbeiterkolonie Löhlerheim und dem Rheinischen Verein für Arbeiterkolonien von der Landesbank der Rheinprovinz gewährten Darlehens von 200 000 R. . . . . | 10 000         | 10 000     |                |            |
|        | 2   | Zur Verzinsung und Tilgung des der evangelischen Arbeiterkolonie Löhlerheim von der Landesbank der Rheinprovinz gewährten weiteren Darlehens von 8000 R. . . . .  | 400            | 400        |                |            |
|        | 3   | Zuschuß an das Kuratorium für Löhlerheim und an den Rheinischen Verein für katholische Arbeiterkolonien . . .   | 20 000         | 20 000     |                |            |
|        | —   | Zur Verzinsung und Tilgung des von der Landesbank der Rheinprovinz für den Erwerb und den Ausbau der Hermann-Joseph-Anstalt zu Urft für eine Arbeiterkolonie gewährten Darlehens von 99 200 R. . . . .      | —              | 4 464      |                |            |
|        |     | Summe Titel IV.   | 30 400         | 34 864     |                |            |

| Wohin geht |         | Bemerkungen.   |
|------------|---------|--|
| mehr       | weniger |  |
| ⌊          | ⌊       |  |
|            |         | gerichtet vom 20. Juni 1906 verpflichtet, auch für die Unterbringung solcher Geisteskranken zu sorgen, die nicht in ihrem eigenen Interesse, sondern nur wegen ihrer Gemeingefährlichkeit der Unterbringung in einer Anstalt bedürfen. („Ihre Verbrecher.“) Erfahrungsgemäß haben viele dieser Personen keinen Unterstüßungswohnsitz, sind also landarm; die Kosten ihrer Unterbringung kommen daher bei diesem Titel zur Erscheinung. Sie betragen aber bei der Unterbringung im Bewahrungshause zu Düren pro Kopf und Jahr 912,50 R., sonst 492,75 R. Es darf also sicher mit einer hierdurch entstehenden Mehrausgabe von jährlich 10 000 R. gerechnet werden, die allerdings für das Jahr 1905 erst etwa zur Hälfte in Betracht zu ziehen ist. Es würden sich demnach die voraussichtlichen Ausgaben bei diesem Titel für das Jahr 1906 wie folgt berechnen:<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1904 . . . . . = 1 490 000 R.<br>Steigerung für das Rechnungsjahr 1905 (40 000 + 5000) . . . . . = 45 000 „<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1905 . . . . . = 1 535 000 R.<br>Steigerung für das Rechnungsjahr 1906 (40 000 + 10 000) . . . . . = 50 000 „<br>Demnach Ausgabe für das Rechnungsjahr 1906 . . . . . = 1 585 000 R.<br>oder zur Abrechnung 1 585 179,25 R. |
|            |         | Zur Zeit ist eine Unfallrente von jährlich 45 R. zu zahlen.  |
|            |         | Laut Beschluß des 33. Rheinischen Provinziallandtages vom 17. Dezember 1888 soll das Darlehn aus Mitteln des Rheinischen Landarmenverbandes mit 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> verzinst und mit 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> jährlich getilgt werden.<br>Das Darlehn wird zu Beginn des Rechnungsjahres noch 148 710 R. betragen.  |
|            |         | Laut Beschluß des Provinzialausschusses vom 3. Dezember 1901 soll das Darlehn mit 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> verzinst und mit 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> jährlich getilgt werden.<br>Das Darlehn wird zu Beginn des Rechnungsjahres noch 7 836,80 R. betragen.   |
|            |         | Der Zuschuß ist vorläufig nur bis zum 31. März 1906 bewilligt.   |
|            | 4 464   | Auf Grund des Beschlusses des 45. Rheinischen Provinziallandtages vom 16. März 1905 ist das Besitztum veräußert und die Schuld im Rechnungsjahre 1904 getilgt worden.  |
|            | 4 464   |  |







Haushaltsplan über die Verwaltung der  
Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitsteiner  
allgemeinen Armenfonds (Staatsnebenfonds).

# Haushaltsplan

über

die Verwaltung der Polizeistrafgelderfonds und des  
Ehrenbreitsteiner allgemeinen Armenfonds  
(Staatsnebenfonds)

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



A. Polizeistrafgelderfonds des

| Titel.          | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3% igen Betrage von 90 000 M. . . . .   | 2 700                       | 2 700                       |
| II.             | <b>Ertrag der Strafgebe.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .   | 22 600                      | 22 200                      |
| III.            | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .<br>Summe der Einnahme  | 100<br>25 400               | 100<br>25 000               |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3% der Einnahme aus Zinsen und Strafgebern, abgerundet auf .<br>2. Zur Beschaffung von Drucksachen . . . . .<br>Summe Titel I. | 750<br>300<br>1 050         | 750<br>300<br>1 050         |
| II.             | Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder und zur Verstärkung des Reservefonds . . . . .  | 24 300                      | 23 900                      |
| III.            | Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . . .<br>Summe der Ausgabe<br>Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.  | 50<br>25 400<br>25 400      | 50<br>25 000<br>25 000      |

Regierungsbezirks Aachen.

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
| 400         | —       | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 21 100 M.<br>" " " " " 1903 . . . 22 100 "<br>" " " " " 1904 . . . 24 700 "<br>zusammen 67 900 M.<br>durchschnittlich 22 633 M., rund 22 600 M. |
| 400         | —       |  |
| —           | —       | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 900 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 900 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 900 "<br>zusammen 900 M.<br>durchschnittlich 900 M.                     |
| 400         | —       |  |
| 400         | —       |  |

**B. Polizeistrafgeld erfonds des linksrheinischen**

| Titel.          | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3%igen Betrage von 121 000 M. . . . .   | 3 630                       | 3 630                       |
| II.             | <b>Ertrag der Strafgeelder.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .  | 27 000                      | 27 300                      |
| III.            | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 70                          | 70                          |
|                 | Summe der Einnahme  | 30 700                      | 31 000                      |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3% der Einnahme aus Zinsen und Strafgeeldern, abgerundet auf<br>2. Zur Beschaffung von Druckfachen . . . . . | 930<br>400                  | 930<br>400                  |
|                 | Summe Titel I.  | 1 330                       | 1 330                       |
| II.             | Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder und zur Verstärkung des Reservefonds . . . . .  | 29 300                      | 29 600                      |
| III.            | Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 70                          | 70                          |
|                 | Summe der Ausgabe   | 30 700                      | 31 000                      |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 30 700                      | 31 000                      |
|                 | Ausgleich.  |                             |                             |

**Teiles des Regierungsbezirks Coblenz.**

| Titel. |  | Betrag                      |                             | Bemerkungen.   |
|--------|--|-----------------------------|-----------------------------|--|
|        |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |  |
|        |  | Witlin jetzt                |                             |  |
|        |  | mehr weniger                |                             |  |
|        |  | + -                         | + -                         |  |
|        |  |                             |                             | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 25 700 M.<br>" " " " " 1903 . . . 27 100 "<br>" " " " " 1904 . . . 27 900 "<br>zusammen 80 700 M.<br>durchschnittlich 26 900 M., rund 27 000 M. |
|        |  |                             |                             | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 300 M.<br>" " " " " 1903 . . . 400 "<br>" " " " " 1904 . . . 400 "<br>zusammen 1 100 M.<br>durchschnittlich 367 M., rund 400 M.                  |

## C. Polizeistrafgelderfonds des rechtsrheinischen

| Titel.          | Einnahme.  | Betrag                                 |  |
|-----------------|--|--|--|
|                 |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten<br>3% igen Betrage von 70 000 M. . . . .   | 2 100                                  | 2 100                                  |
| II.             | <b>Ertrag der Strafgerlder.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .   | 16 300                                 | 16 300                                 |
| III.            | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .<br>Summe der Einnahme   | 100<br>18 500                          | 100<br>18 500                          |
| <b>Ausgabe.</b> |  |  |  |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3% der<br>Einnahme aus Zinsen und Strafgerldern, abgerundet auf .<br>2. Zur Beschaffung von Druckfachen . . . . .<br>Summe Titel I. | 550<br>200<br>750                      | 550<br>200<br>750                      |
| II.             | Zuschuß zu den Pflagekosten verlassener und verwaiseter Kinder<br>und zur Verstärkung des Reservefonds . . . . .   | 17 700                                 | 17 700                                 |
| III.            | Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . . . . .<br>Summe der Ausgabe<br>Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 50<br>18 500<br>18 500                 | 50<br>18 500<br>18 500                 |

## Teiles des Regierungsbezirks Coblenz.

| Wahin jezt |         | Bemerkungen.   |
|------------|---------|--|
| mehr       | weniger |  |
|            |         | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 17 200 M.<br>" " " " " 1903 . . . 14 500 "<br>" " " " " 1904 . . . 17 300 "<br>zusammen 49 000 M.<br>durchschnittlich 16 333 M., rund 16 300 M. |
|            |         | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 200 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 200 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 200 "<br>zusammen 600 M.<br>durchschnittlich 200 M.                     |

D. Polizeistrafgelderfonds des

| Titel.          | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3%igen Betrage von 130 000 M. . . . .   | 3 900                       | 3 900                       |
| II.             | <b>Ertrag der Strafgeelder.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .  | 48 200                      | 47 700                      |
| III.            | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 100                         | 100                         |
|                 | <b>Summe der Einnahme</b>   | <b>52 200</b>               | <b>51 700</b>               |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3% der Einnahme aus Zinsen und Strafgeeldern, abgerundet auf .<br>2. Zur Beschaffung von Drucksachen . . . . . | 1 550<br>500                | 1 550<br>500                |
|                 | <b>Summe Titel I.</b>   | <b>2 050</b>                | <b>2 050</b>                |
| II.             | Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder und zur Verfürung des Reservefonds . . . . .  | 50 100                      | 49 600                      |
| III.            | Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 50                          | 50                          |
|                 | <b>Summe der Ausgabe</b>  | <b>52 200</b>               | <b>51 700</b>               |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 52 200                      | 51 700                      |
|                 | Ausgleich.  |                             |                             |

Regierungsbezirks Köln (Hauptfonds).

| Witchin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|---------|---|
| mehr          | weniger |   |
| 500           | —       | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 47 500 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 47 100 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 50 000 "<br>zusammen 144 600 M.<br>durchschnittlich 48 200 M., rund 48 200 M. |
| 500           | —       | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 400 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 500 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 500 "<br>zusammen 1 400 M.<br>durchschnittlich 467 M., rund 500 M.                   |
| 500           | —       |   |
| 500           | —       |   |

**E. Polizeistrafgelderfonds des früher rheinischrechtlichen**

| Titel.          | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. |          | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |          |
|-----------------|---|------------------------------------|----------|------------------------------------|----------|
|                 |   | fl.                                | sch.     | fl.                                | sch.     |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3%igen Betrage von 46 000 M. . . . .  | 1 380                              | —        | 1 380                              | —        |
| II.             | <b>Ertrag der Strafgebel.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .  | 55 000                             | —        | 51 000                             | —        |
| III.            | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . .  | 20                                 | —        | 20                                 | —        |
|                 | <b>Summe der Einnahme</b>   | <b>56 400</b>                      | <b>—</b> | <b>52 400</b>                      | <b>—</b> |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                                    |          |                                    |          |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3% der Einnahme aus Zinsen und Strafgebeln, abgerundet auf .<br>2. Zur Beschaffung von Druckfachen . . . . . | 1 700                              | —        | 1 600                              | —        |
|                 | <b>Summe Titel I.</b>   | <b>2 200</b>                       | <b>—</b> | <b>2 100</b>                       | <b>—</b> |
| II.             | Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder und zur Verstärkung des Reservefonds . . . . .  | 54 100                             | —        | 50 200                             | —        |
| III.            | Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . . .   | 100                                | —        | 100                                | —        |
|                 | <b>Summe der Ausgabe</b>  | <b>56 400</b>                      | <b>—</b> | <b>52 400</b>                      | <b>—</b> |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 56 400                             | —        | 52 400                             | —        |
|                 | Ausgleich.  |                                    |          |                                    |          |

**Teiles des Regierungsbezirks Düsseldorf.**

| Witbin jetzt |         |     |      | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|-----|------|---|
| mehr         | weniger | fl. | sch. |   |
| —            | —       | —   | —    | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 48 600 M.<br>" " " " " 1903 . . . 52 600 "<br>" " " " " 1904 . . . 63 600 "<br>zusammen 164 800 M.<br>durchschnittlich 54 933 M., rund 55 000 M. |
| 4 000        | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    |   |
| 4 000        | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 400 M.<br>" " " " " 1903 . . . 500 "<br>" " " " " 1904 . . . 500 "<br>zusammen 1 400 M.<br>durchschnittlich 467 M., rund 500 M.                   |
| 100          | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    |   |
| 100          | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 400 M.<br>" " " " " 1903 . . . 500 "<br>" " " " " 1904 . . . 500 "<br>zusammen 1 400 M.<br>durchschnittlich 467 M., rund 500 M.                   |
| 3 900        | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    |   |
| 4 000        | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 400 M.<br>" " " " " 1903 . . . 500 "<br>" " " " " 1904 . . . 500 "<br>zusammen 1 400 M.<br>durchschnittlich 467 M., rund 500 M.                   |
| 4 000        | —       | —   | —    |   |
| —            | —       | —   | —    |   |
| 4 000        | —       | —   | —    |   |



## F. Polizeistrafgelderfonds des früher landrechtlichen

| Titel           | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3% igen Betrage von 85 000 M. . . . .   | 2 550                       | 2 550                       |
| II.             | <b>Ertrag der Strafger.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .  | 55 000                      | 55 700                      |
| III.            | <b>Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . .</b><br>Summe der Einnahme   | 50<br>57 600                | 50<br>58 300                |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3% der Einnahme aus Zinsen und Strafger., abgerundet auf . .<br>2. Zur Beschaffung von Drucksachen . . . . .<br>Summe Titel I. | 1 750<br>600<br>2 350       | 1 750<br>600<br>2 350       |
| II.             | <b>Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder und zur Verstärkung des Reservefonds . . . . .</b>   | 55 200                      | 55 900                      |
| III.            | <b>Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . .</b><br>Summe der Ausgabe<br>Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 50<br>57 600<br>57 600      | 50<br>58 300<br>58 300      |

## Teiles des Regierungsbezirks Düsseldorf.

| Wahrscheinlich  |         | Bemerkungen.  |
|-----------------|---------|---|
| mehr            | weniger |   |
| —               | —       |   |
| —               | 700     | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . 48 000 M.<br>" " " " " 1903 . . . 67 000 "<br>" " " " " 1904 . . . 59 000 "<br>zusammen 164 000 M.<br>durchschnittlich 54 666 M., rund 55 000 M. |
| —               | 700     |   |
| <b>Ausgabe.</b> |         |   |
| —               | —       |   |
| —               | —       | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 600 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 600 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 600 "<br>zusammen 1 800 M.<br>durchschnittlich 600 M.                    |
| —               | 700     |   |
| —               | 700     |   |
| —               | 700     |   |

G. Polizeistrafgelderfonds des

| Titel.          | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3 % igen Betrage von 137 000 M. . . . .   | 4 110                       | 4 110                       |
| II.             | <b>Ertrag der Strafgeid.</b><br>Aus Geldstrafen . . . . .   | 82 000                      | 80 000                      |
| III.            | <b>Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung . . . .</b><br>Summe der Einnahme   | 90<br>86 200                | 90<br>84 200                |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I.              | <b>Verwaltungskosten.</b><br>1. Beitrag zu den Kosten der Zentralverwaltung, 3 % der Einnahme aus Zinsen und Strafgeidern, abgerundet auf .<br>2. Zur Beschaffung von Drucksachen . . . . .<br>Summe Titel I. | 2 500<br>900<br>3 400       | 2 500<br>900<br>3 400       |
| II.             | <b>Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaiseter Kinder und zur Verstärkung des Reservefonds . . . . .</b>  | 82 700                      | 80 700                      |
| III.            | <b>Zu unvorhergesehenen Ausgaben und zur Abrundung . . .</b><br>Summe der Ausgabe<br>Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 100<br>86 200<br>86 200     | 100<br>84 200<br>84 200     |

Regierungsbezirk Trier.

| Wahrscheinlich | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|----------------|---------|---|
|                | mehr           | weniger |   |
|                |                |         |   |
| 2 000          |                |         | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . . 74 800 M.<br>" " " " " 1903 . . 85 800 "<br>" " " " " 1904 . . 86 400 "<br>zusammen 247 000 M.<br>durchschnittlich 82 333 M., rund 82 000 M. |
| 2 000          |                |         |   |
|                |                |         |   |
|                |                |         |   |
| 2 000          |                |         | Die Ausgabe betrug im Rechnungsjahre 1902 . . . . 700 M.<br>" " " " " 1903 . . . . 1 100 "<br>" " " " " 1904 . . . . 800 "<br>zusammen 2 600 M.<br>durchschnittlich 867 M., rund 900 M.     |
| 2 000          |                |         |   |
| 2 000          |                |         |   |

H. (Neben-)Polizeistrafgelderfonds

| Titel. | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|--------|---|--|--|
|        |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b>   |  |  |
|        | Bon dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten<br>3 % igen Betrage von 9600 M. . . . .                        | 288 —                                  | 288 —                                  |
|        | Summe der Einnahme für sich.  |  |  |
| I.     | <b>Ausgabe.</b>   |  |  |
|        | Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder<br>einzelner Gemeinden der Kreise Bonn-Land und Rheinbach | 288 —                                  | 288 —                                  |
|        | Summe der Ausgabe für sich.   |  |  |
|        | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.  | 288 —                                  | 288 —                                  |

des Regierungsbezirks Köln.

| Witchin jetzt |         | Bemerkungen. |
|---------------|---------|--------------|
| mehr          | weniger |              |
|               |         |              |
|               |         |              |
|               |         |              |
|               |         |              |
|               |         |              |
|               |         |              |
|               |         |              |
|               |         |              |

J. Ehrenbreitsteiner

| Titel. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|--------|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
|        |  | ℳ                           | +                           |
| I.     | <b>Zinsen von Wertpapieren.</b><br>Von dem bei der Landesbank der Rheinprovinz hinterlegten 3 % igen Betrage von 46 500 M. . . . .<br>Summe der Einnahme für sich.   | 1 395 —                     | 1 395 —                     |
|        | <b>Ausgabe.</b><br>I. Zur Unterstützung ortsarmer Personen aus einzelnen Gemeinden der Kreise Altenkirchen, Coblenz-Land und Neuwied. . .<br>Summe der Ausgabe für sich.<br>Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich. | 1 395 —                     | 1 395 —                     |

Armenfondß.

| Richtig jetzt |         | Bemerkungen. |
|---------------|---------|--------------|
| mehr          | weniger |              |
| ℳ             | +       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |
| —             | —       |              |

**Wieder-**

| Titel.  | Einnahme.                          | Wieder-                            |                                    |
|---|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
|   |                                    | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>Polizeistrafgelderfonds des Regierungsbezirks:</b> |                                    |                                    |                                    |
| A. Aachen   |                                    | 25 400                             | 25 000                             |
| B. Coblenz, linksrheinischer Teil                     |                                    | 30 700                             | 31 000                             |
| C. „ , rechtsrheinischer Teil                         |                                    | 18 500                             | 18 500                             |
| D. Köln, (Hauptfonds)                                 |                                    | 52 200                             | 51 700                             |
| E. Düsseldorf, früher rheinischrechtlicher Teil       |                                    | 56 400                             | 52 400                             |
| F. „ , früher landrechtlicher Teil                    |                                    | 57 600                             | 58 300                             |
| G. Trier  |                                    | 86 200                             | 84 200                             |
| H. Köln, (Nebenfonds)                                 |                                    | 288                                | 288                                |
| J. Ehrenbreitsteiner Armenfonds                       |                                    | 1 395                              | 1 395                              |
|   | Summe der Einnahme                 | 328 683                            | 322 783                            |
| <b>Ausgabe.</b>                                       |                                    |                                    |                                    |
| A. Aachen   |                                    | 25 400                             | 25 000                             |
| B. Coblenz, linksrheinischer Teil                     |                                    | 30 700                             | 31 000                             |
| C. „ , rechtsrheinischer Teil                         |                                    | 18 500                             | 18 500                             |
| D. Köln, (Hauptfonds)                                 |                                    | 52 200                             | 51 700                             |
| E. Düsseldorf, früher rheinischrechtlicher Teil       |                                    | 56 400                             | 52 400                             |
| F. „ , früher landrechtlicher Teil                    |                                    | 57 600                             | 58 300                             |
| G. Trier  |                                    | 86 200                             | 84 200                             |
| H. Köln, (Nebenfonds)                                 |                                    | 288                                | 288                                |
| J. Ehrenbreitsteiner Armenfonds                       |                                    | 1 395                              | 1 395                              |
|   | Summe der Ausgabe                  | 328 683                            | 322 783                            |
|   | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich. | 328 683                            | 322 783                            |

**holung.**

| Witkin jezt |         | Bemerkungen. |  |
|-------------|---------|--------------|--|
| mehr        | weniger |              |  |
| 400         | —       |              |  |
| —           | 300     |              |  |
| —           | —       |              |  |
| 500         | —       |              |  |
| 4 000       | —       |              |  |
| —           | 700     |              |  |
| 2 000       | —       |              |  |
| —           | —       |              |  |
| —           | —       |              |  |
| 6 900       | 1 000   |              |  |
| 5 900       | —       |              |  |
| —           | —       |              |  |
| —           | —       |              |  |
| 400         | —       |              |  |
| —           | 300     |              |  |
| —           | —       |              |  |
| 500         | —       |              |  |
| 4 000       | —       |              |  |
| —           | 700     |              |  |
| 2 000       | —       |              |  |
| —           | —       |              |  |
| —           | —       |              |  |
| 6 900       | 1 000   |              |  |
| 5 900       | —       |              |  |
| 5 900       | —       |              |  |



Haushaltsplan für die erweiterte Armenpflege  
auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891.

# Haushaltsplan

für die

**erweiterte Armenpflege auf Grund des Gesetzes  
vom 11. Juli 1891**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel           | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | Beiträge aus dem Vermögen der Kranken oder von Drittverpflichteten . . . . .  | 180 000                     | 130 000                     |
| II.             | Beiträge der Kreise und Gemeinden zu den Kosten der von dem Landarmenverbände in Anstaltspflege unterzubringenden hilfbedürftigen Geisteskranken, Idioten, Epileptischen, Taubstummen und Blinden . . . . . | 3 070 000                   | 2 960 000                   |
| III.            | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .   | 1 184 000                   | 1 157 000                   |
|                 | Summe der Einnahme  | 4 434 000                   | 4 247 000                   |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I.              | Kosten der Unterbringung der hilfbedürftigen Geisteskranken, Idioten, Epileptischen, Taubstummen und Blinden in Anstaltspflege . . . . .  | 4 434 000                   | 4 247 000                   |
|                 | Summe der Ausgabe für sich  | 4 434 000                   | 4 247 000                   |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 4 434 000                   | 4 247 000                   |
|                 | Ausgleich.  |                             |                             |

| Wohin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
| 50 000      | —       | Die Einnahme hat betragen im Rechnungsjahr 1904 = 204 153,78 M., hat also den Staatsanlag um den Betrag von 104 153,78 M. überfliegen.<br>Diese außerordentliche Mehreinnahme ist darauf zurückzuführen, daß im Rechnungsjahr 1904 erhmäßig auf Grund der neuesten Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts die Laufenden Pflegekostenbeiträge zunächst zur Deckung der allgemeinen Verwaltungskosten des Landarmenverbandes, als des auf dem Gebiete des Gesetzes vom 11. Juli 1891 verläufig unterstützungspflichtigen Armenverbandes Verwendung gefunden haben.<br>Von dem Betrage von 204 153,78 M. ist indes die den mit der Genehmigung besetzten Verbänden vom 1. April 1903 ab bewilligte Einziehungsgeld von 10% = rund 20 000 M. in Abzug zu bringen, so daß ein Betrag von 180 000 M. einzufleßen bleibt.<br>Es muß hierbei jedoch ausdrücklich bemerkt werden, daß obige Mehreinnahme nur unter dem Vorbehalte späterer Schadloshaltung der beteiligten Verbände erzielt worden ist, sofern in dem auf Wunsch dieser Verbände seitens des Rheinischen Landarmenverbandes gegen den Ortarmenverband Wachen in gegenseitigen Einvernehmen in einem Einzelfalle zur Verbeiführung einer nochmaligen grundsätzlichen Entscheidung über die Streitfrage angelegten Verwaltungstreitverfahren in letzter Instanz zugunsten des Rheinischen Landarmenverbandes erkannt werden sollte. |
| 110 000     | —       | Dem Haushaltsplan ist zugrunde zu legen die Anzahl der Pflegeetage im Rechnungsjahr 1904 unter Vignurechnung eines Zuganges von jährlich 200 Kranken, welcher seit über 10 Jahren regelmäßig vorhanden war.<br>Hiernach sind 3 411 610 Pflegeetage mit je 1,30 M. durchschnittlich (für Provinzial- und Privatanstalten) zu berechnen. Davon entfallen auf die Kreise und Gemeinden reglementsmäßig 0,90 M., mithin 3 411 610 × 0,90 M. = 3 070 000 M. und auf die Provinz der Rest mit 0,40 M., mithin 3 411 610 × 0,40 M. = 1 364 000 M., wovon Titel I mit 180 000 M. abzulassen ist, so daß für die Provinz noch 1 184 000 M. aufzubringen bleiben.  |
| 27 000      | —       |  |
| 187 000     | —       |  |
| 187 000     | —       | Die Mehrausgabe ist bedingt durch den hinsichtlich festgestellten erheblichen Zuwachs der Geisteskranken u. in der Rheinprovinz sowie durch die Erhöhung der Pflege-<br>20./9. 1895<br>sühr, welche infolge der ministeriellen Anweisung vom 28./3. 1901 und der erlassenen Normativbestimmungen fortgesetzt weiterhin vom Landarmenverbände gezahlt werden müssen, ferner durch die Zahlung der aus diesem Fonds zu befreienden Pflegekosten für die in Freistellen verpflegten, unter das Gesetz vom 11. Juli 1891 fallenden ortarmen Geisteskranken (u. vergl. die Haushaltspläne der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten).  |
| 187 000     | —       |  |



| [Illegible Column Header]      | [Illegible Column Header]      |
|--------------------------------|--------------------------------|
| [Illegible text in first row]  | [Illegible text in first row]  |
| [Illegible text in second row] | [Illegible text in second row] |

| [Illegible Column Header]      | [Illegible Column Header]      |
|--------------------------------|--------------------------------|
| [Illegible text in third row]  | [Illegible text in third row]  |
| [Illegible text in fourth row] | [Illegible text in fourth row] |

# Haushaltsplan

der

## Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

|                                  |       |                                      |
|----------------------------------|-------|--------------------------------------|
| 1090 männliche Korrigenden       | gegen | 925 nach dem Haushaltsplan für 1905, |
| 225 weibliche "                  | "     | 225 " " " " "                        |
| 120 männliche Land- und Ortsarme | "     | 150 " " " " "                        |
| 165 Fürsorgezöglinge             | "     | 200 " " " " "                        |
| zusammen 1600 Köpfe              | gegen | 1500 " " " " "                       |

- Hierzu Anlage A: Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 439—447),  
 " B: " " den Arbeitsbetrieb (S. 449—455),  
 " C: " " die Materialverwaltung (S. 457—459),  
 " D: " " den Mühlenbetrieb und die Bäckerei (S. 461—463),  
 " E: " " den Betrieb der Gasanstalt (S. 465—469),  
 " F: " " die Fürsorgeerziehungs-Abteilung (S. 471—476).

| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag für das              |                             |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |  | Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Mieten, Pächte, Zinsen . . . . .   | —                           | —                           |
| II.    |     | Pflegekosten:  |                             |                             |
|        |     | a. von 120 Land- und Ortsarmen . . . . .   | 31 755                      | 31 755                      |
|        |     | b. von 165 Fürsorgezöglingen . . . . .   | 48 180                      | 48 180                      |
|        |     |  | 79 935                      | 79 935                      |
| III.   |     | Aus der Land- und Viehwirtschaft laut Anlage A . . . . .   | 37 300                      | 37 300                      |
| IV.    |     | Aus dem Arbeitsbetrieb laut Anlage B . . . . .   | 234 662,50                  | 190 300                     |
| V.     |     | Aus der Materialverwaltung laut Anlage C . . . . .   | 24 300                      | 24 300                      |
| VI.    |     | Aus dem Mühlenbetriebe und der Bäckerei laut Anlage D . . . . .  | 11 475                      | 6 845                       |
| VII.   |     | Sonstige Einnahmen (Schadenerfolg von Korrigenden, Hinterlassenschaft entwichener und verstorbenen Korrigenden, Verkauf von Lumpen usw.) und zur Abrundung . . . . . | 5 327,50                    | 4 435                       |
| VIII.  |     | Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . .  | 163 000                     | 163 000                     |
|        |     | Summe der Einnahme   | 556 000                     | 524 000                     |

| Mühlen jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| —            | —       |   |
| —            | 17 885  | Es sich zu berechnen:<br>a. für 90 Landarme je 60 Pf. pro Kopf und Tag = $90 \times 60 \times 365 = 19 710$ M.<br>b. „ 45 „ 20 „ „ „ (Rustzeiten) — „<br>$45 \times 20 \times 365 = 3 285$ „<br>c. für 30 Ortsarme je 80 Pf. pro Kopf und Tag = $30 \times 80 \times 365 = 8 760$ „<br>d. „ 165 Fürsorgezöglinge mit einem durchschnittlichen Pflegegrade von 80 Pf. pro Kopf und Tag = $165 \times 80 \times 365 = 48 180$ „<br>zusammen 79 935 M. |
|              |         | Die Erfahrung hat ergeben, daß durchschnittlich die Hälfte der Landarmen sich in ärztlicher Behandlung befindet.  |
|              |         | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 45 437,52 M.<br>„ „ „ „ 1903 . . . . . 36 576,04 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . . . 32 154,54 „<br>zusammen 114 168,10 M.<br>oder durchschnittlich 38 056,03 M.  |
| 44 362,50    | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 169 342,50 M.<br>„ „ „ „ 1903 . . . . . 172 737,42 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . . . 172 539,08 „<br>zusammen 514 619,— M.<br>oder durchschnittlich 171 539,67 M.   |
|              | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 32 996,35 M.<br>„ „ „ „ 1903 . . . . . 28 558,95 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . . . 24 300,— „<br>zusammen 85 855,30 M.<br>oder durchschnittlich 28 618,43 M.<br>Es kann auf einen Ueberschuß von 24 300 M. gerechnet werden.  |
| 4 630        | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 7 888,61 M.<br>„ „ „ „ 1903 . . . . . 12 932,76 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . . . 12 412,09 „<br>zusammen 33 233,46 M.<br>oder durchschnittlich 11 077,82 M.  |
| 892,50       | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 3 641,75 M.<br>„ „ „ „ 1903 . . . . . 9 113,51 „<br>„ „ „ „ 1904 . . . . . 7 501,96 „<br>zusammen 20 257,22 M.<br>oder durchschnittlich 6 752,41 M.   |
| 49 885       | 17 885  |   |
| 32 000       | —       |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Befoldungen.  |  |  |
|        | 1   | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 945 M.                  | 6 000                                  | 6 000                                  |
|        | 2   | Für den Ober-Inspektor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 810 M.            | 3 600                                  | —                                      |
|        | 3   | Für den Anstaltsarzt Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 810 M.              | 4 400                                  | 4 400                                  |
|        | 4   | Für den evangelischen Geistlichen Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 720 M. | 4 260                                  | 4 260                                  |
|        | 5   | Für den katholischen Geistlichen Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 720 M.  | 2 700                                  | 2 700                                  |
|        | 6   | Für den Arbeitsinspektor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 655 M.          | 3 000                                  | 3 000                                  |
|        | 7   | Für den Rendanten Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 640 M.                 | 3 850                                  | 3 850                                  |
|        | 8   | Für den Oekonomieverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 640 M.        | 3 650                                  | 3 650                                  |
|        | 9   | Für den Materialienverwalter Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 550 M.      | 3 000                                  | 3 000                                  |
|        | 10  | Für den 1. Sekretär Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 520 M.               | 2 100                                  | 2 100                                  |
|        |     | Zu übertragen   | 36 560                                 | 32 960                                 |

| Wägen jetzt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
|             |         | Die Beamten können, soweit die nötigen Arbeitskräfte zu diesem Zwecke verfügbar sind, ihre Kleidungsstücke sowie die sonstigen für ihren Haushalt erforderlichen Gegenstände zu den im Arbeitsstaat angegebenen Werten anfertigen lassen. Auch ist es ihnen gestattet, ihren Brotbedarf sowie Milch und Butter zum Selbstkostenpreise bezw. zu den festgesetzten Preisen von der Anstalt zu beziehen.<br>Ferner sind 15,5 ha Anstaltsland den Beamten für die Zeit ihres Verbleibens im Dienste der Anstalt gegen eine jährliche Vergütung von 60 M. für den Pacht überlassen. |
|             |         | Stelleninhaber: Direktor Schellmann ist gestorben. Der Nachfolger, Direktor von Jarosky, bezieht das Gehalt nach besonderer Vereinbarung in gleicher Höhe.   |
| 3600        |         | Stelleninhaber: R. R., Anfangsgehalt. Die Stelle ist neu. Zu vergl. die besondere Postage Druckkosten. Nr. 3.  |
|             |         | Stelleninhaber: Anstaltsarzt Dr. Bobet.  |
|             |         | Stelleninhaber: Pastor van de Zoo.   |
|             |         | Stelleninhaber: Pastor Gierberg.   |
|             |         | Stelleninhaber: Arbeitsinspektor Klein.  |
|             |         | Stelleninhaber: Rendant Wink, bezieht das Höchstegehalt.   |
|             |         | Stelleninhaber: Verwalter Röhn.  |
|             |         | Stelleninhaber: Verwalter Strund.  |
|             |         | Stelleninhaber: 1. Sekretär Reumann.   |
| 3600        |         |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag  | 53 190                                 | 49 890                                 |
|        | 19  | Für 51 Aufseher und 13 Werkmeister Gehälter 85 800 M.<br>Kleidergelder je zu 125 M. jährlich = . . . 8 000 „<br>Für 36 Aufseher bezw. Werkmeister Miets-<br>entschädigungen je zu 160 M. = . . . 5 760 „<br>Für 28 Aufseher bezw. Werkmeister freie Wohnung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von je 160 M.<br>Außerdem für 64 Aufseher bezw. Werkmeister freie Heizung<br>und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von je<br>130 M. | 97 560                                 | 95 840                                 |
|        | 20  | Für die Oberaufseherin Gehalt . . . . . 1400 M.<br>Kleidergelder . . . . . 70 „<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensions-<br>berechtigt zum Betrage von 215 M.   | 1 470                                  | 1 470                                  |
|        | 21  | Für 15 Aufseherinnen und 2 Verführerinnen<br>Gehälter . . . . . 16 150 M.<br>Kleidergelder je zu 70 M. jährlich = . . . 1 190 „<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pen-<br>sionsberechtigt zum Betrage von je 185 M.  | 17 340                                 | 17 390                                 |
|        |     | Summe Titel I.   | 169 560                                | 164 590                                |
| II.    |     | <b>Anderer persönliche Ausgaben.</b>   |  |  |
|        | 1   | Für 4 Burengeschilfen zur Verwendung in Diätenform . . .   | 6 720                                  | 6 720                                  |
|        | 2   | Für 7 Hilfsaufseher zur Verwendung in Diätenform . . .   | 9 570                                  | 8 370                                  |
|        | 3   | Für 5 Fuhrknechte, 2 Viehwärter und den Gasheizer Löhne<br>einschließlich Mietsentschädigungen . . . . .<br>Für die Viehwärter je eine Schlafstelle im Kuhstall.   | 9 120                                  | 9 120                                  |
|        | 4   | Für Schreibhilfe auf den Bureaus . . . . .   | 5 760                                  | 5 760                                  |
|        | 5   | Für Zulagen an Aufseher, welche die Oberaufseher und den<br>Hausvater vertreten, sowie an solche Aufseher, welche<br>besonders schwierigen Dienst versehen . . . . .   | 1 000                                  | 1 000                                  |
|        | 6   | Für Zulagen an Aufseherinnen, welche die Oberaufseherin<br>vertreten oder besonders schwierigen Dienst versehen . . .  | 300                                    | 300                                    |
|        | 7   | Für Vertretungskosten des Anstaltsarztes . . . . .   | 300                                    | —                                      |
|        |     | Summe Titel II.  | 32 770                                 | 31 270                                 |

| Titel. | Nr. | Ausgabe. | Betrag                                 |  | Bemerkungen.  |
|--------|-----|----------|--|--|---|
|        |     |          | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |   |
|        |     |          | Wahrscheinlich                         |  |   |
|        |     |          | mehr                                   | weniger                                |   |
|        |     |          | 3 600                                  | 300                                    |   |
|        |     |          | 1 720                                  | —                                      | 2 Aufseher sind zur Verfürkung des Nachdienstes mehr eingestellt.   |
|        |     |          | —                                      | —                                      | Stelleninhaber: Oberaufseherin Wölfe.   |
|        |     |          | —                                      | 50                                     |   |
|        |     |          | 5 320                                  | 350                                    |   |
|        |     |          | 4 970                                  | —                                      |   |
|        |     |          | —                                      | —                                      |   |
|        |     |          | 1 200                                  | —                                      | 1 Hilfsaufseher ist zur Verfürkung des Nachdienstes mehr eingestellt.   |
|        |     |          | —                                      | —                                      | Für sechs Schreiber für die Kanzlei, die Kasse, den Arbeitsbetrieb, die Materialien-<br>und Konsumverwaltung mit einem Diätensatz von durchschnittlich je 960 M.  |
|        |     |          | —                                      | —                                      | Die Nr. 5 und 6 sind von Titel I nach Titel II übertragen worden.   |
|        |     |          | —                                      | —                                      | Nach dem Vorbilde der königlichen Strafanstalten und Gefängnisse können an solche<br>Aufseher, welche einen besonders schwierigen Dienst versehen oder die Oberaufseher<br>und den Hausvater während deren freien Zeit oder in Krankheitsfällen vertreten,<br>Zulagen nach Anordnung des Landeshauptmanns gegeben werden. |
|        |     |          | —                                      | —                                      | Nach dem Vorbilde der königlichen Strafanstalten und Gefängnisse können an solche<br>Aufseherinnen, welche einen besonders schwierigen Dienst versehen oder die Ober-<br>aufseherin während deren freien Zeit oder in Krankheitsfällen vertreten, Zulagen<br>nach Anordnung des Landeshauptmanns gegeben werden.          |
|        |     |          | 300                                    | —                                      | Da dem Anstaltsarzte die Kosten seiner Vertretung rechtlich nicht zur Last gelegt<br>werden können, so ist ein Betrag für diesen Zweck eingestellt.   |
|        |     |          | 1 500                                  | —                                      |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.   |     | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>  |  |  |
|        | 1   | Für Verpflegung . . . . .  | 199 000                                | 186 000                                |
|        | 2   | Für Bekleidung . . . . .   | 50 000                                 | 40 000                                 |
|        | 3   | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .<br>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.) | 14 000                                 | 14 000                                 |
|        | 4   | Für Reinigung . . . . .  | 8 500                                  | 8 000                                  |
|        | 5   | Für Mobilien und Utensilien . . . . .  | 9 000                                  | 9 000                                  |
|        | 6   | Für Heizung . . . . .  | 29 500                                 | 27 500                                 |
|        | 7   | Für Beleuchtung . . . . .  | 8 500                                  | 11 500                                 |
|        |     | Zu übertragen  | 318 500                                | 296 000                                |

| Wit hin jezt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 13 000       | —       | Der durchschnittliche tägliche Verpflegungssatz für 1902, 1903 und 1904 betrug 34,2 Pf., so daß bei 1000 × 365 = 365 000 Verpflegungstagen eine runde Summe von 199 000 Pf. angenommen werden muß.  |
| 10 000       | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 45 491,98 Pf.<br>" " " " 1903 . . . 41 277,52 "<br>" " " " 1904 . . . 51 433,70 "<br>zusammen 138 203,20 Pf.<br>oder durchschnittlich 46 067,73 Pf.  |
| —            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 14 139,56 Pf.<br>" " " " 1903 . . . 8 638,53 "<br>" " " " 1904 . . . 9 242,39 "<br>zusammen 32 040,48 Pf.<br>oder durchschnittlich 10 680,16 Pf.<br>Die höhere Belogung bewirkt einen härteren Verschleiß und größerer Ergänzungen.  |
| 500          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 8 217,19 Pf.<br>" " " " 1903 . . . 7 019,86 "<br>" " " " 1904 . . . 8 213,45 "<br>zusammen 23 450,50 Pf.<br>oder durchschnittlich 7816,83 Pf. (Siehe Bemerkung zu 2.)  |
| —            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 9 682,03 Pf.<br>" " " " 1903 . . . 7 862,78 "<br>" " " " 1904 . . . 9 127,63 "<br>zusammen 26 672,44 Pf.<br>oder durchschnittlich 8890,81 Pf.  |
| 2 000        | —       | Es sind erforderlich:<br>75 000 kg Weizen je 10 000 kg 102 Pf. . . . . 7 650,— Pf.<br>775 000 „ Rostbrot je 10 000 kg 161 Pf. . . . . 12 477,50 "<br>400 000 „ Rost je 10 000 kg 140 Pf. . . . . 5 600,— "<br>383 000 „ Rosten für die Beamtenwohnungen je 10 000 kg<br>161 Pf. . . . . 6 166,30 "<br>für Kopfbrennmaterial, Kesselscheite sowie Scheitelschädigung an die<br>Beamten für Handmaterial etc. . . . . 2 491,20 "<br>28 000 cbm Gas zum Heizen und Kochen, je 7 Pf., welche in dem<br>neuen Jahre zum erstenmal hier verzeichnet werden . . . . . 1 900,— "<br>zusammen 29 460,— Pf.<br>rund 29 500 Pf.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 27 083,79 Pf.<br>" " " " 1903 . . . 23 077,21 "<br>" " " " 1904 . . . 27 098,68 "<br>zusammen 77 259,68 Pf.<br>oder durchschnittlich 25 953,23 Pf. |
| —            | 3 000   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 9 595,19 Pf.<br>" " " " 1903 . . . 11 450,00 "<br>" " " " 1904 . . . 8 047,54 "<br>zusammen 29 092,73 Pf.<br>oder durchschnittlich 9697,78 Pf.<br>Die Verminderung bei dieser Nummer hat eine Vermehrung bei der<br>Nummer 6 zur Folge. Es wurden hier bisher verschiedene Ausgaben gebucht,<br>die eigentlich nicht hierher gehören. Dies ist jetzt berichtigt.   |
| 25 500       | 3 000   |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.   |     | Ueberschlag   | 318 500                                | 296 000                                |
| 8      |     | Für Wasserversorgung . . . . .<br>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)                             | 4 500                                  | —                                      |
| 9      |     | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .   | 3 100                                  | 3 100                                  |
| 10     |     | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse zc. (Bibliothek) . . . . .  | 2 450                                  | 2 450                                  |
| 11     |     | Für Unterhaltung der Gebäude . . . . .<br>(Die Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.) | 12 000                                 | 12 000                                 |
| 12     |     | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 13 120                                 | 14 590                                 |
|        |     | Summe Titel III.  | 353 670                                | 328 140                                |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |  |  |
| I.     |     | Befolgungen . . . . .   | 169 560                                | 164 590                                |
| II.    |     | Audere persönliche Ausgaben . . . . .   | 32 770                                 | 31 270                                 |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 353 670                                | 328 140                                |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 556 000                                | 524 000                                |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 556 000                                | 524 000                                |
|        |     | Ausgleich.  |  |  |

| Wohin geht |         | Bemerkungen.   |
|------------|---------|--|
| mehr       | weniger |  |
| 25 500     | 3 000   |  |
| 4 500      | —       | Die Kosten betreffen den Bezug des Wassers vom Wasserkraft in Treppen, welche<br>näher beim Titel III 12 verrechnet wurden.  |
| —          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 2 902,11 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 3 134,92 "<br>" " " " 1904 . . . . . 3 052,80 "<br>zusammen . . . . . 9 089,83 M.<br>oder durchschnittlich 3029,94 M.   |
| —          | —       | Es sind erforderlich für:<br>1. Die kath. Pfarrgemeinde Braunweiler für Mitgebrauch der katholischen<br>Pfarrkirche (feststehend) . . . . . 1200 M.<br>2. Remuneration für den Küster dieser Gemeinde (feststehend) . . . . . 250 "<br>3. Remuneration für den Küster der evangelischen Gemeinde (feststehend) . . . . . 60 "<br>4. Spendung des hl. Abendmahls, Weiswein in der katholischen Kirche,<br>Stimmen der Orgel und die Weihnachtstafel . . . . . 200 "<br>5. Spielen der Orgel in der evangelischen Kirche (feststehend) . . . . . 240 "<br>6. Bibliothek und Schulbedürfnisse . . . . . 500 "<br>zusammen 2450 M.   |
| —          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 12 729,84 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 11 805,40 "<br>" " " " 1904 . . . . . 11 115,88 "<br>zusammen 35 651,12 M.<br>oder durchschnittlich 11 883,71 M.   |
| —          | 1 470   | Es sind erforderlich für:<br>1. Schreibmaterialien und Druckfachen . . . . . 1 800 M.<br>2. Zeitschriften und Buchbinderarbeiten . . . . . 100 "<br>3. Porto . . . . . 1 300 "<br>4. Helfelosen . . . . . 1 200 "<br>5. Feuerversicherung . . . . . 1 950 "<br>6. Steuern . . . . . 560 "<br>7. Beiträge zur Invaliditäts- und Altersversicherung . . . . . 490 "<br>8. Unterbringung entlassener Korrigenden in Asyle zc., Reiseunter-<br>stützungen und Kleidungsbüße . . . . . 300 "<br>9. Einlieferungslofen entlassener Korrigenden . . . . . 900 "<br>10. Druckkosten der Anstaltsbedürfnisse . . . . . 400 "<br>11. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 2 120 "<br>zusammen 13 120 M. |
| 30 000     | 4 470   | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 19 881,68 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 14 816,76 "<br>" " " " 1904 . . . . . 13 102,51 "<br>zusammen 47 800,95 M.<br>oder durchschnittlich 15 933,65 M.   |
| 25 530     | —       | Die Ausgabe für Wasserversorgung ist hier abgeleitet und als besonderer<br>Titel III Nr. 8 eingeschleift.  |
| 32 000     | —       |  |
| 32 000     | —       |  |



| Nr. | Titel | Verfasser |
|-----|-------|-----------|
| 1   | ...   | ...       |
| 2   | ...   | ...       |
| 3   | ...   | ...       |
| 4   | ...   | ...       |
| 5   | ...   | ...       |
| 6   | ...   | ...       |
| 7   | ...   | ...       |
| 8   | ...   | ...       |
| 9   | ...   | ...       |
| 10  | ...   | ...       |
| 11  | ...   | ...       |
| 12  | ...   | ...       |
| 13  | ...   | ...       |
| 14  | ...   | ...       |
| 15  | ...   | ...       |
| 16  | ...   | ...       |
| 17  | ...   | ...       |
| 18  | ...   | ...       |
| 19  | ...   | ...       |
| 20  | ...   | ...       |
| 21  | ...   | ...       |
| 22  | ...   | ...       |
| 23  | ...   | ...       |
| 24  | ...   | ...       |
| 25  | ...   | ...       |
| 26  | ...   | ...       |
| 27  | ...   | ...       |
| 28  | ...   | ...       |
| 29  | ...   | ...       |
| 30  | ...   | ...       |
| 31  | ...   | ...       |
| 32  | ...   | ...       |
| 33  | ...   | ...       |
| 34  | ...   | ...       |
| 35  | ...   | ...       |
| 36  | ...   | ...       |
| 37  | ...   | ...       |
| 38  | ...   | ...       |
| 39  | ...   | ...       |
| 40  | ...   | ...       |
| 41  | ...   | ...       |
| 42  | ...   | ...       |
| 43  | ...   | ...       |
| 44  | ...   | ...       |
| 45  | ...   | ...       |
| 46  | ...   | ...       |
| 47  | ...   | ...       |
| 48  | ...   | ...       |
| 49  | ...   | ...       |
| 50  | ...   | ...       |
| 51  | ...   | ...       |
| 52  | ...   | ...       |
| 53  | ...   | ...       |
| 54  | ...   | ...       |
| 55  | ...   | ...       |
| 56  | ...   | ...       |
| 57  | ...   | ...       |
| 58  | ...   | ...       |
| 59  | ...   | ...       |
| 60  | ...   | ...       |
| 61  | ...   | ...       |
| 62  | ...   | ...       |
| 63  | ...   | ...       |
| 64  | ...   | ...       |
| 65  | ...   | ...       |
| 66  | ...   | ...       |
| 67  | ...   | ...       |
| 68  | ...   | ...       |
| 69  | ...   | ...       |
| 70  | ...   | ...       |
| 71  | ...   | ...       |
| 72  | ...   | ...       |
| 73  | ...   | ...       |
| 74  | ...   | ...       |
| 75  | ...   | ...       |
| 76  | ...   | ...       |
| 77  | ...   | ...       |
| 78  | ...   | ...       |
| 79  | ...   | ...       |
| 80  | ...   | ...       |
| 81  | ...   | ...       |
| 82  | ...   | ...       |
| 83  | ...   | ...       |
| 84  | ...   | ...       |
| 85  | ...   | ...       |
| 86  | ...   | ...       |
| 87  | ...   | ...       |
| 88  | ...   | ...       |
| 89  | ...   | ...       |
| 90  | ...   | ...       |
| 91  | ...   | ...       |
| 92  | ...   | ...       |
| 93  | ...   | ...       |
| 94  | ...   | ...       |
| 95  | ...   | ...       |
| 96  | ...   | ...       |
| 97  | ...   | ...       |
| 98  | ...   | ...       |
| 99  | ...   | ...       |
| 100 | ...   | ...       |

Anlage A.

Provincial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.

Land- und Viehwirtschaft.

## Anlage A

zum Haushaltsplan

der

**Provincial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.**

**Boranschlag über die Land- und Viehwirtschaft**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.        | Nr. | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|---------------|-----|---|--|--|
|               |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.            |     | Ertrag der verpachteten Ländereien . . . . .                                    | 930                                    | 930                                    |
| II.           |     | Ertrag der selbstbewirtschafteten Ländereien . . . . .                          | 23 870                                 | 25 000                                 |
| III.          |     | Erlös aus dem Verkauf von ausgemolkene[n] Kühen und fetten<br>Ochsen . . . . .  | 18 500                                 | 18 500                                 |
| IV.           |     | Erlös aus dem Verkauf von Schweinen . . . . .                                   | 16 000                                 | 16 000                                 |
| V.            |     | Ertrag aus dem Verkauf von Milch und Butter . . . . .                           | 28 900                                 | 28 150                                 |
| VI.           |     | Fuhrlohn von Transportgegenständen für die Beamten und<br>Lieferanten . . . . . | 3 000                                  | 2 850                                  |
| VII.          |     | Fuhrlohn von dem Arbeitsbetrieb . . . . .                                       | 4 000                                  | 4 200                                  |
| VIII.         |     | Fuhrlohn von der Materialverwaltung . . . . .                                   | 2 400                                  | 2 200                                  |
| Zu übertragen |     |   | 97 600                                 | 97 830                                 |

| Titel.        | Nr. | Einnahme. | Betrag                                 |  | Bemerkungen.  |
|---------------|-----|-----------|--|--|---|
|               |     |           | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |   |
|               |     |           | Witkin jezt                            |  |   |
|               |     |           | mehr                                   | weniger                                |   |
|               |     |           |  |  |   |
|               |     |           |  |  | Es werden voraussichtlich 15,5 ha, gegen eine jährliche Vergütung von 60 M. für den Hecker an Anstaltsbeamte überwiesen werden.   |
|               |     |           |  | 1 130                                  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 41 335,41 M.<br>" " " " 1903 . . . . 36 907,54 "<br>" " " " 1904 . . . . 26 792,67 "<br>zusammen 105 035,62 M.<br>oder durchschnittlich 35 011,87 M.<br>Die Verminderung der Einnahme ist bedingt durch eine Vermehrung der<br>Schäbelflächen und Verminderung der Ackerflächen. (Zu vergl. die Besitztands-<br>Erläuterung.) |
|               |     |           |  |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 18 055,75 M.<br>" " " " 1903 . . . . 18 353,58 "<br>" " " " 1904 . . . . 18 595,82 "<br>zusammen 55 005,15 M.<br>oder durchschnittlich 18 335,05 M.   |
|               |     |           |  |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 15 036,37 M.<br>" " " " 1903 . . . . 12 090,57 "<br>" " " " 1904 . . . . 12 272,14 "<br>zusammen 39 399,08 M.<br>oder durchschnittlich 13 133,03 M. Es kann auf den Verkauf von 160 Schweinen<br>zum Preise von 100 M. für das Stück gerechnet werden.  |
|               |     |           | 750                                    |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 27 848,25 M.<br>" " " " 1903 . . . . 28 154,61 "<br>" " " " 1904 . . . . 28 899,51 "<br>zusammen 84 902,37 M.<br>oder durchschnittlich 28 300,79 M.<br>Zu III, IV und V: Die eingesehten Zahlen sind in der Besitztands-<br>Erläuterung näher begründet.  |
|               |     |           | 150                                    |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 2 433,08 M.<br>" " " " 1903 . . . . 2 831,98 "<br>" " " " 1904 . . . . 3 045,73 "<br>zusammen 8 310,79 M.<br>oder durchschnittlich 2 770,26 M.  |
|               |     |           |  | 200                                    | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 3 721,75 M.<br>" " " " 1903 . . . . 4 161, — "<br>" " " " 1904 . . . . 4 015,75 "<br>zusammen 11 898,50 M.<br>oder durchschnittlich 3 966,17 M.   |
|               |     |           | 200                                    |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . 2 031, — M.<br>" " " " 1903 . . . . 2 196,75 "<br>" " " " 1904 . . . . 2 974,75 "<br>zusammen 7 202,50 M.<br>oder durchschnittlich 2 400,83 M.  |
| Zu übertragen |     |           | 1 100                                  | 1 330                                  |   |

| Titel.          | Nr. | Einnahme.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. |      | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |      |
|-----------------|-----|--|------------------------------------|------|------------------------------------|------|
|                 |     |  | fl.                                | sch. | fl.                                | sch. |
|                 |     | Uebersrag  | 97 600                             | —    | 97 800                             | —    |
| IX.             |     | Fuhrlohn von der Oekonomieverwaltung . . . . .   | 3 500                              | —    | 3 500                              | —    |
| X.              |     | Wert des Düngers . . . . .   | 2 080                              | 50   | 2 080                              | 50   |
| XI.             |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .   | 294                                | 50   | 64                                 | 50   |
|                 |     | Summe der Einnahme   | 103 475                            | —    | 103 475                            | —    |
| <b>Ausgabe.</b> |     |  |                                    |      |                                    |      |
| I.              |     | Für Pacht und Zinsen . . . . .   | 1 786                              | 39   | 1 786                              | 39   |
| II.             |     | Für Steuern, Beiträge zur landwirtschaftlichen Berufsge-<br>sellschaft und zur Landwirtschaftskammer . . . . . | 500                                | —    | 400                                | —    |
| III.            |     | Zur Verzinsung des Vorschusses zur Bestreitung der laufenden<br>Ausgaben . . . . .                             | 525                                | —    | 525                                | —    |
| IV.             |     | Für Saatforn, Sämereien etc., zur Bepflanzung der Ländereien   | 2 000                              | —    | 1 500                              | —    |
| V.              |     | Für Dünger . . . . .   | 2 080                              | 50   | 2 080                              | 50   |
|                 |     | Zu übertragen  | 6 891                              | 89   | 6 291                              | 89   |

| Wichtig ist |      |         |      | Bemerkungen.   |
|-------------|------|---------|------|--|
| mehr        |      | weniger |      |  |
| fl.         | sch. | fl.     | sch. |  |
| 1 100       | —    | 1 330   | —    | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 3 665,— fl.                    |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1903 . . . . . 3 478,75 „  |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1904 . . . . . 3 253,— „   |
| —           | —    | —       | —    | zusammen 10 436,75 fl.   |
| —           | —    | —       | —    | oder durchschnittlich 3478,92 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 2 080,50 fl.                   |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1903 . . . . . 2 080,50 „  |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1904 . . . . . 2 080,50 „  |
| —           | —    | —       | —    | zusammen 6 247,20 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | oder durchschnittlich 2082,40 fl.  |
| 230         | —    | —       | —    | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . —,— fl.                        |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1903 . . . . . 94,55 „   |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1904 . . . . . 486,08 „  |
| 1 330       | —    | 1 330   | —    | zusammen 580,63 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | oder durchschnittlich 193,53 fl.   |
| —           | —    | —       | —    | Diese Summe setzt sich zusammen aus:   |
| —           | —    | —       | —    | 1. Pacht laut Vertrag vom 22. November 1899 und vom 1. No-                   |
| —           | —    | —       | —    | vember 1901 an Frau Witwe Dr. Glasmacher . . . . . 767,89 fl.                |
| —           | —    | —       | —    | 2. Zinsen für einen noch nicht ausgezahlten Kaufpreis für früher             |
| —           | —    | —       | —    | von der Frau Witwe Dr. Glasmacher angekaufte Ländereien . . . . . 1 018,50 „ |
| —           | —    | —       | —    | zusammen 1 786,39 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | Der Kaufpreis soll vertragmäßig erst nach dem Tode der Frau Witwe            |
| —           | —    | —       | —    | Dr. Glasmacher ausgezahlt werden.  |
| 100         | —    | —       | —    | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 505,44 fl.                      |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1903 . . . . . 415,60 „  |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1904 . . . . . 484,27 „  |
| —           | —    | —       | —    | zusammen 1 405,40 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | oder durchschnittlich 468,47 fl.   |
| 500         | —    | —       | —    | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 2 034,27 fl.                    |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1903 . . . . . 2 180,05 „  |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1904 . . . . . 2 010,58 „  |
| —           | —    | —       | —    | zusammen 6 230,90 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | oder durchschnittlich 2076,97 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 3 388,98 fl.                    |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1903 . . . . . 2 741,91 „  |
| —           | —    | —       | —    | „ „ „ „ 1904 . . . . . 2 080,50 „  |
| —           | —    | —       | —    | zusammen 8 211,39 fl.  |
| —           | —    | —       | —    | oder durchschnittlich 2737,13 fl. Es werden täglich 2 Zuhren Dünger erzielt, |
| —           | —    | —       | —    | mithin jährlich 365 × 2 Zuhren = 730 Zuhren je zu 2,85 fl. = 2 080,50 fl.    |
| 600         | —    | —       | —    |  |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             | Rüthig jezt |         | Bemerkungen.  |
|------------|--|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|---|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |   |
|            | Uebertrag  | 6 891,89                    | 6 291,89                    | 600         | —       |   |
| VI.        | Für milchgebende Kühe und Zugschfen . . . . .                              | 21 200                      | 20 850                      | 350         | —       | Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 20 472,— M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 21 700,— "<br>" " " " " 1904 . . . . . 21 418,— "<br>zusammen 63 590,— M.<br>ober durchſchnittlich 21 196,67 M.  |
| VII.       | Für neue Pferde . . . . .<br>(Uebertragbar in das folgende Rechnungsjahr.) | 1 300                       | 1 300                       | —           | —       | Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . —,— M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 1 555,— "<br>" " " " " 1904 . . . . . 2 610,— "<br>zusammen 4 165,— M.<br>ober durchſchnittlich 1388,33 M.<br>Bei der Zahl von 8 Pferden wird eine Summe von 1900 M. zum Orſag<br>berſelben jährlich als angemefſen erachtet.   |
| VIII.      | Für junge Schweine . . . . .   | 300                         | 500                         | —           | 200     | Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 6 080,50 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 3 698,40 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 294,50 "<br>zusammen 10 073,40 M.<br>ober durchſchnittlich 3357,80 M.<br>Für Zuchtſcher und Zuchtſauen genügt der Betrag von 300 M.   |
| IX.        | Für Futter und Streu . . . . .   | 28 100                      | 28 100                      | —           | —       | Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 26 645,43 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 27 927,80 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 31 076,44 "<br>zusammen 85 649,67 M.<br>ober durchſchnittlich 28 549,89 M.<br>Bergl. die Erläuterung am Schluſſe der Anlage A.  |
| X.         | Für Verrichtung von landwirthſchaftlichen Arbeiten . . . . .               | 4 000                       | 4 000                       | —           | —       | Kuſgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 4 748,70 M.<br>" " " " " 1903 . . . . . 4 585,06 "<br>" " " " " 1904 . . . . . 3 201,15 "<br>zusammen 12 534,91 M.<br>ober durchſchnittlich 4178,30 M.<br>Siehe Anlage B. Titel III der Einnahme.<br>In dem Betrage iſt die Kuſgabe für Benutzung der Dampfbrechmaſchine<br>mit 500 Mark enthalten.  |
| XI.        | Für ſonſtige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .                          | 4 383,11                    | 5 133,11                    | —           | 750     | Es ſind erforderlich für:<br>1. Ergänzung und Unterhaltung der Ackergeräthe . . . . . 1 700,— M.<br>2. Fehr- und Stallgelder bei außerordentlichen Zuhren an Zuchtſchichte<br>der Kuſtalt . . . . . 1 000,— "<br>3. Zuſchlag der Pferde und Ochſen . . . . . 800,— "<br>4. Tierärztliche Behandlung und Reizmittel . . . . . 300,— "<br>5. Sonſtige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 583,11 "<br>zusammen 4 383,11 M. |
| XII.       | Ueberſchuß . . . . .   | 37 300                      | 37 300                      | —           | —       |   |
|            | Summe der Ausgabe  | 103 475                     | 103 475                     | 950         | 950     |   |
|            | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 103 475                     | 103 475                     | —           | —       |   |

**Besitzstands-Erläuterung.**

| zu<br>Einnahmes<br>Titel.                        |    |    |    |    |    |    |
|--|----|----|----|----|----|----|
|  | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .  |    |    |    | 51 | 46 | 19 |
| Darzu Pachtland . . . . .                        |    |    |    | 4  | 63 | 65 |
|  |    |    |    | 56 | 09 | 84 |
| Davon sind:                                      |    |    |    |    |    |    |
| I. Als Baumgärten verpachtet . . . . .           | 15 | 50 | —  |    |    |    |
| II. Gebäudeflächen, Höfe, Plätze etc. . . . .    | 6  | 54 | 76 | 22 | 04 | 76 |
|  |    |    |    | 34 | 05 | 06 |
| bleiben für die Landwirtschaft                   |    |    |    |    |    |    |
| III. 42 Kühe je zu 360 M., 6 Ochsen je zu 560 M. |    |    |    |    |    |    |
| IV. 160 Schweine je zu 100 M.                    |    |    |    |    |    |    |
| V. 28 Kühe je 16,6 Liter Milch den Tag.          |    |    |    |    |    |    |
| VI-IX. 8 Pferde.                                 |    |    |    |    |    |    |

**Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel IX.**

| Tier-<br>gattung.       | Stückzahl. | Bedarf im einzelnen |   | Bedarf im ganzen |            |                       |              |                     |                     | Preis<br>für<br>100 kg | Geld-<br>betrag. |                        |
|-------------------------|------------|---------------------|---|------------------|------------|-----------------------|--------------|---------------------|---------------------|------------------------|------------------|------------------------|
|                         |            | an<br>Tagen         | für den Tag.  | Hafer.<br>kg     | Ger.<br>kg | Mais-<br>stroh.<br>kg | Streu.<br>kg | Hei-<br>mehl.<br>kg | Kan-<br>feln.<br>kg |                        |                  | Grün-<br>futter.<br>kg |
| Pferde                  | 8          | 2 920               | Hafer . . . . . 10 kg                                       | 29 200           | 21 900     | 17 520                | —            | —                   | —                   | —                      | —                | —                      |
|                         |            |                     | Ger . . . . . 7 „   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
|                         |            |                     | Stroh (Futter) . . . . . 1 „<br>Stroh (Streu) . . . . . 5 „ |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
| Ochsen                  | 6          | 1 290               | Ger . . . . . 7 „   | —                | 9 675      | 17 520                | 15 330       | —                   | 19 350              | 31 500                 | —                | —                      |
|                         |            |                     | Grünfutter . . . . . 35 „                                   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
|                         |            |                     | Stroh . . . . . 15 „  |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
|                         |            |                     | Stroh (Streu) . . . . . 8 „                                 |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
| Kühe                    | 28         | 6 020               | Ger . . . . . 8 kg  | —                | 48 160     | 81 760                | 30 660       | 30 660              | 90 300              | 147 000                | —                | —                      |
|                         |            |                     | Stroh . . . . . 15 „  |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
|                         |            |                     | Grünfutter . . . . . 35 „                                   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
|                         |            |                     | Stroh . . . . . 3 „   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
|                         |            |                     | Stroh (Streu) . . . . . 8 „                                 |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
| Schweine                | 80         | 29 200              | Stroh . . . . . 0 „   | —                | —          | 58 400                | 23 360       | —                   | —                   | —                      | —                | —                      |
|                         |            |                     | Stroh (Streu) . . . . . 2 „                                 |                  |            |                       |              |                     |                     |                        |                  |                        |
| Summe der Bedarfsmengen |            |                     |   | 29 200           | 79 753     | 175 200               | 69 350       | 30 660              | 109 650             | 178 500                | 14               | 4 088 —                |
|                         |            |                     |   | —                | —          | —                     | —            | —                   | —                   | —                      | 6                | 4 784 10               |
|                         |            |                     |   | —                | —          | —                     | —            | —                   | —                   | —                      | 3                | 5 256 —                |
|                         |            |                     |   | —                | —          | —                     | —            | —                   | —                   | —                      | 7                | 4 854 50               |
|                         |            |                     |   | —                | —          | —                     | —            | 30 660              | —                   | —                      | 15               | 4 569 —                |
|                         |            |                     |   | —                | —          | —                     | —            | —                   | 109 650             | —                      | 1                | 1 754 40               |
|                         |            |                     |   | —                | —          | —                     | —            | —                   | —                   | 178 500                | 1                | 1 874 25               |
| Summe der Kosten        |            |                     |   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        | 27 210 25        |                        |
| Dazu für Futterlohn     |            |                     |   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        | 900 —            |                        |
|                         |            |                     |   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        | 28 110 25        |                        |
|                         |            |                     |   |                  |            |                       |              |                     |                     |                        | und              | 28 100 —               |

**Anmerkung.** Das Futter ist auschl. der Rüchensabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, können auch andere Futtermittel im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.

Statistik der Bevölkerung der Rheinlande

| Kreis      | Bevölkerung |         |         |         |         | Bevölkerungsdichte |      |      |      |      |
|------------|-------------|---------|---------|---------|---------|--------------------|------|------|------|------|
|            | 1925        | 1924    | 1923    | 1922    | 1921    | 1925               | 1924 | 1923 | 1922 | 1921 |
| Aachen     | 110.000     | 108.000 | 106.000 | 104.000 | 102.000 | 110                | 108  | 106  | 104  | 102  |
| Bonn       | 100.000     | 98.000  | 96.000  | 94.000  | 92.000  | 100                | 98   | 96   | 94   | 92   |
| Düsseldorf | 120.000     | 118.000 | 116.000 | 114.000 | 112.000 | 120                | 118  | 116  | 114  | 112  |
| Köln       | 130.000     | 128.000 | 126.000 | 124.000 | 122.000 | 130                | 128  | 126  | 124  | 122  |
| Münster    | 90.000      | 88.000  | 86.000  | 84.000  | 82.000  | 90                 | 88   | 86   | 84   | 82   |
| Regio      | 500.000     | 490.000 | 480.000 | 470.000 | 460.000 | 500                | 490  | 480  | 470  | 460  |

Die Bevölkerung der Rheinlande hat sich in den letzten Jahren stark vermehrt. Dies ist vor allem auf die Zuwanderung von Arbeitern aus anderen Teilen Deutschlands zurückzuführen. Die Bevölkerungsdichte ist in den letzten Jahren ebenfalls stark gestiegen.

Anlage B.  
Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.  
Arbeitsbetrieb.

**Anlage B**  
zum Haushaltsplan  
der  
**Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.**  
**Boranschlag über den Arbeitsbetrieb**  
für das Rechnungsjahr  
vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

---



| Titel. | Nr. | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Von Arbeiten für die Provinzial-Straßenverwaltung und<br>Provinzialanstalten sowie für Fremde . . . . . | 235 000                                | 213 500                                |
| II.    |     | Von Arbeiten für das Lager der Anstalt . . . . .  | 77 000                                 | 50 000                                 |
| III.   |     | Von Arbeiten für die Landwirtschaft . . . . .   | 3 500                                  | 3 500                                  |
| IV.    |     | Von Arbeiten für die Gasfabrik der Anstalt . . . . .  | 675                                    | 728                                    |
| V.     |     | Von Arbeiten für die Dampfmühle und die Bäckerei der<br>Anstalt . . . . .                               | 1 550                                  | 1 525                                  |
| VI.    |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .  | 12 000                                 | 12 000                                 |
|        |     | Summe der Einnahme  | 329 725                                | 281 253                                |

|        | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|--------|----------------|---------|--|
|        | mehr           | weniger |  |
| 21 500 | —              | —       | Zu I und II:<br>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 203 975,76 M. 44 037,30 M. = 248 013,06 M.<br>" " " " 1903 217 167,51 " 45 177,16 " = 262 344,67 "<br>" " " " 1904 231 564,— " 74 630,80 " = 306 194,80 "<br>Unter Berücksichtigung der erhöhten Kopfzahl und der stets<br>gehörigen Einnahmen der drei verflochtenen Rechnungsjahre kann<br>auf eine Einnahme zu Titel I und II von . . . . . 312 000 M.<br>gerechnet werden.<br>Davon ab für das Lager (Titel II) . . . . . 77 000 "<br>bleiben (für Titel I) = 235 000 M. |
| —      | —              | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 4 068,20 M.<br>" " " " 1903 . 3 485,— "<br>" " " " 1904 . 2 836,40 "<br>zusammen 10 389,60 M.<br>oder durchschnittlich 3463,20 M.<br>Siehe Anlage A. Titel X der Ausgabe.  |
| —      | —              | 53      | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 709,60 M.<br>" " " " 1903 . 696,40 "<br>" " " " 1904 . 617,60 "<br>zusammen 2 023,60 M.<br>oder durchschnittlich 674,53 M.<br>Siehe Anlage E. Titel V der Ausgabe.   |
| 25     | —              | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 1 701,60 M.<br>" " " " 1903 . 1 537,— "<br>" " " " 1904 . 1 402,40 "<br>zusammen 4 641,— M.<br>oder durchschnittlich 1547,— M.<br>Siehe Anlage D. Titel IV der Ausgabe.  |
| —      | —              | —       | Zur Verzinsung und Tilgung des Anlage-Kapitals der Bäckerei werden aus dem<br>durch die Bäckerei ausgetroffenen Arbeitsverdienst monatlich 1000 M. hier ver-<br>einbart = 12 × 1000 M. = 12 000 M.<br>Siehe Titel IX der Ausgabe.  |
| 48 525 | —              | 53      |  |
| 48 472 | —              | —       |  |

| Titel Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-----------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|           |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.        | Für Arbeitsprämien für Korrigenden . . . . .  | 28 000                      | 25 000                      |
| II.       | Für Arbeitsprämien für Land- und Ortsarme . . . . .   | 2 200                       | 2 100                       |
| III.      | Für Materialien . . . . .   | 7 600                       | 7 500                       |
| IV.       | Für Utensilien und Handwerksgeräte . . . . .  | 14 000                      | 14 000                      |
| V.        | Für Fuhrlohn von Gegenständen für den Arbeitsbetrieb . . . . .  | 7 000                       | 6 000                       |
| VI.       | Für Hilfsaufseher bei dem Arbeitsbetriebe zur Verwendung in Diätenform . . . . .  | 21 000                      | 21 000                      |
| VII.      | Für Tantiemen an Beamte des Arbeitsbetriebes und an die Werkmeister für mehr aufgebrauchte Arbeitslöhne in den einzelnen Arbeitszweigen . . . . . | 3 000                       | 3 000                       |
|           | Zu übertragen   | 82 800                      | 78 600                      |

| Titel Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|-----------|---|-----------------------------|-----------------------------|----------------|---------|--|
|           |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr           | weniger |  |
| I.        | Für Arbeitsprämien für Korrigenden . . . . .  | 28 000                      | 25 000                      | 3 000          | —       | Zu Arbeitsprämien für sämtliche Korrigenden darf bestimmungsgemäß niemals mehr als $\frac{1}{4}$ der Arbeitslöhne verwendet werden.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 25 100,33 M.<br>" " " " 1903 . 25 781,75 "<br>" " " " 1904 . 27 791,82 "<br>zusammen 78 738,90 M.<br>oder durchschnittlich 26 244,63 M. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre muß mit der eingestellten Ausgabe gerechnet werden. |
| II.       | Für Arbeitsprämien für Land- und Ortsarme . . . . .   | 2 200                       | 2 100                       | 100            | —       | Zu Arbeitsprämien für Land- und Ortsarme wird höchstens $\frac{1}{4}$ deren Arbeitsverdienstes verwendet.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 2 054,21 M.<br>" " " " 1903 . 2 104,65 "<br>" " " " 1904 . 2 383,88 "<br>zusammen 6 542,74 M.<br>oder durchschnittlich 2 180,91 M.   |
| III.      | Für Materialien . . . . .   | 7 600                       | 7 500                       | 100            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 7 765,69 M.<br>" " " " 1903 . 6 750,71 "<br>" " " " 1904 . 8 258,99 "<br>zusammen 22 775,39 M.<br>oder durchschnittlich 7 591,78 M.   |
| IV.       | Für Utensilien und Handwerksgeräte . . . . .  | 14 000                      | 14 000                      | —              | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 8 934,54 M.<br>" " " " 1903 . 12 932,07 "<br>" " " " 1904 . 11 314,99 "<br>zusammen 33 181,60 M.<br>oder durchschnittlich 11 060,53 M.<br>Der Mehrbetrag gegenüber dem dreijährigen Durchschnitt ist erforderlich zur Verrichtung der Stähle in der Wehr.   |
| V.        | Für Fuhrlohn von Gegenständen für den Arbeitsbetrieb . . . . .  | 7 000                       | 6 000                       | 1 000          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 5 799,73 M.<br>" " " " 1903 . 6 497,46 "<br>" " " " 1904 . 7 471,43 "<br>zusammen 19 768,62 M.<br>oder durchschnittlich 6 589,54 M.<br>Der Mehrbedarf ist begründet durch die Zunahme des Fuhrverkehrs.   |
| VI.       | Für Hilfsaufseher bei dem Arbeitsbetriebe zur Verwendung in Diätenform . . . . .  | 21 000                      | 21 000                      | —              | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 20 384,86 M.<br>" " " " 1903 . 27 236,23 "<br>" " " " 1904 . 35 782,96 "<br>zusammen 83 404,05 M.<br>oder durchschnittlich 27 801,35 M.<br>In den letzten Jahren haben außergewöhnliche Verhältnisse vorgelegen.  |
| VII.      | Für Tantiemen an Beamte des Arbeitsbetriebes und an die Werkmeister für mehr aufgebrauchte Arbeitslöhne in den einzelnen Arbeitszweigen . . . . . | 3 000                       | 3 000                       | —              | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 3 000,— M.<br>" " " " 1903 . 3 650,— "<br>" " " " 1904 . 3 000,— "<br>zusammen 9 650,— M.<br>oder durchschnittlich 3 216,67 M.  |
|           | Zu übertragen   | 82 800                      | 78 600                      | 4 200          | —       |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
|        |     | Uebertrag  | 82 800                                 | 78 600                                 |
| VIII.  |     | Zur Verzinsung des Vorjushusses zur Bestreitung der laufenden Ausgaben . . . . . | 262 50                                 | 262 50                                 |
| IX.    |     | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .                                | 12 000                                 | 12 090 50                              |
| X.     |     | Ueberschuß . . . . .   | 234 662 50                             | 190 300                                |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 329 725                                | 281 253                                |
|        |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 329 725                                | 281 253                                |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.   |
|--------|-----|--|--|--|----------------|---------|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. | mehr           | weniger |  |
|        |     | Uebertrag  | 82 800                                 | 78 600                                 | 4 200          |         |  |
| VIII.  |     | Zur Verzinsung des Vorjushusses zur Bestreitung der laufenden Ausgaben . . . . . | 262 50                                 | 262 50                                 |                |         |  |
| IX.    |     | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .                                | 12 000                                 | 12 090 50                              |                | 90 50   | Aus diesem Betrage werden die Kosten der beschleunigten Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals der Wäscherei gedeckt. Dieselben sollen nach dem mit der Landesbank getroffenen Abkommen mindestens jährlich betragen . . . 7 240 M.<br>Zußerdem werden hieraus die durch Errichtung des maschinellen Betriebes der Wäscherei entstandenen Mehrausgaben bestritten u. zwar:<br>1. Mehrverbrauch an Kohlen zur Erzeugung des Dampfes monatlich 180 M. × 12 = . . . . . 2 160 „<br>2. Mehrverbrauch an Wasser monatlich 80 M. × 12 = . . . . . 960 „<br>3. Mehrverbrauch an Schmier- und Putzmaterial für die Maschinen, für Bürste und Umbüllungen der Walzen der Dampf-<br>mangel etc. monatlich 130 M. × 12 = . . . . . 1 560 „<br>Summe 11 920 M. |
| X.     |     | Ueberschuß . . . . .   | 234 662 50                             | 190 300                                | 44 362 50      |         |  |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 329 725                                | 281 253                                | 48 562 50      | 90 50   |  |
|        |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.   | 329 725                                | 281 253                                | 48 472         |         |  |
|        |     |  |  |  | 48 472         |         |  |

| Geburtsort     | Geburtsjahr | Anzahl    |
|----------------|-------------|-----------|
| In Deutschland | 1871        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1881        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1891        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1901        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1911        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1921        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1931        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1941        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1951        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1961        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1971        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1981        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 1991        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 2001        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 2011        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 2021        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 2031        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 2041        | 1.000.000 |
| In Deutschland | 2051        | 1.000.000 |

Anlage C.

Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.

Materialienverwaltung.

## Anlage C

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.**

**Voranschlag über die Materialienverwaltung**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.          | Nr. | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|-----------------|-----|---|--|--|
|                 |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.              |     | Aus dem Verkauf von Materialien, Halbfabrikaten und Fabrikaten an Provinzialanstalten, Fremde, Beamte und Händlinge . . . . . | 327 000                                | 253 000                                |
| II.             |     | Aus dem Verkauf von Materialien, Halbfabrikaten und Fabrikaten an die Anstalt . . . . .                                       | 85 000                                 | 67 000                                 |
|                 |     | Summe der Einnahme  | 412 000                                | 320 000                                |
| <b>Ausgabe.</b> |     |   |  |  |
| I.              |     | Für Materialien . . . . .   | 295 000                                | 233 000                                |
| II.             |     | Für Arbeitslöhne . . . . .  | 77 000                                 | 49 500                                 |
| III.            |     | Für Fuhrlöhne, Fracht und Porto . . . . .   | 5 000                                  | 4 500                                  |
| IV.             |     | Zur Verzinsung des Vorschusses zur Bestreitung der laufenden Ausgaben und zur Abrundung . . . . .                             | 3 800                                  | 5 500                                  |
| V.              |     | Für Magazinbedürfnisse, Emballage und Utensilien . . . . .  | 200                                    | 200                                    |
| VI.             |     | Zur Vergrößerung des Vermögens der Materialienverwaltung  | 6 700                                  | —                                      |
| VII.            |     | Ueberschuß . . . . .  | 24 300                                 | 27 300                                 |
|                 |     | Summe der Ausgabe   | 412 000                                | 320 000                                |
|                 |     | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.  | 412 000                                | 320 000                                |

| Witbin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------------|---------|---|
| mehr         | weniger |   |
| 74 000       | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 250 161,18 Mk.<br>" " " " 1903 . . . . . 250 839,74 ..<br>" " " " 1904 . . . . . 415 369,12 ..<br>zusammen 916 370,04 Mk.<br>oder durchschnittlich 305 456,68 Mk.   |
| 18 000       | —       | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 170 100,63 Mk.<br>" " " " 1903 . . . . . 95 509,44 ..<br>" " " " 1904 . . . . . 105 452,65 ..<br>zusammen 371 062,72 Mk.<br>oder durchschnittlich 123 687,57 Mk.  |
| 92 000       | —       | Zu I. und II. Hier sind in den verfloßenen Jahren die gelieferten Materialien für die Neubauten mit verrechnet worden. Nach Abzug dieser Beträge bleiben die Summen von 327 000 Mk. bzw. von 85 000 Mk. vorzuziehen.  |
| 62 000       | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 281 645,73 Mk.<br>" " " " 1903 . . . . . 283 128,74 ..<br>" " " " 1904 . . . . . 412 049,90 ..<br>zusammen 976 824,37 Mk.<br>oder durchschnittlich 325 608,12 Mk.<br>Das letzte Jahr war durch außergewöhnliche Anschaffungen für die Neubauten in Johannisthal beeinflusst. |
| 27 500       | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 44 398,57 Mk.<br>" " " " 1903 . . . . . 45 532,67 ..<br>" " " " 1904 . . . . . 75 359,63 ..<br>zusammen 165 290,87 Mk.<br>oder durchschnittlich 55 096,95 Mk.<br>Zu vergl. Tit. II der Einnahme der Anlage B.  |
| 500          | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 4 433,77 Mk.<br>" " " " 1903 . . . . . 4 263,17 ..<br>" " " " 1904 . . . . . 6 275,64 ..<br>zusammen 14 972,58 Mk.<br>oder durchschnittlich 4990,86 Mk.  |
| —            | 1 700   | Da das Vermögen der Materialien-Verwaltung sich vermindert hat, so ermäßigen sich die Zinsen des noch erforderlichen Vorschusses.   |
| —            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 200,— Mk.<br>" " " " 1903 . . . . . 200,— ..<br>" " " " 1904 . . . . . 187,45 ..<br>zusammen 587,45 Mk.<br>oder durchschnittlich 195,82 Mk.  |
| 6 700        | —       | Der neu eingeleitete Betrag soll zur Bildung eines eigenen Betriebsfonds dienen.  |
| —            | 3 000   | Die Materialienverwaltung hat am 1. April 1906 ein Vermögen von 165 076,80 Mk., welches in Lagerbeständen oder in bar nachgewiesen wird.<br>Die Verminderung ist bedingt durch die Einstellung eines Beitrages zur Vermögensvergrößerung. (Tit. VI.)  |
| 96 700       | 4 700   |   |
| 92 000       | —       |   |
| 92 000       | —       |   |

| Nr. | Titel | Verfasser |
|-----|-------|-----------|
| 1   | ...   | ...       |
| 2   | ...   | ...       |
| 3   | ...   | ...       |
| 4   | ...   | ...       |
| 5   | ...   | ...       |
| 6   | ...   | ...       |
| 7   | ...   | ...       |
| 8   | ...   | ...       |
| 9   | ...   | ...       |
| 10  | ...   | ...       |
| 11  | ...   | ...       |
| 12  | ...   | ...       |
| 13  | ...   | ...       |
| 14  | ...   | ...       |
| 15  | ...   | ...       |
| 16  | ...   | ...       |
| 17  | ...   | ...       |
| 18  | ...   | ...       |
| 19  | ...   | ...       |
| 20  | ...   | ...       |
| 21  | ...   | ...       |
| 22  | ...   | ...       |
| 23  | ...   | ...       |
| 24  | ...   | ...       |
| 25  | ...   | ...       |
| 26  | ...   | ...       |
| 27  | ...   | ...       |
| 28  | ...   | ...       |
| 29  | ...   | ...       |
| 30  | ...   | ...       |
| 31  | ...   | ...       |
| 32  | ...   | ...       |
| 33  | ...   | ...       |
| 34  | ...   | ...       |
| 35  | ...   | ...       |
| 36  | ...   | ...       |
| 37  | ...   | ...       |
| 38  | ...   | ...       |
| 39  | ...   | ...       |
| 40  | ...   | ...       |
| 41  | ...   | ...       |
| 42  | ...   | ...       |
| 43  | ...   | ...       |
| 44  | ...   | ...       |
| 45  | ...   | ...       |
| 46  | ...   | ...       |
| 47  | ...   | ...       |
| 48  | ...   | ...       |
| 49  | ...   | ...       |
| 50  | ...   | ...       |

Anlage D.

Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.

Mühlenbetrieb und Bäckerei.

## Anlage D

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.**

**Voranschlag über den Mühlenbetrieb und die Bäckerei**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel           | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              |     | Aus dem Verkaufe von Mehl, Meien und Hafer . . . . .  | 15 000                      | 13 500                      |
| II.             |     | Aus dem Verkaufe von Brod . . . . .   | 83 300                      | 72 000                      |
| III.            |     | Aus dem Verkaufe von Kaffee und Surrogat, welche aus Titel I der Ausgabe beschafft und an Arbeitgeber überlassen werden . . . . . | 8 300                       | 7 500                       |
|                 |     | Summe der Einnahme  | 106 600                     | 93 000                      |
| <b>Ausgabe.</b> |     |   |                             |                             |
| I.              |     | Für Frucht etc. . . . .   | 92 000                      | 83 000                      |
| II.             |     | Für Unterhaltung der maschinellen Anlagen sowie für Fuß- und Schmiermaterialien . . . . .   | 300                         | 375                         |
| III.            |     | Für Unterhaltung und Neubeschaffung der Säcke und sonstigen Betriebsgegenstände . . . . .   | 300                         | 300                         |
| IV.             |     | Für Arbeitslohn . . . . .   | 1 550                       | 1 525                       |
| V.              |     | Für Beaufsichtigung der Mühle und sonstige Ausgaben . . . . .   | 250                         | 230                         |
| VI.             |     | Zur Verzinsung des Vorschusses zur Bestreitung der laufenden Ausgaben . . . . .   | 525                         | 525                         |
| VII.            |     | Ueberschuß . . . . .  | 11 675                      | 7 045                       |
|                 |     | Summe der Ausgabe   | 106 600                     | 93 000                      |
|                 |     | Die Einnahme beträgt  | 106 600                     | 93 000                      |
|                 |     | Ausgleich.  |                             |                             |

| Witkin jetzt |    |         |   | Bemerkungen.  |
|--------------|----|---------|---|---|
| mehr         |    | weniger |   |   |
| ₹            | ₹  | ₹       | ₹ |   |
| 1 500        | —  | —       | — | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 13 556,61 M.<br>" " " " 1903 . 13 473,66 "<br>" " " " 1904 . 15 142,45 "<br>zusammen 42 172,72 M. oder durchschn. 14 057,57 M.<br>Zu Hinblick auf das günstigere Ergebnis des letzten Jahres konnten 1500 M. mehr eingesetzt werden.  |
| 11 300       | —  | —       | — | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 69 577,77 M.<br>" " " " 1903 . 74 974,35 "<br>" " " " 1904 . 83 295,40 "<br>zusammen 227 847,52 M. oder durchschn. 75 949,17 M.   |
| 800          | —  | —       | — | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 6 458,05 M.<br>" " " " 1903 . 7 945,84 "<br>" " " " 1904 . 8 394,04 "<br>zusammen 22 797,93 M. oder durchschn. 7599,31 M.   |
| 13 600       | —  | —       | — |   |
| 9 000        | —  | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 78 211,74 M.<br>" " " " 1903 . 82 439,68 "<br>" " " " 1904 . 96 034,98 "<br>zusammen 256 686,40 M. oder durchschn. 85 562,13 M.<br>Nach den Erfahrungen der letzten Jahre kann der Ansaß für 1906 erwartet werden.   |
| —            | 75 | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 657,96 M.<br>" " " " 1903 . — "<br>" " " " 1904 . 192,86 "<br>zusammen 850,82 M. oder durchschn. 283,61 M.   |
| —            | —  | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 160,21 M.<br>" " " " 1903 . 227,83 "<br>" " " " 1904 . 182,76 "<br>zusammen 570,80 M. oder durchschn. 190,27 M.<br>Es sind größere Posten von Säcken zu beschaffen.  |
| 25           | —  | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 1 701,80 M.<br>" " " " 1903 . 1 536,80 "<br>" " " " 1904 . 1 402,40 "<br>zusammen 4 640,80 M. oder durchschn. 1546,93 M.<br>Siehe Anlage B. Titel V der Einnahme.  |
| 20           | —  | —       | — | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 239,01 M.<br>" " " " 1903 . 241,66 "<br>" " " " 1904 . 269,34 "<br>zusammen 750,01 M. oder durchschn. 250,— M.<br>Dem Bäckermöller ist die Beaufsichtigung der Mühle gegen Genüßung einer Remuneration von 200 M. für das Jahr übertragen worden.  |
| 4 630        | —  | —       | — | Von dem Ueberschuß wird die Summe von 200 M. zur Vergrößerung des Vorrathes des Mühlenbetriebes und der Bäckerei verwendet und die Summe von 11 475 M. beim Haushaltsplan der Anstalt unter Titel VI vereinnahmt.<br>Der Mühlenbetrieb und die Bäckerei haben am 1. April 1906 ein Vermögen von 8100 M., welches in Lagerbeständen oder in bar nachgewiesen wird. |
| 13 675       | 75 | —       | — |   |
| 13 600       | —  | —       | — |   |
| 13 600       | —  | —       | — |   |



Anlage E.

Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.

Betrieb der Gasanstalt.

## Anlage E

zum Haushaltsplan

der

**Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.**

**Voranschlag über den Betrieb der Gasanstalt**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.     |     | Die im Haushaltsplan bei Titel III Nr. 7 für die Gasbeleuchtung in Ausgabe gestellte Summe . . . . .                                       | 4 892,50                    | 8 452,50                    |
| II.    |     | Erlös aus dem an den Arbeitsbetrieb, an die Oekonomieverwaltung, die Materialienverwaltung und an Arbeitgeber verarbeiteten Gase . . . . . | 11 060                      | 7 500                       |
| III.   |     | Erlös aus dem Verkauf des überschüssigen Koks . . . . .  | 6 850                       | 6 850                       |
| IV.    |     | Erlös aus dem Verkauf des gewonnenen Teers . . . . .   | 980                         | 980                         |
| V.     |     | Erlös aus dem Verkauf des gewonnenen Gaswassers . . . . .  | 100                         | 100                         |
| VI.    |     | Sonstige Einnahmen . . . . .   | 30                          | 30                          |
|        |     | Summe der Einnahme   | 23 912,50                   | 23 912,50                   |

| Titel. | Nr. | Einnahme. | Betrag                      |                             | Bemerkungen.   |
|--------|-----|-----------|-----------------------------|-----------------------------|--|
|        |     |           | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |  |
|        |     |           |                             |                             | <p>23 912,50 — (11 060 + 6 850 + 180 + 100 + 30) = 4 892,50 M.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 7 000,33 M.</p> <p>„ „ „ „ 1903 . . . . . 7 983,82 „</p> <p>„ „ „ „ 1904 . . . . . 4 340,80 „</p> <p style="text-align: right;">zusammen 19 324,95 M.</p> <p>oder durchschnittlich 6 444,65 M.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 7 048,46 M.</p> <p>„ „ „ „ 1903 . . . . . 7 585,55 „</p> <p>„ „ „ „ 1904 . . . . . 10 640,30 „</p> <p style="text-align: right;">zusammen 25 274,31 M.</p> <p>oder durchschnittlich 8 421,77 M.</p> <p>Zu veranschlagen sind:</p> <p>1. für das Bügelzimmer . . . . . 7 000 M.</p> <p>2. „ die mechanische Heberei . . . . . 1 050 „</p> <p>3. „ sonstige Arbeitsweize . . . . . 700 „</p> <p>4. „ eine Firma . . . . . 320 „</p> <p>5. „ die Oekonomieverwaltung zum Kochen und Heizen . . . . . 1 900 „</p> <p style="text-align: right;">zusammen 11 060 M.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 5 918,85 M.</p> <p>„ „ „ „ 1903 . . . . . 6 508,53 „</p> <p>„ „ „ „ 1904 . . . . . 6 180,60 „</p> <p style="text-align: right;">zusammen 18 613,98 M.</p> <p>oder durchschnittlich 6 204,66 M.</p> <p>Der Heberlosh auf Koks ist zu 45% vom Gewicht der vergasteten Kehlen, also zu <math>1 000 000 \times 45 = 450 000</math> kg angenommen, der Wert von 100 kg <math>\frac{100}{100}</math> Koks beträgt 1,40 M., im ganzen also 6307 M., oder rund 6850 M.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 826,65 M.</p> <p>„ „ „ „ 1903 . . . . . 1 021,58 „</p> <p>„ „ „ „ 1904 . . . . . 1 041,68 „</p> <p style="text-align: right;">zusammen 2 889,91 M.</p> <p>oder durchschnittlich 963,29 M.</p> <p>Die Teererginnung beträgt 3% vom Gewicht der Kehlen, also <math>1 000 000 \times 3 = 30 000</math> kg, Wert von 100 kg 3 M., Gesamtwert 981 M., rund 980 M.</p> <p>Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 108,65 M.</p> <p>„ „ „ „ 1903 . . . . . 97,30 „</p> <p>„ „ „ „ 1904 . . . . . 84,90 „</p> <p style="text-align: right;">zusammen 289,75 M.</p> <p>oder durchschnittlich 96,58 M.</p> |
|        |     |           |                             |                             | <p>3 560</p> <p>3 560</p>  |

| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.         | Für Kohlen . . . . .  | 18 500                      | 18 500                      |
| II.        | Für die Reinigungsmasse . . . . .   | 150                         | 150                         |
| III.       | Zur Verzinsung des Vorschusses zur Bestreitung der laufenden Ausgaben . . . . .   | 262,50                      | 262,50                      |
| IV.        | Für Unterhaltung der Ofen und Gebäude . . . . .   | 2 900                       | 2 900                       |
| V.         | Für einen zweiten Gasheizler, für die in der Gasanstalt beschäftigten Händlinge und für sonstige Ausgaben . . . . .<br>(Die Ausgabe-Titel I—V ergänzen sich gegenseitig.) | 2 100                       | 2 100                       |
|            | Summe der Ausgabe   | 23 912,50                   | 23 912,50                   |
|            | Summe der Einnahme  | 23 912,50                   | 23 912,50                   |
|            | Ausgleich.  |                             |                             |

## Berechnung der wirklichen

|   |  |           |           |
|---|--|-----------|-----------|
| 1 | Die bei Titel I und II der Einnahme eingestellte Summe .                                     | 15 952,50 | 15 952,50 |
| 2 | Heizerlohn . . . . .   | 1 320     | 1 320     |
| 3 | Wasserverbrauch, Gasverbrauch in der Gasanstalt und Feuer-<br>versicherungsbeitrag . . . . . | 180       | 180       |
| 4 | Verzinsung und Tilgung des Anlagekapitals . . . . .  | 3 000     | 3 000     |
|   | Gesamtsumme der Herstellungskosten des Gases   | 20 452,50 | 20 452,50 |
|   | Kosten für 1 cbm = $\frac{20 452,50}{327 000}$ = 6,25 Pf.                                    |           |           |

| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag       |         | Bemerkungen.  |
|------------|---|--------------|---------|---|
|            |   | Mithin jetzt |         |   |
|            |   | mehr         | weniger |   |
| I.         | Für Kohlen . . . . .  | —            | —       | Gasmenge einschließlich Verlust rund 327 000 cbm, Gasausbeute 30 cbm auf 100 kg Kohlen.<br>Erforderliche Kohlenmenge demnach $\frac{327 000 \times 100}{30}$ kg = rund 1 090 000 kg<br>oder rund 1090 t je zu 17 M. ergeben 18 530 M., oder rund 18 500 M.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 16 023,— M.<br>" " " " 1903 . . . 17 405,35 " "<br>" " " " 1904 . . . 16 485,50 " "<br>zusammen 49 913,85 M.<br>oder durchschnittlich 16 637,95 M. |
| II.        | Für die Reinigungsmasse . . . . .   | —            | —       | Die Reinigungsmasse wird zur Ersparung von Fracht waggonnenweise bezogen und reicht dann ein Doppelwaggon länger als 2 Jahre.<br>Der im Rechnungsjahre 1906 nicht verbrauchte Betrag ist daher auf das nächstfolgende Jahr zu übertragen.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 175,— M.<br>" " " " 1903 . . . 7,80 " "<br>" " " " 1904 . . . 160,— " "<br>zusammen 342,80 M.<br>Ein Betrag von 150 M. für das Jahr erscheint erforderlich.         |
| III.       | Zur Verzinsung des Vorschusses zur Bestreitung der laufenden Ausgaben . . . . .   | —            | —       |   |
| IV.        | Für Unterhaltung der Ofen und Gebäude . . . . .   | —            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 2 913,15 M.<br>" " " " 1903 . . . 3 722,95 " "<br>" " " " 1904 . . . 3 427,16 " "<br>zusammen 10 063,26 M.<br>oder durchschnittlich 3354,42 M.   |
| V.         | Für einen zweiten Gasheizler, für die in der Gasanstalt beschäftigten Händlinge und für sonstige Ausgaben . . . . .<br>(Die Ausgabe-Titel I—V ergänzen sich gegenseitig.) | —            | —       | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 945,79 M.<br>" " " " 1903 . . . 2 090,58 " "<br>" " " " 1904 . . . 1 559,07 " "<br>zusammen 5 995,44 M.<br>oder durchschnittlich 1998,48 M.<br>Erforderlich sind: für den 2. Gasheizler . . . . . 1 250 M.<br>" beschäftigte Korrigenden . . . . . 675 " "<br>" sonstige Ausgaben . . . . . 175 " "<br>zusammen 2 100 M.   |
|            | Summe der Ausgabe   | —            | —       |   |
|            | Summe der Einnahme  | —            | —       |   |
|            | Ausgleich.  | —            | —       |   |

## Kosten des Gases.

|   |  |
|---|--|
| — | Der Lohn für einen Gasheizler ist verrechnet unter Titel II Nr. 3 des Haushaltsplanes.           |
| — | Die nebenstehende Summe ist an verschiedenen Stellen der Ausgabe des Haushaltsplanes vorgesehen. |
| — | 7% vom Gebäudewert (12 000 M.) = 840 M.  |
| — | 8% " Maschinenwert (27 000 " ) = 2 160 " "   |
| — | zusammen 3 000 M.  |

| [Faint header text]   | [Faint header text]                                |
|---|--|
| [Faint text in the main body of the table, possibly a list or detailed notes] | [Faint text in the right-hand column of the table] |
| [Faint text in the main body of the table]                                    | [Faint text in the right-hand column of the table] |

Anlage F.

Provincial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.  
Fürsorgeerziehungs-Abteilung Freimersdorf.

## Anlage F

zum Haushaltsplan

der

**Provincial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler.**

**Voranschlag über die Fürsorgeerziehungs-Abteilung  
Freimersdorf**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag<br>für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. |
|--------|-----|--|--|
| I.     |     | <b>Pflegekosten:</b>   |  |
|        | a)  | vom Provinzialverband . . . . .  | 79 205 M.  |
|        | b)  | von Polizeibehörden . . . . .  | 5 110 „  |
|        |     | <b>84 315 M. rund</b>  | <b>84 300</b>                                    |
| II.    |     | <b>Ausstattungskosten</b>  |  |
|        | a)  | von den Ortsarmenverbänden . . . . .                                   | 4 200 M.   |
|        | b)  | vom Provinzialverband . . . . .  | 1 800 „  |
|        |     | <b>6 000</b>   | <b>6 000</b>                                     |
| III.   |     | Zurückerstattete Transportkosten . . . . .                             | 900  |
| IV.    |     | Arbeitslöhne (von Zöglingen aufgebracht) . . . . .                     | 13 600   |
| V.     |     | Sonstige Einnahmen . . . . .   | 200  |
|        |     | <b>Summe der Einnahmen</b>   | <b>105 000</b>                                   |
|        |     | <b>Ausgabe.</b>  |  |
| I.     |     | <b>Befoldungen.</b>  |  |
| 1      |     | Für den Leiter Gehalt . . . . .  | 2 460  |
|        |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung zum Betrage von 470 M. |  |
| 2      |     | Für den Oberaufseher Gehalt . . . . .                                  | 1 865  |
|        |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung zum Betrage von 310 M. |  |
| 3      |     | Für 8 Meister an Diäten . . . . .                                      | 12 180   |
|        |     | <b>Zu übertragen</b>   | <b>16 505</b>                                    |

| Bemerkungen.  |
|---|
| Es wird für das erste Halbjahr ein Durchschnittsbestand von 230, für das zweite Halbjahr — nach Fertigstellung der Anstalt Hohenheim — eine Durchschnittsbelegung von 100, für das ganze Etatsjahr somit eine solche von 165 Zöglingen zugrunde gelegt. Dabei wird angenommen, daß durchschnittlich 155 endgültig, 10 vorläufig überwiesen sind, sodaß zu berechnen sind:<br>$365 \times 155 \times 1,40 = 79\,205 \text{ M.}$<br>$365 \times 10 \times 1,40 = 5\,110 \text{ „}$<br><b>zusammen 84 315 M., rund 84 300 M.</b> |
| Für etwa 60 überwiesene Zöglinge wird der Bauisbetrag von je 70 M. gezahlt werden, also $60 \times 70 = 4\,200 \text{ M.}$<br>Gegen den Provinzialverband wurden im Jahre 1904 bei einem Durchschnittsbestand von 228 Zöglingen an Ausstattungskosten 2 419,27 M. berechnet. Bei einem Durchschnittsbestand von 165 Zöglingen würde sich ergeben: $\frac{2\,419,27 \times 165}{228} = 1\,750,79 \text{ M.}$ oder rund . . . . . 1 800 „<br><b>zusammen 6 000 M.</b>   |
| Im Jahre 1904 wurden für Vorführungen zum Gericht an Transportkosten erstattet 1 229,15 M. bei 228 Rufen.<br>Somit für 165 Zöglinge $\frac{1\,229,15 \text{ M.} \times 165}{228} = 889,52 \text{ M.}$ , rund 900 M.   |
| Im Jahre 1904 betragen die Arbeitslöhne 18 316,85 M., somit sind zu erwarten etwa $\frac{18\,316,85 \text{ M.} \times 165}{228} = 13\,255,62 \text{ M.}$ , rund 13 600 M.   |
| Im Jahre 1904 betragen dieselben 260,82 M., somit wären in Ansatz zu bringen $\frac{260,82 \text{ M.} \times 165}{228} = 188,75 \text{ M.}$ , oder rund 200 M.  |
| Stellensinhaber; Lehrer Klein bezieht an Gehalt 1 860 M. und eine Zulage von 600 M., zusammen 2 460 M.  |
| Stellensinhaber; Oberaufseher Bahmann bezieht an Gehalt 1 500 M. und eine Zulage von 240 M. und 125 M. Kleibergeld, zusammen 1 865 M.   |
| 8 Meister erhalten je 1 500 M. — 7 500 M.<br>2 „ „ 1 500 „ — 4 680 „<br><b>zusammen 12 180 M.</b>   |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag<br>für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. |
|--------|-----|---|--|
| I.     |     | Ueberschlag   | 16 505   |
|        | 4   | Für 10 Aufseher an Diäten und Zulagen . . . . .   | 13 600   |
|        | 5   | Für 1 Schreiber Diäten . . . . .  | 1 095  |
| II.    |     | <b>Sädhliche Ausgaben.</b>  |  |
|        | 1   | Für Wohnungsmiete, Heizung und Beleuchtung an die Arbeitsanstalt:<br>a) für den Leiter . . . . . 470 M.<br>b) " " Oberaufseher . . . . . 310 "  | 780  |
|        | 2   | Für Beschaffung von Geräten, Werkzeug, Ersatz von Maschinenteilen usw.<br>a) Schlosserei . . . . . 600 M.<br>b) Schreinerei . . . . . 700 "<br>c) Schneiderei . . . . . 900 "<br>d) Schusterei . . . . . 300 "<br>e) Korbmacherei . . . . . 50 "<br>f) Buchbinderei . . . . . 400 " | 2 950  |
|        | 3   | Für Schulzwecke, Unterhaltung, Belehrung usw. . . . .   | 2 700  |
|        | 4   | Transportkosten, welche zurückerstattet werden . . . . .  | 900  |
|        | 5   | Für Transportkosten bei anderweitiger Unterbringung und bei Wiedereinlieferung aus der Anstalt entwichener Zöglinge . . . . .   | 1 900  |
|        | 6   | Für Ausstattung von Zöglingen . . . . .   | 6 900  |
|        | 7   | Für Verpflegung, einschließlich Lagerung, Bekleidung, Arznei, Verbandmittel u. an die Arbeitsanstalt . . . . .  | 48 180   |
|        | 8   | Für Mehraufwendung durch Einführung einer besonderen Kleidung rund . . . . .  | 2 000  |
|        | 9   | Für Nahrungszufüge . . . . .  | 3 500  |
|        | 10  | Für sonstige Auslagen, insbesondere Schreibmaterialien, Porto, Beiträge zur Alters- und Invalidenversicherung für die Zöglinge, Reisekosten, Erlaß von Steckbriefen, Unterstützung an Zöglinge, bankliche Einrichtungen und Veränderungen (Auftrieb) und zur Abrundung . . . . .    | 3 990  |
|        |     | Summe der Ausgaben  | 105 000  |
|        |     | Summe der Einnahmen   | 105 000  |

| Bemerkungen.  |
|---|
| Die Hülfsaufseher erhalten je 1200 M. Diäten und je 160 M. Zulage, also $10 \times 1200 = 12 000$ M.<br>$10 \times 160 = 1 600$ "<br>zusammen 13 600 M.   |
| Es sind zu berechnen $365 \times 3,-$ M. = 1095 M.  |
| Zu beiden Beamten werden von der Arbeitsanstalt freie Wohnung nebst Beleuchtung und Heizung im Werte von $470 + 310 = 780$ M. gestellt.   |
| a) Im Jahre 1904 . . . . . 753,93 M., also zu veranschlagen 545,61 M. oder rund 600 M.<br>b) " " 1904 . . . . . 991,18 " " " " 717,30 " " " 700 "<br>c) " " 1904 . . . . . 1 281,54 " " " " 927,43 " " " 900 "<br>d) " " 1904 . . . . . 405,22 " " " " 293,30 " " " 300 "<br>e) " " 1904 . . . . . 24,86 " " " " 17,90 " " " 50 "<br>f) neu eingerichtet; rund 400 M. |
| a) Ausgaben für die Schule, Bibliothek, Weihnacht-, Oster- und Pfingstgeschenke . . . 1 350 M.<br>b) Für Musikunterricht, Konzerte . . . . . 1 040 "<br>c) Religionsunterricht der Israeliten, pro Woche 8 M., somit für 42 Unterrichtswochen $42 \times 8$ M. . . . . 336 "<br>zusammen 2 726 M., rund 2700 M.   |
| Siehe bei den Einnahmen unter III.  |
| Im Jahre 1904 = 2586,97 M., somit zu veranschlagen auf $\frac{2586,97 \times 165}{228} = 1872,15$ M., rund 1900 M.  |
| a) Baukosten und gegen den Provinzialverband berechnete Kosten . . . . . 6 000 M.<br>Siehe bei Einnahmen unter II a. und b. . . . .<br>b) Darüber hinausgehende Ausstattungskosten im Jahre 1904 = 1172,69 M., somit zu veranschlagen auf $\frac{1172,69 \times 165}{228} = 848,86$ M. oder rund . . . . . 900 "<br>zusammen 6 900 M.                                 |
| Es sind zu berechnen und an den Haupt-Haushaltsplan der Anstalt abzuführen für Verpflegung $165 \times 365 \times 0,80$ M. = 48 180 M. (Vgl. Haupt-Haushaltsplan der Anstalt, Titel II b der Einnahme.)   |
| a) Jeder Zögling erhält wöchentlich 250 g Margarine oder Schmalz, das kg zu 1,24 M., wofür zu berechnen sind $165 \times 52 \times 0,25 \times 1,24$ . . . . . 2 659,80 M.<br>b) Für Auslage, Berechtigung von Zigarren usw. etwa . . . . . 800,- "<br>zusammen 3 459,80 M.<br>oder rund 3500 M.  |

Handwritten section header, possibly a title for a specific part of the document.

Main body of handwritten text, appearing to be a list or a series of entries, possibly a table of contents or a detailed report. The text is dense and spans most of the page.

Haushaltsplan des Landarmenhauses zu Trier.

# Haushaltsplan

des

## Landarmenhauses zu Trier

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

Berechnet auf:

|                    |       |     |          |               |     |       |
|--------------------|-------|-----|----------|---------------|-----|-------|
| 275 Ortsarme       | gegen | 275 | nach dem | Haushaltsplan | für | 1905. |
| 155 Landarme       | "     | 155 | "        | "             | "   | "     |
| zusammen 430 Köpfe | gegen | 430 | "        | "             | "   | "     |

Hierzu: Anlage A, Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 487—490) und  
" B, " " den Arbeitsbetrieb (S. 491—493).

| Titel           | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                 |  |
|-----------------|-----|--|--|--|
|                 |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.              |     | Mieten, Pächte, Zinsen . . . . .   | 130                                    | 130                                    |
| II.             |     | Aus der Land- und Viehwirtschaft gemäß Anlage A . . . .  | 6 000                                  | 6 000                                  |
| III.            |     | Pflegekosten der Häftlinge . . . . .   | 139 300                                | 139 300                                |
| IV.             |     | Aus dem Arbeitsbetriebe gemäß Anlage B . . . . .   | 7 500                                  | 7 500                                  |
| V.              |     | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .   | 470                                    | 470                                    |
|                 |     | <b>Summe der Einnahme</b>  | <b>153 400</b>                         | <b>153 400</b>                         |
| <b>Ausgabe.</b> |     |  |  |  |
|                 |     | <b>Besoldungen.</b>  |  |  |
| I.              | 1   | Für den Vorsteher Gehalt . . . . .   | 4 500                                  | 4 500                                  |
|                 |     | Kußerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung und Be-<br>leuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 865 M. |  |  |
|                 | 2   | Für den Hausarzt Gehalt . . . . .  | 2 450                                  | 2 450                                  |
|                 |     | Kußerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 720 M.                                |  |  |
|                 | 3   | Für den Kantanten Gehalt . . . . .   | 3 650                                  | 3 650                                  |
|                 |     | Kußerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum<br>Betrage von 690 M.                                |  |  |
|                 |     | <b>Zu übertragen</b>   | <b>10 600</b>                          | <b>10 600</b>                          |

| Wahrscheinlich |         |  |  | Bemerkungen.   |
|----------------|---------|--|--|--|
| mehr           | weniger |  |  |  |
|                |         |  |  | Keine Miete sind für zwei Speicher in Haus II 190 M. zu erheben.   |
|                |         |  |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 6 832,95 M.<br>" " " " 1903 . 7 008,15 "<br>" " " " 1904 . 5 814,33 "<br>zusammen 20 254,83 M.<br>oder durchschnittlich 6751,61 M.   |
|                |         |  |  | Zu berechnen sind:<br>1. für 155 Landarme nach Vereinbarung ein Durchschnittssatz von<br>85 Pfg. für den Kopf und Tag . . . . . 48 088,75 M.<br>2. für 275 Oribarme 80 Pfg. für den Kopf und Tag . . . . . 80 300,— "<br>3. " 140 " Kartkosten (20 Pfg. für den Kopf u. Tag) . . . . . 10 220,— "<br>4. Beerdigungskosten von den in der Anstalt verstorbenen Häft-<br>lingen (s. Ausgabe-Titel III Nr. 12) . . . . . 750,— "<br>zusammen 139 358,75 M.<br>rund 139 300 M. |
|                |         |  |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 6 418,90 M.<br>" " " " 1903 . 7 573,14 "<br>" " " " 1904 . 7 497,90 "<br>zusammen 21 489,94 M.<br>oder durchschnittlich 7163,31 M.   |
|                |         |  |  | Einnahme für das Rechnungsjahr 1902 . 453,80 M.<br>" " " " 1903 . 650,63 "<br>" " " " 1904 . 369,95 "<br>zusammen 1 474,38 M.<br>oder durchschnittlich 491,46 M.   |
|                |         |  |  | Stelleninhaber: Direktor Siebschmann, bisheriges Gehalt 4500 M.  |
|                |         |  |  | Stelleninhaber: Dr. Jäpferding, bisheriges Gehalt 2450 M.  |
|                |         |  |  | Stelleninhaber: Freiherr Raib von Frey, bisheriges Gehalt 3650 M.  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| 1.     |     | Uebertrag  | 10 600                      | 10 600                      |
| 4      |     | Für den Aufseher Gehalt . . . . . 1595 M.<br>Kleidergeld . . . . . 125 "   | 1 720                       | 1 720                       |
|        |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 290 M.   |                             |                             |
| 5      |     | Für die Aufseherin Gehalt . . . . . 850 M.<br>Kleidergeld . . . . . 70 "   | 1 280                       | 1 280                       |
|        |     | An Stelle der freien Verköstigung . . . . . 360 "  |                             |                             |
|        |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 190 M.   |                             |                             |
| 6      |     | Für den Schuhmachermeister Gehalt . . . . . 800 M.<br>Außerdem als Entschädigung für die fortgefallenen Emolumente . . . . . 250 " | 1 050                       | 1 200                       |
| 7      |     | Für den Schneidermeister Gehalt . . . . . 1000 M.<br>Außerdem als Entschädigung für die fortgefallenen Emolumente . . . . . 250 "  | 1 250                       | 1 250                       |
| 8      |     | Für den Pförtner Gehalt . . . . . 900 M.<br>Kleidergeld . . . . . 125 "  | 1 125                       | 1 175                       |
|        |     | Denselben für Nachtwache eine nicht pensionsberechtigte Zulage von . . . . . 100 "   |                             |                             |
|        |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 250 M.   |                             |                             |
|        |     | Summe Titel I.   | 17 025                      | 17 225                      |
| II.    |     | Audere persönliche Ausgaben.   |                             |                             |
| 1      |     | Für den katholischen Hausgeistlichen Remuneration . . . . .  | 1 800                       | 1 800                       |
| 2      |     | " " evangelischen " " . . . . .  | 660                         | 660                         |
| 3      |     | Für 2 Bureaugehilfen zur Verwendung in Diätenform auf Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .                                     | 2 700                       | 2 700                       |
| 4      |     | Für das Warte- und Dienstpersonal Löhne . . . . .<br>Außerdem freie Station.   | 10 350                      | 10 350                      |
| 5      |     | Zuschuß an den Haushaltsplan für die Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern u. . . . .                                   | 2 766                       | 2 766                       |
|        |     | Summe Titel II.  | 18 276                      | 18 276                      |

| Titel. |  |      |         | Mithin jezt |  | Bemerkungen.  |
|--------|--|------|---------|-------------|--|---|
|        |  | mehr | weniger |             |  |   |
|        |  | —    | —       |             |  |   |
|        |  | —    | —       |             |  | Stelleninhaber: Kuerboch, bisheriges Gehalt 1595 M.   |
|        |  | —    | —       |             |  | Stelleninhaberin: Steinboch, bisheriges Gehalt 850 M.   |
|        |  | —    | 150     |             |  | Stelleninhaber: Bäfus, Anfangsgehalt 800 M. Der frühere Stelleninhaber Schuhmachermeister Schmitt ist gestorben.  |
|        |  | —    | —       |             |  | Stelleninhaber: Martin, bisheriges Gehalt 1000 M.   |
|        |  | —    | 50      |             |  | Stelleninhaber: Broske, bisheriges Gehalt 900 M.  |
|        |  | —    | 200     |             |  |   |
|        |  | —    | —       |             |  | Es erhalten zurzeit: 2 Bureaugehilfen je 1200 M. = 2400 M.<br>Der Mehrbetrag von 300 M. kann nach Anordnung des Landeshauptmanns zu Diätenerhöhungen verwendet werden.    |
|        |  | —    | —       |             |  | Es sind erforderlich: 20 Wärter, ein Koch, ein Blechwärter, sechs Wärterinnen, eine Wäscheerin, eine Wäscherin = 30 Personen mit durchschnittlich 345 M. Lohn = 10 350 M. |
|        |  | —    | —       |             |  | Die Pensionen u. werden aus dem Haushaltsplan für die Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern u. bestritten.   |

| Titel. Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|------------|--|--|--|
|            |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.       | <b>Sächliche und sonstige Ausgaben.</b>  |  |  |
| 1          | Für Beschäftigung . . . . .  | 67 200                                 | 67 200                                 |
| 2          | Für Bekleidung . . . . .   | 9 000                                  | 9 000                                  |
| 3          | Für Lagerung, Werkzeug und Tischwäsche . . . . .<br>(Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.) | 2 000                                  | 2 000                                  |
| 4          | Für Reinigung . . . . .  | 4 000                                  | 4 000                                  |
| 5          | Für Mobilien, Utensilien etc. . . . .  | 3 000                                  | 3 000                                  |
| 6          | Für Heizung . . . . .  | 6 800                                  | 6 800                                  |
| 7          | Für Beleuchtung . . . . .  | 4 500                                  | 4 500                                  |
| 8          | Für Wasserversorgung . . . . .<br>(Die Nummern 6, 7 und 8 übertragen sich gegenseitig.)                | 2 200                                  | 2 200                                  |
| 9          | Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente . . . . .  | 1 800                                  | 1 800                                  |
|            | <b>Zu übertragen</b>   | <b>100 500</b>                         | <b>100 500</b>                         |

| Mithin jezt | Bemerkungen.   |
|-------------|--|
|             |  |
|             | Zu beschäftigen sind 430 Hülfskräfte und 30 Bedienstete — 460 Köpfe — 167 000 Bes.<br>pflanzungstage je zu 40 Pfg. — 67 160 M., rund 67 200 M.   |
|             | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 8 196,55 M.<br>" " " " " 1903 . . . 8 824,71 " "<br>" " " " " 1904 . . . 11 041,75 " "<br>zusammen 28 063,01 M.<br>oder durchschnittlich 1854,94 M.  |
|             | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 2 208,10 M.<br>" " " " " 1903 . . . 2 872,85 " "<br>" " " " " 1904 . . . 3 189,85 " "<br>zusammen 8 270,80 M.<br>oder durchschnittlich 2756,93 M. Der bisherige Ansatz wird genügen.   |
|             | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 4 281,15 M.<br>" " " " " 1903 . . . 4 041,34 " "<br>" " " " " 1904 . . . 3 905,96 " "<br>zusammen 12 228,45 M.<br>oder durchschnittlich 4076,15 M.   |
|             | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 2 604,01 M.<br>" " " " " 1903 . . . 3 552,98 " "<br>" " " " " 1904 . . . 2 713,53 " "<br>zusammen 8 870,52 M.<br>oder durchschnittlich 2956,84 M.  |
|             | Es sind erforderlich:<br>26 Doppellagerförderrollen je zu 162 M. = 4 212 M.<br>10 " " " " " je zu 151 M. = 1 510 " "<br>3 " " " " " je zu 270 M. = 810 " "<br>für Kugelnmaterial etc. . . . . 250 " "<br>zusammen 6 782 M. oder rund 6800 M.<br>Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 6 884,40 M.<br>" " " " " 1903 . . . 6 780,70 " "<br>" " " " " 1904 . . . 6 732,03 " "<br>zusammen 20 397,13 M.<br>oder durchschnittlich 6799,04 M. |
|             | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 4 545,37 M.<br>" " " " " 1903 . . . 4 831,41 " "<br>" " " " " 1904 . . . 4 808,93 " "<br>zusammen 14 185,71 M.<br>oder durchschnittlich 4728,57 M.   |
|             | Kostgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . 1 860,17 M.<br>" " " " " 1903 . . . 1 926,44 " "<br>" " " " " 1904 . . . 1 800,99 " "<br>zusammen 5 587,60 M.<br>oder durchschnittlich 1862,53 M.  |

| Titel.                             | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  | Wahrscheinl. |         | Bemerkungen.  |
|------------------------------------|-----|---|--|--|--------------|---------|---|
|                                    |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. | mehr         | weniger |   |
| III.                               |     | Ueberschlag   | 100 500                                | 100 500                                |              |         |   |
|                                    | 10  | Für Kirchen- und Schulbedürfnisse zc. (Bibliothek)  | 1 000                                  | 1 000                                  |              |         | Es sind erforderlich für:<br>1. Remuneration für den katholischen Organisten . . . . . 300 ₣.<br>2. „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ 180 „ „<br>3. Nehrosien und sonstige Bedürfnisse für den katholischen und evangelischen<br>Gottesdienst . . . . . 450 „ „<br>4. Bibliothek . . . . . 190 „ „<br>zusammen 1000 ₣.<br>Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 1 430,33 ₣.<br>" " " " " 1903 . . . . . 1 393,93 „ „<br>" " " " " 1904 . . . . . 1 170,27 „ „<br>zusammen 3 994,53 ₣.<br>oder durchschnittlich 1331,51 ₣.  |
|                                    | 11  | Für Unterhaltung der Gebäude zc. . . . .<br>(Die Ersparnisse bei Nr. 11 sind an den Reservefonds abzuführen.) | 6 500                                  | 6 500                                  |              |         | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . . . . . 6 429,98 ₣.<br>" " " " " 1903 . . . . . 6 550,46 „ „<br>" " " " " 1904 . . . . . 6 445,26 „ „<br>zusammen 19 425,70 ₣.<br>oder durchschnittlich 6475,23 ₣.   |
|                                    | 12  | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .   | 6 099                                  | 5 899                                  | 200          |         | Es sind erforderlich für:<br>1. Begräbnisstellen . . . . . 750,— ₣.<br>2. Bureaubedürfnisse . . . . . 700,— „ „<br>3. Feuerversicherung . . . . . 600,— „ „<br>4. ein Seelenamt für Schreinermeister Schleichert laut Beamtungs-<br>stellenliste . . . . . 5,40 „ „<br>5. Tabak für Häuslinge . . . . . 700,— „ „<br>6. Weihnachtsfeier . . . . . 375,— „ „<br>7. Invaliditäts- und Altersversicherungs-Marken . . . . . 200,— „ „<br>8. Steuern . . . . . 276,— „ „<br>9. städtische Kanalgebühren . . . . . 1 284,60 „ „<br>10. sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . . 1 208,— „ „<br>zusammen 6 069,— ₣.<br>Die Ausgabe für Wasserversorgung ist hier abgeleitet und als besonderer<br>Titel III Nr. 8 eingestellt. |
|                                    | 13  | Ueberschlag . . . . .<br>Summe Titel III  | 4 000<br>118 099                       | 4 000<br>117 899                       | 200          |         | Der Ueberschlag ist dem Reservefonds der Kassa zuzuführen.  |
|                                    |     | <b>Wiederholung.</b>  |  |  |              |         |   |
| I.                                 |     | Besoldungen . . . . .   | 17 025                                 | 17 225                                 |              | 200     |   |
| II.                                |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 18 276                                 | 18 276                                 |              |         |   |
| III.                               |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 118 099                                | 117 899                                | 200          |         |   |
| Summe der Ausgabe                  |     |   | 153 400                                | 153 400                                | 200          | 200     |   |
| Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich. |     |   | 153 400                                | 153 400                                |              |         |   |

|    | STANDORT  | STÄUFE |
|----|-----------|--------|
| 1  | 1. Stock  | 1      |
| 2  | 2. Stock  | 2      |
| 3  | 3. Stock  | 3      |
| 4  | 4. Stock  | 4      |
| 5  | 5. Stock  | 5      |
| 6  | 6. Stock  | 6      |
| 7  | 7. Stock  | 7      |
| 8  | 8. Stock  | 8      |
| 9  | 9. Stock  | 9      |
| 10 | 10. Stock | 10     |
| 11 | 11. Stock | 11     |
| 12 | 12. Stock | 12     |
| 13 | 13. Stock | 13     |
| 14 | 14. Stock | 14     |
| 15 | 15. Stock | 15     |
| 16 | 16. Stock | 16     |



Unlage A.

Landarmenhaus zu Trier.

Land- und Viehwirtschaft.

# Unlage A

zum Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier.

**Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Einnahme.                         | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|---|
|        |                                   |                                    |                                    | mehr         | weniger |   |
|        |                                   |                                    |                                    |              |         | Einnahme<br>in den Rechnungsjahren:   |
| I.     | Ertrag der Gärten . . . . .       | 1 850                              | 1 850                              | —            | —       | 1902 . . . . . 1 967,14 M.<br>1903 . . . . . 2 046,34 „<br>1904 . . . . . 1 812,09 „<br>zusammen 5 825,57 M.<br>oder durchschn. 1941,86 M.  |
| II.    | Ertrag der Wiesen und Rasenplätze | 45                                 | 45                                 | —            | —       | 1902 . . . . . 45,— M.<br>1903 . . . . . 45,— „<br>1904 . . . . . 45,— „<br>zusammen 135,— M.<br>oder durchschn. 45,— M.                    |
| III.   | Ertrag der Rüge . . . . .         | 8 300                              | 8 300                              | —            | —       | 1902 . . . . . 8 266,28 M.<br>1903 . . . . . 8 168,96 „<br>1904 . . . . . 7 504,96 „<br>zusammen 23 940,20 M.<br>oder durchschn. 7980,07 M. |
| IV.    | Für verkauftes Vieh . . . . .     | 14 000                             | 14 000                             | —            | —       | 1902 . . . . . 13 990,— M.<br>1903 . . . . . 14 101,— „<br>1904 . . . . . 14 077,— „<br>zusammen 42 168,— M.<br>oder durchschn. 14 056,— M. |
| V.     | Ertrag des Düngers . . . . .      | 975                                | 975                                | —            | —       | 1902 . . . . . 980,— M.<br>1903 . . . . . 980,— „<br>1904 . . . . . 980,— „<br>zusammen 2 940,— M.<br>oder durchschn. 980 M.                |
|        | Summe der Einnahme                | 25 170                             | 25 170                             | —            | —       |   |

| Titel. | Ausgabe.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|--|------------------------------------|------------------------------------|--------------|---------|---|
|        |  |                                    |                                    | mehr         | weniger |   |
| I.     | Für Tagelohn zum Betriebe der Landwirtschaft . . . . .     | 200                                | 200                                | —            | —       | Die Löhne für die von den Hülftlingen zu verrichtenden landwirtschaftlichen Arbeiten sind hier zu veranschlagen.<br>Ausgabe<br>in den Rechnungsjahren:<br>1902 . . . . . 190,95 M.<br>1903 . . . . . 139,35 „<br>1904 . . . . . 170,65 „<br>zusammen 430,95 M.<br>oder durchschn. 143,65 M. |
| II.    | Für Sämereien, Stangen und Pflanzen . . . . .              | 230                                | 230                                | —            | —       | 1902 . . . . . 246,06 M.<br>1903 . . . . . 161,56 „<br>1904 . . . . . 281,60 „<br>zusammen 689,21 M.<br>oder durchschn. 229,74 M.   |
| III.   | Für Dünger . . . . .                                       | 150                                | 150                                | —            | —       | 1902 . . . . . 150,— M.<br>1903 . . . . . 150,— „<br>1904 . . . . . 150,— „<br>zusammen 450,— M.<br>oder durchschn. 150,— M.  |
| IV.    | Für Unterhaltung der landwirtschaftlichen Geräte . . . . . | 200                                | 200                                | —            | —       | 1902 . . . . . 183,08 M.<br>1903 . . . . . 199,25 „<br>1904 . . . . . 188,37 „<br>zusammen 570,70 M.<br>oder durchschn. 190,23 M.   |
| V.     | Für Futter und Streu . . . . .                             | 6 700                              | 6 700                              | —            | —       | 1902 . . . . . 6 170,99 M.<br>1903 . . . . . 5 937,54 „<br>1904 . . . . . 6 622,60 „<br>zusammen 18 731,13 M.<br>oder durchschn. 6243,78 M.<br>Sergl. die Erläuterung am Schluß der Anlage A.   |
| VI.    | Für Rüge und Schweine . . . . .                            | 11 500                             | 11 500                             | —            | —       | 1902 . . . . . 10 485,— M.<br>1903 . . . . . 11 090,— „<br>1904 . . . . . 11 105,— „<br>zusammen 32 680,— M.<br>oder durchschn. 10 893,33 M.  |
| VII.   | Für sonstige Ausgaben . . . . .                            | 190                                | 190                                | —            | —       | 1902 . . . . . 60,— M.<br>1903 . . . . . 55,45 „<br>1904 . . . . . 80,30 „  |
| VIII.  | Ueberschuß . . . . .                                       | 6 000                              | 6 000                              | —            | —       | zusammen 201,75 M.<br>oder durchschn. 67,25 M.  |
|        | Summe der Ausgabe  | 25 170                             | 25 170                             | —            | —       |   |
|        | Die Einnahme beträgt                                       | 25 170                             | 25 170                             | —            | —       |   |
|        | Ausgleich.   |                                    |                                    |              |         |   |

## Besitzstands-Erläuterung.

| Zu<br>Einnahme-<br>Titel.  | ha |    |    | qm |    |    |
|--|----|----|----|----|----|----|
|  | ha | a  | qm | ha | a  | qm |
| Das Grundeigentum der Anstalt beträgt . . . . .                    |    |    |    | 3  | 34 | 57 |
| Davon sind :   |    |    |    |    |    |    |
| Gebäudeflächen, Hofräume, Promenaden und<br>Wege . . . . .         | 1  | 89 | 10 |    |    |    |
| Beamtenärten . . . . .   | —  | 38 | 67 | 2  | 27 | 77 |
| bleiben für die Landwirtschaft                                     |    |    |    | 1  | 06 | 80 |
| I. Gemüsegärten zc. . . . .  | —  | 81 | 47 |    |    |    |
| II. Rasenplätze, Bleiche . . . . .                                 | —  | 25 | 33 | 1  | 06 | 80 |
| III. 13 Kühe.  |    |    |    |    |    |    |
| IV. Etwa 22 fette Kühe je zu 370 M. und 42 Schweine<br>je zu 90 M. |    |    |    |    |    |    |

## Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.

| Tier-<br>gattung.       | Stückzahl. | Bedarf im einzelnen |                             | Bedarf im ganzen |              |               |              | Preis<br>für<br>100 kg<br>M. & P. | Betrag. |    |
|-------------------------|------------|---------------------|-----------------------------|------------------|--------------|---------------|--------------|-----------------------------------|---------|----|
|                         |            | an<br>Tagen.        | für den Tag.                | Heu.<br>kg       | Stroh.<br>kg | Kleien.<br>kg | Rüben.<br>kg |                                   | M.      | P. |
| Kühe                    | 13         | 4745                | Heu . . . . . 10 kg         | 47 450           | 26 097,5     | 4 745         | 47 450       |                                   |         |    |
|                         |            |                     | Kleien . . . . . 1 "        |                  |              |               |              |                                   |         |    |
|                         |            |                     | Rüben . . . . . 10 "        |                  |              |               |              |                                   |         |    |
|                         |            |                     | Streu-stroh . . . . . 5,5 " |                  |              |               |              |                                   |         |    |
| Schweine                | 24         | 8760                | Kleien . . . . . 0,75 kg    | —                | 4 380        | 6 570         | —            |                                   |         |    |
|                         |            |                     | Streu-stroh . . . . . 0,5 " |                  |              |               |              |                                   |         |    |
| Summe der Bedarfsmengen |            |                     |                             | 47 450           | 30 477,5     | 11 315        | 47 450       | 7 —                               | 3321    | —  |
|                         |            |                     |                             |                  |              |               |              | 5 —                               | 1523    | 50 |
|                         |            |                     |                             |                  |              |               |              | 9 —                               | 1018    | 88 |
|                         |            |                     |                             |                  |              |               |              | 2 —                               | 949     | 95 |
|                         |            |                     |                             |                  |              |               |              | Summe<br>abgerundet auf           | 6812    | 73 |
|                         |            |                     |                             |                  |              |               |              |                                   | 6700    | —  |

Anmerkung. Das Futter ist ausschl. der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorteilhaft ist, sollen auch andere Futtergegenstände im Verhältnis des Preises zur Verwendung kommen.

Anlage B.

Landarmenhaus zu Trier.

Arbeitsbetrieb.

# Anlage B

zum Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier.

**Voranschlag über den Arbeitsbetrieb**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. Nr.      | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|-----------------|---|--|--|
|                 |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.              | Von der Anstalt für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten | 14 000                                 | 13 000                                 |
| II.             | Von Fremden für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten     | 10 000                                 | 11 000                                 |
|                 | Summe der Einnahme  | 24 000                                 | 24 000                                 |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |  |
| I.              | Für Materialien . . . . .                                       | 11 500                                 | 11 500                                 |
| II.             | Für Utensilien und Handwerksgeräte . . . . .                    | 350                                    | 350                                    |
| III.            | Für Arbeitsprämien der Hüsslinge . . . . .                      | 4 650                                  | 4 650                                  |
| IV.             | Ueberschuß . . . . .  | 7 500                                  | 7 500                                  |
|                 | Summe der Ausgabe   | 24 000                                 | 24 000                                 |
|                 | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.                              | 24 000                                 | 24 000                                 |

| Titel. Nr.      | Einnahme.   | Betrag                                 |  | Bemerkungen.   |
|-----------------|---|--|--|--|
|                 |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |  |
| I.              | Von der Anstalt für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten | 14 000                                 | 13 000                                 | Zu Titel I und II. Hier sind zu vereinnahmen der Erlöse aus verkauften Fabrikaten, sowie die Löhne u. für ähnliche Arbeiten der Hüsslinge innerhalb und außerhalb der Anstalt. |
| II.             | Von Fremden für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten     | 10 000                                 | 11 000                                 |  |
|                 | Summe der Einnahme  | 24 000                                 | 24 000                                 |  |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |  |  |
| I.              | Für Materialien . . . . .                                       | 11 500                                 | 11 500                                 | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 11 307,56 M.<br>" " " " 1903 . 10 424,32 "<br>" " " " 1904 . 12 481,32 "<br>zusammen 34 213,20 M.<br>oder durchschnittlich 11 404,40 M.   |
| II.             | Für Utensilien und Handwerksgeräte . . . . .                    | 350                                    | 350                                    | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 303,12 M.<br>" " " " 1903 . 173,65 "<br>" " " " 1904 . 335,92 "<br>zusammen 812,69 M.<br>oder durchschnittlich 270,89 M.                  |
| III.            | Für Arbeitsprämien der Hüsslinge . . . . .                      | 4 650                                  | 4 650                                  | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 4 643,83 M.<br>" " " " 1903 . 4 617,65 "<br>" " " " 1904 . 4 598,24 "<br>zusammen 13 859,72 M.<br>oder durchschnittlich 4619,91 M.        |
| IV.             | Ueberschuß . . . . .  | 7 500                                  | 7 500                                  | Ausgabe für das Rechnungsjahr 1902 . 6 418,90 M.<br>" " " " 1903 . 7 573,14 "<br>" " " " 1904 . 7 497,90 "<br>zusammen 21 489,94 M.<br>oder durchschnittlich 7163,31 M.        |
|                 | Summe der Ausgabe   | 24 000                                 | 24 000                                 |  |
|                 | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.                              | 24 000                                 | 24 000                                 |  |



Anlage XVII.

Haushaltsplan über die Kosten der Leitung und  
Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten  
sowie über den Fonds zur Erneuerung maschineller  
Anlagen in den Provinzialanstalten.

# Haushaltsplan

über

die Kosten der Leitung und Beaufsichtigung der baulichen  
Unterhaltungsarbeiten sowie über den Fonds zur Erneue-  
rung maschineller Anlagen in den Provinzialanstalten

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.                          | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|---------------------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                                 |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.                              |     | Zufluß aus dem Haupt-Haushaltsplan . . . . .  | 67 700                      | 66 700                      |
|                                 |     | Summe der Einnahme  | 67 700                      | 66 700                      |
| <b>Ausgabe.</b>                 |     |   |                             |                             |
| <b>I. Persönliche Ausgaben.</b> |     |   |                             |                             |
|                                 | 1   | Bergütung für die Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten in den Provinzialanstalten . . . . .                        | 3 800                       | 4 600                       |
|                                 | 2   | Bergütung für vorübergehende technische Hilfeleistungen bei der Zentralstelle . . . . .<br>(Die Nummern 1 und 2 übertragen sich gegenseitig.) | 2 100                       | 2 000                       |
|                                 | 3   | Reisekosten der mit der örtlichen Leitung und Beaufsichtigung zc. betrauten Beamten . . . . .   | 1 700                       | —                           |
|                                 |     | Summe Titel I.<br>(Ersparnisse bei diesem Titel fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)   | 7 600                       | 6 600                       |
| <b>II. Sächliche Ausgaben.</b>  |     |   |                             |                             |
|                                 | 1   | Zur Erneuerung maschineller Anlagen in den Provinzialanstalten . . . . .<br>(Zu übertragen in das nächste Rechnungsjahr.)                     | 60 000                      | 60 000                      |
|                                 | 2   | Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung . . . . .<br>(Ersparnisse bei dieser Nummer fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)                     | 100                         | 100                         |
|                                 |     | Summe Titel II.   | 60 100                      | 60 100                      |
| <b>Wiederholung.</b>            |     |   |                             |                             |
| I.                              |     | Persönliche Ausgaben . . . . .  | 7 600                       | 6 600                       |
| II.                             |     | Sächliche Ausgaben . . . . .  | 60 100                      | 60 100                      |
|                                 |     | Summe der Ausgabe   | 67 700                      | 66 700                      |
|                                 |     | Die Einnahme beträgt  | 67 700                      | 66 700                      |
|                                 |     | Ausgleich.  |                             |                             |

| Titel. |  |       |         | Rüthig jetzt |  | Bemerkungen.  |
|--------|--|-------|---------|--------------|--|---|
|        |  | mehr  | weniger |              |  |   |
|        |  | 1 000 | —       |              |  |   |
|        |  | 1 000 | —       |              |  |   |
|        |  | —     | 800     |              |  | Es beziehen für Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten:  |
|        |  | —     | —       |              |  | 1. Landes-Bauinspektor Baurat Wegand zu Bonn (Heil- und Pflegeanstalt Bonn, Provinzialmuseum Bonn und Weinbauhule Altrweiler) 500 R.  |
|        |  | —     | —       |              |  | 2. Königl. Kreis-Bauinspektor Baurat de Bell zu Düren (Heil- und Pflegeanstalt Düren, Blindenanstalt Düren und Rittergut Dethorf) 600 „   |
|        |  | —     | —       |              |  | 3. Königl. Kreis-Bauinspektor Baurat Daniels zu Aachen (Taubstumm-Anstalt Aachen) 100 „   |
|        |  | —     | —       |              |  | 4. Kreisbauinspektor Baurat Köppling zu Trier (Landarmenhaus Trier, Taubstumm-Anstalt Trier, Wein- und Obstbauhule Trier, Provinzialmuseum Trier) 600 „   |
|        |  | —     | —       |              |  | 5. Königl. Kreisbauinspektor Jülles zu Trier (Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Merzig) 500 „  |
|        |  | 100   | —       |              |  | 6. R. R. (Heil- und Pflegeanstalt Andernach, Taubstumm-Anstalt Neuwied und Blindenanstalt Neuwied) 500 „  |
|        |  | —     | —       |              |  | 7. Architekt Baum zu Dörfeldorf (Heil- und Pflegeanstalt Galkhausen, Hebammen-Lehranstalt Cöln, Arbeitsanstalt Brauweiler, Taubstumm-Anstalten Brühl und Cöln) 1 000 „                                      |
|        |  | 1 700 | —       |              |  | zusammen 3 800 R.   |
|        |  | 1 800 | 800     |              |  | Es handelt sich um Reisekosten für einige Beamte der Zentralstelle, welche gleichzeitig die örtliche Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungs- zc. Arbeiten bei Provinzialanstalten ausüben. |
|        |  | 1 000 | —       |              |  |   |
|        |  | —     | —       |              |  | Eine Uebersicht über die Inanspruchnahme dieser Nummer im Rechnungsjahr 1905 kann zur Zeit noch nicht gegeben werden.   |
|        |  | —     | —       |              |  |   |
|        |  | 1 000 | —       |              |  |   |
|        |  | —     | —       |              |  |   |
|        |  | 1 000 | —       |              |  |   |
|        |  | —     | —       |              |  |   |



| No. | Name | Date |
|-----|------|------|
| 1   | ...  | ...  |
| 2   | ...  | ...  |
| 3   | ...  | ...  |
| 4   | ...  | ...  |
| 5   | ...  | ...  |
| 6   | ...  | ...  |
| 7   | ...  | ...  |
| 8   | ...  | ...  |
| 9   | ...  | ...  |
| 10  | ...  | ...  |
| 11  | ...  | ...  |
| 12  | ...  | ...  |
| 13  | ...  | ...  |
| 14  | ...  | ...  |
| 15  | ...  | ...  |
| 16  | ...  | ...  |
| 17  | ...  | ...  |
| 18  | ...  | ...  |
| 19  | ...  | ...  |
| 20  | ...  | ...  |
| 21  | ...  | ...  |
| 22  | ...  | ...  |
| 23  | ...  | ...  |
| 24  | ...  | ...  |
| 25  | ...  | ...  |
| 26  | ...  | ...  |
| 27  | ...  | ...  |
| 28  | ...  | ...  |
| 29  | ...  | ...  |
| 30  | ...  | ...  |
| 31  | ...  | ...  |
| 32  | ...  | ...  |
| 33  | ...  | ...  |
| 34  | ...  | ...  |
| 35  | ...  | ...  |
| 36  | ...  | ...  |
| 37  | ...  | ...  |
| 38  | ...  | ...  |
| 39  | ...  | ...  |
| 40  | ...  | ...  |
| 41  | ...  | ...  |
| 42  | ...  | ...  |
| 43  | ...  | ...  |
| 44  | ...  | ...  |
| 45  | ...  | ...  |
| 46  | ...  | ...  |
| 47  | ...  | ...  |
| 48  | ...  | ...  |
| 49  | ...  | ...  |
| 50  | ...  | ...  |

Haushaltsplan über die Unterstützung milder Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten, sowie über die Kosten der Unterbringung und des Unterhalts von Epileptikern, Idioten, Blinden, Trinkern und Krüppeln aus der Rheinprovinz, welche selbst oder deren Angehörige keinen Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben.

# Haushaltsplan

über die

**Unterstützung milder Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten, sowie über die Kosten der Unterbringung und des Unterhalts von Epileptikern, Idioten, Blinden, Trinkern und Krüppeln aus der Rheinprovinz, welche selbst oder deren Angehörige keinen Anspruch auf öffentliche Armenpflege haben,**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel. Nr.      | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|-----------------|--|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | Zinsen aus Vermächtnissen . . . . .  | 820                         | 820                         |
| II.             | Beiträge zu den Pflegekosten für Epileptiker, Idioten, Blinde und Trinker, welche selbst oder deren Angehörige die öffentliche Armenpflege nicht in Anspruch nehmen können . . . . . | 800                         | 800                         |
| III.            | Zuschuß aus Provinzialmitteln:   |                             |                             |
| 1               | Zu den Kosten der Unterbringung und des Unterhalts der unter Titel II der Einnahme bezeichneten Kranken . . . . .  | 9 000                       | 9 000                       |
| 2               | Stiftung zur Fürsorge für verkrüppelte Personen . . . . .  | 10 000                      | —                           |
| IV.             | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung . . . . .   | 10                          | 10                          |
|                 | Summe der Einnahme   | 20 630                      | 10 630                      |
| <b>Ausgabe.</b> |  |                             |                             |
| I. 1            | a. Kosten der Unterbringung und des Unterhalts der unter Titel II. der Einnahme bezeichneten Kranken . . . . .   | 10 546 67                   | 10 546 67                   |
|                 | b. Zu den im § 4 Nr. 5 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875 vorgesehenen Zwecken . . . . .   |                             |                             |
|                 | c. Verpflegungs- und Unterhaltungskosten-Zuschuß für die in die Rheinische Blindenwerkstätte zu Düren und das Annaheim zu Düren eingewiesenen Blinden . . . . .                      |                             |                             |
| 2               | Lasten . . . . .   | 83 33                       | 83 33                       |
| II.             | Kosten der Fürsorge für verkrüppelte Personen . . . . .  | 10 000                      | —                           |
|                 | Summe der Ausgabe  | 20 630                      | 10 630                      |
|                 | Die Einnahme beträgt   | 20 630                      | 10 630                      |
|                 | Ausgleich.   |                             |                             |
|                 | (Der am Jahreschlusse etwa verbleibende Betrag kann zur Verwendung auf das nachfolgende Rechnungsjahr übertragen werden.)  |                             |                             |

| Titel. Nr. |  | Betrag                      |                             | Bemerkungen.   |
|------------|--|-----------------------------|-----------------------------|--|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |  |
|            |  | Wahrscheinlich              |                             |  |
|            |  | mehr                        |                             |  |
|            |  | weniger                     |                             |  |
|            |  |                             |                             | Zinsen der Gesellschaft Großmann:<br>22 200 M. Rheinprovinz-Anleihepfand zu 3 1/2 % = 740 M.<br>2 000 „ „ „ „ 4 1/2 % = 80 „<br>Summe 820 M.   |
|            |  |                             |                             | Die Einnahme betrug im Rechnungsjahre 1902 . 951,80 M.<br>„ „ „ „ „ 1903 . 918,75 „<br>„ „ „ „ „ 1904 . 842,85 „<br>zusammen 2713,40 M.<br>oder durchschnittlich 904,47 M.<br>Nach dem gegenwärtigen Stand der Pflanzlinge, für welche Beiträge gezahlt werden, ist eine Einnahme von 800 M. für das Jahr zu erwarten. |
|            |  | 10 000                      | —                           | Zu vergl. Beschluß des 45. Rheinischen Provinziallandtages vom 18. März 1905 über die Errichtung einer Wilhelms II.-Auguste Viktoria-Stiftung zur Fürsorge für Verkrüppelte.<br>Der Betrag ist zum ersten Male eingestellt.  |
|            |  | 10 000                      | —                           |  |
|            |  |                             |                             | Kostendeckung für das Rechnungsjahr 1902 . 10 968,12 M.<br>„ „ „ „ 1903 . 10 967,96 „<br>„ „ „ „ 1904 . 9 081,16 „<br>zusammen 31 017,24 M.<br>oder durchschnittlich 10 339,08 M.<br>Es erscheint angezeigt, den den Durchschnitt übersteigenden Betrag von 207,59 M. für steigende Anforderungen bereit zu halten.    |
|            |  |                             |                             | Aus der Gesellschaft Großmann (siehe die Einnahme unter Titel I) erhält die Wilhelmine Passavant aus Köln-Deutz eine lebenslängliche Rente von 250 M. jährlich. Zweidrittel dieses Betrages werden aus dem Unterstützungsfonds für erlassene Blinde gezahlt.   |
|            |  | 10 000                      | —                           | Zu vergl. Titel III 2 der Einnahme.  |
|            |  | 10 000                      | —                           |  |
|            |  | 10 000                      | —                           |  |

| Date | Description | Debit | Credit |
|------|-------------|-------|--------|
| 1871 | ...         | ...   | ...    |
| 1872 | ...         | ...   | ...    |
| 1873 | ...         | ...   | ...    |
| 1874 | ...         | ...   | ...    |
| 1875 | ...         | ...   | ...    |
| 1876 | ...         | ...   | ...    |
| 1877 | ...         | ...   | ...    |
| 1878 | ...         | ...   | ...    |
| 1879 | ...         | ...   | ...    |
| 1880 | ...         | ...   | ...    |
| 1881 | ...         | ...   | ...    |
| 1882 | ...         | ...   | ...    |
| 1883 | ...         | ...   | ...    |
| 1884 | ...         | ...   | ...    |
| 1885 | ...         | ...   | ...    |
| 1886 | ...         | ...   | ...    |
| 1887 | ...         | ...   | ...    |
| 1888 | ...         | ...   | ...    |
| 1889 | ...         | ...   | ...    |
| 1890 | ...         | ...   | ...    |

# Haushaltsplan

der

## Provinzialstraßen-Verwaltung

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

- 
- Hierzu: Anlage A, Voranschlag über die Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen (S. 539—541).  
" B, Voranschlag über die Verwendung des Eisenbahnfonds (S. 543—545).  
" C, Voranschlag über die Verwendung des Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebauens (S. 547—549).
-

| Titel.   | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                 |  |
|--|-----|--|--|--|
|  |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| <b>I. Dotationsrenten für Straßenzwecke.</b>   |     |  |  |  |
|  | 1   | Staatsrente zur Verwaltung und Unterhaltung der vor-<br>maligen Staatsstraßen (§ 20 des Dotationsgesetzes vom<br>8. Juli 1875) . . . . .   | 1 605 850                              | 1 605 850                              |
|  | 2   | Staatsrente gemäß Allerhöchster Kabinettsordre vom 12. Sep-<br>tember 1877 . . . . .   | 450 383                                | 450 383                                |
|  | 3   | Staatsrente gemäß §§ 9 und 10 des Gesetzes, betreffend die<br>Uebersetzung weiterer Dotationsrenten an die Provinzial-<br>verbände, vom 2. Juni 1902 und der Königlichen Ver-<br>ordnung vom 22. Juni 1902 . . . . .   | 93 713                                 | 93 713                                 |
|  | 4   | Rente des Königlich Preussischen Begebauamts auf Grund<br>des Vertrages vom <sup>24. Oktober</sup> 1894 für die in diesseitige<br><sub>9. November</sub> Verwaltung und Unterhaltung übernommene sogenannte<br>Bedmannstraße von Nittershausen nach Dättringhausen<br>bzw. Neuenhof . . . . .      | 8 100                                  | 8 100                                  |
|  | 5   | Rente des Königlich Preussischen Begebauamts auf Grund<br>des Vertrages vom <sup>22. Januar</sup> 1896 für die in dies-<br><sub>13. Februar</sub> seitige Verwaltung und Unterhaltung übernommene<br>sogenannte Klinker-Altenstraße bei Cranenburg . . . . .                                       | 1 500                                  | 1 500                                  |
|  | 6   | Rente des Provinzialverbandes der Provinz Westfalen<br>auf Grund Urteils des Königlichen Oberverwaltungs-<br>gerichts vom 7. Februar 1887 für die in diesseitige<br>Verwaltung und Unterhaltung übergegangene Strecke der<br>früheren Staatsstraße von Langenberg nach Hattingen<br>Summe Titel I. | 2 350                                  | 2 350                                  |
|  |     |  | <u>2 161 896</u>                       | <u>2 161 896</u>                       |
| <b>II. Zuschüsse aus der allgemeinen Dotationsrente und<br/>aus Provinzialabgaben.</b> |     |  |  |  |
|  | 1   | Zuschuß aus der allgemeinen Dotationsrente nach den §§ 1,<br>2 und 4 Absatz 1 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875<br>für den Neubau von chaussierten Wegen und zur Unter-<br>stützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues . . . . .  | 440 000                                | 440 000                                |
|  | 2   | Provinzialabgaben für Verkehrsanlagen bzw. für die Ver-<br>waltung und Unterhaltung der früheren Bezirksstraßen<br>a. zur Deckung der ordentlichen Ausgaben . . . . .  | 2 996 000                              | 2 986 400                              |
|  |     | b. zur Deckung der außerordentlichen Ausgaben . . . . .  | 290 000                                | 290 000                                |
|  |     | Summe Titel II.  | <u>3 726 000</u>                       | <u>3 716 400</u>                       |

| Titel.   | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                 |  | Wahrscheinl. |         | Bemerkungen. |
|--|-----|--|--|--|--------------|---------|--------------|
|  |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. | mehr         | weniger |              |
| <b>I. Dotationsrenten für Straßenzwecke.</b>   |     |  |  |  |              |         |              |
|  | 1   | Staatsrente zur Verwaltung und Unterhaltung der vor-<br>maligen Staatsstraßen (§ 20 des Dotationsgesetzes vom<br>8. Juli 1875) . . . . .   | 1 605 850                              | 1 605 850                              | —            | —       |              |
|  | 2   | Staatsrente gemäß Allerhöchster Kabinettsordre vom 12. Sep-<br>tember 1877 . . . . .   | 450 383                                | 450 383                                | —            | —       |              |
|  | 3   | Staatsrente gemäß §§ 9 und 10 des Gesetzes, betreffend die<br>Uebersetzung weiterer Dotationsrenten an die Provinzial-<br>verbände, vom 2. Juni 1902 und der Königlichen Ver-<br>ordnung vom 22. Juni 1902 . . . . .   | 93 713                                 | 93 713                                 | —            | —       |              |
|  | 4   | Rente des Königlich Preussischen Begebauamts auf Grund<br>des Vertrages vom <sup>24. Oktober</sup> 1894 für die in diesseitige<br><sub>9. November</sub> Verwaltung und Unterhaltung übernommene sogenannte<br>Bedmannstraße von Nittershausen nach Dättringhausen<br>bzw. Neuenhof . . . . .      | 8 100                                  | 8 100                                  | —            | —       |              |
|  | 5   | Rente des Königlich Preussischen Begebauamts auf Grund<br>des Vertrages vom <sup>22. Januar</sup> 1896 für die in dies-<br><sub>13. Februar</sub> seitige Verwaltung und Unterhaltung übernommene<br>sogenannte Klinker-Altenstraße bei Cranenburg . . . . .                                       | 1 500                                  | 1 500                                  | —            | —       |              |
|  | 6   | Rente des Provinzialverbandes der Provinz Westfalen<br>auf Grund Urteils des Königlichen Oberverwaltungs-<br>gerichts vom 7. Februar 1887 für die in diesseitige<br>Verwaltung und Unterhaltung übergegangene Strecke der<br>früheren Staatsstraße von Langenberg nach Hattingen<br>Summe Titel I. | 2 350                                  | 2 350                                  | —            | —       |              |
|  |     |  | <u>2 161 896</u>                       | <u>2 161 896</u>                       | —            | —       |              |
| <b>II. Zuschüsse aus der allgemeinen Dotationsrente und<br/>aus Provinzialabgaben.</b> |     |  |  |  |              |         |              |
|  | 1   | Zuschuß aus der allgemeinen Dotationsrente nach den §§ 1,<br>2 und 4 Absatz 1 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875<br>für den Neubau von chaussierten Wegen und zur Unter-<br>stützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues . . . . .  | 440 000                                | 440 000                                | —            | —       |              |
|  | 2   | Provinzialabgaben für Verkehrsanlagen bzw. für die Ver-<br>waltung und Unterhaltung der früheren Bezirksstraßen<br>a. zur Deckung der ordentlichen Ausgaben . . . . .  | 2 996 000                              | 2 986 400                              | 9 600        | —       |              |
|  |     | b. zur Deckung der außerordentlichen Ausgaben . . . . .  | 290 000                                | 290 000                                | —            | —       |              |
|  |     | Summe Titel II.  | <u>3 726 000</u>                       | <u>3 716 400</u>                       | <u>9 600</u> | —       |              |

| Titel                    | Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             |
|--------------------------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|                          |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                     | —   | Einnahme aus der Anleihe C von 2 400 000 M. zur Herstellung von größeren Neu- und Umpflasterungen, Brückenbauten und sonstigen Anlagen (Entwässerungs- und Schutzanlagen etc.) . . . . .<br>(Genehmigt durch Beschluß des 42. Provinziallandtags vom 12. Februar 1901, Seite 36 der Protokolle.) | 400 000                     | 400 000                     |
|                          |     | Summe Titel III.   | 400 000                     | 400 000                     |
| <b>Eigene Einnahmen.</b> |     |  |                             |                             |
| IV.                      | 1   | Vorausleistungen der Fabriken usw. für die Unterhaltung der Provinzialstraßen nach dem Gesetze vom 18. August 1902 . . . . .   | 120 000                     | 120 000                     |
|                          | 2   | Mieten und Pächte von Grundstücken der Straßenverwaltung, Anerkennungsgebühren für Benutzung von Straßeneigentum zur Anlage von Durchläufen etc. . . . .   | 4 650                       | 4 500                       |
|                          |     | Zu übertragen  | 124 650                     | 124 500                     |

| Bemerkungen.  | Wihin jetzt |         |
|---|-------------|---------|
|   | mehr        | weniger |
| <p>Von dem Betrage dieser Anleihe in Höhe von . . . . . 2 400 000,— M. sind in den Rechnungsjahren 1901 bis einschließlich 1904 erhoben worden . . . . . 1 520 518,66 M.<br/>Im Haushaltsplane für 1905 sind vorgegeben . . . . . 400 000,— „<br/>so daß also für 1901 bis 1905 im ganzen zur Verfügung standen 1 920 518,66 „<br/>Es bleiben daher zur Verwendung noch übrig . . . . . 479 481,34 M.<br/>Dietzen werden in den gegenwärtigen Haushaltsplan 400 000 M. eingestellt, so daß zur Verwendung im Jahre 1907 noch ein Rest von 79 481,34 M. verbleibt. (Bergl. B. „Außerordentliche Ausgaben“ Titel I Nr. 2, monats der Betrag von 400 000 M. als Ausgabe für 1906 vorgegeben ist.)</p> <p>Die Einnahme hat betragen: im Rechnungsjahr 1902 . . 112 826,09 M.<br/>1903 . . 65 439,90 „<br/>1904 . . 120 394,64 „<br/>zusammen 298 660,63 M.<br/>oder durchschnittlich rund 99 554 M.<br/>Die Summen für 1902 und 1903 sind für die vormaligen Bezirksstraßen erhoben worden. Die Einnahme für 1903 war hauptsächlich infolge der geringeren Rübenerte erheblich hinter dem Vorjahre zurückgeblieben. Nach dem Gesetze vom 18. August 1902, betreffend die Vorausleistungen für den Besebau, werden vom Rechnungsjahr 1904 ab auch Vorausleistungsbeiträge für die ehemaligen Staatsstraßen erhoben. Da die Beiträge für letztere Straßen also erst in diesem Jahre zum ersten Male zu vereinnahmen waren, so kann die obige Durchschnittseinnahme der letzten 3 Jahre für die jetzige Veranschlagung nicht als maßgebend gelten. Die Einnahmen aus den früheren Bezirksstraßen waren im Haushaltsplane für 1903 mit 80 000 M. veranschlagt. Da die von der Provinz zu unterhaltenden Straßen etwa zu zwei Drittel ehemalige Bezirks- und zu einem Drittel ehemalige Staatsstraßen sind, so wurde im Haushaltsplane für 1904 sowie auch in dem für 1905 auf eine Einnahme von 80 000 + 80 000 = 120 000 M. geschätzt. Diese Einnahme ist im Jahre 1904, wie oben ersichtlich, auch erreicht, bezw. um 394,64 M. überschritten worden; es steht zu erwarten, daß sie sich auch in Zukunft auf der zuletzt vorgezeichneten Höhe halten wird, weshalb der bisherige Ansatz wieder eingebracht ist.</p> <p>Die Einnahme an Mieten, Pächten und Anerkennungsgebühren hat betragen: im Rechnungsjahr 1902 . . 5 259,96 M.<br/>1903 . . 3 034,65 „<br/>1904 . . 4 732,43 „<br/>zusammen 13 027,04 M.<br/>oder durchschnittlich rund 4643 M. Es werden daher eingestellt rund 4650 M.</p> |             |         |
|   | 150         | —       |
|   | 150         | —       |



| Titel, Nr. | Einnahme.  | Betrag                      |                             | Witlin jezt |         | Bemerkungen.   |
|------------|--|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|--|
|            |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |  |
| IV.        | Uebertrag  | 124 650                     | 124 500                     | 150         | —       |  |
| 3          | Beiträge von Privaten und Korporationen zur Unterhaltung der Provinzialstraßen und deren Nebenanlagen  | 440                         | 400                         | 40          | —       | Es sind hier nur Beiträge in Betracht zu ziehen, welche alljährlich wiederkehren. An dazwischenliegenden Beiträgen sind keine Einnahmen zu erwarten.<br>In dem Rechnungsjahre 1902 . . . 422,39 M.<br>" " 1903 . . . 427,34 "<br>" " 1904 . . . 469,28 "<br>zusammen 1 318,91 M.<br>oder durchschnittlich rund 440 M.<br>Es kommen an Einnahmen für 1906 in Betracht:<br>1. ein Beitrag zur Unterhaltung der Stromberg'er Brücke bei Isselburg von . . . 123,— M.<br>2. ein Beitrag der Bürgermeisterei Balbalgeheim zur Unterhaltung der Betriebsstraße auf Bahnhof Bingerbrunn von . . . 100,— "<br>3. ein Beitrag der Gemeinde Traben zu den Unterhaltungs- und Reinigungskosten einer Kanalanlage auf der Provinzialstraße Treis-Traben im Orte Traben von . . . 20,— "<br>4. Beiträge für Benutzung eines Abfuhrweges von dem Steinbruche am Köberge nach der Heddesdorf-Beyerbusch'er Straße (veränderlich). |
| 4          | Abgaben für die Anlage von Straßenbahnen an den Provinzialstraßen und für die Anlage von Gas- und Wasserleitungen in diesen Straßen . . . . .                            | 20 000                      | 16 000                      | 4 000       | —       | Die Einnahmen haben betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 14 802,48 M.<br>" " 1903 . . . 19 306,37 "<br>" " 1904 . . . 28 062,29 "<br>zusammen 62 171,14 M.<br>oder durchschnittlich rund 20 724 M.<br>Diese Einnahmen sind großen Schwankungen unterworfen; es empfiehlt sich daher nicht, eine Erhöhung des bisherigen Ansatzes über 20 000 M. hinaus vorzunehmen.   |
| 5          | Bruttoerlös aus den Obstnutzungen an den Provinzialstraßen . . . . .   | 70 000                      | 63 000                      | 7 000       | —       | Der Erlös aus den Obstnutzungen hat betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 57 843,38 M.<br>" " 1903 . . . 68 288,25 "<br>" " 1904 . . . 95 119,96 "<br>zusammen 221 251,59 M.<br>oder durchschnittlich rund 73 750 M.<br>Das Rechnungsjahr 1904 war ein ganz ausnahmsweise günstiges Obstjahr. Es ist nicht zu erwarten, daß die in diesem Jahre erzielte Einnahme (sobald wieder erreicht werden wird. Es kann daher bei Erhöhung dieser Position über den Betrag von rund 70 000 M. nicht hinausgegangen werden.  |
| 6          | Bruttoerlös aus der Verpachtung der Grasnutzungen auf den Böschungen und in den Gräben der Provinzialstraßen, sowie Ertrag aus den Weidenutzungen an denselben . . . . . | 37 000                      | 37 000                      | —           | —       | Der Erlös aus den Gras- u. Weidenutzungen hat betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 37 101,04 M.<br>" " 1903 . . . 36 862,62 "<br>" " 1904 . . . 36 678,33 "<br>zusammen 110 641,99 M.<br>oder durchschnittlich 36 880 M. — rund 37 000 M.<br>Die Grasnutzung wird von 5 zu 5 Jahren verpachtet. Die letzte Verpachtung hat im Frühjahr 1901 stattgefunden. Die nächste Verpachtung erfolgt also im Frühjahr 1906.   |
|            | Zu übertragen  | 252 090                     | 240 900                     | 11 190      | —       |  |



| Titel. Nr.    | Einnahme.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. | Witbin jezt |         | Bemerkungen.  |
|---------------|---|------------------------------------|------------------------------------|-------------|---------|---|
|               |   |                                    |                                    | mehr        | weniger |   |
| IV.           | Uebertrag   | 252 090                            | 240 900                            | 11 190      | —       |   |
| 7             | Bruttoerlös für Chausseeabraum, Grabenerde, alte Baumaterialien und Geräte . . . . .  | 10 200                             | 9 000                              | 1 200       | —       | Der Erlös hat betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . . 8 660,57 M.<br>" " 1903 . . . . 9 556,38 "<br>" " 1904 . . . . 12 385,54 "<br>zusammen 30 602,49 M.<br>oder durchschnittlich rund 10 200 M.   |
| 8             | Bruttoerlös für Chausseebäume und deren Abfallholz . .  | 35 000                             | 30 000                             | 5 000       | —       | Der Erlös hat betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . 41 239,95 M.<br>" " 1903 . . 38 528,05 "<br>" " 1904 . . 40 011,72 "<br>zusammen 119 779,72 M.<br>oder durchschnittlich rund 39 927 M.<br>Innerhalb der letzten 3 Jahre mußten infolge Windbruchs ganz besonders alte Ulmen in größerem Umfange beseitigt werden, deren Abtrieb sich sonst auf eine größere Reihe von Jahren verteilt haben würde. Ferner wurde aus Anlaß von Bahnbauten eine größere Anzahl von Bäumen beseitigt. Hierdurch, sowie auch weil bei Abtretung von Straßen an engere Kommunalverbände dieselben vorhandene größere Baumplantagen gegen Zahlung des Zapfpreises übertragen wurden, sind die Einnahmen bei dieser Nummer, die 1901 nur 21 964,82 M. betragen, gerade in den 3 letzten Jahren wesentlich gestiegen. Es ist aber schon zu übersehen, daß die Erlöse für Baumverkäufe sich in Zukunft auf derselben Höhe nicht halten werden. Eine Gehölung dieser Position auf 35 000 M. wird jedoch für zulässig gehalten.  |
| 9             | Zinsen von Depositen des für außerordentliche Bedürfnisse der Straßenerwaltung angesammelten Reservefonds .<br>(Die Verwendung des Reservefonds unterliegt der Bestimmung des Provinzialausschusses.) | 7 950                              | 5 450                              | 2 500       | —       | Der zur Zeit vorhandene Reservefonds ist, abgesehen von vereinzelten besonderen Zuwendungen, aus den bei Titel IV Nr. 1 der ordentlichen Ausgaben eingetretenen Ersparnissen gebildet und dient zur Bestreitung von außerordentlichen, nicht vorherzusehenden Bedürfnissen der Straßenerwaltung. Gemäß Beschluß des 45. Rheinischen Provinziallandtags vom 15. März 1905 (Seite 20 der Protokolle) sollen diesem Fonds von jezt ab die bei der Straßenerwaltung sich ergebenden gesamten Ueberschüsse, soweit ihre anderweite Verwendung nicht bei einzelnen Titeln des Haushaltsplanes für auszuführende räumliche Bauarbeiten festgelegt ist, solange zulässig, bis er 20%, der für die geredhliche Unterhaltung der Provinzialstraßen im Haushaltsplane (Titel IV Nr. 1 der ordentlichen Ausgaben) vorgesehenen Summe erreicht hat. (Aus dem Rechnungsjahre 1904 ist dementsprechend dem Reservefonds ein Ueberschuß von 109 348,72 M. zugeführt worden.)<br>Die über diese Höhe (20%) hinausgehenden freien Ueberschüsse sind als Einnahme in den Haushaltsplan der Straßenerwaltung einzustellen. (Vergl. den früheren Titel V der Einnahmen des gegenwärtigen Haushaltsplanes.)<br>Der Fonds hat zurzeit einen Bestand an Depositen von 278 000 M. Davon sind 178 000 M. bei der Landeskass der Rheinprovinz zu 2 1/2% bar und 100 000 M. zu 3 1/2% in Kautschoscheinen der Rheinprovinz angelegt. Es werden daher an Zinsen eingestellt:<br>a) von dem Betrage von 178 000 M. 2 1/2% = . . . . . 4 450 M.<br>b) " " " " 100 000 " 3 1/2% = . . . . . 3 500 "<br>zusammen 7 950 M.<br>Außerdem ist noch ein Barbestand von 3722,86 M. vorhanden, so daß der Gesamtbestand des Reservefonds zurzeit 281 722,86 M. beträgt. |
| Zu übertragen |   | 305 240                            | 285 350                            | 19 890      | —       |   |

| Titel.               | Nr.            | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|----------------------|----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |                |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| IV.                  |                | Uebertrag   | 305 240                     | 285 350                     |
|                      | 10             | Zinsen von Depositen des Sammelfonds<br>(Die Verwendungsart des Sammelfonds unterliegt der Bestimmung des Provinzialausschusses.) | 4 150                       | 3 650                       |
|                      | 11             | Sonstige Einnahmen und zur Abrundung  | 12 514                      | 2 754                       |
|                      |                | Summe Titel IV.   | 321 904                     | 291 754                     |
| V.                   | —              | Bestand und Einnahmeposten aus den früheren Rechnungsjahren   | —                           | 126 000                     |
|                      |                | Summe für sich.   |                             |                             |
| <b>Wiederholung.</b> |                |   |                             |                             |
| I.                   | 1<br>519<br>6  | Staatrenten   | 1 605 850                   | 1 605 850                   |
|                      |                |   | 556 046                     | 556 046                     |
| II.                  | 1              | Zuschuß aus der allgemeinen Dotationsrente gemäß dem Besetze vom 8. Juli 1875   | 440 000                     | 440 000                     |
|                      | 2              | Provinzialabgaben   | 3 286 000                   | 3 276 400                   |
| III.                 | —              | Einnahme aus der Anleihe C  | 400 000                     | 400 000                     |
| IV.                  | 1<br>519<br>11 | Eigene Einnahmen  | 321 904                     | 291 754                     |
| V.                   | —              | Bestand u. aus früheren Rechnungsjahren   | —                           | 126 000                     |
|                      |                | Summe   | 6 609 800                   | 6 696 050                   |

| Titel Nr. |  |        |         | Witkin jetzt |  | Bemerkungen.   |
|-----------|--|--------|---------|--------------|--|--|
|           |  | mehr   | weniger |              |  |  |
|           |  | 19 890 | —       |              |  | Der Sammelfonds wird gebildet aus den Erträgen für verkaufte Grundstücke. Er hat zurzeit einen Bestand an Depositen von 140 000 M. Davon sind bei der Landesbank der Rheinprovinz 75 000 M. bar zu 2 1/2 % deponiert und 65 000 M. in Anleihen der Rheinprovinz zu 3 1/2 % angelegt. Es werden daher an Zinsen eingestellt:<br>a) von dem Betrage von 75 000 M. 2 1/2 % = . . . . . 1 875 M.<br>b) „ „ „ 65 000 „ 3 1/2 % = . . . . . 2 275 „<br>zusammen 4 150 M.<br>Außerdem ist noch ein Barbestand von 5563,47 M. vorhanden, so daß der Gesamtbestand des Fonds zurzeit 145 563,47 M. beträgt. |
|           |  | 500    | —       |              |  |  |
|           |  | 9 760  | —       |              |  | Die sonstigen Einnahmen haben betragen im Rechnungsjahre 1902 . . . 2 571,06 M.<br>1903 . . . 2 850,86 „<br>1904 . . . 3 463,28 „<br>zusammen 8 891,20 M.<br>oder durchschnittlich rund 2964 M. Der Betrag ist für 1906 um 9760 M. erhöht worden, da bei dieser Position die Jagdpachtanteile zur Bereinnahmung kommen, welche künftig eingezogen werden sollen, insofern eine Verteilung der Jagdpachtgelder überhaupt stattfindet.   |
|           |  | 30 150 | —       |              |  | Seit der Titel V. Vergleich wegen dieser Position Titel IV Nr. 9 der Einnahmen dieses Haushaltsplanes.   |
|           |  | —      | 126 000 |              |  |  |
|           |  | —      | —       |              |  |  |
|           |  | —      | —       |              |  |  |
|           |  | 9 600  | —       |              |  |  |
|           |  | —      | —       |              |  |  |
|           |  | 30 150 | —       |              |  |  |
|           |  | —      | 126 000 |              |  |  |
|           |  | 39 750 | 126 000 |              |  |  |
|           |  | —      | —       |              |  |  |
|           |  | —      | 86 250  |              |  |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.     |     | <b>A. Ordentliche Ausgaben.</b>   |                             |                             |
|        | 1   | Beitrag zu den Kosten der allgemeinen Verwaltung . . .  | 130 000                     | 130 000                     |
|        | 2   | Zuschuß:  |                             |                             |
|        | a.  | an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern an frühere Provinzialbeamte bzw. deren Hinterbliebene . . .   | 70 000                      | 70 000                      |
|        | b.  | an den Pensions-Haushaltsplan zur Deckung der Ausgaben an Invaliden-, Witwen- und Waisengeldern für frühere Straßenwärter und Arbeiter bzw. deren Hinterbliebene, welche auf Grund der vom 42. Rheinischen Provinziallandtage unterm 9. Februar 1901 genehmigten Grundzüge zu zahlen sind . . . | 24 800                      | 21 000                      |
|        | 3   | Zuschuß:  |                             |                             |
|        | a.  | an den Voranschlag A über den Neubau von Provinzialstraßen . . .  | 90 000                      | 90 000                      |
|        | b.  | an den Voranschlag B über die Verwendung des Eisenbahnfonds . . .   | 95 250                      | 95 820                      |
|        | c.  | an den Voranschlag C über die Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues . . .  | 350 000                     | 350 000                     |
|        |     | <b>Summe Titel I.</b>   | <b>760 050</b>              | <b>758 820</b>              |
|        |     | <b>Für die örtliche Bauleitung.</b>   |                             |                             |
|        |     | <b>A. Befoldungen.</b>  |                             |                             |
|        | 1   | a. Für 16 Landes-Bauinspektoren Gehälter . . .  | 89 450                      | 91 450                      |
|        |     | b. Wohnungsgeldzuschuß für diese Beamten . . .  | 9 720                       | 9 720                       |
|        |     | <b>Zu übertragen</b>  | <b>99 170</b>               | <b>101 170</b>              |

| Wit hin jezt  |              |  |  | Bemerkungen.  |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|---|--------------|--|--|---|------------------|--------------|--------------------------|------------|-----------------|---------|--|------------|------------------------|----------|---|------------|-------------------------------------|--------------|--|--|
| mehr  | weniger      |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|   |              |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| 3 800   |              |  |  | <p>Nach dem Pensions-Haushaltsplan sind an nicht ruhegehaltberechtigten Angestellte und Arbeiter der Straßenverwaltung bzw. an Hinterbliebene solcher nach den vom 42. Provinziallandtag genehmigten Grundzügen jezt zu zahlen:</p> <table border="1"> <tr> <td>Invalide ngelder</td> <td>15 851,68 M.</td> </tr> <tr> <td>Witwen- und Waisengelder</td> <td>4 622,52 „</td> </tr> <tr> <td>Unterstützungen</td> <td>210,— „</td> </tr> <tr> <td>Die Invalidengelder sind im letzten Jahre um</td> <td>3384,30 M.</td> </tr> <tr> <td>Waisengelder „ „ „ „ „</td> <td>746,92 „</td> </tr> <tr> <td>gesamten, es ist demnach mit einem Wachsen der Ausgabe um</td> <td>4 131,22 „</td> </tr> <tr> <td>zu rechnen, so daß eine Ausgabe von</td> <td>24 815,42 M.</td> </tr> <tr> <td>oder rund 24 800 M. vorzuschlagen ist.</td> <td></td> </tr> </table> | Invalide ngelder | 15 851,68 M. | Witwen- und Waisengelder | 4 622,52 „ | Unterstützungen | 210,— „ | Die Invalidengelder sind im letzten Jahre um | 3384,30 M. | Waisengelder „ „ „ „ „ | 746,92 „ | gesamten, es ist demnach mit einem Wachsen der Ausgabe um | 4 131,22 „ | zu rechnen, so daß eine Ausgabe von | 24 815,42 M. | oder rund 24 800 M. vorzuschlagen ist. |  |
| Invalide ngelder  | 15 851,68 M. |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| Witwen- und Waisengelder                                  | 4 622,52 „   |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| Unterstützungen   | 210,— „      |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| Die Invalidengelder sind im letzten Jahre um              | 3384,30 M.   |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| Waisengelder „ „ „ „ „                                    | 746,92 „     |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| gesamten, es ist demnach mit einem Wachsen der Ausgabe um | 4 131,22 „   |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| zu rechnen, so daß eine Ausgabe von                       | 24 815,42 M. |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| oder rund 24 800 M. vorzuschlagen ist.                    |              |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|   |              |  |  | Bergleiche Anlage A (Seite 539).  |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|   | 570          |  |  | Bergleiche Anlage B (Seite 543).  |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|   |              |  |  | Bergleiche Anlage C (Seite 547).  |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| 3 800   | 570          |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
| 3 230   |              |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|   |              |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |
|   | 2 000        |  |  |   |                  |              |                          |            |                 |         |  |            |                        |          |   |            |                                     |              |  |  |

| Nf. | Der Landes-Bauinspektoren |              | Bilberiges Gehalt | Wohnungsgeldzuschuß | Bemerkungen |                |
|-----|---------------------------|--------------|-------------------|---------------------|-------------|----------------|
|     | Nr.                       | Namen        |                   |                     |             | Wohnort        |
|     | 1                         | Das, August  | Trier             | 6 000               | 600         |                |
|     | 2                         | Doffe, „     | Siegburg          | 6 000               | 480         |                |
|     | 3                         | Borggreve, „ | Kreuznach         | 6 000               | 540         |                |
|     | 4                         | Becker, „    | Coblenz           | 6 000               | 600         |                |
|     | 5                         | Schmitz, „   | Edin              | 6 200               | 900         |                |
|     | 6                         | Weyland, „   | Bonn              | 6 200               | 600         |                |
|     | 7                         | Kuffert, „   | Düsseldorf        | 6 200               | 600         |                |
|     | 8                         | Berrens, „   | Köln S.           | 5 750               | 600         |                |
|     | 9                         | Güberr       | Summersbach       | 5 450               | 480         |                |
|     | 10                        | Kerthoff     | Cöchem            | 5 450               | 420         |                |
|     | 11                        | Inhoffen     | Clve              | 5 450               | 480         |                |
|     | 12                        | Schwartz     | Köln N.           | 5 250               | 600         |                |
|     | 13                        | Kramer       | Crefeld           | 4 800               | 600         |                |
|     | 14                        | Quentell     | Wassertrüden      | 4 800               | 600         |                |
|     | 15                        | Heinrich     | Prüm              | 3 000               | 480         |                |
|     | 16                        | K. R.        |                   | 3 600               | 600         | Anfangsgehalt. |
|     |                           |              | zusammen          | 89 450              | 9 720       |                |

Der Landes-Bauinspektor Hagemann ist gestorben. Die erledigte Stelle in Köln N. ist dem bis dahin bei der Zentralverwaltung beschäftigten Landes-

| Titel. Nr.                             | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--|---|-----------------------------|-----------------------------|
|  |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| II.                                    | Uebertrag   | 99 170                      | 101 170                     |
| 2                                      | a. Für 15 Landes-Bauamtssekretäre Gehälter . . . . .  | 37 950                      | 40 300                      |
|  | b. Wohnungsgeldzuschuß für diese Beamten . . . . .  | 5 772                       | 6 072                       |
|  | c. Zur Durchführung der dem Provinziallandtage vorgeschlagenen Besoldungsänderungen . . . . . | 1 300                       | —                           |
| <b>B. Andere persönliche Ausgaben.</b> |   |                             |                             |
| 3                                      | Reisekosten und Tagegelder der Landes-Bauinspektoren . . . . .                                | 60 000                      | 60 000                      |
| Zu übertragen                          |   | 204 192                     | 207 542                     |

| Titel. Nr.                      |                      | Betrag                      |                             | Bemerkungen.  |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|---------------------------------|----------------------|-----------------------------|-----------------------------|---|----------------|----------------------|--|-------------------|-------------------------|--------------|-------|---------|---------------------------------|--|--|--|--|--|---|---------|----------|-------|-----|--|---|-------|------|-------|-----|--|---|-----|-----------|-------|-----|--|---|--------|---------|-------|-----|--|---|---------|-------------|-------|-----|--|---|-------|-------|-------|-----|--|---|-----------|------|-------|-----|--|---|---------|--------|-------|-----|--|---|--------|-----------|-------|-----|--|----|-------|-----------|-------|-----|----------------|----|-------|------|-------|-----|---|----|-------|-------------|-------|-----|---|----------------------|--|--|--|--|--|----|--------|-----------|-------|-----|--|----|----------|-----|-------|-----|--|----|-------|---------|-------|-----|--|--|--|--|----------|--------|------|
|                                 |                      | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | Nicht in jezt               |                             |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | mehr weniger                |                             |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | —                           | 2 000                       | Bauinspektor Schweizer übertragen worden. An dessen Stelle ist bei der Zentralverwaltung ein königlicher Regierungs-Baumeister eingestellt, vorwiegend zur Vorbereitung auf den Dienst des Landes-Bauinspektors bezw. zur Vertretung dienstbefähigter Landes-Bauinspektoren. Es hat deshalb hier eine Stelle vorgesehen werden müssen, aus welcher zunächst die Vergütung des Regierungs-Baumeisters zu zahlen ist.   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | —                           | 2 350                       | <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th rowspan="2">N. Nr.</th> <th colspan="2">Der Bauamtssekretäre</th> <th rowspan="2">Bisheriges Gehalt</th> <th rowspan="2">Bewohnungs-geld-zuschuß</th> <th rowspan="2">Bemerkungen.</th> </tr> <tr> <th>Namen</th> <th>Wohnort</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="6">1. Technische Bauamtssekretäre:</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>Hensler</td> <td>Siegburg</td> <td>3 150</td> <td>300</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Hilge</td> <td>Bonn</td> <td>3 100</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Höh</td> <td>Kreuznach</td> <td>2 900</td> <td>360</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Holler</td> <td>Coblenz</td> <td>2 650</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>Döhmann</td> <td>Saarbrücken</td> <td>2 650</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>Beder</td> <td>Trier</td> <td>2 550</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>7</td> <td>Stademann</td> <td>Elze</td> <td>2 500</td> <td>300</td> <td></td> </tr> <tr> <td>8</td> <td>Strauch</td> <td>Codern</td> <td>2 350</td> <td>216</td> <td></td> </tr> <tr> <td>9</td> <td>Wielke</td> <td>Täfelberg</td> <td>2 250</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>10</td> <td>R. R.</td> <td>Kachen S.</td> <td>2 000</td> <td>432</td> <td>Anfangsgehalt.</td> </tr> <tr> <td>11</td> <td>R. R.</td> <td>Prüm</td> <td>2 000</td> <td>300</td> <td>"</td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>R. R.</td> <td>Gummersbach</td> <td>2 000</td> <td>300</td> <td>"</td> </tr> <tr> <td colspan="6">2. Bauamtssekretäre:</td> </tr> <tr> <td>13</td> <td>Küller</td> <td>Kachen N.</td> <td>3 150</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>14</td> <td>Hageborn</td> <td>Elm</td> <td>2 600</td> <td>540</td> <td></td> </tr> <tr> <td>15</td> <td>Hilge</td> <td>Crefeld</td> <td>2 100</td> <td>432</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="3"></td> <td style="text-align: right;">zusammen</td> <td>37 950</td> <td>5772</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Bauamtssekretäre Hensler, Hög, Holler, Döhmann, Beder, Strauch und Wielke haben die vorgeschriebene Prüfung bestanden und sind zu technischen Bauamtssekretären ernannt worden. Der Bauamtssekretär Skopnik ist gestorben, der Bauamtssekretär Kreyes wird bei der Landes-Versicherungsanstalt beschäftigt und erscheint im Haushaltsplan über die Gehälter der bei dieser Anstalt beschäftigten Provinzialbeamten.</p> | N. Nr.         | Der Bauamtssekretäre |  | Bisheriges Gehalt | Bewohnungs-geld-zuschuß | Bemerkungen. | Namen | Wohnort | 1. Technische Bauamtssekretäre: |  |  |  |  |  | 1 | Hensler | Siegburg | 3 150 | 300 |  | 2 | Hilge | Bonn | 3 100 | 432 |  | 3 | Höh | Kreuznach | 2 900 | 360 |  | 4 | Holler | Coblenz | 2 650 | 432 |  | 5 | Döhmann | Saarbrücken | 2 650 | 432 |  | 6 | Beder | Trier | 2 550 | 432 |  | 7 | Stademann | Elze | 2 500 | 300 |  | 8 | Strauch | Codern | 2 350 | 216 |  | 9 | Wielke | Täfelberg | 2 250 | 432 |  | 10 | R. R. | Kachen S. | 2 000 | 432 | Anfangsgehalt. | 11 | R. R. | Prüm | 2 000 | 300 | " | 12 | R. R. | Gummersbach | 2 000 | 300 | " | 2. Bauamtssekretäre: |  |  |  |  |  | 13 | Küller | Kachen N. | 3 150 | 432 |  | 14 | Hageborn | Elm | 2 600 | 540 |  | 15 | Hilge | Crefeld | 2 100 | 432 |  |  |  |  | zusammen | 37 950 | 5772 |
| N. Nr.                          | Der Bauamtssekretäre |                             | Bisheriges Gehalt           | Bewohnungs-geld-zuschuß   |                | Bemerkungen.         |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 | Namen                | Wohnort                     |                             |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 1. Technische Bauamtssekretäre: |                      |                             |                             |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 1                               | Hensler              | Siegburg                    | 3 150                       | 300   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 2                               | Hilge                | Bonn                        | 3 100                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 3                               | Höh                  | Kreuznach                   | 2 900                       | 360   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 4                               | Holler               | Coblenz                     | 2 650                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 5                               | Döhmann              | Saarbrücken                 | 2 650                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 6                               | Beder                | Trier                       | 2 550                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 7                               | Stademann            | Elze                        | 2 500                       | 300   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 8                               | Strauch              | Codern                      | 2 350                       | 216   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 9                               | Wielke               | Täfelberg                   | 2 250                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 10                              | R. R.                | Kachen S.                   | 2 000                       | 432   | Anfangsgehalt. |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 11                              | R. R.                | Prüm                        | 2 000                       | 300   | "              |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 12                              | R. R.                | Gummersbach                 | 2 000                       | 300   | "              |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 2. Bauamtssekretäre:            |                      |                             |                             |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 13                              | Küller               | Kachen N.                   | 3 150                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 14                              | Hageborn             | Elm                         | 2 600                       | 540   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
| 15                              | Hilge                | Crefeld                     | 2 100                       | 432   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      |                             | zusammen                    | 37 950  | 5772           |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | 1 300                       | —                           | Zu vergleichen die besondere Vorlage, Drucksachen. Nr. 3.   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | —                           | —                           | Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 59 600,65 M.<br>1903 . . . 59 174,35 ..<br>1904 . . . 59 874,69 ..<br>zusammen 178 649,67 M.<br>oder durchschnittlich rund 59 550 M.<br>Der bisherige Etatsansatz ist beibehalten.   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |
|                                 |                      | 1 300                       | 4 650                       |   |                |                      |  |                   |                         |              |       |         |                                 |  |  |  |  |  |   |         |          |       |     |  |   |       |      |       |     |  |   |     |           |       |     |  |   |        |         |       |     |  |   |         |             |       |     |  |   |       |       |       |     |  |   |           |      |       |     |  |   |         |        |       |     |  |   |        |           |       |     |  |    |       |           |       |     |                |    |       |      |       |     |   |    |       |             |       |     |   |                      |  |  |  |  |  |    |        |           |       |     |  |    |          |     |       |     |  |    |       |         |       |     |  |  |  |  |          |        |      |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| II.    |     | Uebertrag   | 204 192                     | 207 542                     |
|        | 4   | Für Bureau- und Heizung, Beleuchtung, Gewährung mechanischer Arbeitshilfe, Unterhaltung der Inventarstücke, ausschließlich deren Neubeschaffung, sowie für Schreib- und Zeichenmaterialien . . . . .      | 18 000                      | 18 000                      |
|        | 5   | Für Umzugs- und Verpflegungskosten der Landes-Bauinspektoren und Landes-Bauamtssekretäre sowie Kosten der Stellvertretung dieser Beamten . . . . .  | 2 300                       | 2 300                       |
|        | 6   | Zur Ausbildung von Amtvätern für den Bureau- und Dienst sowie zur Anstellung im Bureau- und Dienst bei den Landes-Bauämtern, Dispositionsfonds in Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . . | 20 000                      | 22 400                      |
|        |     | Summe Titel II.   | 244 492                     | 250 242                     |
| III.   |     | Für die Beaufsichtigung der Provinzialstraßen.  |                             |                             |
|        |     | A. Befolgungen.   |                             |                             |
|        | 1   | Für die Straßenmeister und Straßenaufsicher Gehälter . . . . .  | 230 750                     | 238 750                     |
|        |     | Zu übertragen   | 230 750                     | 238 750                     |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |         | Wird jetzt                  |         | Bemerkungen.   |
|--------|-----|---|-----------------------------|---------|-----------------------------|---------|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. |         | für das Rechnungsjahr 1905. |         |  |
|        |     |   | mehr                        | weniger | mehr                        | weniger |  |
| II.    |     | Uebertrag   | 204 192                     | 207 542 | 1 300                       | 4 650   |  |
|        | 4   | Für Bureau- und Heizung, Beleuchtung, Gewährung mechanischer Arbeitshilfe, Unterhaltung der Inventarstücke, ausschließlich deren Neubeschaffung, sowie für Schreib- und Zeichenmaterialien . . . . .      | 18 000                      | 18 000  | —                           | —       | Die Landesbauämter erhalten nach den getroffenen Festsetzungen in den Gehältern der Servistafel A und der Servistafel I je 1250 M., der Servistafel II je 1150 M., und der Servistafeln III und IV je 1050 M. jährlich an Bureau-unterstützungsgeldern. Es sind vorhanden 9 Bauämter in den Servistafeln A und I, 1 Bauamt in der Servistafel II und 5 Bauämter in den Servistafeln III und IV. Die für die 15 Bauämter zu zahlenden Bureau-unterstützungsgelder berechnen sich hiernach auf (9 × 1250 + 1 × 1150 + 5 × 1050) = 17 650 M. — Um für einmalig besonders Ausgaben einen kleinen Dispositionsfonds zu haben, ist der bisherige Ansatz von 18 000 M. beibehalten worden.  |
|        | 5   | Für Umzugs- und Verpflegungskosten der Landes-Bauinspektoren und Landes-Bauamtssekretäre sowie Kosten der Stellvertretung dieser Beamten . . . . .  | 2 300                       | 2 300   | —                           | —       | Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 2 481,90 M.<br>„ „ „ „ „ „ . . . . . 1903 . . . . . 6 515,68 „<br>„ „ „ „ „ „ . . . . . 1904 . . . . . 1 822,41 „<br>„ „ „ „ „ „ . . . . . zusammen 10 819,99 M.<br>oder durchschnittlich rund 3306 M.<br>Im Jahre 1905 mochte die anderweitige Einteilung der Bauämter jährliche Befolgungen von Bauinspektoren und Bauamtssekretären notwendig. Das Jahr darf daher nicht zum Vergleich herangezogen werden. Es dürfte sich die Beibehaltung des früheren Ansatzes empfehlen.   |
|        | 6   | Zur Ausbildung von Amtvätern für den Bureau- und Dienst sowie zur Anstellung im Bureau- und Dienst bei den Landes-Bauämtern, Dispositionsfonds in Diätenform zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . . | 20 000                      | 22 400  | —                           | 2 400   | Durch den Haushaltsplan für 1905 ist genehmigt worden, daß zur Ausbildung für den technischen Bauamtssekretärsdienst 5 Amtväter in den Dienst genommen werden. Es ist dies geschehen. Nach der Bemerkung zu Titel II Nr. 2a haben bis jetzt 9 Bauamtssekretäre die vorgeschriebene Prüfung abgelegt und sind zu technischen Bauamtssekretären ernannt, 3 Stellen sind erledigt und werden von Amtvätern wahrgenommen, in 3 Stellen befinden sich daher nur mehr Bauamtssekretäre mit der früheren Vorbildung. Von den 5 Amtvätern beziehen 3 ihre Vergütungen zunächst aus den erledigten Stellen, es würden also für 2 noch die Vergütungen mit . . . . . 3 120 M.<br>erforderlich sein.<br>Die 15 Hilfschreiber, welche den Bauämtern überwiesen sind, beziehen an Vergütungen jetzt 15 000 M., doch werden zur Ermöglichung von Diäterhöhungen u. 1800 M. weiter vorzuziehen, also . . . . . 16 800 „<br>und im ganzen . . . . . 19 920 M.<br>oder rund 20 000 M. in den Haushaltsplan einzustellen sein. |
|        |     | Summe Titel II.   | 244 492                     | 250 242 | 1 300                       | 7 050   |  |
|        |     |   |                             |         | —                           | 5 750   |  |
| III.   |     | Für die Beaufsichtigung der Provinzialstraßen.  |                             |         |                             |         |  |
|        |     | A. Befolgungen.   |                             |         |                             |         |  |
|        | 1   | Für die Straßenmeister und Straßenaufsicher Gehälter . . . . .  | 230 750                     | 238 750 | —                           | 8 000   | Es beziehen:<br>1 Straßenmeister ein Gehalt von 2150 M. — 2 150 M.<br>23 „ „ „ „ „ „ je 2050 „ — 47 150 „<br>29 „ „ „ „ „ „ „ 2000 „ — 58 000 „<br>9 „ „ „ „ „ „ „ 1900 „ — 17 100 „<br>5 „ „ „ „ „ „ „ 1800 „ — 9 000 „<br>11 „ „ „ „ „ „ „ 1700 „ — 18 700 „<br>9 „ „ „ „ „ „ „ 1600 „ — 14 400 „<br>8 „ „ „ „ „ „ „ 1500 „ — 12 000 „<br>95 Straßenmeister . . . . . 178 500 M.<br>Zu übertragen . . . . . 178 500 M.   |
|        |     | Zu übertragen   | 230 750                     | 238 750 | —                           | 8 000   |  |



| Titel Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-----------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|           |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.      | Uebertrag   | 230 750                     | 238 750                     |
| 2         | Mietsentschädigungen für diejenigen Straßenaufsichtsbeamten, welche keine Dienstwohnung haben . . . . . | 33 000                      | 33 450                      |
| 2a        | Zur Durchführung der dem Provinziallandtage vorgeschlagenen Besoldungsänderungen . . . . .              | 1 075                       | —                           |
|           | <b>Zu übertragen</b>  | <b>264 825</b>              | <b>272 200</b>              |

| Titel Nr. | Ausgabe. | Betrag                      |                             | Bemerkungen.  |
|-----------|----------|-----------------------------|-----------------------------|---|
|           |          | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |   |
|           |          |                             |                             | Uebertrag 178 500 M.  |
|           |          |                             |                             | Ferner hat noch ein Straßenmeister mit Rücksicht auf die Dauer seiner früheren Beschäftigung als Vermessungsdiener als Äquivalent für das von ihm vor seiner Anstellung zum Straßenmeister bezogene höhere Dienstverdienst eine mit der Steigerung des Gehalts in Wegfall kommende nicht pensionsberechtigende Zulage von . . . . . 242 „   |
|           |          |                             |                             | zu beziehen, zusammen . . . . . 178 742 M.  |
|           |          |                             |                             | Ferner beziehen:<br>27 Straßenaufseher ein Gehalt von je 1400 M. — 37 800 M.<br>1 „ „ „ „ „ 1380 „ — 1380 „<br>3 „ „ „ „ „ 1360 „ — 4 080 „<br>1 „ „ „ „ „ 700 „ — 700 „<br>32 Straßenaufseher . . . . . 43 960 „   |
|           |          |                             |                             | Außerdem werden an 31 Straßenaufseher persönliche pensionsberechtigende Zulagen gezahlt und zwar an:<br>1 Aufseher von 350 M. . . . . 350 M.<br>16 „ „ je 300 „ . . . . . 4 800 „<br>9 „ „ 275 „ . . . . . 2 475 „<br>1 „ „ 250 „ . . . . . 250 „<br>2 „ „ 200 „ . . . . . 400 „<br>1 „ „ 150 „ . . . . . 150 „<br>1 „ „ 100 „ . . . . . 100 „<br>31 Aufseher . . . . . 8 525 „   |
|           |          |                             |                             | 231 227 M.<br>Witlin haben 127 Straßenaufsichtsbeamte zusammen . . . . . 231 227 M.<br>zu beziehen; mit Rücksicht auf die bis zum Ablauf des Rechnungsjahres noch zu erwartenden Personaländerungen werden 230 750 M. in den Haushaltsplan eingestellt.   |
|           |          |                             |                             | Zu Mietentschädigung haben jeweils zu beziehen:<br>2 Straßenaufsichtsbeamte je 450 M. — 900 M.<br>3 „ „ „ 420 „ — 1 260 „<br>4 „ „ „ 390 „ — 1 560 „<br>10 „ „ „ 360 „ — 3 600 „<br>10 „ „ „ 330 „ — 3 300 „<br>25 „ „ „ 300 „ — 7 500 „<br>12 „ „ „ 270 „ — 3 240 „<br>16 „ „ „ 240 „ — 3 840 „<br>19 „ „ „ 210 „ — 3 990 „<br>14 „ „ „ 180 „ — 2 520 „<br>8 „ „ „ 150 „ — 1 200 „<br>1 „ „ „ 45 „ — 45 „<br>3 „ „ haben Dienstwohnung |
|           |          |                             |                             | 127 Straßenaufsichtsbeamte beziehen demnach zusammen . . . . . 32 955 M.<br>Es werden rund 33 000 M. vorgesehen.<br>Es werden rund 33 000 M. vorgesehen.<br>Ruhegehaltsberechtigt ist der Durchschnittsbetrag des Wohnungsgeldzuschusses der ersten Klassen I bis IV der betreffenden Dienstklasse.   |
|           |          |                             |                             | Zu vergleichen die besondere Beslag, Drucksaßen. Nr. 3.   |
|           |          |                             |                             | 8 525 „   |
|           |          |                             |                             | 450   |
|           |          |                             |                             | 8 000   |
|           |          |                             |                             | 1 075   |
|           |          |                             |                             | 1 075   |
|           |          |                             |                             | 8 450   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             | Mitteln jetzt |         | Bemerkungen.  |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|---------------|---------|---|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr          | weniger |   |
| III.   |     | Uebertrag  | 264 825                     | 272 200                     | 1 075         | 8 450   |   |
|        |     | <b>B. Andere persönliche Ausgaben.</b>   |                             |                             |               |         |   |
|        | 3   | Entschädigung der Straßenmeister und Straßenaufseher zur Beschaffung von Schreib- und Zeichenmaterialien   | 2 220                       | 2 250                       | —             | 30      | Es beziehen:<br>119 Straßenaufsichtsbeamte Entschädigungen von je 18 M. — 2 142 M.<br>4 „ „ „ „ 12 „ — 48 „<br>3 „ „ „ „ 6 „ — 18 „<br>1 „ „ „ „ 3 „ — 3 „<br>127 Straßenaufsichtsbeamte zusammen . . . . . 2 211 M.<br>Es werden 2220 M. eingestell.   |
|        | 4   | Uebernachtungsgelder der Straßenmeister, Straßenaufseher und Straßenmeister-Anwärter, Verzehrgulagen für diese Beamten und zur Erstattung von baren Auslagen an dieselben, für Benutzung von Eisenbahn-, Post- und sonstiger Fahrgelegenheiten, sowie Kosten von Stellvertretungen . . . . . | 33 500                      | 32 500                      | 1 000         | —       | Die Ausgabe hat betragen:<br>im Rechnungsjahr 1902 . . 31 795,34 M.<br>1903 . . 31 691,07 „<br>1904 . . 32 503,31 „<br>zusammen 95 989,72 M.<br>oder durchschnittlich rund 31 996 M. — Es empfiehlt sich, hierfür den früheren Betrag beizubehalten. — Es ist vereinzelt das Bedürfnis eingetreten, daß Bauamtssekretäre mit auswärtigen Dienstgeschäften (Bauzeichnung von Aufstellungsterminen, Abhaltung vereinzelter Verkäufe kleinerer Objekte, Verpackung an Ort und Stelle, Berechnung von Straßensärtern u.) betraut werden, zu welchen die betreffenden Straßenaufsichtsbeamten nicht geeignet erweisen. Zur Befriedigung der dabei entstehenden, nicht belangreichen Reiseskosten empfiehlt es sich, die nebenstehende Position um 1000 M. zu erhöhen, so daß also 33 500 M. vorzulegen sind.   |
|        | 5a  | Entschädigung der Straßenaufsichtsbeamten zur Beschaffung und Unterhaltung der Dienstfahräder . . . . .  | 7 500                       | 7 500                       | —             | —       | Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . 8 707,37 M.<br>1903 . . 6 258,95 „<br>1904 . . 5 870,07 „<br>zusammen 19 836,39 M.<br>oder durchschnittlich rund 6612 M.<br>Es ist zurzeit noch ein größerer Teil der Straßenaufsichtsbeamten mit Fahrrädern ausgerüstet, die Eigentum der Verwaltung sind. Diese Beamten beziehen nach den getroffenen Bestimmungen eine Zuschußabgabe für Unterhaltung des Fahrrades von jährlich 30 Mark, während diejenigen Beamten, die eigene Fahrräder im Dienste gebrauchen, eine jährliche Entschädigung von 65 Mark erhalten. Bei den aus Mitteln der Provinz beschafften Fahrrädern kauft die vorgeschriebene fünfjährige Gebrauchszeit im Laufe der Rechnungsjahre 1905—1907 mit einzelnen Ausnahmen ab. Von der Verwaltung werden alsdann neue Fahrräder nicht mehr direkt beschafft, vielmehr erhalten die Beamten dann alle die gleiche Vergütung von jährlich 65 M. Da die Ausgaben an Entschädigungen der Aufsichtsbeamten für Beschaffung und Unterhaltung der Dienstfahräder also vom Rechnungsjahre 1905 ab sich wesentlich erhöhen werden, so können die obigen Ausgaben der Jahre 1903 und 1904 nicht als Maßstab für die jetzige Veranschlagung dienen. Es ist vielmehr notwendig, den jetzigen Betrag beizubehalten. |
|        | 5b  | Prämienanteil der Provinzialverwaltung an der Unfallversicherung der Straßenaufsichtsbeamten . . . . .   | 1 050                       | 1 100                       | —             | 50      | Der Prämienanteil der Verwaltung hat betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . 985,98 M.<br>1903 . . 1 042,39 „<br>1904 . . 1 032,14 „<br>zusammen 3 060,51 M.<br>oder durchschnittlich rund 1020 M. Es werden 1050 M. vorgesehn.   |
|        |     | Zu übertragen  | 309 095                     | 315 550                     | 2 075         | 8 530   |   |



| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.       | Uebertrag   | 309 095                     | 315 550                     |
| 6          | Für Umzugs- und Verpflegungskosten der Straßenaufsichtsbeamten . . . . .  | 1 880                       | 2 000                       |
| 7          | Prämien von 10% der Bruttoeinnahme aus den Obstnutzungen zur Verteilung an die Straßenaufsichtsbeamten für besonders gute Leistungen in der Obstzucht und Baumpflege (Titel IV. Nr. 5 der Einnahme) . . . . .                               | 7 000                       | 6 300                       |
| 8a         | Für die diätarische Verpflegung von Knapärtern im Straßenmeisterdienste zur Verfügung des Landeshauptmanns . . . . .  | 28 250                      | 30 000                      |
| 8b         | Zuschuß zu den Unterhaltungskosten der Viejen- und Wegebauschule in Siegen i. W. . . . .<br>(Titel III Nr. 8a und 8b ergänzen sich gegenseitig.)  | 5 250                       | 5 250                       |
| 9          | Reisekosten der in der Baumpflege und Obstzucht kundigen Direktoren bezw. Lehrer der Provinzial-Wein- und Obstbauschulen und anderer Sachverständiger für Reisen zur Unterweisung der Straßenbaubeamten u. in diesem Dienstzweige . . . . . | 900                         | 900                         |
|            | Summe Titel III.  | 352 375                     | 360 000                     |

| Titel. Nr. | Ausgabe. | Betrag                      |                             | Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|------------|----------|-----------------------------|-----------------------------|----------------|---------|---|
|            |          | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr           | weniger |   |
|            |          |                             |                             | 2 075          | 8 530   |   |
|            |          |                             |                             | —              | 120     | Die Ausgabe hat betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 2 128,49 M.<br>" " " " 1903 . . . 3 251,40 "<br>" " " " 1904 . . . 1 361,62 "<br>zusammen 6 741,51 M.<br>oder durchschnittlich rund 2247 M.<br>Das Jahr 1903 hatte eine außergewöhnlich hohe Ausgabe; es werden 1880 M. genügen.  |
|            |          |                             |                             | 700            | —       | Auf Grund des Beschlusses des 22. Rheinischen Provinziallandtags werden alljährlich 10% der Bruttoeinnahme aus den Obstnutzungen als Prämien an die Straßenaufsichtsbeamten gezahlt. Diese Prämien sollen nach Maßgabe der Arbeit, des Eifers und der Sachkenntnis, welche die einzelnen Aufsichtsbeamten bei Behandlung der Baumpflanzungen, einschließlich der Wildbäume, bekunden, verteilt werden. Es sind daher 10% von der bei Titel IV Nr. 5 vorgesehener Einnahme von 70 000 M. = 7 000 M. einzusetzen.   |
|            |          |                             |                             | —              | 1 750   | Die Knapärter erhalten nach Ablauf einjähriger informativischer Beschäftigung im ersten Jahre der Ausbildung monatlich 100 M., im zweiten Jahre monatlich 110 M. und im dritten Jahre bezw. nach bestandener Fachprüfung monatlich 120 M. Vergütung und werden, sofern nach Ablauf von 2 Jahren nach bestandener Fachprüfung eine Anstellung wegen mangelnder freier Stellen noch nicht eintreten kann, zu überzähligen Straßenmeistern mit dem Anfangsgehalt von 1500 M. und einem Nachzuschuß von 200 M. ernannt.<br>Wie in den Vorjahren wird auch im Rechnungsjahre 1906 die Beschäftigung von 22 Straßenmeisterknapärtern nicht zu umgehen sein.<br>Es werden für den Knapärter nach den Erfahrungen der letzten Jahre durchschnittlich 1280 M., mithin für das Jahr im ganzen rund 28 250 M. vorgesehen.  |
|            |          |                             |                             | —              | —       | Auf Grund der getroffenen Vereinbarungen ist an der früheren Viejenbauschule in Siegen vom 1. April 1901 ab eine Abteilung zur Ausbildung von niederen Wegebautechnikern aus den Provinzen Westfalen und Rheinland eingerichtet worden. Die Schule ist eine Anstalt des Kreises Siegen. Sie wird von diesem mit der Maßgabe unterhalten, daß zu den Unterhaltungskosten, soweit solche nicht durch Schulgeld und kleinere Zuschüsse der Landeskulturgeellschaft der Provinz Westfalen und der Bergschule in Siegen bestritten werden, je ein Viertel vom Staate, der Provinz Westfalen und der Rheinprovinz beizutragen wird. Der diesseitige Zuschuß ist für das Rechnungsjahr 1904 und 1905 in dem Haushaltsplane der Schule auf 5250 M. festgesetzt. Diese Summe wird voraussichtlich auch in 1906 zu zahlen sein und ist deshalb hier eingestellt.  |
|            |          |                             |                             | 2 775          | 10 400  | In den Rechnungsjahren 1902 und 1903 waren Ausgaben bei diesem Titel nicht zu verzeichnen, weil die Verhältnisse seit dem Tode des Landwirtschaftslehrers, Professor Knob in Bittburg, der früher für diese Dienstleistung außer den Reisekosten eine jährliche Vergütung von 600 M. bezog, noch nicht geklärt waren. Wie im Haushaltsplane für 1905 angegeben, sollen die an den bestehenden Wein- und Obstbauschulen bestehenden Direktoren bezw. Lehrer hinsichtlich mit diesem Dienstzweige betraut werden, wofür den betreffenden Beamten nur die Reisekosten und Tagelöhne für die in Straßen- bezw. Baumpflanzungs-Angelegenheiten auszuführenden Dienstreisen gezahlt werden. Die Wiederabhaltung von Lehrkursen über Pflanzung und Pflege der Straßendäume mit den Straßenbaubeamten, die in den letzten Jahren unterbleiben konnte, weil die meisten Beamten in gedanktem Dienstzweige früher ausgebildet worden waren, hat sich in neuester Zeit wieder als dringend notwendig herausgestellt. Es ist daher in den Rechnungsjahren 1904 und 1905 mit diesen Lehrkursen in einzelnen Landesbauämtern, |
|            |          |                             |                             | —              | 7 625   |   |



| Titel.  | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|---|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|   |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| IV. <b>Materielle Unterhaltung der Provinzialstraßen.</b> |     |   |                             |                             |
| 1   |     | Zur gewöhnlichen Unterhaltung der Provinzialstraßen   | 3 700 000                   | 3 700 000                   |
| 2   |     | Zu Anlagen, wie Fußsteige, Schutzgeländer, ober- und unterirdische Entwässerungseinrichtungen, Durchlässe usw., deren Ausführung notwendig ist und für welche die erforderlichen Mittel in den Unterhaltungsanschlägen nicht vorgesehen sind, nach Bestimmung des Landeshauptmanns . . . . .<br>(Titel IV Nr. 1 und 2 ergänzen sich gegenseitig.) | 40 600                      | 40 600                      |
|   |     | Zinsen und Tilgung der Anleihe A über 2 000 000 M., deren Aufnahme zur Deckung der Kosten für Herstellung von Kleinpflaster vom 41. Rheinischen Provinziallandtage durch Beschluß vom 3. Februar 1899 genehmigt worden ist . . . . .  | —                           | 111 914 <sup>17</sup>       |
| Zu übertragen   |     |   | 3 740 600                   | 3 852 514 <sup>17</sup>     |

| Witlin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
|              |         | <p>Insoweit hierzu Fachlehrer der genannten Schulen adäquat waren, begonnen werden und soll auch im Rechnungsjahre 1906 hiermit fortgesetzt werden.</p> <p>Nach den bei den bisherigen Probefahrten gewonnenen Erfahrungen werden für die Kosten der Fachlehrer im Jahre 1906 wiederum 900 M. erforderlich sein.</p>   |
|              |         | <p>Der seit dem Rechnungsjahre 1901 stetig gebliebene Satz von 3 700 000 M. in dieser Position beruht auf der im Jahre 1900 angefertigten umfassenden Enquete über die Bedürfnisse der Straßenunterhaltung für die Rechnungsjahre 1901 bis 1906 (vergleiche auch die Bemerkung zu Titel IV Nr. 1 des Haushaltsplans für 1901 und 1902, Seite 471).</p> <p>Die Gesamtlänge der Provinzialstraßen betrug nach Ausweis des Verwaltungsberichts für das Rechnungsjahr 1904 am 1. April 1905 — 6937,651 km. Davon sind gemäß der dem Ausgabe-Titel IV Nr. 4 dieses Haushaltsplanes beigefügten Aufzählung . . . . . 563,394 „ gegen Jahresrenten an engere Kommunalverbände abgetreten, so daß in direkter Verwaltung der Provinz noch . . . . . 6374,257 km verbleiben.</p> <p>Die an engere Kommunalverbände gegen Jahresrenten abgetretene Straßenlänge hat sich gegen den Haushaltsplan für 1905 um 14 km erhöht. Infolgedessen tritt gegen das Jahr 1905 eine Verminderung der Kosten für die von der Provinz direkt zu unterhaltenden Provinzialstraßen ein. Diese Ersparnis wird nicht zur Herabminderung dieser Ausgabeveranschlagt verwendet, sie soll vielmehr dazu dienen, die in letzter Zeit wiederum nicht unerheblich gestiegenen Arbeitslöhne und Materialpreise wenigstens zum Teil auszugleichen. Sodann sollen aus diesem Titel auch die Kosten der Verzinsung und Tilgung der Anleihe A mit 148 104,62 M. im Rechnungsjahre 1906 bestritten werden. (Vergl. auch die Bemerkung zu dem früheren Titel IV Nr. 1a der Ausgaben, wonach dieser Fond, wie vor angebeutet, auch zur Amortisation und Verzinsung der Anleihe A in Anspruch genommen wird.)</p> |
|              |         | <p>Wie in dem Haushaltsplane für 1905 bei dieser Position angeführt steht, ist in der Provinz das Bestreben in größerem Maße zu erkennen, die Entwässerungseinrichtungen an den Provinzialstraßen zu verbessern, und haben sich auch die Ansprüche an die Schutzgeländer beim Schutzvorrichtungen an den Straßen infolge der Rechtsprechungen in neuerer Zeit erhöht. Es ist daher die Beibehaltung dieser Position mit der bisherigen Summe erforderlich. Die Provinz gibt zu solchen Anlagen, deren Ausführung in erster Linie den Gemeinden obliegt, unter Umständen nach Maßgabe ihres eigenen Interesses Zuschüsse, da durch Fortfall der Kosten der Fußsteige, Bankette, Gräben usw. Ersparnisse an den Unterhaltungskosten der Straßen eintrifft. Nach Verbrauch des Fonds werden die eventuell noch weiter erforderlichen Mittel für Anlagen der in Rede stehenden Art aus dem vorhergehenden Titel (IV Nr. 1) gedeckt.</p> <p>Seither Titel IV Nr. 3a.</p>  |
|              |         | <p>Die Verzinsung dieser Anleihe geschieht vom nächsten Rechnungsjahre an nach der Aufnahme beim Verwendung der einzelnen Jahresbeträge mit 3 1/2%, während die Tilgung vom 6. Jahre ab nach Aufnahme der jährlichen Beträge mit 12% zu erfolgen hat.</p> <p>In dem Berichte und den Anträgen des Provinzialausschusses, betreffend die Herstellung von Kleinpflaster pp., vom 29. November 1898 (Drucksachen Nr. 28) war rechnerisch nachgewiesen worden, daß durch Herstellung von Kleinpflaster der Provinzialstraßen-Verwaltung gegenüber den Macadam-Decken unter bestimmten Voraussetzungen keine Mehrausgaben entstehen werden. Da sich jetzt schon die Wirkung der Anleihe geltend macht, ist es angezeigt, die Kosten der Verzinsung und Tilgung der Anleihe nurmehr dem laufenden Unterhaltungsfonds (Titel IV Nr. 1) zu entnehmen. Es fällt daher diese Position für 1906 und die folgenden Rechnungsjahre aus dem Haushaltsplane fort.</p>   |
|              |         | 111 914 <sup>17</sup>  |
|              |         | 111 914 <sup>17</sup>  |

| Titel.        | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|---------------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|               |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| IV.           |     | Uebertrag  | 3 740 600                   | 3 852 514 <sup>17</sup>     |
| 3             |     | Zinsen und Tilgung der Anleihe D über 532000 M., deren Aufnahme zur Deckung der Kosten für Beseitigung der im Winter 1900/01 an den Provinzialstraßen in verschiedenen Landes-Bauamtsbezirken eingetretenen Frostschäden vom 43. Rheinischen Provinziallandtage durch Beschluß vom 13. Februar 1903 genehmigt worden ist . . . . . | 53 200                      | 53 200                      |
| 4             |     | Renten für diejenigen Städte bezw. Gemeinden u., welche die in ihren Bezirken gelegenen Provinzialstraßenstrecken in eigene Verwaltung und Unterhaltung übernommen haben . . . . .   | 530 430 <sup>32</sup>       | 518 357 <sup>32</sup>       |
| Zu übertragen |     |  | 4 324 230 <sup>32</sup>     | 4 424 101 <sup>49</sup>     |

| Wichtig       |                           | Bemerkungen.  |                                |                       |                           |                                    |                                |
|---------------|---------------------------|---|--------------------------------|-----------------------|---------------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| mehr          | weniger                   |   |                                |                       |                           |                                    |                                |
|               | 111 914 <sup>17</sup>     |   |                                |                       |                           |                                    |                                |
|               |                           | <p>Seither Titel IV Nr. 3b.<br/>Die in Spalte 3 bezeichnete Anleihe ist in den Rechnungsjahren 1901 und 1902 zur Wiederberückung von Zinsen, die durch Frost beschädigt waren, aufgebracht worden. Es sind für dieselbe an Zinsen und Tilgungskosten bis einschließlich 1914 alljährlich 10% (3%, % Zinsen und 6%, % Tilgungskosten) = 53 200 M. zu zahlen.</p> <p>Auf Grund der abgeschlossenen Verträge sind zurzeit an Renten zu zahlen an die nachbezeichneten Städte bezw. Gemeinden u.:</p> |                                |                       |                           |                                    |                                |
| Nr.           | Bezeichnung der Städte u. | Länge der abgetretenen Strecken km  | Betrag der zu zahlenden Renten | Nr.                   | Bezeichnung der Städte u. | Länge der abgetretenen Strecken km | Betrag der zu zahlenden Renten |
| 1             | Kothen, Stadt             | 23,000  | 14 628                         | 23                    | Uebertrag                 | 326,000                            | 311 742 <sup>99</sup>          |
| 2             | " Landkreis               | 4,000   | 3 626                          | 35                    | Arrensdorf                | 3,000                              | 2 560                          |
| 3             | Altenessen                | 8,000   | 9 510                          | 36                    | Lanndorf                  | 0,000                              | 410                            |
| 4             | Arrensach                 | 1,000   | 2 005                          | 37                    | Zemmer                    | 5,000                              | 5 456                          |
| 5             | Barmen                    | 27,000  | 31 350                         | 38                    | Ralfsdorf-Burbad          | 7,000                              | 7 738                          |
| 6             | Bedum-Berberg             | 3,000   | 3 755                          | 39                    | Wagen                     | 2,000                              | 1 824                          |
| 7             | Bonn                      | 6,000   | 4 838                          | 40                    | Wickem                    | 2,000                              | 1 360                          |
| 8             | Borbed, Vstr. Offen       | 18,000  | 21 057                         | 41                    | a. Wülheim a. Rh.         | 4,000                              | 4 688                          |
| 9             | Burgbrohl                 | 2,000   | 2 250                          |                       | b. Broich                 | 1,000                              | 1 272                          |
| 10            | Cleve                     | 5,000   | 3 130                          |                       | c. Saarn                  | 4,000                              | 6 327                          |
| 11            | Coblenz                   | 4,000   | 4 850                          |                       | d. Eschdorf               |                                    |                                |
| 12            | Elm                       | 43,000  | 51 320                         |                       | Broich                    | 3,000                              | 3 940                          |
| 13            | Erfeld                    | 14,000  | 12 840                         |                       | e. Styrum                 | 3,000                              | 3 310                          |
| 14            | Düren                     | 1,000   | 2 020                          | 42                    | Wülheim a. Rhein          | 10,000                             | 11 600                         |
| 15            | Düsseldorf                | 25,000  | 17 979                         | 43                    | Reunfurchen               | 1,000                              | 2 000                          |
|               | a. Duisburg               | 14,000  | 8 775                          | 44                    | Reuß                      | 8,000                              | 9 124                          |
| 16            | b. Weidenich              | 11,000  | 10 288                         | 45                    | Oberhausen                | 16,000                             | 18 000                         |
|               | c. Ruhrort                | 1,000   | 880                            | 46                    | Oberkirchen               | 5,000                              | 5 735                          |
| 17            | Düren                     | 11,000  | 10 533                         | 47                    | Waffenort                 | 0,000                              | 330                            |
| 18            | Elberfeld                 | 26,000  | 32 000                         | 48                    | Wellinghausen             | 5,000                              | 2 226                          |
| 19            | Emmerich                  | 2,000   | 1 830                          | 49                    | Wenckebach                | 27,000                             | 32 305                         |
| 20            | Erfelen                   | 3,000   | 2 736                          | 50                    | Wittlaufen                | 1,000                              | 1 600                          |
| 21            | Schweller                 | 3,000   | 4 013                          | 51                    | Wemmer                    | 1,000                              | 770                            |
|               | a. Offen                  | 7,000   | 4 972                          | 52                    | Weydt, Bey. D'boerf       | 8,000                              | 10 995                         |
| 22            | b. Wittenberg             | 1,000   | 2 083                          | 53                    | Wenddorf                  | 2,000                              | 1 950                          |
|               | c. Wittenberghaus         | 2,000   | 2 576                          | 54                    | Wendrichen                | 4,000                              | 3 400                          |
| 23            | Eupen                     | 3,000   | 3 336                          | 56                    | Wendrichen                | 1,000                              | 1 381                          |
| 24            | Friedrich                 | 5,000   | 6 155                          | 58                    | Welling                   | 15,000                             | 13 487                         |
| 25            | Frankfurt                 | 1,000   | 1 283                          | 57                    | Welle                     | 3,000                              | 2 925                          |
| 26            | H. Gladbach               | 8,000   | 8 990                          | 58                    | Welling                   | 6,000                              | 6 500                          |
| 27            | H. Gladbach               | 8,000   | 6 929                          | 59                    | Wier                      | 7,000                              | 5 956                          |
| 28            | Hoß                       | 3,000   | 2 090                          | 60                    | Willingen                 | 4,000                              | 3 893                          |
| 29            | Hörsing                   | 3,000   | 1 675                          | 61                    | Wobert                    | 5,000                              | 5 066                          |
| 30            | Haaren                    | 2,000   | 1 577                          | 62                    | Wülch                     | 1,000                              | 2 000                          |
| 31            | Hautrop                   | 1,000   | 2 400                          | 63                    | Willingen                 | 3,000                              | 2 640                          |
| 32            | St. Johann (Saar)         | 4,000   | 6 000                          | 64                    | Wölsch                    | 3,000                              | 4 020                          |
| 33            | Jülich                    | 2,000   | 3 610                          | 65                    | Wülch                     | 0,000                              | 118                            |
| 34            | Kall                      | 1,000   | 1 850                          | 66                    | Wülch                     | 51,000                             | 31 079                         |
| Zu übertragen |                           | 326,000   | 311 742 <sup>99</sup>          | Zu übertragen         |                           | 563,000                            | 530 430 <sup>32</sup>          |
| 12 043        |                           |   |                                | 111 914 <sup>17</sup> |                           |                                    |                                |



| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| IV.        | Uebertrag   | 4 324 230                   | 4 424 101 <sup>49</sup>     |
| 5          | Beiträge zur Krankenversicherung der Bureauangestellten bei den Landesbauämtern und der Straßenvärter bezw. Arbeiter nach Maßgabe des Reichsgesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter vom 15. Juni 1883, in der Fassung der Novellen vom 10. April 1892 und 25. Mai 1903 . . . . . | 6 500                       | 6 000                       |
| 5a         | Beiträge zur Invalidenversicherung der Bureauangestellten bei den Landesbauämtern und der Straßenvärter bezw. Straßenarbeiter auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes vom 13. Juli 1899 . . . . .  | 7 300                       | 7 350                       |
| 5b         | Für Unterstützung und Belohnung von Straßenvärtern bezw. Arbeitern, vormaligen Straßenvärtern u. sowie von Hinterbliebenen derselben . . . . .  | 3 000                       | 3 000                       |
|            | Summe Titel IV.   | 4 341 030                   | 4 440 451 <sup>49</sup>     |
| V.         | Unfallrenten sowie sonstige Kosten der Unfallversicherung der Straßenvärter und Straßenarbeiter nach Maßgabe der Unfallversicherungsgesetze vom 30. Juni 1900 sowie Beiträge zur Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft . . . . .  | 5 000                       | 5 000                       |

| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             | Wüßin jetzt |         | Bemerkungen. |  |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|--------------|--|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |              |  |
| IV.        | Uebertrag   | 4 324 230                   | 4 424 101 <sup>49</sup>     | 12 043      | 111 914 | 17           | <p>Die früheren Stadtgemeinden Weidenich und Kuchorst sind mit der Stadt Duisburg, und die früheren Gemeinden Altenboef sowie Rütterscheidt mit der Stadt Essen vereinigt. Ferner sind die Gemeinden Broich, Coarix, Spethorf und Etorum der Stadt Mülheim a. d. Ruhr eingemeindet. Die Renten sind eben nach den Uebergabeverträgen auseinandergehalten (vergl. Bd. Nr. 16a—c, Nr. 22a—c und 41a—c).</p> <p>Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 5 919,22 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 6 042,59 "<br/>                     " " " 1904 . . . 6 802,39 "<br/>                     zusammen 18 764,20 M.<br/>                     oder durchschnittlich rund 6255 M.<br/>                     Die Ausgaben sind durch die in neuerer Zeit mehrfach eingetretene Erhöhung der für die Versicherungsbeiträge maßgebenden örtlichen Tageslohne in den letzten 4 Rechnungsjahren wesentlich gestiegen. Es werden daher, namentlich mit Rücksicht auf die Höhe der Ausgabe des letzten Jahres, rund 6500 M. eingestellt.</p> <p>Die Ausgabe an Invalidenversicherungsbeiträgen hat betragen:<br/>                     im Rechnungsjahre 1902 . . . 7 585,16 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 7 111,26 "<br/>                     " " " 1904 . . . 7 195,60 "<br/>                     zusammen 21 892,02 M.<br/>                     oder durchschnittlich rund 7297 M. Es werden eingestellt rund 7300 M.</p> <p>Die Ausgabe an Unterstützungen hat betragen:<br/>                     im Rechnungsjahre 1902 . . . 2 500,— M.<br/>                     " " " 1903 . . . 2 353,06 "<br/>                     " " " 1904 . . . 2 486,30 "<br/>                     zusammen 7 339,36 M.<br/>                     oder durchschnittlich rund 2446 M.<br/>                     Aus dieser Position erfolgt neuerdings auch die Zahlung von einmaligen Unterstützungen an solche vormalige Straßenvärter bezw. Arbeiter sowie deren Hinterbliebene, welche laufende Unterstützungen (Invaliden- bezw. Witwen- und Waisengeld) nach Maßgabe der vom 42. Rheinischen Provinziallandtage unterm 9. Februar 1901 genehmigten Grundzüge, betreffend die Invaliden- und Hinterbliebenenversorgung der nicht ruhegeldberechtigten Beamten und Arbeiter pp. der Provinzialverwaltung, nicht beziehen. Diese Unterstützungen wurden früher gemeinschaftlich mit den vom Rechnungsjahre 1904 ab auf den Penstons-Haushaltsplan übernommenen laufenden Invalidengeldern zusammen verrechnet. Da infolge des Hinzutritts der genannten Unterstützungen die Ausgaben dieses Titels sich nun erhöhen, so wurde der Betrag dieser Posten im Haushaltsplane für 1905 um 500 M. vermehrt und auf 3000 M. festgesetzt. Es empfiehlt sich, diesen Betrag auch für 1906 beizubehalten, da er jedenfalls nur zur Deckung der dringendsten Bedürfnisse ausreichen wird.</p> <p>Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 5 298,07 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 3 878,82 "<br/>                     " " " 1904 . . . 4 821,38 "<br/>                     zusammen 13 998,27 M.<br/>                     oder durchschnittlich rund 4666 M.<br/>                     Es sind neuerdings Beiträge an die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft zu zahlen für einmalige Unfälle, die bei Arbeiten an Obstbäumen an den Provinzial-</p> |
| 5          | Beiträge zur Krankenversicherung der Bureauangestellten bei den Landesbauämtern und der Straßenvärter bezw. Arbeiter nach Maßgabe des Reichsgesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter vom 15. Juni 1883, in der Fassung der Novellen vom 10. April 1892 und 25. Mai 1903 . . . . . | 6 500                       | 6 000                       | 500         | —       | —            |  |
| 5a         | Beiträge zur Invalidenversicherung der Bureauangestellten bei den Landesbauämtern und der Straßenvärter bezw. Straßenarbeiter auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes vom 13. Juli 1899 . . . . .  | 7 300                       | 7 350                       | —           | 50      | —            |  |
| 5b         | Für Unterstützung und Belohnung von Straßenvärtern bezw. Arbeitern, vormaligen Straßenvärtern u. sowie von Hinterbliebenen derselben . . . . .  | 3 000                       | 3 000                       | —           | —       | —            |  |
|            | Summe Titel IV.   | 4 341 030                   | 4 440 451 <sup>49</sup>     | 12 543      | 111 964 | 17           |  |
|            |   |                             |                             | —           | 99 421  | 17           |  |
| V.         | Unfallrenten sowie sonstige Kosten der Unfallversicherung der Straßenvärter und Straßenarbeiter nach Maßgabe der Unfallversicherungsgesetze vom 30. Juni 1900 sowie Beiträge zur Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft . . . . .  | 5 000                       | 5 000                       | —           | —       | —            |  |

| Titel | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|-------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|       |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| VI.   | —   | Zur Bestreitung der Kosten für das Zahlgeschäft der Straßenverwaltung . . . . .   | 7 850                       | 8 000                       |
| VII.  | —   | Portobeträge der Spezialverwaltung zur besonderen Berechnung . . . . .  | 10 200                      | 9 200                       |
| VIII. | —   | Für Beschaffung der Gesetzsammlung, des Reichsgesetzblattes, der Amtsblätter der königlichen Regierungen, verschiedener technischer Zeitschriften und zur Ergänzung der Bibliothek der Landesbauämter . . . . . | 1 060                       | 1 200                       |
| IX.   | —   | Für Druckbogen und Formulare der Straßenverwaltung .  | 1 800                       | 1 800                       |
| X.    | —   | Zuschuß zu den Kosten der Förderung der geologisch-agronomischen Aufnahmearbeiten in der Rheinprovinz durch das königlich Preussische Ministerium für Landwirtschaft . . . . .                                  | 5 400                       | 5 400                       |

| Titel | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             | Darin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|-------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|-------------|---------|--|
|       |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr        | weniger |  |
| VI.   | —   | Zur Bestreitung der Kosten für das Zahlgeschäft der Straßenverwaltung . . . . .   | 7 850                       | 8 000                       | —           | 150     | <p>straßen eintreten und von der genannten Berufsgegenständlichkeit zu entschädigen sind. Diese Beiträge sind in den vorstehend nachgewiesenen Ausgaben noch nicht enthalten, sondern werden vielmehr erst in 1905 bei diesem Titel in Ausgabe erscheinen. Mit Rücksicht hierauf erscheint es notwendig, den bisherigen Betrag beizubehalten.</p> <p>Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 7 935,86 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 7 989,02 "<br/>                     " " " 1904 . . . 7 657,83 "<br/>                     zusammen 23 582,71 M.</p> <p>oder durchschnittlich rund 7861 M.</p> <p>Mit Rücksicht darauf, daß die Kasse A nunmehr bis auf einen kleinen Rest aufgebraucht ist und infolgedessen die Ausgaben sich ermäßigen werden, wird die Summe von rund 7850 M. als ausreichend gehalten und eingestellt.</p>  |
| VII.  | —   | Portobeträge der Spezialverwaltung zur besonderen Berechnung . . . . .  | 10 200                      | 9 200                       | 1 000       | —       | <p>Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 9 468,57 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 10 418,82 "<br/>                     " " " 1904 . . . 10 353,86 "<br/>                     zusammen 30 241,25 M.</p> <p>oder durchschnittlich rund 10 080 M.</p> <p>Mit Rücksicht auf die Ausgaben der beiden letzten Jahre erscheint eine Erhöhung auf rund 10 200 M. geboten.</p>  |
| VIII. | —   | Für Beschaffung der Gesetzsammlung, des Reichsgesetzblattes, der Amtsblätter der königlichen Regierungen, verschiedener technischer Zeitschriften und zur Ergänzung der Bibliothek der Landesbauämter . . . . . | 1 060                       | 1 200                       | —           | 140     | <p>Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 729,67 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 1 395,29 "<br/>                     " " " 1904 . . . 1 054,09 "<br/>                     zusammen 3 179,06 M.</p> <p>oder durchschnittlich rund 1060 M. Es wird daher dieser Betrag eingestellt.</p>   |
| IX.   | —   | Für Druckbogen und Formulare der Straßenverwaltung .  | 1 800                       | 1 800                       | —           | —       | <p>Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 1 716,20 M.<br/>                     " " " 1903 . . . 2 338,74 "<br/>                     " " " 1904 . . . 2 021,96 "<br/>                     zusammen 6 076,90 M.</p> <p>oder durchschnittlich rund 2026 M.</p> <p>Infolge Ausdehnung des Gebietes, betreffend die Berechnungen für den Wegbau, auf die ehemaligen Staatsstraßen hat in den Rechnungsjahren 1903 und 1904 eine Zählung des Verkehrs auf diesen Straßen stattgefunden. Durch die Beschaffung der hierfür notwendigen Formulare war in den genannten beiden Jahren eine erhebliche Mehrausgabe erforderlich. Da eine Wiederholung der Verkehrszählung im nächsten Rechnungsjahre nicht stattfindet, so erscheint der bisherige Betrag angemessen.</p>  |
| X.    | —   | Zuschuß zu den Kosten der Förderung der geologisch-agronomischen Aufnahmearbeiten in der Rheinprovinz durch das königlich Preussische Ministerium für Landwirtschaft . . . . .                                  | 5 400                       | 5 400                       | —           | —       | <p>Der 42. Rheinische Provinziallandtag hat durch Beschluß vom 9. Februar 1901 (Seite 29 der Protokolle) dem Antrag der königl. Staatsregierung gemäß zustimmend auf die Dauer von 6 Jahren, vom 1. April 1901 ab, zum Zwecke der amtlichen Beschleunigung der geologisch-agronomischen Aufnahmearbeiten in der Rheinprovinz für die geologische Landesanstalt zu Berlin einen Beitrag von 5400 M. jährlich zu den Besoldungen und Tagelohnern für Hilfsgeologen bewilligt und die Einsetzung dieses Betrages in den Haushaltsplan der Straßenverwaltung genehmigt.</p> <p>Wie im Haushaltsplan für 1905 (Titel X) angegeben ist, hat der Herr Ober-Präsident im Auftrage der Herren Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten und für Handel und Gewerbe den Wunsch ausgesprochen, daß die Bereitstellung dieses Fonds im Interesse der ungestörten Weiterführung der Aufnahmearbeiten auf die Dauer von 10 statt 6 Jahren bewilligt werde. Danach ist der Betrag von 5400 M. jährlich noch weiter in Ansatz zu bringen. Die ersten Kosten für diesen Zweck sind im Rechnungsjahre 1902 gezahlt worden. Es</p> |

| Titel.                                  | Nr.                               | Ausgabe.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. |    | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |    |
|---|-----------------------------------|--|------------------------------------|----|------------------------------------|----|
|   |                                   |  | ₹                                  | ₹  | ₹                                  | ₹  |
| XI.                                     | —                                 | Für Prämien der Haftpflichtversicherung, Prozeßkosten, Entschädigungen usw., für sonstige unvorhergesehene Fälle und zur Abrundung . . . . . | 7 595                              | 82 | 9 001                              | 85 |
| Wiederholung der ordentlichen Ausgaben. |                                   |  |                                    |    |                                    |    |
| I.                                      | <sup>1</sup> <sub>010</sub><br>3  | Kosten der allgemeinen Verwaltung zc. . . . .  | 760 050                            | —  | 756 820                            | —  |
| II.                                     | <sup>1</sup> <sub>010</sub><br>6  | Kosten der örtlichen Bauleitung . . . . .  | 244 492                            | —  | 250 242                            | —  |
| III.                                    | <sup>1</sup> <sub>010</sub><br>9  | Kosten der eigentlichen Beaufsichtigung . . . . .  | 352 375                            | —  | 360 000                            | —  |
| IV.                                     | <sup>1</sup> <sub>010</sub><br>5b | Kosten der materiellen Unterhaltung, einschließlich der Zinsen zc., welche für die aufgenommenen Anleihebeträge zu zahlen sind . . . . .     | 4 341 030                          | 32 | 4 440 451                          | 43 |
| V.                                      | —                                 | Fürsorge für die Straßenwärter und Straßenarbeiter bei Unfällen zc. . . . .  | 5 000                              | —  | 5 000                              | —  |
| VI.                                     | —                                 | Kosten des Zahlgeschäfts der Straßenverwaltung . . . . .   | 7 850                              | —  | 8 000                              | —  |
| VII.                                    | —                                 | Portobeträge der Spezialverwaltung . . . . .   | 10 200                             | —  | 9 200                              | —  |
| VIII.                                   | —                                 | Kosten der Beschaffung von Büchern zc. . . . .   | 1 060                              | —  | 1 200                              | —  |
| IX.                                     | —                                 | Kosten der Drucksachen und Formulare . . . . .   | 1 800                              | —  | 1 800                              | —  |
| X.                                      | —                                 | Kosten der geologisch-agronomischen Aufnahmarbeiten in der Rheinprovinz . . . . .  | 5 400                              | —  | 5 400                              | —  |
| XI.                                     | —                                 | Insgesamt und zur Abrundung . . . . .  | 7 595                              | 82 | 9 001                              | 85 |
| Summe der ordentlichen Ausgaben         |                                   |  | 5 736 853                          | 14 | 5 847 115                          | 43 |

| Wahrscheinlich |   |         |    | Bemerkungen.  |
|----------------|---|---------|----|---|
| mehr           |   | weniger |    |   |
| ₹              | ₹ | ₹       | ₹  |   |
| —              | — | 1 406   | 11 | wird hierbei noch bemerkt, daß gemäß der mit der königlichen Staatsregierung getroffenen Vereinbarung von der Provinz jährlich bis zu 10 800 M. an die geologische Landesanstalt zu Berlin zu zahlen sind, wozon indessen die Hälfte aus Staatsfonds zurückerstattet werden soll. Die bisherige Summe muß daher beibehalten werden. |
|                |   |         |    | Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 10 509,18 M.   |
|                |   |         |    | 1903 . . . 9 518,15 "   |
|                |   |         |    | 1904 . . . 2 040,39 "   |
|                |   |         |    | zusammen 22 067,72 M.   |
|                |   |         |    | oder durchschnittlich rund 7356 M.  |
| 4 230          | — | 114 492 | 28 |   |
| —              | — | 110 262 | 28 |   |

| Titel.                               | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------------------------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                                      |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>B. Außerordentliche Ausgaben.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                                   | 1   | Zu Erneuerungs- und Umbauten an den Provinzialstraßen, zum Neu- und Umbau von Brücken, zu Neu- und Umpflasterungen größerer Straßenstrecken und zur Anlage von Rinnen, Entwässerungseinrichtungen, erhöhten Fußwegen etc. . . . . .<br>(Zu verwenden auf Grund Beschlusse des Provinziallandtages.) | 290 000                     | 290 000                     |
|                                      | 2   | Kosten der Herstellung von Anlagen der vor unter Titel I Nr. 1 bezeichneten Art, welche aus der vom 42. Rheinischen Provinziallandtage durch Beschluß vom 12. Februar 1901 genehmigten Anleihe C von 2 400 000 M. zu bestreiten sind . . . . .  | 400 000                     | 400 000                     |
|                                      | 3   | Zinsen und Tilgung der vom 41. Rheinischen Provinziallandtage durch Beschluß vom 3. Februar 1899 zur Herstellung von größeren Neu- und Umpflasterungen, sowie zu Brückenbauten etc. genehmigten Anleihe B in Höhe von 1 231 195 M. . . . .  | 67 715 73                   | 67 715 73                   |
|                                      | 4   | Zinsen und Tilgung der vor unter 2 angegebenen Anleihe C, von welcher die Verwendung von 400 000 M. für das Rechnungsjahr 1906 vorgesehen ist . . . . .   | 115 231 13                  | 91 218 85                   |
|                                      |     | Summe der außerordentlichen Ausgaben  | 872 946 86                  | 848 934 58                  |
|                                      |     | Dazu die ordentlichen Ausgaben  | 5 736 853 14                | 5 847 115 42                |
|                                      |     | Summe der Ausgaben  | 6 609 800                   | 6 696 050                   |
|                                      |     | Die Einnahme beträgt Ausgleich.   | 6 609 800                   | 6 696 050                   |

| Rüfen jezt |            | Bemerkungen.  |
|------------|------------|---|
| mehr       | weniger    |   |
|            |            | Die Ausgabe hat betragen: im Rechnungsjahre 1902 . . . 281 014,92 M.<br>" " " " 1903 . . . 289 944,43 "<br>" " " " 1904 . . . 290 873,53 "<br>zusammen 861 832,88 M.<br>oder durchschnittlich rund 287 278 M.<br>Sergl. Titel II Nr. 2b der Einnahmen.<br>Der am Jahreschlusse verbliebene Bestand ist zur Verwendung in das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.                               |
|            |            | Siehe Titel III der Einnahmen. Wie daselbst angegeben, sind von dieser Anleihe für das Rechnungsjahr 1906 = 400 000 M. vorgezogen.<br>Der am Jahreschlusse nicht verbrauchte Bestand der Anleihe kann im nächsten Rechnungsjahre verwendet werden.  |
|            |            | Die hiernächst erwähnte Anleihe war mit Ende des Rechnungsjahres 1902 aufgebraucht. Es sind daher in gegenwärtigem Haushaltsplane nur mehr die Zinsen und Tilgungskosten (3 1/2% Zinsen und 2% Tilgungskosten) mit 5 1/2% von der Summe von 1 231 195 M., also wie im Vorjahre mit 67 715,73 M. in Ansatz zu bringen.   |
| 24 012 28  |            | Diese Anleihe soll in gleicher Weise wie die vorstehend unter Titel I Nr. 3 erwähnte Anleihe mit 2% jährlich getilgt werden, während sie mit 4% zu verzinsen ist. Es sind hiernach an Zinsen und Tilgungskosten zu zahlen:  |
| 24 012 28  |            | a. Zinsen etc. der ersten Anleihe für 1901 . . . 17 999,27 M.<br>b. " " " " zweiten " " 1902 . . . 27 119,38 "<br>c. " " " " dritten " " 1903 . . . 22 100,20 "<br>d. " " " " vierten " " 1904 . . . 24 012,28 "<br>e. " " " " fünften " " 1905 . . . " "<br>(von der im Haushaltsplane für letzteres Jahr vorgezogenen Ausgabe Summe von 400 000 M. 6%) = 24 000,— "<br>zusammen 115 231,13 M. |
|            | 110 262 28 |   |
|            | 86 250     |   |
|            | 86 250     |   |

| No. | Title | Date |       |
|-----|-------|------|-------|
|     |       | Year | Month |
| 1   | ...   | ...  | ...   |
| 2   | ...   | ...  | ...   |
| 3   | ...   | ...  | ...   |
| 4   | ...   | ...  | ...   |
| 5   | ...   | ...  | ...   |
| 6   | ...   | ...  | ...   |
| 7   | ...   | ...  | ...   |
| 8   | ...   | ...  | ...   |
| 9   | ...   | ...  | ...   |
| 10  | ...   | ...  | ...   |
| 11  | ...   | ...  | ...   |
| 12  | ...   | ...  | ...   |
| 13  | ...   | ...  | ...   |
| 14  | ...   | ...  | ...   |
| 15  | ...   | ...  | ...   |
| 16  | ...   | ...  | ...   |
| 17  | ...   | ...  | ...   |
| 18  | ...   | ...  | ...   |
| 19  | ...   | ...  | ...   |
| 20  | ...   | ...  | ...   |
| 21  | ...   | ...  | ...   |
| 22  | ...   | ...  | ...   |
| 23  | ...   | ...  | ...   |
| 24  | ...   | ...  | ...   |
| 25  | ...   | ...  | ...   |
| 26  | ...   | ...  | ...   |
| 27  | ...   | ...  | ...   |
| 28  | ...   | ...  | ...   |
| 29  | ...   | ...  | ...   |
| 30  | ...   | ...  | ...   |

Anlage A. Straßenverwaltung.  
Boranschlag über die Verwendung des Fonds  
für den Neubau von Provinzialstraßen.

**Anlage A**  
zum Haushaltsplan  
der  
**Provinzialstraßen-Verwaltung.**

**Boranschlag über die Verwendung des Fonds für den**  
**Neubau von Provinzialstraßen**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel. Nr.      | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|-----------------|---|--|--|
|                 |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.              | Zuschuß aus Provinzialmitteln nach dem Haushaltsplan der Straßenverwaltung . . . . .<br>(siehe Titel I Nr. Ia der Ausgabe beifolgt) | 90 000                                 | 90 000                                 |
| II.             | Zinsen der rentbar angelegten Beträge . . . . .   | 675                                    | 675                                    |
|                 | Summe der Einnahme  | 90 675                                 | 90 675                                 |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |  |
| I.              | Für den Neubau von Provinzialstraßen . . . . .<br>(zu verwenden auf Grund Beschlussefassung des Provinzialausschusses)              | 90 675                                 | 90 675                                 |
|                 | Summe der Ausgabe   | 90 675                                 | 90 675                                 |
|                 | Die Einnahme beträgt<br>Ausgleich.  | 90 675                                 | 90 675                                 |
|                 | Die am Jahreschlusse verbliebenen Bestände sind zur Verwendung in das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.                          |  |  |

| Witkin jetzt |   |         |   | Bemerkungen.  |
|--------------|---|---------|---|---|
| mehr         |   | weniger |   |   |
| +            | - | +       | - |   |
| -            | - | -       | - |   |
| -            | - | -       | - | Es sind zurzeit 27 000 M. bar zu 2 1/4 % bei der Landesbank der Rheinprovinz deponiert und sind hiervon die Zinsen hierneben eingestellt.   |
| -            | - | -       | - |   |
| -            | - | -       | - |   |
| -            | - | -       | - | Der Fonds ist notwendig zu Neubauten, z. B. um Brücken, die teils baufällig, teils in ihren Dimensionen dem Verkehr nicht mehr entsprechen, zu erneuern, Straßen mit zu großen Steigungen, die, vereinzelt auftretend, den Verkehr auf großen Straßenzügen beeinträchtigen, entsprechend umzubauen, ferner zur Verbreiterung von schmalen Straßen in Ortschaften sowie zur Beseitigung von gefährdenden Felsenabstürzen an Straßen u. a. m. |

| Titel               | Verfasser           | Verlag |
|---------------------|---------------------|--------|
| Ständige Kommission | Ständige Kommission |        |
| Ständige Kommission | Ständige Kommission |        |
| Ständige Kommission | Ständige Kommission |        |
| Ständige Kommission | Ständige Kommission |        |

Anlage B. Straßenverwaltung.

Voranschlag über die Verwendung des Eisenbahnfonds.

## **Anlage B**

zum Haushaltsplan

der

**Provinzialstraßen-Verwaltung.**

**Voranschlag über die Verwendung des Eisenbahnfonds**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel, Nr.      | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I. —            | Zuschuß aus Provinzialmitteln nach dem Haushaltsplan der Straßenverwaltung . . . . . (siehe Titel I Nr. 3b der Ausgabe dafelbst)  | 95 250                      | 95 820                      |
| II. —           | Anteil aus dem Ueberschusse der Kleinbahn Merzig-Büschfeld vom Rechnungsjahre 1905 . . . . .  | 9 800                       | 6 500                       |
| III. —          | Bestand aus den früheren Rechnungsjahren . . . . .  | 25 950                      | 20 740                      |
|                 | Summe der Einnahme  | 131 000                     | 123 060                     |
| <b>Ausgabe.</b> |   |                             |                             |
| I. —            | Zur Zahlung von Zinsen an die Landesbank für die den Bahnunternehmungen gewährten Darlehen bezw. zur Unterstützung des Kleinbahnbaues . . . . . (zu veranschlagen auf Grund Beschlußfassung des Provinzialausschusses.) | 110 000                     | 102 500                     |
| II. 1           | Zur Zahlung von Zinsen und Tilgungsbeträgen der Beteiligungssumme der Provinz an dem Kleinbahn-Unternehmen Merzig-Büschfeld . . . . .   | 20 784                      | 20 560                      |
| 2               | Für unvorhergesehene Ausgaben . . . . .   | 216                         | —                           |
|                 | Summe der Ausgabe   | 131 000                     | 123 060                     |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 131 000                     | 123 060                     |
|                 | Ausgleich.  |                             |                             |
|                 | Die am Jahresrücklage verbliebenen Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.   |                             |                             |

| Titel, Nr. | Bemerkungen.  | Mithin jezt |         |
|------------|---|-------------|---------|
|            |   | mehr        | weniger |
|            | Die Rückung des Zuschusses ist auf die Einnahme aus dem Kleinbahnunternehmen Merzig-Büschfeld (Titel II) und auf den Bestand aus den früheren Jahren (Titel III) zurückzuführen. Diese Einnahme und der Bestand dienen auch zur Deckung des Mehrerfordernisses bei Titel I und II der Ausgabe.  | —           | 570     |
|            | Bei der von dem Staate, der Provinz und dem Kreise Merzig als Gesellschaft m. b. H. seit dem 6. Juli 1903 betriebenen Kleinbahn Merzig-Büschfeld sind vereinnahmt worden:<br>a) für die Zeit vom 6. Juli 1903 bis 31. März 1904, also für rund $\frac{1}{2}$ Jahre . . . . . 4 800 M.<br>b) für die Zeit vom 1. April 1904 bis 31. März 1905 . . . . . 12 500 „<br>Zusammen mithin für rund $\frac{1}{2}$ Jahre 17 300 M.<br>oder durchschnittlich für ein Jahr rund 9800 M.  | 3 300       | —       |
|            | Der Eisenbahnfonds hatte am Schluß des Rechnungsjahres 1904 einen Bestand von 46 692,49 M. Es werden hiervon nach dem Haushaltsplane für das Rechnungsjahr vom 1. April 1905 bis 31. März 1906 — 20 740 M. zur Bestreitung der Ausgaben im Rechnungsjahr 1905 verwendet, so daß von dem vorangegebenen Bestände hier nur (46 690 — 20 740), rund 25 950 M. eingestellt werden können.   | 5 210       | —       |
|            |   | 8 510       | 570     |
|            |   | 7 940       | —       |
|            | Kon dem zur Bewährung von Kleinbahndarlehen verfügbaren, durch den 45. Rheinischen Provinziallandtag auf 26 Millionen Mark erhöhten Fonds sind bis jezt 20 804 733 M. an Darlehen gewährt worden. Es sind noch einige Darlehensgesuche angemeldet und werden daher für 22 Millionen Mark Darlehen Zinszuschüsse von $\frac{1}{2}$ %, die an die Landesbank zu zahlen sind, einzuflehen sein.  | 7 500       | —       |
|            | Die Beteiligungssumme beträgt für jeden Gesellschafter (Staat, Provinz und Kreis Merzig) 592 500 M. Die Tilgung erfolgt mit $\frac{1}{2}$ %, d. i. 2 962,50 M. im Jahre unter Zuzucht der ersparten Zinsen. Bis zum 1. April 1906 werden 9202,19 M. von der Beteiligungssumme der Provinz abgetragen und daher im Rechnungsjahre 1906 nur noch 583 297,81 M. zu verzinsen sein. Die Landesbank erhält 3 $\frac{1}{2}$ %, Zinsen, wovon $\frac{1}{2}$ % auf Titel I, der Rest sowie die Tilgung hier zu verrechnen sind.<br>Die Ausgaben bei diesem Titel betragen mithin:<br>$\frac{1}{2}$ % Tilgung von 592 500 M. einschließlich der ersparten Zinsen . . . 3 284,58 M.<br>3 $\frac{1}{2}$ % Zinsen von 583 297,81 M. . . . . 17 498,93 „<br>Zusammen 20 783,51 M.<br>oder rund 20 784,— „<br>Im übrigen wird auf die bei Titel II der Einnahme gemachte Bemerkung verwiesen. | 224         | —       |
|            |   | 216         | —       |
|            |   | 7 940       | —       |
|            |   | 7 940       | —       |

| Titel        | Verfasser    |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |

Anlage C. Straßenverwaltung.  
Boranschlag über die Verwendung des Fonds zur Unter-  
stützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues.

**Anlage C**  
zum Haushaltsplan  
der  
**Provinzialstraßen-Verwaltung.**

**Boranschlag über die Verwendung des Fonds zur Unter-  
stützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel.          | Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                 |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.              | 1   | Zuschuß aus Provinzialmitteln nach dem Haushaltsplan der Straßenverwaltung . . . . .<br>(siehe Titel I Nr. 3c der Ausgabe dafelbst)                 | 350 000                     | 350 000                     |
|                 | 2   | Zinsen der rentbar angelegten Beträge . . . . .   | 15 000                      | 12 500                      |
|                 |     | Summe der Einnahme  | 365 000                     | 362 500                     |
| <b>Ausgabe.</b> |     |   |                             |                             |
| I.              |     | Zur Bewilligung von Unterstützungen zum Gemeinde- und Kreiswegebau . . . . .<br>(Zu verwenden auf Grund Beschlußfassung des Provinzialausschusses.) | 365 000                     | 362 500                     |
|                 |     | Summe der Ausgabe   | 365 000                     | 362 500                     |
|                 |     | Die Einnahme beträgt Ausgleich.   | 365 000                     | 362 500                     |
|                 |     | Die am Jahreschluß verbliebenen Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.  |                             |                             |

| Mithin jezt   |   |                         |                         | Bemerkungen.   |                         |                         |
|---|---|-------------------------|-------------------------|--|-------------------------|-------------------------|
|   |   |                         |                         |  | mehr                    | weniger                 |
|   |   |                         |                         |  |                         |                         |
| 2 500   | —   | —                       | —                       | Das seit dem Jahre 1905 um 100 000 M. erhöhte Deposikum von 600 000 M. wird von der Landesbank mit 2 1/2 % verzinst. |                         |                         |
| 2 500   | —   | —                       | —                       |  |                         |                         |
| <b>Bemerkungen.</b>   |   |                         |                         |  |                         |                         |
| Von nebenstehender Summe sind zu verwenden:<br>100 000 M. nebst 5500 M. Zinsen zu Unterstützungen aus Fonds A und<br>250 000 M. nebst 9500 M. Zinsen zu Unterstützungen aus Fonds B.<br>Im Rechnungsjahre 1906 wird von der durch Beschl. vom 2. Juni 1902<br>überwiesenen weiteren Dotationsrente von 647 825 M. voraussichtlich wiederum<br>ein Betrag verfügbar bleiben, der zu Wegzwecken bei diesem Fonds verwendet<br>werden kann.<br>Die Finanzprognose des Fonds in den letzten Jahren ist aus nachstehender<br>Uebersicht ersichtlich: |   |                         |                         |  |                         |                         |
| Rech-<br>nungsjahr  | Zahl der<br>gestellten<br>Anträge<br>gegen<br>Fonds A | Fonds A                 |                         | Zahl der<br>gestellten<br>Anträge<br>gegen<br>Fonds B  | Fonds B                 |                         |
|   |   | beantragte<br>Beihilfen | bewilligte<br>Beihilfen |  | beantragte<br>Beihilfen | bewilligte<br>Beihilfen |
| 1901 . .  | 291   | 228 089                 | 118 550                 | 189  | 1 197 960               | 377 324                 |
| 1902 . .  | 323   | 265 376                 | 119 370                 | 198  | 1 102 346               | 365 197                 |
| 1903 . .  | 364   | 337 591                 | 100 680                 | 288  | 1 725 273               | 249 515                 |
| 1904 . .  | 351   | 305 119                 | 105 685                 | 234  | 1 454 749               | 317 332                 |
| 1905 . .  | 343   | 325 528                 | 102 480                 | 231  | 1 326 740               | 262 688                 |
|   |   |                         |                         |  |                         | 122 765                 |

\*) Diese Beihilfen sind im Einvernehmen mit dem Herrn Ober-Präsidenten aus den Überschüssen der vorerwähnten weiteren Dotationsrente gewährt worden.

| Verfassung   | Jahr |
|--|------|
| Verfassung des Reiches vom 11. März 1871             | 1871 |
| Verfassung des Reiches vom 11. März 1871 (Ergänzung) | 1871 |
| Verfassung des Reiches vom 11. März 1871 (Ergänzung) | 1871 |
| Verfassung des Reiches vom 11. März 1871 (Ergänzung) | 1871 |



Haushaltsplan für die Verwaltung der  
landwirtschaftlichen Angelegenheiten.

# Haushaltsplan

für

die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten  
der Provinzialverwaltung

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

- 
- Hierzu Anlage A: Voranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Trier (S. 561—569).  
" B: Desgleichen in Kreuznach (S. 571—577).  
" C: Desgleichen in Ahrweiler (S. 579—585).

| Titel.             | Nr. | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|--------------------|-----|---|--|--|
|                    |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
|                    |     |   | „                                      | „                                      |
| I.                 | 1   | Staatszuschuß zur Unterhaltung niederer landwirtschaftlicher Lehranstalten (Gesetz vom 8. Juli 1875, § 14) . . . . .  | 12 600                                 | 12 600                                 |
|                    | 2   | Pacht und sonstige Einkünfte aus dem Rittergute Desdorf . . . . .   | 7 367                                  | 7 240                                  |
|                    | 3   | Zinsen der Lehrerpensionsfonds der Landwirtschaftsschulen zu Bixburg und Cleve . . . . .  | 3 437,92                               | 3 437,92                               |
|                    | 4   | Zinsgewinn des Reklorationsfonds . . . . .  | 52 300                                 | 52 498                                 |
|                    | 5   | Beitrag des Staates zum Westfonds (Fonds zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft in den gebirgigen und wirtschaftlich zurückgebliebenen Bezirken der Provinz, besonders Eifel, Hochwald, Hunstuck, Westerwald, Bergisches Land, Hessisches Hinterland, Bönninghardt usw.) . . . . . | 320 000                                | 320 000                                |
|                    | 6   | Beitrag der Provinz zum Westfonds . . . . .   | 320 000                                | 320 000                                |
|                    | 7   | Zinsen des Westfonds . . . . .  | 13 350                                 | 16 440                                 |
|                    | 8   | Zuschüsse aus sonstigen Provinzialmitteln:<br>Für die sonstigen im Haushaltsplan aufgeführten landwirtschaftlichen Zwecke . . . . .   | 357 345,08                             | 357 462,08                             |
| Summe der Einnahme |     |   | 1 086 400                              | 1 089 678                              |

| Titel. |  |  |  | Richtig |         | Bemerkungen.   |
|--------|--|--|--|---------|---------|--|
|        |  |  |  | mehr    | weniger |  |
|        |  |  |  | „       | „       |  |
|        |  |  |  | —       | —       | Siehe Titel I. B. Nr. 3 der Einnahme bezw. II. Nr. 20 der Ausgabe des Haupt-Haushaltsplanes (S. 2 u. 16).  |
|        |  |  |  | 127     | —       | Der Pächter Landwirt Karl Dons hat infolge Vergrößerung des Gutbesitzes durch Ankauf zweier Parzellen jährlich 22 M. mehr, mithin eine jährliche Pacht von 6922 M. zu zahlen. An Pachtüberschüssen sind bisher angeammelt 12 000 M., welche jährlich 445 M. Zinsen bringen, daher der Staats-Ansatz 6922 + 445 = 7367 M. In 1904 sind für 3000 M. 3 1/2%ige Rheinprovinz-Kreditheftene beschafft worden.   |
|        |  |  |  | —       | —       | Die Lehrerpensionsfonds betragen für Bixburg 25 370,96 M. und für Cleve 72 993,04 M. Die Zinsen berechnen sich wie folgt:<br>a. Lehrerpensionsfonds Bixburg:<br>Preussische Staatsanleihe . . 19 500,— M. zu 3 1/2% = 686,50 M.<br>Rheinprovinz-Kleihe . . . 5 000,— „ „ „ = 175,— „<br>Hinterlegter Barbetrag . . . 470,96 „ „ 3% = 14,13 „<br>Summe 885,63 M.<br>b. Lehrerpensionsfonds Cleve:<br>Preussische Staatsanleihe . . 40 000,— M. zu 3 1/2% = 1 400,— M.<br>„ „ „ „ 5 000,— „ „ „ = 175,— „<br>Rheinprovinz-Kleihe . . . 27 500,— „ „ „ = 962,50 „<br>Hinterlegter Barbetrag . . . 493,04 „ „ 3% = 14,79 „<br>Summe 2 552,29 M.<br>Gesamtsumme 3 437,92 M. |
|        |  |  |  | —       | 198     | Der Zinsgewinn des Reklorationsfonds betrug im Jahre 1902 . . 52 639,96 M.<br>„ „ 1903 . . 52 104,11 „<br>„ „ 1904 . . 52 206,25 „<br>zusammen 156 950,30 M.<br>durchschnittlich also rund 52 300 M.   |
|        |  |  |  | —       | —       | Der Westfonds besteht aus gleichen Zuschüssen des Staates und der Provinz von je 320 000 M., in Summe 640 000 M. Vergl. Titel I Nr. 6 der Ausgabe.   |
|        |  |  |  | —       | 3 090   | Der Westfonds wird bei Beginn des Jahres zinsbar bei der Landbank zu 2% angelegt und je nach Bedarf in Einzelbeträgen abgehoben.<br>Die Zinsen haben betragen: im Jahre 1902 . . 8 820 M.<br>„ „ 1903 . . 16 440 „<br>„ „ 1904 . . 14 875 „<br>zusammen 40 135 M.<br>durchschnittlich also rund 13 350 M.  |
|        |  |  |  | —       | 117     | Die Zuschüsse aus Provinzialmitteln (Nr. 1, 4, 6, 8) betragen demnach insgesamt:<br>1. Staatsanteile zur Unterhaltung niederer landwirtschaftlicher Anstalten (Titel I B. Nr. 3 des Haupt-Haushaltsplans) . . . 12 600,— M.<br>2. Zinsgewinn des Reklorationsfonds (Titel IV Nr. 2 der Einnahme und Titel IV Nr. 4 der Ausgabe des Haupt-Haushaltsplans) . . . . . 52 300,— „<br>3. Zuschüsse wie bei Titel I Nr. 6 u. 8 . . . . . 677 345,08 „<br>mithin Gesamtsumme der aus Provinzialmitteln gewährten Zuschüsse . . . . . 742 245,08 M.  |
|        |  |  |  | 127     | 3 405   |  |
|        |  |  |  | —       | 3 278   |  |

| Titel         | Nr. | Ausgabe.   | Beitrag                     |                             |
|---------------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|               |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.            | 1   | Zuschüsse für 31 landwirtschaftliche Winterschulen . . . . .   | 85 200                      | 85 200                      |
|               |     | Saarburg Kreis Saarburg Wiffen Kreis Altenkirchen  |                             |                             |
|               |     | St. Wendel .. St. Wendel Neuwied .. Wittburg   |                             |                             |
|               |     | Simmern .. Simmern Hermesfeld .. Trier-Land  |                             |                             |
|               |     | Hennef .. Sieg Bergheim .. Bergheim  |                             |                             |
|               |     | Wittlich .. Wittlich Erefeld .. Erefeld  |                             |                             |
|               |     | Kudernach .. Weyden Dalder .. Rees   |                             |                             |
|               |     | Bohmingen .. Wittmann Schwelmer .. Nahe-Land   |                             |                             |
|               |     | Jungendroich .. Montjole Edenau .. Edenau  |                             |                             |
|               |     | Seilenkirchen .. Seilenkirchen Selmerhausen .. Gummerbach  |                             |                             |
|               |     | Odenkirchen .. Gladbach Xanten .. Roers  |                             |                             |
|               |     | Bullay .. Zell Saarlouis .. Saarlouis  |                             |                             |
|               |     | Roers .. Roers Waldbröl .. Waldbröl  |                             |                             |
|               |     | Lennepe .. Lennepe St. Vith .. Walmedy   |                             |                             |
|               |     | Hilleshelm .. Daun Rorbach .. Berncastel   |                             |                             |
|               |     | Kettwig .. Offen-Land  |                             |                             |
|               | 2   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern . . . . .                                      | 22 167                      | 22 167                      |
|               | 3   | Zuschüsse für die Landwirtschaftsschulen zu Wittburg und Cleve   | 10 500                      | 10 500                      |
|               | 4   | Zuschuß an den Pensions-Haushaltsplan für die bei den Landwirtschaftsschulen zu Wittburg und Cleve angestellten Lehrer . . . . . | 11 761,80                   | 11 761,80                   |
|               | 5   | Zuschüsse für die landwirtschaftlichen Versuchstationen zu Bonn und Kempen je 3000 M. . . . .                                    | 6 000                       | 6 000                       |
| Zu übertragen |     |  | 135 628,80                  | 135 628,80                  |

| Mithin jetzt | Bemerkungen.   |
|--------------|--|
|              |  |
| —            | <p>In der Provinz sind 31 landwirtschaftliche Winterschulen vorhanden. Nach § 8 der mit der Landwirtschaftskammer vereinbarten Satzungen über die Einrichtung und Verwaltung des landwirtschaftlichen Winterschulwesens und Wanderunterrichts gewährt die Provinz für jede Winterschule einen Zuschuß von 2500 M., zusammen 77 500 M., ferner für nachfolgende Schulen in ärmeren Gegenden noch besondere Zuschüsse und zwar:</p> <p>für die 5 Schulen in Bullay, Simmern, Wittlich, Saarburg und Hermesfeld . . . . . je 300 M. = 1 500 „</p> <p>für die 3 Schulen in Jungendroich, Wiffen und Neuwied .. 750 „ = 2 250 „</p> <p>„ „ 3 „ „ Hilleshelm, Wernau und Waldbröl .. 900 „ = 2 700 „</p> <p style="text-align: right;">Summe 83 950 M.</p> <p>Dazu kommen noch die bisherigen Zuschüsse:</p> <p>a. für das Internat der landwirtschaftlichen Winterschule zu Saarburg 350 „</p> <p>b. für die landwirtschaftliche Winterschule in Bergheim . . . . . 300 „</p> <p style="text-align: right;">Insgesamt 85 200 M.</p> <p>Ferner ist die Errichtung einer neuen landwirtschaftlichen Winterschule in Prüm in Aussicht genommen. Die Landwirtschaftskammer hat bereits ihre Zustimmung erteilt, die Genehmigung des Provinziallandtags wird hiermit beantragt. Da der Zeitpunkt der Anstellung des Direktors, von welchem die Höhe des zu zahlenden Provinzialzuschusses abhängig ist, noch nicht feststeht, soll letzterer für das erste Jahr aus Titel I Nr. 7 dieses Haushaltsplans entnommen werden.</p> <p>Nach § 9 der vorerwähnten Satzungen hat die Provinz auch die Ruhegehalts- und Hinterbliebenenversorgung der Direktoren der landwirtschaftlichen Winterschulen und der Weinbaumschullehrer unter Verzichtleistung auf Beiträge der Landwirtschaftskammer übernommen. Die an den Pensions-Haushaltsplan zu entrichtenden Beiträge betragen 15%, der Durchschnittsgehälter und Bezüge von 31 Winterschuldirektoren und 4 Weinbaumschullehrern. Die Normalgehälter betragen bei ersteren 2000 bis 5000 M., bei letzteren 2200 bis 4200 M. Das Auffreigen in eine höhere Gehaltsklasse erfolgt nach je 2 bzw. 3 Jahren mit 200 M.</p> <p>Die Landwirtschaftsschulen zu Wittburg und Cleve erhalten je einen Zuschuß von 4500 M. Bei der Landwirtschaftsschule zu Cleve ist die Einrichtung getroffen worden, daß die bisherige Ackerbauschule bezüglich des Unterrichts u. den Charakter einer landwirtschaftlichen Winterschule hat. Zu der Befoldung des Landwirtschaftslehrers, welcher auch als Wanderlehrer für den Kreis Cleve fungiert, hat der 43. Rheinische Provinziallandtag bei der Festsetzung des landwirtschaftlichen Haushaltsplans einen Zuschuß von 1500 M. bewilligt, sowie die Uebernahme der Pensions- und Wittwenversorgung.</p> <p>Zu der Ausgabe von 11 761,80 M. werden in erster Linie die Zinsen der Lehrerpensionsfonds, welche nach Titel I Nr. 3 der Einnahme 3437,92 M. betragen, verwendet, so daß aus landwirtschaftlichen Fonds nur ein Zuschuß von 8323,88 M. erforderlich ist.</p> |

| Titel.        | Nr. | Ausgabe.   | Betrag für das |            | Betrag für das |            |
|---------------|-----|--|----------------|------------|----------------|------------|
|               |     |  | Rechnungs-     | Rechnungs- | Rechnungs-     | Rechnungs- |
|               |     |  | jahr           | jahr       | jahr           | jahr       |
|               |     |  | 1906.          | 1905.      | 1906.          | 1905.      |
| I.            |     | Uebertrag  | 135 628        | 80         | 135 628        | 80         |
|               | 6   | Zur Unterstützung landwirtschaftlicher Unternehmungen in den wirtschaftlich zurückgebliebenen Teilen der Provinz (Wes-fonds)     | 653 350        | —          | 656 440        | —          |
|               | 7   | Zur Unterstützung landwirtschaftlicher Unternehmungen in den übrigen Teilen der Provinz (Allgemeiner landwirtschaftlicher Fonds) | 211 474        | 20         | 210 669        | 20         |
| Zu übertragen |     |  | 1 000 453      | —          | 1 002 738      | —          |

| Mitteln jetzt  |           | Bemerkungen.  |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|--|-----------|---|---|-----------|--------------------------------|---------|---|---------|---|---------|---|------|--|----------|--|---------|---|---------|--|---------|--|----------|-----------------|--|
| mehr   | weniger   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| —  | —         |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  |           |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  | 3 090     | Zum Gebiete des Wesfonds gehören besonders die Gebirgsgegenden Eifel, Hochwald, Funsteb., Heßerwald, Bergisches Land, Hessisches Hinterland, ferner die Heddingenhardt und die durch Beschlüsse der Staatsregierung und des Provinzialausschusses bezeichneten Bezirke. Zur Unterstützung landwirtschaftlicher Unternehmungen in den wirtschaftlich zurückgebliebenen Teilen der Provinz ist der unter Titel I Nr. 5, 6 der Einnahme gebildete Wesfonds (640 000 M.) bestimmt, welcher mit den unter Titel I Nr. 7 der Einnahme erwähnten Beträgen (13 350 M.) in der Weise zur Verwendung gelangt, daß nicht zur Auszahlung kommende Beträge des einen Jahres dem Wesfonds des folgenden Jahres zugerechnet werden. Die Verteilung der Einzelbeiträgen erfolgt in der Art, daß zunächst in einer gemeinschaftlichen Konferenz von Vertretern der Königl. Staatsregierung, der Provinzialverwaltung und der Landwirtschaftskammer (Wesfondskonferenz) die Beratung der Unterstützungsanträge vorgenommen und Vorschläge gemacht werden, welche dann dem Herrn Landwirtschaftsminister und dem Provinzialausschuss zur Genehmigung unterbreitet werden. Daraufhin zahlt die Königl. Staatsregierung ihren Anteil am Wesfonds mit 320 000 M. an die Landesbank ein und der Landeshauptmann veranlaßt die Auszahlung der einzelnen Beiträge nach Prüfung der ihm zugehenden Unterlagen und Verwendungszwecke. In den jährlichen Verwaltungsberichten werden die bewilligten Beiträge einzeln mitgeteilt. |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 805  | —         | Kauf nebenstehenden Betrag von 211 474,20 M. kommen zunächst in Anrechnung die 516 auf weiteres festgelegten Beitragen:   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  |           | <table border="0"> <tr><td>1. zur Hebung der Rindviehzucht . . . . .</td><td>30 000 M.</td></tr> <tr><td>2. „ „ „ „ Pferdezug . . . . .</td><td>8 000 „</td></tr> <tr><td>3. „ „ „ „ Fischzucht an den Rheinischen Fischerei-Verein . . . . .</td><td>2 000 „</td></tr> <tr><td>4. zur Befahrung von vier Weinbaumunterstützern . . . . .</td><td>6 850 „</td></tr> <tr><td>5. Beitrag zum Weorfulturberein . . . . .</td><td>20 „</td></tr> <tr><td>6. für Weßergemeinschaften (Weß 3000 M., Erst 2400 M., Talsperre Sinner 6000 M. =) . . . . .</td><td>11 400 „</td></tr> <tr><td>7. für Befahrung zweier Siegmundtiefen . . . . .</td><td>4 000 „</td></tr> <tr><td>8. zur Unterhaltung der Weßerei-Lehr- und Versuchsanstalt in Greitshausen . . . . .</td><td>4 000 „</td></tr> <tr><td>9. zur Deckung der Ankaufskosten des Internatsgebäudes der Provinzial-Wein- und Obstbauerschule in Kreuznach . . . . .</td><td>5 000 „</td></tr> <tr><td>10. zur Hebung des Rotweinaues an der Rhr und am Mittelrhein . . . . .</td><td>20 000 „</td></tr> <tr><td colspan="2" style="text-align: right;">Summe 91 270 M.</td></tr> </table>  | 1. zur Hebung der Rindviehzucht . . . . . | 30 000 M. | 2. „ „ „ „ Pferdezug . . . . . | 8 000 „ | 3. „ „ „ „ Fischzucht an den Rheinischen Fischerei-Verein . . . . . | 2 000 „ | 4. zur Befahrung von vier Weinbaumunterstützern . . . . . | 6 850 „ | 5. Beitrag zum Weorfulturberein . . . . . | 20 „ | 6. für Weßergemeinschaften (Weß 3000 M., Erst 2400 M., Talsperre Sinner 6000 M. =) . . . . . | 11 400 „ | 7. für Befahrung zweier Siegmundtiefen . . . . . | 4 000 „ | 8. zur Unterhaltung der Weßerei-Lehr- und Versuchsanstalt in Greitshausen . . . . . | 4 000 „ | 9. zur Deckung der Ankaufskosten des Internatsgebäudes der Provinzial-Wein- und Obstbauerschule in Kreuznach . . . . . | 5 000 „ | 10. zur Hebung des Rotweinaues an der Rhr und am Mittelrhein . . . . . | 20 000 „ | Summe 91 270 M. |  |
| 1. zur Hebung der Rindviehzucht . . . . .  | 30 000 M. |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 2. „ „ „ „ Pferdezug . . . . .   | 8 000 „   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 3. „ „ „ „ Fischzucht an den Rheinischen Fischerei-Verein . . . . .  | 2 000 „   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 4. zur Befahrung von vier Weinbaumunterstützern . . . . .  | 6 850 „   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 5. Beitrag zum Weorfulturberein . . . . .  | 20 „      |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 6. für Weßergemeinschaften (Weß 3000 M., Erst 2400 M., Talsperre Sinner 6000 M. =) . . . . .                           | 11 400 „  |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 7. für Befahrung zweier Siegmundtiefen . . . . .   | 4 000 „   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 8. zur Unterhaltung der Weßerei-Lehr- und Versuchsanstalt in Greitshausen . . . . .                                    | 4 000 „   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 9. zur Deckung der Ankaufskosten des Internatsgebäudes der Provinzial-Wein- und Obstbauerschule in Kreuznach . . . . . | 5 000 „   |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 10. zur Hebung des Rotweinaues an der Rhr und am Mittelrhein . . . . .   | 20 000 „  |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| Summe 91 270 M.  |           |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  |           | Für die Unterhaltung der mit einer Käserei verbundenen Greitshausen'er Käserei hat der Provinzialausschuss in der Sitzung vom 9. Mai 1905 unter Voraussetzung gleicher Staatsleistung auf die Dauer von 6 Jahren eine jährliche Beiträge von 4000 M. bewilligt.   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  |           | Der Ankauf des Internatsgebäudes der Weinbauerschule in Kreuznach ersoberte 36 000 M. Davon sind in 1904 und 1905 je 5000 M. und zufolge Beschlusses des Provinzialausschusses vom 9. Mai 1905 noch 15 000 M. gedeckt worden, so daß unter Berücksichtigung der vorstehenden Rate für 1906 der Rest mit 6000 M. in 1907 zu tilgen bleibt.   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  |           | Die gemeinsamen Maßnahmen von Staat, Provinz und Landwirtschaftskammer zur Hebung des Rotweinaues sind für mehrere Jahre in Aussicht genommen, weshalb, wie im Vorjahre, der Betrag von 20 000 M. wieder eingekauft worden ist.   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
|  |           | Zur Berücksichtigung der sonst eingehenden Unterstützungsanträge würden dann noch 211 474,20 M. — 91 270 M. = 120 204,20 M. verfügbar bleiben. Im Jahre 1905 waren beantragt 268 506,96 M., bewilligt wurden davon 112 310,50 M.  |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |
| 805  | 3 090     |   |   |           |                                |         |   |         |   |         |   |      |  |          |  |         |   |         |  |         |  |          |                 |  |

| Titel. Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|------------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|            |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.         | Uebertrag   | 1 000 453                   | 1 002 738                   |
| 8          | Zur Erhaltung der Gebäulichkeiten u. des Rittergutes Desdorf und zum Unterhalte und zur Ausbildung von Waisenknaben | 7 367                       | 7 240                       |
| 9          | Für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Trier (Voranschlag, Anlage A)   | 27 400                      | 30 920                      |
| 10         | Für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Kreuznach (Voranschlag, Anlage B)                                     | 27 130                      | 24 930                      |
| 11         | Für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Altrweiler (Voranschlag, Anlage C)                                    | 24 050                      | 23 850                      |
|            | Summe der Ausgaben  | 1 086 400                   | 1 089 678                   |
|            | Die Einnahme beträgt  | 1 086 400                   | 1 089 678                   |
|            | Ausgleich.  |                             |                             |
|            | Die am Jahreschlusse verbliebenen Bestände werden zur Verrechnung in das folgende Jahr übertragen.                  |                             |                             |

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.   |
|-------------|---------|--|
| mehr        | weniger |  |
| 805         | 3 090   |  |
| 127         | —       | Entspricht der Einnahme bei Titel I Nr. 2. Der für den Unterhalt und die Ausbildung der Ackerbauschüler sowie für die Erhaltung des Gutes nicht zur Verwendung kommende Betrag wird zwecks späterer Errichtung einer Ackerbauschule auf dem Gute den bisherigen gleichen Ersparnissen von 12 000 M. zugeführt und jährl. angelegt. |
| —           | 3 520   | Bzgl. die Einzel-Haushaltspäne dieser Schulen.   |
| 2 200       | —       |  |
| 200         | —       |  |
| 3 332       | 6 610   |  |
| —           | 3 278   |  |
| —           | 3 278   |  |

| [Faint header text] | [Faint header text] |
|---------------------|---------------------|
| [Faint text block]  | [Faint text block]  |
| [Faint text block]  | [Faint text block]  |
| [Faint text block]  | [Faint text block]  |
| [Faint text block]  | [Faint text block]  |
| [Faint text block]  | [Faint text block]  |
| [Faint text block]  | [Faint text block]  |

Anlage A.

Boranschlag für die Provinzial-Wein- und  
Obstbauschule in Trier.

## Anlage A

zum Haushaltsplan

für

die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten  
der Provinzialverwaltung.

**Boranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule  
in Trier**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel Nr. | Einnahme.   | Betrag                      |                             |
|-----------|---|-----------------------------|-----------------------------|
|           |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| I.        | <b>Wirtschaftserträge:</b>  |                             |                             |
| 1         | Ertrag der Weinberge und Nebjschule . . . . .   | 3 000                       | 2 500                       |
| 2         | Ertrag der Gartenwirtschaft . . . . .   | 100                         | 100                         |
| II.       | Pensionen und Schulgelder der Zöglinge . . . . .  | 5 100                       | 5 100                       |
| III.      | Staatszuschuß . . . . .   | 4 600                       | 4 600                       |
| IV.       | Sonstige Einnahmen . . . . .  | 500                         | 480                         |
| V.        | Zuschuß aus Provinzialmitteln nach dem Haushaltsplan für die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten (siehe Titel I Nr. 9 der Ausgabe daselbst) . . . . . | 27 400                      | 30 920                      |
|           | Summe der Einnahme  | 40 700                      | 43 700                      |
|           | <b>Ausgabe.</b>   |                             |                             |
| I.        | <b>Besoldungen.</b>   |                             |                             |
| 1         | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.                                       | 4 250                       | 4 200                       |
| 2         | Für den 1. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Verköstigung, Heizung und Beleuchtung oder deren Wert mit 625 M.                                    | 1 800                       | 1 575                       |
|           | Zu übertragen   | 6 050                       | 5 775                       |

| Wichtig jetzt |         | Bemerkungen.   |
|---------------|---------|--|
| mehr          | weniger |  |
| 500           | —       | Aus dem Verkauf des Weines Jahrgang 1902 wurden 2870 M., aus dem von 1903 4377 M. erzielt. Die Ernte des Jahres 1904 hat einen Wert von rund 3000 M., der Verkauf soll im Jahre 1906 erfolgen.   |
| —             | —       | Die Gartenerzeugnisse werden hauptsächlich in der Anstaltswirtschaft verwendet. Verkauft wurden 1902 für . 52,19 M.<br>1903 " . 74,46 "<br>" " 1904 " . 81,27 "<br>zusammen 207,92 M.,<br>durchschnittlich also für 68,96 M.   |
| —             | —       | Die Aufnahme von 20 Internatszöglingen ist vorgesehen. Die Provinz gewährt 3 Freistellen für bedürftige Schüler, mithin sind in Rechnung zu ziehen 17 Zöglinge zum Jahrespensionsfusse von 300 M. = 5100 M.  |
| —             | —       | Staatslicherseits werden zur Befoldung der zugleich als Wandertelehrer fungierenden Fachlehrer 3600 M., ferner zur Unterhaltung des Obstmuttergartens und zur Abhaltung von Kurzen in demselben 1000 M. Zuschuß bewilligt.   |
| 20            | —       | Die unvorhergesehenen Einnahmen betragen 1902 . 232,85 M.<br>" " " " 1903 . 183,84 "<br>" " " " 1904 . 212,41 "<br>zusammen 629,10 M.,<br>oder durchschnittlich rund 200 M. Ferner gibt die Stadt Trier einen jährlichen Zuschuß von 300 M., der hier verrechnet wird.   |
| —             | 3 520   |  |
| 520           | 3 520   |  |
| —             | 3 000   |  |
| —             | —       |  |
| 275           | —       | Stelleninhaber: Direktor Müller, bisheriges Gehalt 4250 M. Die Erhöhung um 50 M. ist infolge der vom 45. Provinziallandtag beschlossenen Änderung des Normalbesoldungsplanes eingetreten.  |
| —             | —       | Stelleninhaber: Fachlehrer Friedrich (sen.), Gehalt 1800 M.<br>Der Fachlehrer Dopieralla ist aus dem Provinzialdienste ausgeschieden. Der Fachlehrer Friedrich ist von der Weinbauschule in Kreuznach an die Schule in Trier versetzt worden.<br>Nach dem Beschlusse des 45. Provinziallandtages ist das Gehalt der wissenschaftlichen und technischen Fachlehrer wie folgt festgesetzt worden: 1800—3800 M., Steigerung 200 M., daneben freie Wohnung, Verköstigung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 625 M. |



| Titel | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.  |
|-------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|--------------|---------|---|
|       |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr         | weniger |   |
| I.    |     | Uebertrag  | 6 050                       | 5 775                       |              |         |   |
|       | 3   | Für den 2. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Verköstigung, Heizung und Beleuchtung oder deren Wert mit 625 M.                         | 1 800                       | 1 300                       | 275          | —       | Stelleninhaber: Fachlehrer Fischer (Iom.), Gehalt 1800 M.   |
|       | 4   | Für den 3. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Verköstigung, Heizung und Beleuchtung oder deren Wert mit 625 M.                         | 1 800                       | 1 200                       | 500          | —       | Stelleninhaber: Fachlehrer Nordmann (Iom.), Gehalt 1800 M.  |
|       | 5   | Für die Wirtschaftlerin Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Verköstigung, Heizung, Beleuchtung und ärztliche Behandlung oder deren Wert mit 550 M. | 550                         | 550                         | 600          | —       | Stelleninhaberin: K. Krenner, Gehalt 550 M.   |
|       |     | Summe Titel I.   | 10 200                      | 8 825                       | 1 375        | —       | (Kommen die Emolumente ganz oder zum Teil in Wegfall, so wird den Beamten entsprechende Entschädigung nach der für den Pensionfall getroffenen Wertfestsetzung aus Titel III Nr. 1, 5, 6 bzw. 14 gezahlt.)  |
| II.   |     | Anderer persönliche Ausgaben.  |                             |                             |              |         |   |
|       | 1   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern . . . . .  | 2 440 50                    | 2 010 75                    | 429 75       | —       | 15% der Durchschnittsgehälter und Bezüge der bei Titel I aufgeführten Beamten. Der Mehrbetrag gegenüber dem Vorjahre ist infolge der Erhöhung der Lehrergehälter entstanden.  |
|       | 2   | Für die Hilfs- und Religionslehrer . . . . .   | 1 200                       | 1 200                       | —            | —       | Zwei Elementarlehrer erhalten je 300 M., der katholische Religionslehrer 400 M. und der erheblich weniger in Anspruch genommene evangelische Religionslehrer 200 M. jährliche Remuneration.   |
|       | 3   | Für den Hausarbeiter . . . . .   | 750                         | 700                         | 50           | —       | Der Hausarbeiter wird im Tagelohn beschäftigt, es wurden hierfür ausgegeben:<br>1902 . . . 607,35 M.<br>1903 . . . 750, — „<br>1904 . . . 776,75 „<br>zusammen 2290,10 M.,<br>durchschnittlich also rund 750 M.   |
|       | 4   | Für den Weinbergaufseher . . . . .   | 950                         | 950                         | —            | —       | Der Aufsicht erhält 950 M. Lohn neben freier Wohnung, Verköstigung, Heand und Licht.  |
|       |     | Summe Titel II.  | 5 340 50                    | 4 860 75                    | 479 75       | —       |   |
| III.  |     | Sächliche und sonstige Ausgaben.   |                             |                             |              |         |   |
|       | 1   | Für Verköstigung . . . . .   | 8 355                       | 9 000                       | —            | 645     | 306 täglicher Durchschnittslohn @ 1 M. angenommen. Es sind zu verpflegen: 20 Schüler, 1 Wirtschaftlerin, 1 Weinbergaufseher, 1 Dienstmädchen, zusammen 23 Personen für die Dauer von 10 Monaten (300 Tage), die 3 Schigernannten außerdem noch in den zwei Ferienmonaten (180 Tage) und 6 die Anstalt im zweiten Jahre besuchende Schüler, die nur einen Monat Ferien haben, für einen weiteren Monat (180 Tage), zusammen 7260 Verpflegungstage. Ferner ist hier die Verköstigung der 3 Fachlehrer in Ansatz zu bringen mit 3 x 365 = 1095 M. Die Gesamtausgabe beträgt sonach 7260 + 1095 = 8355 M. |
|       |     | Zu übertragen  | 8 355                       | 9 000                       | —            | 645     |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                      |                             |
|--------|-----|--|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |  | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.   |     | Uebertrag  | 8 355                       | 9 000                       |
|        | 2   | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .   | 300                         | 500                         |
|        | 3   | Für Reinigung . . . . .  | 900                         | 1 200                       |
|        | 4   | Für Mobilien, Utensilien, Bureaubedürfnisse, Geräte der Haus-, Garten-, Weinbergs- und Kellerwirtschaft . . . . .    | 1 200                       | 1 200                       |
|        | 5   | Für Heizung . . . . .  | 1 400                       | 1 500                       |
|        | 6   | Für Beleuchtung . . . . .  | 800                         | 800                         |
|        | 7   | Für Arznei und Verbandmittel . . . . .   | 50                          | 50                          |
|        | 8   | Für Lehrmittel und Bibliothek . . . . .  | 500                         | 500                         |
|        | 9   | Für Unterhaltung der Gebäude und Mauern . . . . .  | 1 000                       | 2 000                       |
|        | 10  | Für Bearbeitung der Weinberge, Rebschule und Obstgärten (Dünger, Rebspfähle, Weiden, Post, Reben, Arbeitslöhne etc.) | 6 500                       | 9 200                       |
|        |     | Zu übertragen  | 21 005                      | 25 950                      |

| Titel. | Nr. | Ausgabe. | Betrag         |         | Bemerkungen.   |
|--------|-----|----------|----------------|---------|--|
|        |     |          | Wahrscheinlich |         |  |
|        |     |          | mehr           | weniger |  |
|        |     |          |                |         |  |
|        |     |          |                | 645     |  |
|        |     |          |                | 200     | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . 21,75 M.<br>" " " " " 1903 . . 79,65 "<br>" " " " " 1904 . . 129,44 "<br>zusammen 230,84 M.<br>durchschnittlich rund 80 M. Zur Ergänzung der Wäsche erscheinen 300 M. erforderlich.   |
|        |     |          |                | 300     | Das Dienstmädchen erhält außer freier Station 20 M. monatlich, zusammen also jährlich 240 M. Eine Putzfrau erhält 480 M. Jahreslohn ohne Kost. 100 M. sind für Auslässe vorgesehen und der Rest für Reinigen der Kuchentische, für Seife und außergewöhnliche Reinigungsarbeiten.  |
|        |     |          |                |         | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . 988,— M.<br>" " " " " 1903 . . 1 475,94 "<br>" " " " " 1904 . . 3 341,93 "<br>Der höhere Betrag in 1904 war durch Neuanschaffungen infolge des Umbaus der Kuchentisch erforderlich geworden. Der bisjährige Kuchentisch von 1200 M. erscheint auch für 1906 ausreichend.  |
|        |     |          |                | 100     | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . 1 376,94 M.<br>" " " " " 1903 . . 1 244,40 "<br>" " " " " 1904 . . 1 381,66 "<br>zusammen 4 003,— M.<br>durchschnittlich also rund 1334 M.  |
|        |     |          |                |         | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . 671,05 M.<br>" " " " " 1903 . . 667,45 "<br>" " " " " 1904 . . 672,79 "<br>zusammen 2 011,29 M.<br>durchschnittlich 670 M. Durch die Erweiterung der Beleuchtungs- u. Anlagen tritt ein Mehrverbrauch an Gas ein; schätzungsweise sind 800 M. eingelegt.  |
|        |     |          |                | 1 000   | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . 1 593,20 M.<br>" " " " " 1903 . . 1 589,75 "<br>" " " " " 1904 . . 3 159,70 "<br>Durch den Umbau des Hauptgebäudes war in 1904 die höhere Ausgabe erforderlich geworden. Für 1906 sind größere Instandsetzungsarbeiten kaum zu erwarten, deshalb ist hier der Betrag von 1000 M. eingelegt worden.                                    |
|        |     |          |                | 2 700   | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . 10 053,— M.<br>" " " " " 1903 . . 7 550,98 "<br>" " " " " 1904 . . 9 058,19 "<br>zusammen 26 662,17 M.<br>durchschnittlich 8887 M.<br>Für das Jahr 1906 erscheint nach dem Berichte des Direktors ein Betrag von 6500 M. ausreichend; die noch nicht ganz abgeschlossene Neuerrichtung der Weinberge erfordert noch größere Ausgaben. |
|        |     |          |                | 4 945   |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. |    | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |    |
|--------|-----|---|------------------------------------|----|------------------------------------|----|
|        |     |   | ₰                                  | ¢  | ₰                                  | ¢  |
| III.   |     | Uebertrag   | 21 005                             | —  | 25 950                             | —  |
|        | 11  | Für Abhaltung der Obstbaukurse . . . . .  | 100                                | —  | 100                                | —  |
|        | 12  | Für Dienst- und Instruktionsreisen der Lehrer und Schüler . . . . .                                 | 1 600                              | —  | 1 600                              | —  |
|        | 13  | Für Insertions- und Druckkosten der Jahresberichte u. . . . .                                       | 450                                | —  | 450                                | —  |
|        | 14  | Für sonstige und unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .                              | 2 004                              | 50 | 1 914                              | 25 |
|        |     | Summe Titel III.  | 25 159                             | 50 | 30 014                             | 25 |
|        |     | (Sämtliche Positionen des Titels III übertragen sich gegenseitig.)                                  |                                    |    |                                    |    |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |                                    |    |                                    |    |
| I.     |     | Befoldungen . . . . .   | 10 200                             | —  | 8 825                              | —  |
| II.    |     | Anderer persönliche Ausgaben . . . . .  | 5 340                              | 50 | 4 860                              | 75 |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 25 159                             | 50 | 30 014                             | 25 |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 40 700                             | —  | 43 700                             | —  |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 40 700                             | —  | 43 700                             | —  |
|        |     | Kausgleich.   |                                    |    |                                    |    |
|        |     | (Die am Jahreschlusse verbleibenden Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.) |                                    |    |                                    |    |

| Witbin jezt |    |         |    | Bemerkungen.   |
|-------------|----|---------|----|--|
| mehr        |    | weniger |    |  |
| ₰           | ¢  | ₰       | ¢  |  |
| —           | —  | 4 945   | —  |  |
| —           | —  | —       | —  | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . 1 985,40 ₰.                                     |
| —           | —  | —       | —  | „ „ „ „ „ 1903 . 1 378,78 „  |
| —           | —  | —       | —  | „ „ „ „ „ 1904 . 1 409,10 „  |
| —           | —  | —       | —  | zusammen 4 773,28 ₰.   |
| —           | —  | —       | —  | oder durchschnittlich 1594 ₰.  |
| 90          | 25 | —       | —  | Hier sind zu verrechnen: Feuerversicherungsbeiträge, Porto, Steuern, Invalidenver- |
| 90          | 25 | 4 945   | —  | sicherungsbeiträge, Wasserzins, Kanalbenutzungsgebühren, Schreibhilfe, Kosten des  |
| —           | —  | —       | —  | Rückkursus und Wohnungsschädigung für die außerhalb der Anstalt wohnenden          |
| —           | —  | 4 854   | 75 | Lehrer.  |
| 1 854       | 75 | 4 854   | 75 |  |
| 3 000       | —  | —       | —  |  |
| 3 000       | —  | —       | —  |  |

| Nr. | Titel | Verfasser |          | Verlag | Jahr | Bände | Preis |
|-----|-------|-----------|----------|--------|------|-------|-------|
|     |       | Vorname   | Nachname |        |      |       |       |
| 1   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 2   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 3   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 4   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 5   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 6   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 7   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 8   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 9   | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 10  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 11  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 12  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 13  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 14  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 15  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 16  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 17  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 18  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 19  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 20  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 21  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 22  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 23  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 24  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 25  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 26  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 27  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 28  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 29  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 30  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 31  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 32  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 33  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 34  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 35  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 36  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 37  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 38  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 39  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 40  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 41  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 42  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 43  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 44  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 45  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 46  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 47  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 48  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 49  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |
| 50  | ...   | ...       | ...      | ...    | ...  | ...   | ...   |

Anlage B.  
Boranschlag für die Provinzial-Wein- und  
Obstbauschule in Kreuznach.

**Anlage B**

**zum Haushaltsplan**

für

**die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten  
der Provinzialverwaltung.**

**Boranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule  
in Kreuznach**

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel. Nr.      | Einnahme.  | Betrag                                 |  | Mithin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-----------------|--|--|--|-------------|---------|---|
|                 |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. | mehr        | weniger |   |
| I.              | Wirtschaftserträge:  |  |  |             |         |   |
| 1               | Ertrag der Weinberge und Rebschule . . . . .   | 4 500                                  | 2 500                                  | 2 000       | —       | Die Mehreinnahme von 2000 M. wird aus dem Ertrage der im Jahre 1905 angekauften Weinbergparzellen in Größe von 1 ha 47 a 62 qm erwartet.  |
| 2               | Ertrag der Gartenwirtschaft . . . . .  | 100                                    | 100                                    | —           | —       | Die Gartenerzeugnisse werden meistens in der Anstaltswirtschaft verbraucht.   |
| II.             | Pensionen und Schulgelder der Zöglinge . . . . .   | 5 100                                  | 5 100                                  | —           | —       | Die Aufnahme von 20 Internatszöglingen ist vorgesehen, die Provinzialverwaltung bewilligt 3 Freistellen für bedürftige Schüler, mithin sind in Rechnung zu ziehen 17 Zöglinge zum Jahrespensionssatze von 300 M. — 5100 M.  |
| III.            | Staatszuschuß . . . . .  | 4 600                                  | 4 600                                  | —           | —       | Staatlicherseits werden zur Befreiung der Besoldungen der zugleich als Wanderlehrer fungierenden Fachlehrer 3000 M. und ferner für Obstbauschule 1000 M. Zuschuß bewilligt.   |
| IV.             | Sonstige Einnahmen . . . . .   | 1 070                                  | 770                                    | 300         | —       | Stadt und Kreis Kreuznach haben einen jährlichen Zuschuß von je 300 M. — 600 M. bewilligt. Der Fachlehrer Wengenroth bezahlt als Miete für die ihm überlassene Familienwohnung 300 M. Der Betrag von 170 M. ist als außerordentliche Einnahme anzusehen.  |
| V.              | Zuschuß aus Provinzialmitteln nach dem Haushaltsplan für die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten (siehe Titel I Nr. 10 der Ausgabe daselbst) . . . . . | 27 130                                 | 24 930                                 | 2 200       | —       |   |
|                 | Summe der Einnahme   | 42 500                                 | 38 000                                 | 4 500       | —       |   |
| <b>Ausgabe.</b> |  |  |  |             |         |   |
| I.              | Besoldungen.   |  |  |             |         |   |
| 1               | Für den Direktor Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung nebst Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 770 M.                                   | 3 950                                  | 3 900                                  | 50          | —       | Stelleninhaber: Direktor Schulte, bisheriges Gehalt 3950 M. Die Erhöhung um 50 M. ist infolge der vom 45. Provinziallandtag beschlossenen Änderung des Normalbesoldungsplanes eingetreten.  |
| 2               | Für den 1. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Verköstigung, Heizung und Beleuchtung oder deren Wert mit 625 M.                                     | 2 000                                  | 1 400                                  | 600         | —       | Stelleninhaber: Fachlehrer Wengenroth (Iom.), Gehalt 1800 M. Mit Rücksicht darauf, daß Wengenroth bei Beginn des Rechnungsjahres schon über 5 Jahre bei der Anstalt tätig ist, wird eine Erhöhung um 200 M. vorgeschlagen.<br>Die Besätze der wissenschaftlichen und technischen Fachlehrer sind neu festgesetzt worden. (Vergl. Bemerkung bei Titel 1 2 des Haushaltsplans der Weinbauschule Trier.) |
| 3               | Für den 2. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Verköstigung, Heizung und Beleuchtung oder deren Wert mit 625 M.                                     | 1 800                                  | 1 300                                  | 500         | —       | Stelleninhaber: Fachlehrer Goedecke (Iom.), Gehalt 1800 M.<br>Der Fachlehrer Friederichs ist an die Weinbauschule in Trier versetzt worden.   |
|                 | Zu übertragen  | 7 750                                  | 6 600                                  | 1 150       | —       |   |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             | Mithin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|--------------|---------|--|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. | mehr         | weniger |  |
| I.     |     | Ueberschlag   | 7 750                       | 6 600                       | 1 150        | —       |  |
|        | 4   | Für den 3. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beköstigung, Heizung und Verleumdung oder deren Wert mit 625 M. | 1 800                       | 1 200                       | 600          | —       | Stelleninhaber: Fachlehrer Simon (kon.), Gehalt 1800 M.<br><br>(Kommen die Emolumente ganz oder zum Teil in Wegfall, so wird den Beamten entsprechende Entschädigung nach der für den Pensionfall getroffenen Berücksichtigung aus Titel III 1, 5, 6, bezw. 14 gezahlt.)   |
|        |     | Summe Titel I.  | 9 550                       | 7 800                       | 1 750        | —       |  |
| II.    |     | Audere persönliche Ausgaben.  |                             |                             |              |         |  |
|        | 1   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern . . . . .                                       | 2 279                       | 1 849                       | 429          | 75      | 15%, der Durchschnittsgehälter und Bezüge der bei Titel I aufgeführten Beamten. Der Mehrbetrag gegenüber dem Vorjahre ist infolge der Erhöhung der Lehrergehälter entstanden.  |
|        | 2   | Für die Hilfs- und Religionslehrer . . . . .  | 1 100                       | 1 100                       | —            | —       | Der Elementarlehrer Juchz erhält 600 M., die Religionslehrer Dechant Kirsh und Pfarrer Josten je 250 M. Remuneration.  |
|        | 3   | Für den Weinbergaufseher . . . . .  | 840                         | 720                         | 120          | —       | Der Weinbergaufseher erhält 840 M. Barlohn, außerdem freie Wohnung, Beköstigung, Brand und Licht. Seine Tätigkeit wird durch den vermehrten Weinbergbesitz erheblich mehr in Anspruch genommen, weshalb eine Erhöhung des Lohnes um 120 M. angezeigt erscheint.  |
|        | 4   | Für den Hausarbeiter und die Wirtschaftlerin . . . . .  | 1 250                       | 1 150                       | 100          | —       | Der Hausarbeiter erhält außer dem Barlohn von 750 M. freie Wohnung, Brand und Licht, die Wirtschaftlerin außer letzteren Emolumenten 500 M. Barlohn, ferner freie Kost. Der Lohn der Wirtschaftlerin ist um 100 M. erhöht worden, weil eine ältere und sehr geeignete Person jetzt die Stelle inne hat.  |
|        |     | Summe Titel II.   | 5 469                       | 4 819                       | 649          | 75      |  |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben.  |                             |                             |              |         |  |
|        | 1   | Für Beköstigung . . . . .   | 8 715                       | 9 360                       | —            | 645     | Als täglicher Durchschnittssatz ist 1 M. angenommen. Es sind zu verpflegen: 20 Jüglinge, 1 Aufseher, 1 Wirtschaftlerin, 2 Dienstmädchen, zusammen 24 Personen für die Dauer von 10 Monaten (720 Tage), die 4 Lehrgenossen außerdem in den beiden Ferienmonaten (240 Tage) und 6 die Kostalt im zweiten Jahre besuchende Schüler, die nur einen Monat Ferien haben, für einen weiteren Monat (180 Tage), zusammen 7620 Verpflegungstage. Ferner ist hier die Beköstigung der 3 Fachlehrer in Ansatz zu bringen mit 3 x 305 M. = 1095 M. Die Gesamtausgabe beträgt (nach 7620 + 1095 = 8715 M. |
|        | 2   | Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche . . . . .  | 200                         | 100                         | 100          | —       | Zum Ersatz der Wäsche nötig.   |
|        | 3   | Für Reinigung . . . . .   | 1 050                       | 1 050                       | —            | —       | Der Lohn für 2 Dienstmädchen beträgt außer freier Station 18 M. monatlich, mithin jährlich 432 M. Für Reinigung der Schulgebäude ist die Anstellung einer besonderen Putzfrau notwendig, deren Lohn mit 450 M. angesetzt ist. Der Restbetrag ist vorgesehen für die Reinigung der Anstaltswäsche, Seife etc.   |
|        | 4   | Für Mobilien, Utensilien, Voreanbedürfnisse, Geräte etc. der Haus-, Garten-, Weinberg- und Kellerwirtschaft . . . . .             | 1 000                       | 1 000                       | —            | —       | Es empfiehlt sich, den bisherigen Betrag beizubehalten; das Internat ist erst mit Oktober 1904 ins Leben getreten, es läßt sich eine Durchschnittsziffer daher noch nicht festsetzen.  |
|        |     | Zu übertragen   | 10 965                      | 11 510                      | 100          | 645     |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag für das Rechnungsjahr 1906. |    | Betrag für das Rechnungsjahr 1905. |    |
|--------|-----|---|------------------------------------|----|------------------------------------|----|
|        |     |   | ₰                                  | ₰  | ₰                                  | ₰  |
| III.   |     | Uebertrag   | 10 965                             | —  | 11 580                             | —  |
|        | 5   | Für Heizung . . . . .   | 1 200                              | —  | 1 200                              | —  |
|        | 6   | Für Beleuchtung . . . . .   | 650                                | —  | 580                                | —  |
|        | 7   | Für Arznei und Verbandmittel . . . . .  | 50                                 | —  | 50                                 | —  |
|        | 8   | Für Lehrmittel und Bibliothek . . . . .   | 500                                | —  | 500                                | —  |
|        | 9   | Für Unterhaltung der Gebäude und Mauern . . . . .   | 700                                | —  | 1 000                              | —  |
|        | 10  | Für Reparieren der Fußböden und Herstellung eines Schuß-<br>puphraumes im Internat . . . . .  | 1 300                              | —  | —                                  | —  |
|        | 11  | Für Bearbeitung der Weinberge, Rebpfähle, Weiden, Bast, Reben, Arbeitslöhne u.<br>(Dünger, Rebpfähle, Weiden, Bast, Reben, Arbeitslöhne u.) | 8 000                              | —  | 6 500                              | —  |
|        | 12  | Für Abhaltung der Obstbaukurse . . . . .  | 100                                | —  | 100                                | —  |
|        | 13  | Für Dienst- und Instruktionsreisen der Lehrer und Schüler . . . . .   | 1 600                              | —  | 1 600                              | —  |
|        | 14  | Für Infektions- und Druckkosten der Jahresberichte u. . . . .   | 450                                | —  | 450                                | —  |
|        | 15  | Für sonstige und unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung  | 1 965                              | 75 | 1 820                              | 50 |
|        |     | Summe Titel III.  | 27 480                             | 75 | 25 380                             | 50 |
|        |     | (Sämtliche Positionen des Titels III übertragen sich gegenseitig.)  |                                    |    |                                    |    |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |                                    |    |                                    |    |
| I.     |     | Befoldungen . . . . .   | 9 550                              | —  | 7 800                              | —  |
| II.    |     | Andere persönliche Ausgaben . . . . .   | 5 469                              | 25 | 4 819                              | 50 |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 27 480                             | 75 | 25 380                             | 50 |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 42 500                             | —  | 38 000                             | —  |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 42 500                             | —  | 38 000                             | —  |
|        |     | Ausgleich.  |                                    |    |                                    |    |
|        |     | (Die am Jahreschlusse verbliebenen Bestände werden zur Verwendung<br>in das nächste Jahr übertragen.)                                       |                                    |    |                                    |    |

| Titel. |    |         |   | Witlin jetzt |  | Bemerkungen.  |
|--------|----|---------|---|--------------|--|---|
| mehr   |    | weniger |   |              |  |   |
| ₰      | ₰  | ₰       | ₰ |              |  |   |
| 100    | —  | 645     | — |              |  |   |
| —      | —  | —       | — |              |  | Die Einrichtung des Internats ist erst im Herbst 1904 erfolgt, der Ausgabebetrag ist schätzungsweise eingelegt.   |
| —      | —  | —       | — |              |  | Desgleichen.  |
| —      | —  | —       | — |              |  | Desgleichen.  |
| —      | —  | 300     | — |              |  | Mit Rücksicht auf die Ausgabe unter Nr. 10 erscheinen hier 700 M. ausreichend.  |
| 1 300  | —  | —       | — |              |  | Für die nur in diesem Haushaltsplan als einmalige Ausgabe erscheinende Summe liegt ein besonderer Kostenschlag vor. Die Arbeiten sind notwendig.  |
| 1 500  | —  | —       | — |              |  | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . . 7 268,06 M.<br>" " " " " 1903 . . . 5 142,93 "<br>" " " " " 1904 . . . 6 411,87 "<br>zusammen 18 822,86 M.<br>durchschnittlich also rund 6300 M. Die Mehrausgabe wird durch den größeren Weinbesitz und die Mehreinnahme bei Titel I Nr. 1 gerechtfertigt. |
| —      | —  | —       | — |              |  | Die Ausgabe betrug im Jahre 1902 . . . 1 644,86 M.<br>" " " " " 1903 . . . 1 385,55 "<br>" " " " " 1904 . . . 1 497,06 "<br>zusammen . . . 4 527,46 M.<br>durchschnittlich also rund 1510 M.  |
| 145    | 25 | —       | — |              |  | Hier sind zu verrechnen: Feuerversicherungsbeiträge, Invalidenversicherungsbeiträge, Porto, Steuern, Wasserzins, Kosten des Schüleraufs, Wohnungsentfährdung für die außerhalb der Anstalt Wohnung nehmenden Lehrer u.  |
| 3 045  | 25 | 945     | — |              |  |   |
| 2 100  | 25 | —       | — |              |  |   |





| Titel | Verlag |       |
|-------|--------|-------|
|       | Jahr   | Preis |
| ...   | 1900   | ...   |
| ...   | 1901   | ...   |
| ...   | 1902   | ...   |
| ...   | 1903   | ...   |
| ...   | 1904   | ...   |
| ...   | 1905   | ...   |
| ...   | 1906   | ...   |
| ...   | 1907   | ...   |
| ...   | 1908   | ...   |
| ...   | 1909   | ...   |
| ...   | 1910   | ...   |
| ...   | 1911   | ...   |
| ...   | 1912   | ...   |
| ...   | 1913   | ...   |
| ...   | 1914   | ...   |
| ...   | 1915   | ...   |
| ...   | 1916   | ...   |
| ...   | 1917   | ...   |
| ...   | 1918   | ...   |
| ...   | 1919   | ...   |
| ...   | 1920   | ...   |

Anlage C.

Boranschlag für die Provinzial-Wein- und  
Obstbauschule in Nrweiler.

## Anlage C

zum Haushaltsplan

für

die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten  
der Provinzialverwaltung.

**Boranschlag für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule  
in Nrweiler**

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebersicht   | 7 300                                  | 6 150                                  |
|        | 4   | Für den 3. Fachlehrer Gehalt . . . . .<br>Außerdem freie Wohnung, Beföstigung, Heizung und Be-<br>leuchtung oder deren Wert mit 625 M. | 1 800                                  | 1 200                                  |
|        |     | Summe Titel I.   | 9 100                                  | 7 350                                  |
| II.    |     | Audere persönliche Ausgaben.   |  |  |
|        | 1   | Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen,<br>Witwen- und Waisengeldern . . . . .   | 2 279 25                               | 1 849 50                               |
|        | 2   | Für die Hilfs- und Religionslehrer . . . . .   | 850                                    | 850                                    |
|        | 3   | Für den Weinbergaufseher . . . . .   | 600                                    | 600                                    |
|        | 4   | Für den Hausarbeiter und die Wirtschaftlerin . . . . .   | 950                                    | 950                                    |
|        |     | Summe Titel II.  | 4 679 25                               | 4 249 50                               |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben.   |  |  |
|        | 1   | Für Beföstigung . . . . .  | 9 075                                  | 9 720                                  |
|        | 2   | Für Lagerung, Bettzeug und Wäsche . . . . .  | 250                                    | 250                                    |
|        | 3   | Für Reinigung . . . . .  | 700                                    | 800                                    |
|        | 4   | Für Mobilien, Utensilien, Bureaubedürfnisse, Geräte u. der<br>Haus-, Garten-, Weinbergs- und Kellervirtschaft . . . . .                | 1 000                                  | 1 000                                  |
|        | 5   | Für Heizung . . . . .  | 1 000                                  | 1 200                                  |
|        | 6   | Für Beleuchtung . . . . .  | 750                                    | 750                                    |
|        | 7   | Für Arznei und Verbandmittel . . . . .   | 50                                     | 50                                     |
|        | 8   | Für Lehrmittel und Bibliothek . . . . .  | 500                                    | 500                                    |
|        |     | In übertragen  | 13 325                                 | 14 270                                 |

| Wohin geht |   |         |   | Bemerkungen.   |
|------------|---|---------|---|--|
| mehr       |   | weniger |   |  |
| „          | + | „       | + |  |
| 1 150      | — | —       | — | Stelleninhaber: Fachlehrer Fischer (tam.), Gehalt 1800 M.<br><br>(Kommen die Emolumente ganz oder zum Teil in Wegfall, so wird den Beamten entsprechende Entschädigung nach der für den Pensionsfall getroffenen Wertfestsetzung aus Titel III 1, 5, 6 bzw. 14 gezahlt.)   |
| 600        | — | —       | — |  |
| 1 750      | — | —       | — |  |
| 429 75     | — | —       | — | 15% der Durchschnittsgehälter und Bezüge der bei Titel I aufgeführten Beamten. Der Reichtbetrag ist infolge der Erhöhung der Lehrergehälter entstanden.  |
| —          | — | —       | — | Zwei Gemeindeführer erhalten je 300 M., der Religionslehrer Dechant Spuryem 250 M. Remuneration.   |
| —          | — | —       | — | Der Weinbergaufseher erhält außerdem freie Wohnung, Brand, Licht sowie Beföstigung.  |
| —          | — | —       | — | Der Hausarbeiter erhält außer dem Bartolone von 550 M., freie Wohnung, Brand, Licht und Beföstigung, die Wirtschaftlerin 400 M. und die gleichen Emolumente.   |
| 429 75     | — | —       | — |  |
| —          | — | 645     | — | Mit täglicher Durchschnittslohn ist 1 M. angenommen. Es sind zu verpflegen: 20 Jög-<br>linge, 1 Wirtschaftlerin, 1 Hausarbeiter, 1 Weinbergaufseher, 2 Dienstmädchen,<br>zusammen 25 Personen für die Dauer von 10 Monaten (7500 Tage), die 5<br>Lehrpersonen außerdem auch noch in den 2 Ferienmonaten (300 Tage) und 6<br>die Anzahl im zweiten Jahre besuchende Schüler, die nur einen Monat Ferien<br>haben, für einen weiteren Monat (180 Tage), zusammen 7800 Verpflegungstage.<br>Ferner ist hier die Beföstigung der drei Fachlehrer in Ansatz zu bringen mit<br>3 x 365 = 1095 M. Die Gesamtausgabe beträgt somit 7980 + 1095 M. =<br>9075 M. |
| —          | — | —       | — | Zur Ergänzung der Wäsche vorgesehen.   |
| —          | — | 100     | — | Zwei Dienstmädchen erhalten außer freier Station 18 M. monatlich, zusammen also<br>jährlich 432 M. Das Reinigen der Anfalltswäsche, sowie die Ausgaben für<br>Seife u. erfordern den Reichtbetrag.   |
| —          | — | —       | — | Erscheint zur Ergänzung des Inventars erforderlich; ein Durchschnittsbetrag läßt sich<br>noch nicht feststellen, da das Internat erst im zweiten Jahre besteht.  |
| —          | — | 200     | — | Entspricht der Ausgabe in 1904.  |
| —          | — | —       | — | Dergleichen.   |
| —          | — | 945     | — |  |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|        |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.   |     | Uebertrag   | 13 325                      | 14 270                      |
|        | 9   | Zür Unterhaltung der Gebäude, Mauern zc.  | 1 000                       | 1 000                       |
|        | 10  | Zür Bearbeitung der Weinberge, Rebhschulen und Obstgärten (Dünger, Rebspfähle, Reben, Weiden, Saft, Arbeitslöhne zc.) | 4 000                       | 5 000                       |
|        | 11  | Zür Abhaltung der Obstbaukurse.   | 100                         | 100                         |
|        | 12  | Zür Dienst- und Instruktionsreisen der Lehrer und Schüler   | 1 600                       | 1 600                       |
|        | 13  | Zür Insertions- und Druckkosten der Jahresberichte zc.  | 450                         | 450                         |
|        | 14  | Zür sonstige und unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung  | 1 945 75                    | 1 980 50                    |
|        |     | Summe Titel III.  | 22 420 75                   | 24 400 50                   |
|        |     | (Sämtliche Positionen des Titels III übertragen sich gegenseitig.)  |                             |                             |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>  |                             |                             |
| I.     |     | Besoldungen   | 9 100                       | 7 350                       |
| II.    |     | Andere persönliche Ausgaben   | 4 679 25                    | 4 249 50                    |
| III.   |     | Sächliche und sonstige Ausgaben   | 22 420 75                   | 24 400 50                   |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 36 200                      | 36 000                      |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 36 200                      | 36 000                      |
|        |     | Ausgleich.  |                             |                             |
|        |     | (Die am Jahreschluss verbliebenen Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.)                     |                             |                             |

| Titel. |  |      |          | Witkin jetzt |  | Bemerkungen.   |
|--------|--|------|----------|--------------|--|--|
|        |  | mehr | weniger  |              |  |  |
|        |  |      | 945      |              |  |  |
|        |  |      | 1 000    |              |  | In 1903 betrug die Ausgabe 4024,55 M., in 1904 = 4582,20 M.  |
|        |  |      | 34 75    |              |  | Hier sind zu verrechnen: Feuerversicherungsbeiträge, Invalidenversicherungsbeiträge, Steuern, Porto, Wasserzins, Kosten des Rücktransports Wohnungsschädigung für die außerhalb der Anstalt Wohnung nehmenden Lehrer zc. |
|        |  |      | 1 979 75 |              |  |  |
|        |  |      | 2 179 75 | 1 979 75     |  |  |
|        |  |      | 200      |              |  |  |
|        |  |      | 200      |              |  |  |

| Nr.    | Beschreibung | Menge | Preis |
|--------|--------------|-------|-------|
| I      | ...          | ...   | ...   |
| II     | ...          | ...   | ...   |
| III    | ...          | ...   | ...   |
| IV     | ...          | ...   | ...   |
| V      | ...          | ...   | ...   |
| VI     | ...          | ...   | ...   |
| VII    | ...          | ...   | ...   |
| VIII   | ...          | ...   | ...   |
| IX     | ...          | ...   | ...   |
| X      | ...          | ...   | ...   |
| XI     | ...          | ...   | ...   |
| XII    | ...          | ...   | ...   |
| XIII   | ...          | ...   | ...   |
| XIV    | ...          | ...   | ...   |
| XV     | ...          | ...   | ...   |
| XVI    | ...          | ...   | ...   |
| XVII   | ...          | ...   | ...   |
| XVIII  | ...          | ...   | ...   |
| XIX    | ...          | ...   | ...   |
| XX     | ...          | ...   | ...   |
| XXI    | ...          | ...   | ...   |
| XXII   | ...          | ...   | ...   |
| XXIII  | ...          | ...   | ...   |
| XXIV   | ...          | ...   | ...   |
| XXV    | ...          | ...   | ...   |
| XXVI   | ...          | ...   | ...   |
| XXVII  | ...          | ...   | ...   |
| XXVIII | ...          | ...   | ...   |
| XXIX   | ...          | ...   | ...   |
| XXX    | ...          | ...   | ...   |

- Haushaltsplan für die Verwaltung der Fonds zur  
Gewährung von Viehentschädigungen infolge:
- a. von Roß und Lungenseuche (Reichsgesetz vom  
23. Juni 1880  
1. Mai 1894, betreffend Abwehr und Unter-  
drückung von Viehseuchen, und Ausführungs-  
gesetz vom 12. März 1881),
  - b. von Milzbrand oder Rauschbrand (Gesetz vom  
22. April 1892, betreffend die Entschädigung  
für an Milzbrand gefallene Tiere).

# Haushaltsplan

für die

## Verwaltung des Fonds zur Gewährung von Viehentschädigungen infolge:

- a. von Roß und Lungenseuche (Reichsgesetz vom <sup>23. Juni 1880</sup>  
1. Mai 1894, betreffend Abwehr  
und Unterdrückung von Viehseuchen, und Ausführungsgesetz vom 12. März 1881),
- b. von Milzbrand oder Rauschbrand (Gesetz vom 22. April 1892, betreffend die  
Entschädigung für an Milzbrand gefallene Tiere)

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.

| Titel. | Nr. | Einnahme.                          | Betrag für das Rechnungsjahr 1906    |        |           |    | Betrag für das Rechnungsjahr 1905    |        |           |    |
|--------|-----|------------------------------------|--------------------------------------|--------|-----------|----|--------------------------------------|--------|-----------|----|
|        |     |                                    | Pferde, Esel, Maultiere, Maultiesel. |        | Rindvieh. |    | Pferde, Esel, Maultiere, Maultiesel. |        | Rindvieh. |    |
|        |     |                                    | ℳ                                    | ¢      | ℳ         | ¢  | ℳ                                    | ¢      | ℳ         | ¢  |
| I.     | 1   | Zinsen der Reservefonds . . . . .  | 9 001                                | 56     | 25 084    | 42 | 8 001                                | 56     | 22 584    | 42 |
|        | 2   | Abgaben der Viehbesitzer . . . . . | 54 929                               | 10 268 | 554       | —  | 54 223                               | 50 268 | 143       | 50 |
|        |     | Summe der Einnahme                 | 63 930                               | 66 293 | 638       | 42 | 62 225                               | 06 290 | 727       | 92 |

| Within jetzt für |    |         |   |          |    |         |   | Bemerkungen.   |
|------------------|----|---------|---|----------|----|---------|---|--|
| Pferde u.        |    |         |   | Rindvieh |    |         |   |  |
| mehr             |    | weniger |   | mehr     |    | weniger |   |  |
| ℳ                | ¢  | ℳ       | ¢ | ℳ        | ¢  | ℳ       | ¢ |  |
| 1 000            | —  | —       | — | 2 500    | —  | —       | — | Der Reservefonds für Pferde betrug September 1905 340 062,20 ℳ, derjenige für Rindvieh 908 376,96 ℳ. Beide Fonds sind bei der Landesbank der Rheinprovinz zinsbar hinterlegt. Der Pferdeversicherungsfonds ergibt an Zinsen:<br>100 000,— ℳ zu 3% = 3 000,— ℳ.<br>der Rest 240 062,20 „ „ 2 1/8% = 6 001,56 „<br>zusammen 9 001,56 ℳ.<br>Der vorgenannte Rindviehversicherungsfonds bringt an Zinsen ein:<br>500 000,— ℳ zu 3% = 15 000,— ℳ.<br>der Rest 408 376,96 „ „ 2 1/8% = 10 084,42 „<br>zusammen 25 084,42 ℳ.  |
| 705              | 60 | —       | — | 410      | 50 | —       | — | Nach der Festsetzung des Provinzialausschusses sind als Abgaben in den Rechnungsjahren 1902, 1903 und 1904 für Pferde 30 Pfg. und für Rindvieh 25 Pfg. für das Stüd erhoben worden. Unter Zugrundelegung dieses Abgabensatzes und nach dem in den genannten Jahren durchschnittlich vorhanden gewesenem Bestande der abgabepflichtigen Tiere ergeben sich folgende Beträge:<br>183 097 Pferde, Esel u. zu 30 Pfg. = 54 929,10 ℳ.<br>1 074 216 Stüd Rindvieh „ 25 „ = 268 554,— „<br>Die Festsetzung der Höhe der Abgaben unterliegt der jährlichen Beschlussfassung des Provinzialausschusses. |
| 1 705            | 60 | —       | — | 2 910    | 50 | —       | — |  |



| Titel. | Nr. | Ausgabe.   | Betrag für das Rechnungsjahr 1906  |    |           |    | Betrag für das Rechnungsjahr 1905  |    |           |    |
|--------|-----|--|------------------------------------|----|-----------|----|------------------------------------|----|-----------|----|
|        |     |  | Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel. |    | Rindvieh. |    | Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel. |    | Rindvieh. |    |
|        |     |  | ⌘                                  | ⌘  | ⌘         | ⌘  | ⌘                                  | ⌘  | ⌘         | ⌘  |
| 1.     | 1   | 10% Veranlagungs- und Hebegebühren von den Einnahmen Tit. I Nr. 2 für die Gemeindevorstände und Gemeindecempänger . . .  | 5 492                              | 91 | 26 855    | 40 | 5 422                              | 35 | 26 814    | 35 |
|        | 2   | 4% der Einnahme des Pferde- u. Rindviehvericherungsfonds nach Abzug der Veranlagungs- und Hebegebühren als Verwaltungsbeitrag für die Zentralverwaltung .              | 2 338                              |    | 10 671    |    | 2 272                              |    | 10 557    |    |
|        | 3   | Beschaffung der erforderlichen Formulare für die Viehverzeichnisse . .   | 175                                |    | 175       |    | 175                                |    | 175       |    |
|        | 4   | Entschädigungen an Viehbesitzer, Abschätzungsgebühren und sonstige im Interesse der Seuchenbekämpfung erforderliche Ausgaben event. zur Bildung eines Reservefonds . . | 55 924                             | 75 | 255 937   | 02 | 54 355                             | 71 | 253 181   | 57 |
|        |     | Summe der Ausgabe  | 63 930                             | 66 | 293 638   | 42 | 62 225                             | 06 | 290 727   | 92 |
|        |     | Die Einnahme beträgt   | 63 930                             | 66 | 293 638   | 42 | 62 225                             | 06 | 290 727   | 92 |
|        |     | Ausgleich.   |                                    |    |           |    |                                    |    |           |    |

| Wichin jezt für |       |         |   |          |       |         |   | Bemerkungen. |
|-----------------|-------|---------|---|----------|-------|---------|---|--------------|
| Pferde u.       |       |         |   | Rindvieh |       |         |   |              |
| mehr            |       | weniger |   | mehr     |       | weniger |   |              |
| ⌘               | ⌘     | ⌘       | ⌘ | ⌘        | ⌘     | ⌘       | ⌘ |              |
|                 | 70    | 56      |   |          | 41    | 05      |   |              |
|                 | 66    |         |   |          | 114   |         |   |              |
|                 | 1 569 | 04      |   |          | 2 755 | 45      |   |              |
|                 | 1 705 | 60      |   |          | 2 910 | 50      |   |              |
|                 | 1 705 | 60      |   |          | 2 910 | 50      |   |              |

Die Ausgabe für Pferde beträgt . . . 54 924,10 M.  
 „ „ „ Rindvieh „ . . . 268 654,— „  
 Summe 323 483,10 M.  
 Davon ab 10% Veranlagungs- und Hebegebühren . . . 32 348,31 „  
 Bleiben 291 134,79 M.  
 Hierzu die Zinsen der Reservefonds für Pferde und Rindvieh . . . 34 085,98 „  
 Summe 325 220,77 M.  
 4% von dieser Summe ergeben 13 008,83 M. rund 13 009 M. Dieser Betrag ist auf den Pferde- bzw. Rindviehvericherungsfonds nach der Höhe der Einnahmen eines jeden derselben mit 2338 M. bzw. 10 671 M. verteilt und bei Titel IV des Haushaltsplanes der Zentralverwaltungsbehörde in Einnahme gestellt worden.

Es sind gezahlt worden:

|                                   | 1902    |    | 1903    |    | 1904    |    |
|-----------------------------------|---------|----|---------|----|---------|----|
|                                   | ⌘       | ⌘  | ⌘       | ⌘  | ⌘       | ⌘  |
| a. Entschädigungen für Pferde . . | 97 689  | 10 | 14 680  | 07 | 15 067  | 16 |
| b. Entschädigungen für Rindvieh . | 185 639 | 52 | 149 290 | 06 | 184 904 | 04 |
| c. Abschätzungsgebühren . . .     | 3 623   | 80 | 3 662   | 90 | 4 208   | 60 |

Aus dieser Position wird auch die Remuneration des als technischer Berater in den Viehseuchenangelegenheiten fungierenden Departementstierarztes, Veterinärates Dr. Lothel in Köln gezahlt, ferner die Kosten des zur bakteriologischen Nachprüfung der Wily- und Maulbranddiagnosen in Köln errichteten provisorischen Laboratoriums.



Haushaltsplan für die Verwaltung der Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen.

# Haushaltsplan

für die

**Verwaltung der Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen,**

(§ 4 Nummer 6 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875)

für das Rechnungsjahr

**vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.**



| Titel. Nr.      | Einnahme.   | Betrag                                 |  |
|-----------------|---|--|--|
|                 |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
|                 |   | „                                      | „                                      |
| I.              | Zuschuß aus Provinzialmitteln zur Leistung von Zuschüssen für Vereine, welche der Kunst und Wissenschaft dienen, desgleichen für öffentliche Sammlungen, welche diese Zwecke verfolgen, Erhaltung und Ergänzung von Landesbibliotheken, Unterhaltung von Denkmälern (§ 4 Nr. 6 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875) . . . . . 55 800 M.<br>Davon werden in den vorliegenden Haushaltsplan eingestellt . . . . . 26 000 „ | 26 000                                 | 26 000                                 |
|                 | während in dem Haushaltsplan für die Verwaltung der Provinzialmuseen der Rest nachgewiesen wird mit . . . . . 29 800 M.   |  |  |
| II.             | Für die Unterhaltung des Kaiser Wilhelm-Denkmal in Coblenz und der Figurengruppe vor dem Ständehaus:<br>a) Linsen vorhandener Bestände . . . . . 150<br>b) Zuschuß aus Provinzialmitteln . . . . . 2 000  | 150<br>2 000                           | 150<br>2 000                           |
|                 | Summe der Einnahme  | 28 150                                 | 28 150                                 |
| <b>Ausgabe.</b> |   |  |  |
| I.              | Befoldungen.  |  |  |
| 1               | Für den Direktor des Denkmälerearchivs<br>a) Gehalt . . . . . 3 900 M.<br>b) Wohnungsgeldzuschuß . . . . . 660 „  |  |  |
| 2               | Für einen technischen Bureauassistenten<br>a) Gehalt . . . . . 1 500 M.<br>b) Wohnungsgeldzuschuß . . . . . 432 „   |  |  |
| II.             | 1 Zu den bei Nummer 1 der Einnahme näher bezeichneten Zwecken auf Beschluß des Provinzialausschusses . . . . . 16 600   | 16 600                                 | 16 600                                 |
|                 | 2 Zur Verbesserung der Gehälter der Archivbeamten . . . . . 2 400   | 2 400                                  | 2 400                                  |
|                 | 3 Zuschuß für die Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde . . . . . 3 000   | 3 000                                  | 3 000                                  |
|                 | 4 Zuschuß für den städtischen Gemälde-Galerie-Verein zu Düsseldorf . . . . . 3 000  | 3 000                                  | 3 000                                  |
|                 | 5 Zum Ankauf gefährdeter mittelalterlicher Denkmäler für die Provinzialmuseen zu Bonn und Trier . . . . . 1 000   | 1 000                                  | 1 000                                  |
| III.            | Für die Unterhaltung des Kaiser Wilhelm-Denkmal in Coblenz und der Figurengruppe vor dem Ständehaus . . . . . 2 150   | 2 150                                  | 2 150                                  |
|                 | Summe der Ausgabe   | 28 150                                 | 28 150                                 |
|                 | Die Einnahme beträgt  | 28 150                                 | 28 150                                 |
|                 | Ausgleich.  |  |  |
|                 | (Die am Jahresstufte verbliebenen Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.)   |  |  |

| Wahrscheinlich |         | Bemerkungen.  |
|----------------|---------|---|
| mehr           | weniger |   |
| „              | „       |   |
|                |         | Die Kosten haben betragen: 1902 . . . . . 3 096,27 M.<br>" " " " 1903 . . . . . 2 114,— "<br>" " " " 1904 . . . . . 2 108,35 "<br>zusammen 7 318,62 M.<br>durchschnittlich 2 439,54 M.<br>Die nicht verbrauchten Beträge werden zu entsprechender Verwendung auf das folgende Jahr übertragen.  |
|                |         | Stelleninhaber: Dr. Renard, bisheriges Gehalt 2800 M.<br>Die Bezüge der Stelle werden aus demjenigen Betrag gezahlt, welcher aus dem Ständefonds für die Kosten der Denkmälerstatistik bestimmt wird. Aus denselben Mitteln wird der Beitrag zum Haushaltsplan zur Zahlung der Pensionen etc. entnommen werden.   |
|                |         | Zur Kühlung in der Verwaltung des Denkmälerearchivs, bei der Denkmälerstatistik und zur Unterstützung des Provinzialkonservators in seinen Schreib- und Zeichenarbeiten ist schon seit Jahren eine Bureauhilfe väterlich beschäftigt, deren Vergütung aus dem Fonds für die Denkmälerstatistik bezahlt wird. Diese Hilfe ist auf die Dauer nicht zu entbehren und empfiehlt es sich umso mehr, eine etatsmäßige Stelle vorzusehen und Gelegenheit zur Beibehaltung des jetzigen Bureaugehülfen zu schaffen, weil dieser in mehrjähriger Tätigkeit für die Besonderheiten der technischen Beschäftigung im qu. Bureau praktisch ausgebildet ist. — Gehalt etc. sollen auch ferner aus dem Fonds für die Denkmälerstatistik entnommen werden. |
|                |         | Vergleiche die Bemerkung zu Titel II der Einnahme.  |

|            | 1870   |         |
|------------|--------|---------|
|            | Januar | Februar |
| 1. Januar  | 100    | 100     |
| 2. Januar  | 100    | 100     |
| 3. Januar  | 100    | 100     |
| 4. Januar  | 100    | 100     |
| 5. Januar  | 100    | 100     |
| 6. Januar  | 100    | 100     |
| 7. Januar  | 100    | 100     |
| 8. Januar  | 100    | 100     |
| 9. Januar  | 100    | 100     |
| 10. Januar | 100    | 100     |
| 11. Januar | 100    | 100     |
| 12. Januar | 100    | 100     |
| 13. Januar | 100    | 100     |
| 14. Januar | 100    | 100     |
| 15. Januar | 100    | 100     |
| 16. Januar | 100    | 100     |
| 17. Januar | 100    | 100     |
| 18. Januar | 100    | 100     |
| 19. Januar | 100    | 100     |
| 20. Januar | 100    | 100     |

Haushaltsplan der Provinzialmuseen.

# Haushaltsplan

der

Provinzialmuseen zu Bonn und Trier

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.



| Titel. | Nr. | Einnahme.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|--|--|--|
|        |     |  | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     | 1   | Vom Grundeigentum:   |  |  |
|        |     | a. Museum in Bonn . . . . .  | 15                                     | 15                                     |
|        |     | b. Museum in Trier . . . . .   | 10                                     | 10                                     |
|        |     | Summe Titel I.   | 25                                     | 25                                     |
| II.    | 1   | Zuschüsse aus Staats- und Provinzialmitteln:   |  |  |
|        |     | a. aus Staatsmitteln . . . . .   | 12 000                                 | 12 000                                 |
|        |     | b. aus Provinzialmitteln . . . . .   | 29 800                                 | 28 800                                 |
|        |     | Summe Titel II.  | 41 800                                 | 40 800                                 |
| III.   | 1   | Aus eigenem Erwerb und an unvorhergesehenen Einnahmen:   |  |  |
|        |     | Eintrittsgeld für den Besuch der Museen  |  |  |
|        |     | a. in Bonn (seither 630 M.) . . . . . 630 M.   |  |  |
|        |     | b. in Trier einschl. des Ausgrabungsfeldes in<br>St. Barbara (seither 2750 M.) . . . . . 2750 „                              | 3 380                                  | 3 380                                  |
|        | 2   | Unvorhergesehene Einnahmen, namentlich aus dem Verlaufe<br>von Führern, Photographien und Doubletten sowie zur<br>Abrundung: |  |  |
|        |     | a. in Bonn . . . . . 150 M.  |  |  |
|        |     | b. in Trier . . . . . 345 „  | 495                                    | 495                                    |
|        |     | Summe Titel III.   | 3 875                                  | 3 875                                  |
|        |     | <b>Wiederholung.</b>   |  |  |
| I.     |     | Vom Grundeigentum . . . . .  | 25                                     | 25                                     |
| II.    |     | Zuschüsse aus Staats- und Provinzialmitteln . . . . .  | 41 800                                 | 40 800                                 |
| III.   |     | Aus eigenem Erwerb und an unvorhergesehenen Einnahmen  | 3 875                                  | 3 875                                  |
|        |     | Summe der Einnahme   | 45 700                                 | 44 700                                 |

| Witkin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
|              |         | Pachtloos aus den für Ausgrabungszwecke nicht verwendeten Ländereien bei<br>Staufenheim. |
|              |         | Erlös aus verkauften Heu von den Abhängen des Ausgrabungsterrains in St.<br>Barbara.     |
| 1 000        |         |  |
| 1 000        |         |  |
|              |         | Die Einnahmen bei Bonn haben betragen:   |
|              |         | im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 517,75 M.   |
|              |         | „ „ 1903 . . . . . 507,— „   |
|              |         | „ „ 1904 . . . . . 322,50 „  |
|              |         | zusammen 1 347,25 M.   |
|              |         | durchschnittlich 449,08 M.   |
|              |         | Die Einnahmen bei Trier haben betragen:  |
|              |         | im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 2 948,85 M.   |
|              |         | „ „ 1903 . . . . . 3 235,35 „  |
|              |         | „ „ 1904 . . . . . 2 981,15 „  |
|              |         | zusammen 9 165,35 M.   |
|              |         | durchschnittlich 3055,11 M.  |
|              |         | Die Einnahme hat bei beiden Museen betragen:   |
|              |         | im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 514,80 M.   |
|              |         | „ „ 1903 . . . . . 935,90 „  |
|              |         | „ „ 1904 . . . . . 1 069,60 „  |
|              |         | zusammen 2 520,30 M.   |
|              |         | durchschnittlich 840,10 M.   |
| 1 000        |         |  |
| 1 000        |         |  |

| Titel.                                       | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|--|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|  |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| <b>I. Befoldungen.</b>                       |     |   |                             |                             |
| 1  |     | Für den Direktor des Museums in Bonn Gehalt . . . . .   | 4 800                       | 4 500                       |
|  |     | Denselben Wohnungsgeldzuschuß . . . . .   | 660                         | 660                         |
| 2  |     | Für den Direktor des Museums in Trier Gehalt . . . . .  | 4 500                       | 4 300                       |
|  |     | Denselben Wohnungsgeldzuschuß . . . . .   | 660                         | 660                         |
| 3  |     | Für den Assistenten des Museums in Trier Gehalt . . . . .                                     | 2 500                       | 2 500                       |
|  |     | Denselben Wohnungsgeldzuschuß . . . . .   | 432                         | 432                         |
| 4  |     | Für den Kastellan des Museums in Bonn Gehalt . . . . .  | 800                         | 800                         |
|  |     | Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, ruhegehaltsberechtigt zum Betrage von 280 M. |                             |                             |
|  |     | Summe Titel I.  | 14 352                      | 13 852                      |
| <b>II. Andere persönliche Ausgaben.</b>      |     |   |                             |                             |
| 1  |     | Für technische Hilfskräfte bei dem Museum in Bonn . . . . .                                   | 3 000                       | 2 500                       |
|  |     | Summe Titel II. für sich.   |                             |                             |
| <b>III. Sächliche und sonstige Ausgaben.</b> |     |   |                             |                             |
| 2  |     | Für Ankäufe, Untersuchungen, Ausgrabungen und Unterhaltungsarbeiten:                          |                             |                             |
|  |     | a. für das Museum in Bonn . . . . .   | 2 500                       |                             |
|  |     | b. " " " " Trier . . . . .  | 2 500                       |                             |
|  |     |   | 5 000                       | 5 000                       |
|  |     | Zu übertragen   | 5 000                       | 5 000                       |

| Mithin jezt |         | Bemerkungen.  |
|-------------|---------|---|
| mehr        | weniger |   |
|             |         | <b>Vorbemerkung.</b><br>Die Zahlungen erfolgen (abgesehen von den Gehaltszahlungen unter Titel I. Nr. 1—4) gemäß § 11 des Reglements über die Leitung und Verwaltung der Provinzialmuseen auf Anordnung der Direktoren.   |
| 300         | —       | Stelleninhaber: Dr. Lehner, bisheriges Gehalt 4800 M.   |
| 200         | —       | Stelleninhaber: Dr. Graeven, bisheriges Gehalt 4500 M.<br>Dr. Graeven ist am 4. November 1905 gestorben.  |
| —           | —       | Stelleninhaber: Assistent Oberb, bisheriges Gehalt 2500 M.  |
| —           | —       | Stelleninhaber: Kastellan Reg, Gehalt 800 M.  |
| 500         | —       |   |
| 500         | —       | Die Zahlung der Vergütung hat monatlich nachträglich zu erfolgen. Wegen bevorstehender größerer Ausgrabungen ist die vorübergehende Annahme einer technischen Hilfskraft erforderlich.  |
| —           | —       | Ueber die Verwendung beschließt die Museumskommission gemäß § 9 des Reglements.<br>Die Ausgaben bei dem Museum in Bonn haben betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 2 903,70 M.<br>" " 1903 . . . 2 191,95 "<br>" " 1904 . . . 2 480,24 "<br>zusammen 7 575,90 M.<br>durchschnittlich 2525,30 M.<br>Die Ausgaben bei dem Museum in Trier haben betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . 300,26 M.<br>" " 1903 . . . 938,42 "<br>" " 1904 . . . 3 119,21 "<br>zusammen 4 357,89 M.<br>durchschnittlich 1452,63 M.<br>Seitens der Museumskommission sind aus dieser Nummer den übrigen Nummern des Titels III die dort nachgewiesenen Mehrausgaben zugewiesen worden. |



| Titel.        | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|---------------|-----|---|--|--|
|               |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.          |     | Uebertrag   | 5 000                                  | 5 000                                  |
| 2             |     | Für größere Untersuchungen und Ausgrabungen für beide Museen gemeinschaftlich, ohne Rücksicht auf das Gebiet, welches sie berühren  | 5 000                                  | 5 000                                  |
| 3             |     | Für kleine Ankäufe und für kleine, die Sammlungen betreffende Ausgaben sowie für kleinere unvorhergesehene Versuchsgrabungen, bis zur Höhe von 150 M. zur Verfügung der Direktoren,<br>a. für das Museum in Bonn . . . . . 1500 M.<br>b. " " " " Trier . . . . . 1500 " | 3 000                                  | 3 000                                  |
| 4             |     | Für Aufstellung und Unterhaltung der Sammlungen, Anfertigung des Katalogs und für Verpackungskosten:<br>a. für das Museum in Bonn . . . . . 1000 M.<br>b. " " " " Trier . . . . . 1000 "  | 2 000                                  | 2 000                                  |
| 5             |     | Für die Anlegung, Unterhaltung und Vermehrung einer Bibliothek:<br>a. für das Museum in Bonn (seither 500 M.) 500 M.<br>b. " " " " Trier (seither 1000 M.) 1000 "   | 1 500                                  | 1 500                                  |
| Zu übertragen |     |   | 16 500                                 | 16 500                                 |

| Dithin jezt |   |         |   | Bemerkungen.   |
|-------------|---|---------|---|--|
| mehr        |   | weniger |   |  |
| —           | — | —       | — |  |
| —           | — | —       | — | Ueber diesen Fonds stellt die Museumskommission gemäß § 9 des Reglements einen Verwendungsplan auf.<br>Die Ausgaben haben bei beiden Museen betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . 3 067,52 M.<br>" " " " 1903 . 6 822,13 ..<br>" " " " 1904 . 3 320,55 ..<br>zusammen 13 210,20 M.<br>durchschnittlich 4403,40 M.  |
| —           | — | —       | — | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . 1 231,92 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 1 011,— ..<br>" " " " " " " " 1904 . 619,— ..<br>zusammen 2 861,92 M.<br>durchschnittlich 953,97 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . 1 562,55 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 1 984,81 ..<br>" " " " " " " " 1904 . 2 622,22 ..<br>zusammen 6 169,58 M.<br>durchschnittlich 2056,52 M. |
| —           | — | —       | — | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . 1 014,52 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 1 001,20 ..<br>" " " " " " " " 1904 . 593,58 ..<br>zusammen 2 609,30 M.<br>durchschnittlich 869,77 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . 2 644,68 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 1 110,40 ..<br>" " " " " " " " 1904 . 589,22 ..<br>zusammen 4 344,30 M.<br>durchschnittlich 1448,10 M. |
| —           | — | —       | — | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . 292,96 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 481,— ..<br>" " " " " " " " 1904 . 492,05 ..<br>zusammen 1 266,01 M.<br>durchschnittlich 422,— M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . 1 317,40 M.<br>" " " " " " " " 1903 . 611,64 ..<br>" " " " " " " " 1904 . 650,34 ..<br>zusammen 2 579,38 M.<br>durchschnittlich 859,79 M.          |

| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| III.   |     |   |  |  |
|        |     | Uebersatz   | 16 500                                 | 16 500                                 |
| 6      |     | Zür Aufsicht und Reinigung der Museen, Löhne:                                       |  |  |
|        | a.  | in Bonn (seitler 1300 M.) . . . . .   | 1300                                   | M.                                     |
|        | b.  | in Trier (seitler 1900 M.) . . . . .  | 1900                                   | "                                      |
|        | c.  | für einen Aufseher auf dem Ausgrabungs-<br>feld in St. Barbara (seitler 300 M.) . . | 300                                    | "                                      |
|        |     |   | 3 500                                  | 3 500                                  |
| 7      |     | Zür Heizung, Beleuchtung, Wasserleitung, Versicherung und Steuern:                  |  |  |
|        | a.  | für das Museum in Bonn (seitler 2100 M.)  | 2100                                   | M.                                     |
|        | b.  | " " " " Trier (seitler 1100 M.)   | 1100                                   | "                                      |
|        |     |   | 3 200                                  | 3 200                                  |
| 8      |     | Zür kleine bauliche Reparaturen:  |  |  |
|        | a.  | für das Museum in Bonn (seitler 500 M.)   | 500                                    | M.                                     |
|        | b.  | " " " " Trier (seitler 1000 M.)   | 1000                                   | "                                      |
|        |     |   | 1 500                                  | 1 500                                  |
| 9      |     | Zür Reisekosten:  |  |  |
|        | a.  | für die Kommissionsmitglieder (seitler 300 M.)                                      | 300                                    | M.                                     |
|        | b.  | " den Direktor in Bonn (seitler 900 M.)   | 900                                    | "                                      |
|        | c.  | " " " " Trier (seitler 800 M.)  | 800                                    | "                                      |
|        |     |   | 2 000                                  | 2 000                                  |
|        |     | Zu übertragen   | 26 700                                 | 26 700                                 |

| Witlin jetzt |         | Bemerkungen.   |
|--------------|---------|--|
| mehr         | weniger |  |
| —            | —       | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . . 1 300,85 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 1 445,98 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 1 503,27 "<br>zusammen 4 250,10 M.<br>durchschnittlich 1416,70 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . . 2 169,82 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 2 164,63 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 1 999,82 "<br>zusammen 6 334,27 M.<br>durchschnittlich 2111,42 M.<br>Der Aufseher in St. Barbara hat außerdem freie Dienstwohnung.   |
| —            | —       | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . . 1 897,65 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 2 683,57 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 1 885,69 "<br>zusammen 6 466,91 M.<br>durchschnittlich 2148,97 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . . 1 125,51 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 1 218,29 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 1 194,81 "<br>zusammen 3 538,55 M.<br>durchschnittlich 1179,51 M.  |
| —            | —       | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . . 475,37 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 446,55 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 499,62 "<br>zusammen 1 421,54 M.<br>durchschnittlich 473,84 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . . 475,37 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 1 143,79 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 724,41 "<br>zusammen 2 343,57 M.<br>durchschnittlich 781,19 M.  |
| —            | —       | Die Kommissionsmitglieder berechnen die baren Auslagen, während den Direktoren der Kredit gegen Verwendungsmaßweis ausbezahlt wird.<br>Die Ausgaben haben betragen:<br>für die Kommissionsmitglieder im Rechnungsjahre 1902 . . 20,— M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 236,44 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 211,25 "<br>zusammen 467,69 M.<br>durchschnittlich 155,56 M.<br>für den Direktor:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . . 750,— M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 750,— "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 750,— "<br>zusammen 2 250,— M.<br>durchschnittlich 750 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . . 1 297,35 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . 650,— "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . 650,— "<br>zusammen 2 697,35 M.<br>durchschnittlich 899,12 M. |

| Titel.               | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                      |                             |
|----------------------|-----|---|-----------------------------|-----------------------------|
|                      |     |   | für das Rechnungsjahr 1906. | für das Rechnungsjahr 1905. |
| III.                 |     | Uebertrag   | 26 700                      | 26 700                      |
|                      | 10  | Für Kopialien, Schreibmaterialien, Porto und Druckfachen:<br>a. für das Museum in Bonn . . . . . 400 M.<br>b. " " " " Trier . . . . . 300 " | 700                         | 700                         |
|                      | 11  | Für unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung . . . . .<br>(Sämtliche Nummern des Titels III übertragen sich gegenseitig.)                | 948                         | 948                         |
|                      |     | Summe Titel III.  | 28 348                      | 28 348                      |
| <b>Wiederholung.</b> |     |   |                             |                             |
| I.                   |     | Befoldungen . . . . .   | 14 352                      | 13 852                      |
| II.                  |     | Audere persönliche Ausgaben . . . . .   | 3 000                       | 2 500                       |
| III.                 |     | Sächliche und sonstige Ausgaben . . . . .   | 28 348                      | 28 348                      |
|                      |     | Summe der Ausgabe   | 45 700                      | 44 700                      |
|                      |     | Die Einnahme beträgt  | 45 700                      | 44 700                      |
|                      |     | Ausgleich.  |                             |                             |
|                      |     | (Die am Jahresstosse verbliebenen Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.)   |                             |                             |

| Wahrscheinlich |   |         |   | Bemerkungen.   |
|----------------|---|---------|---|--|
| mehr           |   | weniger |   |  |
| +              | - | +       | - |  |
|                |   |         |   | Die Ausgaben haben betragen:<br>bei dem Museum in Bonn im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 476,53 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . . . . 388,23 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . . . . 730,20 "<br>zusammen 1594,96 M.<br>durchschnittlich 531,65 M.<br>bei dem Museum in Trier im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 351,23 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . . . . 212,56 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . . . . 316,01 "<br>zusammen 880,40 M.<br>durchschnittlich 293,46 M. |
|                |   |         |   | Die Ausgaben haben für beide Museen betragen:<br>im Rechnungsjahre 1902 . . . . . 1 787,03 M.<br>" " " " " " " " " " 1903 . . . . . 1 407,96 "<br>" " " " " " " " " " 1904 . . . . . 312,96 "<br>zusammen 3 507,95 M.<br>durchschnittlich 1169,12 M.   |
| 500            | - | -       | - |  |
| 500            | - | -       | - |  |
|                |   |         |   |  |
| 1 000          | - | -       | - |  |
| 1 000          | - | -       | - |  |

| Titel        | Verfasser    |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |

Haushaltsplan für gewerbliche Zwecke.

# Haushaltsplan

für

## gewerbliche Zwecke

für das Rechnungsjahr

vom 1. April 1906 bis 31. März 1907.





| Titel. | Nr. | Ausgabe.  | Betrag                                 |  |
|--------|-----|---|--|--|
|        |     |   | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1906. | für das<br>Rechnungs-<br>jahr<br>1905. |
| I.     |     | Uebertrag   | 129 000                                | 127 450                                |
|        | 18  | Zuschuß an die Stadt Aachen für die Tiefbauabteilung der dortigen königlichen Baugewerkschule . . . . .         | 4 000                                  | 4 000                                  |
|        | 19  | Zuschuß zu den Unterhaltungskosten der Fachschule für die Solinger Industrie in Solingen . . . . .              | 5 000                                  | —                                      |
|        | 20  | Zur Hebung und Förderung der gewerblichen Tätigkeit in der Provinz auf Beschluß des Provinzialausschusses . . . | 3 050                                  | 3 050                                  |
|        |     | Summe der Ausgabe   | 141 050                                | 134 500                                |
|        |     | Die Einnahme beträgt  | 141 050                                | 134 500                                |
|        |     | Ausgleich.  |  |  |
|        |     | (Die am Jahreschlusse verbliebenen Bestände werden zur Verwendung in das nächste Jahr übertragen.)              |  |  |

| Witlin jetzt |   |         |   | Bemerkungen. |
|--------------|---|---------|---|--------------|
| mehr         |   | weniger |   |              |
| ⌘            | ⌘ | ⌘       | ⌘ |              |
| 1 550        | — | —       | — |              |
| —            | — | —       | — |              |
| 5 000        | — | —       | — |              |
| —            | — | —       | — |              |
| 6 550        | — | —       | — |              |
| 6 550        | — | —       | — |              |

Zu 19: Für die Solinger Industrie hat sich die Gründung einer Fachschule als ein dringendes Bedürfnis ergeben. Versuchsweise ist eine solche unter finanzieller Beihilfe der Fabrikanten von der Stadt Solingen eingerichtet worden. Nachdem diese sich bemüht hat, erklärt die kgl. Staatsregierung sich bereit, sich an der Schule in derselben Weise zu beteiligen, wie bei den sonstigen Fachschulen. Sie übernimmt die Hälfte der laufenden Ausgaben, von der anderen Hälfte trägt die Stadt Solingen, welche Schulgebäude und Inventar vorab zu stellen hat,  $\frac{2}{3}$  der Landkreis  $\frac{1}{3}$ . Von der Provinz wird für Stadt und Landkreis ein Zuschuß erbeten, welcher für das Jahr 1906, wo die Schule noch nicht vollendet ist, 5000 M., in der Folge wie bei den andern Schulen 10 000 M. betragen soll. Der Provinzialausschuß schlägt vor, für das Jahr 1906 zunächst 5000 M. in den Haushaltsplan einzustellen.

| Titel        | Verfasser    |
|--------------|--------------|
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |
| [Faint text] | [Faint text] |





